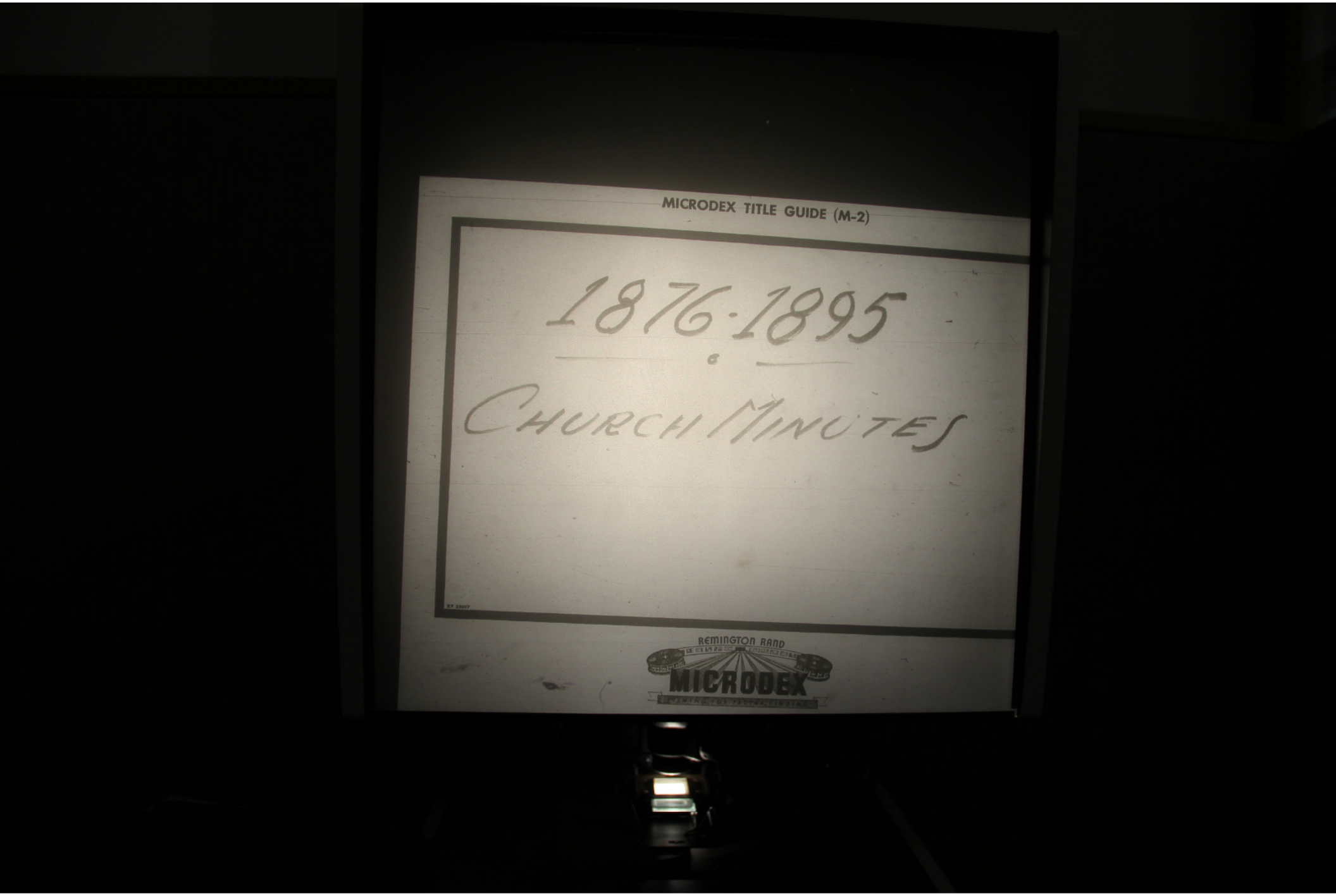
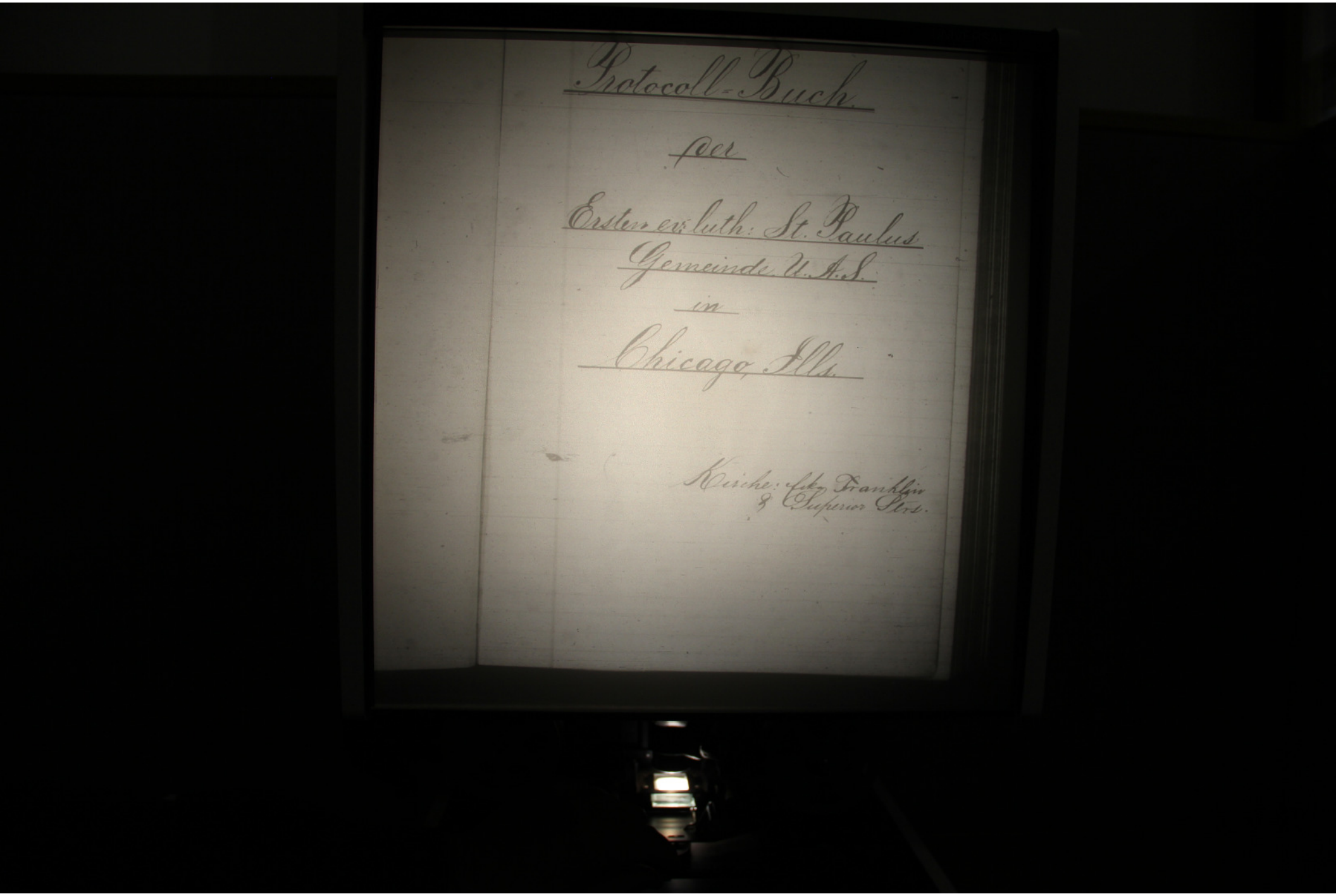

MICRODEX TITLE GUIDE (M-2)
1876-1895
CHURCH MINUTES
REMINGTON RAND
MICRODEX


Protocoll-Buch
der
Ersten ev. luth. St. Paulus
Gemeinde U. A. C.
in
Chicago, Ills.
Kirche: Ecke Franklin & Superior Strs.

Protocoll-Buch

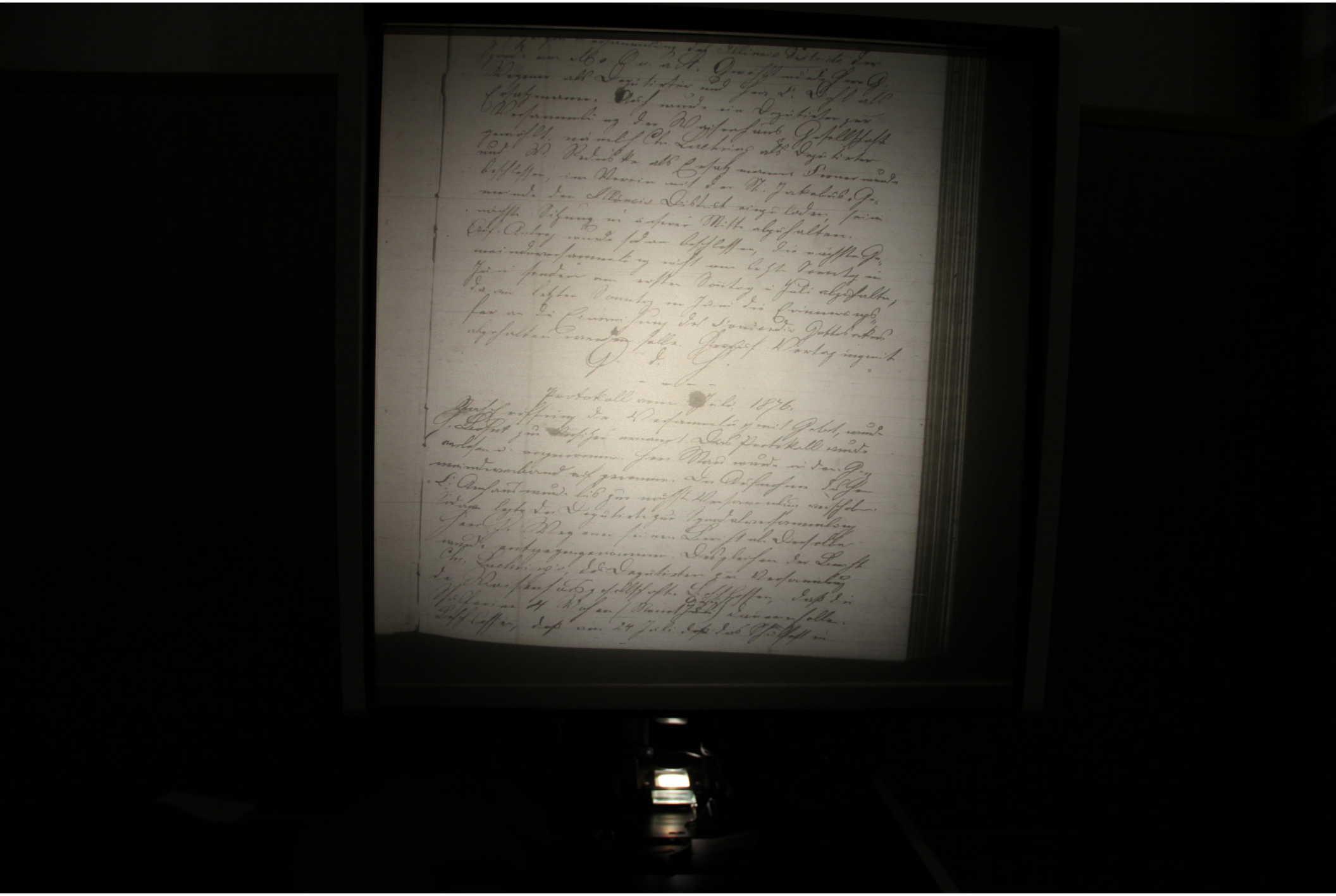
der

Ersten ev. luth. St. Paulus Gemeinde U. A. C.

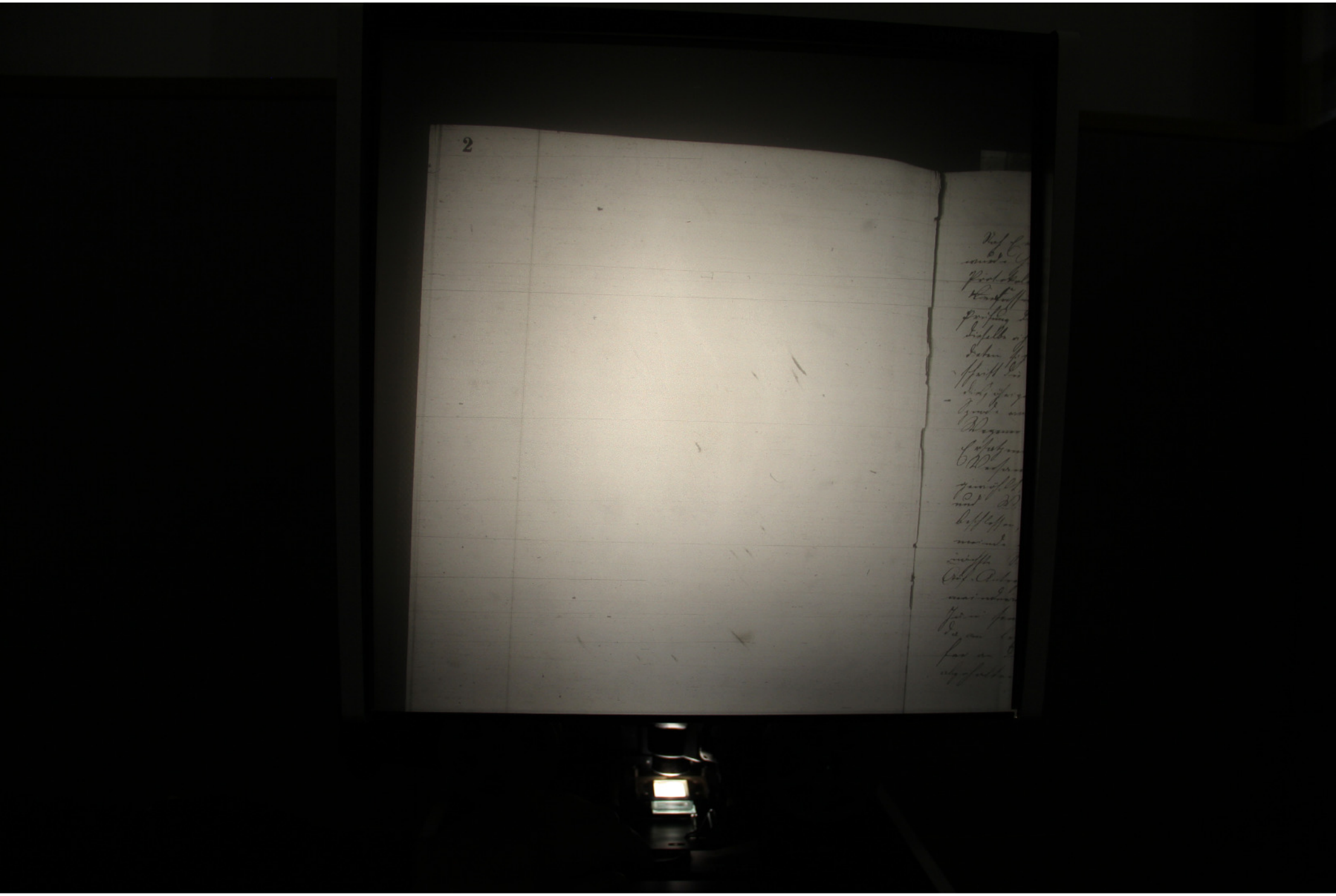
in

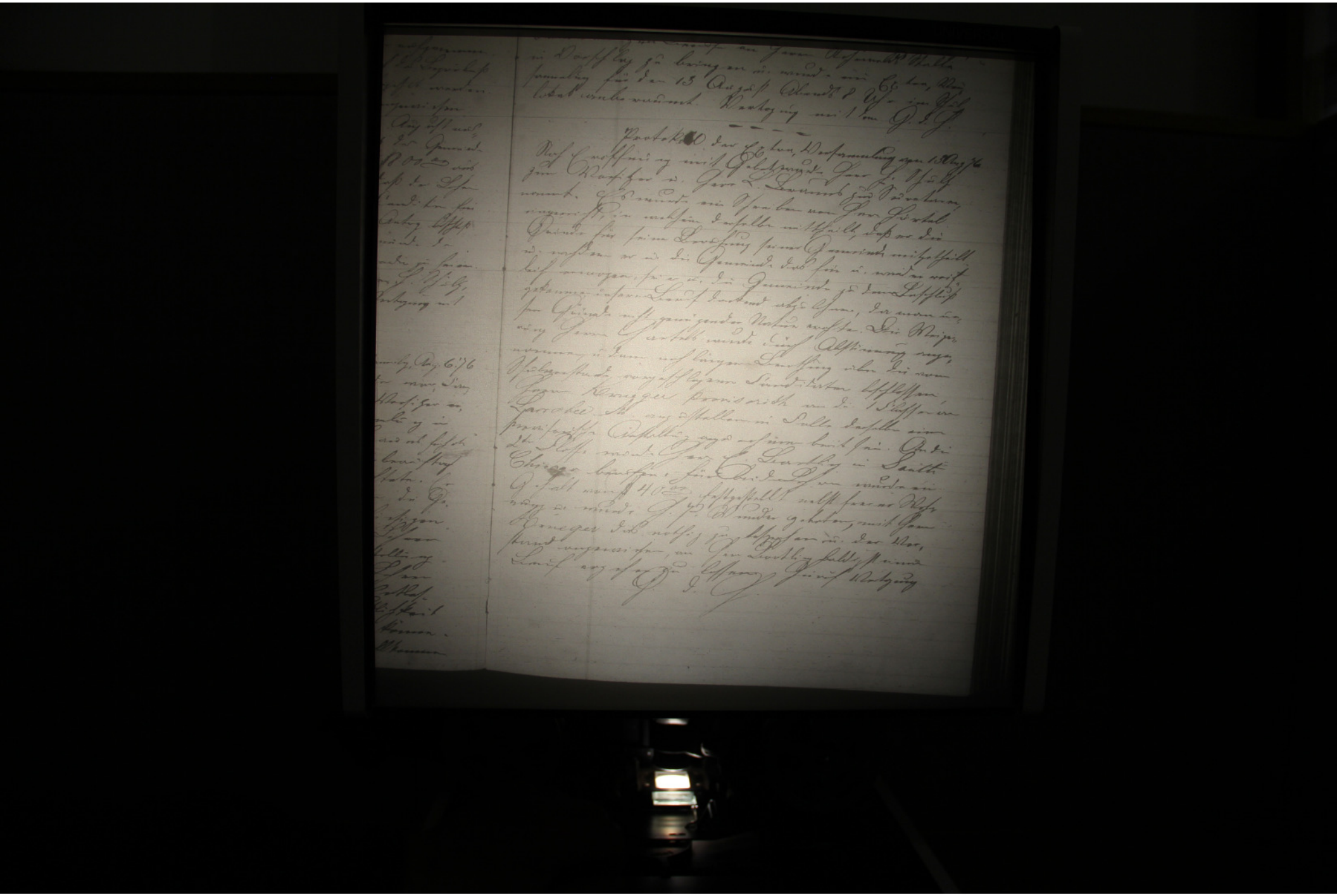
Chicago, Ills.

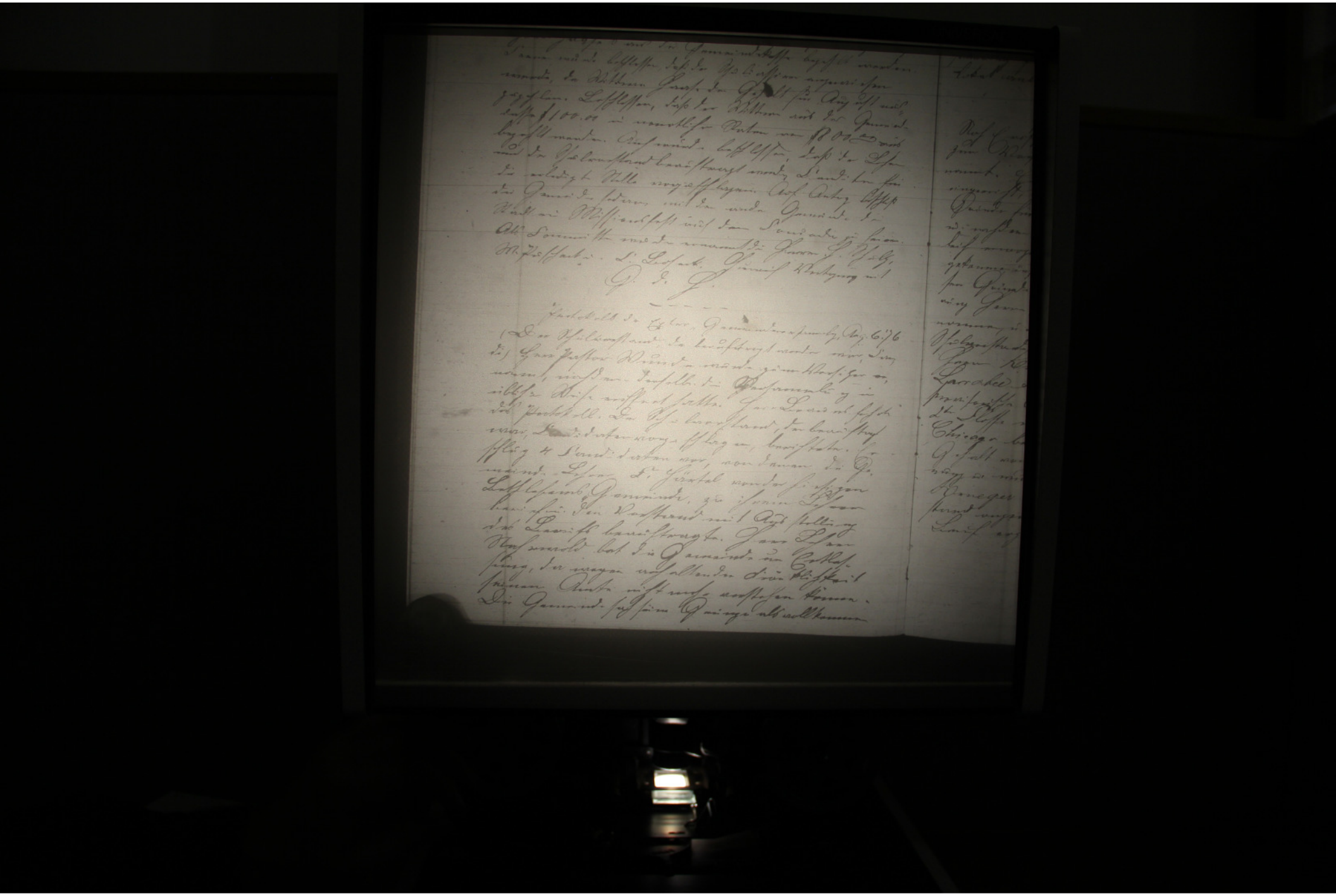
Kirche: Ecke Franklin & Superior Strs.



Protokoll vom 28 Mai, 1876.







Protokoll vom 30. Juli 1876.

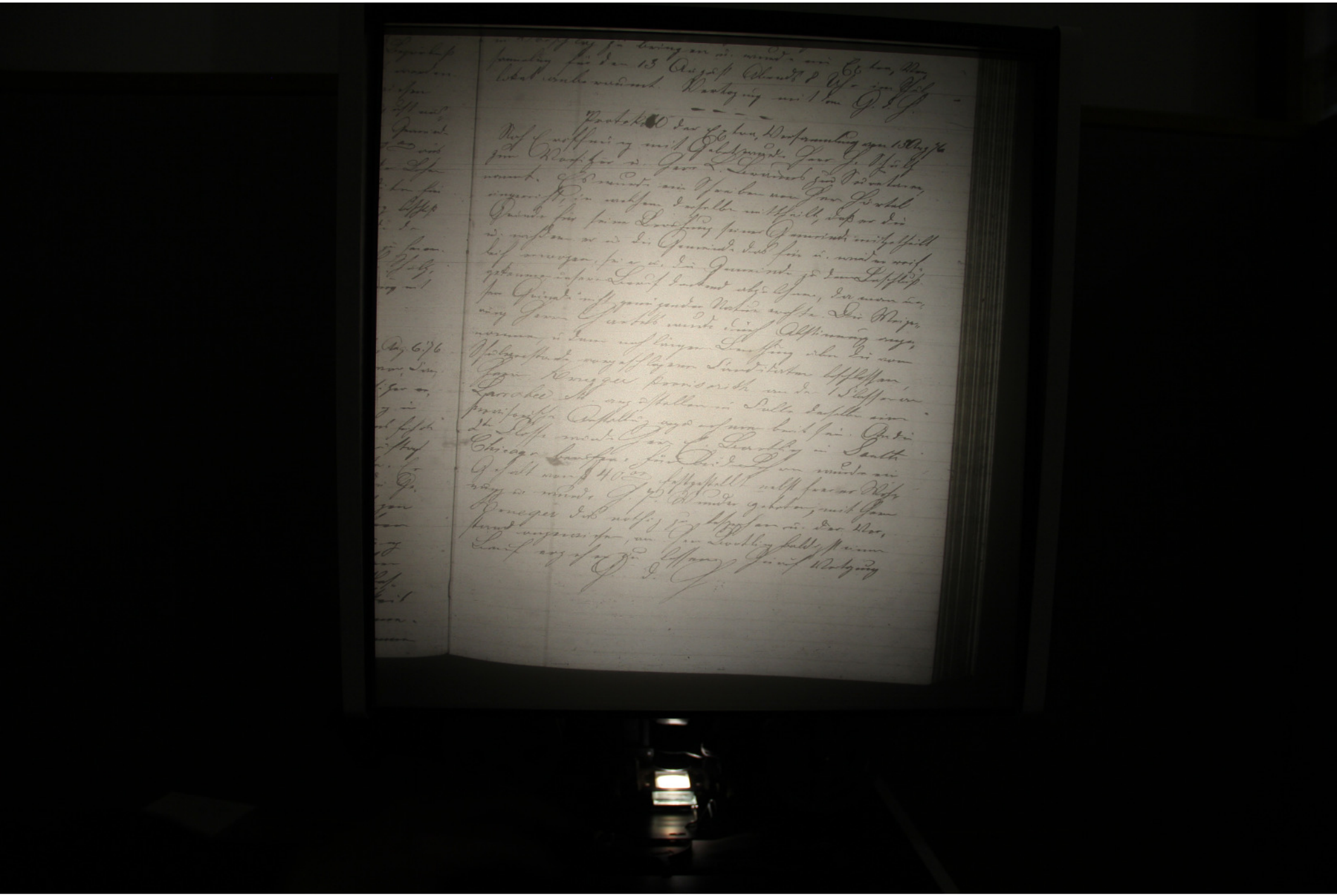
Die Versammlung wird um 1 Uhr mit Gebet eröffnet. Herr Pastor Bönecke wird zum Vorsitzenden der letzten Versammlung wird verlesen. Sodann wurde der Antrag in die Gemeinde abgegeben, daß die Kosten entstanden durch die Reparatur des Hauses und der Gemeindekasse bezahlt werden sollen, welche Kasse der Ausschuß angewiesen wurde, die Rechnung darüber zu prüfen und zur Anzahlung zu stellen. Beschlossen, daß der Vorstand mit der Gemeinde einen Vertrag abschließt, daß der Vorstand für die Gemeinde die Summe von 100.00 in monatlichen Raten von 8.00 bezahlt werden. Ferner beschlossen, daß der Herr Pastor Bönecke beauftragt wurde, die Gemeinde für die erledigte Stelle vorzuschlagen. Der Antrag, daß der Gemeinde gestattet werden soll, den Wald in Wiesenkamp mit dem Gemeinde zu fällen. Als Kommission wurde ernannt die Herren J. Hoffmann. Beschlossen, daß Herr Pastor Bönecke beauftragt wurde, die Gemeinde für die erledigte Stelle vorzuschlagen. Der Antrag, daß der Gemeinde gestattet werden soll, den Wald in Wiesenkamp mit dem Gemeinde zu fällen. Als Kommission wurde ernannt die Herren J. Hoffmann.

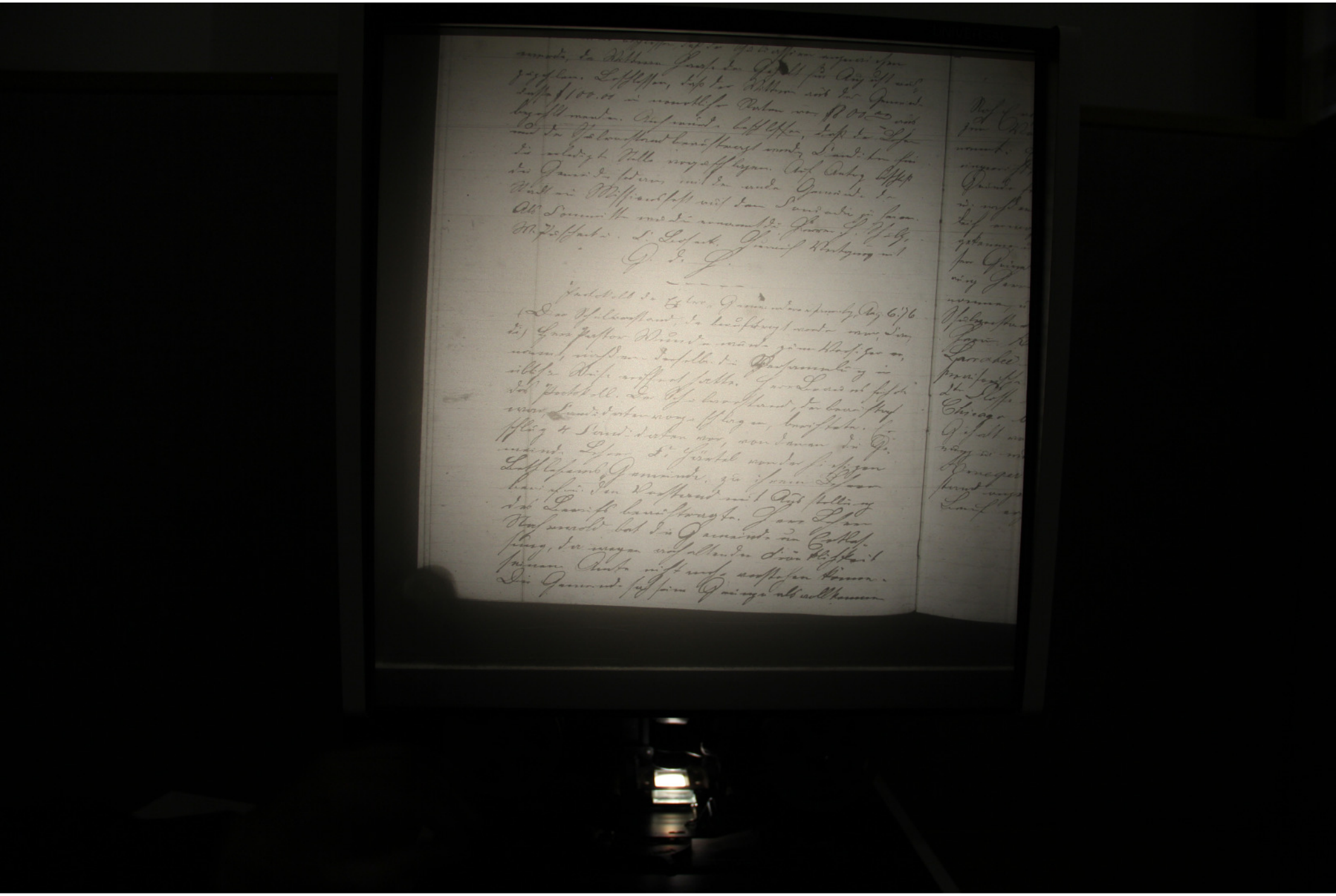
J. J.

Protokoll der Gemeindeversammlung, den 6/76

(Der Vorsitzende, der Beschlußfähigkeit wurde eine Zeit)

1) Herr Pastor Bönecke wurde zum Vorsitzenden ernannt, welcher das Protokoll der



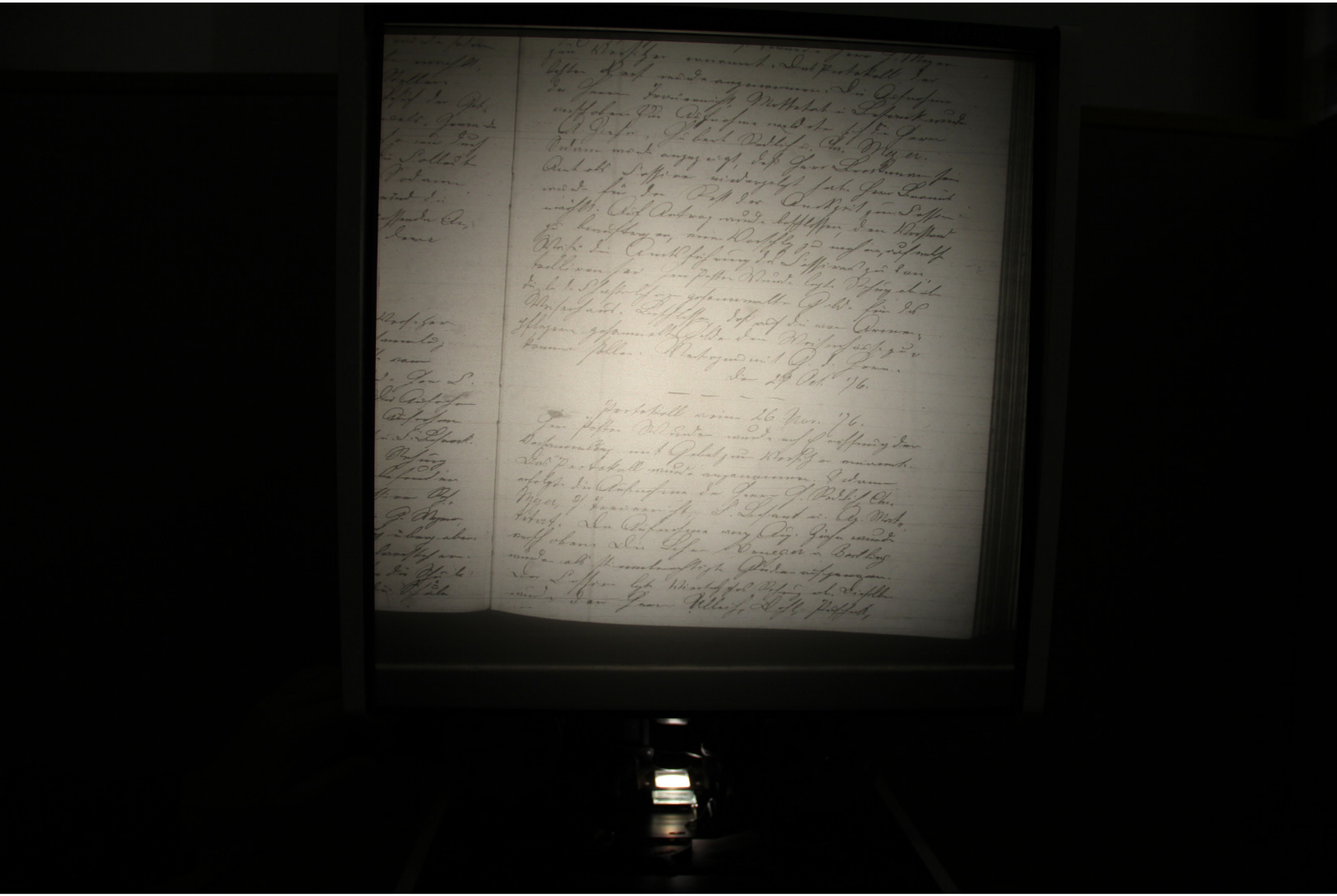


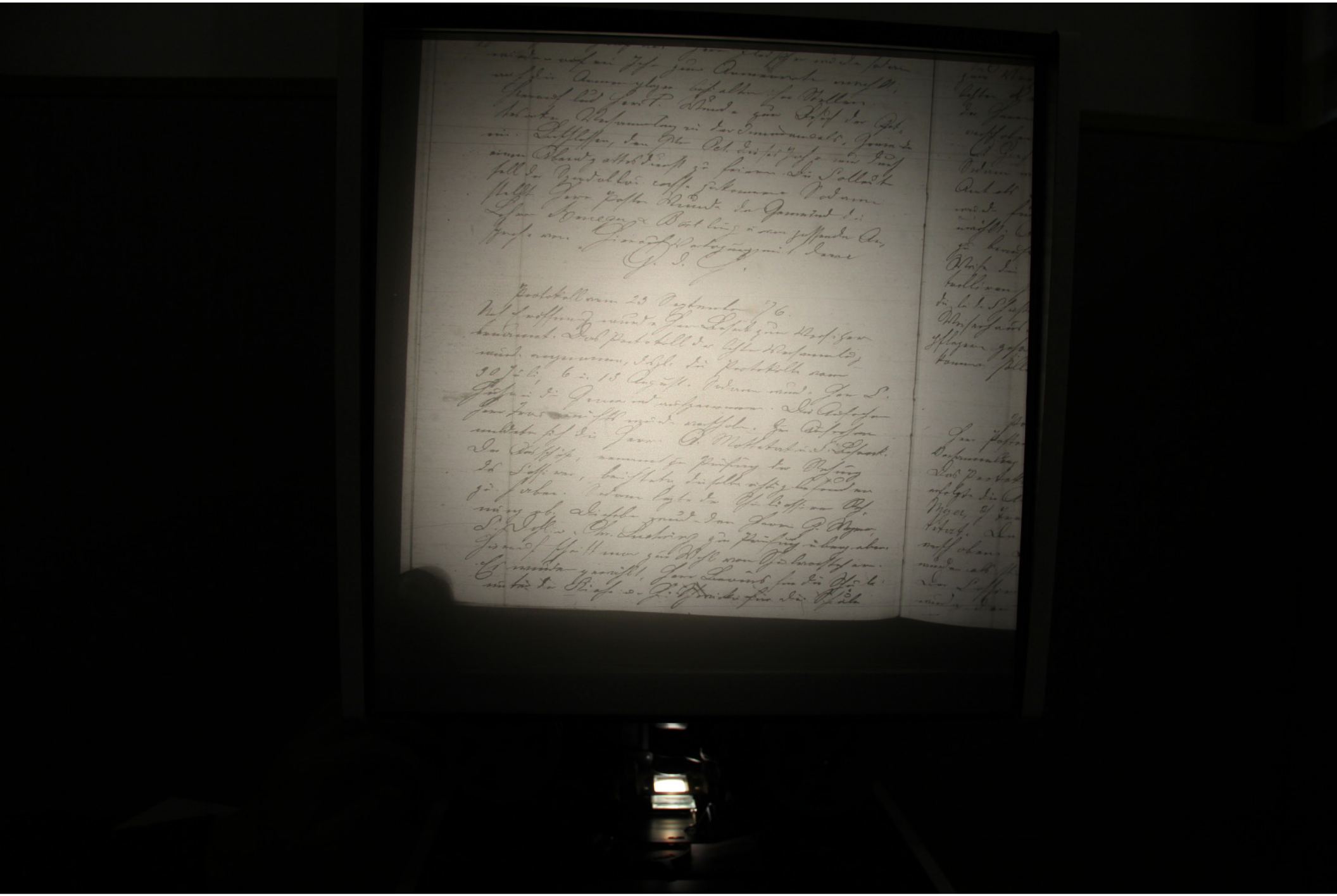
Ogden's Grove abgehalten wurde. Der wurden
Anordnung und dem Vorsitzenden beauftragt
sind erfolgt Anordnung mit dem P. d. J.

Protokoll vom 30. Juli 1876.

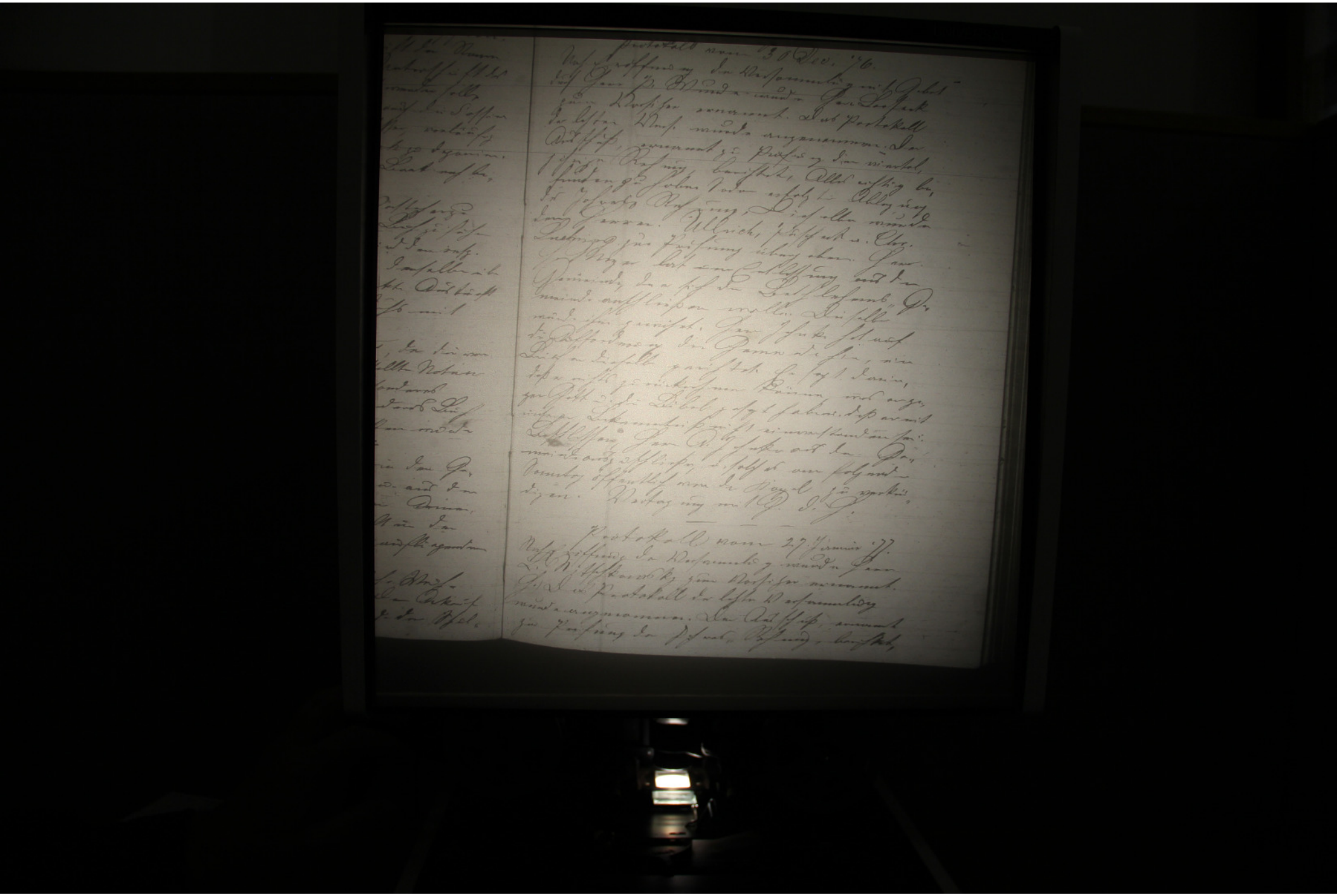
Die Versammlung wird mit Gebet eröffnet. Der
Protokoll wird dem Rat zur Annahme. Der Protokoll
der letzten Versammlung wird angenommen. Sodann
wurde dem Antrag in der Gemeinde abgenommen
beschlossen, daß der Kosten entstanden durch die Sprechs
Lehrer Jungs 8 und der Gemeindekasse bezahlt werden
sind wird beschlossen daß die Schulden angewiesen
wurde, da Rückkehr Jungs der Betrag für Aug 31 und
Sept 1876. beschlossen, daß der Rückkehr aus der Gemeind
kasse $100.00 - monatliche Raten von $8.33 1/3 und
bezahlt wurden. Antrag und beschlossen, daß der Schu
und der Schulvorstand beauftragt wurde, Landsleute für
die ledigen Fälle anzustellen. Auf Antrag beschl
der Gemeinde Schaden und die andere Gemeinde der
Wahl in Westfield mit dem Sandusky Fair
Ab Sammlung wurde vorgenommen. Die Summe $ 6.15
Ab Festhalle. Der Versammlung mit
P. d. J.

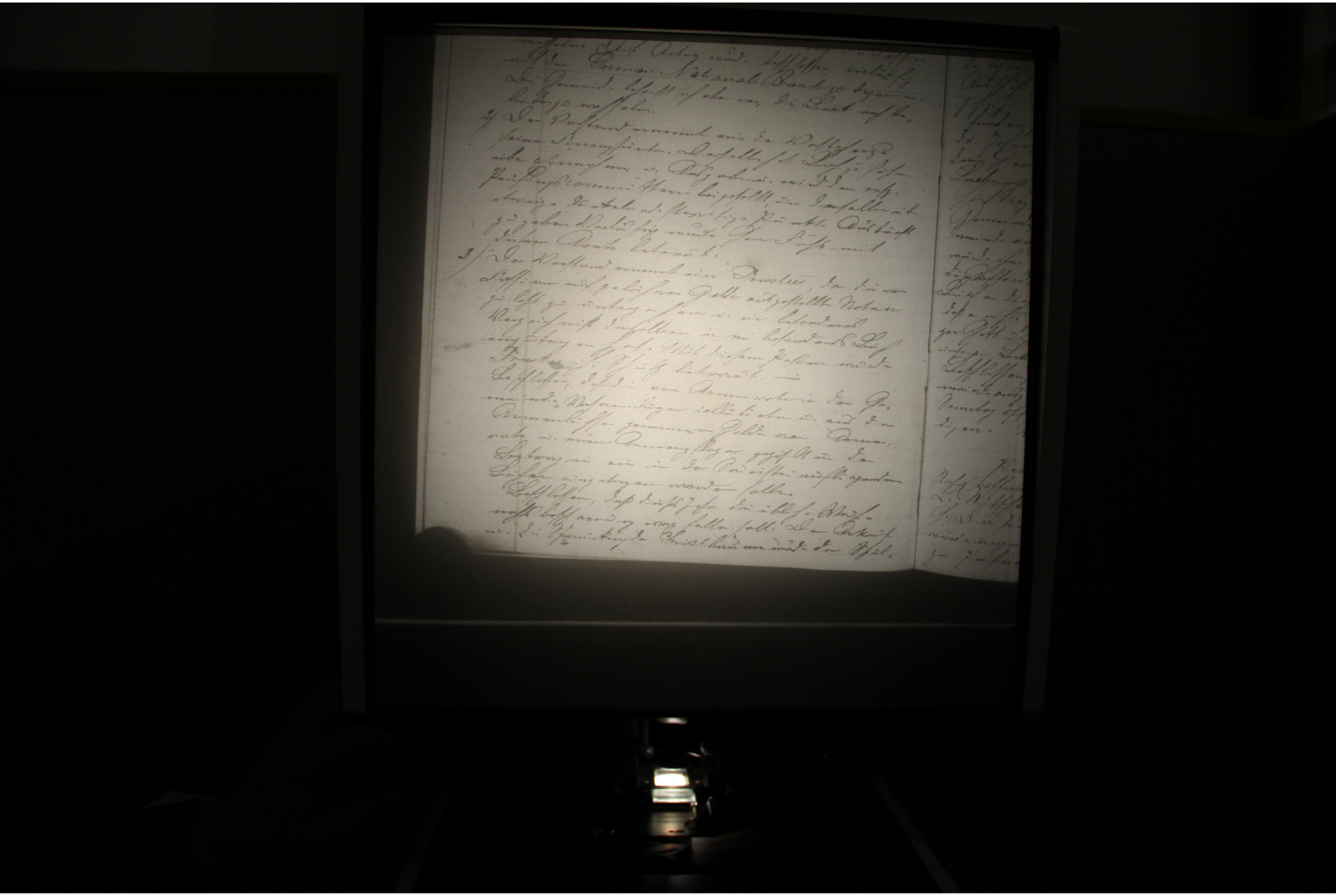
Protokoll der Ostern Gemeinde Versammlung Aug 6/76
Der Schulvorstand, da beauftragt unter uns die
Herr Pastor Römer wurde zum Vorsitzer er
nannt, nach Verlesung des Protokolls der Versammlung
wurde Diese verlesen. Herr Lange

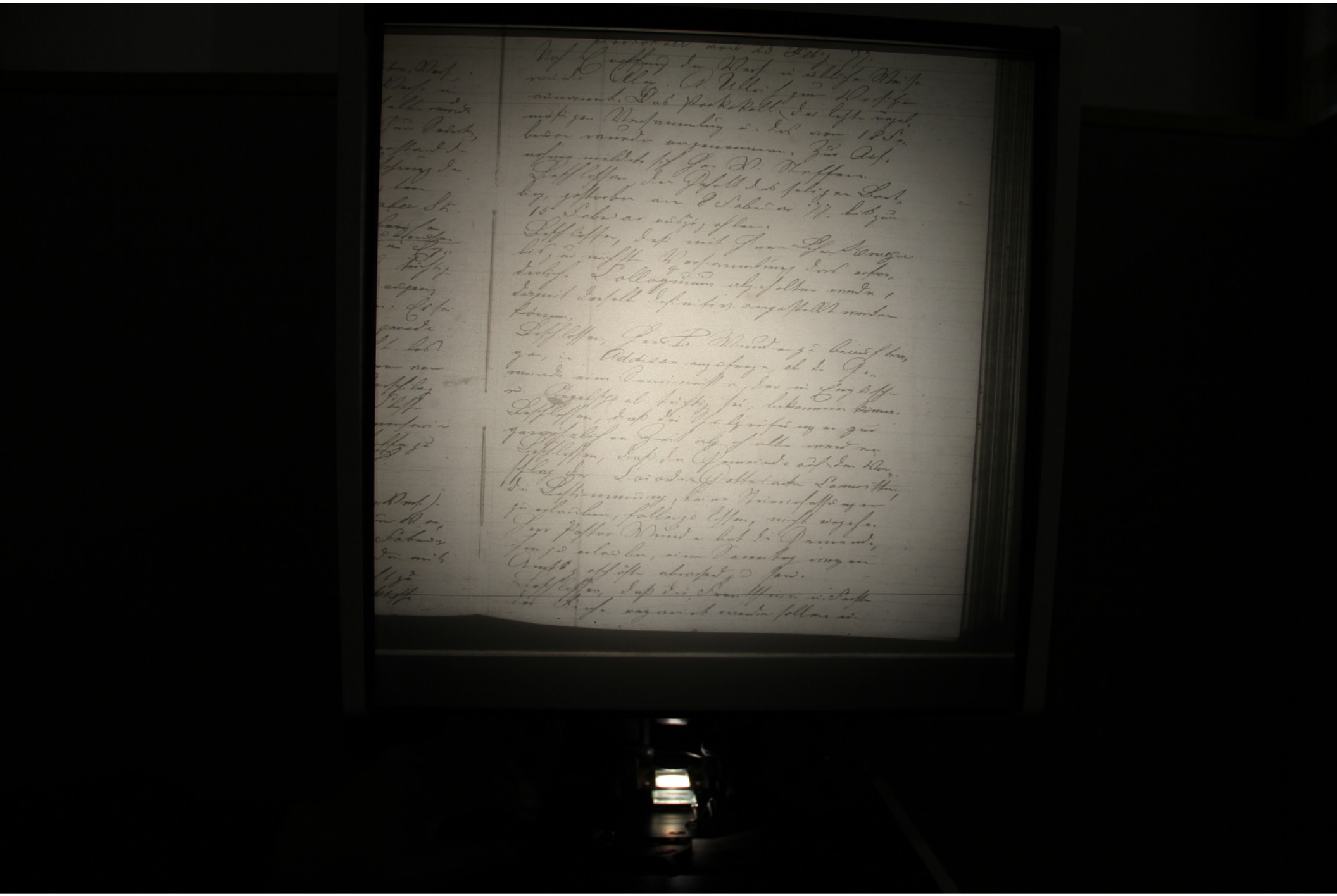


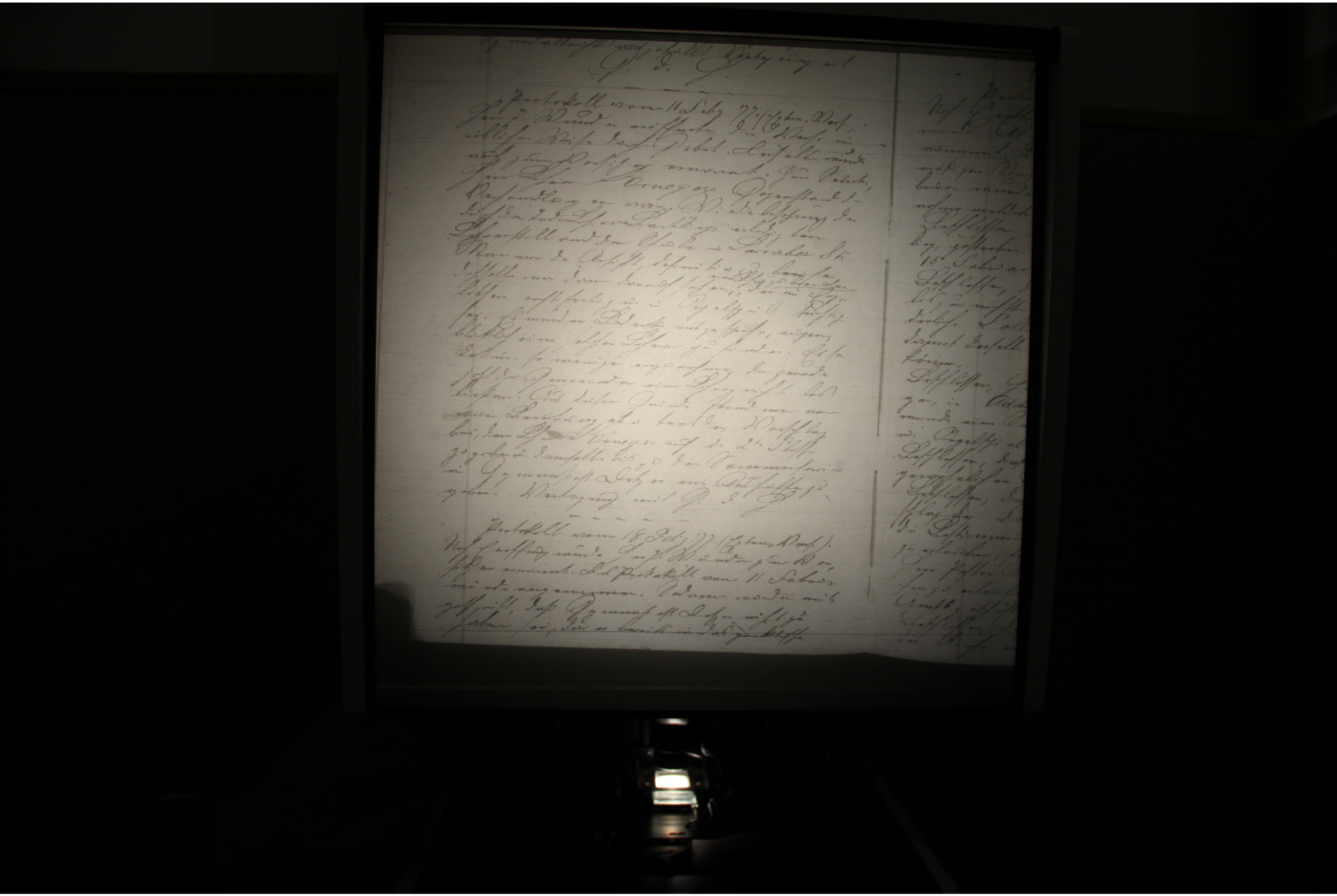


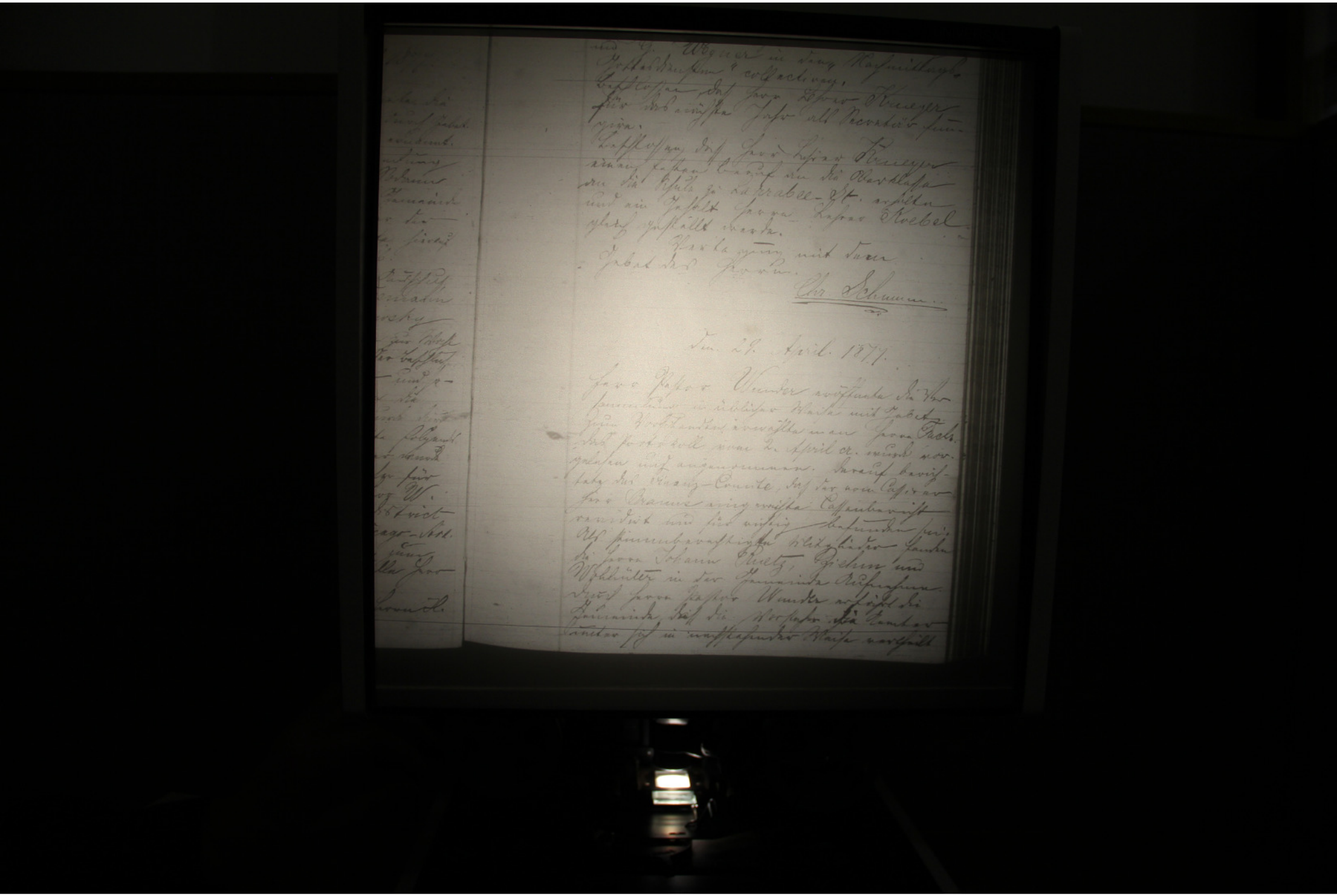
Protokoll vom 27 Aug. 76.











Beschlossen, daß die Namen der Gemeinde von
~~Chicago~~ recorded werden und zwar wie
folgt: Ev. luth. St. Pauls Gemeinde
zu Chicago, Ills.

Beschlossen, der Trustee soll die Gelder der
Gemeinde auf der German National
Bank deponieren und in der Mercantile
Loan and Trust Company gegen
Beschluß des Vorstandes
und [illegible] Wagner in dem Kassenbuch
Bestätigung.

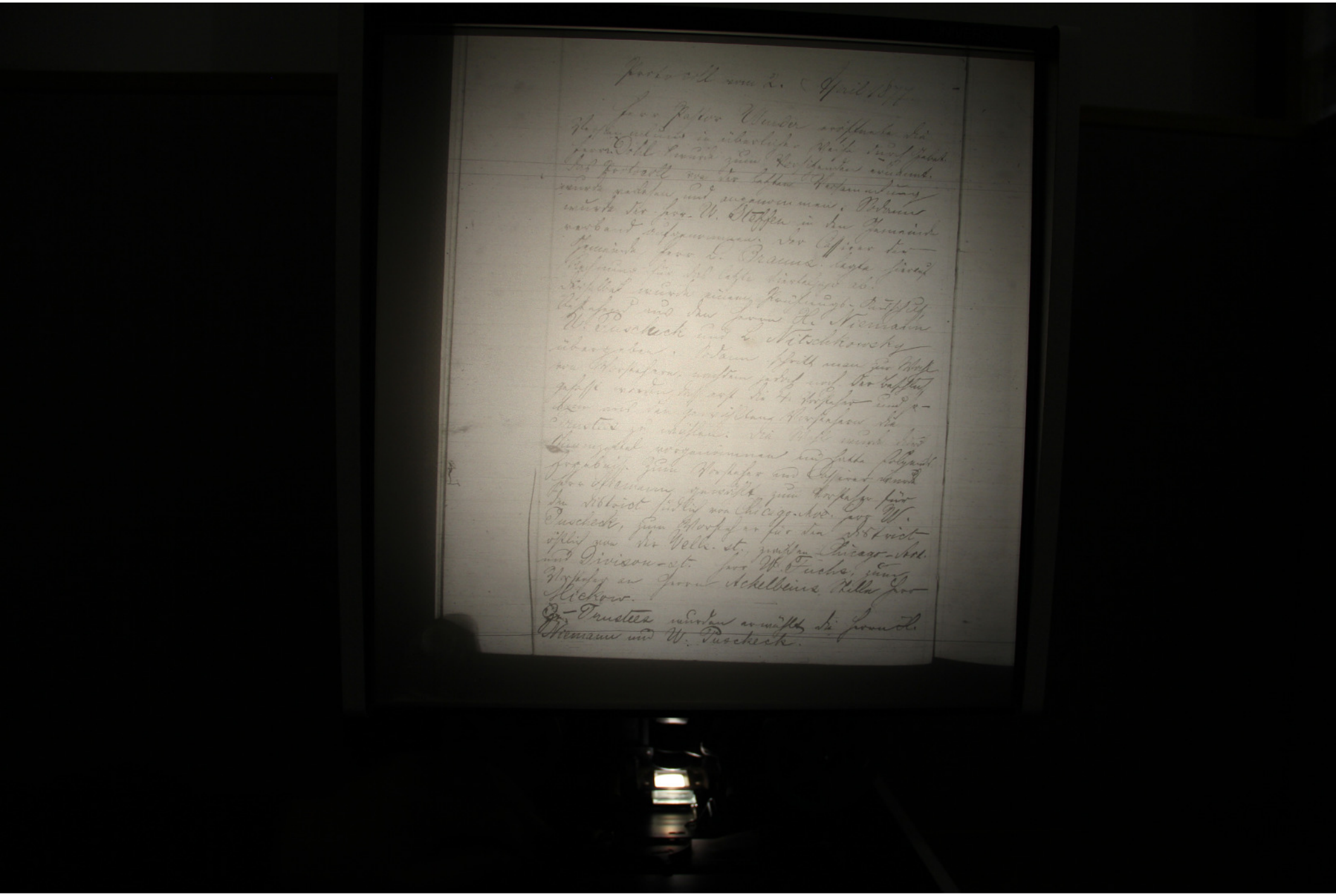
Beschlossen daß Herr Lehrer Krueger
für die nächsten Jahr als Vorsänger fungiren.

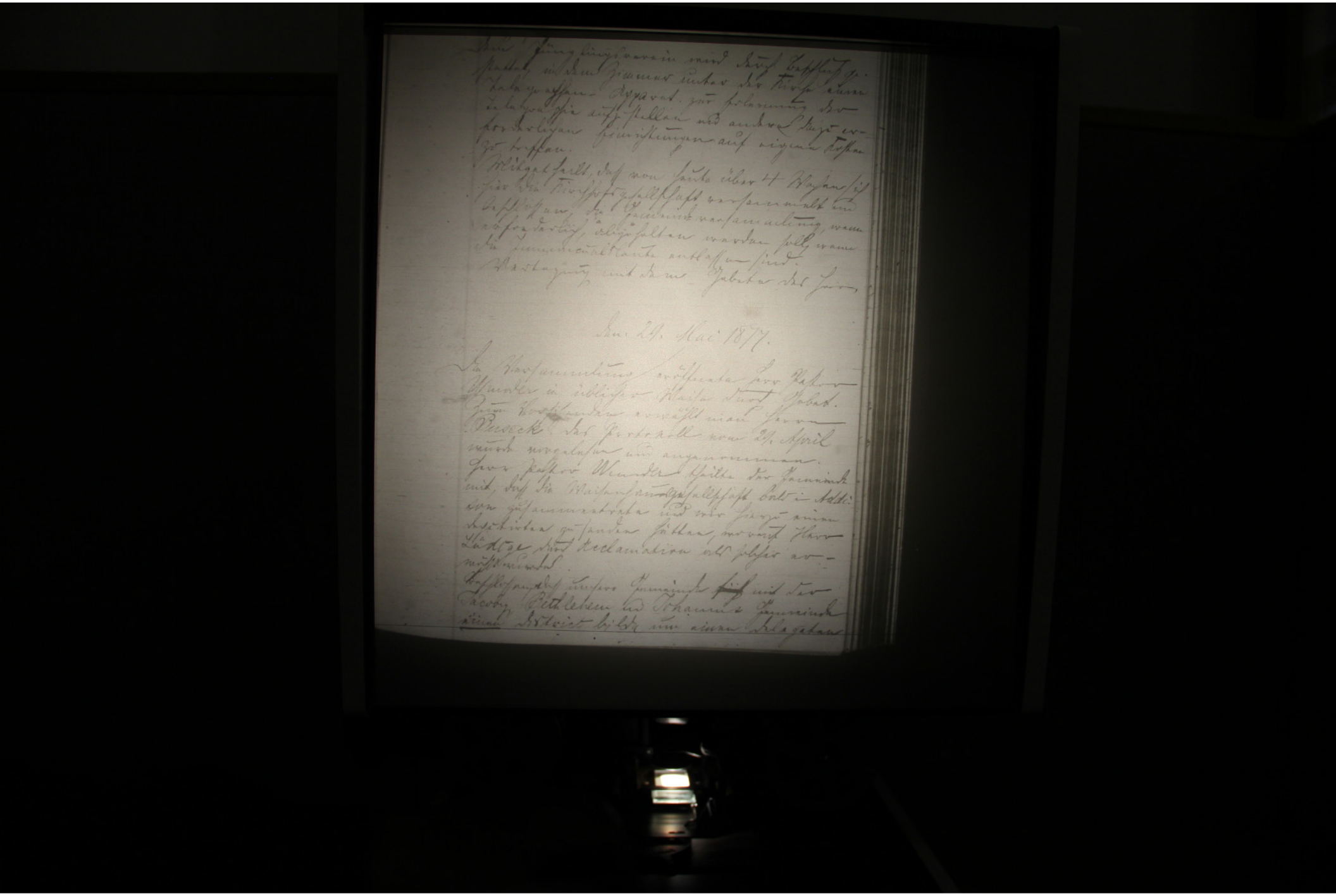
Beschlossen daß Herr Lehrer Krueger
seinen jetzigen Lohn in die Oberklasse
von die Schule zu Lawndale-St. angeben
und ein Gehalt Herrn Lehrer Koebel
gleich gehalten werde.

Hierauf wurde mit Gebet
Schluß der Versammlung.

Chr. Schumann

Den 29. April 1877.





Jahresbericht Kassenrath und zugleich auch Antrag für die Spendbrod-Leih-Kasse abgefaßt werden soll.

Wenn die Kinder sowohl über das Fortschreiten auf- oder den Nutzen der Conversationsstunde, sowie über die Behandlung des Conversationsstoffes zu unterrichten, wird der Herr Kassier Wunder gebeten, den Herren der Lehrerschaft in Form eines Postscriptums zu besonderer und sinnvoller Beachtung zu unterbreiten.

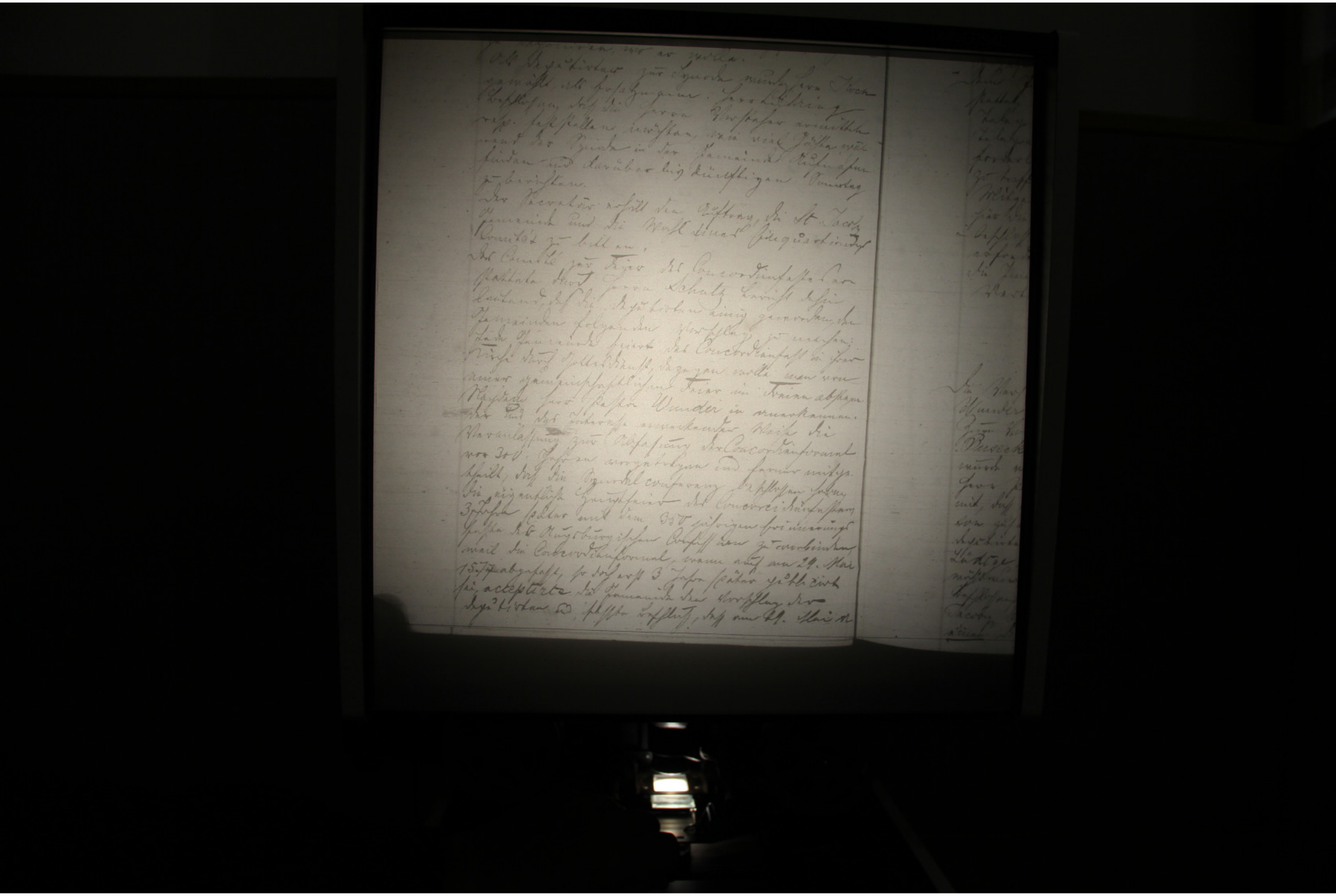
Der Jünglingsverein wird durch Kassenschluß gebeten, mit dem Sommer unter der Linde einen Ball zu veranstalten. Beigeordnet zur Besprechung der Lokalfrage wird Herr Kassier Wunder und Herr Lehrer Schmidt.

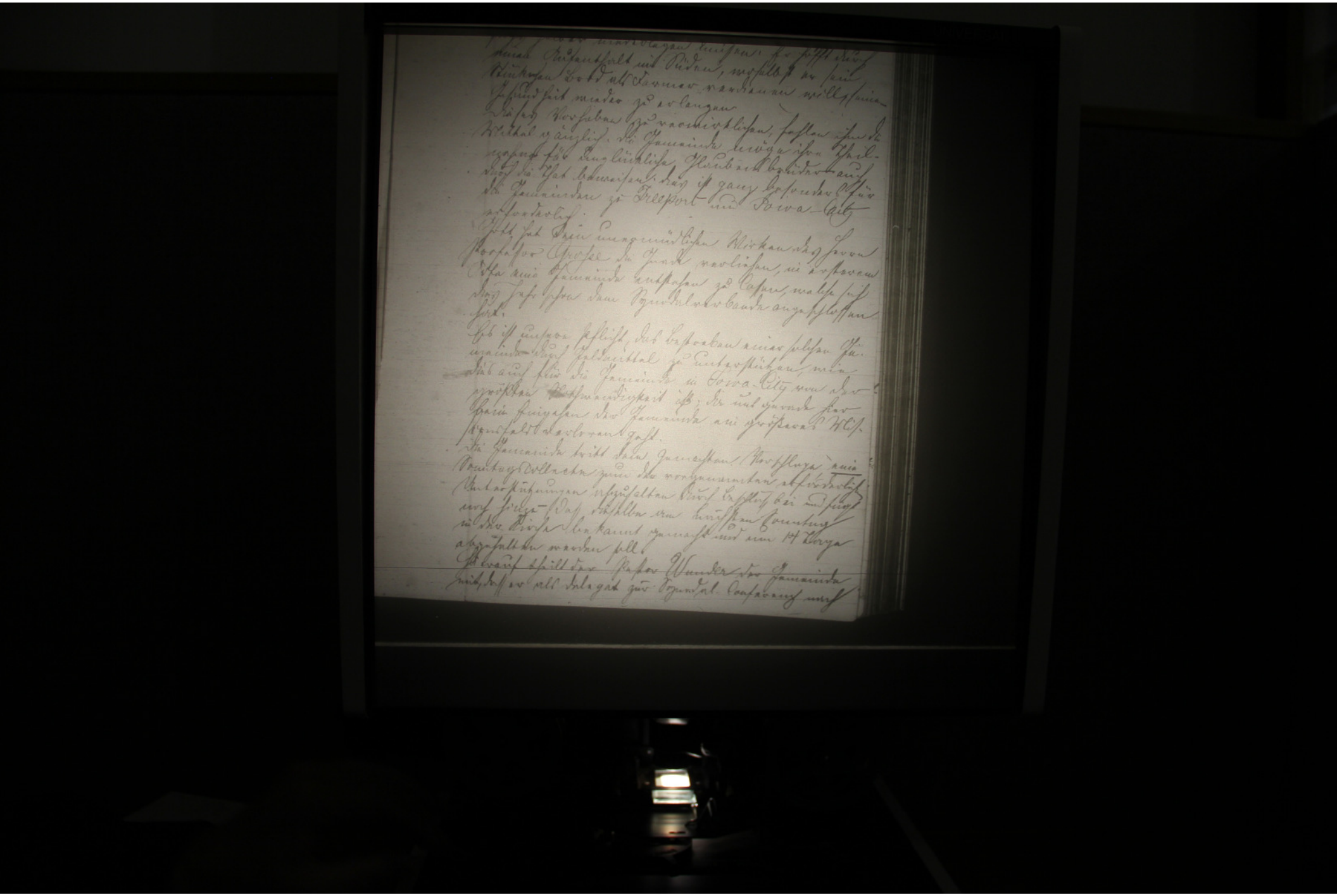
Weiter soll das noch fehlende über 11 Klafter für den Forstfond gehaltpflichtige Holz zusammengebracht und beschleunigt werden, da Gemeinde-Versammlung wegen Forstordnung, abgehalten werden soll, wenn die Summe beisammen ist.

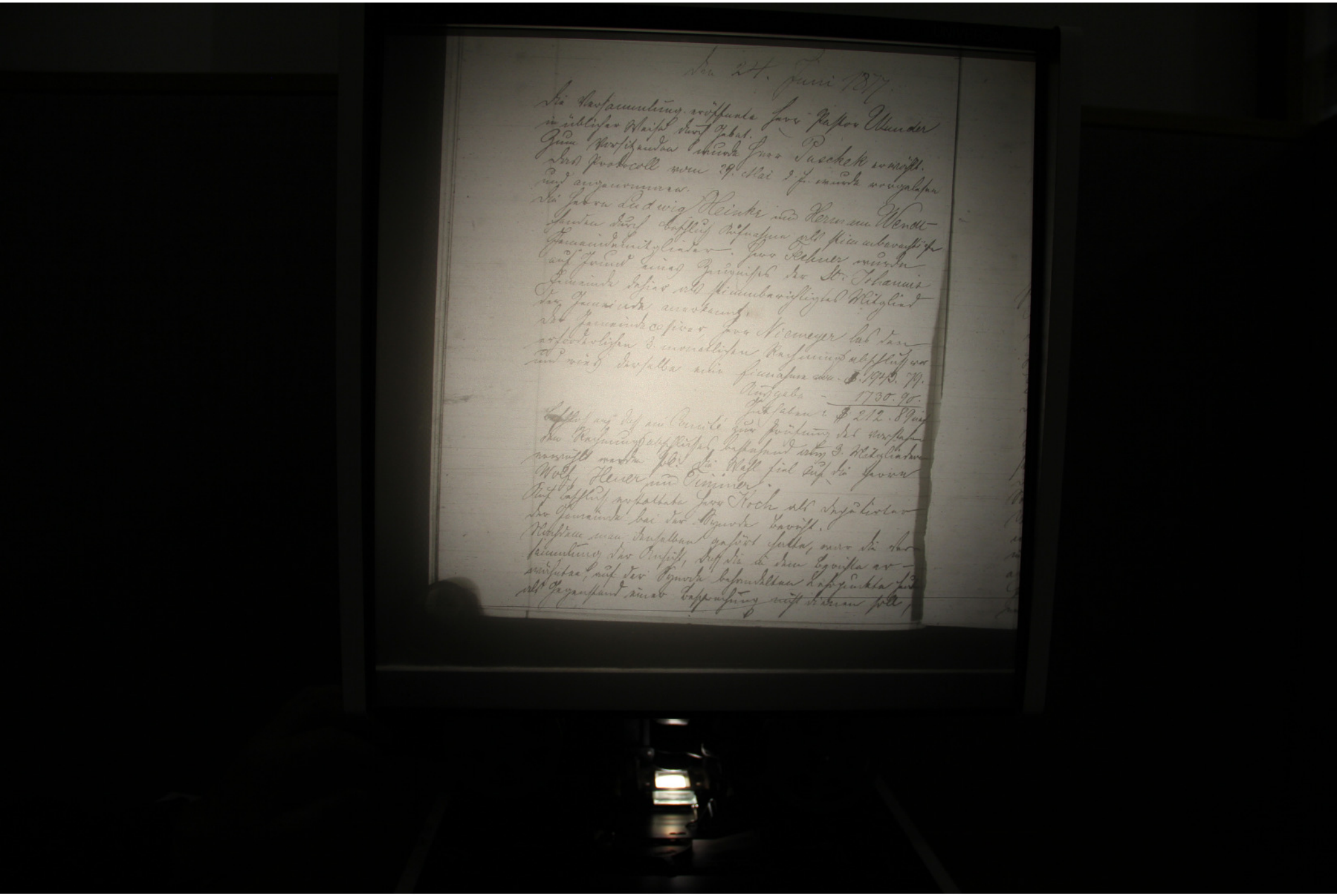
Vorlesung und Genehmigung des Protokolls.

Den 29. Mai 1877.

Die Versammlung eröffnete der Vorsitzende



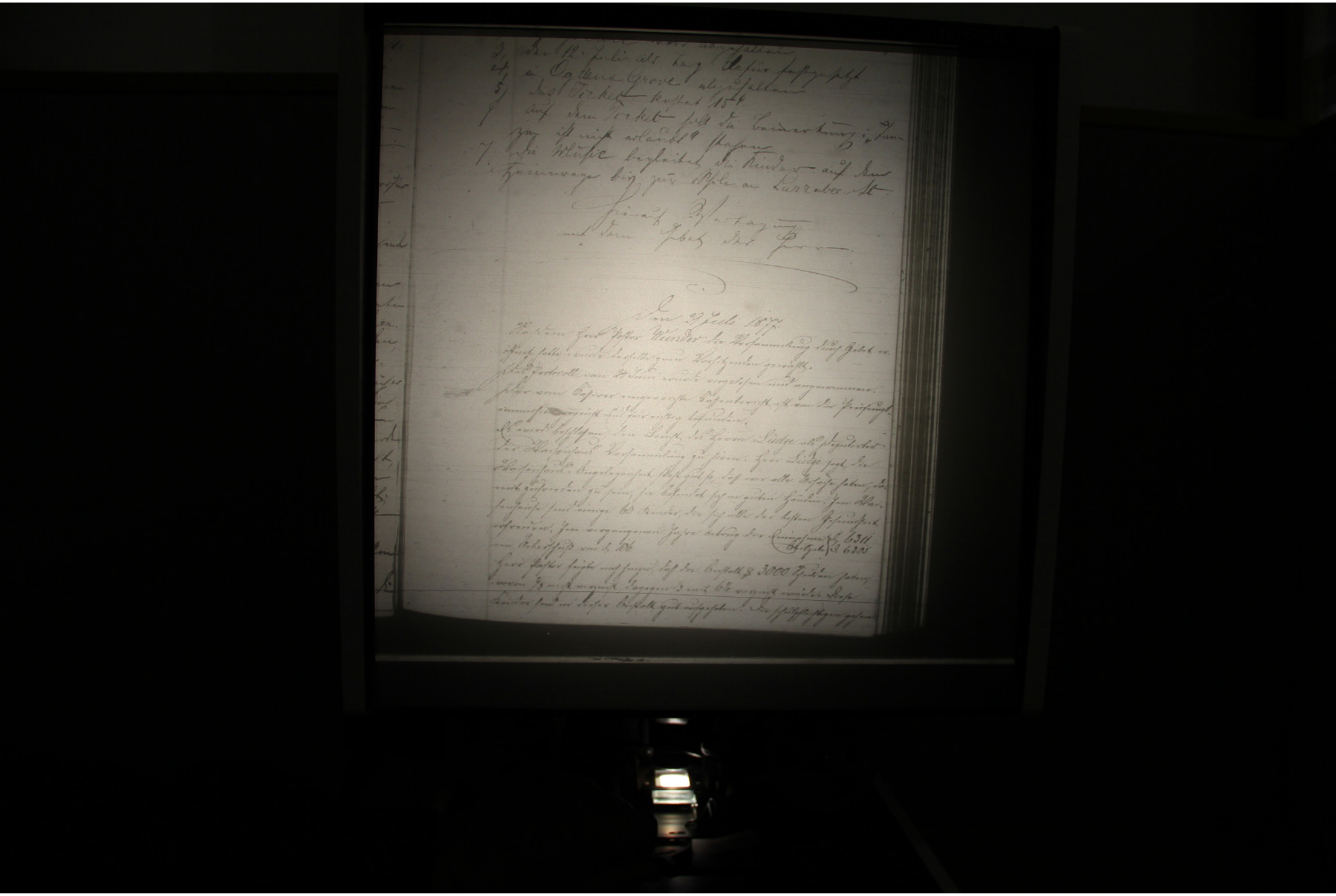




zu wählen, die die Gemeinden bei der am
nächsten Sonntag stattfindenden Wahl zu
treffen hat.
Herr Pastor Wunder dankt der Gemeinde
für starke Theilnahme bei der letzten Kirchen-
wahl, wodurch die Gemeinschaft mit der Pastor
Gemeinde die Inauguration der Synodal-
gäste besser wird soll.
Zweck Besprechung mit den Gemeinden
dieses Jahres.

den 11. Juni 1877.

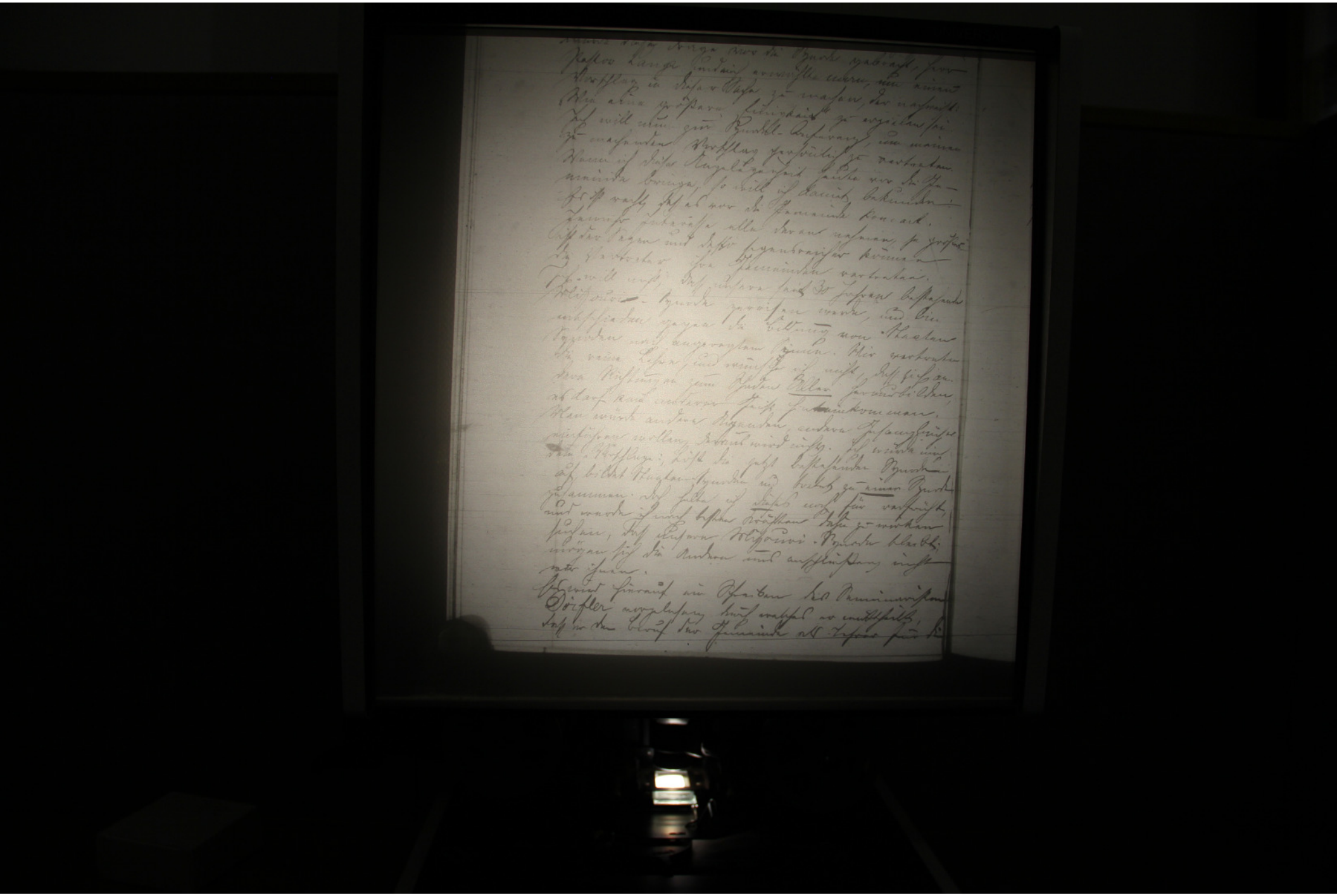
Die Versammlung eröffnete Herr Pastor Wunder
in üblicher Weise durch Gebet.
Zum Vorsitzenden wurde Herr Pascheck vorgeschl.
Das Protocoll vom 29. Mai d. J. wurde vorgelesen
und angenommen.
Die Herren Ludwig Reinke und Herrmann Wendt
wurden durch Stimmzettel als neue ordentliche
Gemeindemitglieder. Herr Reinke wurde
auf Grund eines Zeugnisses der St. Johannis
Gemeinde hier als stimmberechtigtes Mitglied
der Gemeinde aufgenommen.
Der Gemeindecassirer Herr Neuberg legte den
geforderten 3. monatlichen Kassenabschluß

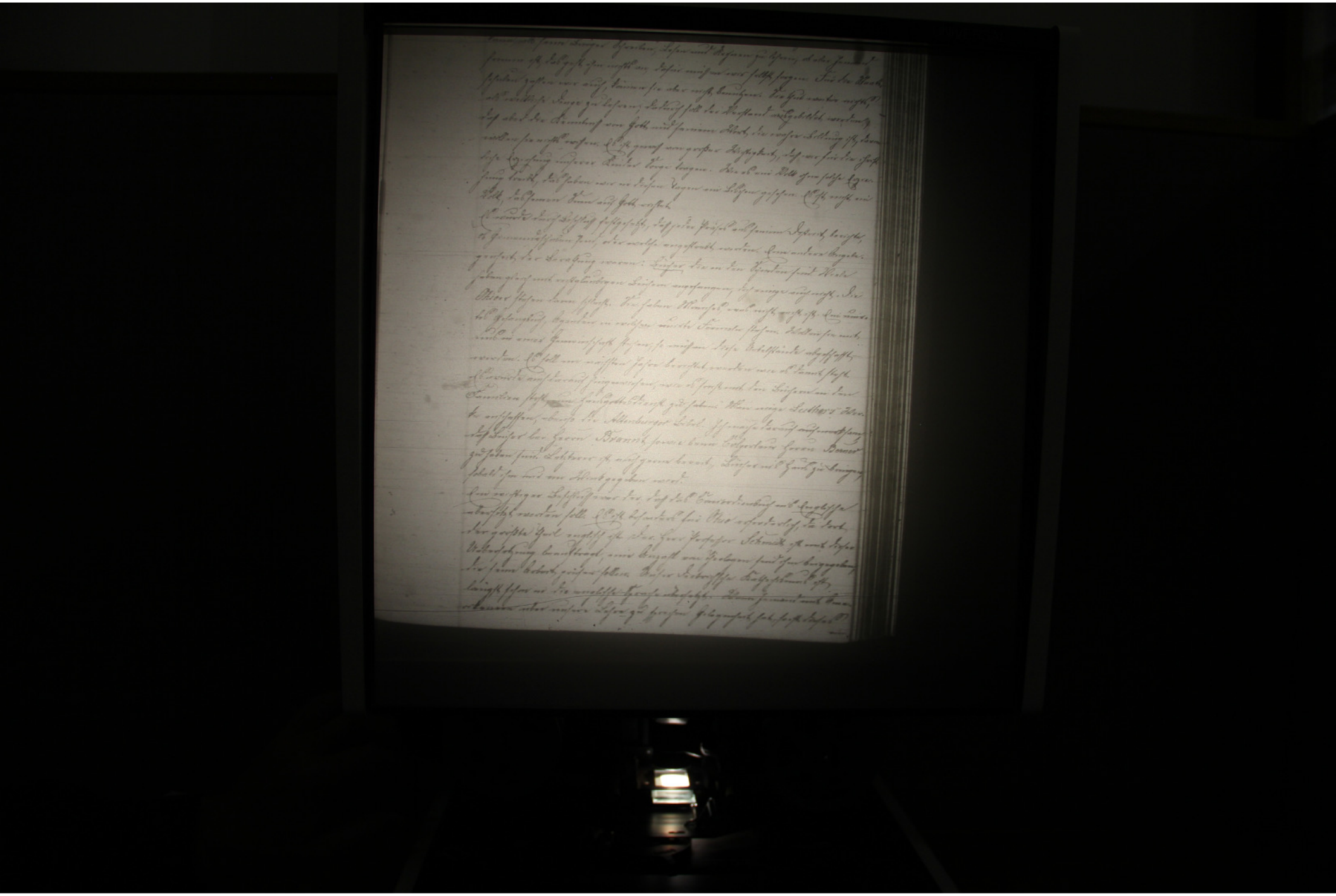


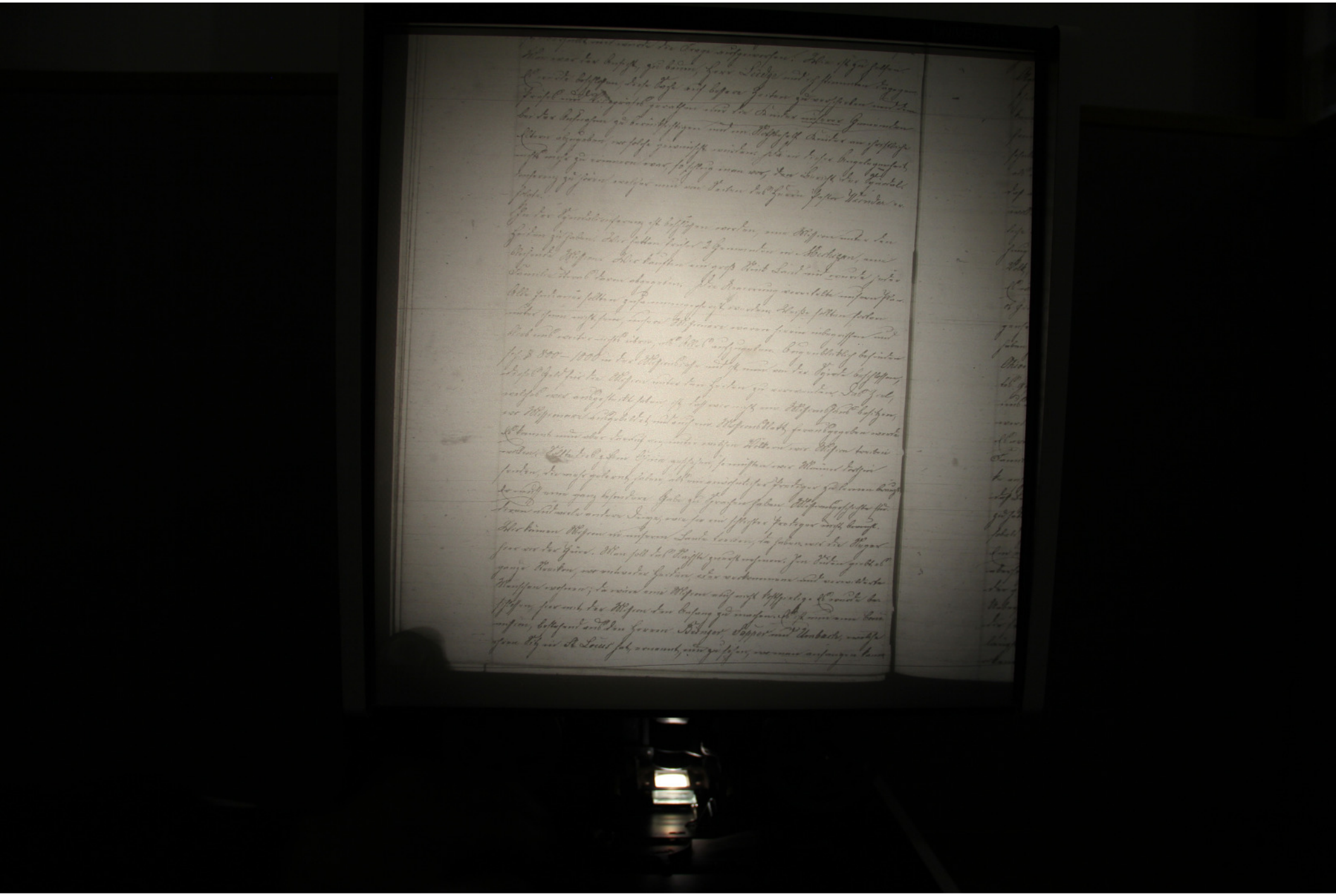
2. Klasse der Pferde in Carraber St. genommen.
Der Beschluß wurde festgestellt, daß der Preis
der Pferde auf Grund von $ 46 per Pferd und Fracht
Messung erhalten soll.
Meine Kunstreiter von Detroit und Chicago
werden von der genannten Gesellschaft.
Die Bezahlung findet mit meinem Kunstreitritt auf
welches nach Ablauf der Saison erfolgen soll.
Damit sind folgende Bestimmungen:
1. Die Pferde sind in meinem Besitz bis 27. August
2. Pferde sind abzuholen
3. bis 12. Juli ist der Platz für Pferde festgesetzt
4. in Ogden Grove abzuholen
5. Das Packet kostet 15 ¢
6. auf dem Packet soll die Ladung;
7. Die Musik begleitet die Kunden auf dem
Frachtwagen bis zur Pferde an Carraber St.

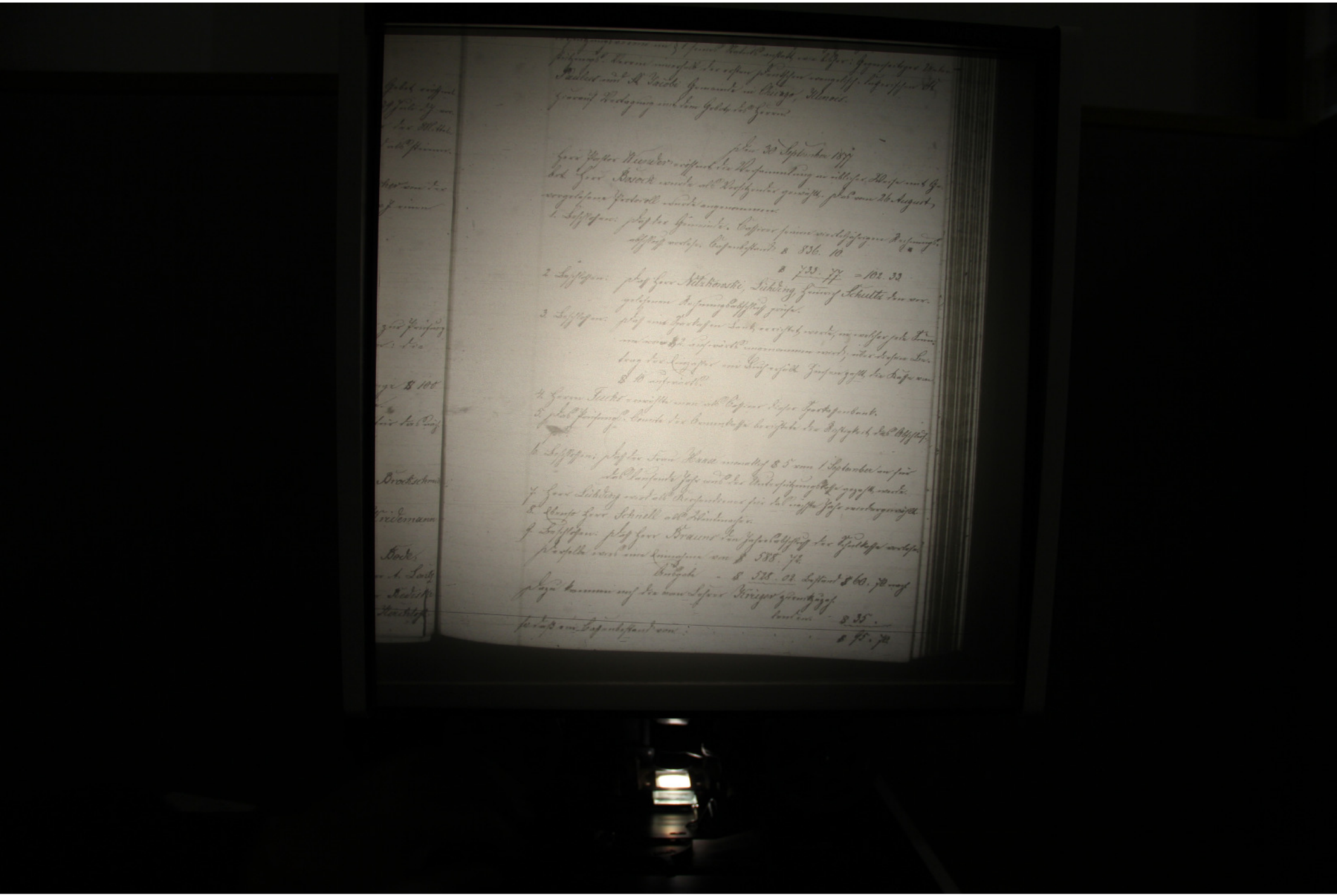
Für die Bezahlung
und dem Platz der Pferde

Den 29 Juli 1875









Beschluss: Dass die Herren Wolf, Brockschmidt und Reinhardt zum Comité der Wiesenschaft gewählt sein.

Beschluss: dass das Comité Festordner ernennen, bei der Zusammenkunft der Comitémitglieder alles Erforderliche zur Abhaltung des Festes gut werden, dass das Resultat dem Comitémitgliedern abgeschrieben werden.

Beschluss: dass in der Sitzung der Schlussversammlung am Tage vor dem Feste, ab 7 Uhr, auch das Fest zum Besten dass einen Tag aufgeschoben werden.

Beschluss: dass die Gemeinde als Gemeinde einen Beitrag von Einhundert Dollar zum 4. Juli Nachtfest und Ball zu bewilligen. Herrn Sadler und H. Stolle Gemeinde in Chicago, Illinois.

Zum Vorlesung und dem Gebet des Herrn

Den 30 September 1877

Herr Pastor Wunder eröffnet die Versammlung mit Gebet und Gesang. Herr Barock wurde als Protokollführer gewählt. Protokoll vom 26 August, vorgelesen, Protokoll wurde angenommen.

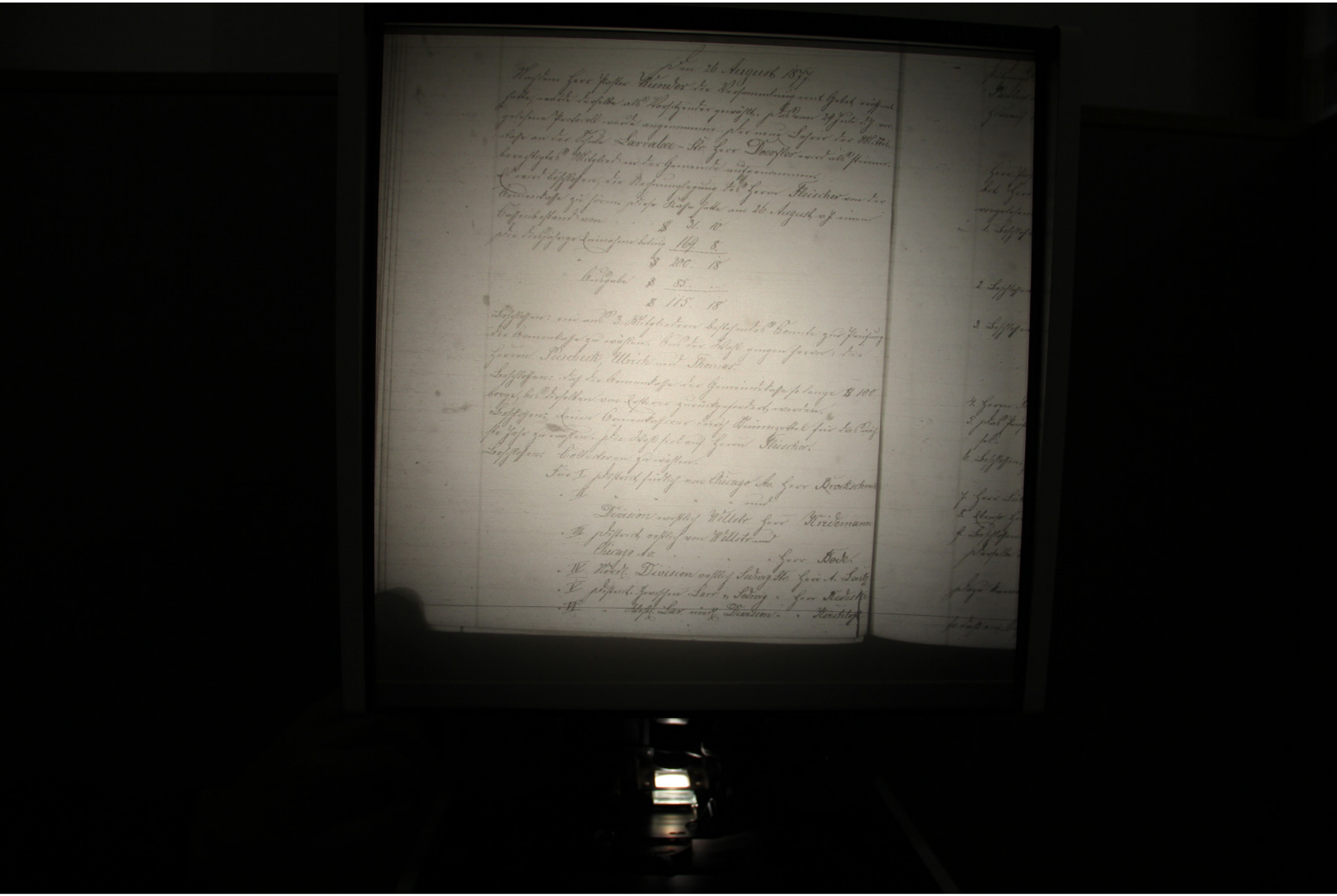
1. Beschluss: dass der Gemeinde Besitzer seine vierteljährige Beisteuer [illegible] Betrag [illegible] $ 836. 10

$ 730. 77 = 102. 33

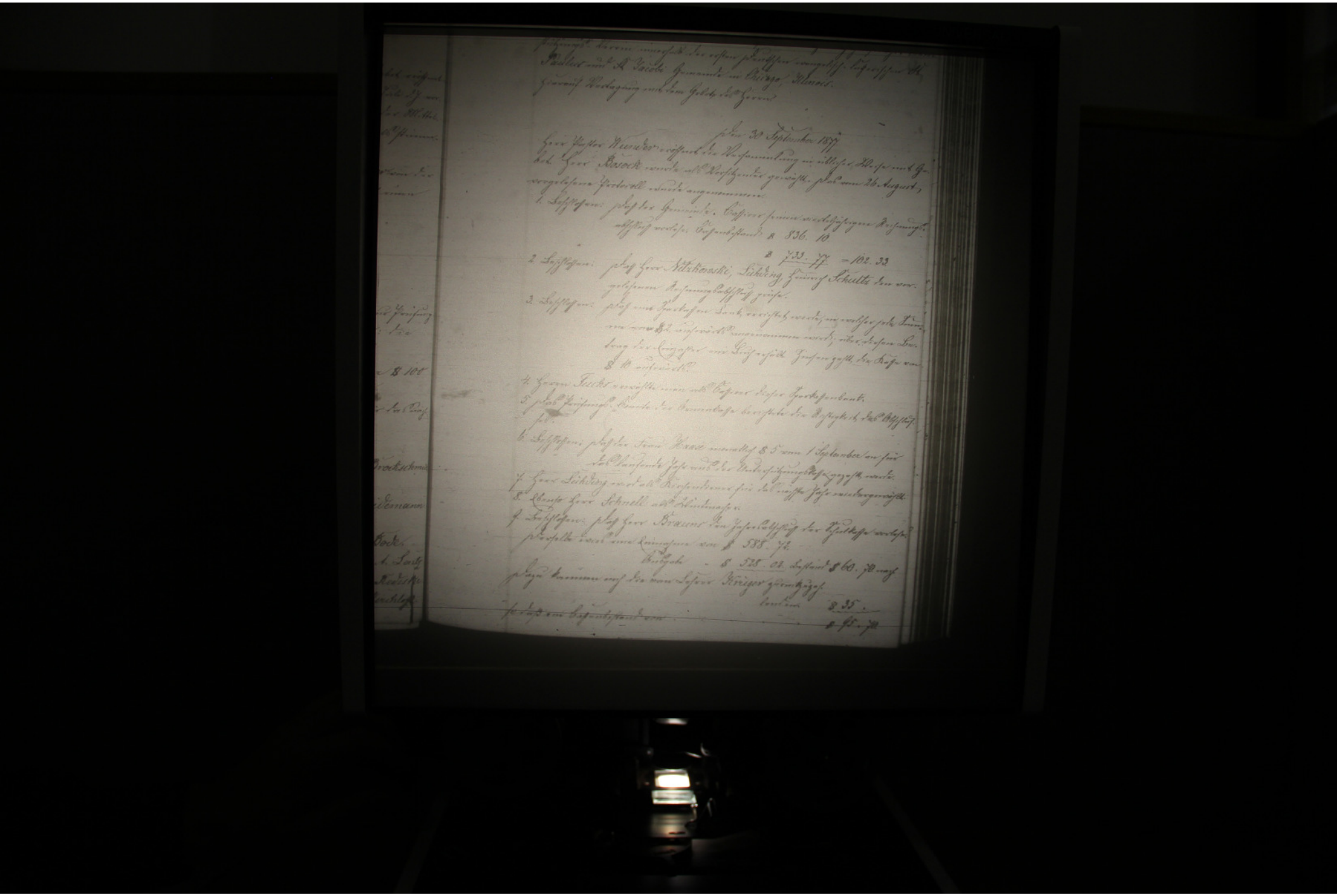
2. Beschluss: dass Herr Nitzkowski, Lüdtke, Herrmann Schultz den vorgelesenen Rechnungsabschluss prüfen.

3. Beschluss: dass eine Zeitlang Land verpachtet werden, welches zum Kirchhof [illegible] Rechnung [illegible] Verpachtung des Kirchhofes und Leichenhalle [illegible] $ 10 [illegible]

4. Herrn Fuchs [illegible]



[illegible]



Beschlossen: daß die Herren Wolf, Brockschmidt und Reinhardt zum Comité
[illegible] gewählt sollen.

Beschlossen: daß das Comité Instruktionen empfange, bei der Zusammenkunft
der Commissionäre aller Gemeinden um die Abgrenzungsangelegenheit, diese
zu veranlassen, daß das besagte Land auf einem Commissionsweg abgetheilt werde.

Beschlossen: daß in der Sitzung der Schulversammlung wenn in dieser Zeit, abgehalten
[illegible] erfolgen soll, daß bei den Herren Lehrer eine Zulage entrichtet
[illegible] wird.

Beschlossen: daß die Gemeinde Lake Gemeinde auf Gegenseitigkeit wenn der Ver-
[illegible] um $ 1 pro Tag Vieh auf Weide [illegible]
[illegible] Paulet und St Jacobs Gemeinde in Chicago, Illinois.
[illegible] Verhandlung mit dem Gemeinderath

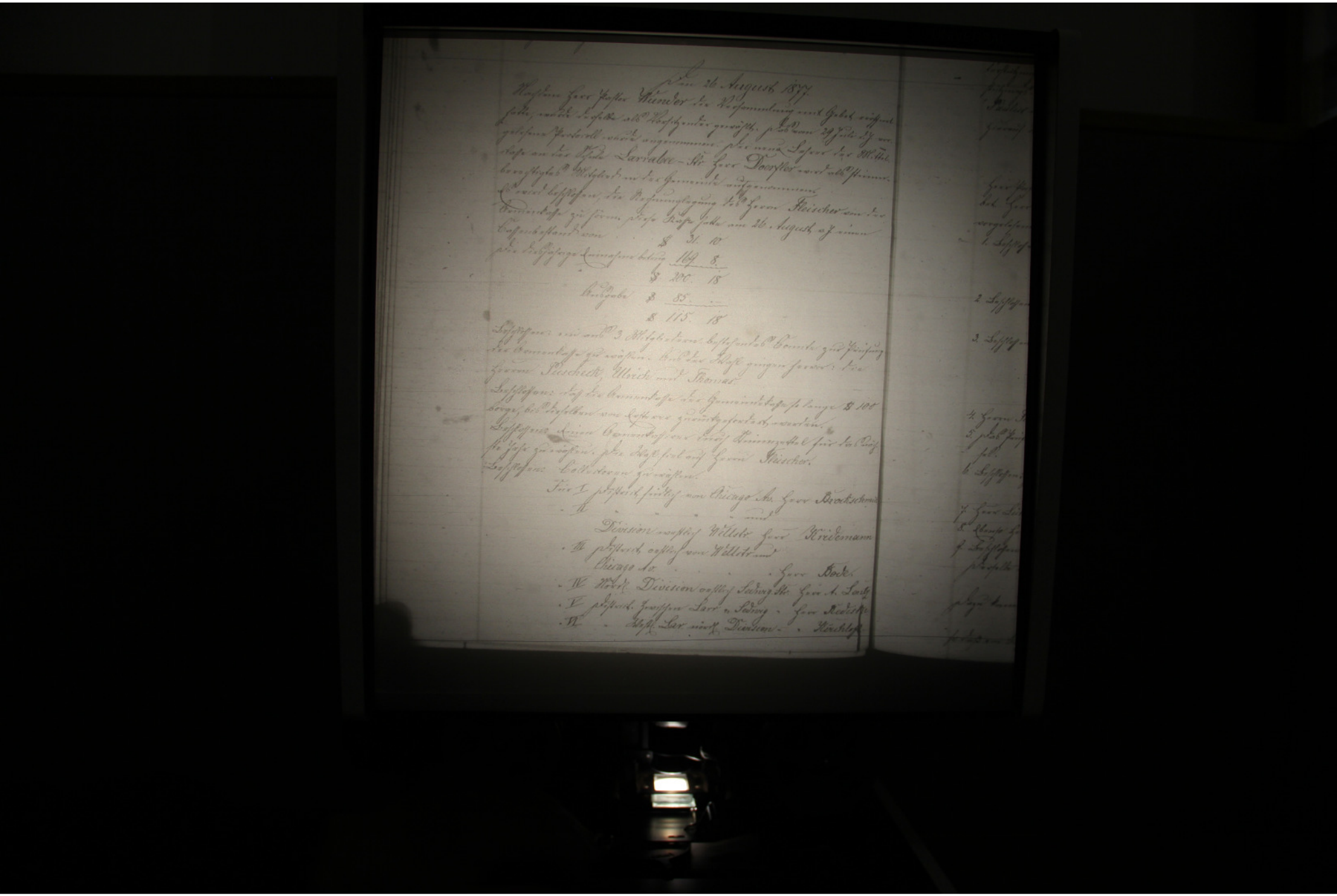
Lake 30 September 1877

Herr Hector Meyer eröffnet die Versammlung in üblicher Weise und Herr Brock wurde als Protokollführer gewählt. Das am 26 August, vorgelesene Protokoll wurde angenommen.

1. Beschlossen: daß der Gemeinde Collector seine verschiedene Besitzungs-
[illegible] weise Besitzstand $ 836. 10
$ 733. 77 = 102. 33

2. Beschlossen: daß Herr Nitzkowski, Lüdeking, Heinrich Schultz den ver-
gelassenen Besitzungs Besitz prüfe.

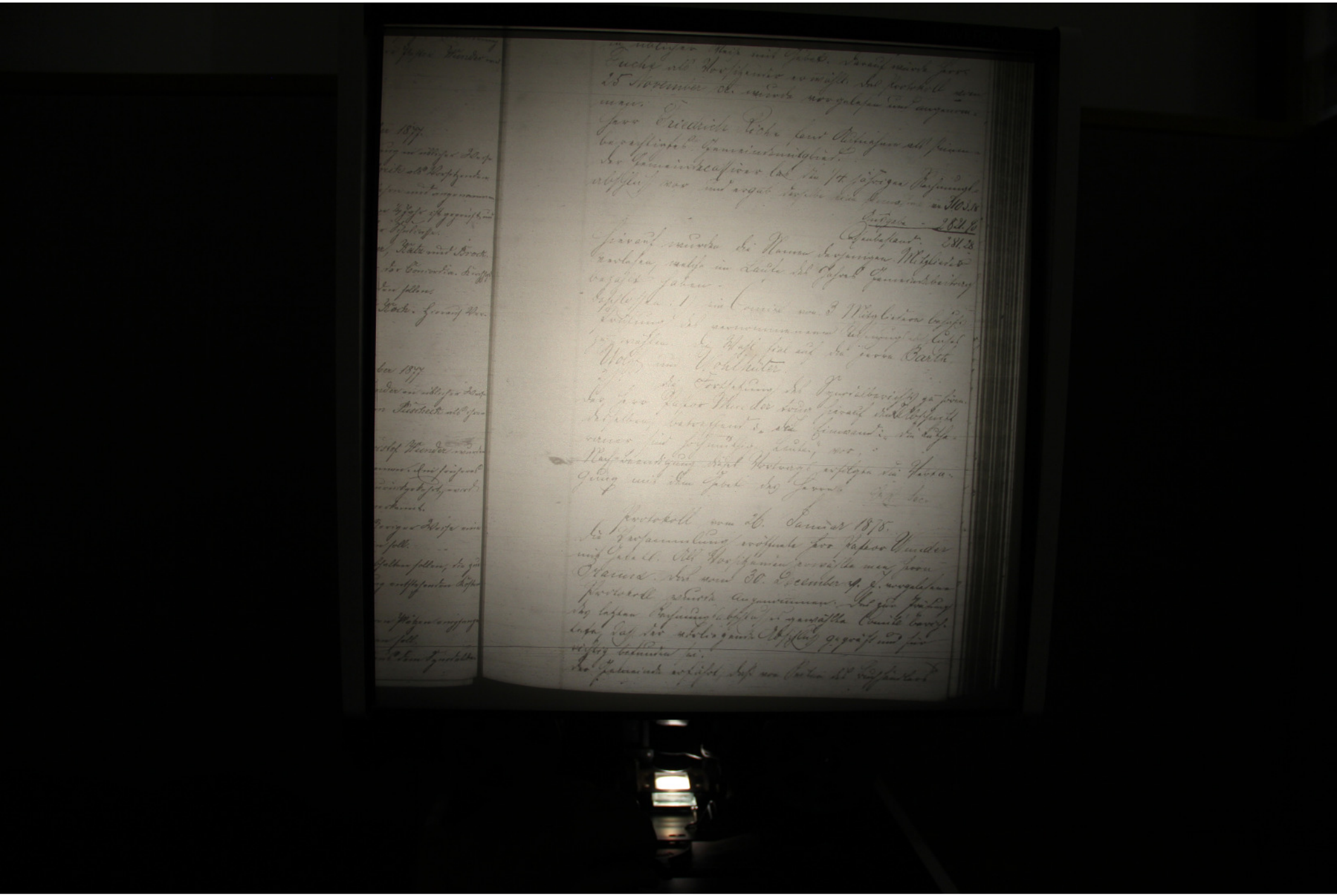
3. Beschlossen: daß eine Zeitlang Land verpflichtet werde, wenn [illegible]
[illegible] wurde [illegible] angenommen werde, über diese Be-
[illegible] der Eingaben und Besitzstand [illegible]

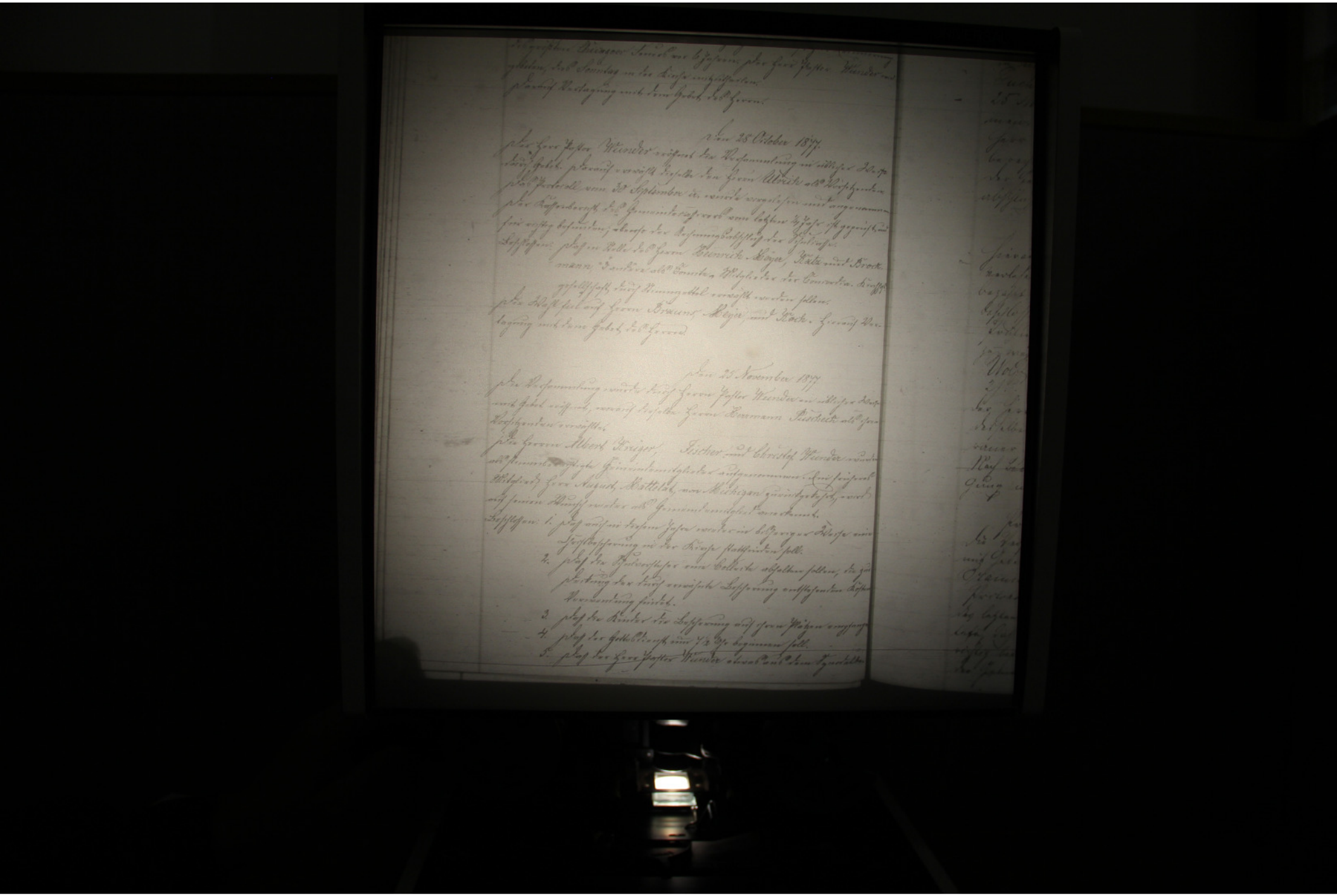


[illegible]

[illegible] am 26. August 1877.

[illegible] Hundert [illegible] Versammlung mit Gebet eröffnet [illegible] wurde [illegible] als Vorsteher gewählt. [illegible] vom 29 Juli [illegible] verlesen [illegible] angenommen. [illegible] Lasser [illegible]
[illegible] an die Stelle Larrabee – Sr. Herr Dorsett [illegible]
[illegible] als Stimmberechtigt [illegible] in die Gemeinde aufgenommen.
[illegible] Versammlung [illegible] Herrn Fleischer [illegible]
[illegible] zu sein, diese Kasse [illegible] am 26. August auf einem
Kassenbestand von $ 31. 10
[illegible] Einnahme beläuft 169. 8.
$ 200. 18
Ausgabe $ 85.
$ 115. 18
[illegible] wir als 3 Aktionäre bestehende Commission zur Prüfung
der Commissions-Rechnungen. Nachdem Obige gefunden, [illegible]
Herren Fleischer, Ulrich und Thomas.





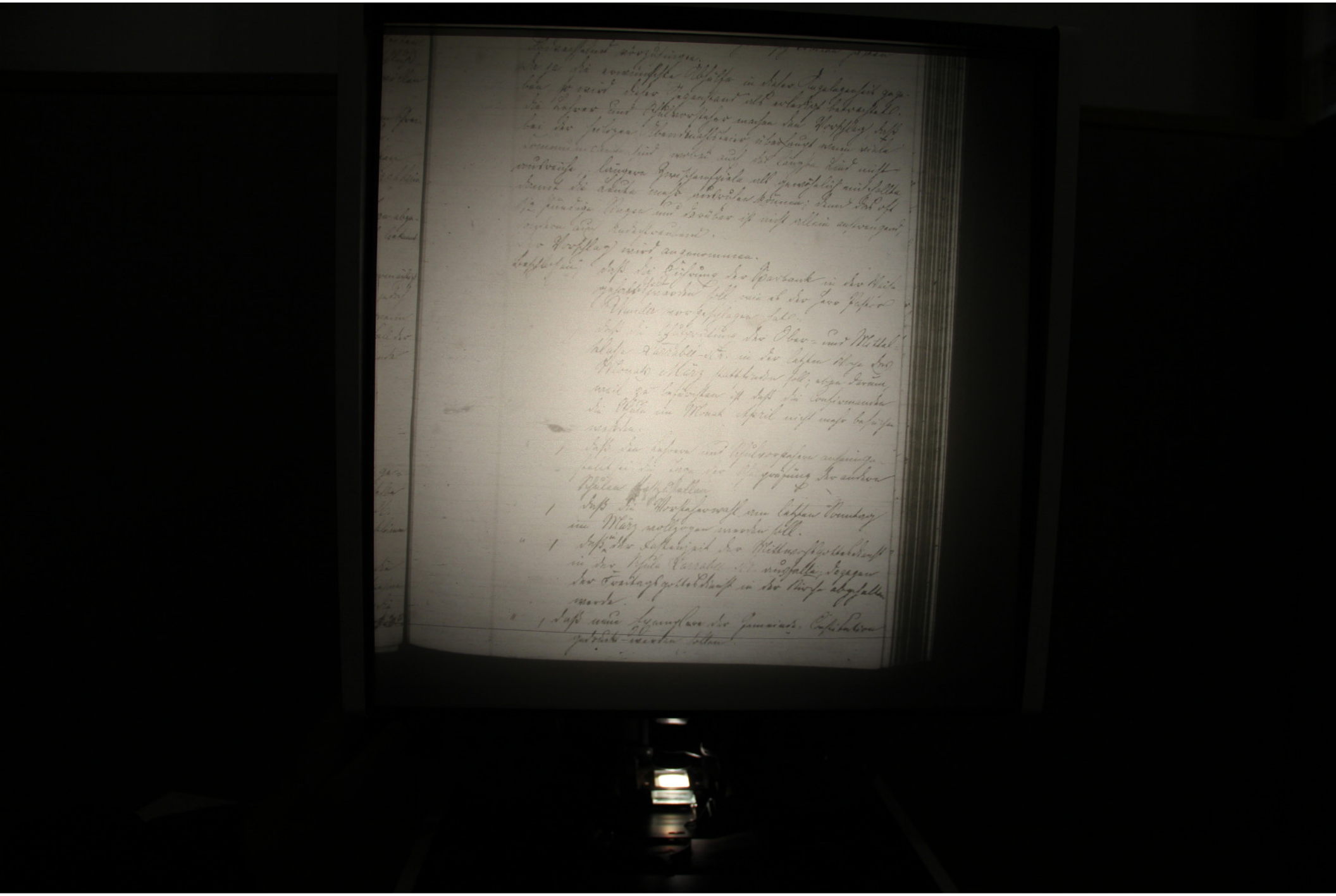
wesenden ist.
6. Herr Wolf Dahl und Timbeck werden zur Prüfung dieser Rechnung
abgeschlossen gewählt.
7. Beschlossen: statt in Stelle der Herren Bauer und Kirchner deren
Zeit als Ortsvorsteher abgelaufen ist, zu wählen durch
Stimmzettel gewählt werden sollen.
8. Die Wahl fällt wieder auf Herrn Bauer und Kirchner.
Dienstag, den 9 October, Abends 7 3/4 Uhr Gottesdienst zur Feier
des gewöhnlichen Erntefestes. Herr Pastor Wunder
gehalten, das Sammlung in der Kirche aufgestellt.
Darauf Vertagung mit dem Gebet des Herrn.

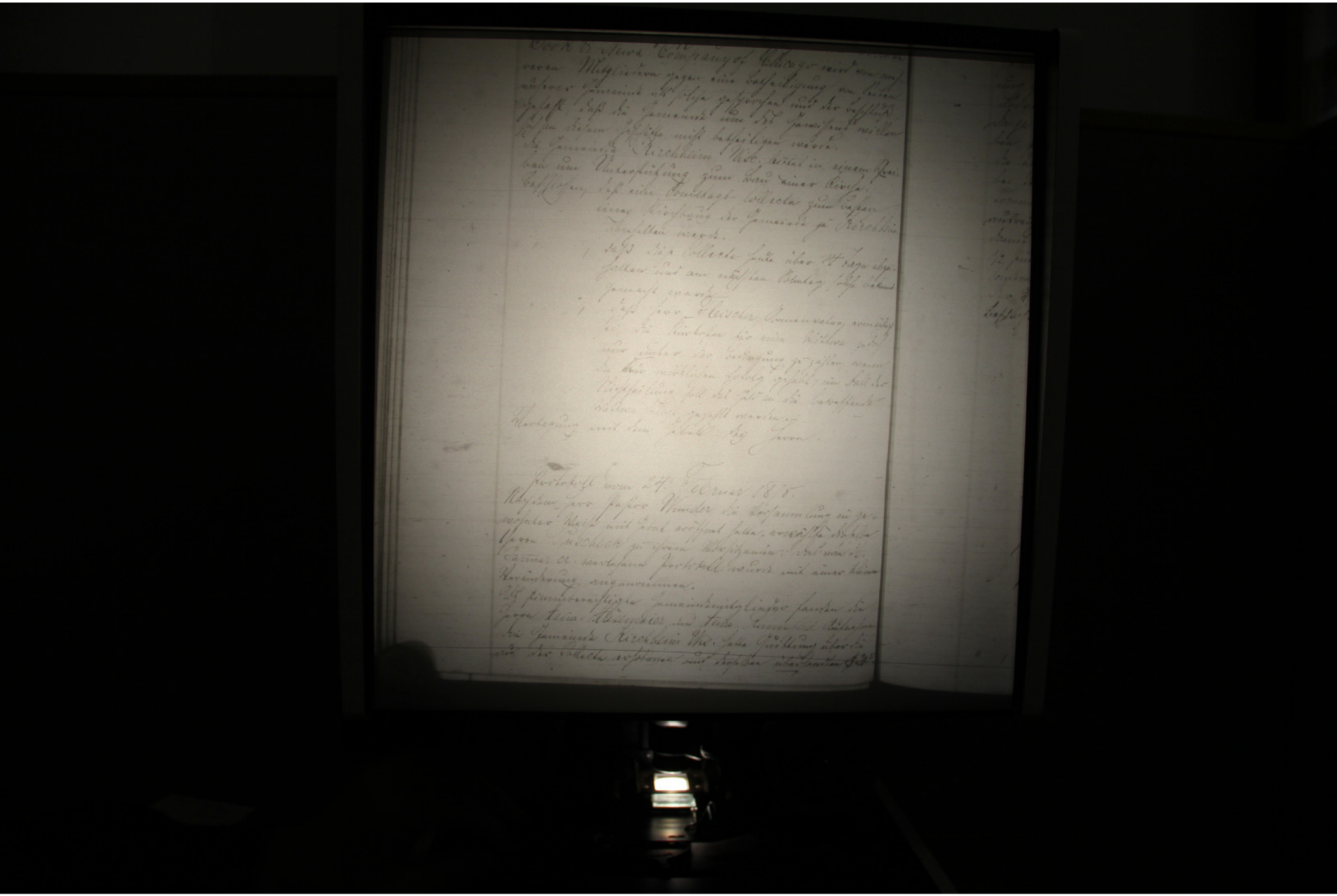
Neu 28 October 1877

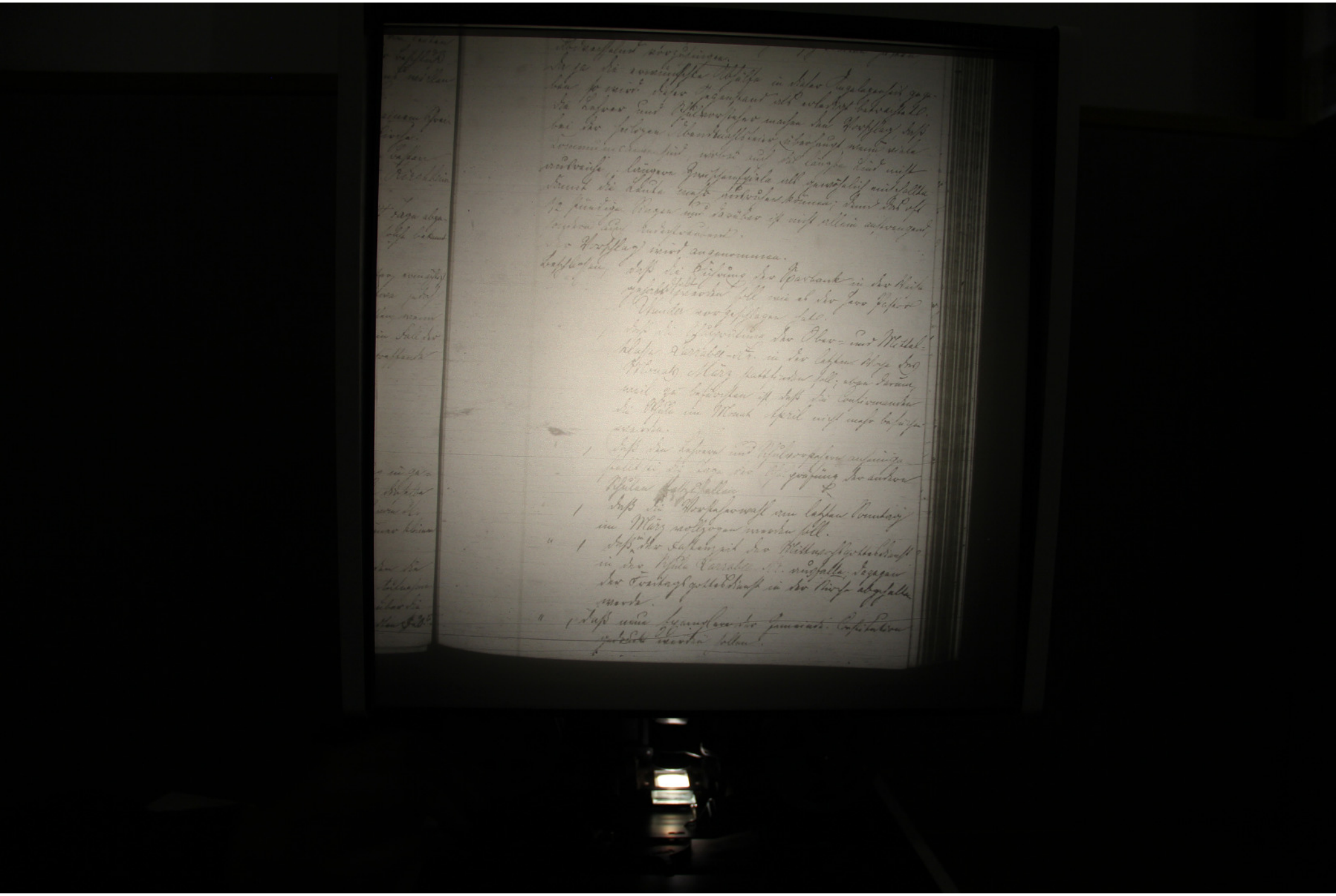
Der Herr Pastor Wunder eröffnet die Versammlung mit Gebet des Herrn
durch Gebet. Darauf verliest Protokoll den Herrn Albrecht als Vorsitzenden
Protokoll, vom 28 September d. verliest verlesen mit angenommen
Der Kassenbericht d. Gemeindekasse vom letzten Jahre ist gegeben und
sind richtig befunden. Darauf der Rechnungsführer der Schule.
Beschlossen: statt in Stelle des Herrn Schmidt, Meyer, Kalk und Brock.
mann, Schulvorsteher als Beamten Mitglieder der Commission durch
geschlossen durch Stimmzettel gewählt werden sollen.
Die Wahl fiel auf Herrn Braun, Meyer und Kock. Darauf Ver-
tagung mit dem Gebet des Herrn.

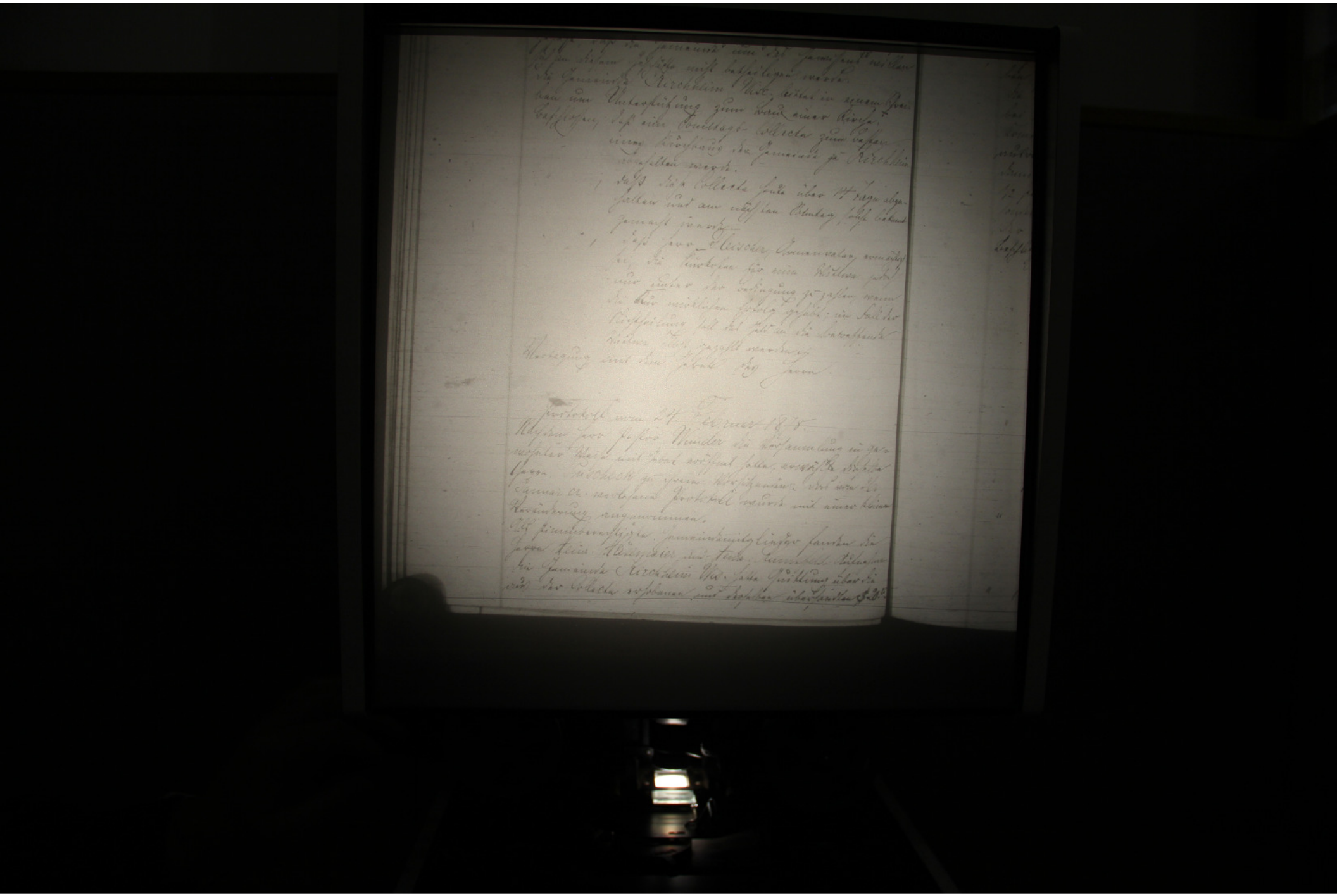
Neu 25 November 1877

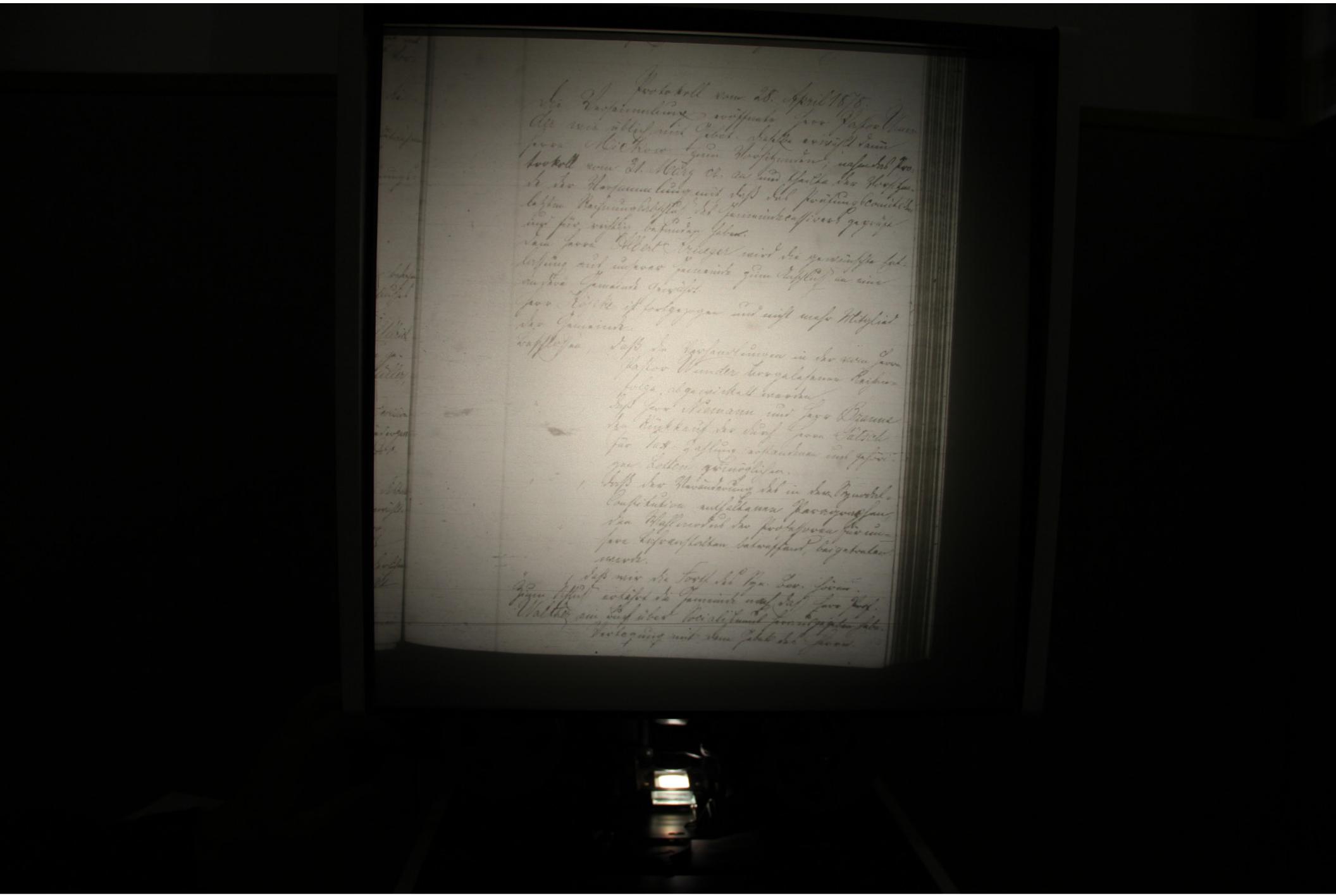
Die Versammlung wurde durch Herrn Pastor Wunder mit Gebet des
Gebet eröffnet, worauf Protokoll

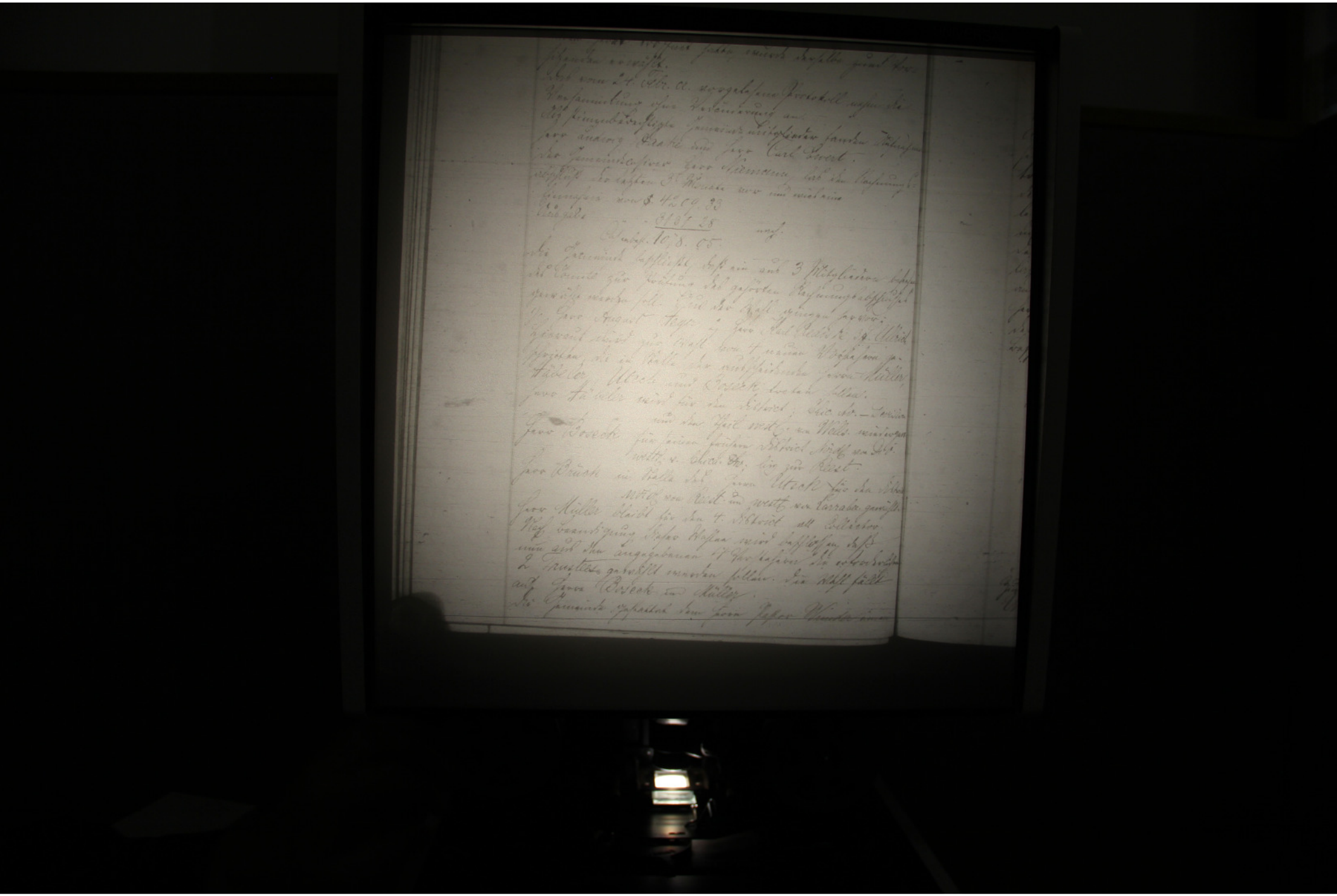


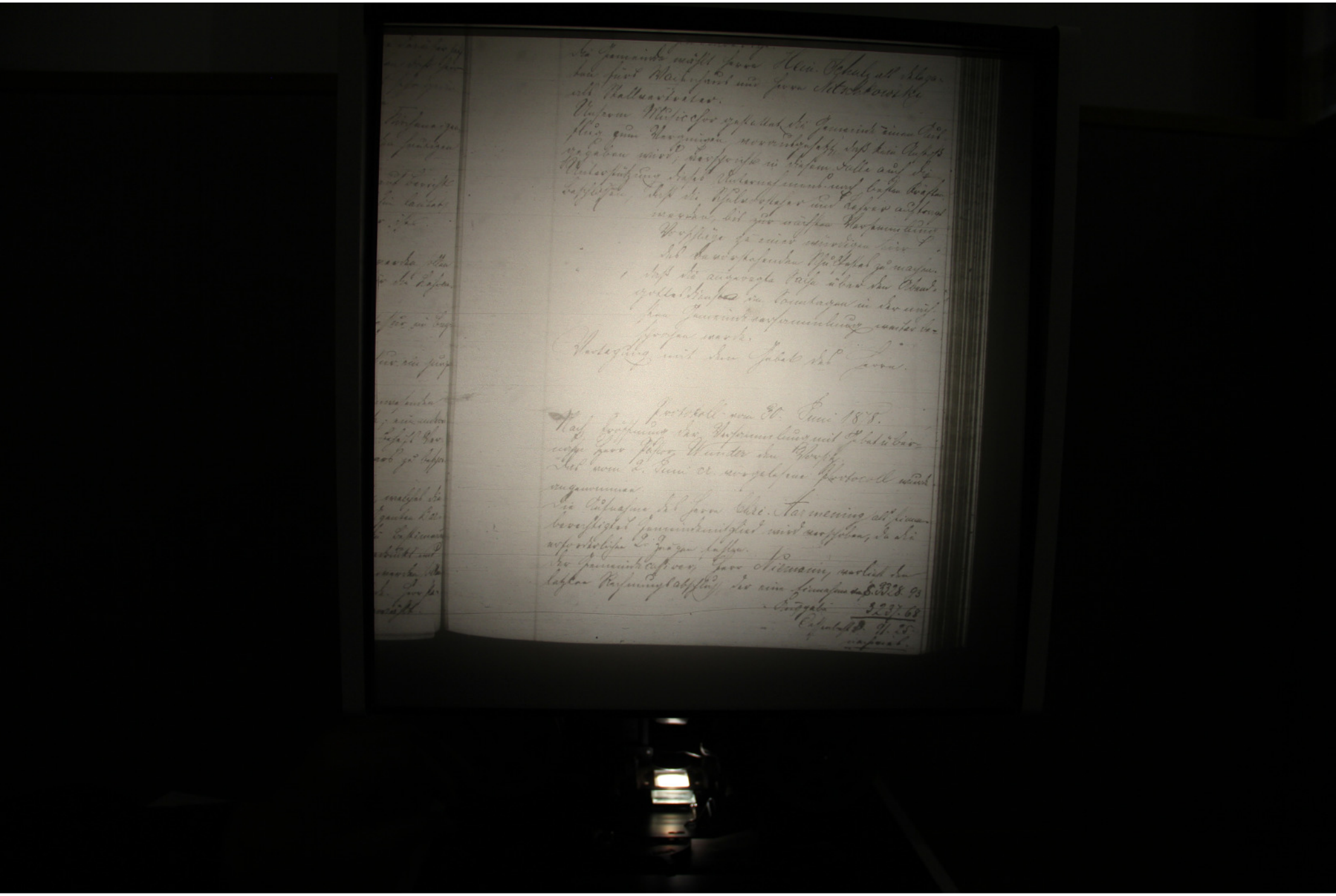












8, daß Herr Pastor Lange und Pastor Crosse (Cassel) als Vice-Präs. fungiren sollen,

9, daß in Java und Canada ein Silbersch gebildet werde.

10 daß der dem neuen Missionshause in Port-Louis (New Orleans) gehören soll.

11, daß eine Petition zunächst wegen der neuen Land gesetze und die mit denselben Verbundenen Steuern genehmigt.

Bericht der Commission.

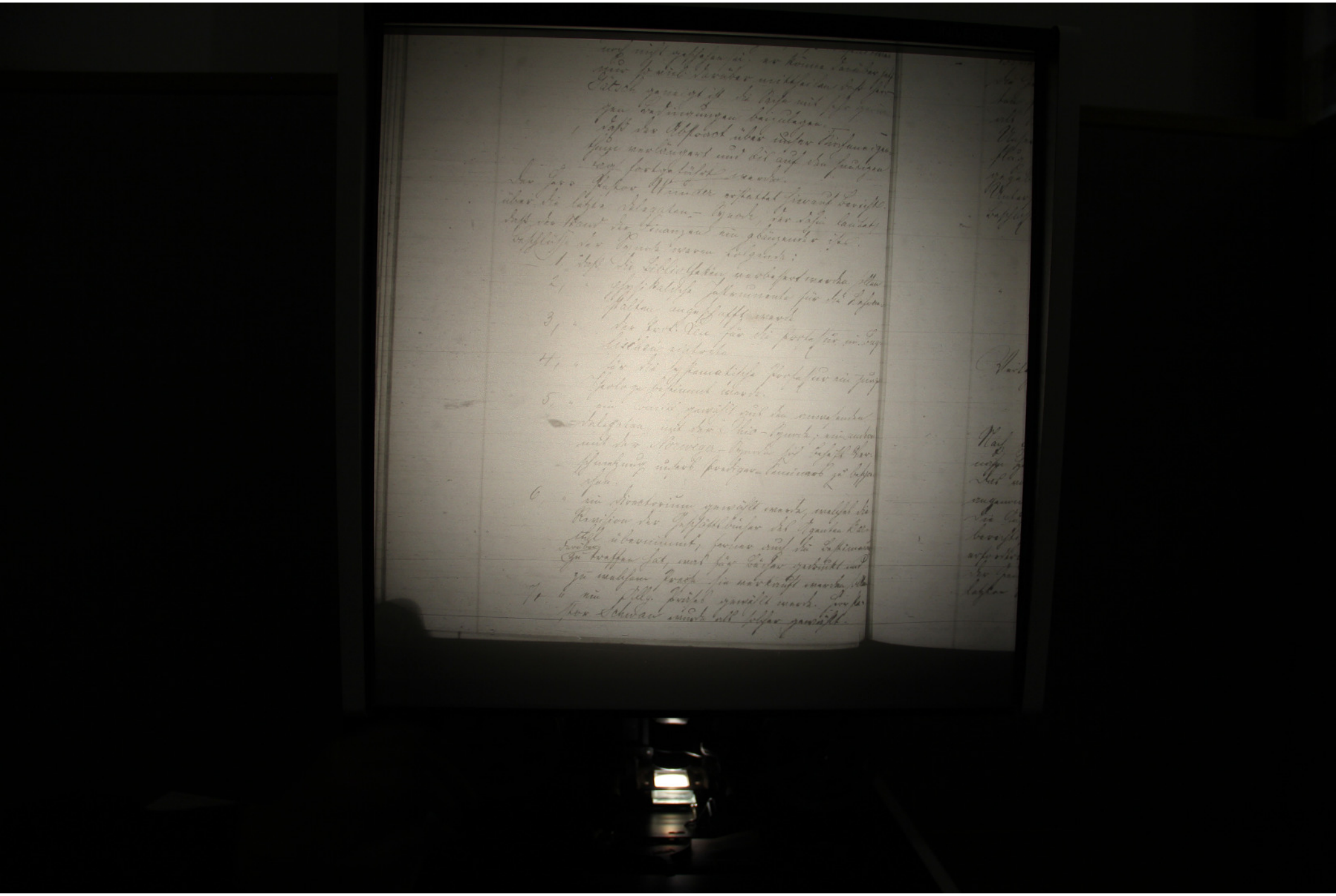
Die Gemeinde möge Herrn Pastor Klapp- hau zum Missionar und Herrn Missionar Klapp als Hülfsarbeiter.

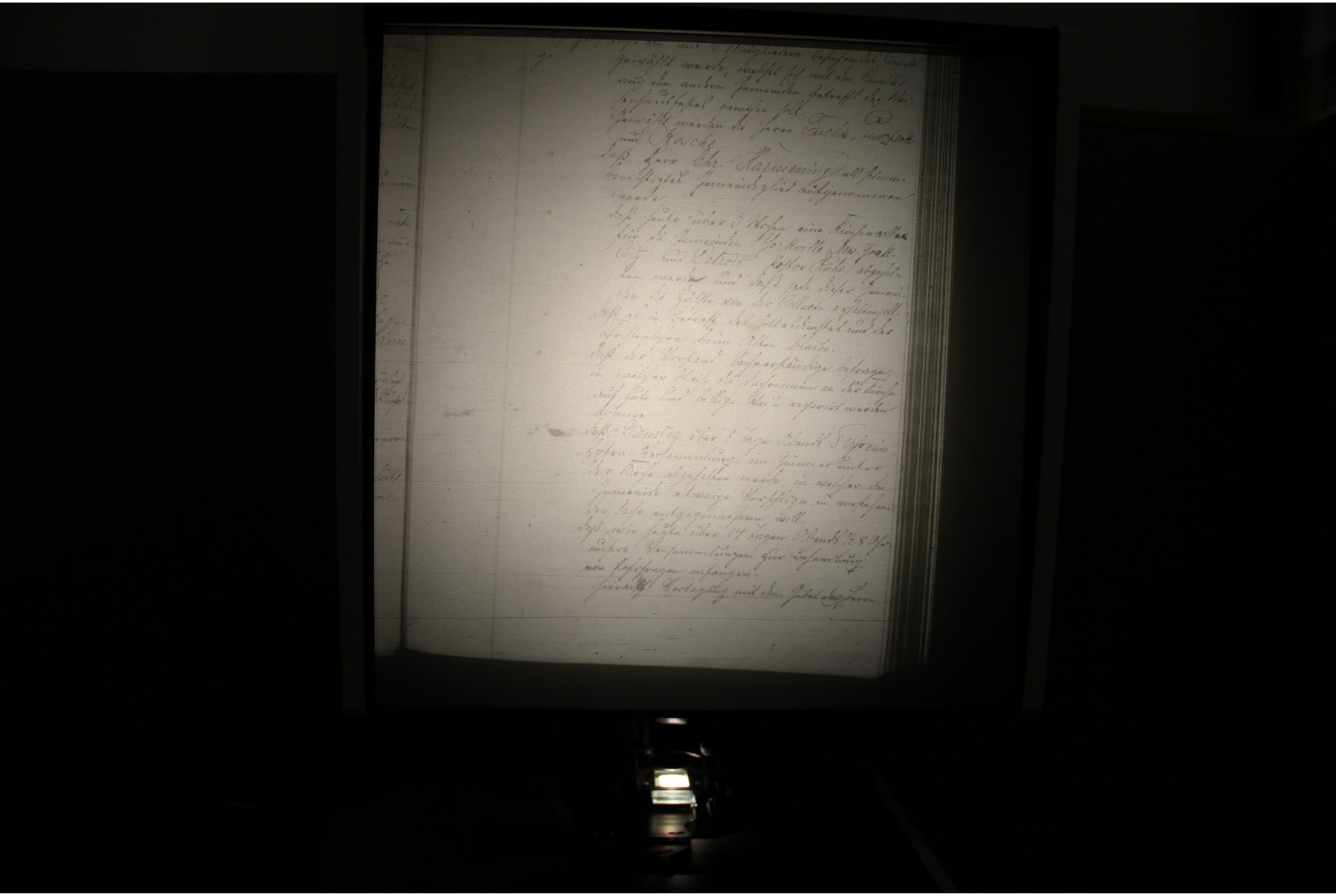
Unserem Missionar gestattet die Gemeinde einen Zu- schuß zum Unterhalt seiner Familie, daß sie ihn Auftrag zu geben wird, darüber in diesem Falle auf die Unterstützung durch Collecten und Beiträge Rücksicht zu nehmen.

daß die Missionsfeste und Feste auf den Stationen wachen, bis zur nächsten Versammlung Vorschläge zu einer weiteren Feier des Missionsfestes zu machen.

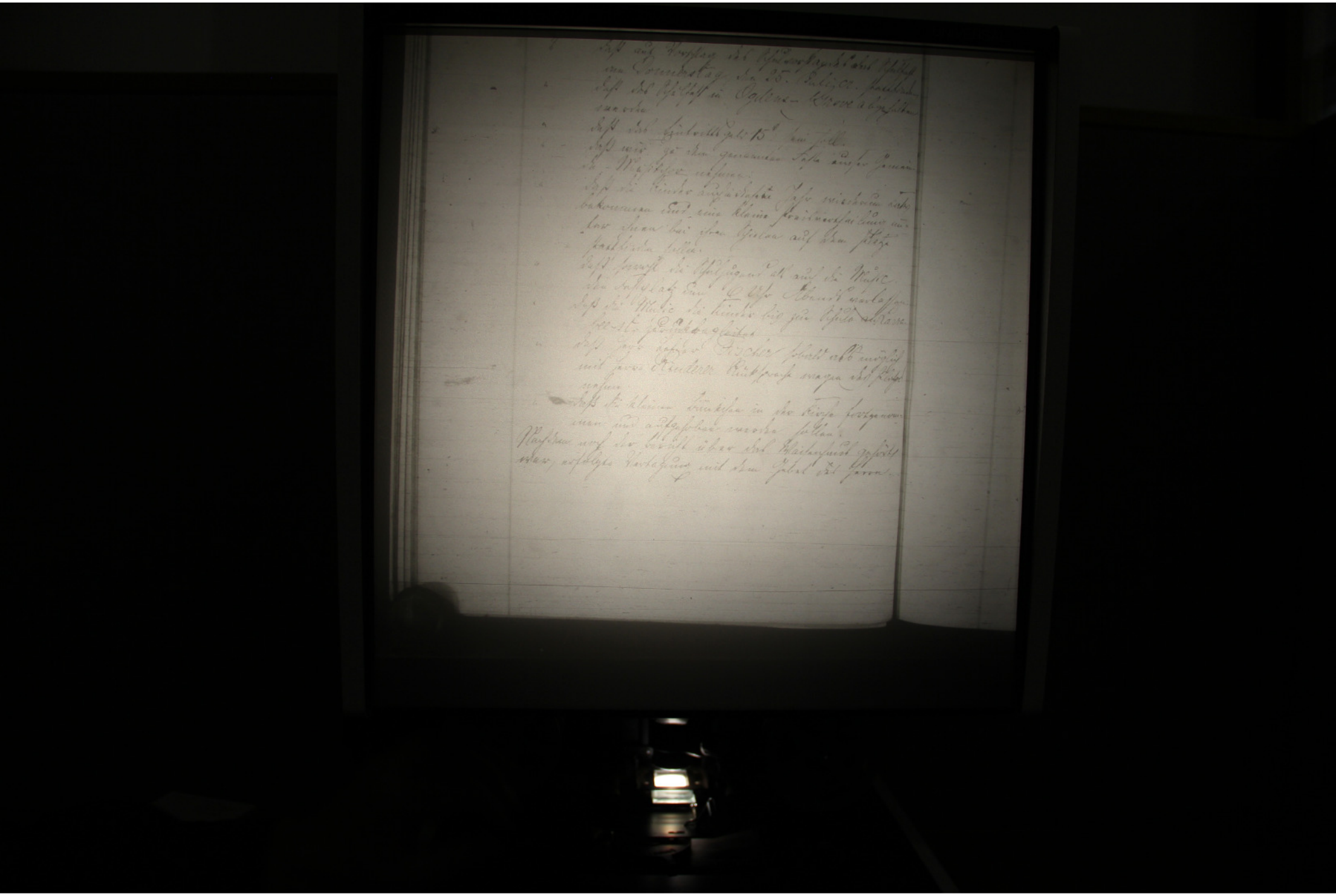
daß die angenommene Basis über den Abend- gottesdienst in Copenhagen in der nächsten Gemeinversammlung weiter be- sprochen werde.

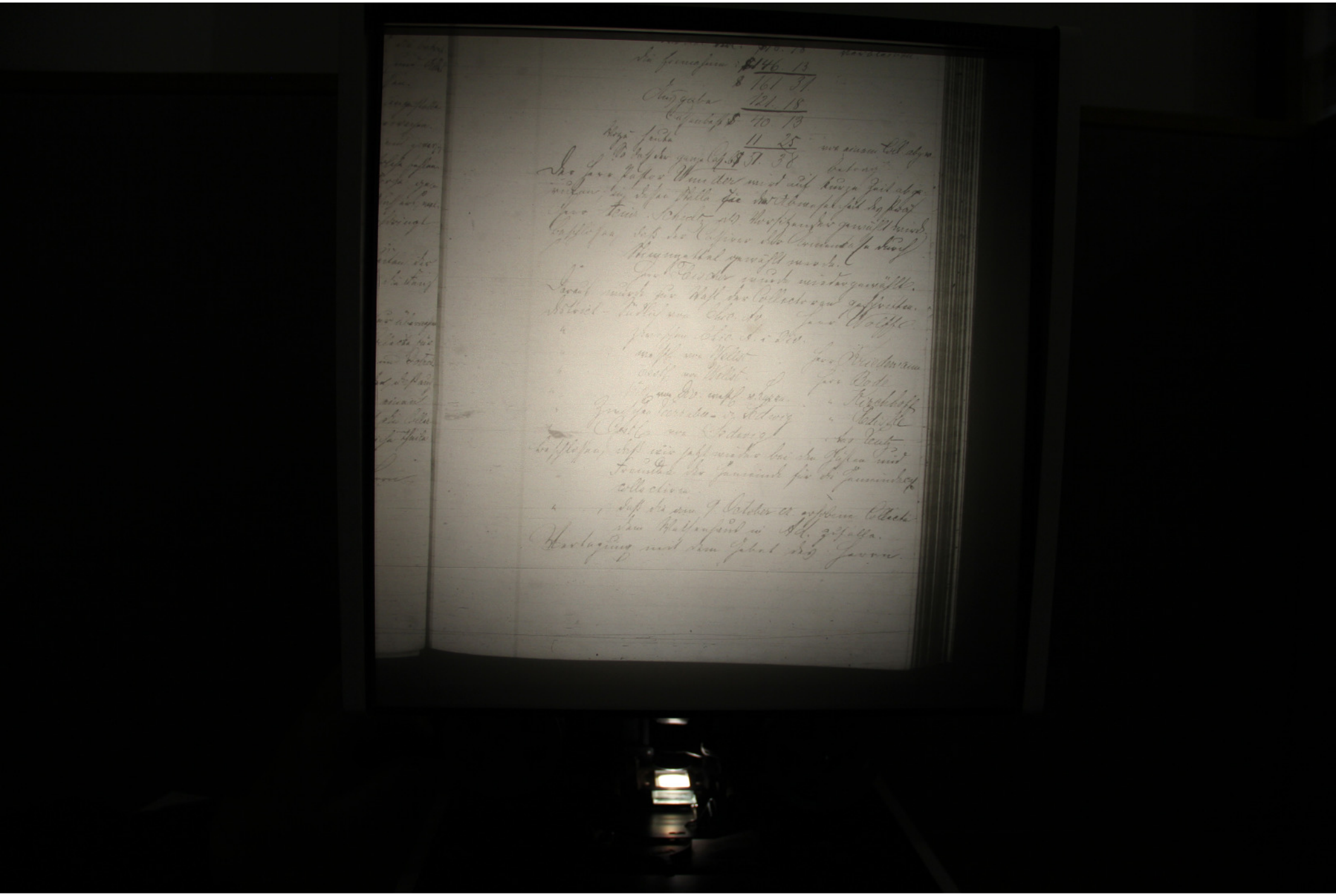
Vertagung mit dem Gebet um





Protokoll vom 28. Juli 1878.





Protokoll vom 25. August 1878.

Nachdem Herr Kassier Wunder die Versammlung durch Gebet eröffnet hatte, übernahm derselbe das Protokoll vom 28. Juli cr. und wurde vorgelesen und angenommen.

Entgegen: Im Verein der Armenkasse zu Hirau.

Cassenbestand ℳ 115.18

in der Gemeinde 100.

ℳ 215.18

Ausgaben: ℳ 146.13

ℳ 161.31

Einnahmen 121.18

Cassenbest. ℳ 40.13

Neue Posten 11.25

Es bleibt ganz Cass. ℳ 51.38

Herr Kassier Wunder wird auf kurze Zeit abreisen; in dieser Zeit die Armenkasse Herr Lehrer Schulz als Vertretung übernehmen.

Entgegen, daß der Kassier der Armenkasse zu Hirau

Neuenstadt übernommen hat.

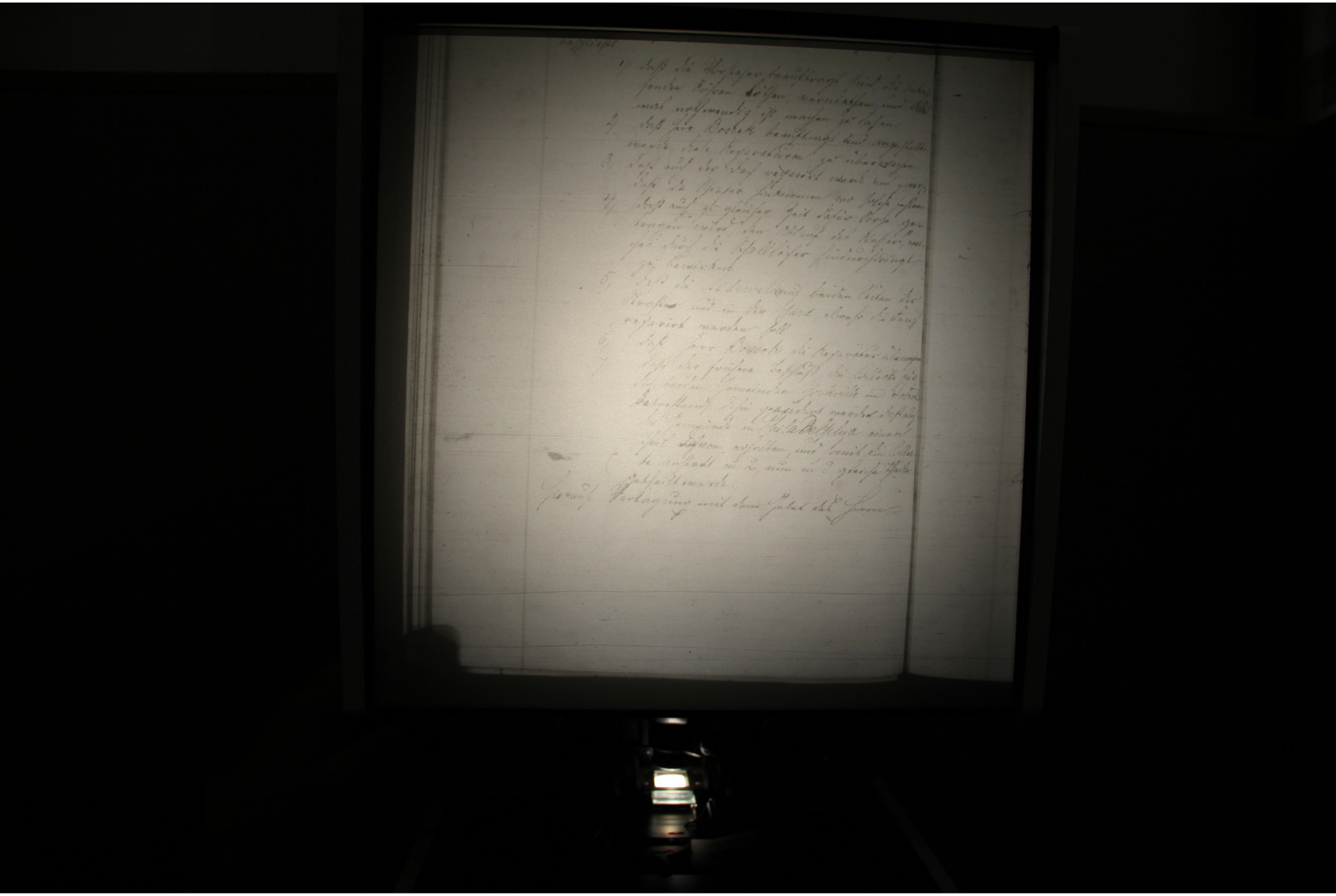
Der Kassier wurde wieder gewählt.

Derselbe wurde für Kassier der Collecte zu Hirau

Herr Kassier Wunder von Hirau

Einnahme Mk. 2.00

Ausgabe von Heller

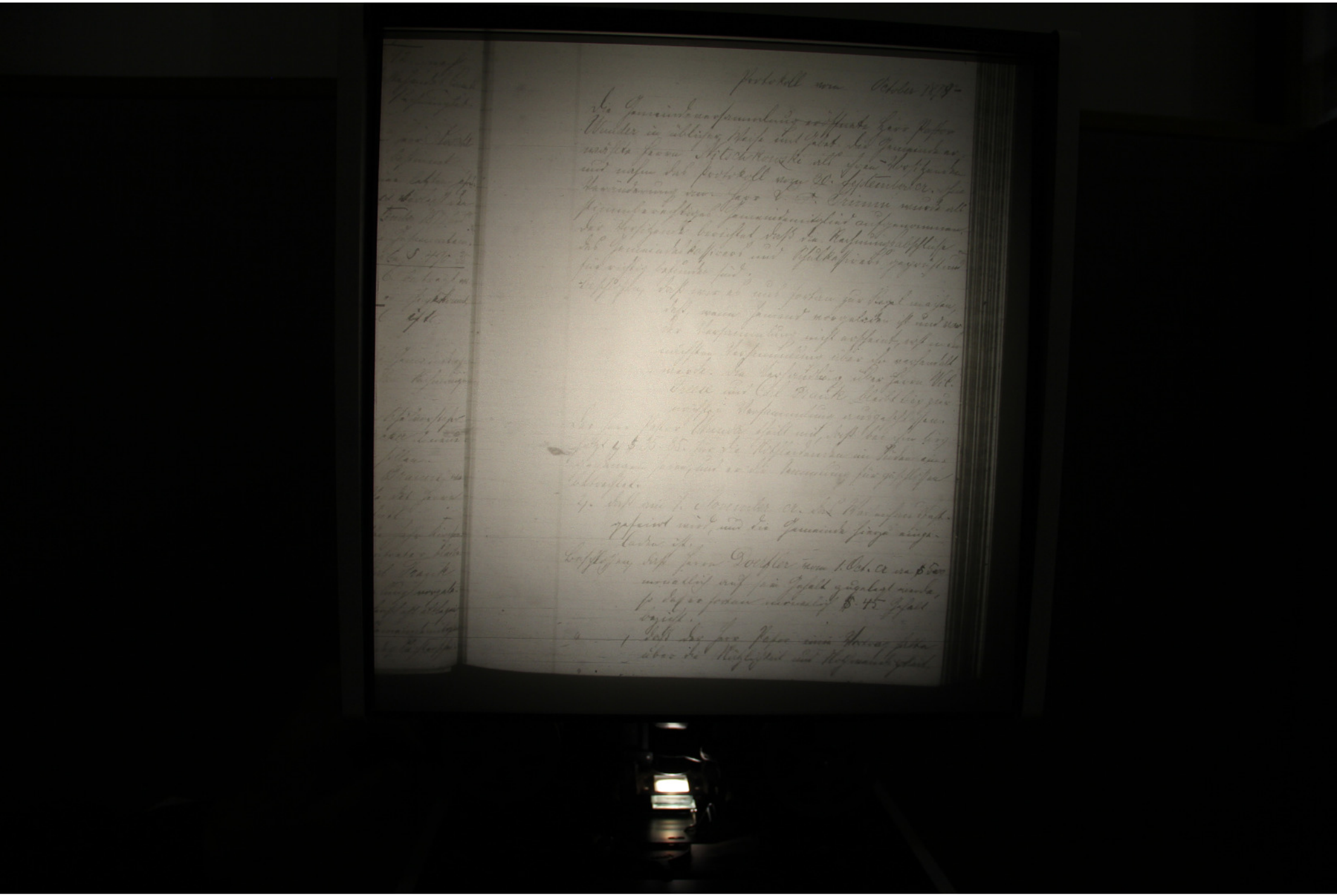


Protokoll von der Lehrer-Konf. d. Aug. 82

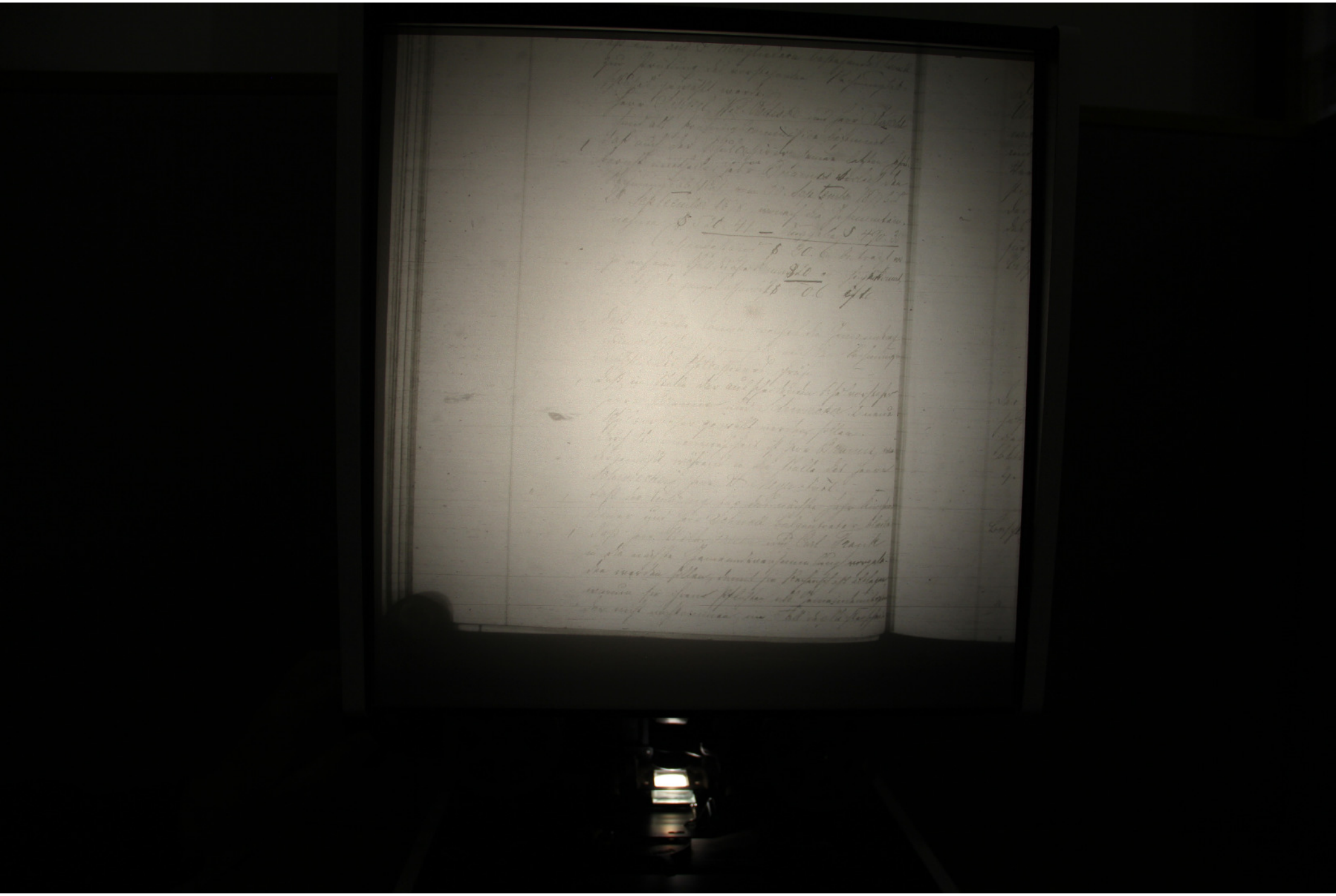
Am 6. August d. J. wurde eine Lehrerkonferenz abgehalten welche Herr Pastor Winkler mit Gebet eröffnete und als Vorsitzender leitete.

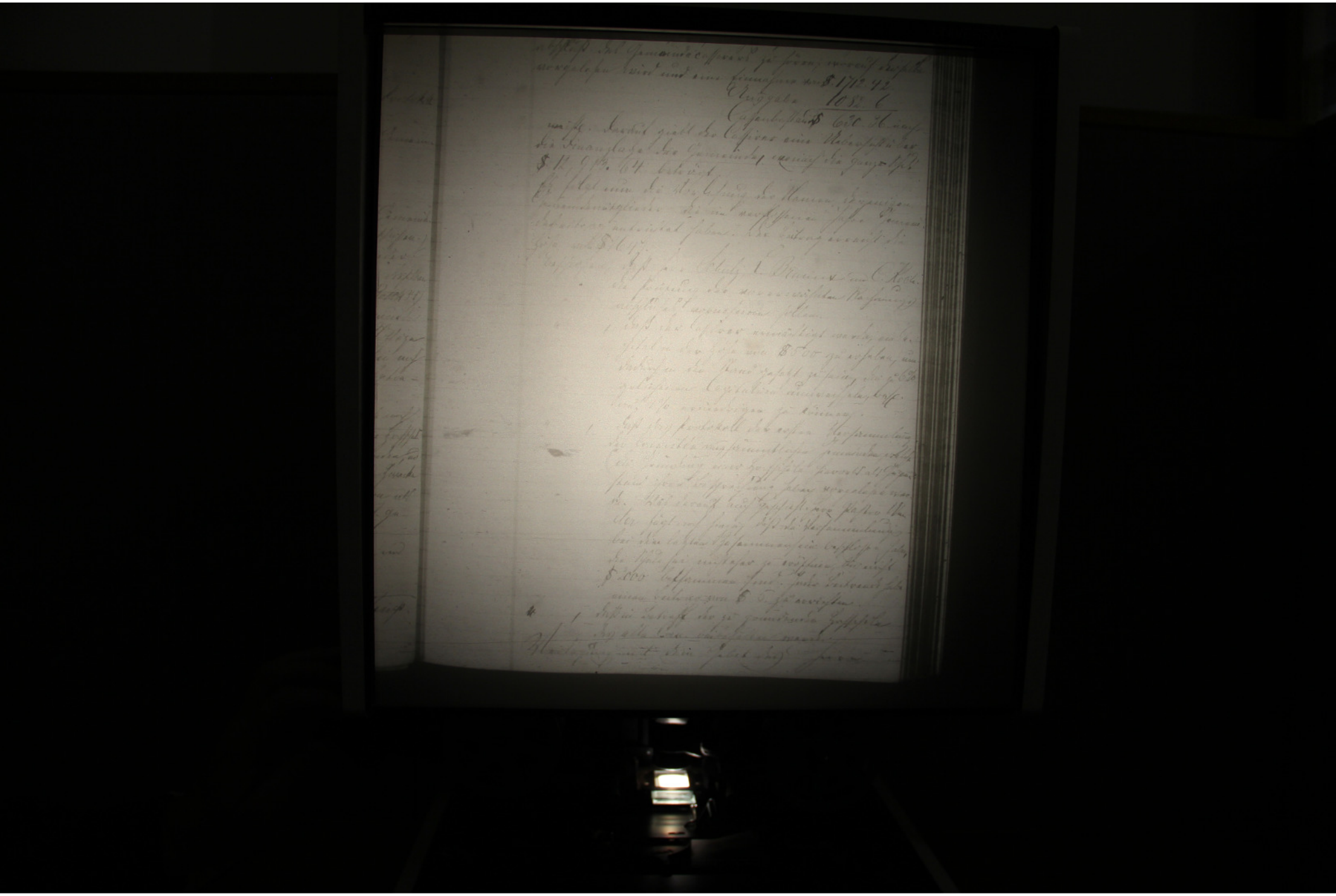
Der Vorsitzende berichtet über die Bezirks-Lehrerversammlung die Einnahme der Kasse, welcher schon bar 6 Mk. 50 Pf. die Ausgaben Posten gelöscht werden können, worauf sie jemand bestätigt.

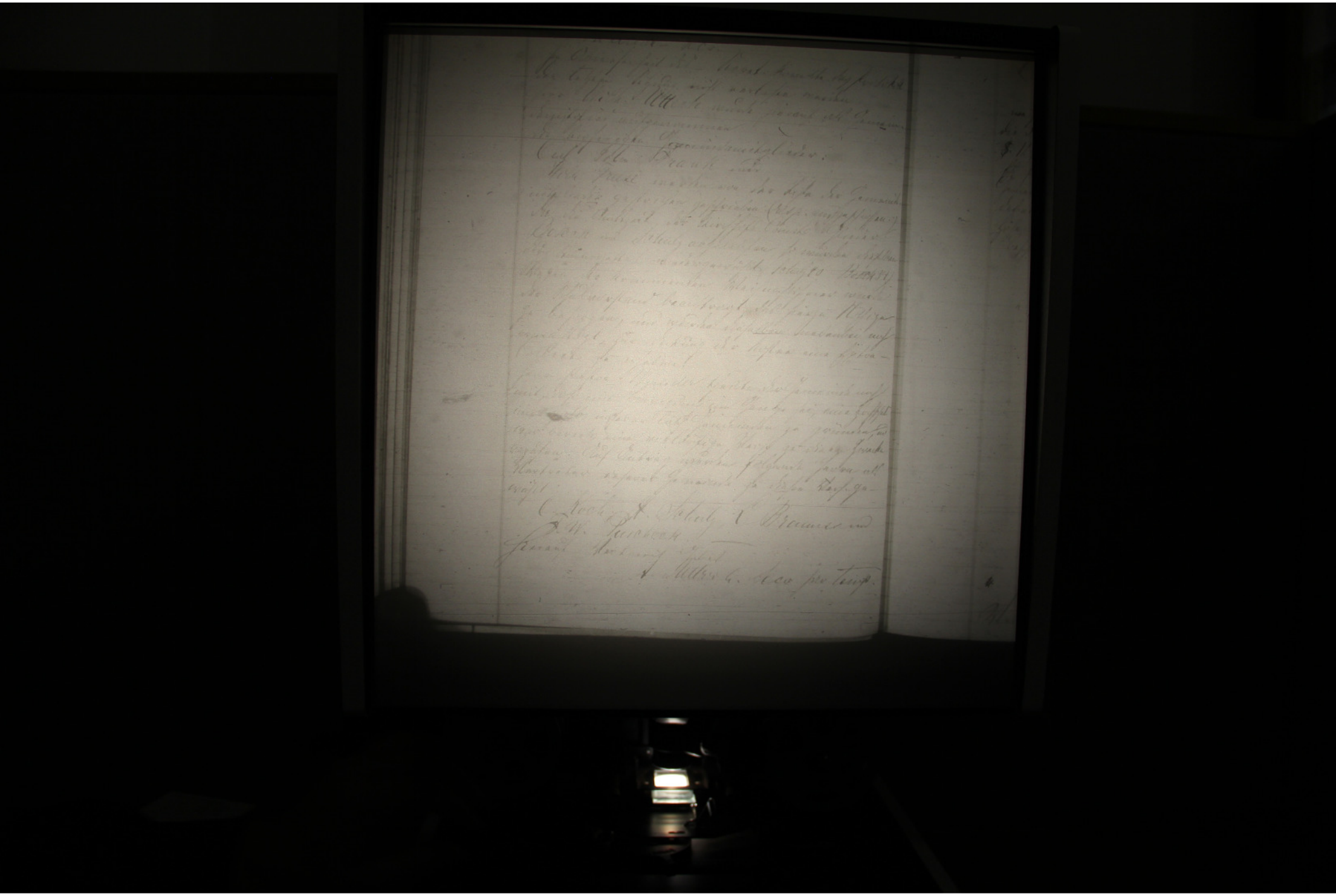
1. Frage die Abwesenden Brüder sind die nächsten Lehrer Herren Konferenzen und Abhaltung regelmäßig ist machen zu lassen.
2. Frage Herr Lehrer Bamberg hat eine Stellvertretung für nächsten Tag Lehrerkonferenz zu übernehmen.
3. Frage auf die Klasse reparirt werden und zwar Bitte die Eltern Fürsorge wo sich nötig machen.
4. Frage auf die Gemeinde Hall Lehrer Orte Lehrerwohnungen wären Bedürfnis die Kirchen Vorsteher Fürsorge zu bewirken.
5. Frage die Bibelverbreitung Brüder Lehrer der Konferenz und in der Hand eines Jeden Bibel reparirt werden soll.
6. Frage Herr Lehrer Bamberg die Lehrerwahl übernehmen.
7. Frage der freien Lehrerstelle die Lehrer für den dritten Sonntag Oktober in Herr Lehrer Bamberg Lehrerwahl Herr Lehrer Bamberg Lehrer Lehrerwahl

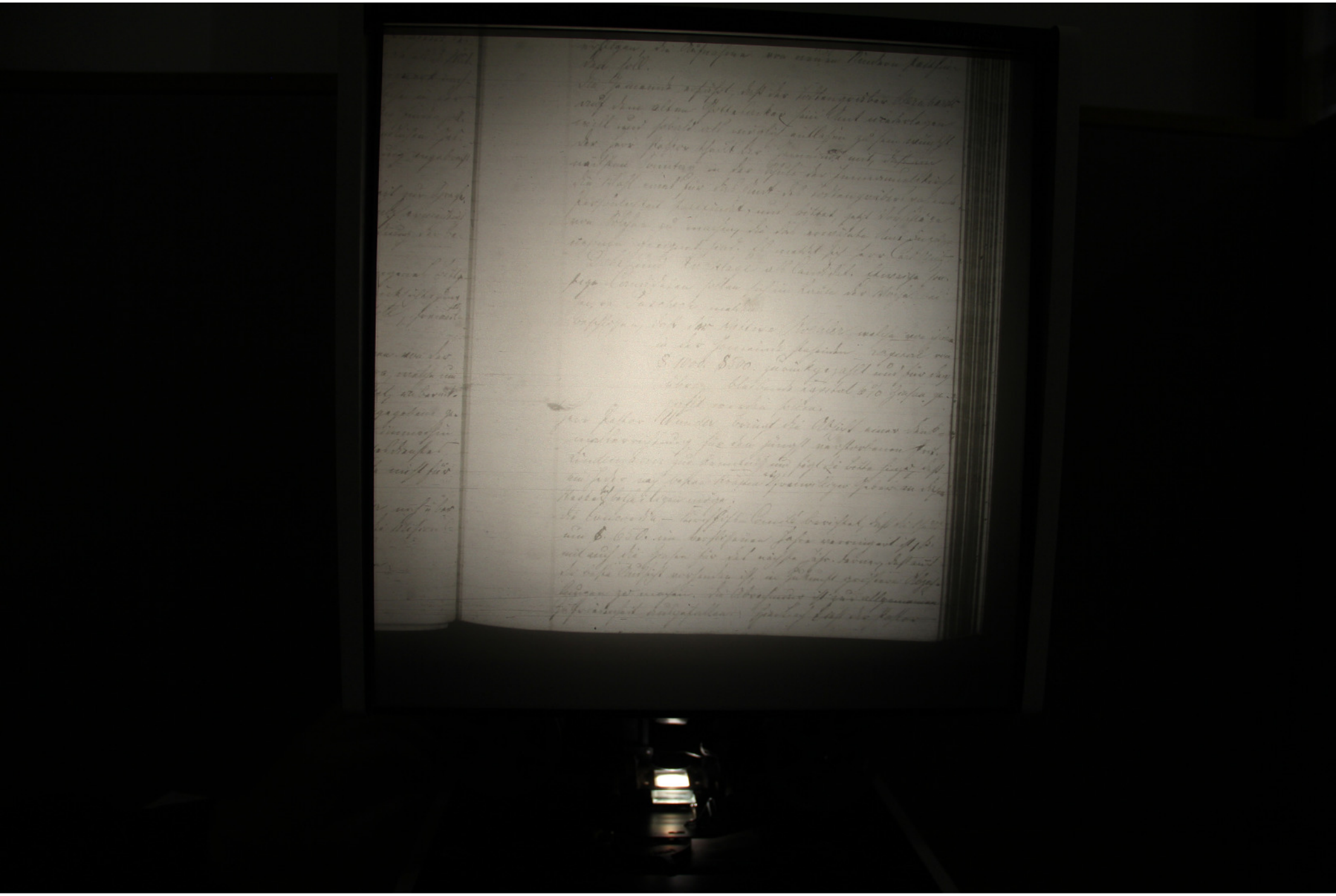


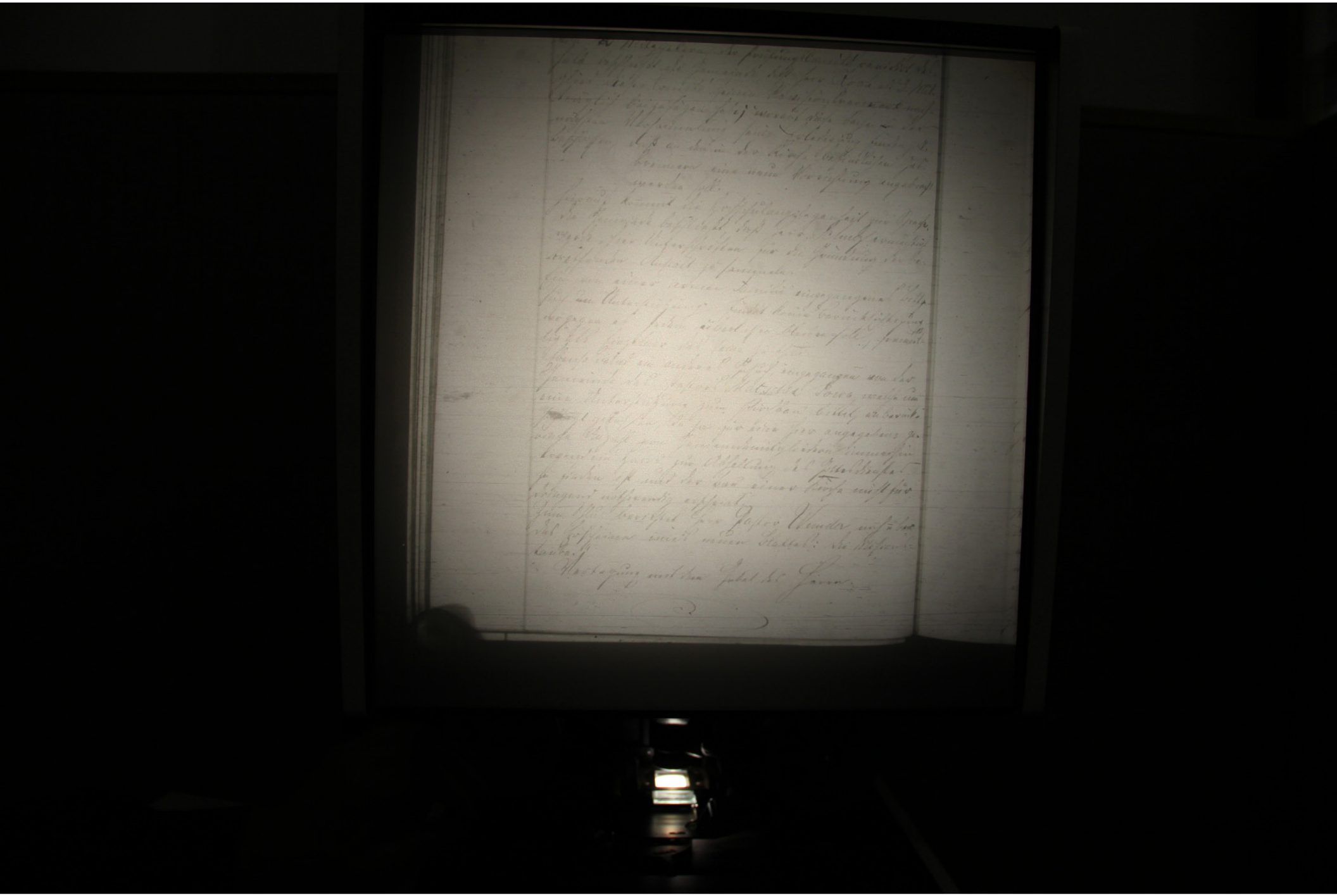
Protokoll vom October 1879.

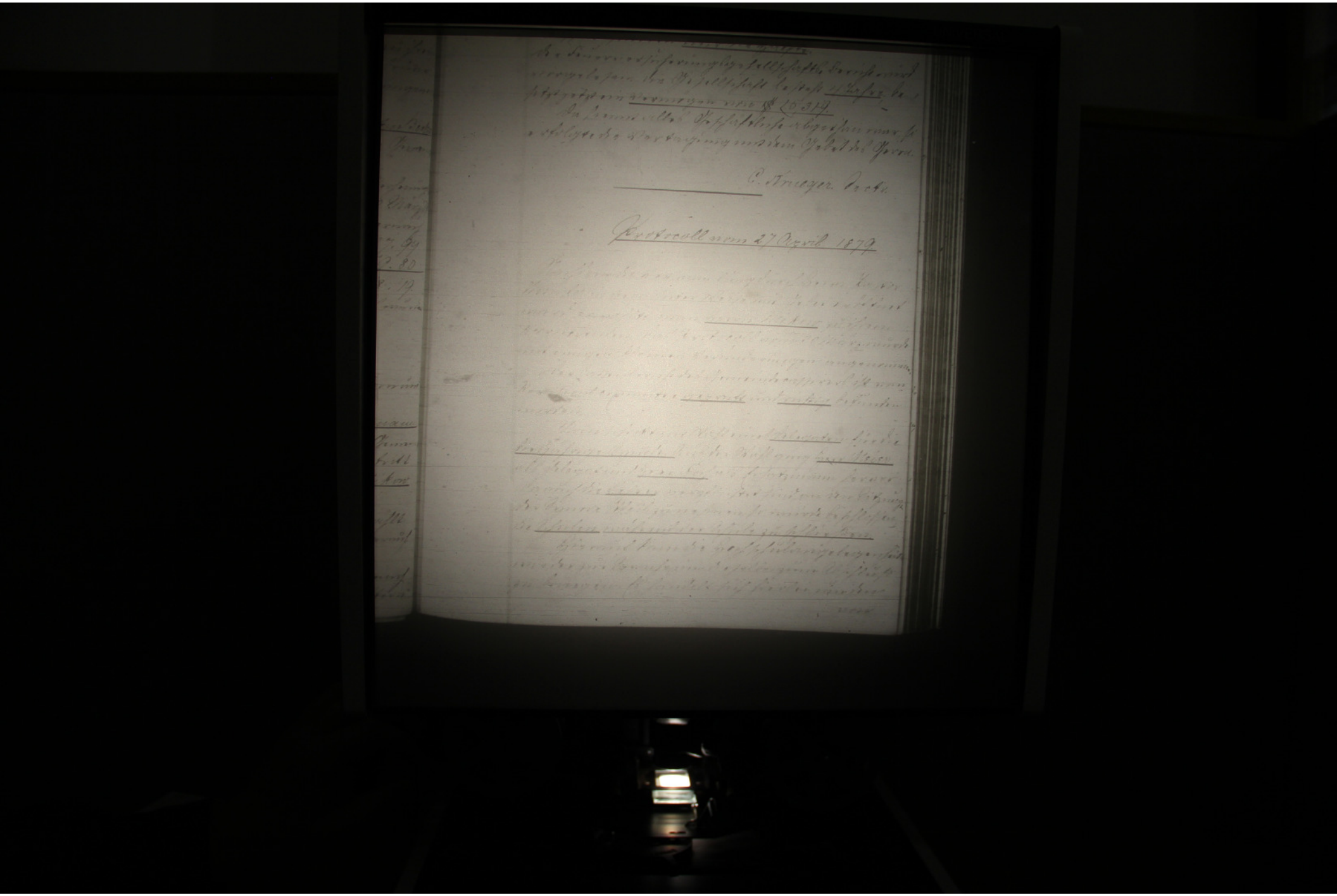




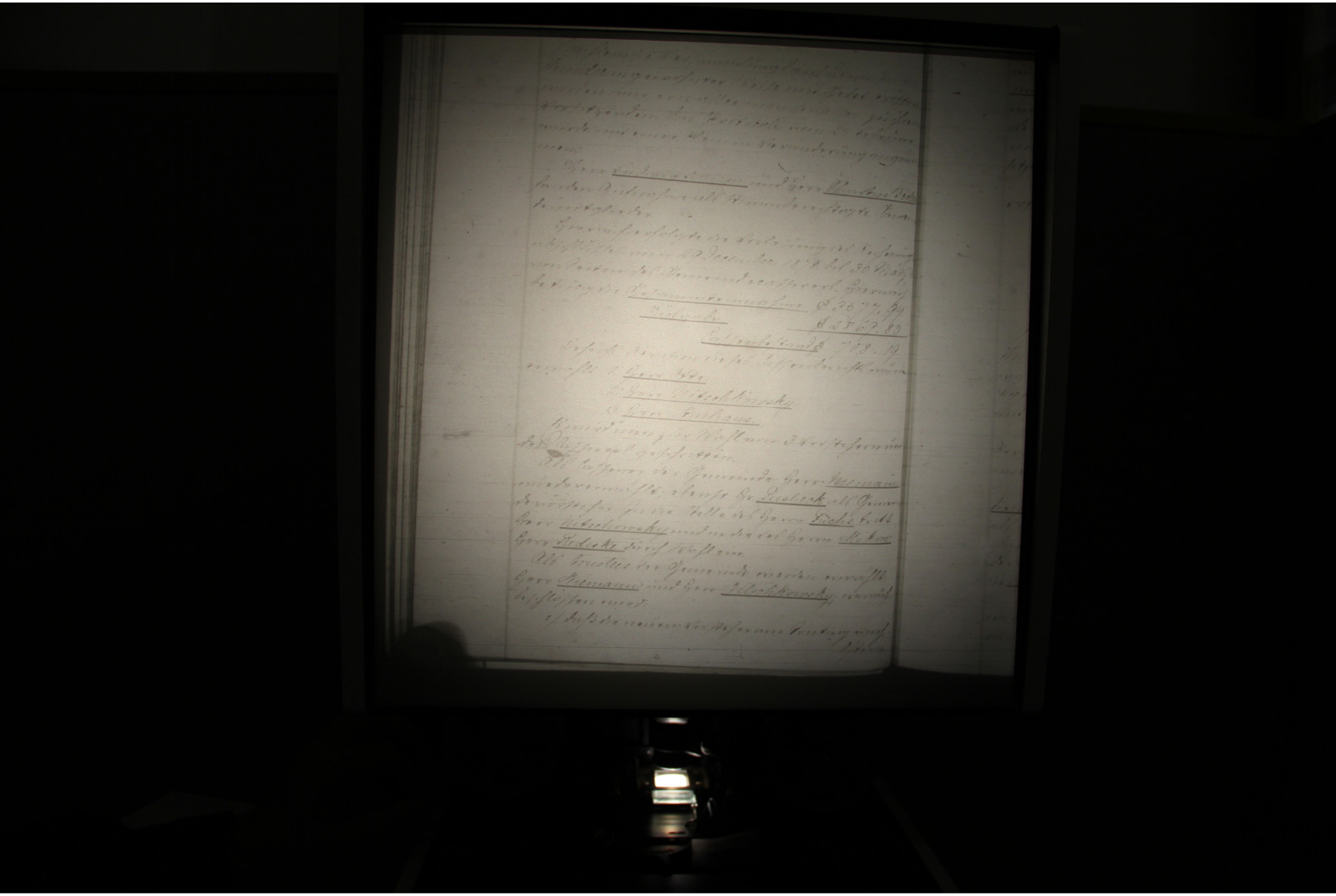


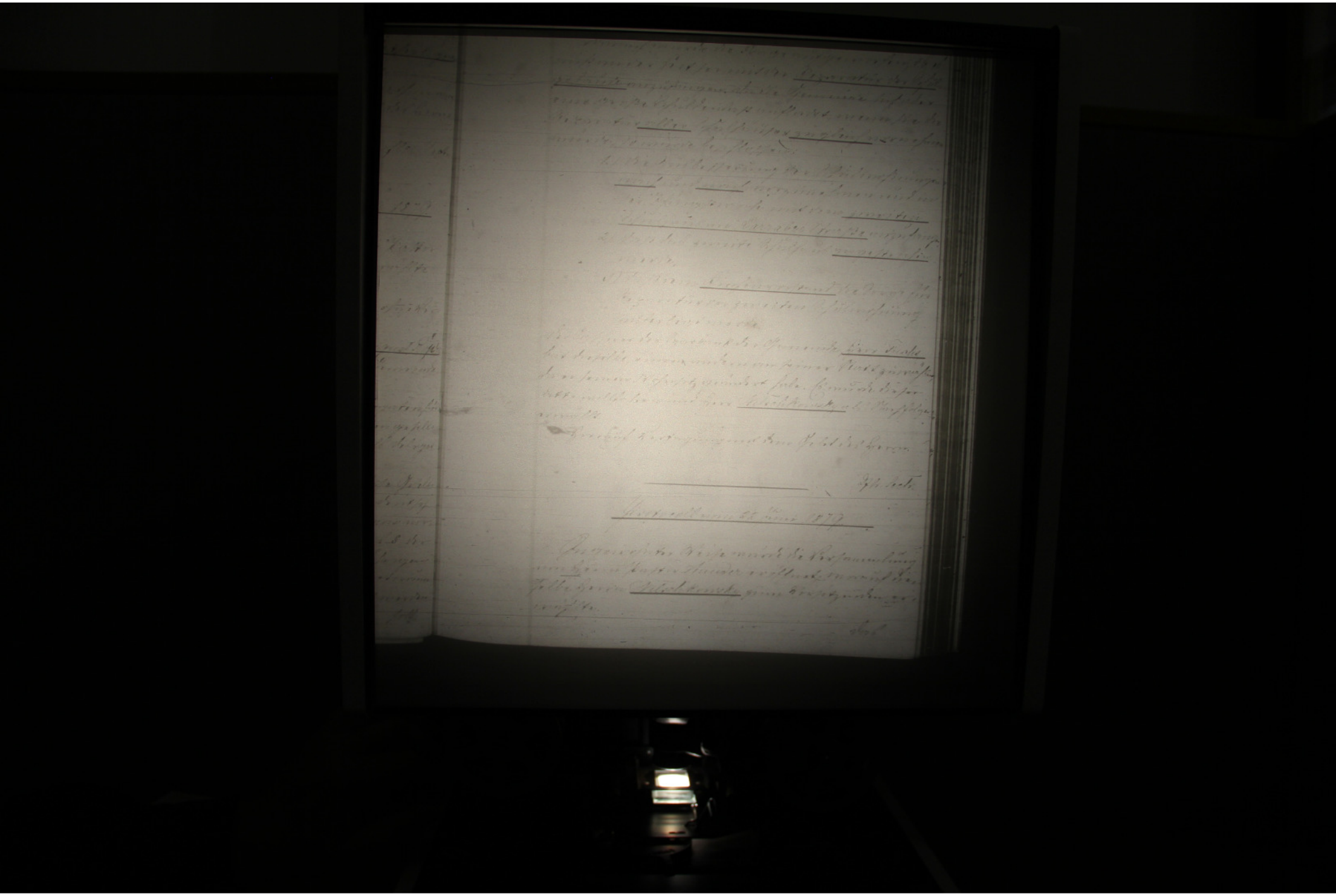


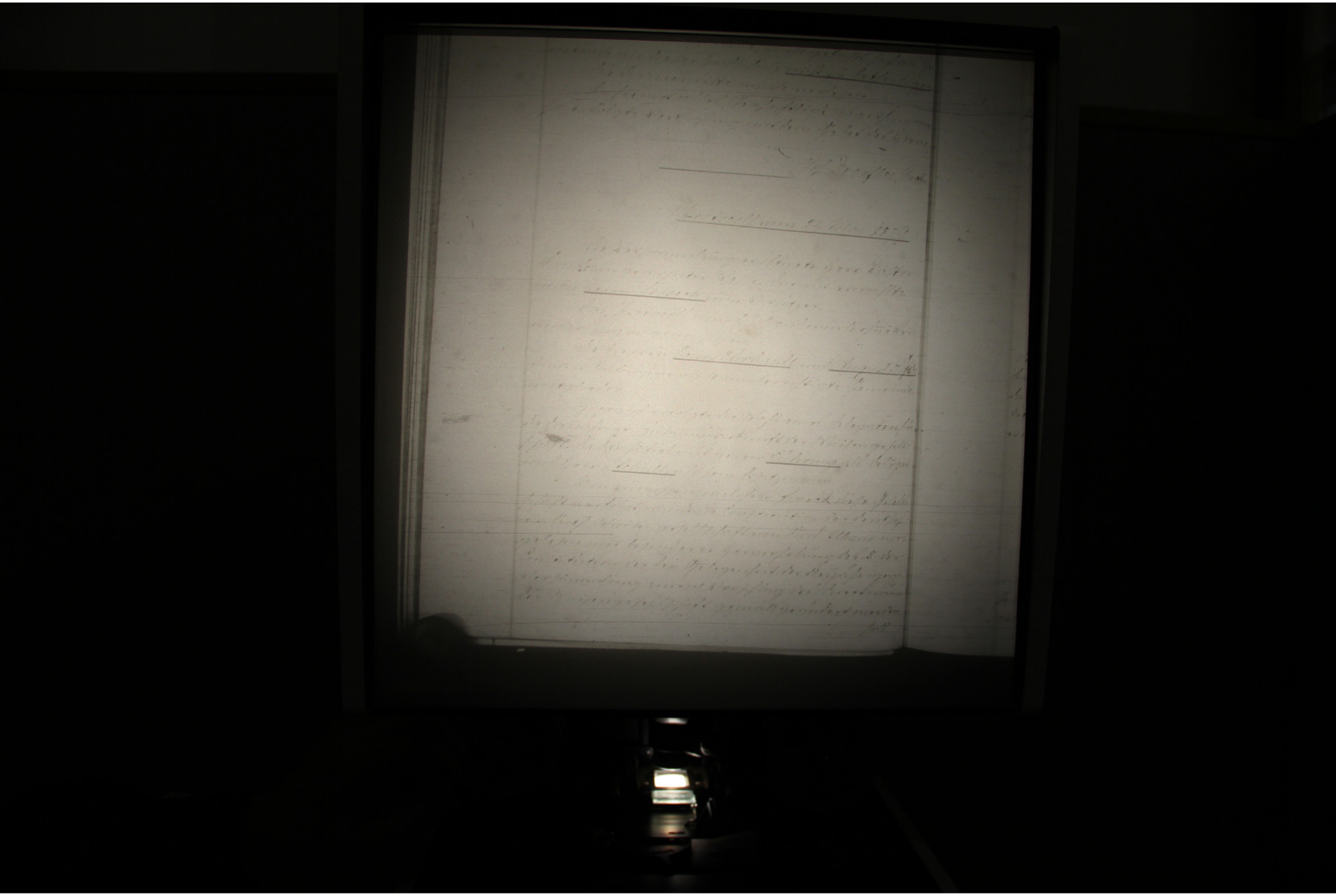


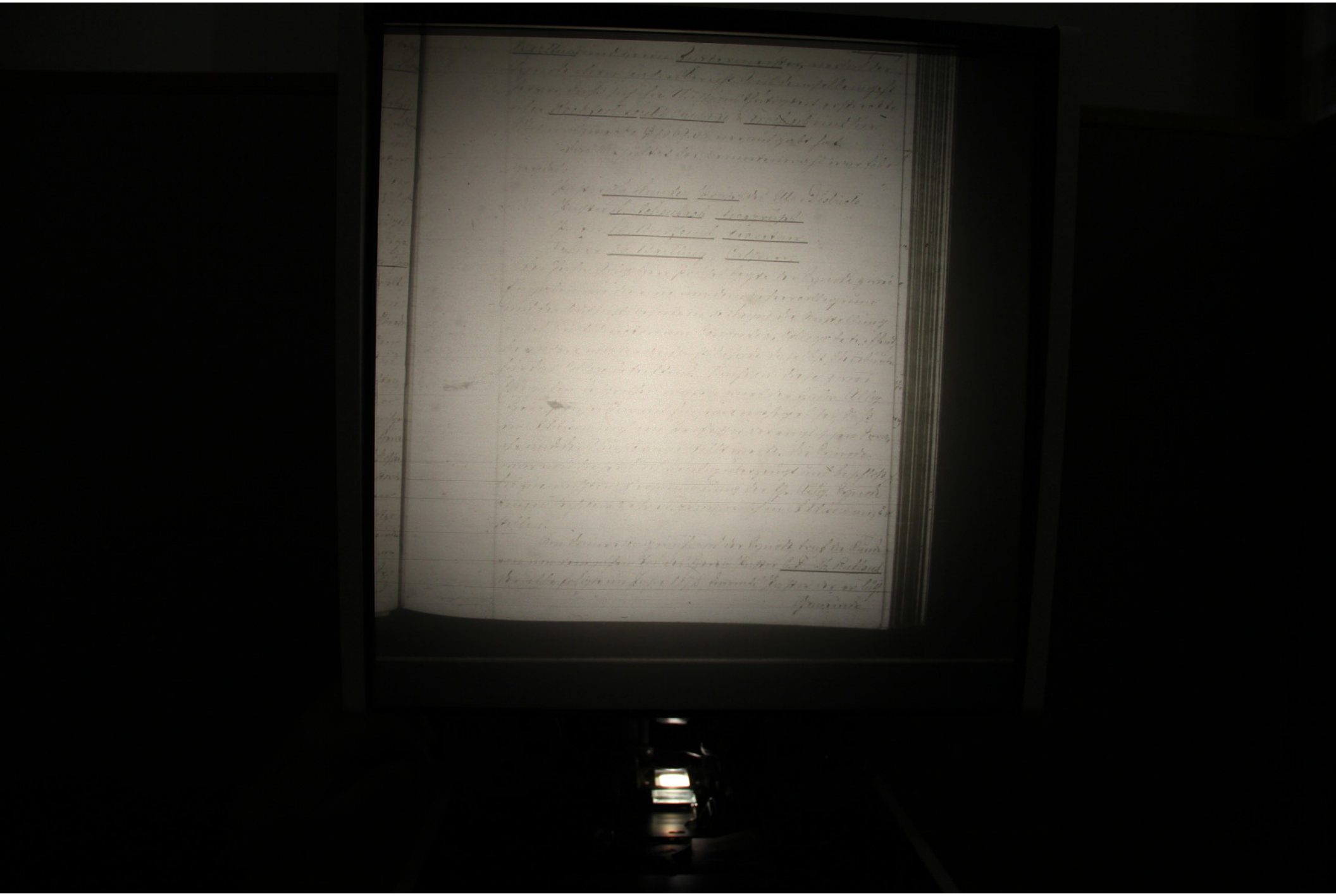


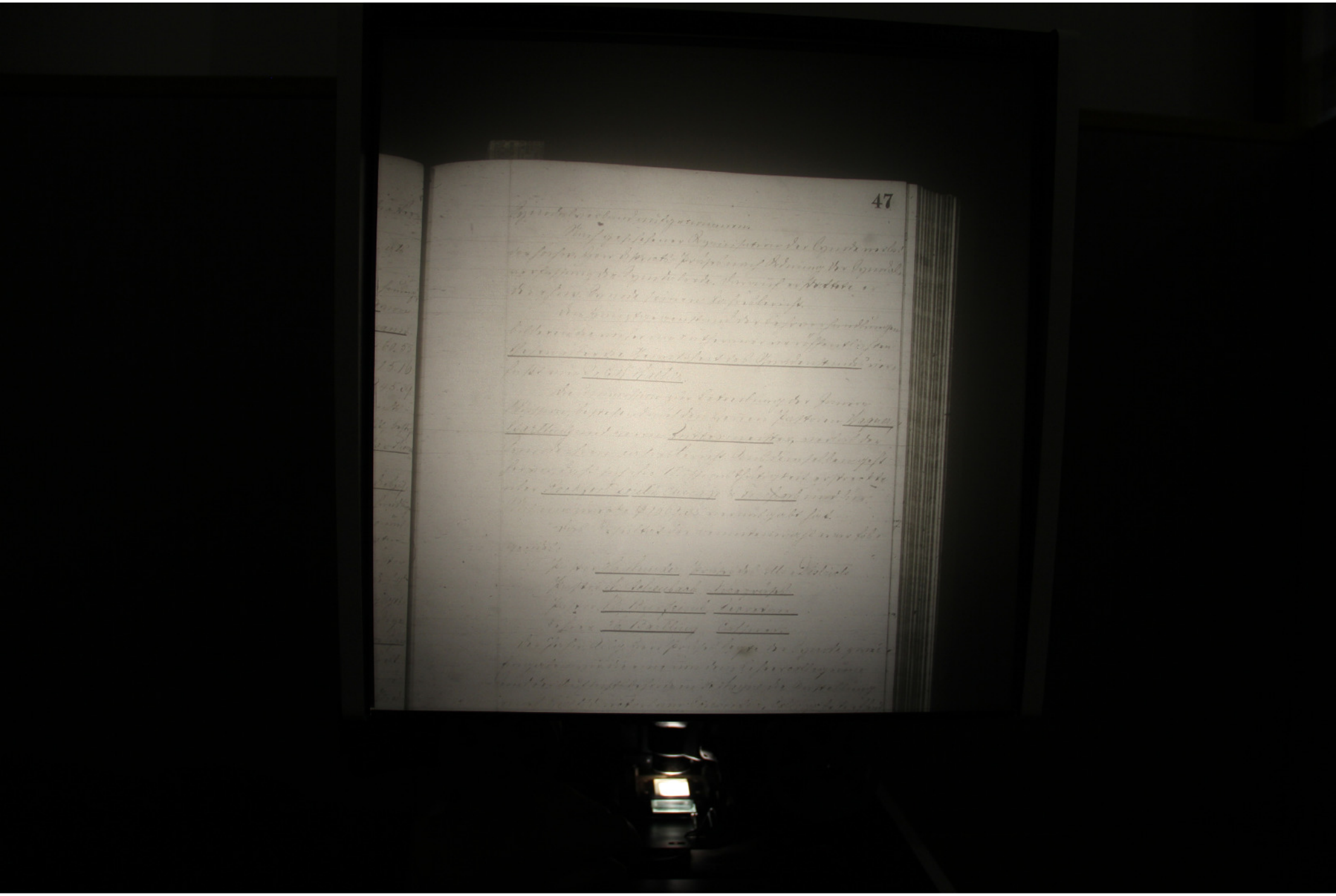
Protocoll vom 27 April 1879

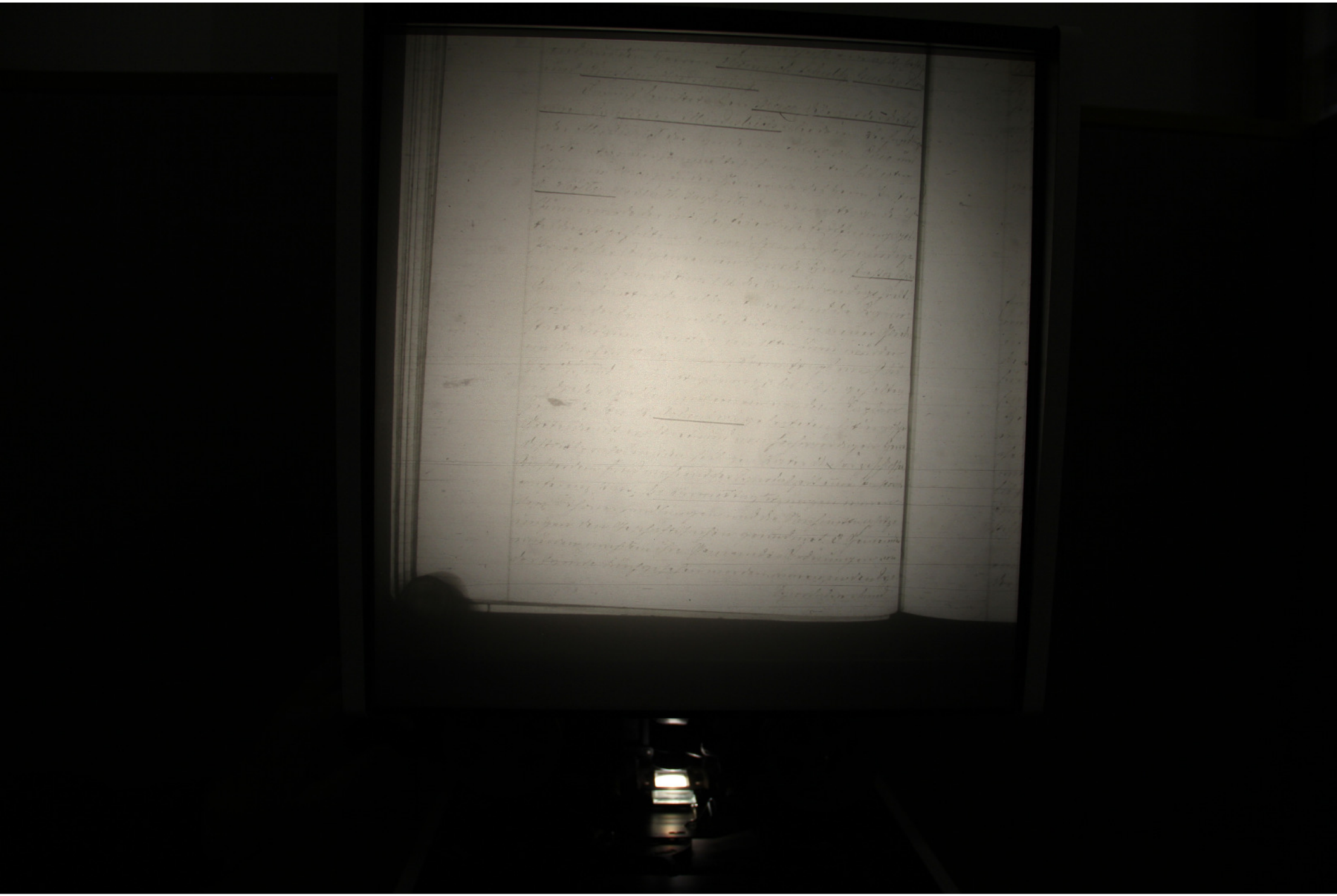


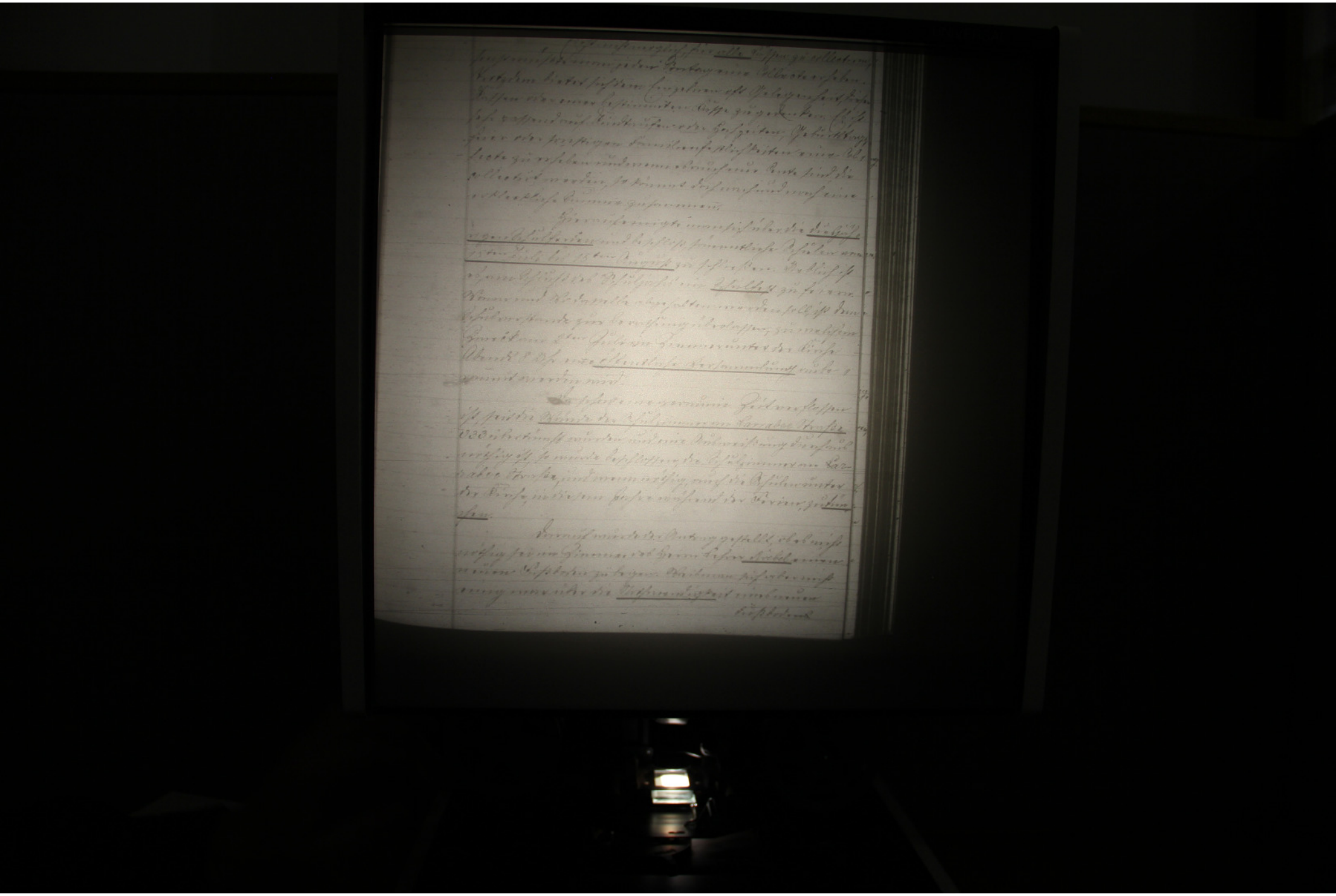


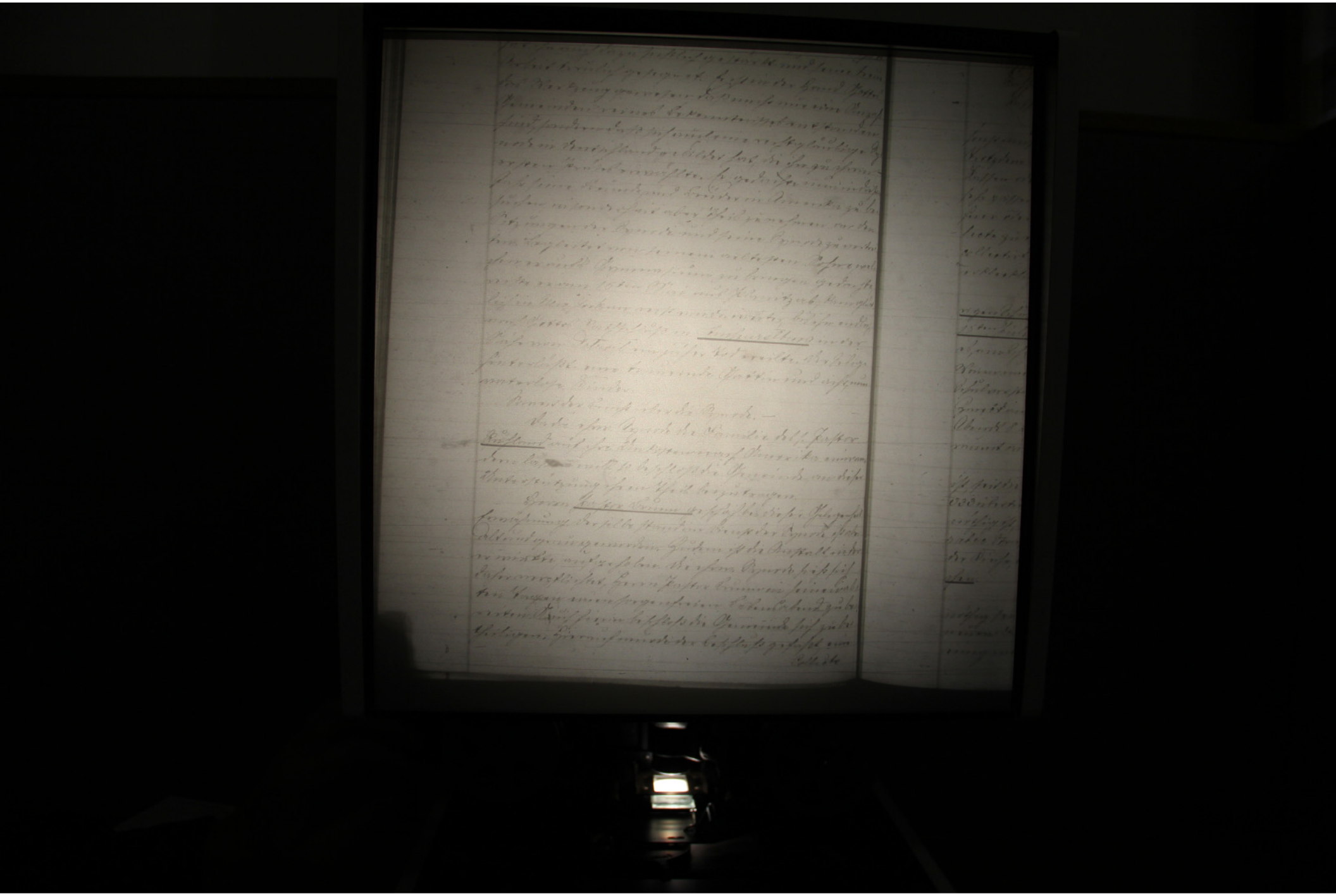


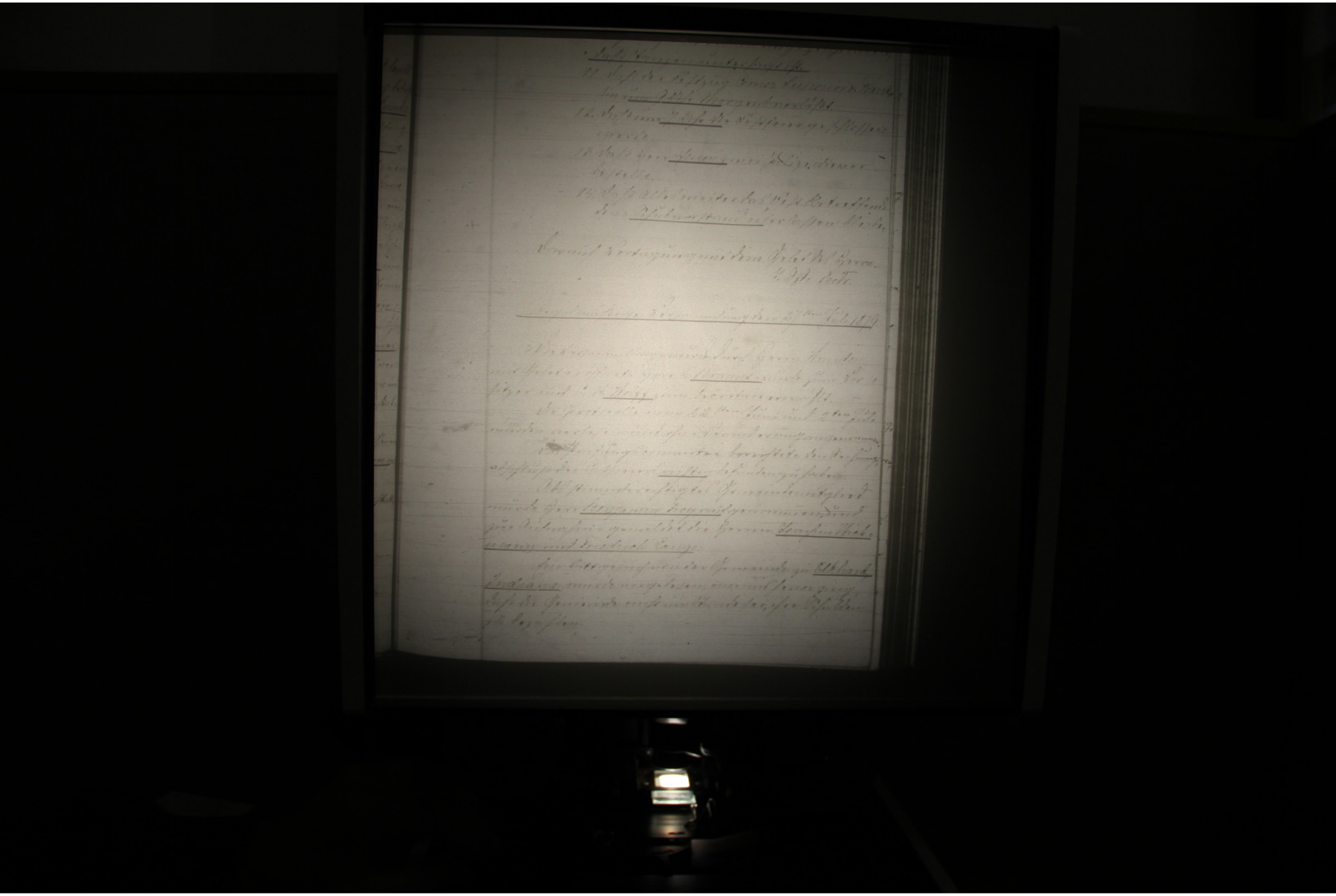


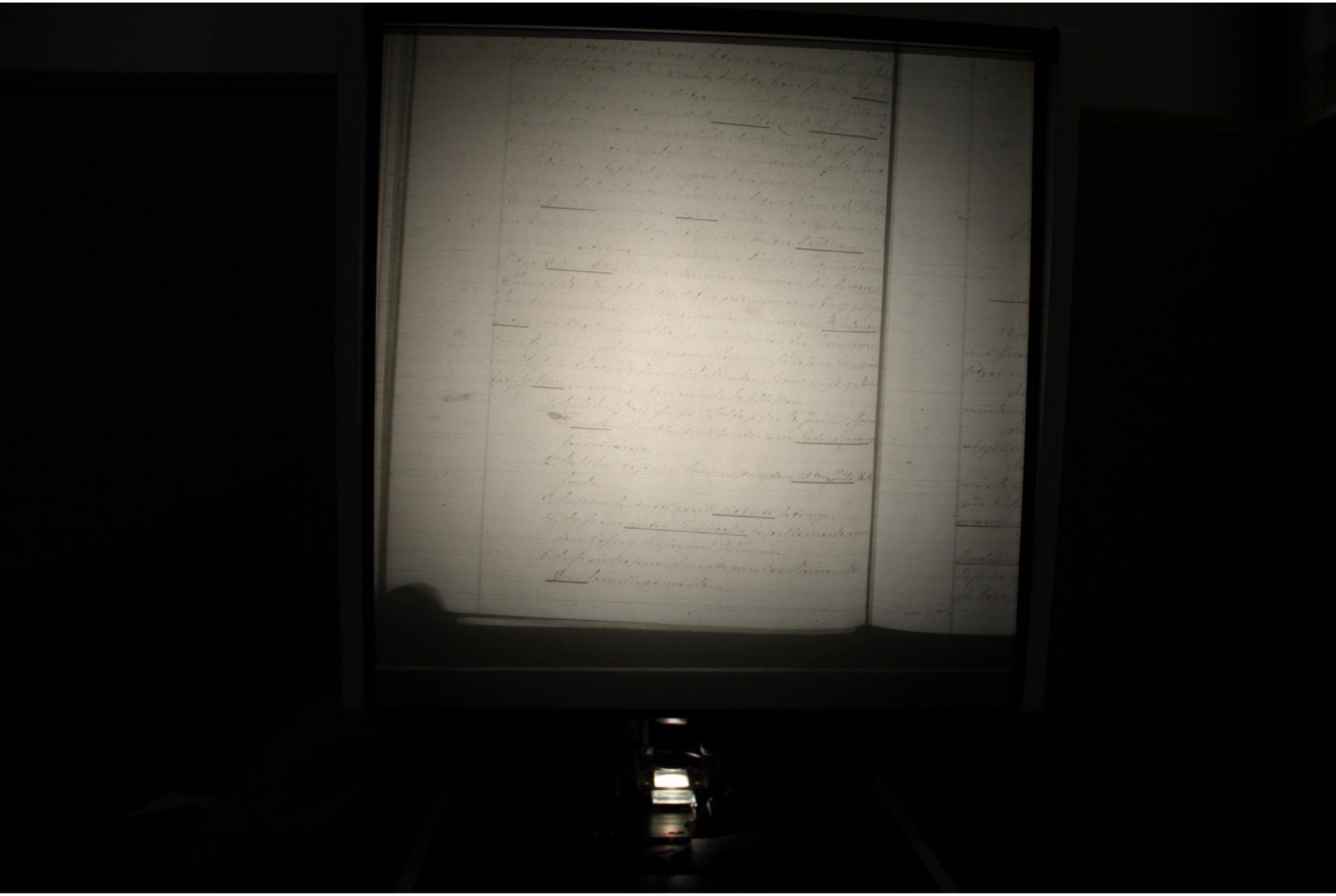


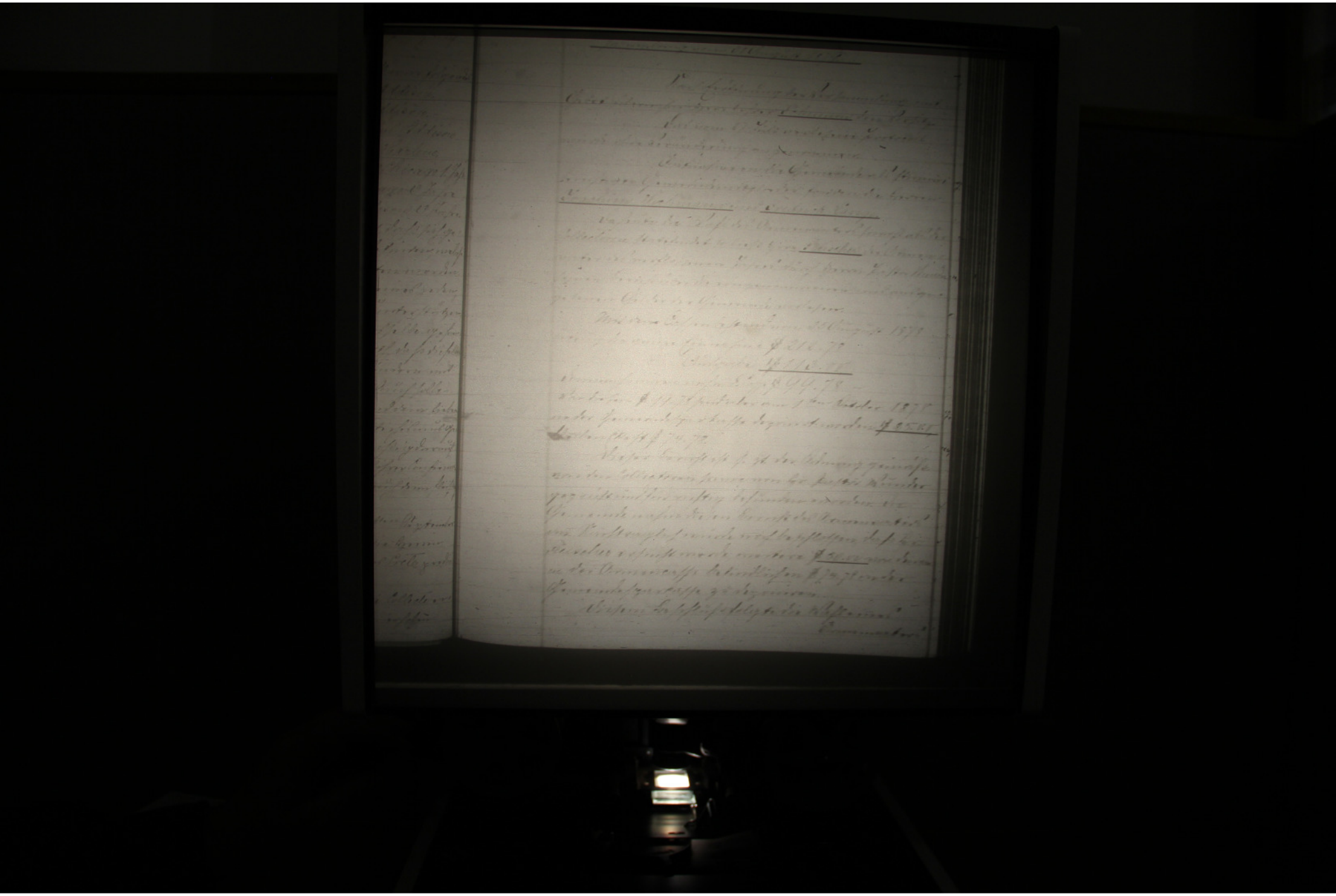


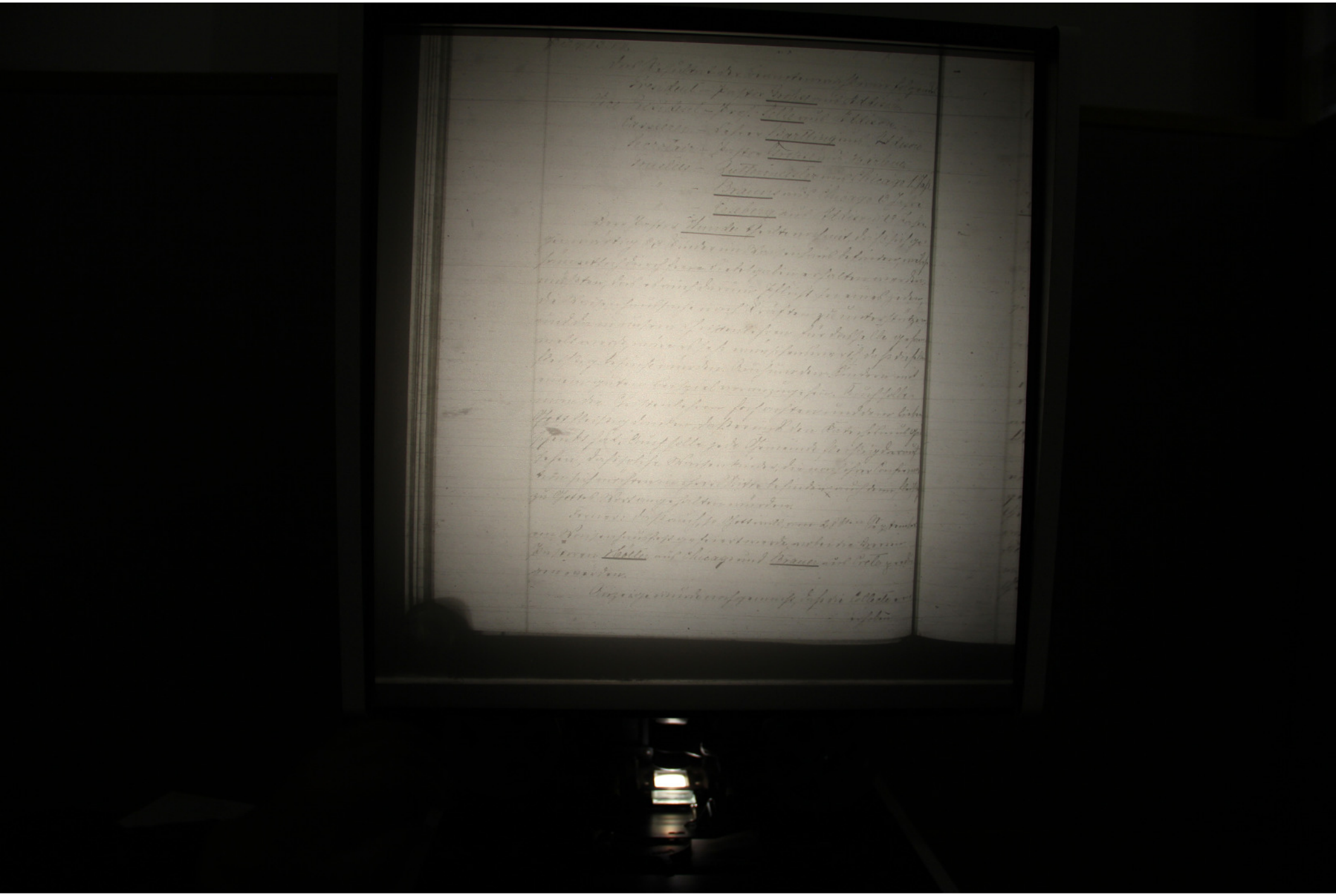


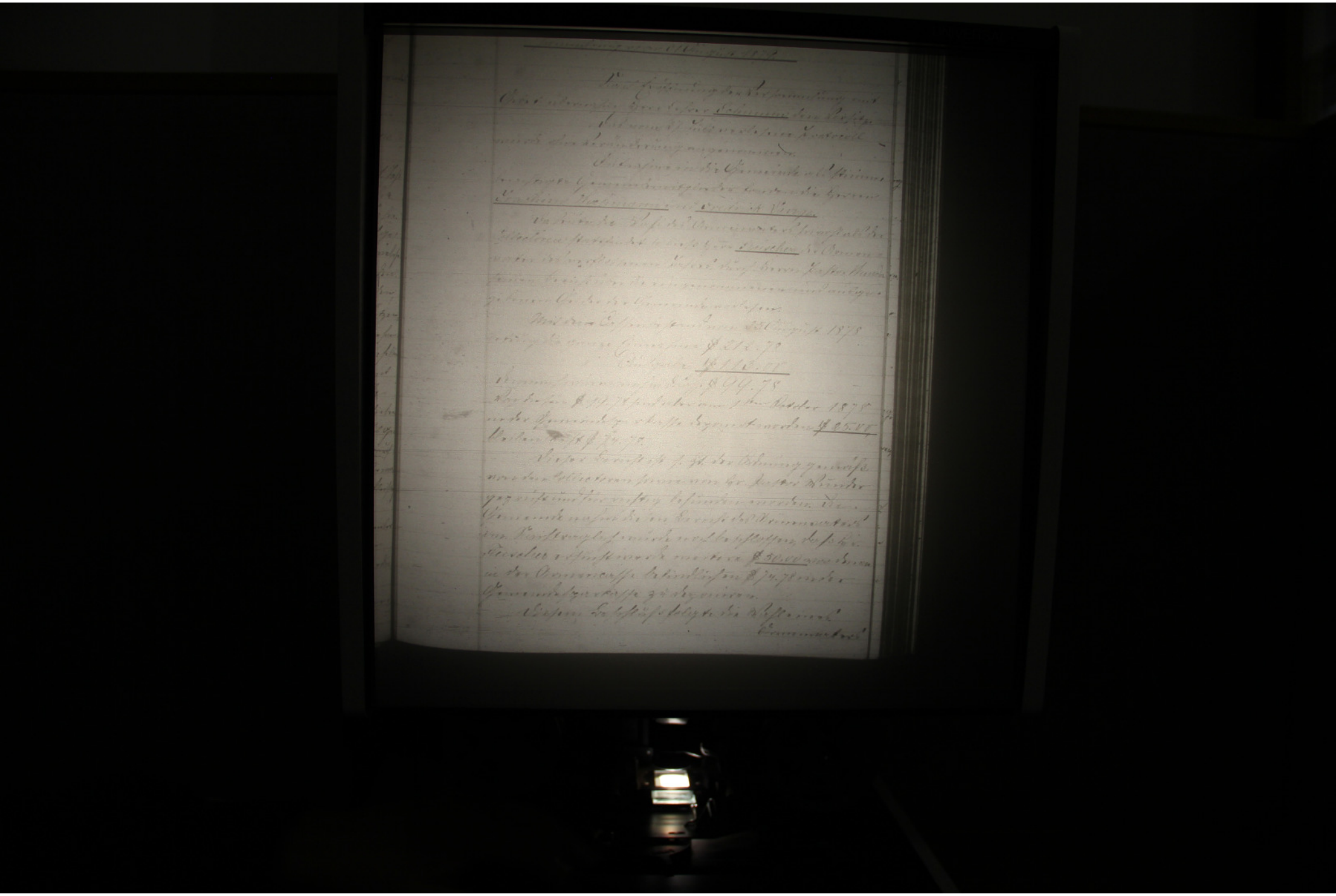


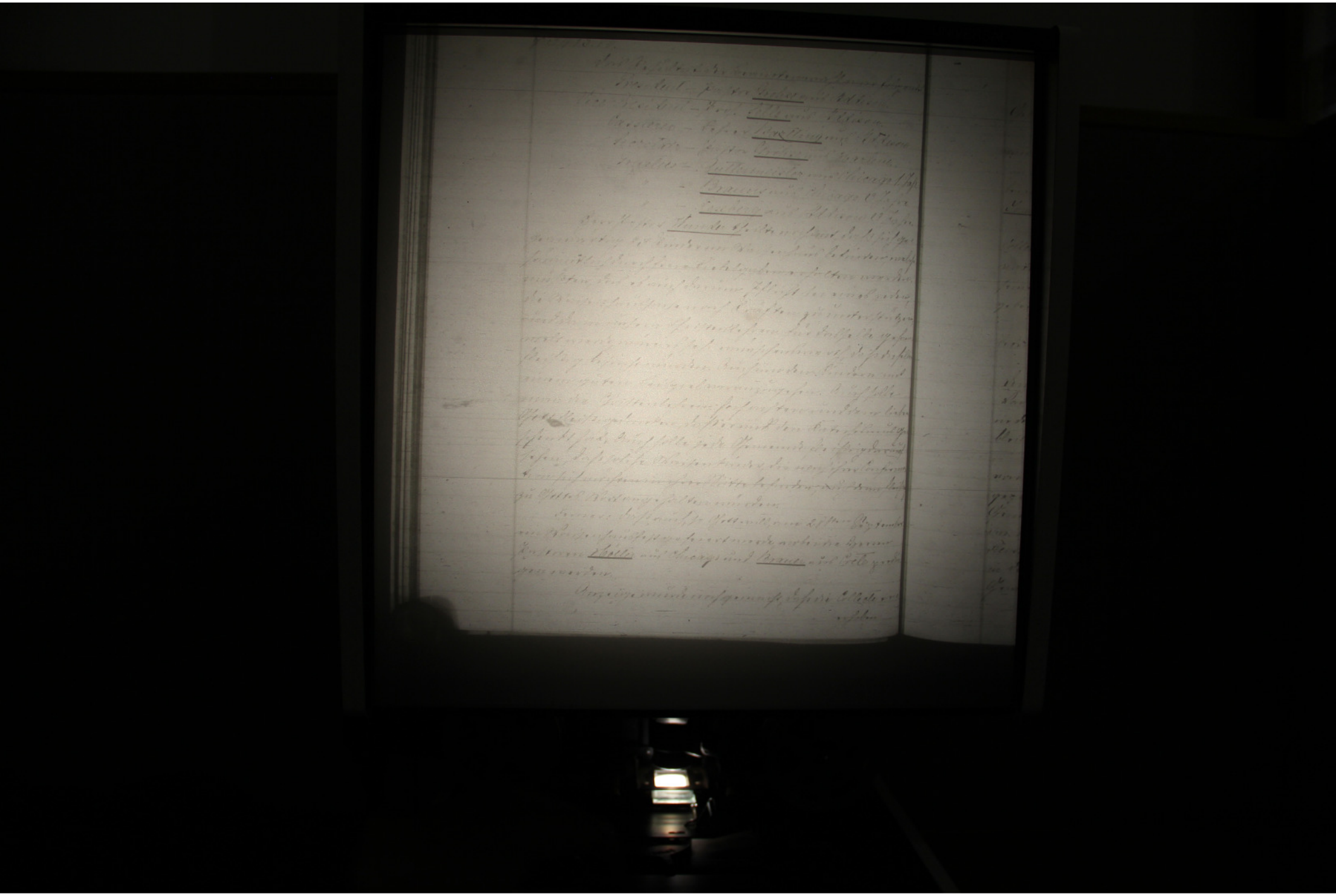


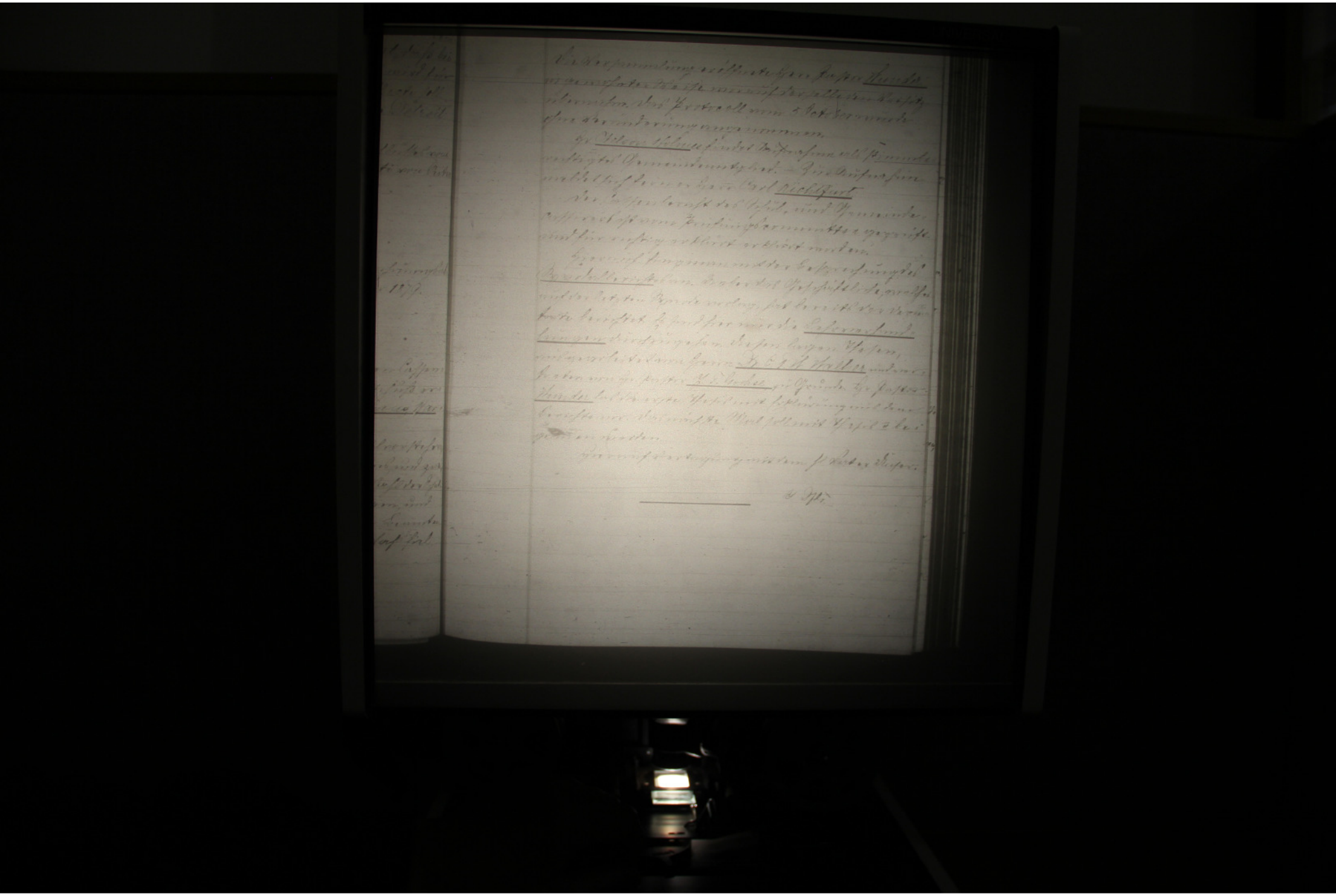


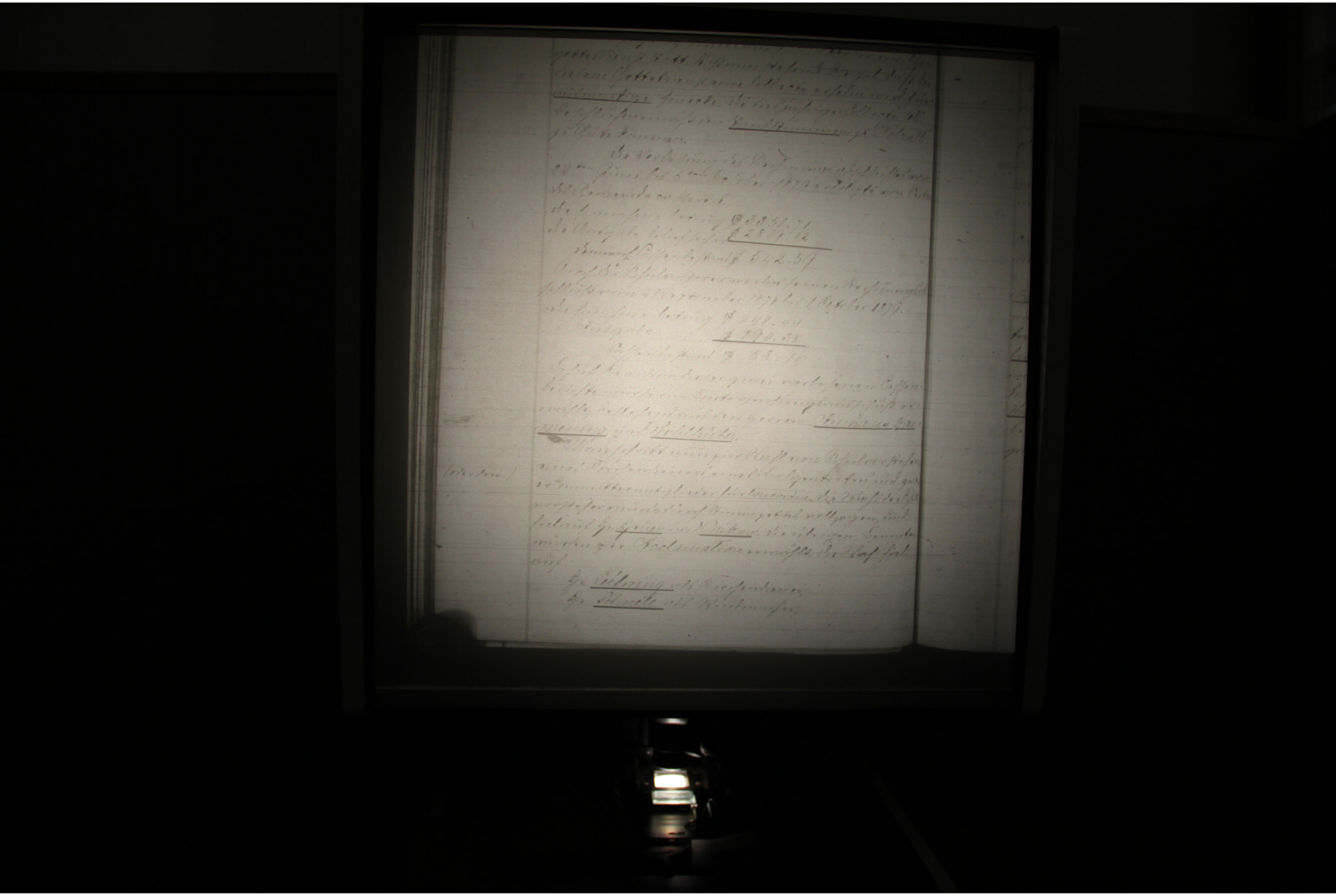


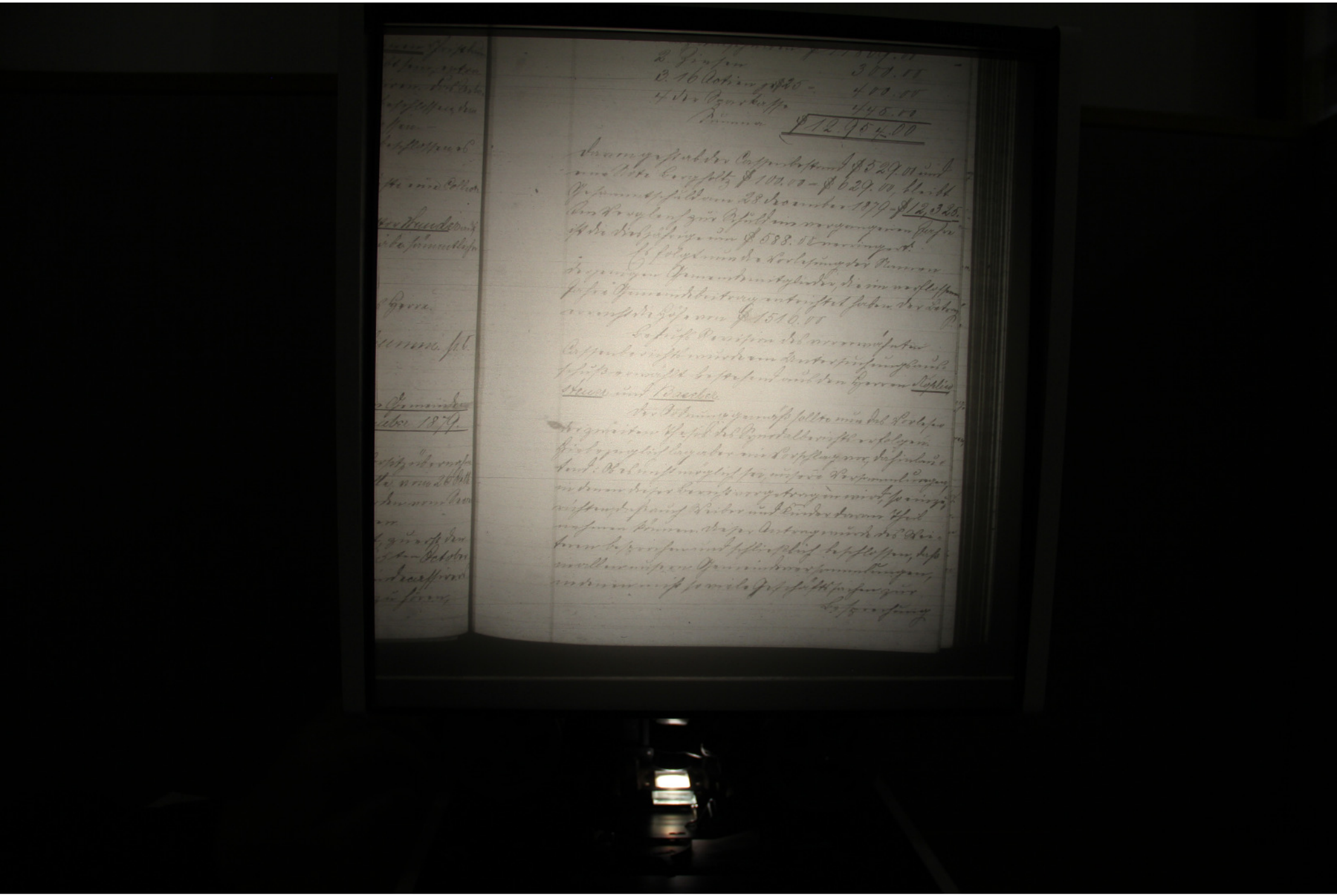


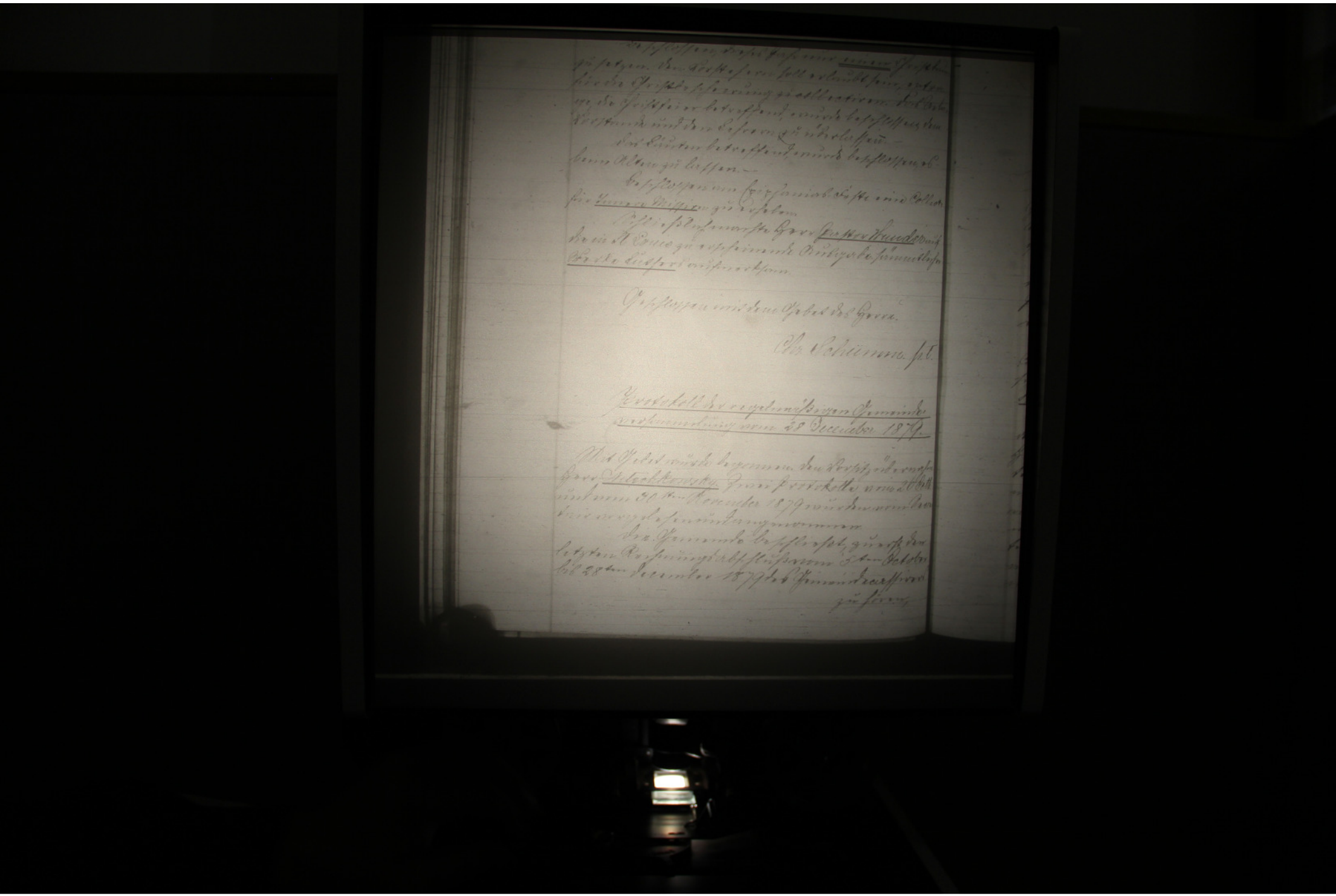












Protokoll der ordentlichen Gemeinderathssitzung vom 30 Nov 1879.

Die Versammlung wurde um 8 Uhr mit Gebet eröffnet. Herr Carl Tönsing wurde zum Protokollführer ernannt. Sie Abwesenheit des Herrn Gemeinderath Herr Johann Schumm besser Halle.

Die genannten andere Gemeinderathsmitglieder Herren Carl Reichhardt und Johannes Hofsberg.

Es stellte sich heraus eine Eingabe von Herrn Schumm Halle für die Herstellung einer Abtheilung. Der Antrag wurde verworfen und beschlossen dem Antrag nicht beizustimmen.

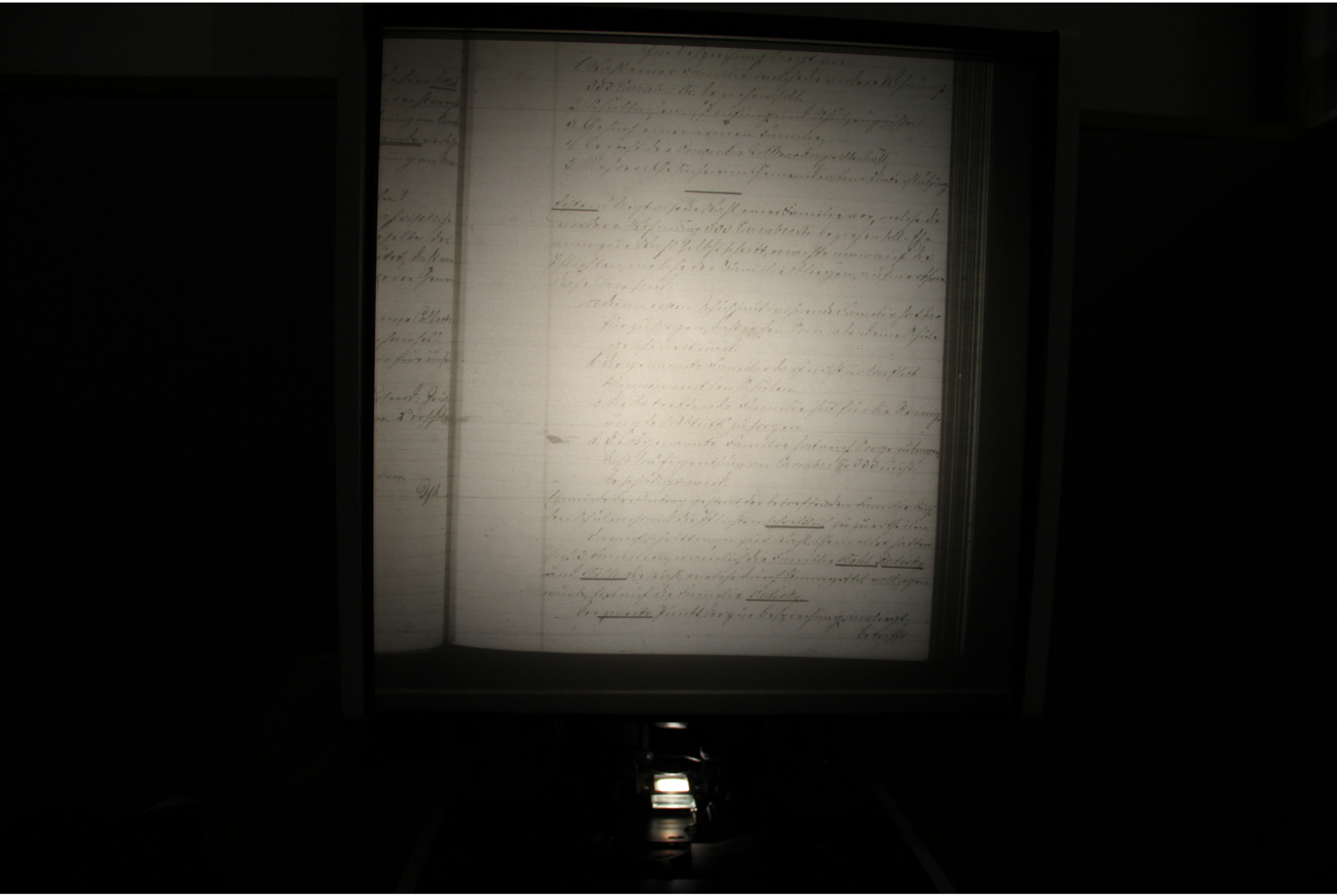
Es wurde beschlossen für nächste Sitzung Termin zu bestimmen.

Es wurde beschlossen Herr Gerhard Brandt mit 4 Pferde zu requiriren Wegbrücke Sommerhof Kosten Lustig zu übernehmen.

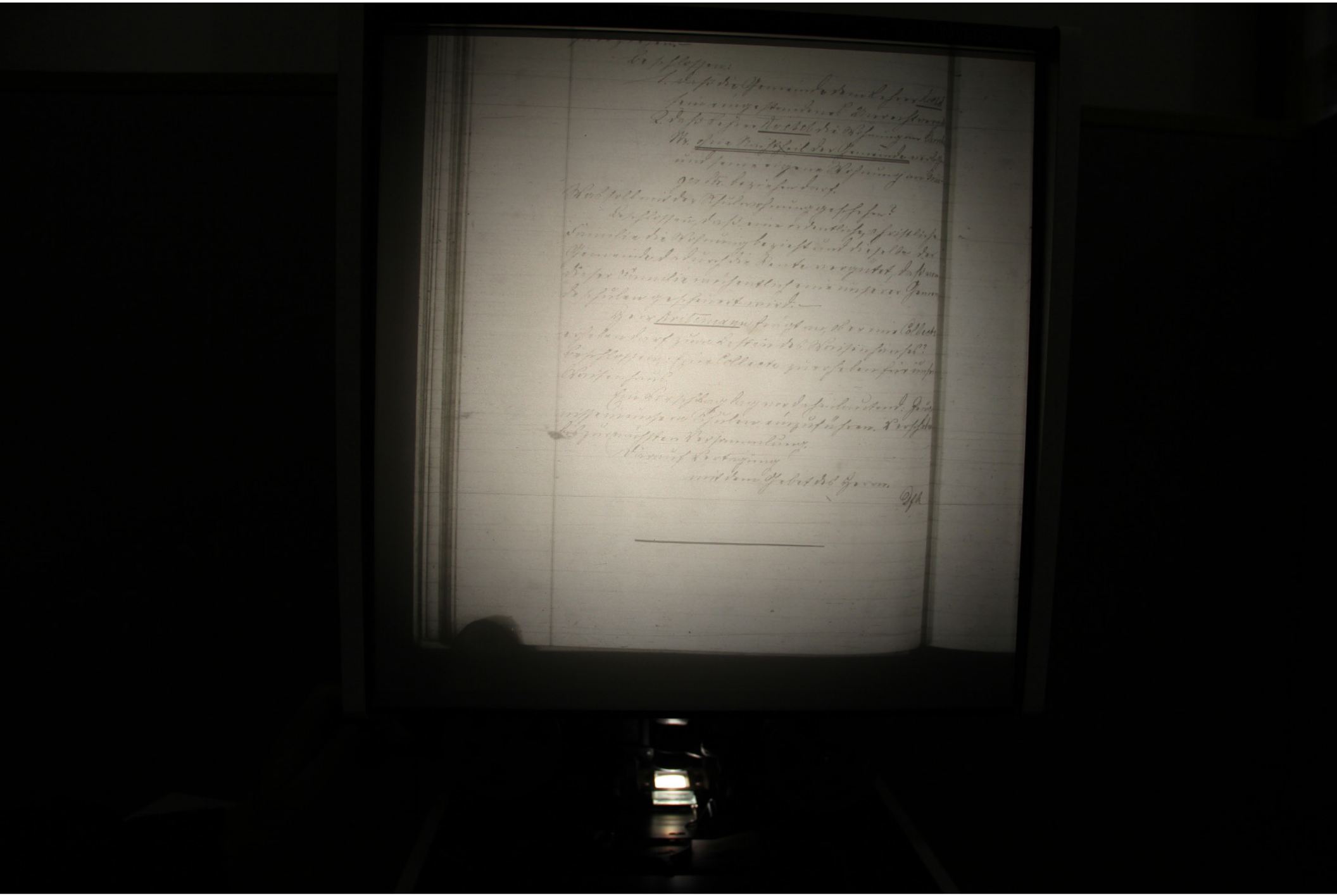
Geschlossen mit Gebet des Herrn.

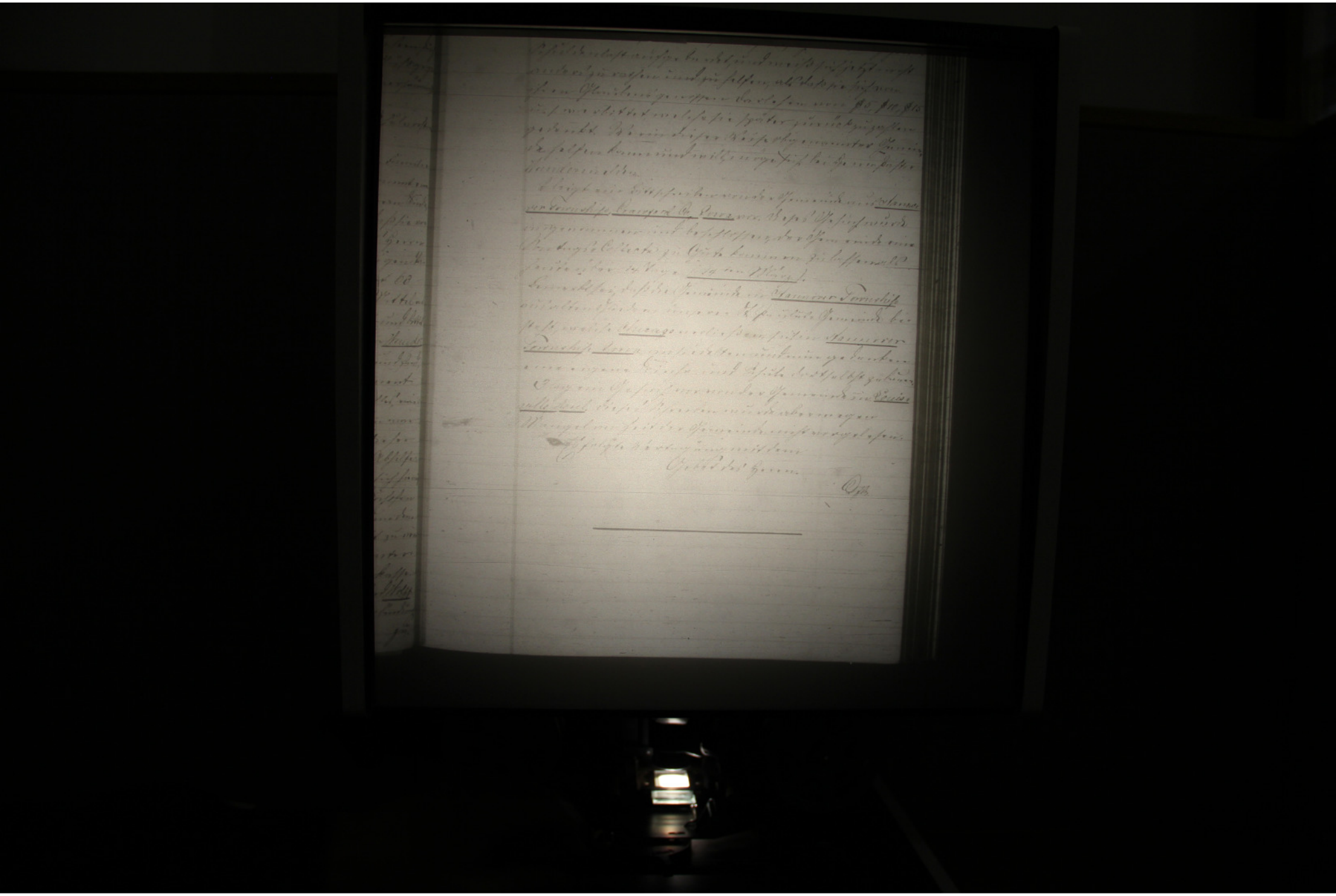
Johannes Schumm pl.

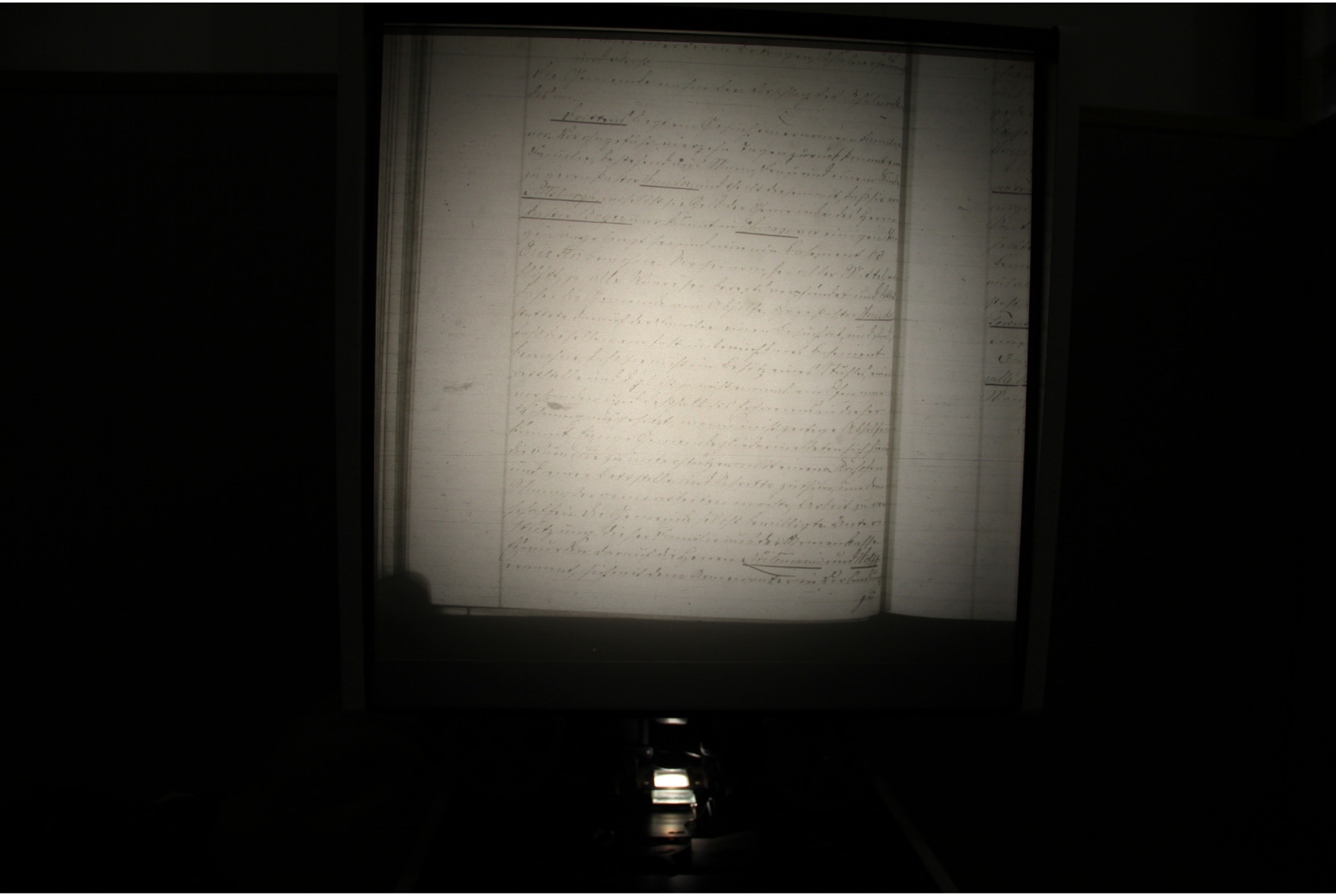
Protokoll der ordentlichen Gemeinderathssitzung

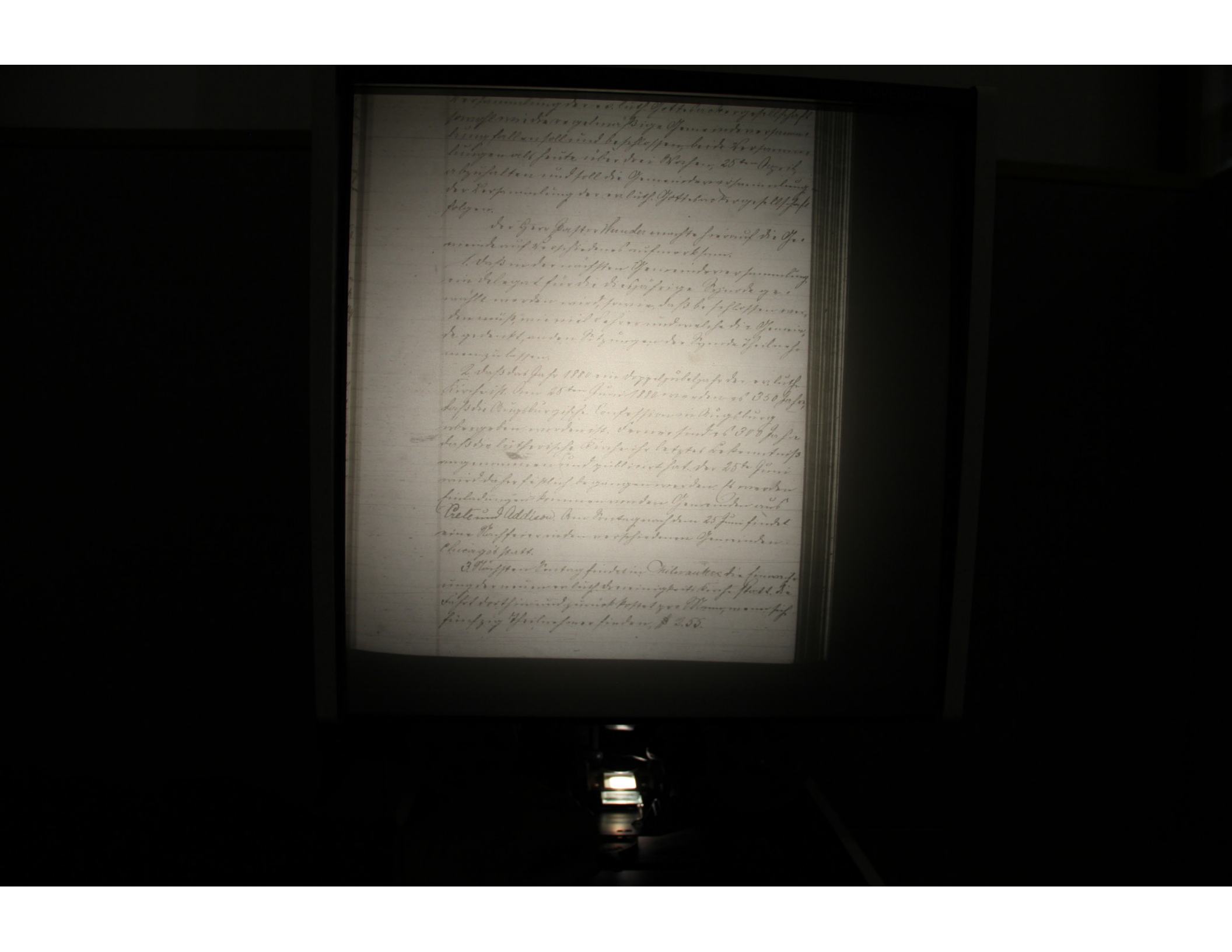


Protokoll der ordentlichen Gemeinde-
versammlung vom 29ten Februar 1880.









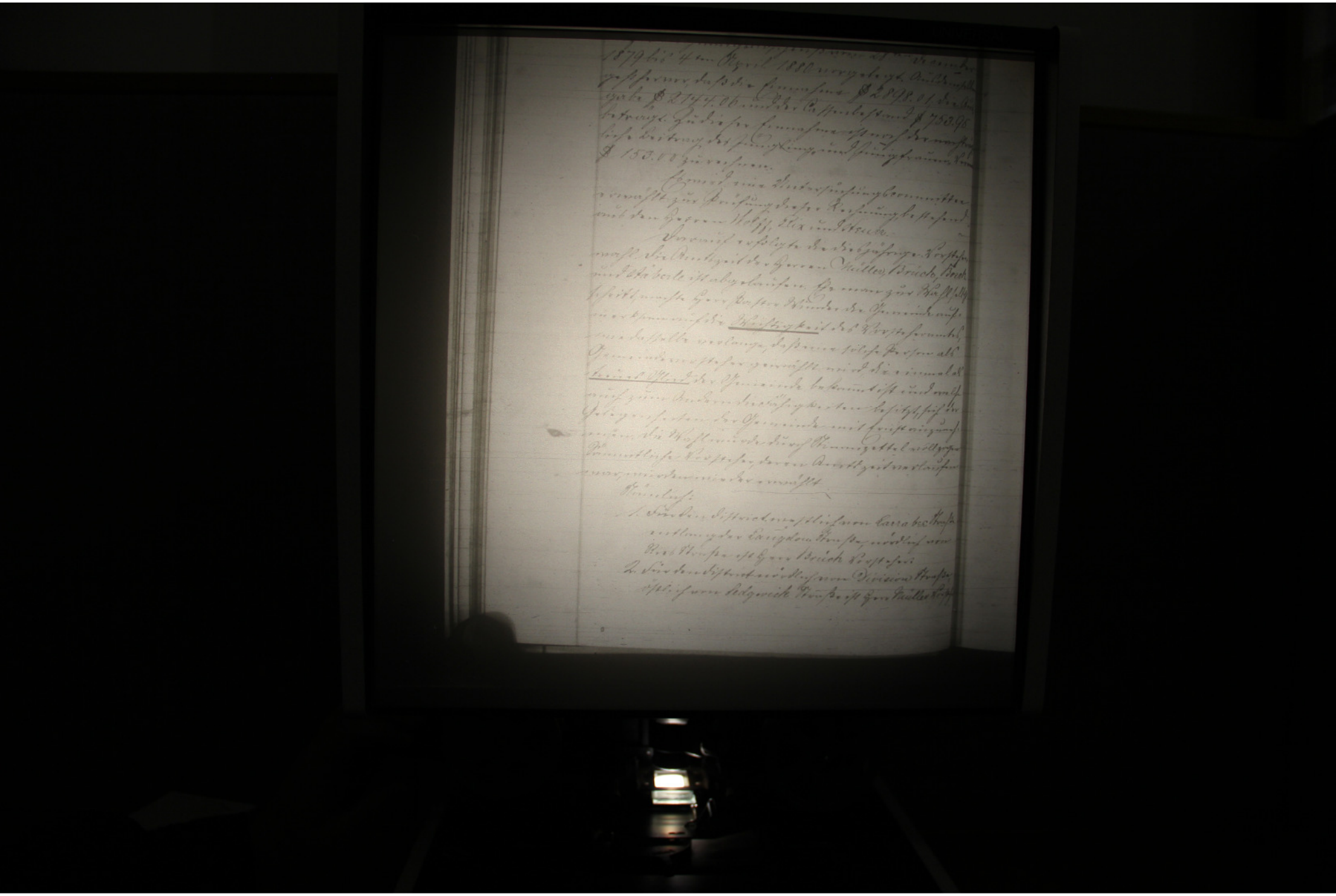
3 Süden Bezirk zwischen Division Straße
und westlichen Ostrum Ave. ist Herr Bruch
Vorsteher und
4 Süden Bezirk zwischen Division Straße und
Chicago Ave. westlich von Wells Straße ist Herr
Haberle Vorsteher.

Die gewählten Vorsteher wurden zwar
als Trustees anerkannt, nämlich die Herren Beck u. Miller.
Hierauf wurde beschlossen, daß die
Versammlung der endlich Stattgefundenen Gemeinde
Versammlung als eine gesetzliche Gemeinde Versamm
lung halten soll und daß jeder Versamm
lungen volle Jahr über drei Personen 25 Cts.
abzuhalten und soll die Gemeinde Versammlung
der Versammlung der endlich Stattgefundenen folgen.

Der Herr Präsident wurde ersucht sich die Ge
meinde auf die gestellten Anfragen abzugeben.

1 Anfrage wünschten Gemeinde Versammlung
ein Schulgesetz für die Besitzung Bezirk zu
machen werden wird gesagt daß die Besitzungen
Gemeinde müssen wieder Schulen und daß Gemeinde
die gesetzlichen Besitzungen der Bezirk Schulen
zu besuchen.

2 daß das Jahr 1880 ein doppeltes Schuljahr
sein soll. Am 25ten Juni 1880 endet das 1880 Jahr
das halbe Jahr Schulzeit. Conferenz Zeugnisse



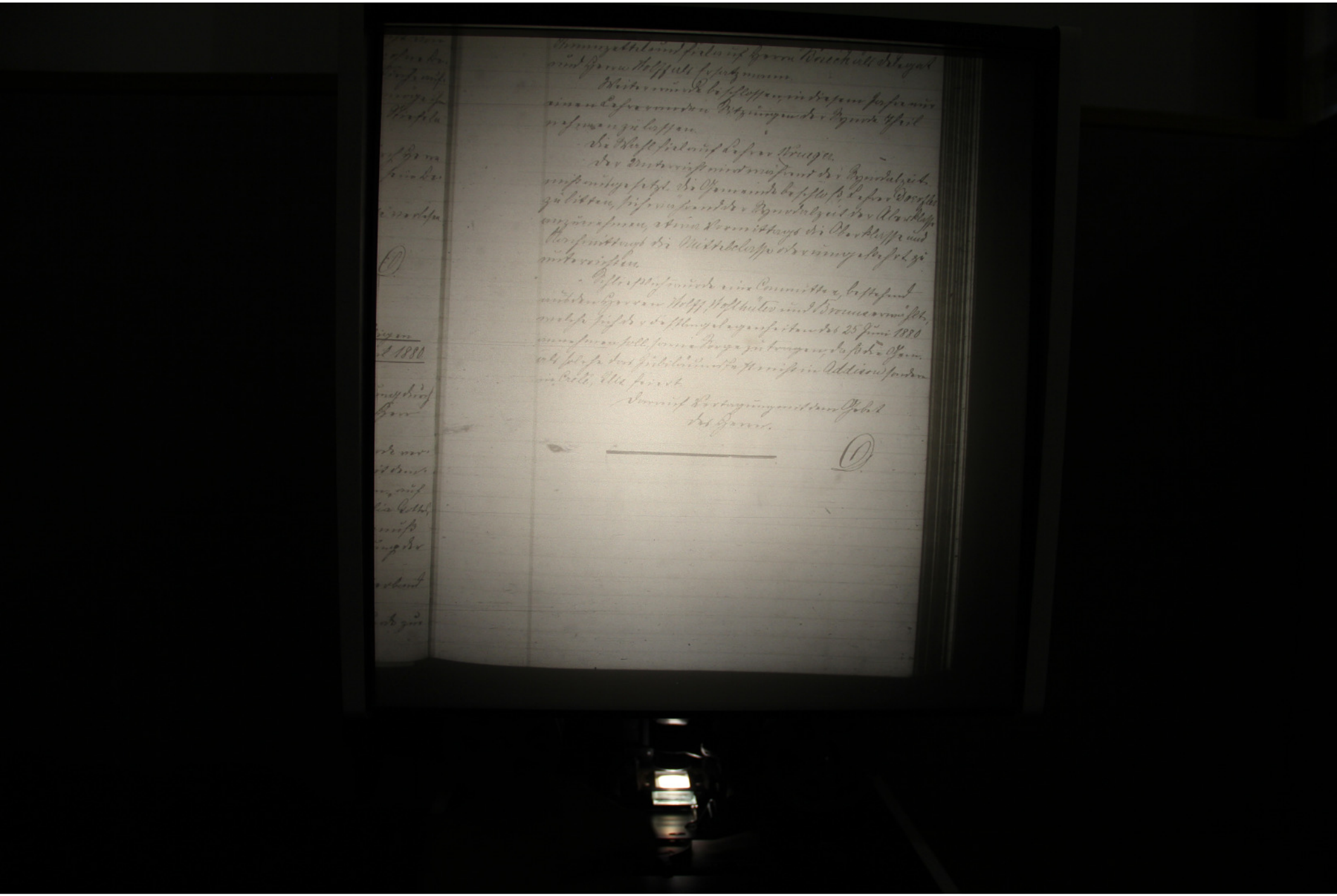
Protokoll der ordentlichen Gemeinde-Versammlung vom 4ten April 1881

Nachdem der Vorsitzende die Versammlung eröffnet hatte, ersuchte er den Herrn Pfarrer Meikowski das Protokoll über die letzte Versammlung vom 29sten November 1880 vorzulesen. Dasselbe wurde genehmigt und unterschrieben.

Hierauf wurde der Gemeinde-Rechnungsabschluß für die Zeit vom 28sten November 1879 bis 4ten April 1880 vorgelegt. Derselbe ergab eine Einnahme von M 2898.01 Pf. eine Ausgabe von M 2144.06 Pf. und einen Kassenbestand von M 753.95 Pf. Die Revision der Rechnung hatte keine Erinnerungen ergeben und wurde dem Rechnungsführer Decharge ertheilt.

Demnächst wurde die Neuwahl eines Gemeindevorstehers vorgenommen und zum Wahlvorsteher Herr Pfarrer Meikowski ernannt.

Hierauf erfolgte die Wahl eines Gemeindevorstehers und zwar wurden die Gemeindeältesten Herren Müller Brieb, Brieb und Schwede als Wahlvorsteher ernannt. Zum Wahlvorsteher wurde Herr Pastor Meikowski und zum Beisitzer Herr Gemeindevorsteher Müller gewählt. Nachdem die Wahlhandlung geschlossen worden, ergab die Zählung der Stimmzettel, daß Herr Gemeindevorsteher Müller mit 14 Stimmen gewählt worden ist und dieser die Wahl annimmt.



Revision der Rechnungen der Gemeinde-
Kassen der Herren Bürgermeister Kassenrevisor
über Einnahme und Ausgabe während der Zeit vom
29ten December 1879 bis 4ten April 1880 Seitens der Ge-
meinde-Vertretung durch Namensunterschrift
der Rechnungsrichtigkeit resp. bescheinigt zu haben.

Herr Bürgermeister Schlüter stellt den Antrag
für die Ortsgemeinde Bynoth, die Kassenrevision
Gemeindevertreter Herr Bauermeister Schlegel
und Herr Wolff als beschlossen.

Weiter wurde beschlossen in diesem Jahre wie
in den vorhergehenden Jahren die Bynoth Theil
nehmen zu lassen.

Der Vorsitzende Herr Krüger.

Der Gemeindevorsteher Schlüter.

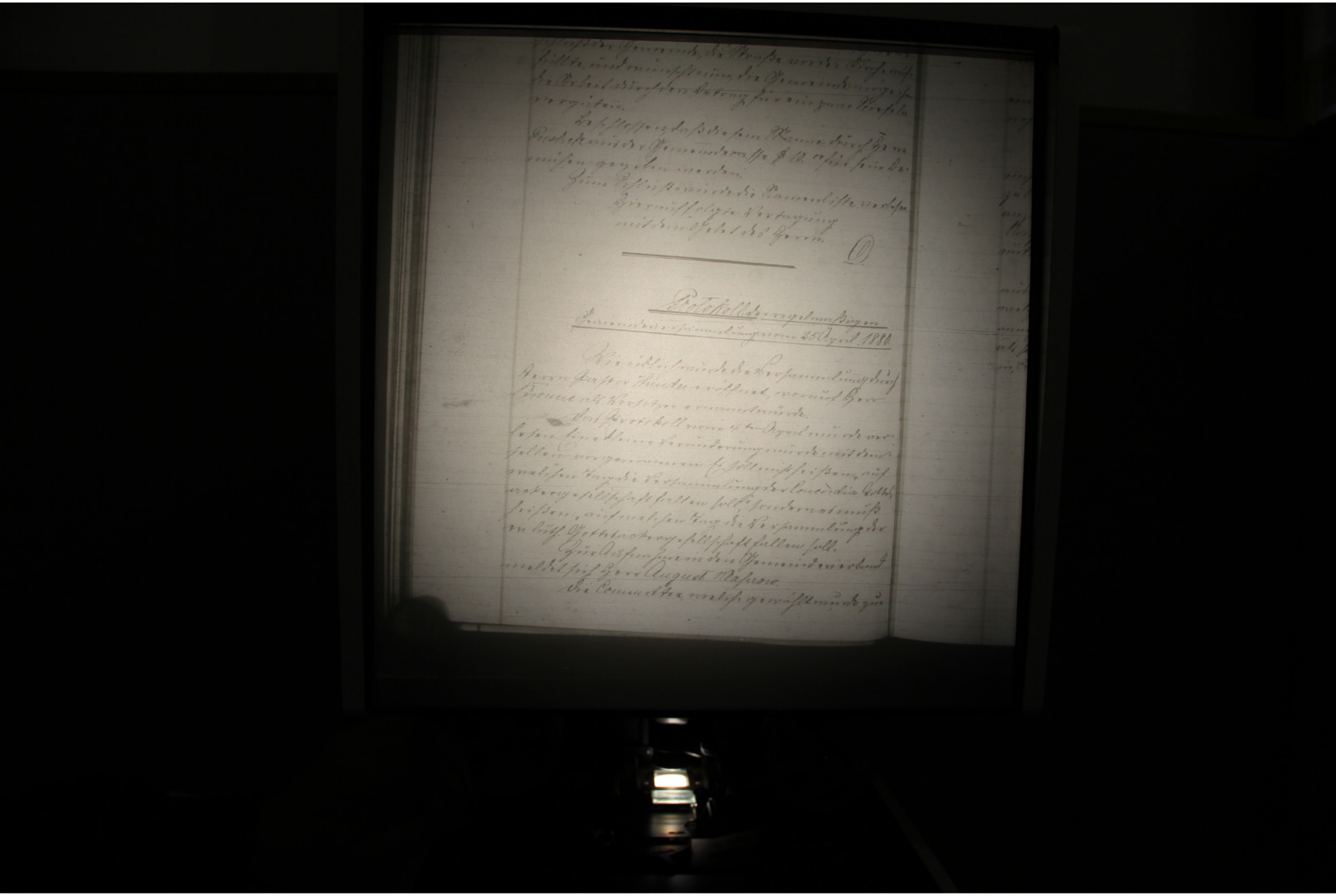
Der Gemeindevorsteher Schlüter theilt mit, dass
zum Gemeindevorsteher für die Ortsgemeinde Bynoth Herr Bauermeister
Schlegel, zum Stellvertreter Herr Bauermeister Wolff gewählt sei.

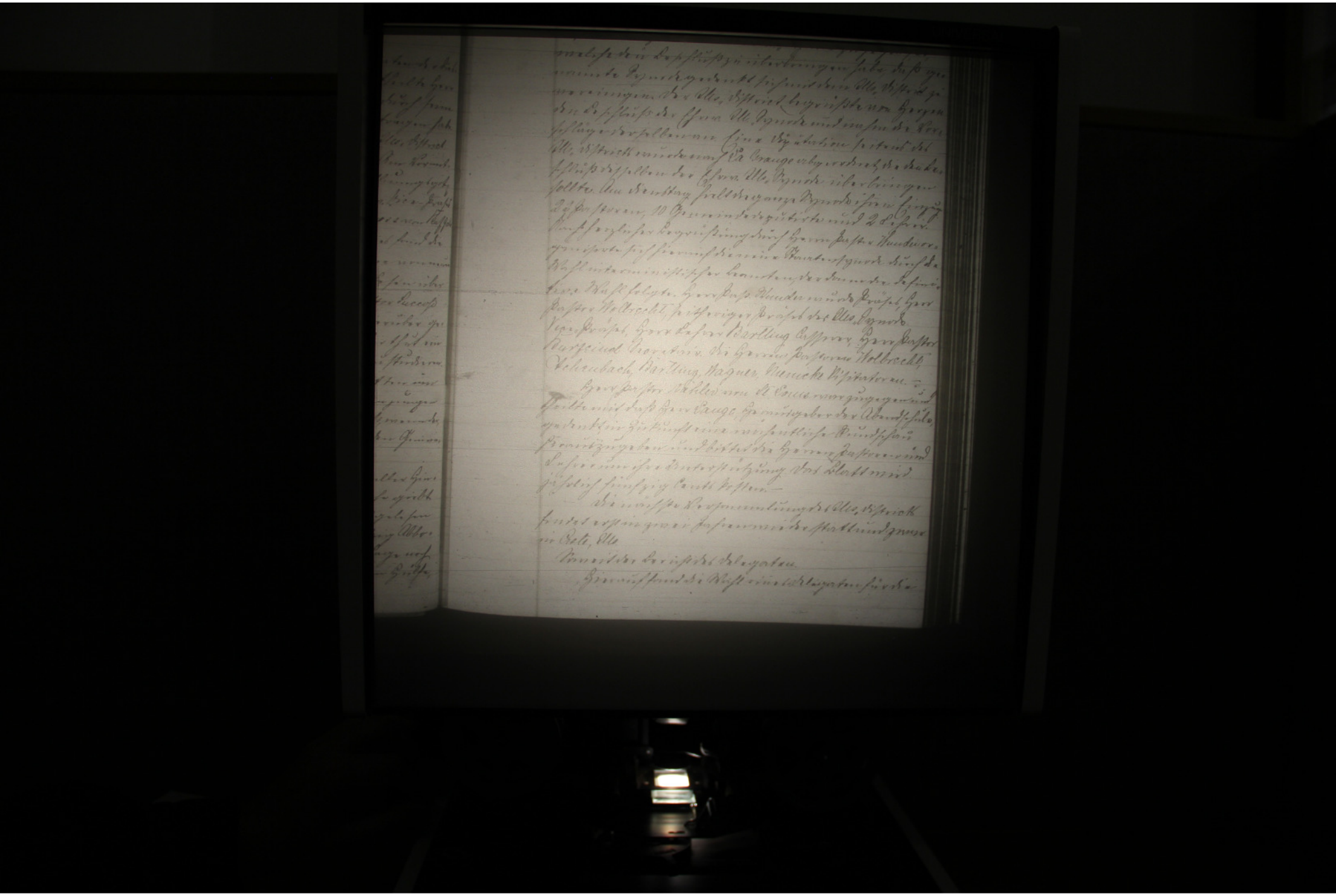
Der Vorsitzende Herr Krüger.

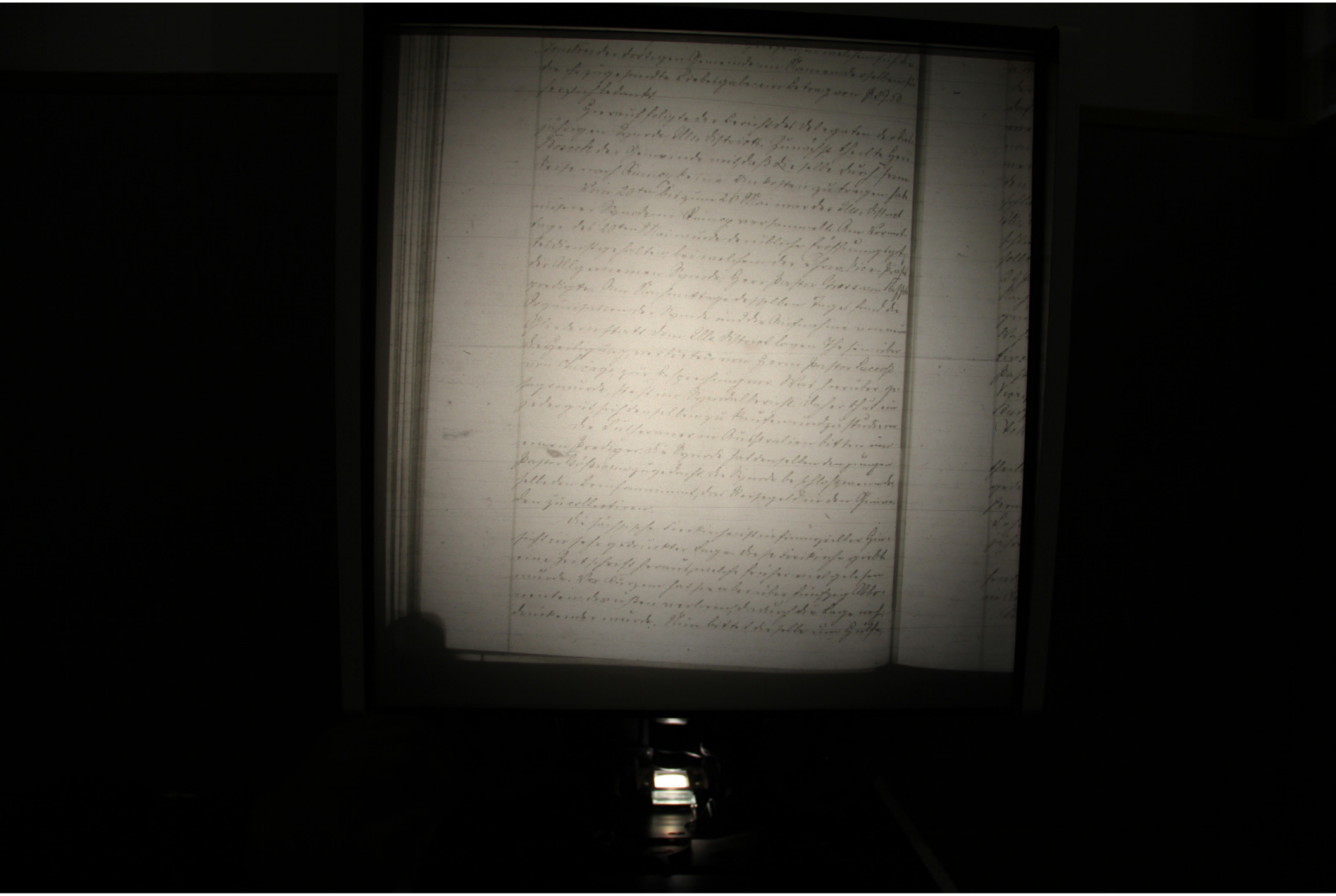
Der Gemeindevorsteher Schlüter.

Der Gemeindevorsteher theilt mit, dass der Bynoth-Weg
zum Theil neu gebaut werden müsse. Die Gemeinde beschliesst diesen Vorschlag
zu billigen, jedoch soll der Bynoth-Weg in der Abtheilung
von Hausnummer 1 bis Hausnummer 3 in der Abtheilung und
Hausnummer 4 bis Hausnummer 6 in der Abtheilung
zu unterhalten.

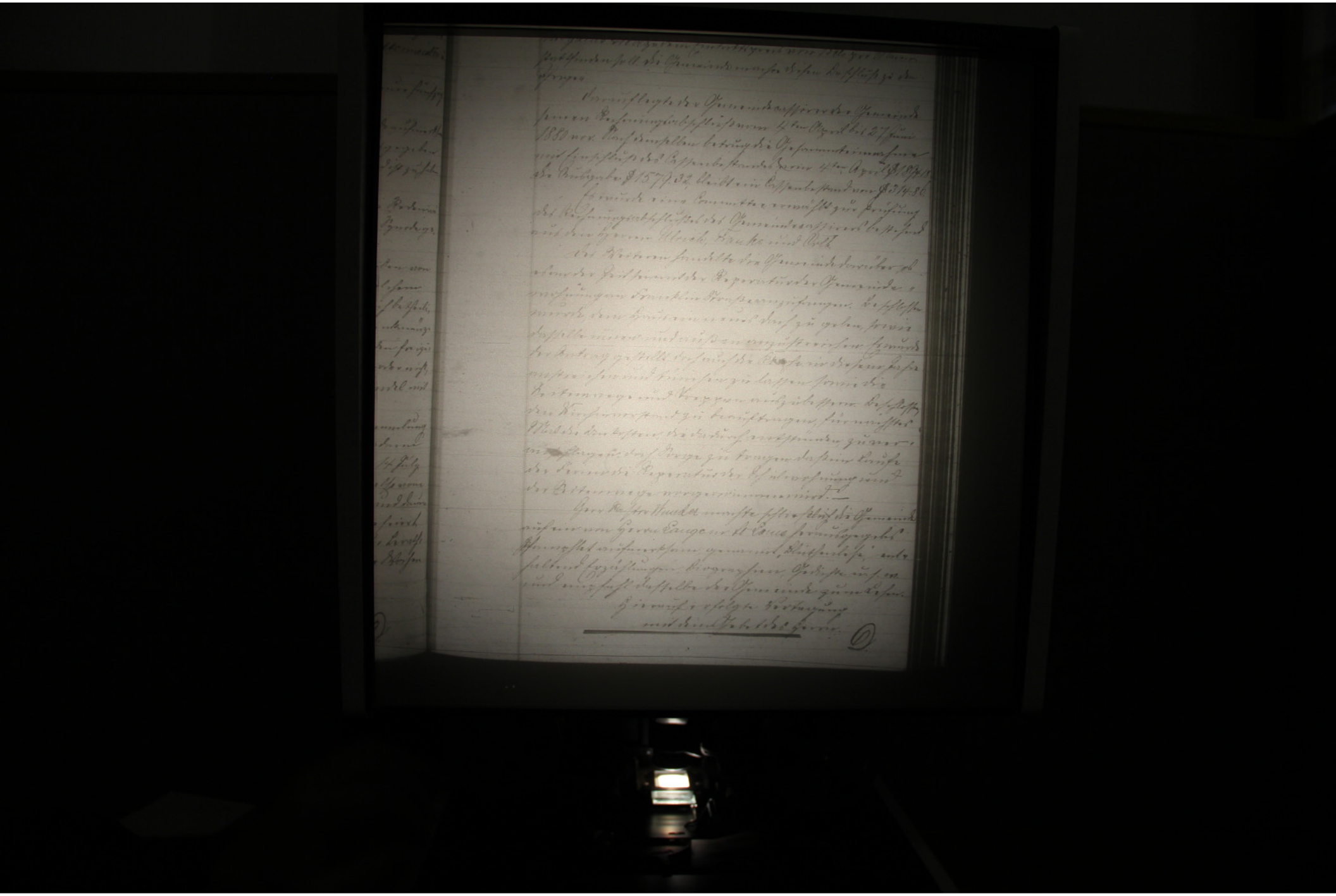
Es wird beschlossen eine Commission bestehend
aus den Herren Wolff, Hofbesitzer und Brauereibesitzer,
welche sich über die Anlage des Weges mit dem Herrn Amtmann
Schlüter, Ellerbek, Ellerbek, Ellerbek



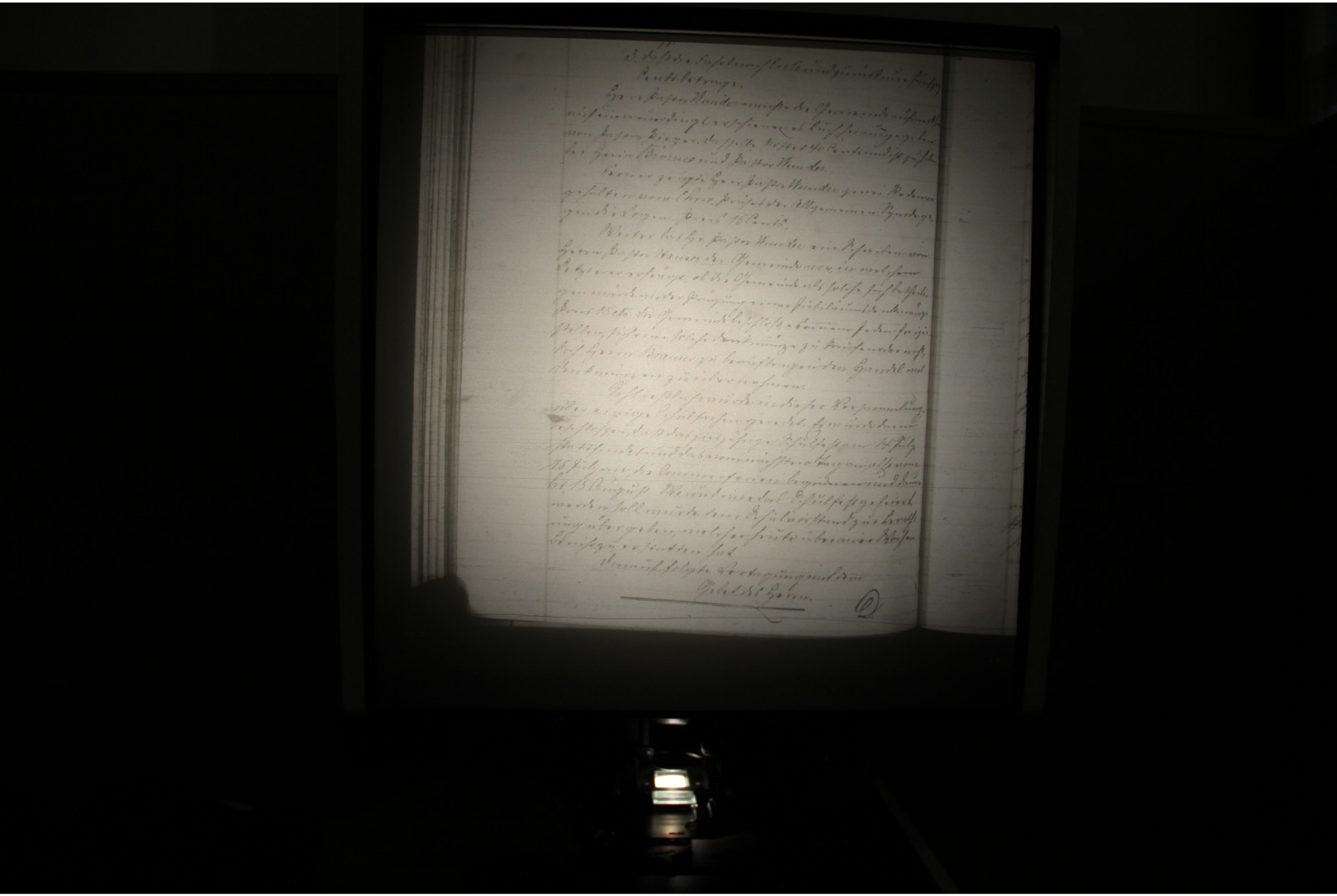


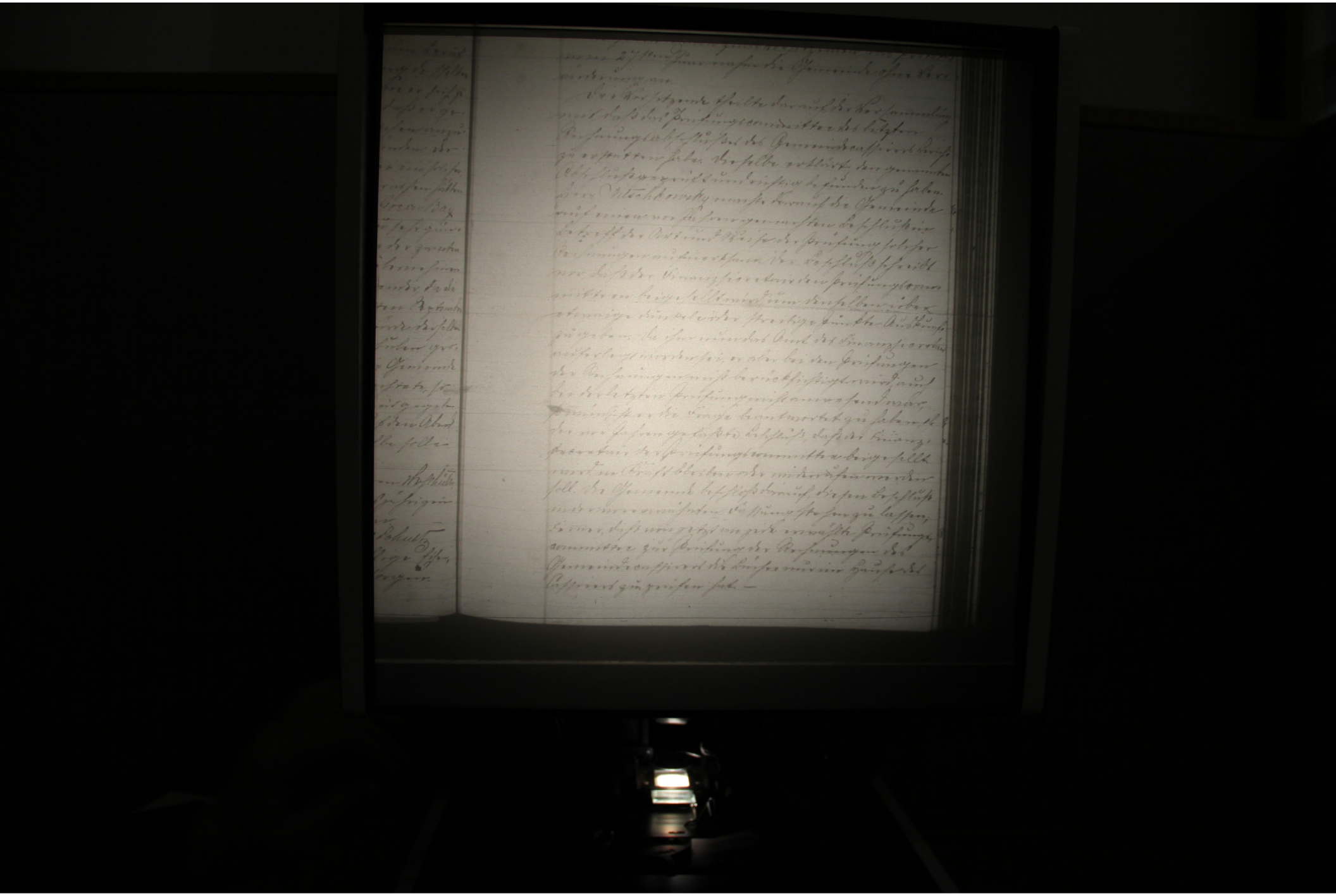


Protokoll der regelmäßigen Gemeindeversammlung vom 30 Mai 1880.



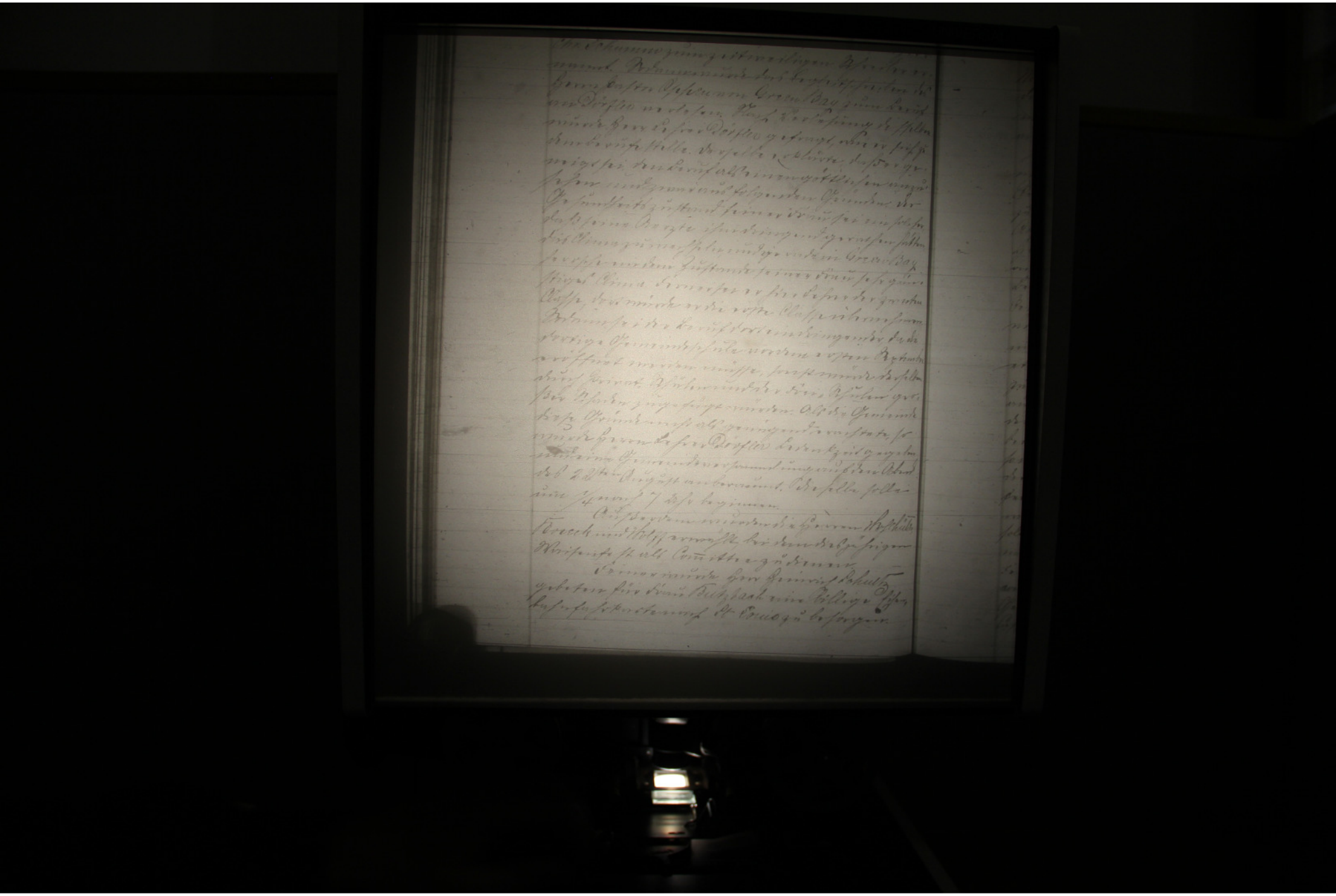
Protokoll der ordentlichen
Gemeinderathssitzungen vom 27ten Juni 1880.



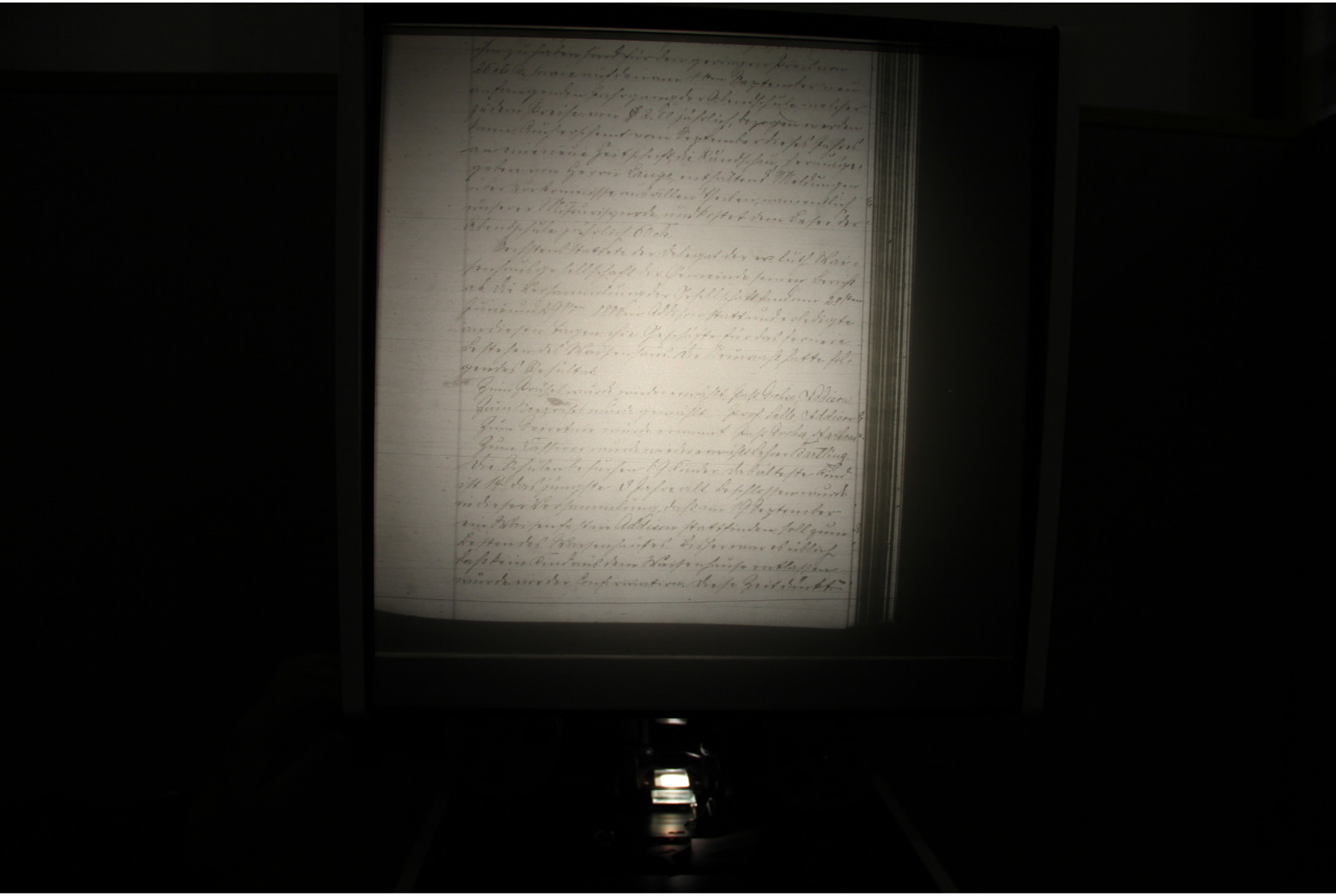


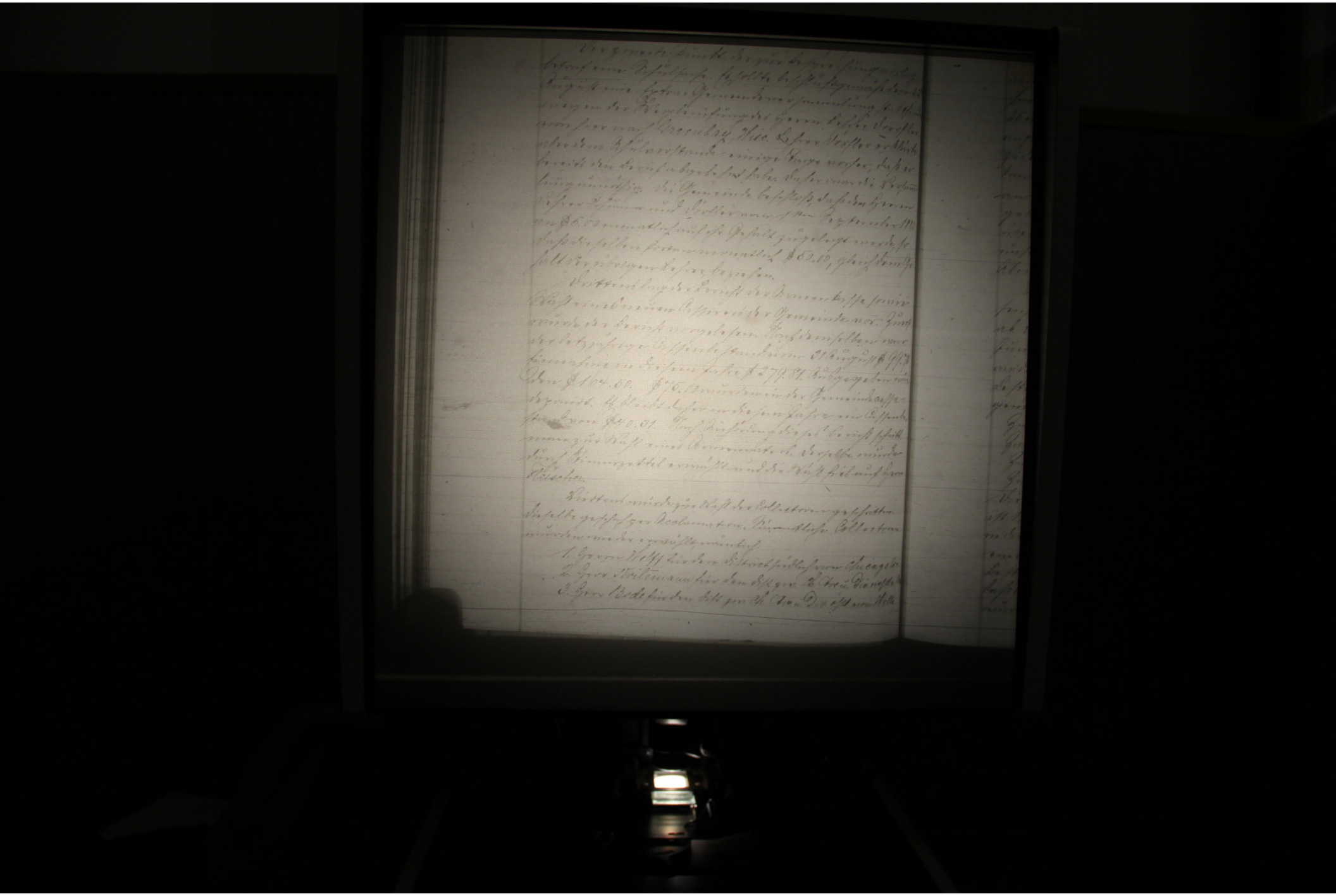
Chr. Schramm.

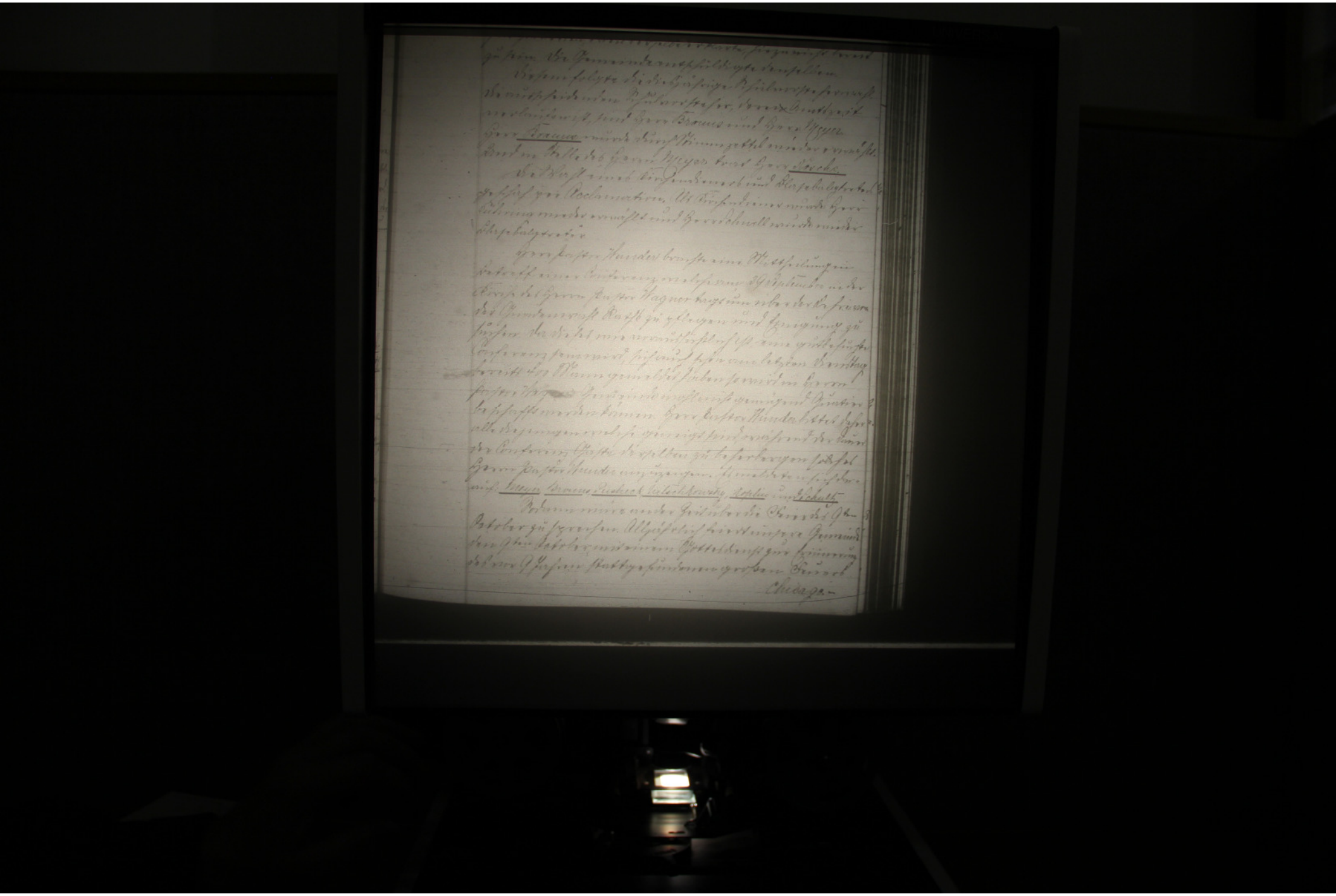
Protokoll über regelmäßigen Gemeindeversammlung vom 27ten Dezember 1880

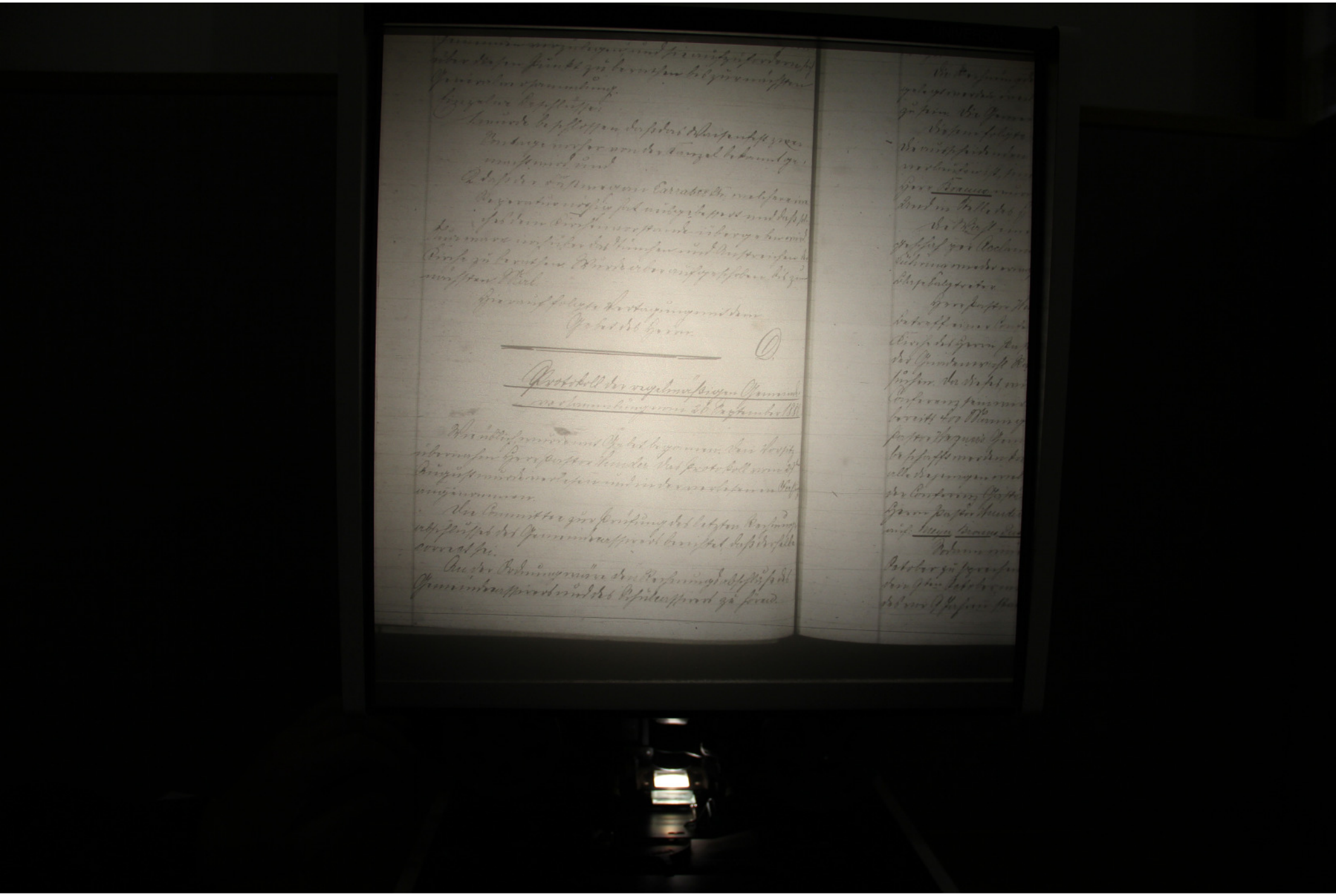


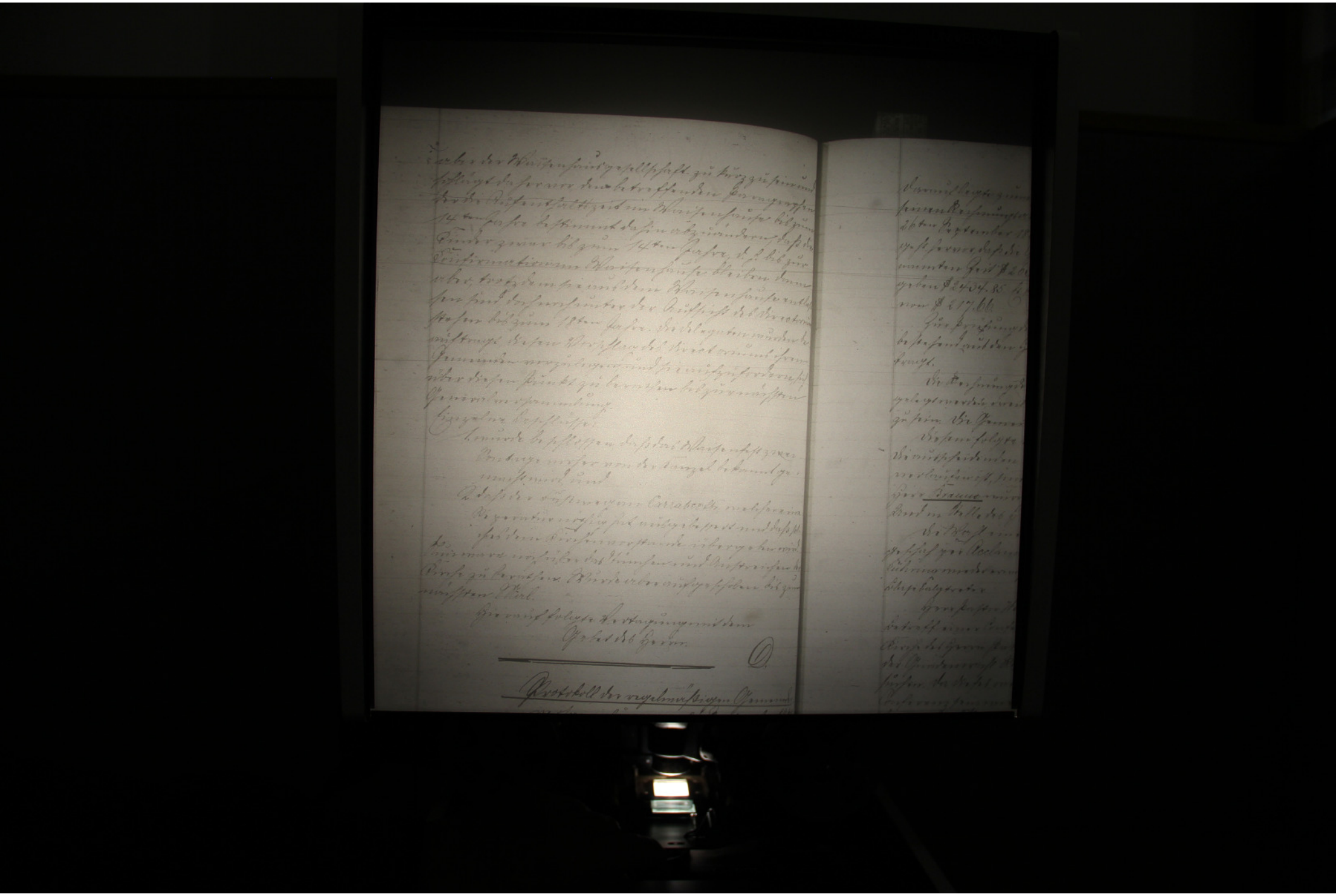
Protokoll über die ordentliche Ge-
meinde-Versammlung vom 15ten Dec.
1881.

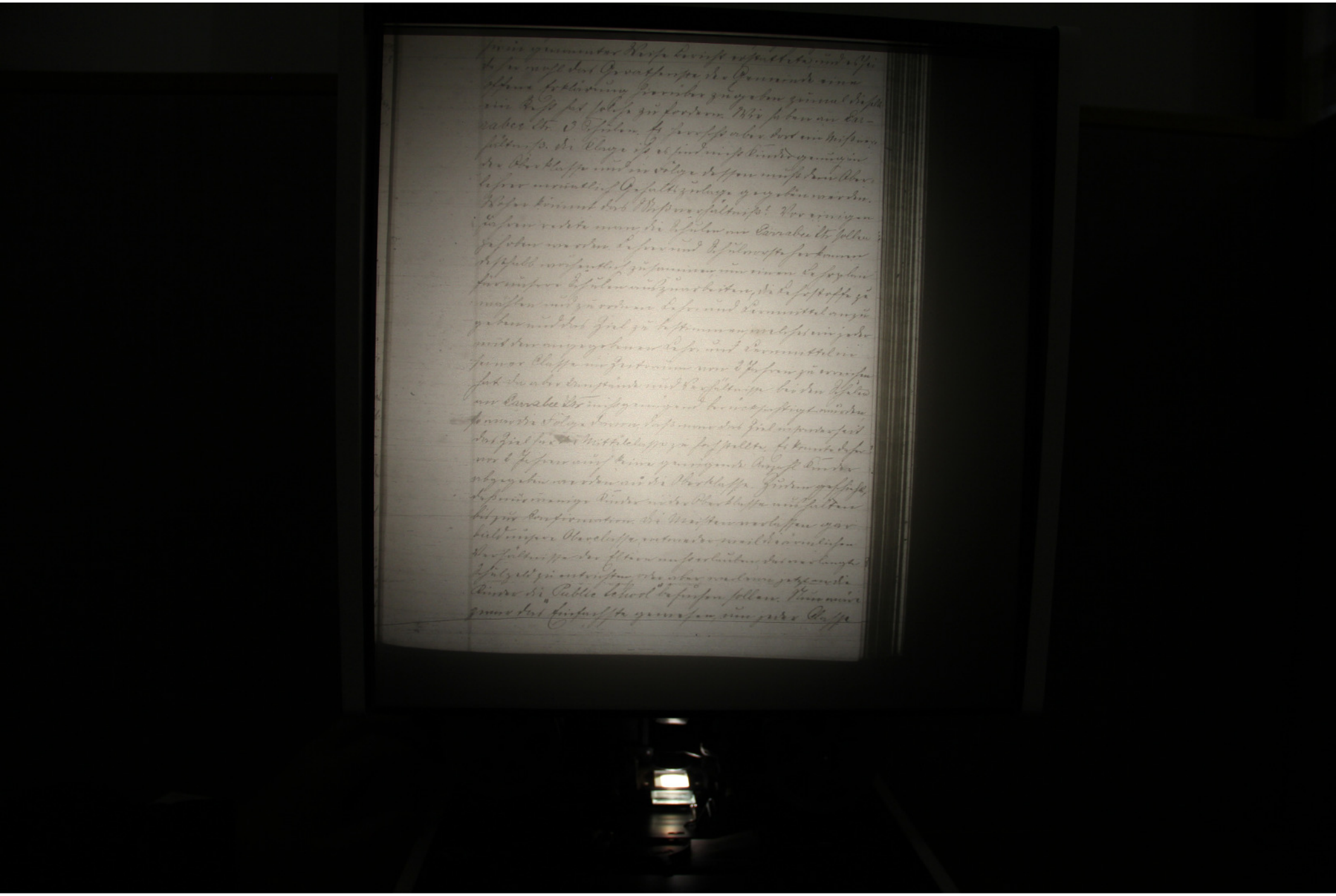


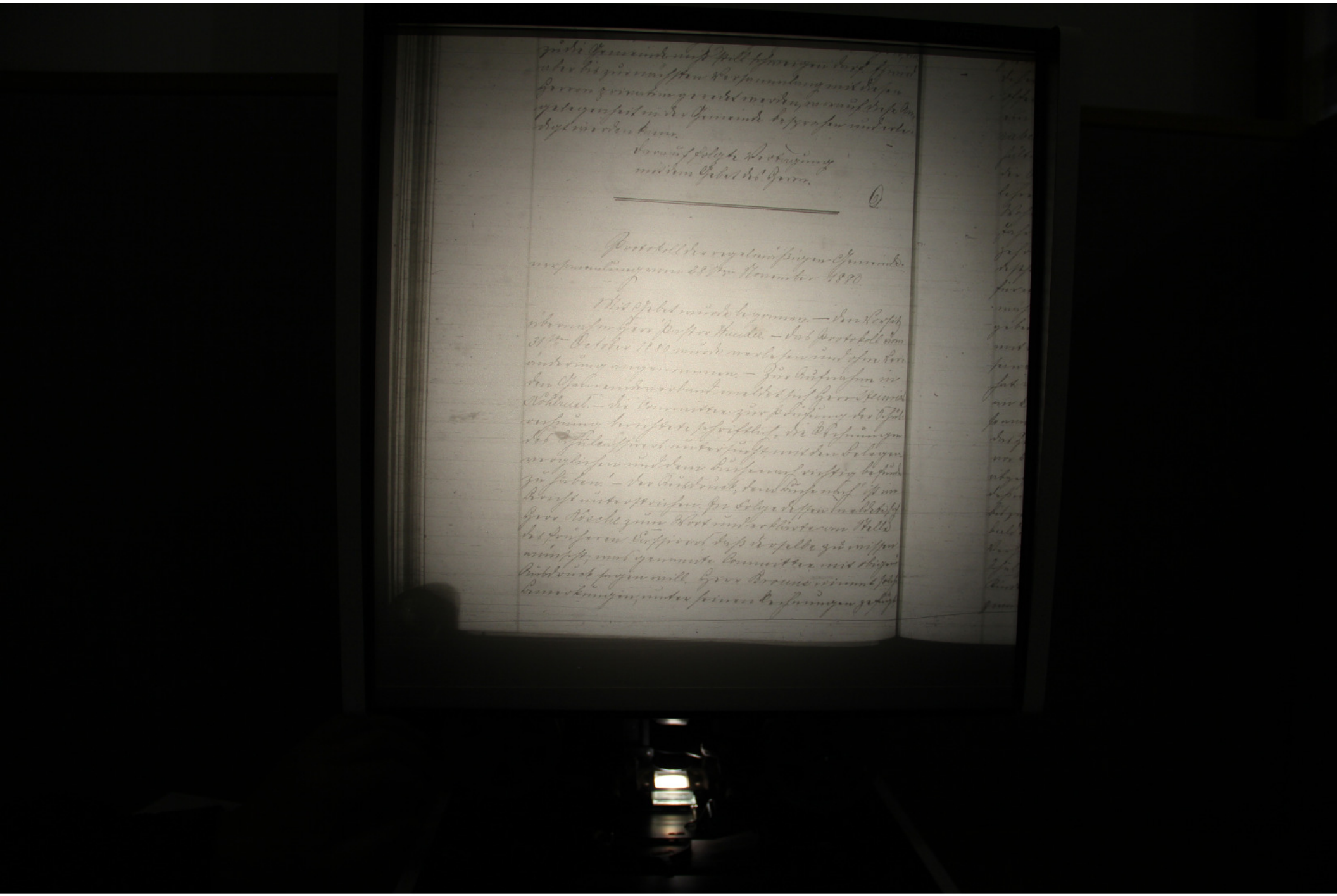


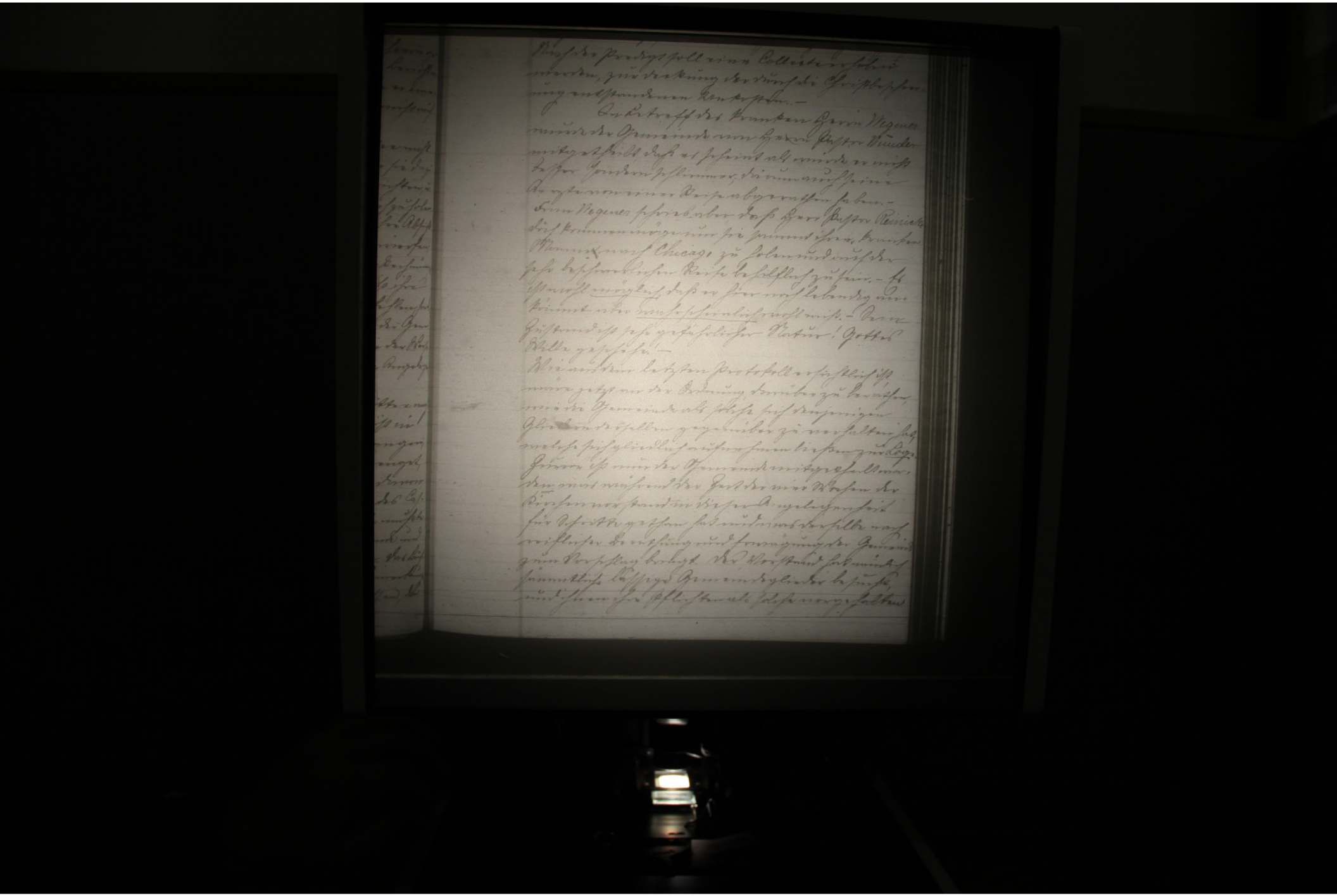










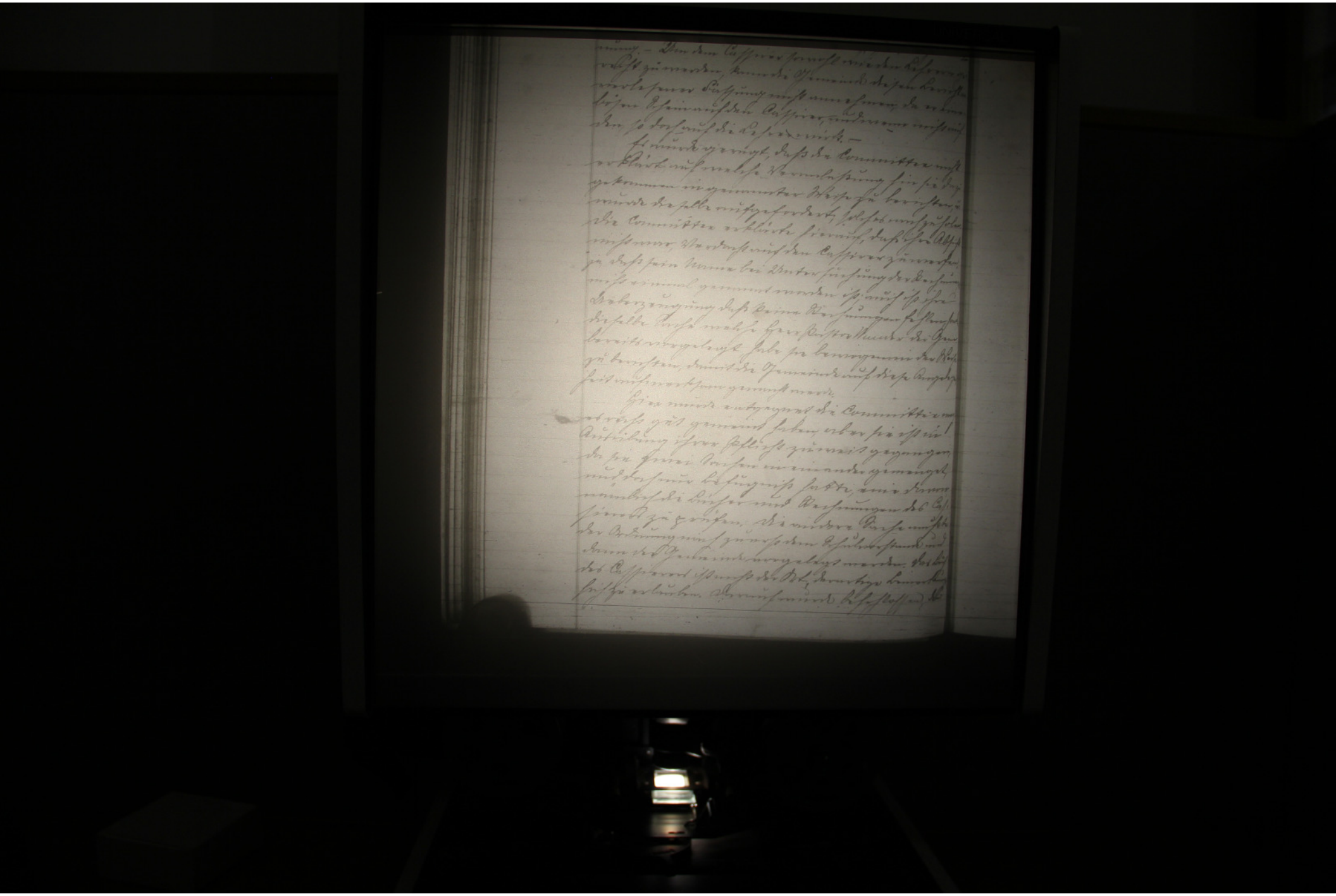


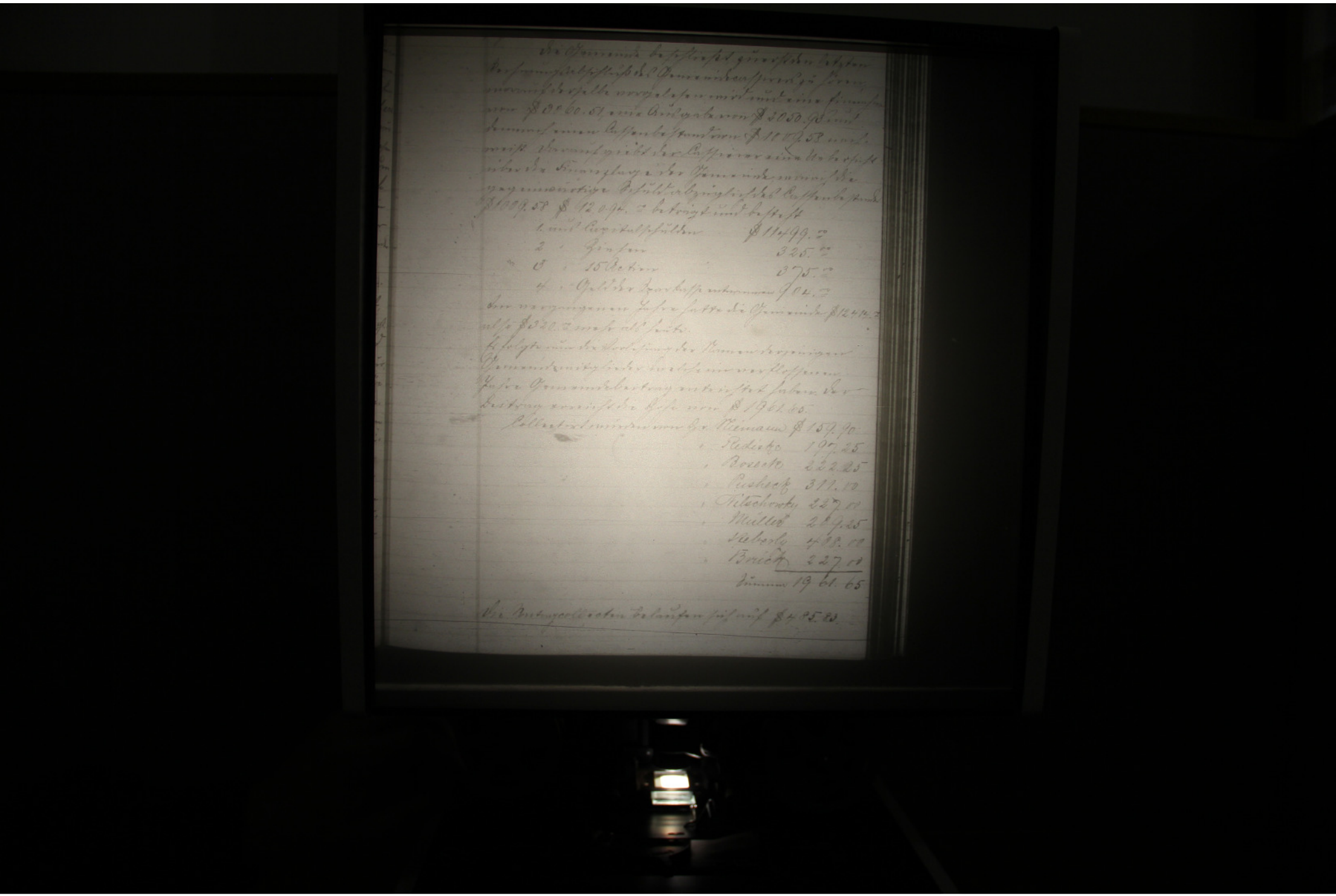
Antrag, zur Besprechung in Bezug der Commission zu treten. – Der nächste Herr wird die Angelegenheit der Gemeinde zur Berathung wiederum vorgelegt werden. Beschlossen Platz seinen abzüberlassen und über die Geistlichenfrage am selben Abend in der Kirche sich zu einigen. – Beschlossen, dass der Gottesdienst zu halten wie in den vergangenen Jahren. Für am Christbaum soll gesorgt werden. Die Geschenke sollen daselbst bleiben. Der Gottesdienst soll um ein halb acht Uhr beginnen. Herr Pfr. Bergfeld soll einen Collecteur stehen machen, zur Erleichterung der Wünsche Christbescherung entgegenzunehmen. –

Betreffs des kranken Herrn Wegener wünscht die Gemeinde einen guten Pastor Wunder mit gesundem Leib et spiritu et wünscht er möge besser fordern als seine Vorgänger, die uns nur Sorgen und Aerger verursacht haben. –

Herr Wegener scheint aber doch Herr Pastor Reinick diese kommen zu wollen, um sich mit seinem kranken Bruder in Chicago zu besprechen und über das beste Mittel zu berathen. – Es scheint möglich, dass er sein Leiden nur simulirt oder nur eingebildet hat. – Barmherziger, gnädiger, gerechter Vater! Gottes Wille geschehe. –

Die Lesung des letzten Protokolls erschien nicht nöthig, da [illegible]





Protokoll über die ordentliche Gemeindeversammlung vom 26 Dezember 1890.

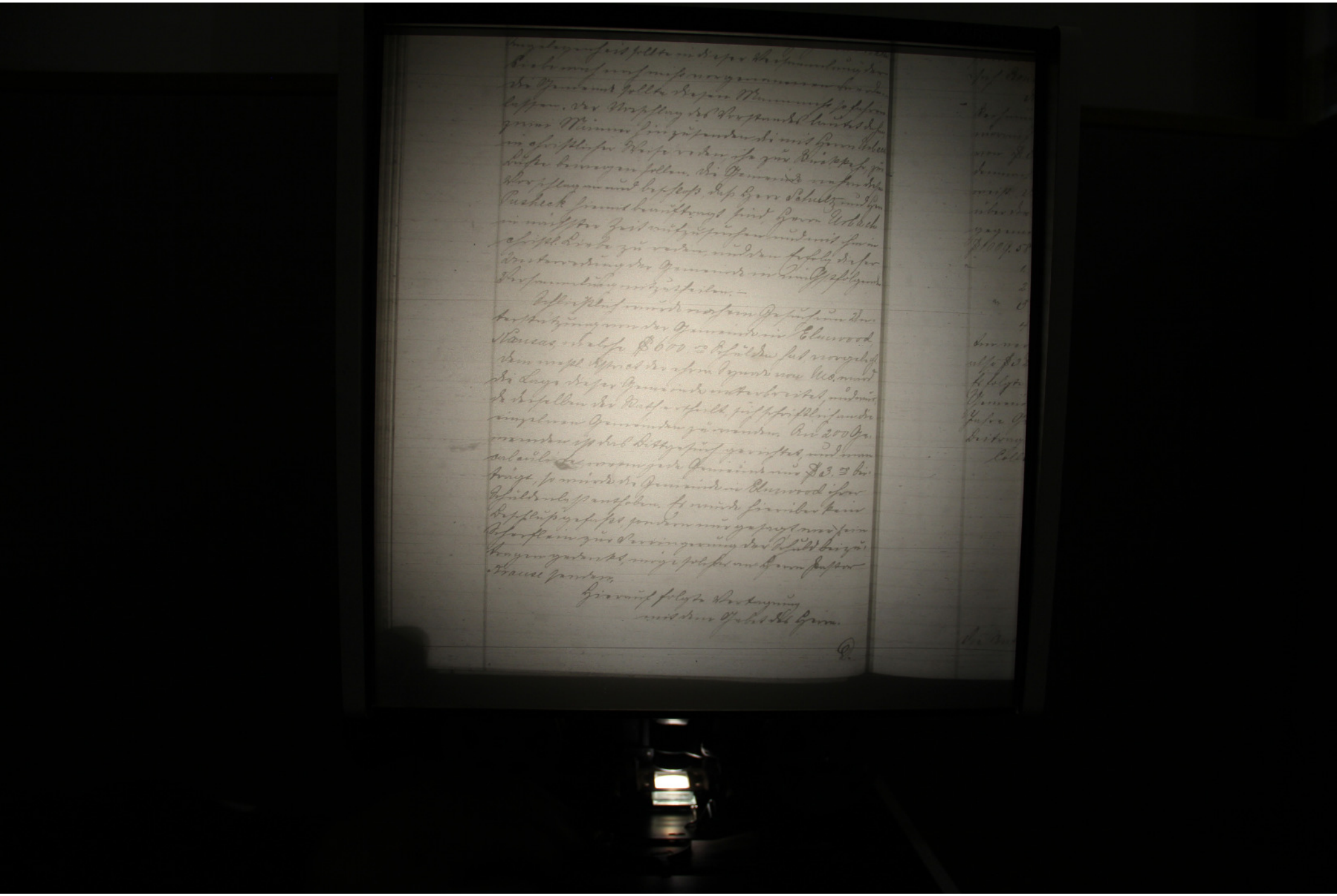
Heute hat unter der Versammlung mit Gebet. Den Vorsitz führte Herr Vorsteher Bruch. Der Protokoll vom 28 November wurde verlesen und Vorschläge angenommen. Darauf wurde in der Gemeindeversammlung Herr Schlenk und Herr Koch Gemeinderat Joh. Burkhardt Rasser.

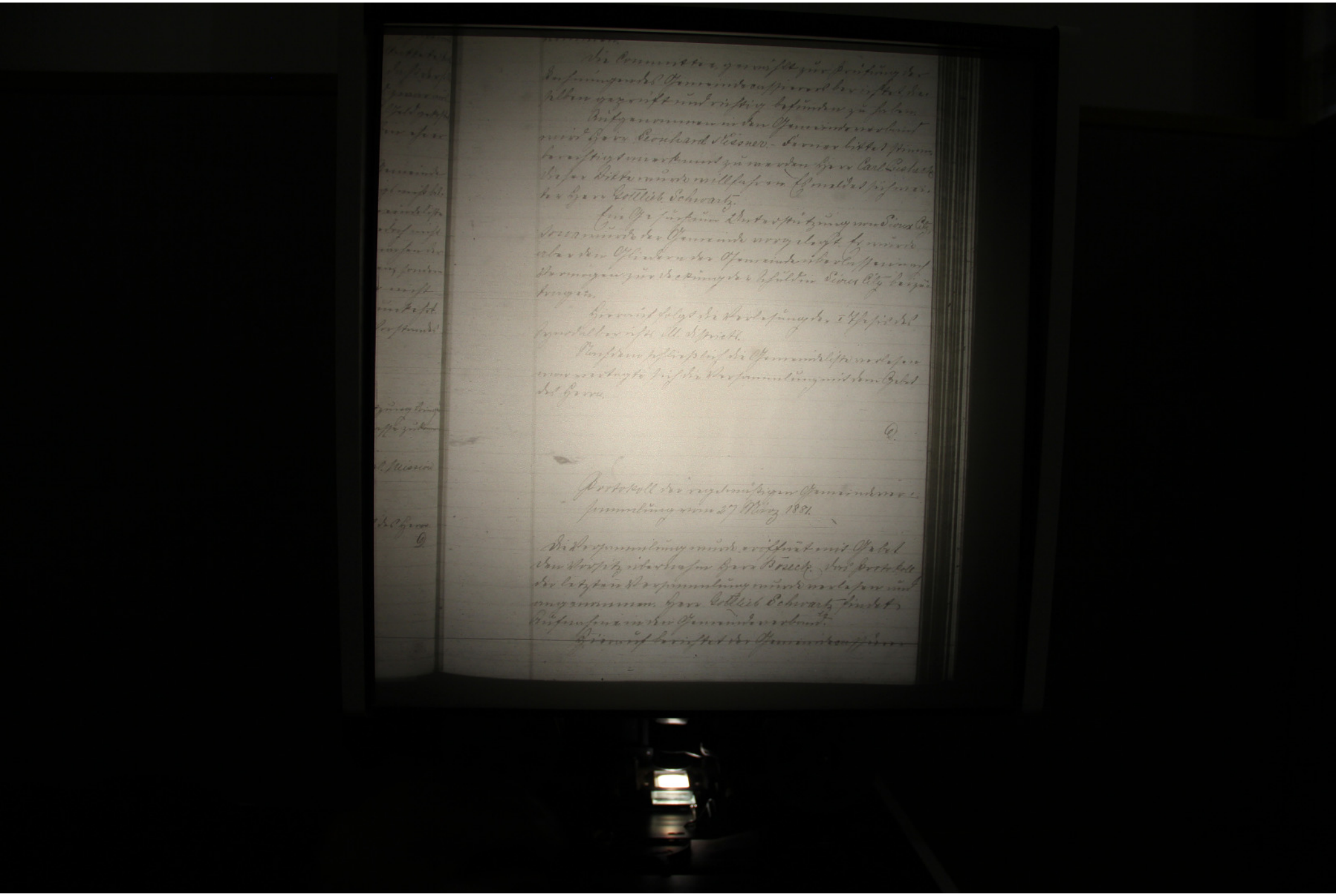
Der Gemeinde bestätigt gewählten Beamten Vorsteher Schreiber Gemeindeausschüsse Herr Gemeindeschreiber vorgelesen und mit einer Einnahme von $ 30060.51 und Ausgaben von $ 3050.93 somit einem Aktivbestand von $ 1009.58 und mit Vermehrung über die Ausgaben einnahme die gegenwärtige Gemeindevermögen Bestand $ 1009.58 $ 1200.— beträgt und besteht

1. aus Kapitalschulden $ 11499.—
2. " Zinsen 325.—
3. " 15 Betten 375.—
4. " Gelder der Vorschussmannen 904.—

Der vorgangenen Jahre hatte die Gemeinde $ 1244.— also $ 320.— mehr als heute.

Es folgte nun die Verlesung der Namen derjenigen Gemeindemitglieder welche nun verpflichtet Jahre der Gemeindeordnung unterschrieben haben. Die Leistung vorstehende Rede von $ 1961.65





Protokoll der ordentlichen Gemeindeversammlung vom 30ten Januar 1881.

Die Versammlung wurde mit Gebet eröffnet. Zum Vorsitzer wurde Herr Bosch erwählt. Das Protokoll der letzten Versammlung wurde vom Aktuar vorgelesen und mit einer kleinen Abänderung angenommen.

Als Commissär, zur Prüfung der Rechnungen der Gemeindekassierer, wurde Herr Gebhard gewählt und ersucht, solche bestimmt zu stellen.

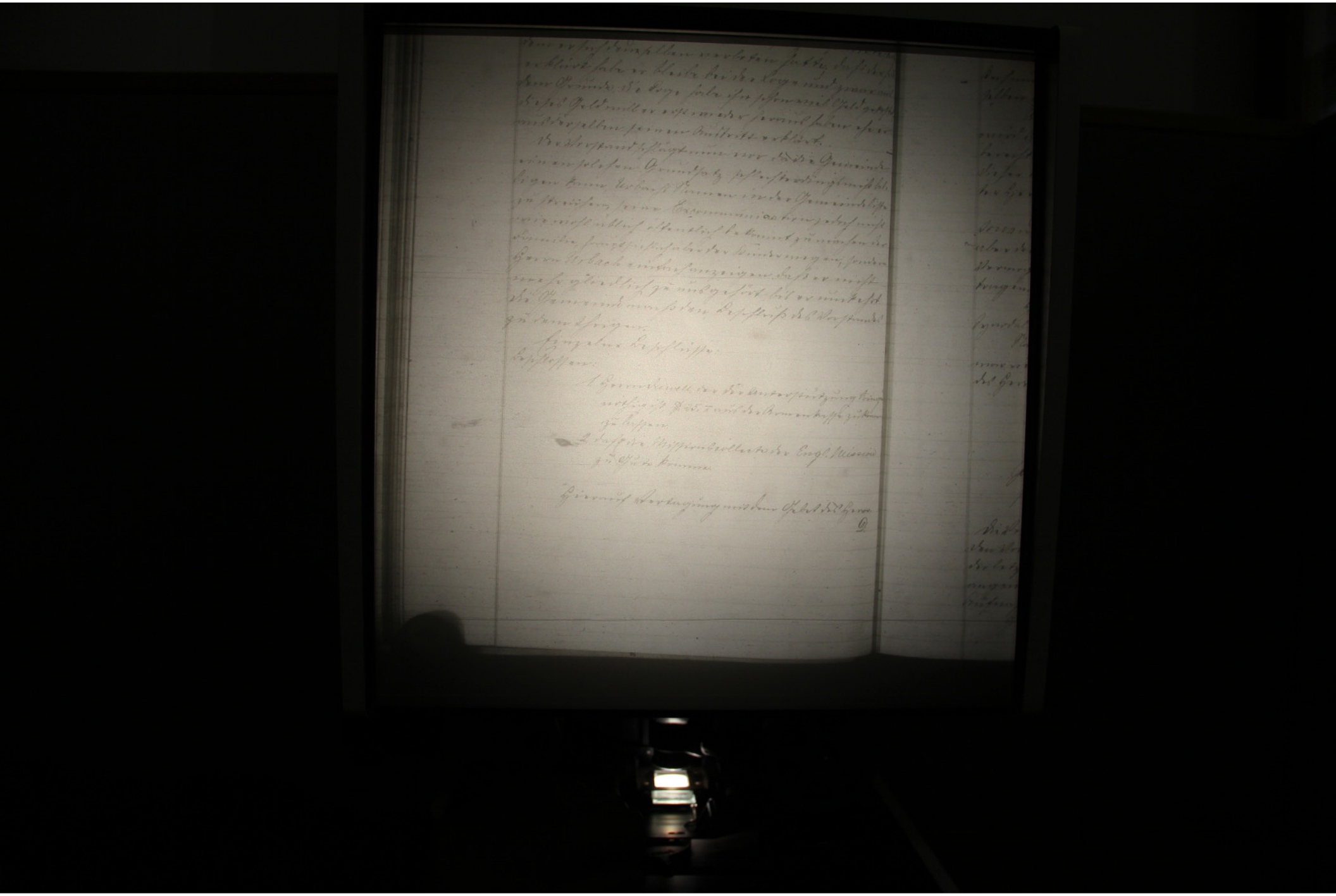
Als Gemeindeammann wurde Herr Leonhard Lesner - der seine Bitte, ihn zu bestätigen, wiederholte - und zu seinem Beirath Herr Carl Lueck. Diese Bitte wurde willfahrt. Gemeindsschreiber Herr Gottlieb Schwartz.

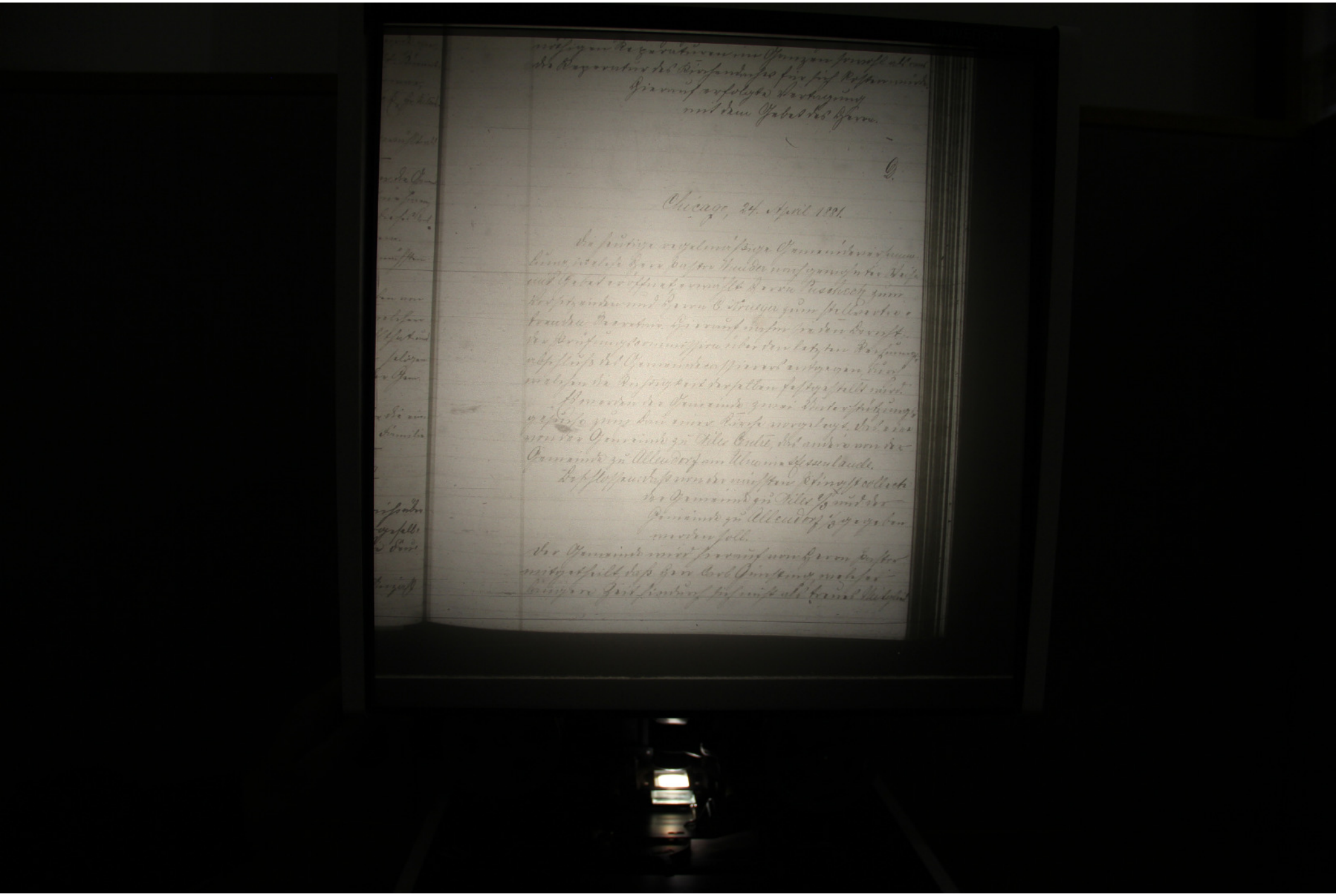
Für Besorgung der Unterstützung wurden Herr Gemeindeammann Lesner und Herr Gebhard, aber den Pfründern der Gemeinde über das Gemeindevermögen zur Prüfung gehörige Rechnung Ablage beigezogen.

Hiermit schloß die Versammlung. Gebet. Schluß.

Gemeindeschreiber Schwartz.

Vorstehendes Protokoll der Gemeindeversammlung wurde in der nächsten Versammlung mit dem Gebet des Herrn.





Gemeindeglieder versammelt sind, die Gottes Wort und die Sakramente verwalten, ihren Pflichten als Glieder nachkommen und in ihrem Wandel sich so verweisen als Christen wandeln sollte.-

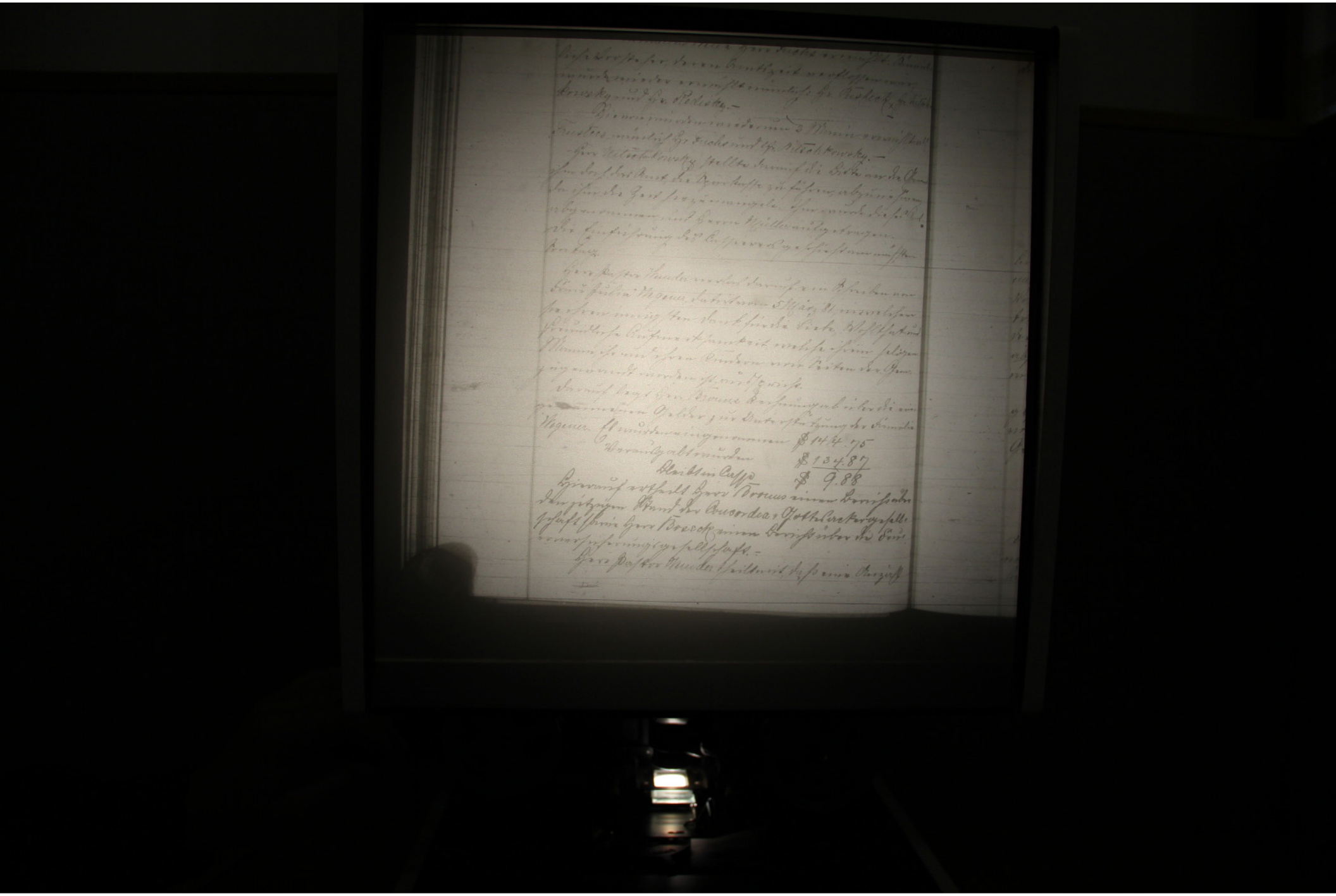
Der Vorsteher stand pflegt vor, daß die betreffenden zur nächsten Versammlung eingeladen werden, um sich zu rechtfertigen. Es sind die Herren Berger Hahn, C. Einsteigen, H. Timmermann.

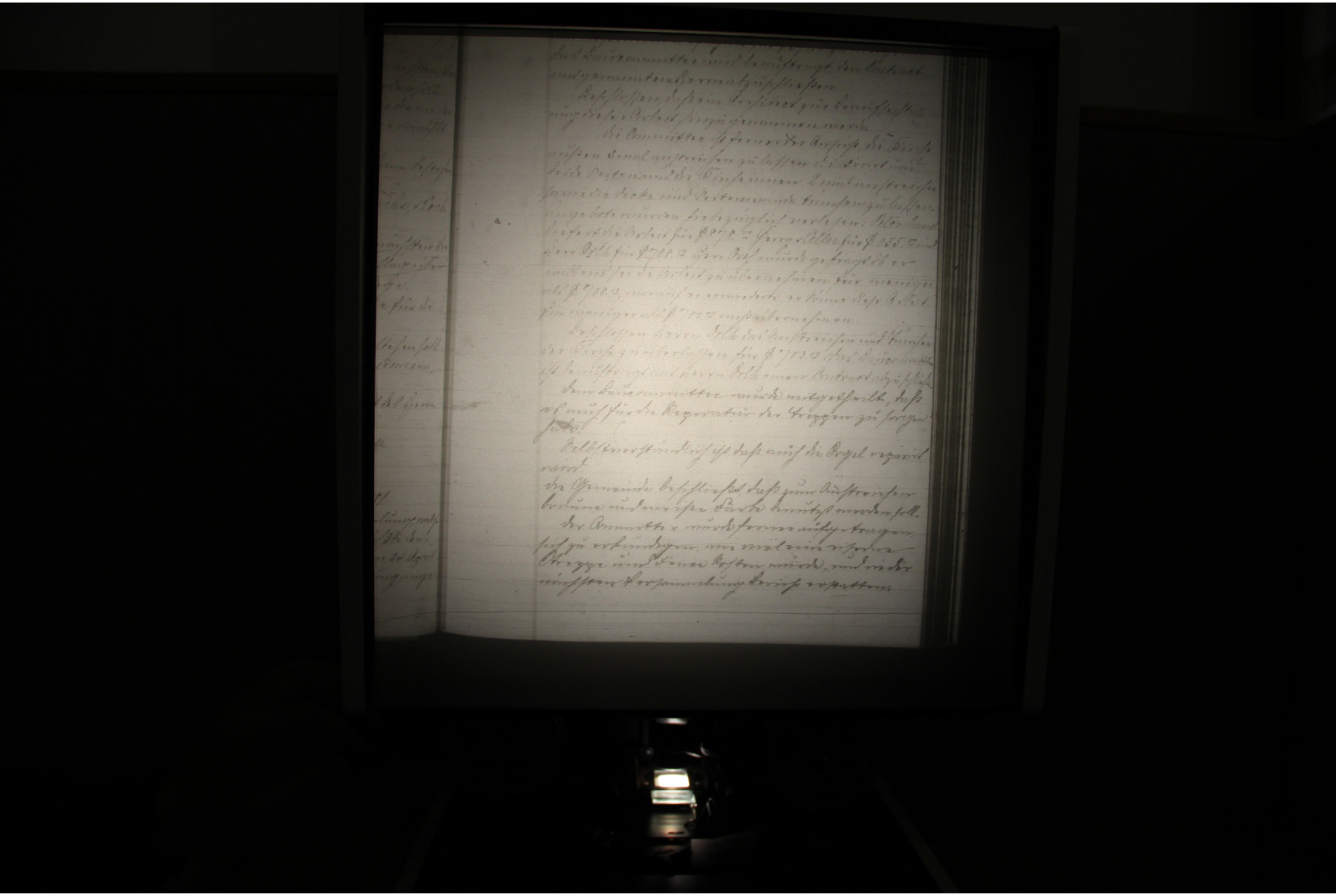
Dann Vorsteher stand wird festgestellt, ob die nötigen Vorbereitungen zu Verkündigung, welche nötigen Vorbereitungen zu Verkündigung, welche der Vorsteher des Vorstandes für sich Rechtmäßig.

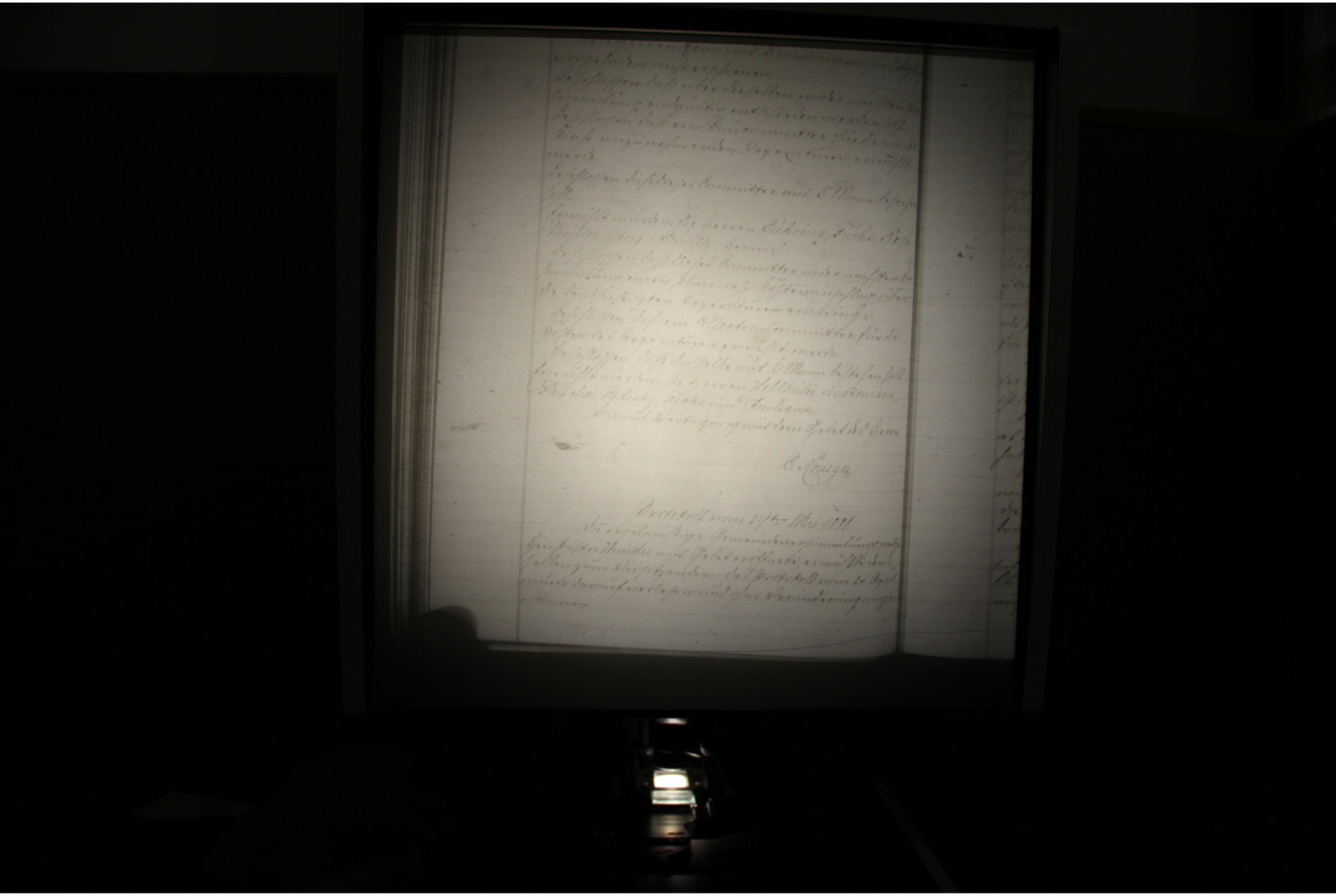
Hierauf erfolgte Verlesung
und Genehmigung.

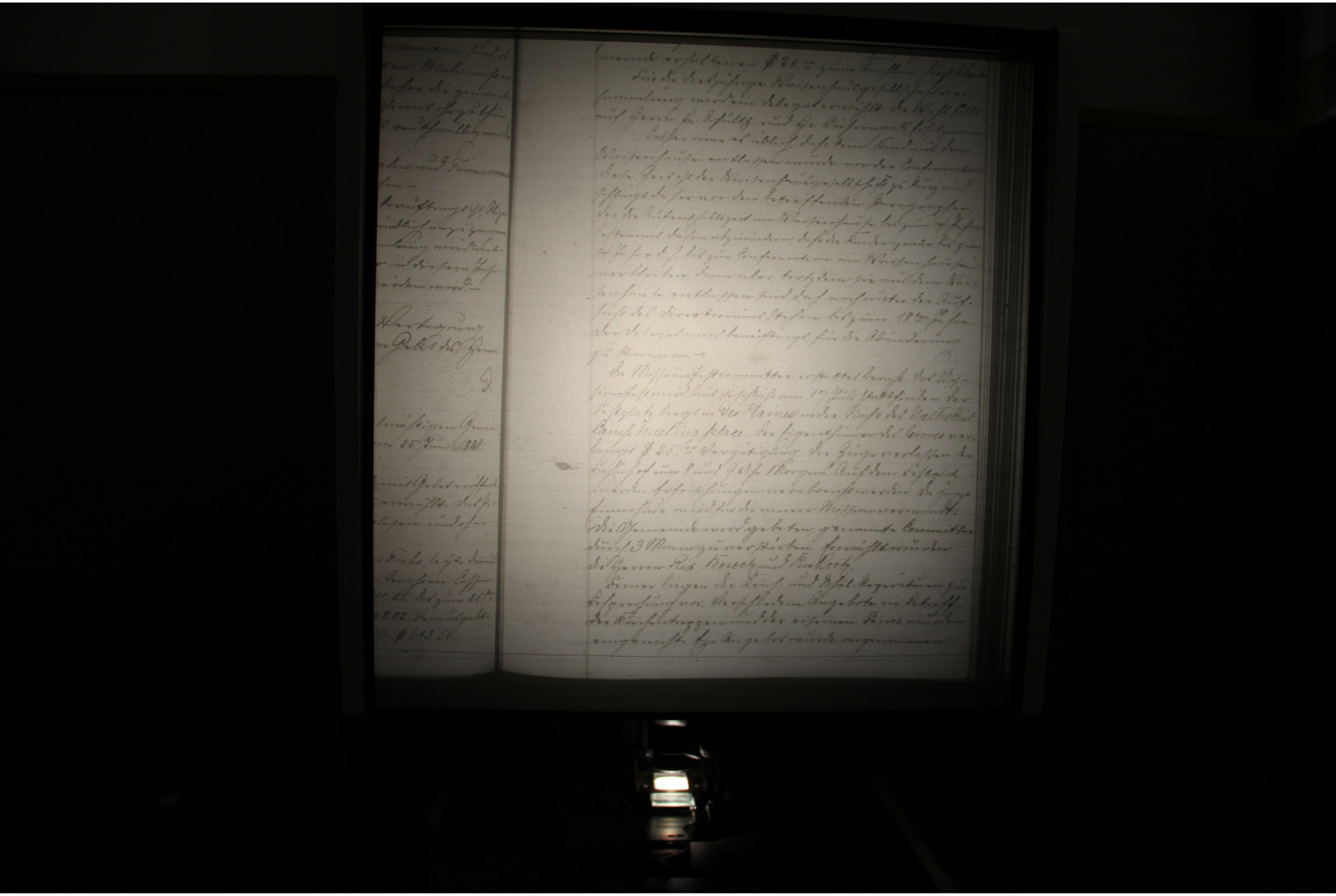
Chicago, 24. April 1921.

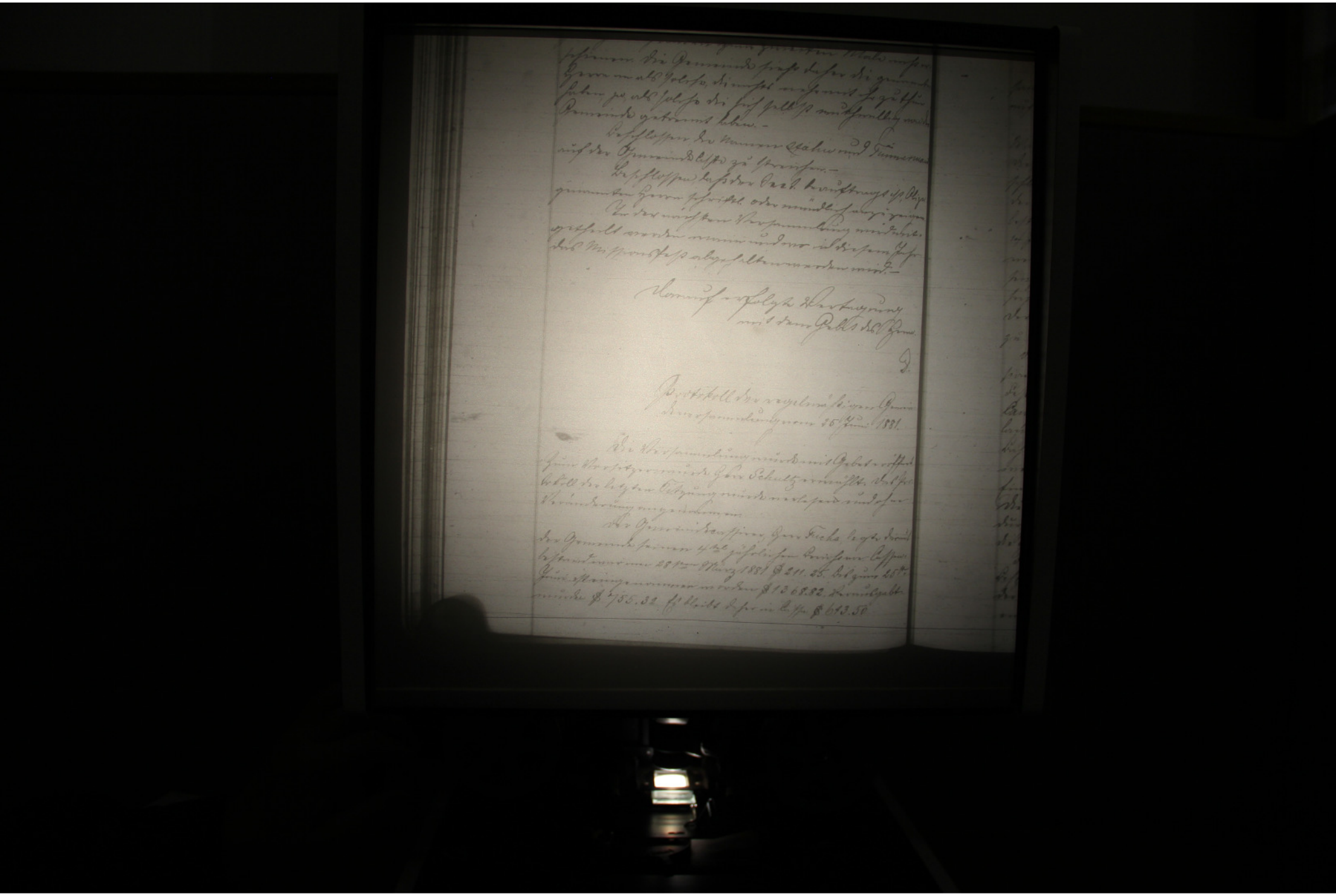
Die heutige ordentliche Gemeindeversammlung wurde von dem Vorsteher Huber mit Gesang und Gebet eröffnet und zum Protokollführer Herr Radtke zum Beisitzer und Herr C. Steiger zum stellvertretenden Vorsteher ernannt. Die Tagesordnung für die Versammlung war über den letzten Versammlungsbericht und Gemeindeangelegenheiten. Nachdem die Versammlung festgestellt und

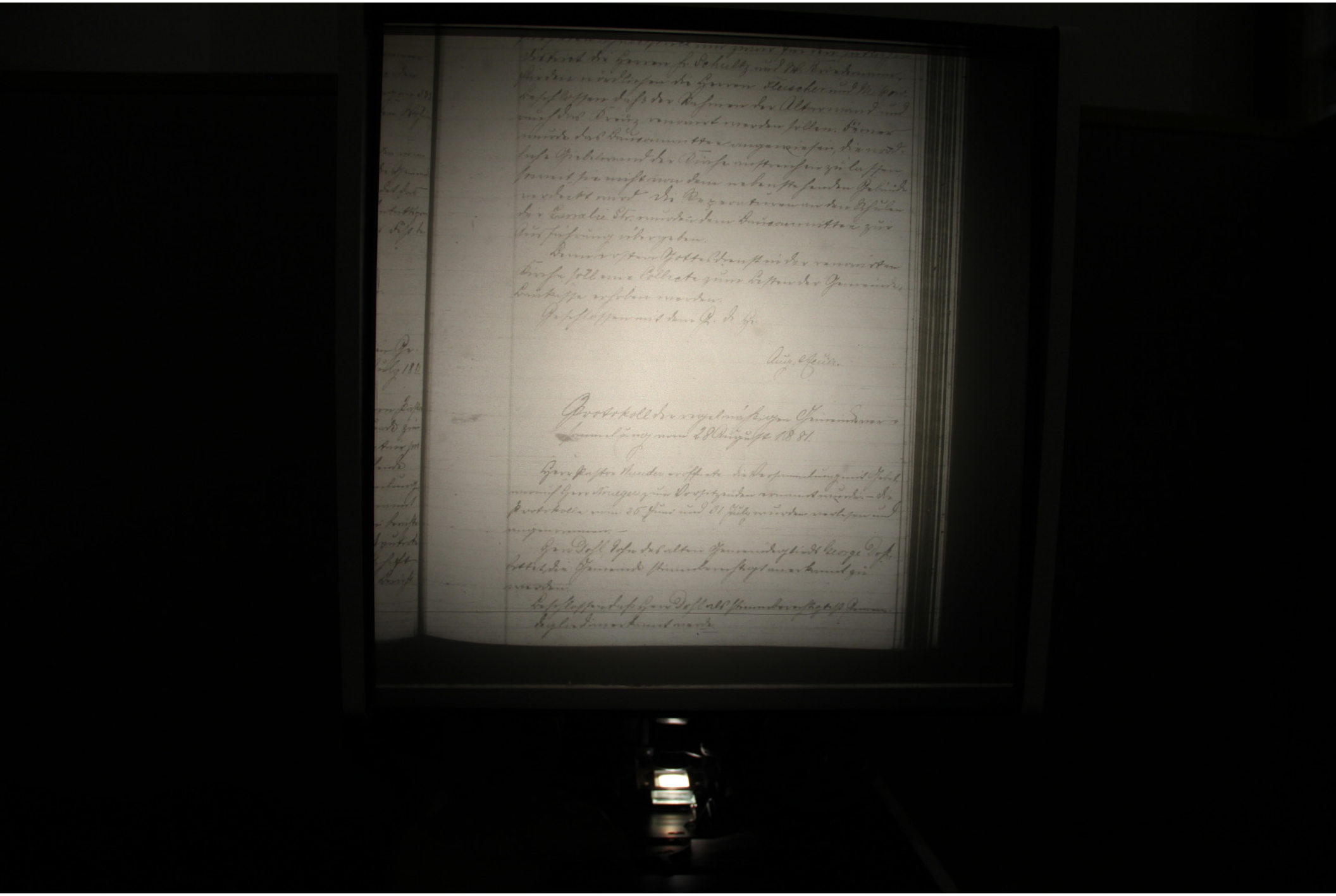










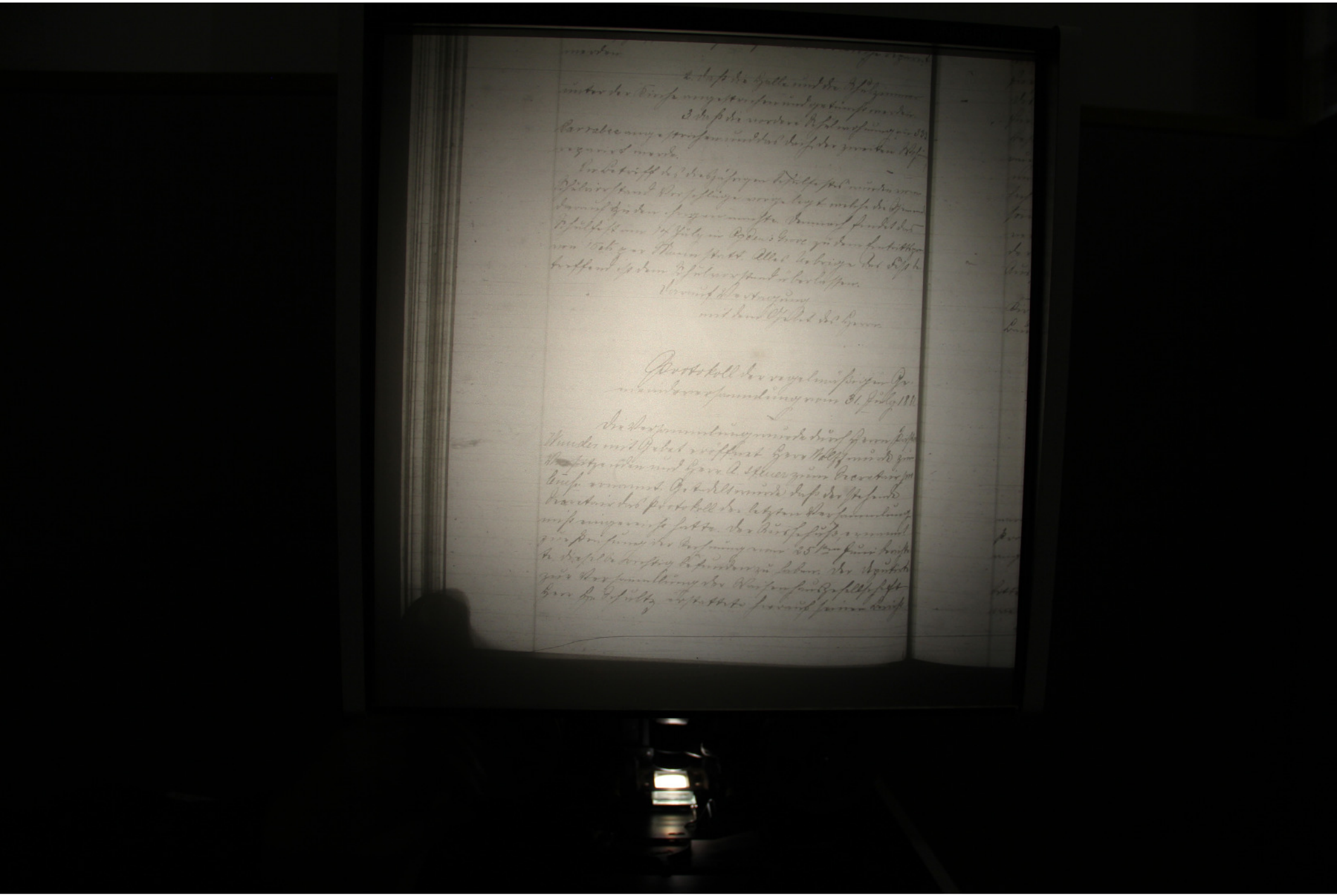


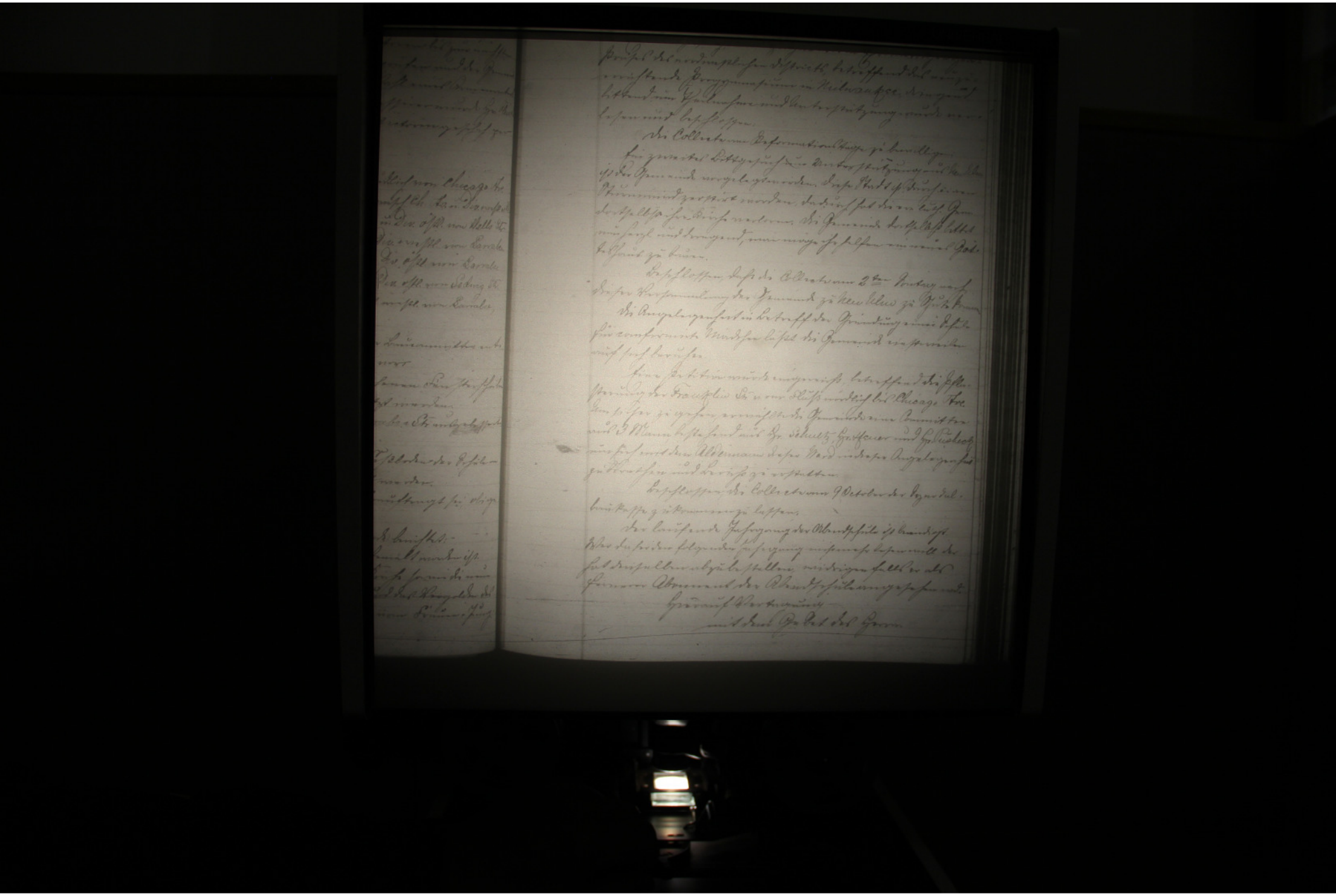
Beschlossen mit Anmerkung und diesen genommenen
um mit den Commissaren der anderen Gemeinden
die nöthigen Verordnungen zu möglichst gleichen Be-
stimmungen zu treffen. Commissarien wurden die Herren
H. Meyer, C. Wolff und A. Heese. Dieser wurde be-
schlossen maximum $1000. — zum Collegebau
in St. Louis für's nächste Jahr beizutragen. Zum
Commissar von Seiten dieser Gemeinde wurde
der Commissar von diesem angestellt, zu gewis-
sen Schlusstheil und zwar für den südlichen
Bezirk die Herren H. Schultz und W. Reichmann,
für den nördlichen die Herren Klescher und Mallon.
Beschlossen daß der Kassirer der Altenheim- und
Waisen-Verein vereinigt werden sollen. Dieser
wurde den Commissaren angewiesen, die nöthi-
gen Arbeiten und die Kasse mustern zu lassen
damit sie wisse wie die nächste Jahres Rech-
nung abgelegt wird. Die Papiere wurden den Rech-
nungsführer Hr. wieder den Commissaren zur
Einsicht übergeben.

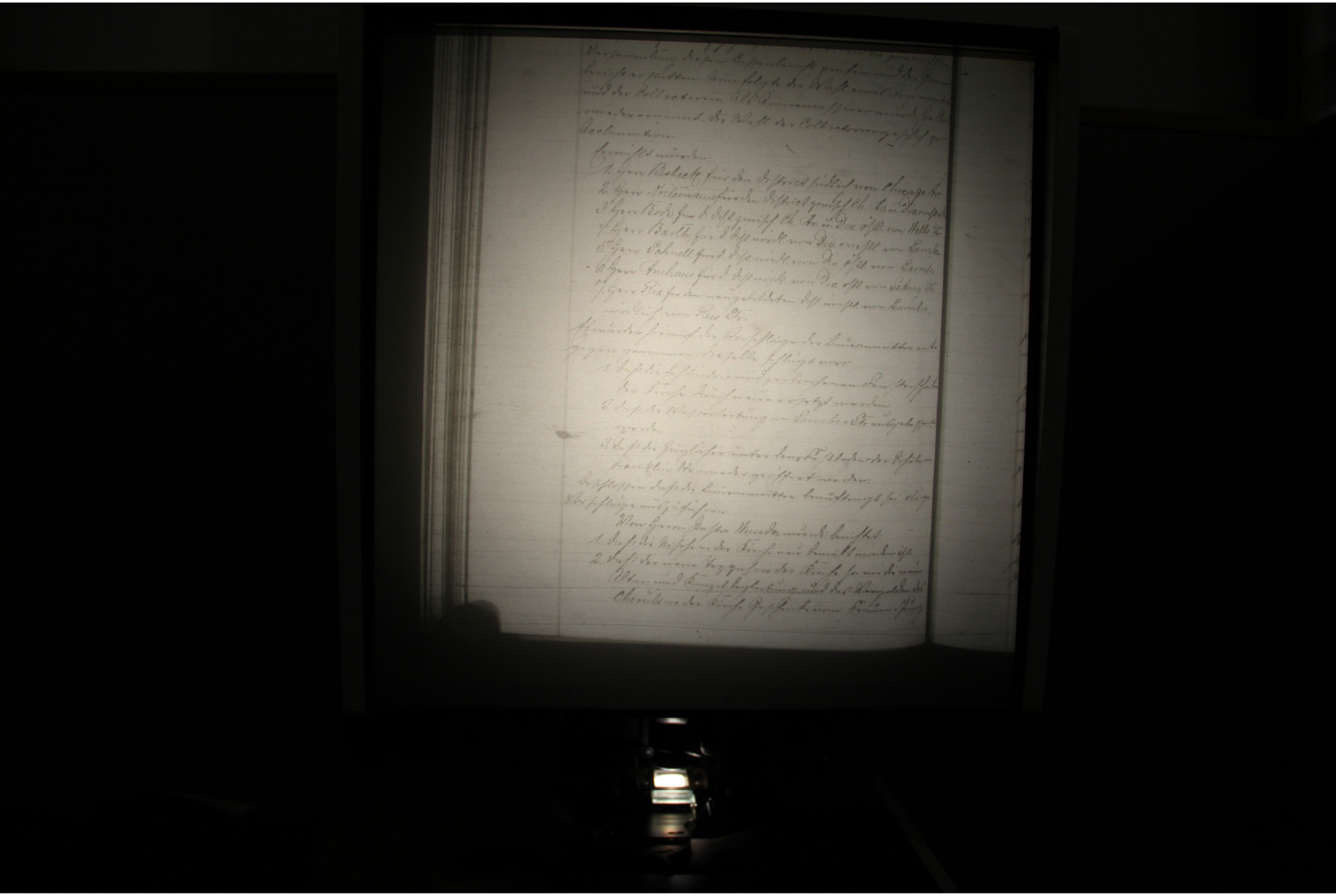
Dem ersten Hülfsdampfmeister wurde
diese Stelle um 1 Cent. zum besten der Gemeinde
beizutragen erlassen werden.

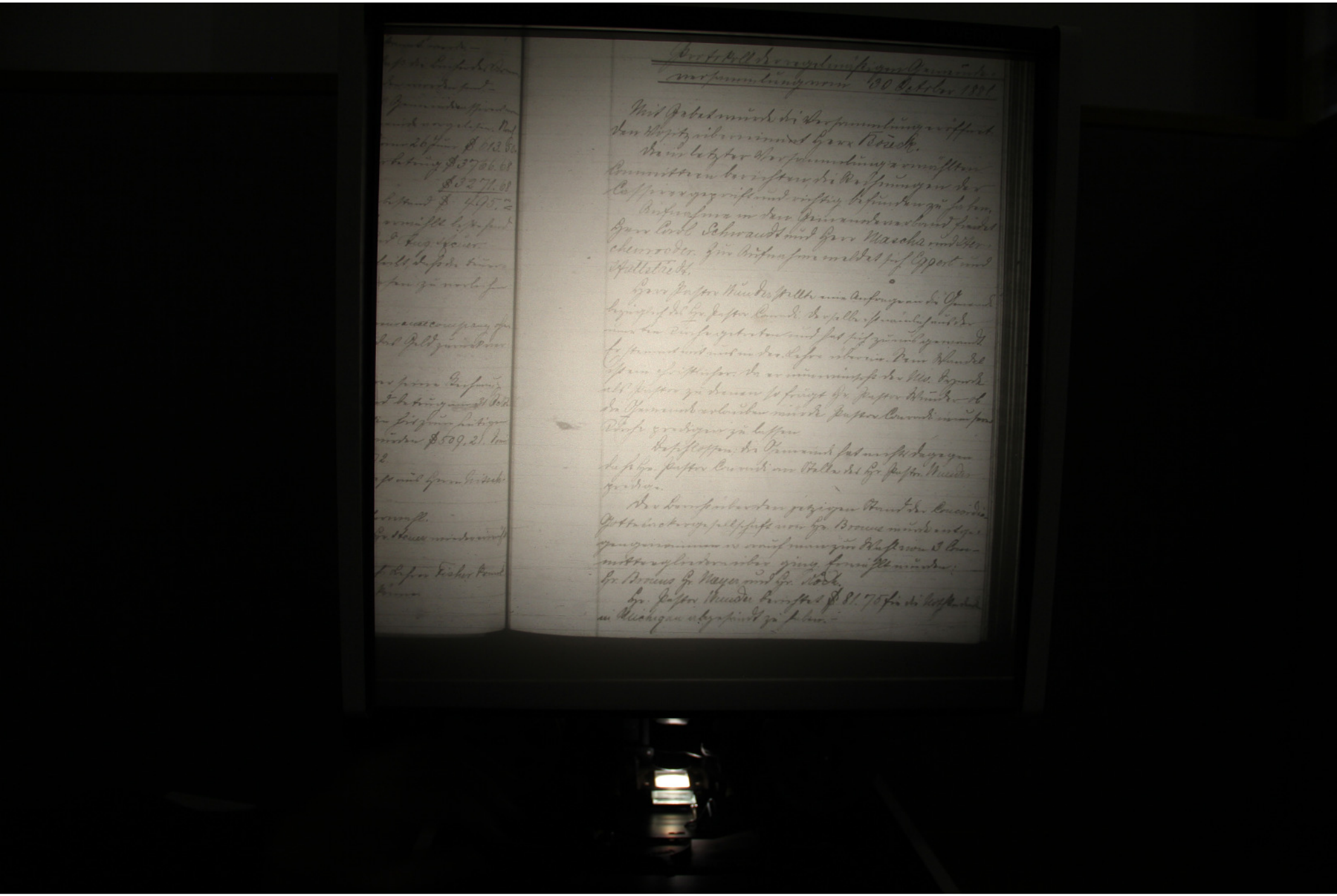
Beschlossen mit dem Gesang.

Aug. Meier.









Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 30 Oktober 1881

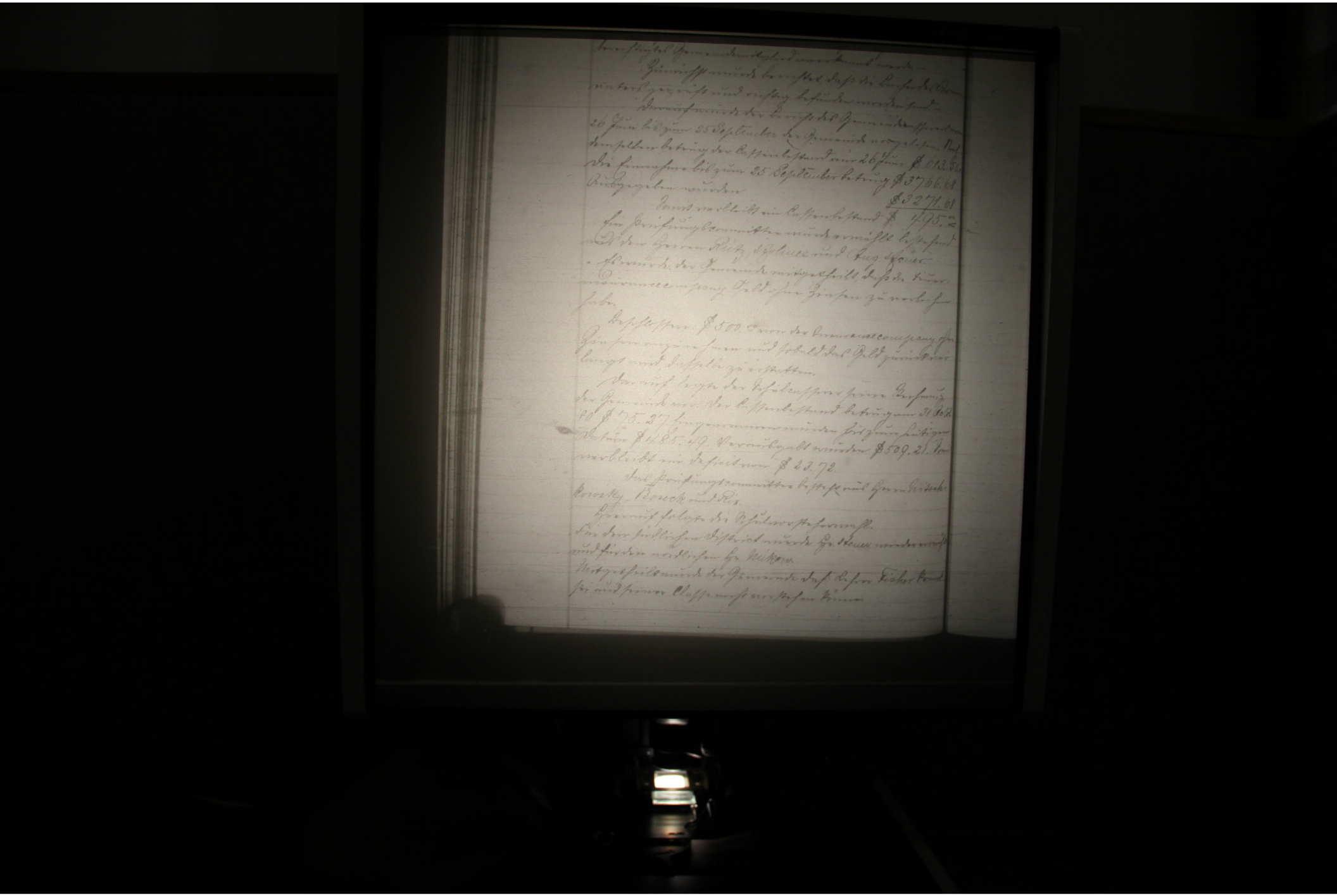
Mit Gebet wurde die Versammlung eröffnet durch Herrn Bruck.

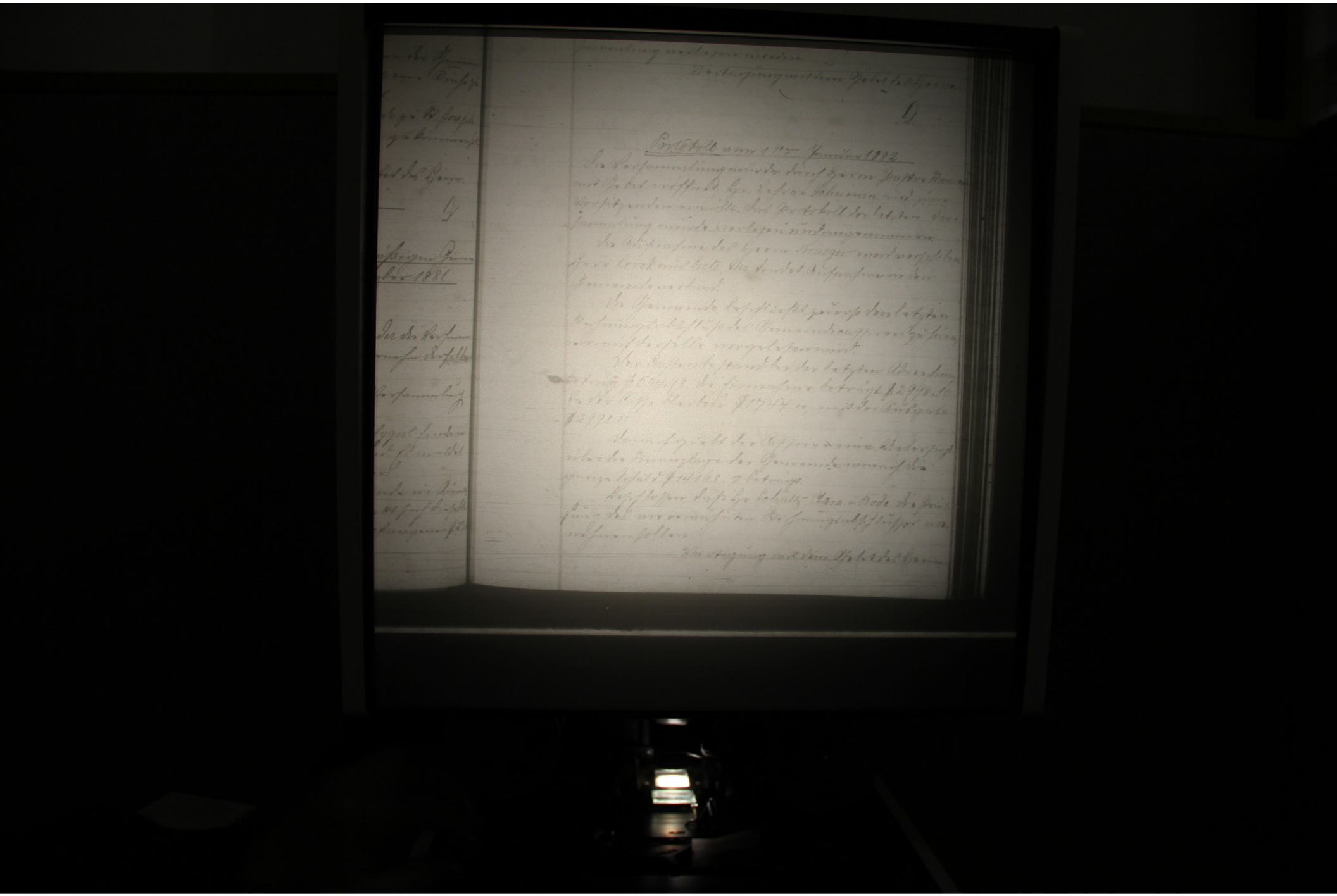
Der letzten Versammlung vorgelesen.

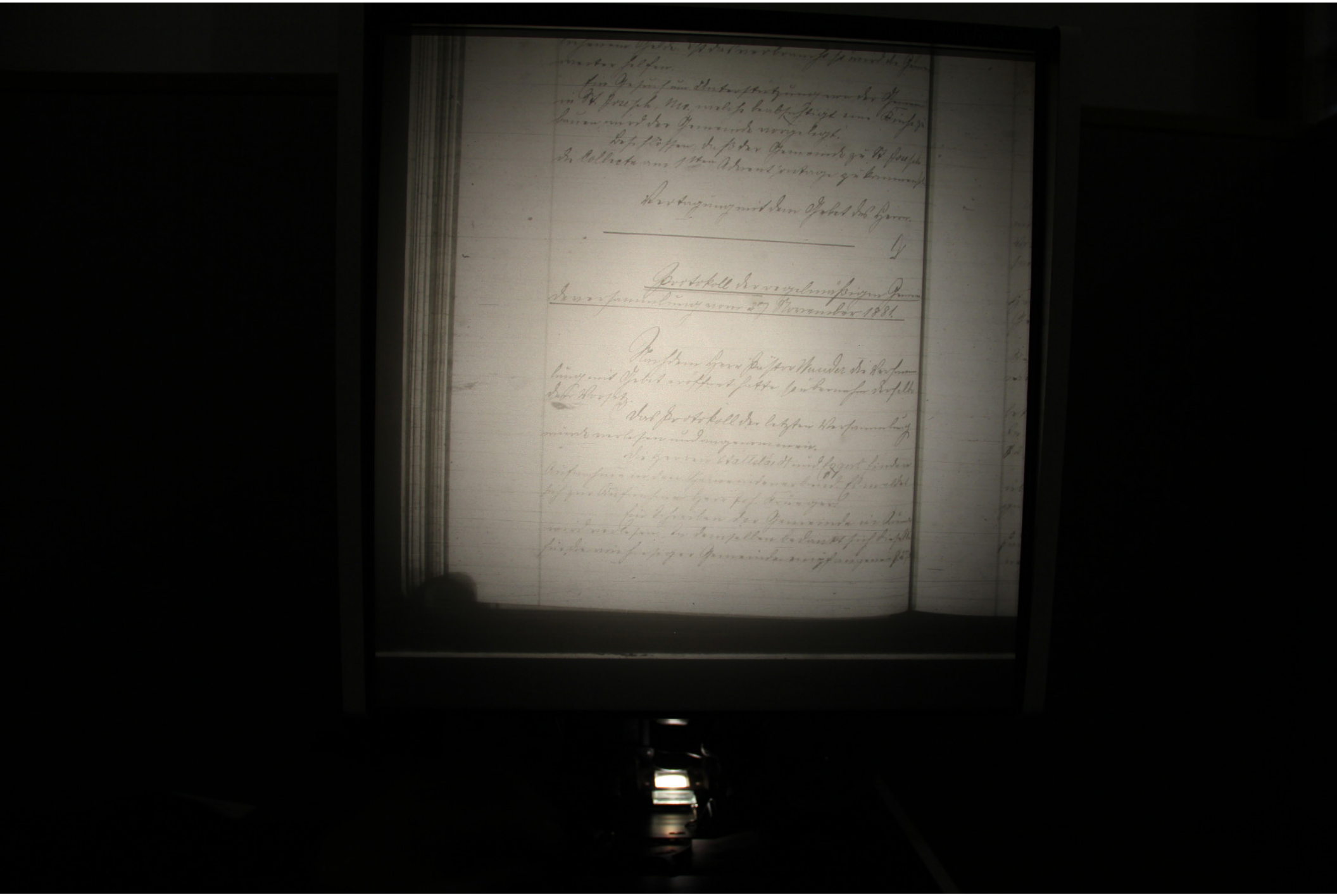
Die Kassierer gaben ihre Rechnungen ab.

Auf Vorschlag wurden die Revisoren Herr Carl Schwandt und Herr Marcha wieder gewählt.

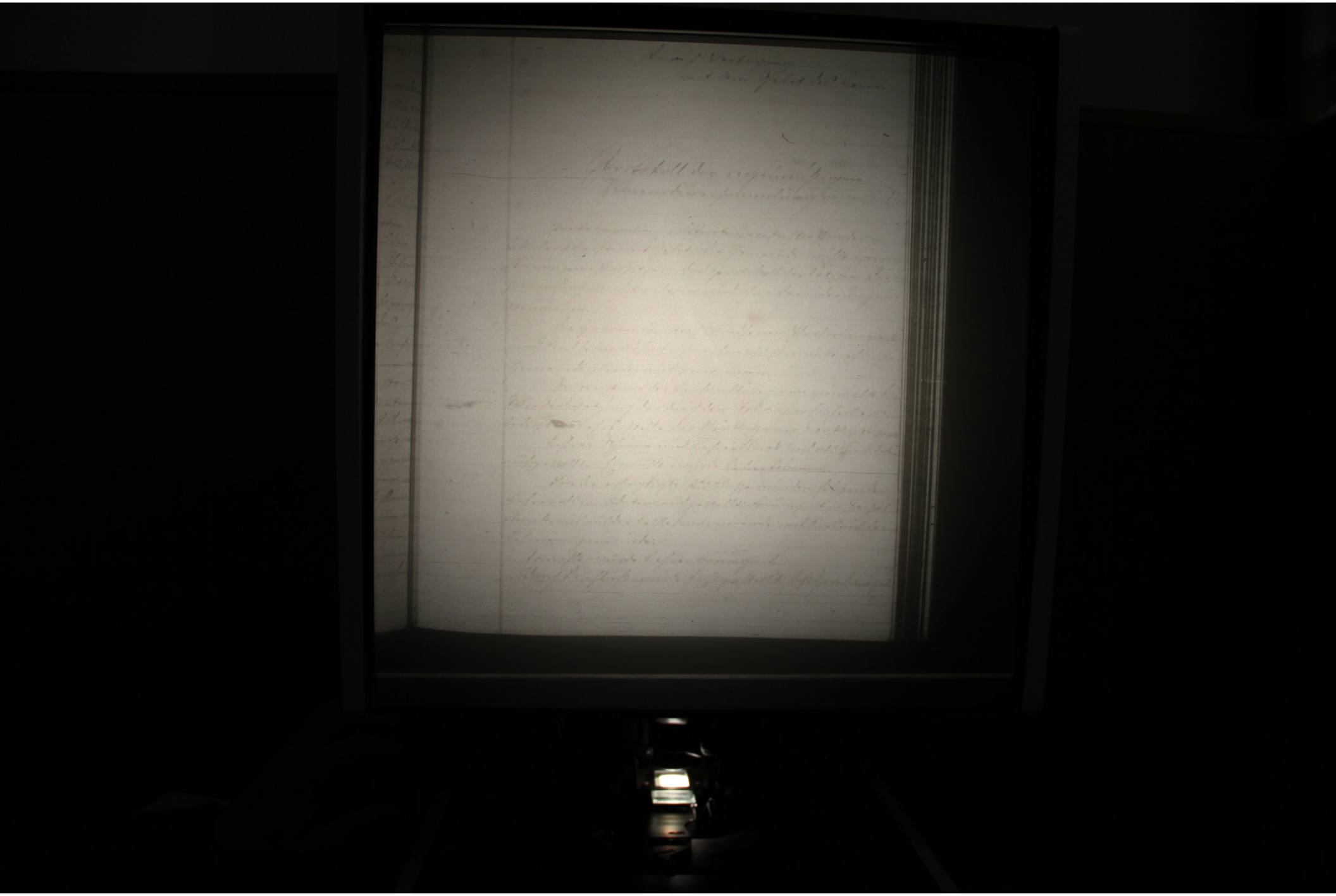
Herr Pastor Bruck stellte den Antrag, daß [illegible]

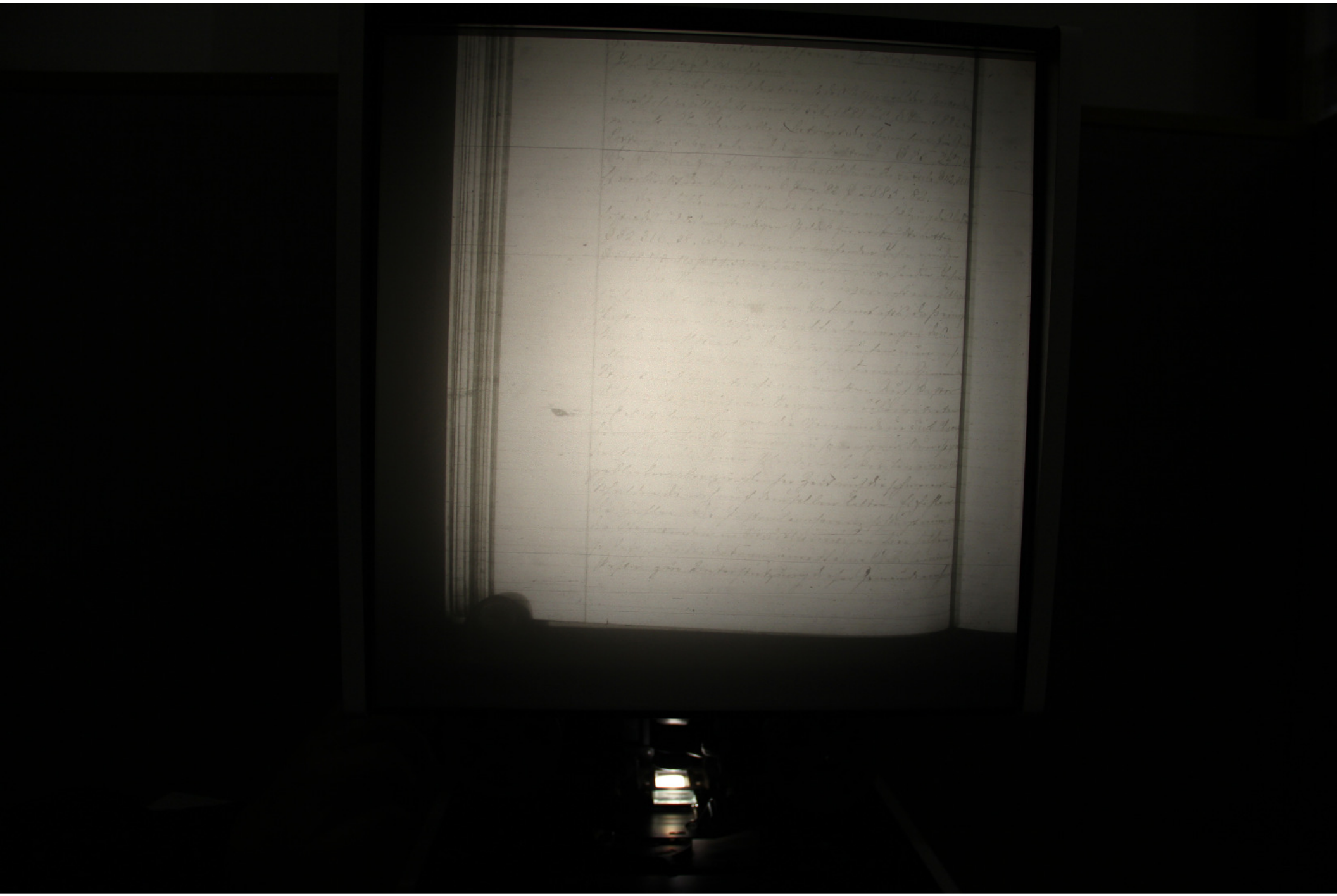


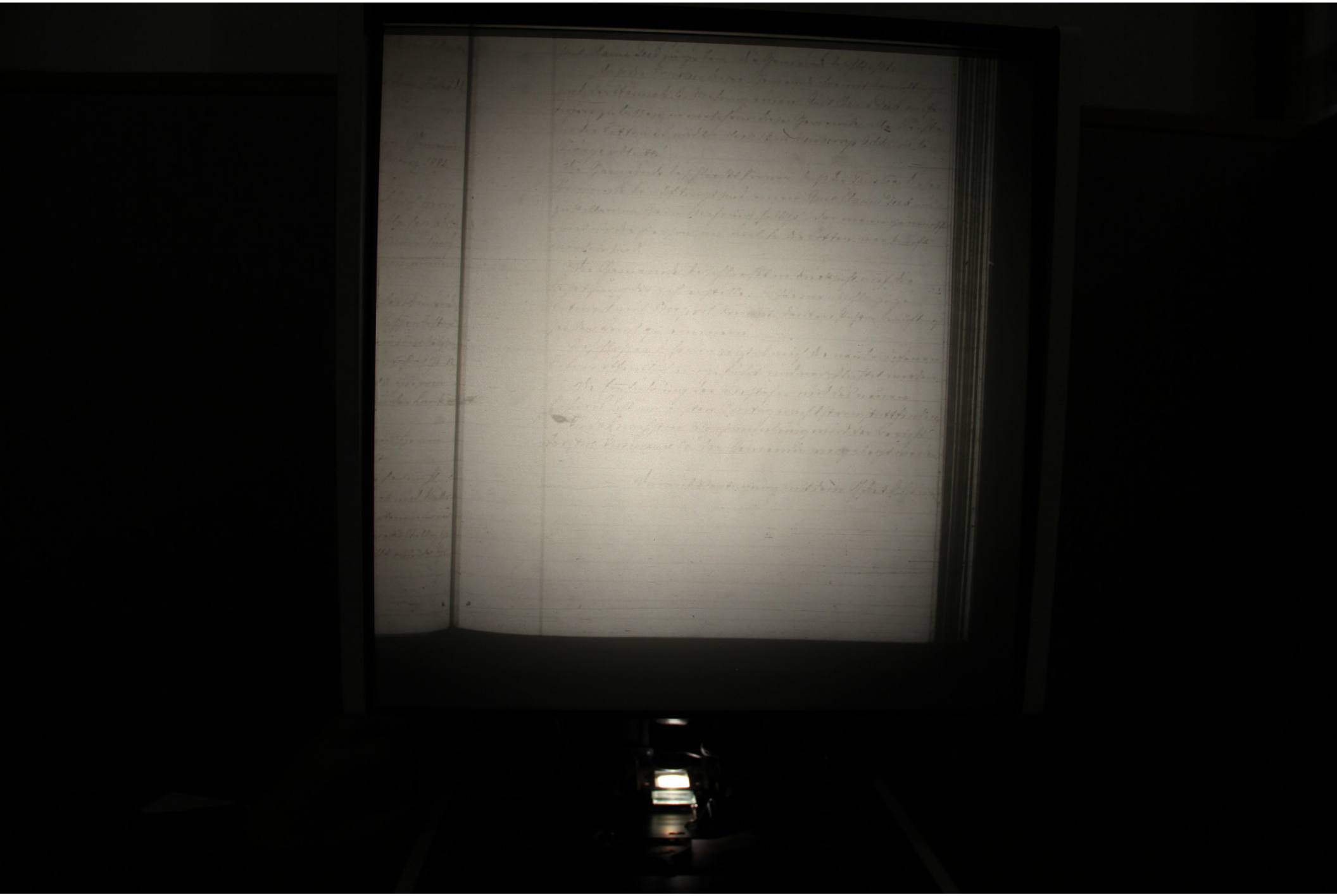


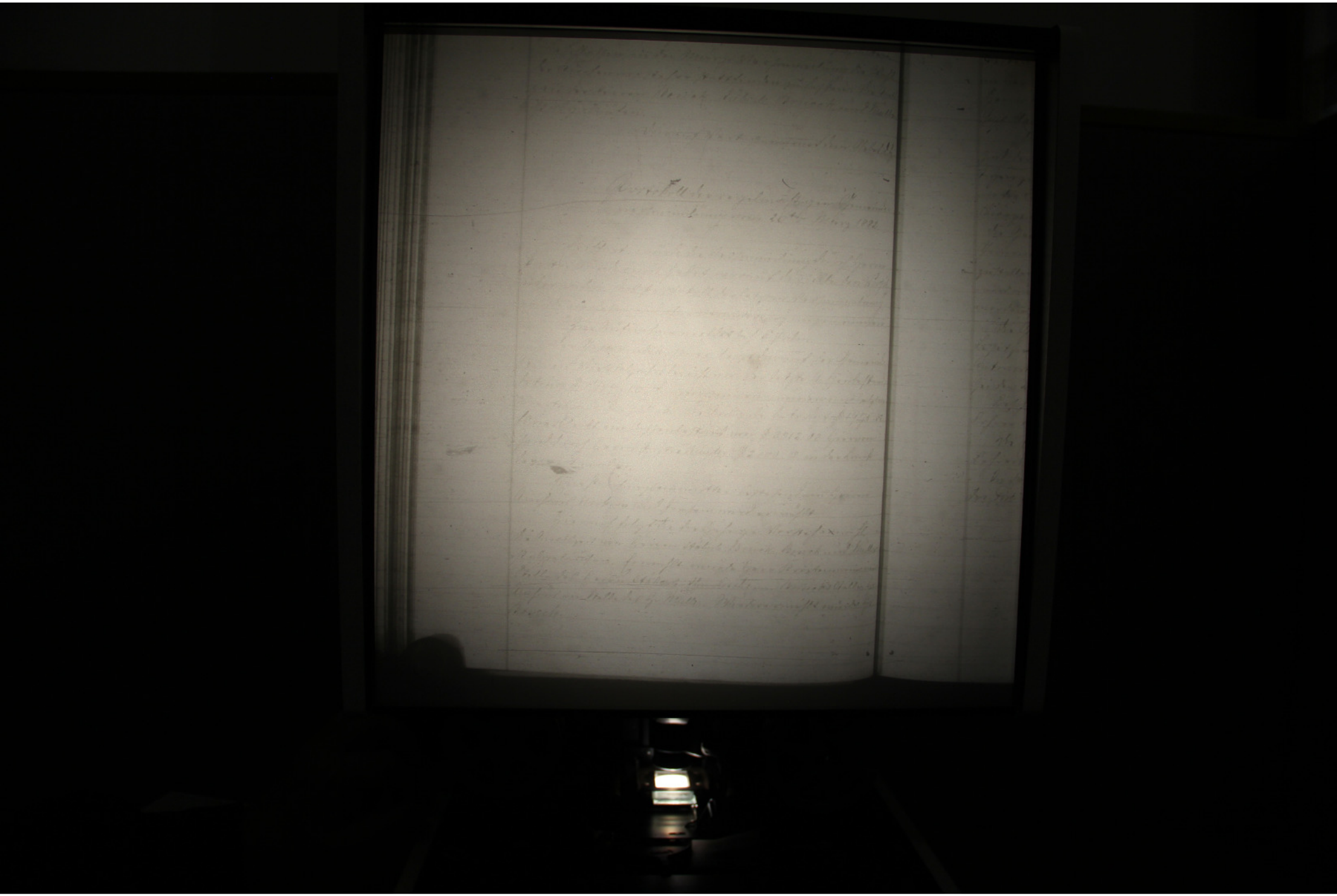


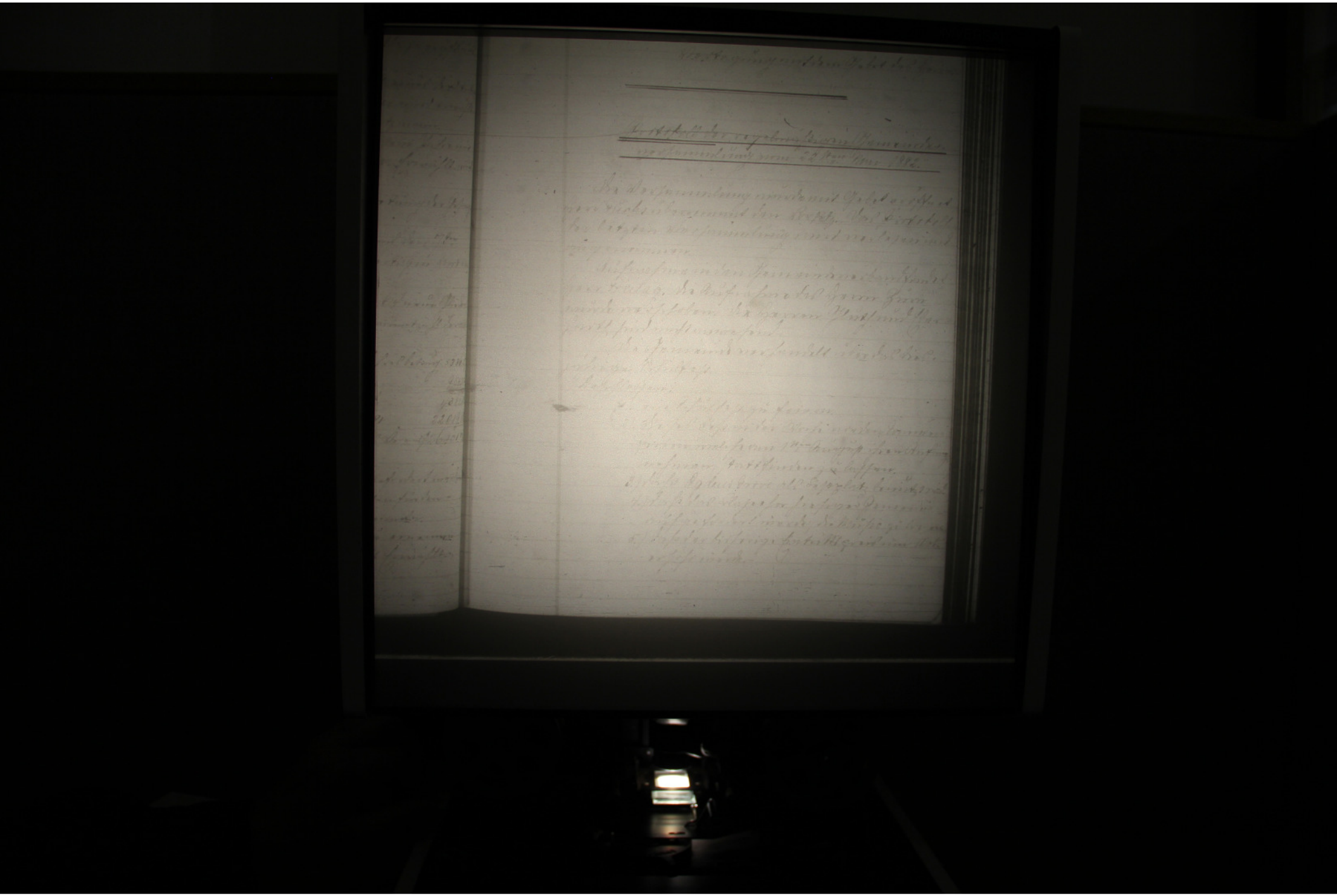
Protokoll der ordentlichen Gemeinderatssitzung vom 27. November 1881.

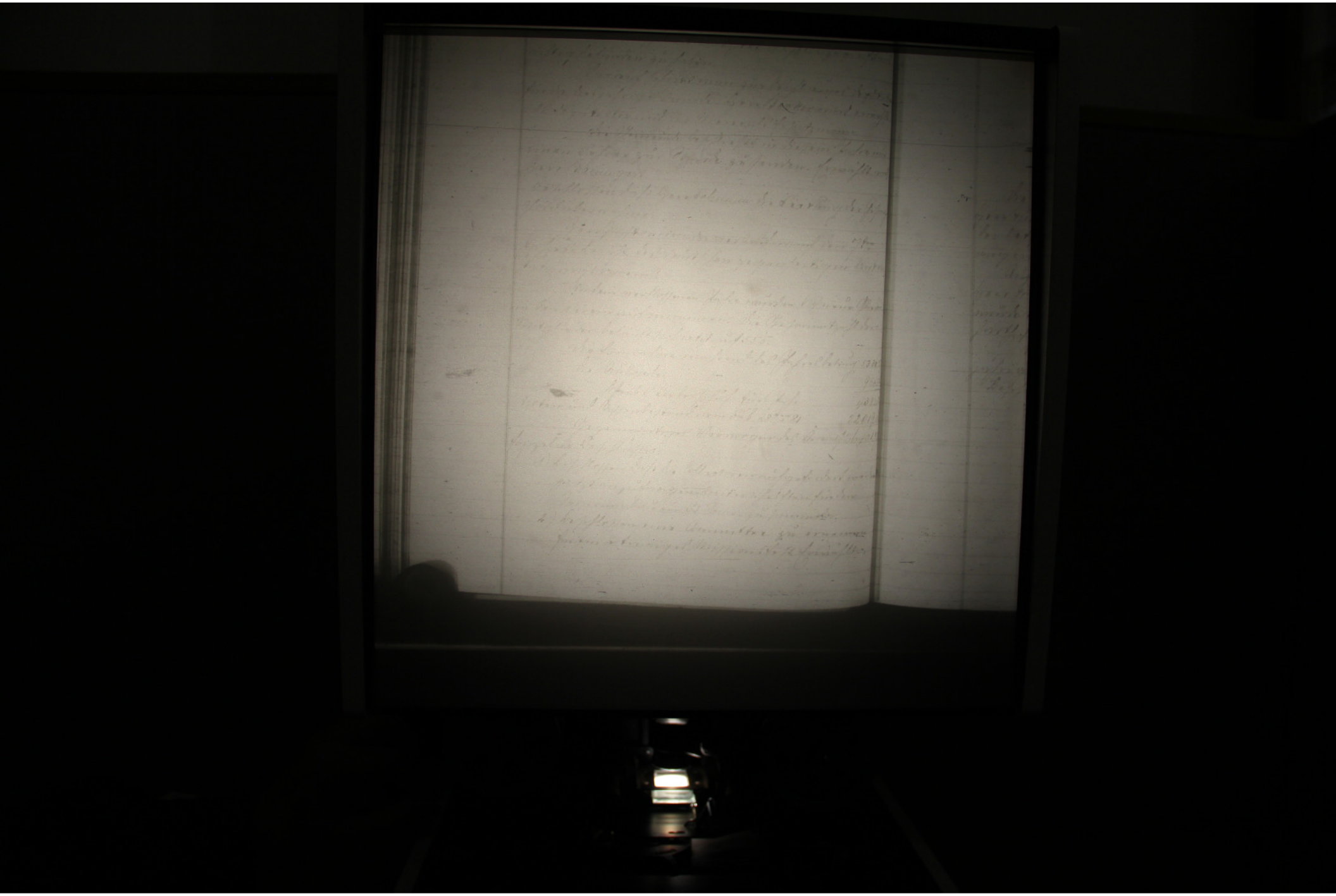


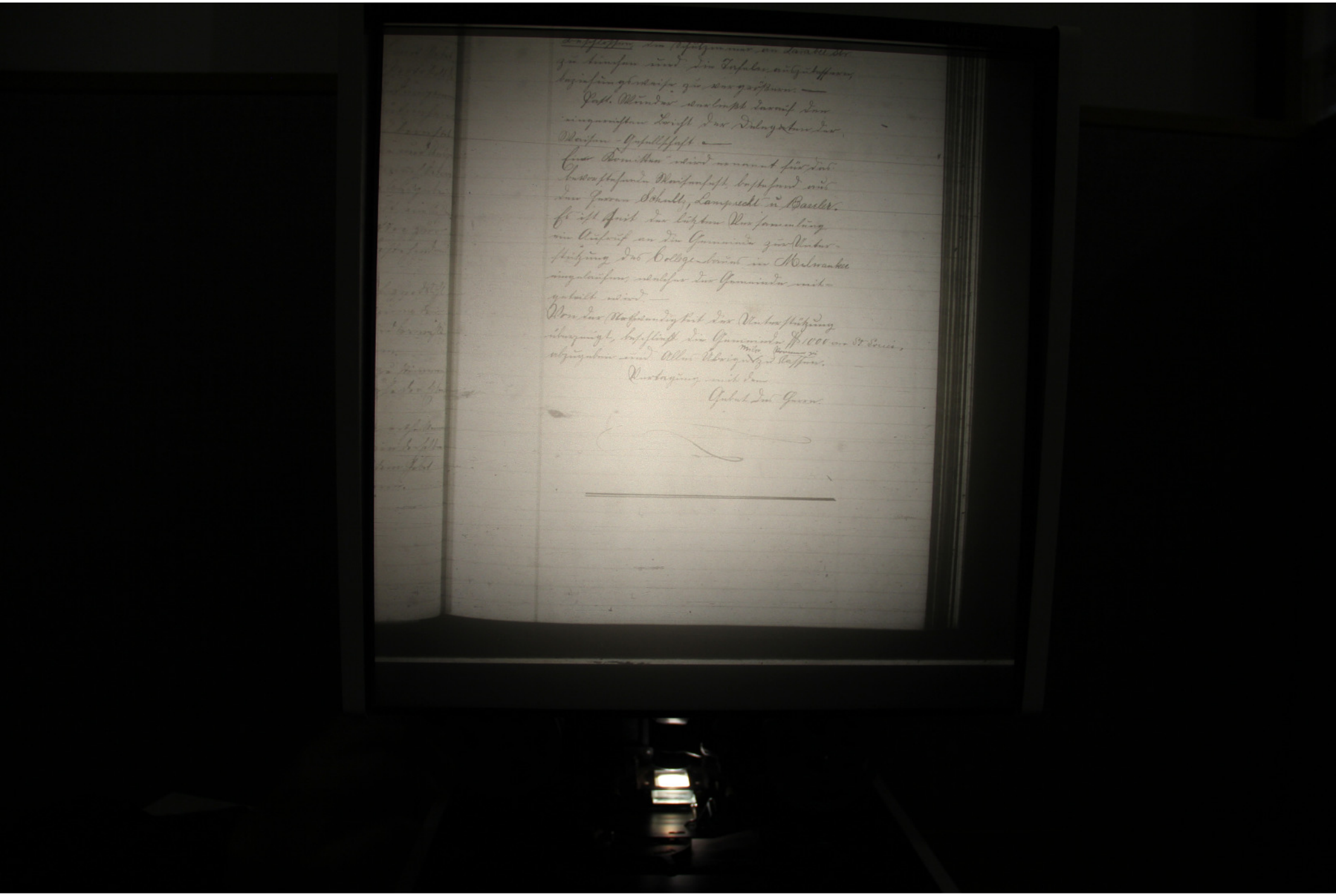






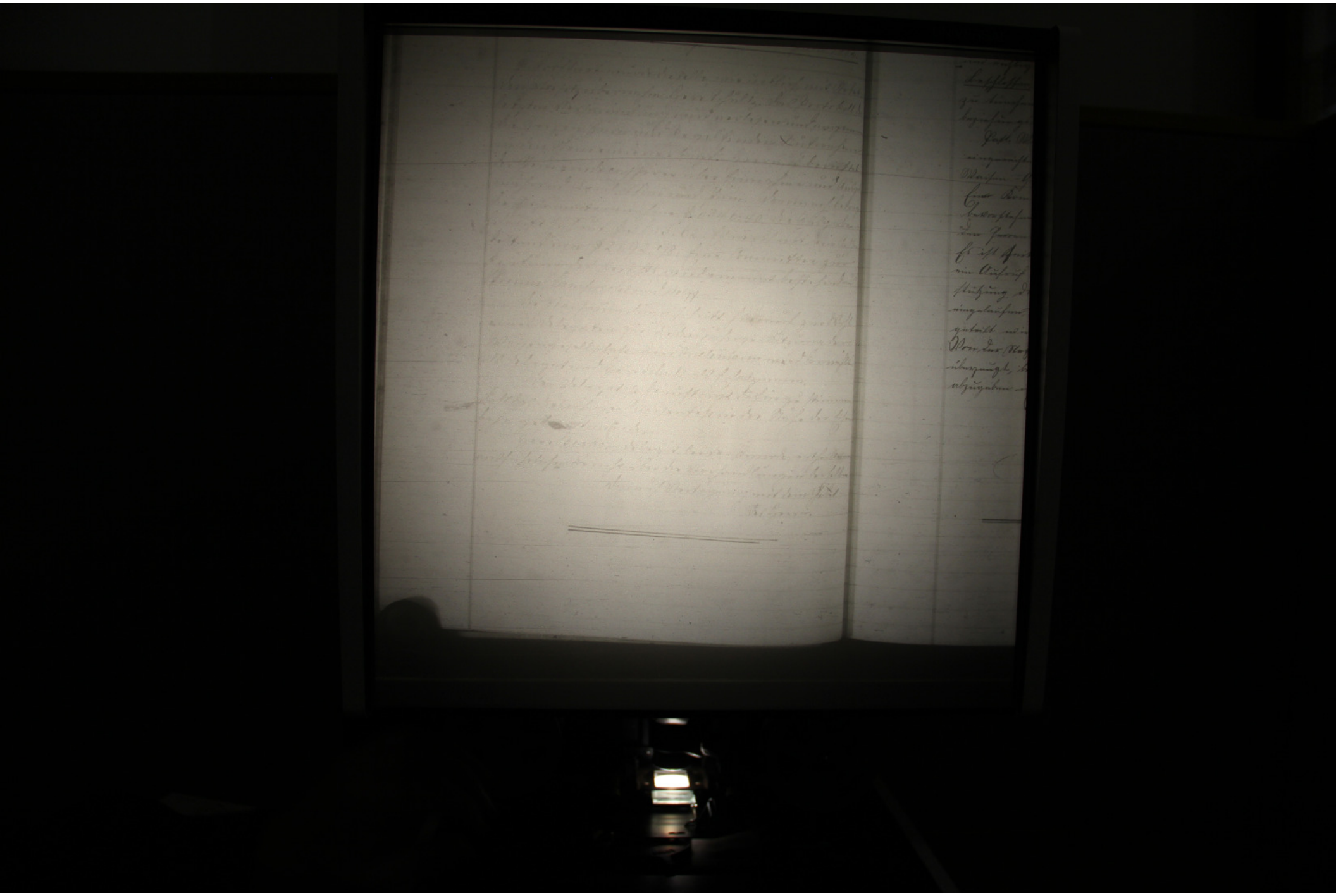


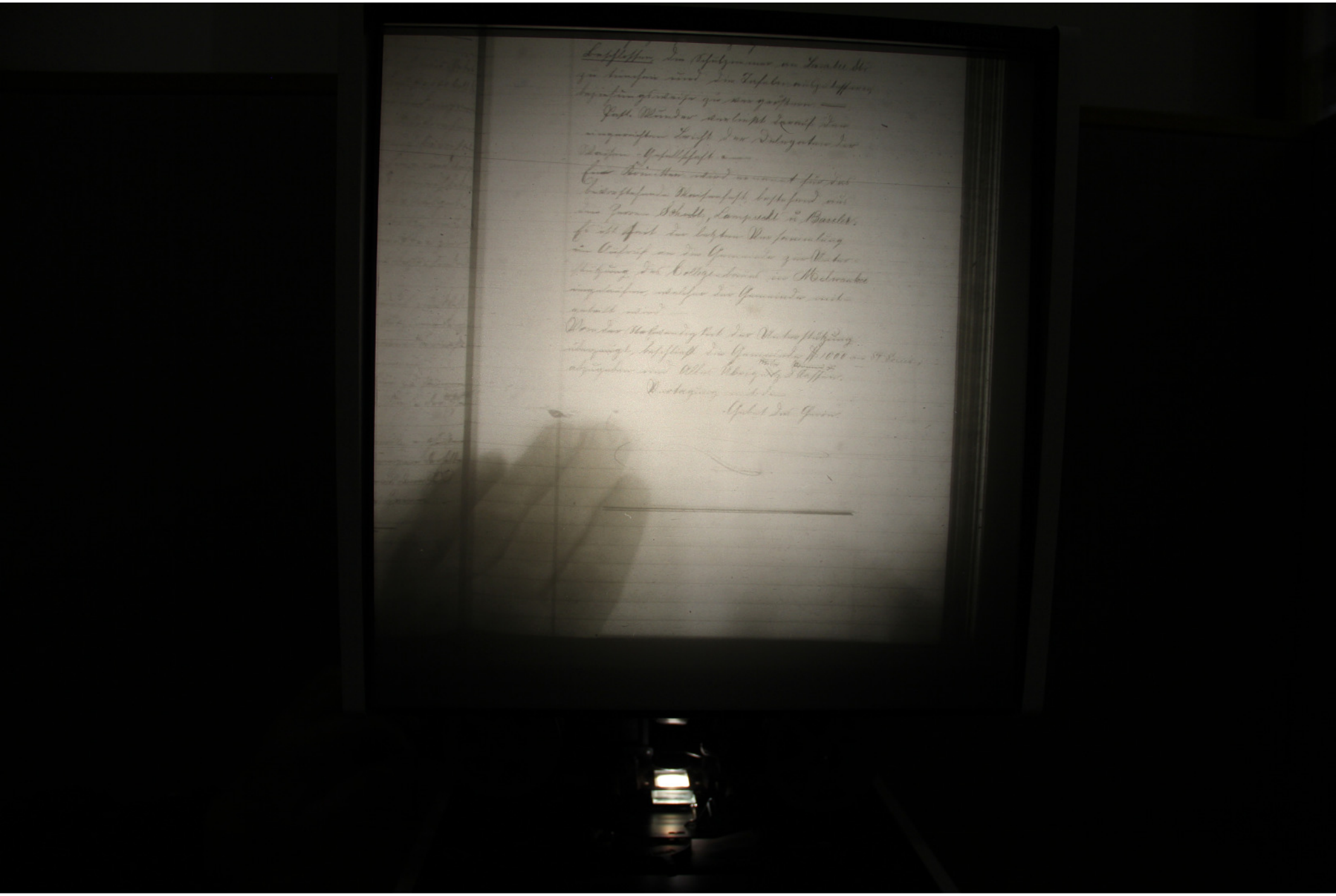




Protokoll der ausserordentlichen Versammlung
vom 30 Juli 1912.

Nach Eröffnung der Versammlung mit Gebet übernahm Herr Schulth. den Vorsitz.
Das vom 8ten Juni vorgelesene Protokoll wurde angenommen.
Die Prüfungskommission berichtete, die Rechnung der Gemeindekasse geprüft und richtig befunden zu haben.
Beschlossen, die Besitzungen an Jakob Stö zu kaufen und den Preis auf Fr. 1000 festzusetzen, vorbehaltlich gutheissung der Gemeinde.
Hans Meier erklärt darauf, dass eingetroffen Brief der Delegierten der Armen Gesellschaft.
Eine Kommission wird ernannt für das vorliegende Armenwesen, bestehend aus den Herren Schulth. Lampert & Bauer.
Es ist Zeit der letzten Versammlung ein Aufruf an die Gemeinde zur Unterstützung des Collegiumbaues in Milwaukee einzulassen, welcher der Gemeinde mitgetheilt wird.
Von der Notwendigkeit der Unterstützung überzeugt, beschliesst die Gemeinde Fr 1000 an St Louis, Mo. abzugeben und Alles Übrige Zu lassen.
Vertagung mit Gebet.

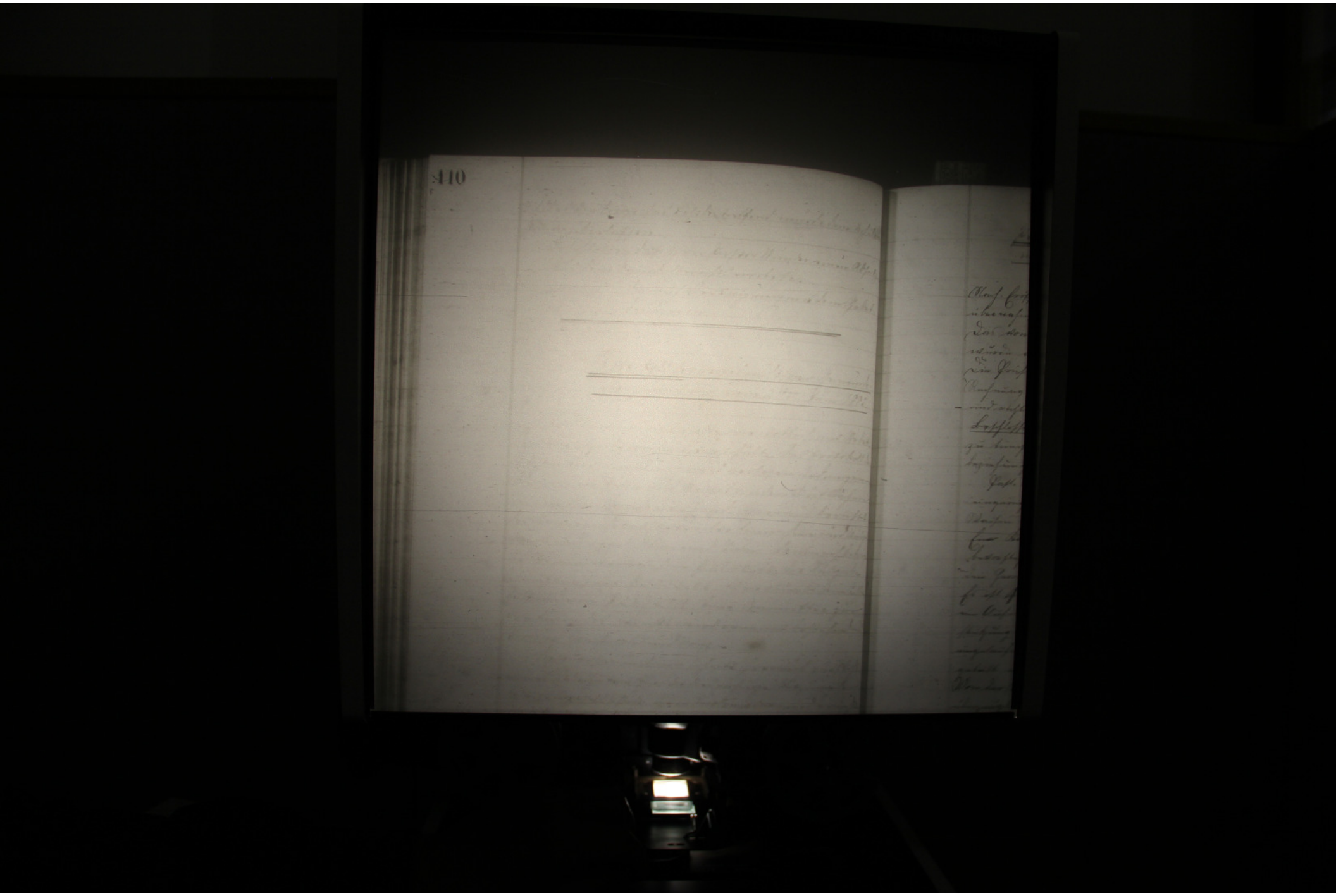


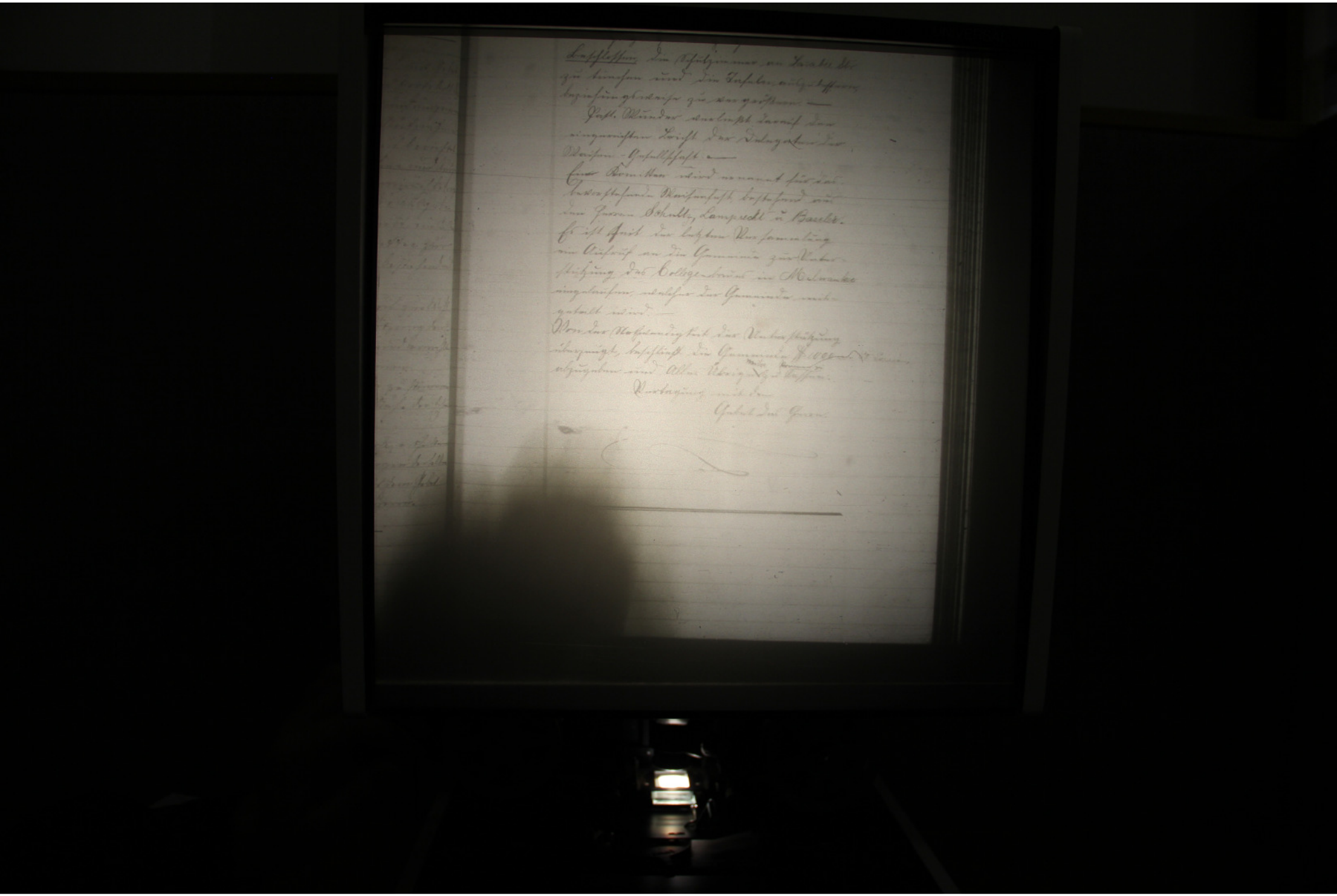


Protokoll der ordentlichen Sitzung der Gemeindevertretung
am 18. Juli 1912.

Nach Eröffnung der Versammlung mit Gebet
übernahm Herr Schulth den Vorsitz.
Das vom 8. Juni d. J. genehmigte Protokoll
wurde angenommen.
Der Prüfungskommission berichtete, die
Prüfung der Gemeinderechnung vorgenommen
und richtig befunden zu haben.
Beschlossen, den Gemeindevorsteher Herrn Schulth
zu ersuchen und den Gemeinderat aufzufordern
Vorschläge zu machen.
Schulth. Wünscht eine Ansicht darüber, den
vorgeschlagenen Betrag der Belohnung der
Wasser-Polizeiposten.
Ein Komitee wird nicht gebildet.
Gemeinderat Wagenknecht beantragt, wie
der Herr Schulth, Langenfeld 2 Mark.
Es ist Brauch, daß bei der Versammlung
zu Ostern an die Gemeinde zur Verbesserung des Schulhauses 10 Mk. bewilligt werden
sollen, welches der Gemeinderat
genehmigt wird.
Wenn der Waldbesitzer Kirchhofer die Verkehrsstraße
übernimmt, beschließt der Gemeinderat, [illegible]



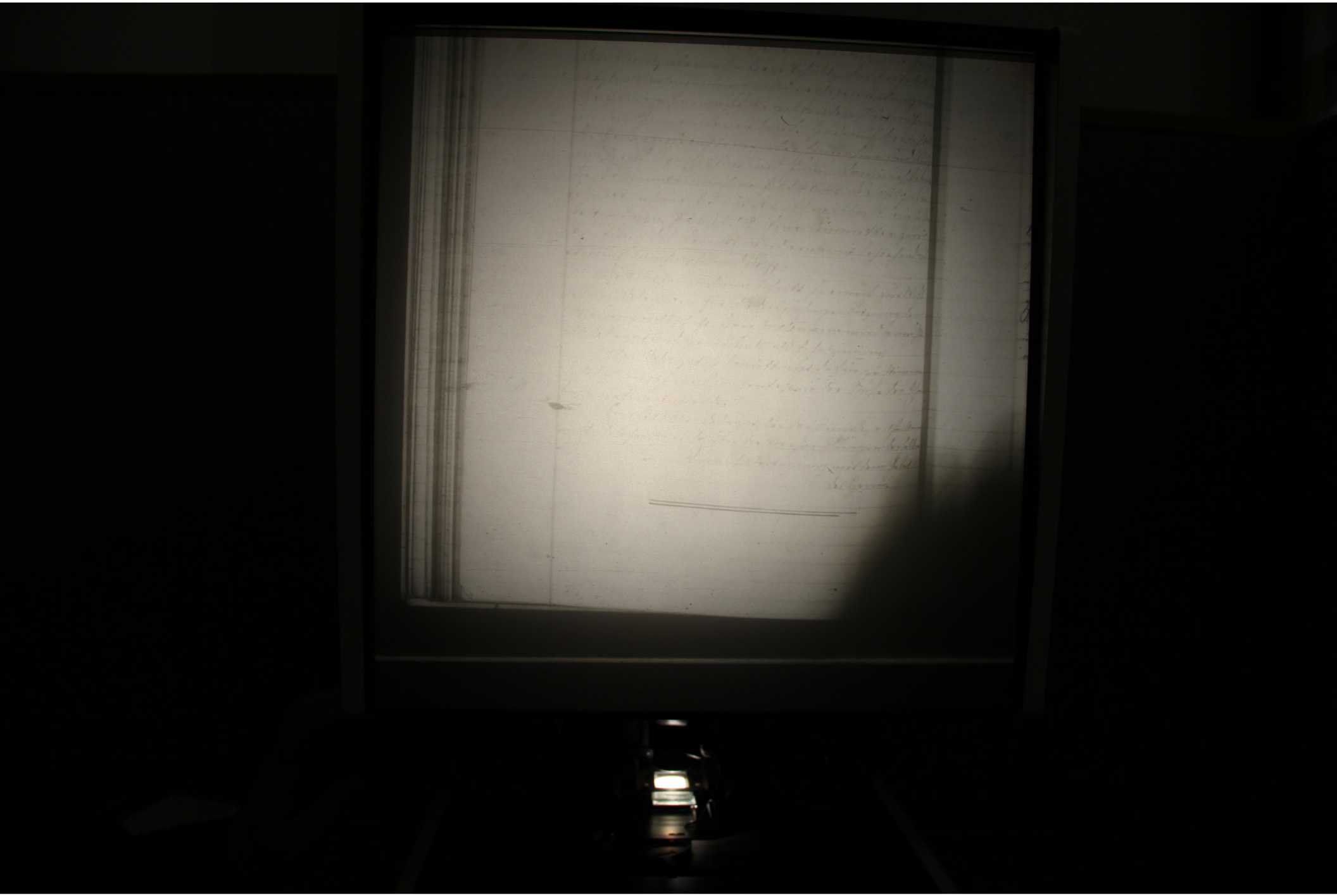


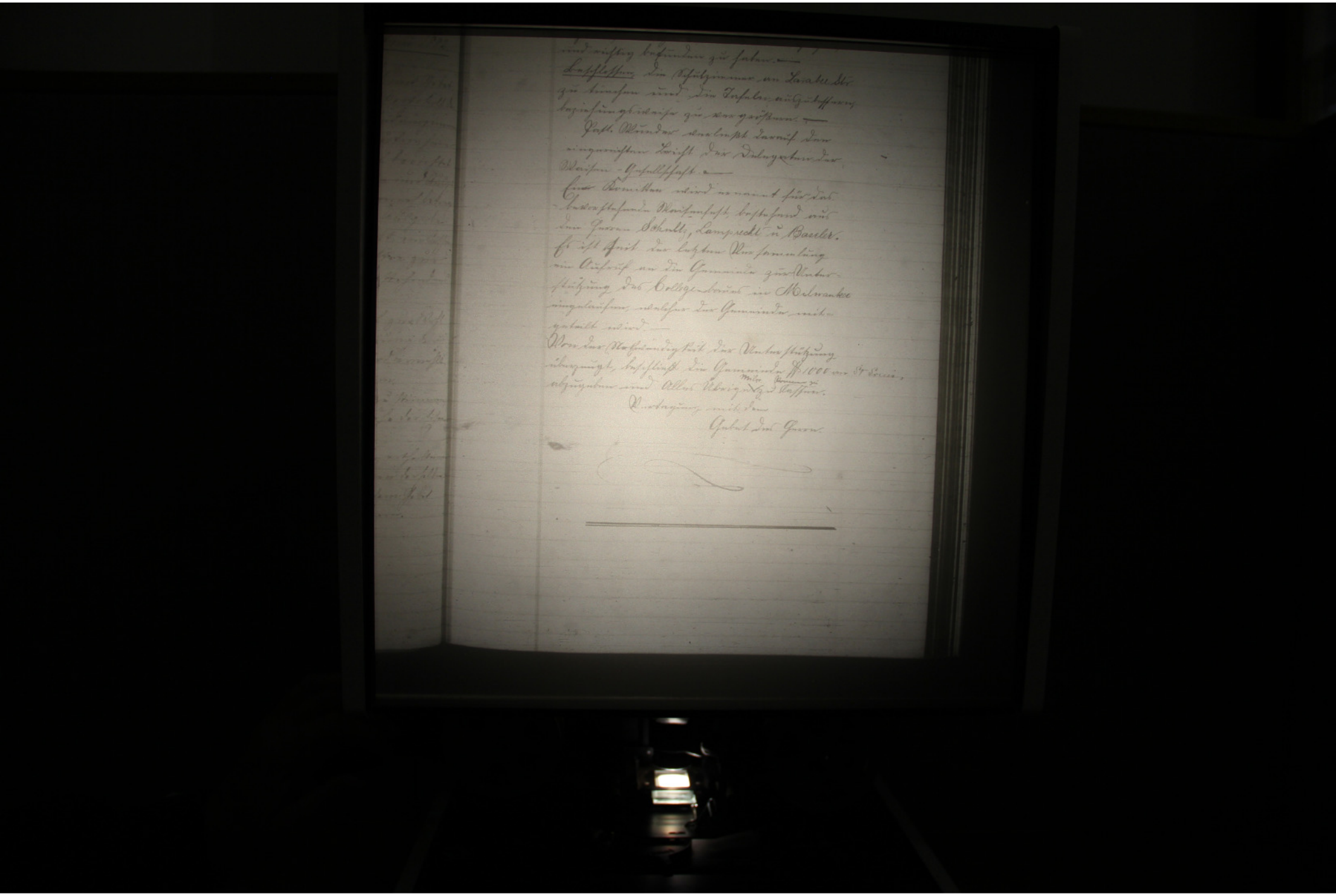


Protokoll der [illegible] Gemeinde-Versammlung
vom 30ten Juli 1912.

Nach Eröffnung der Versammlung mit Gebet
übernahm Herr Lehrer Ahlf den Vorsitz.
Das vom 2ten Juni vorgelesene Protokoll
wurde angenommen.
Zur Prüfung der Rechnungen wurden die
Herren Gemeindevorsteher Ahlf und
Hauptlehrer Ahlf gewählt.
Es ist Zeit die letzten Versammlung
ein Gesuch an die Gemeinde zur Unter-
stützung des Collegienbaues in Melsungen
einzureichen, welches der Gemeinde mit-
geteilt wurde.
Von der Versammlung soll der Unterstützung
übergeben, beschließt die Gemeinde [illegible]
abzugeben und Alles [illegible]

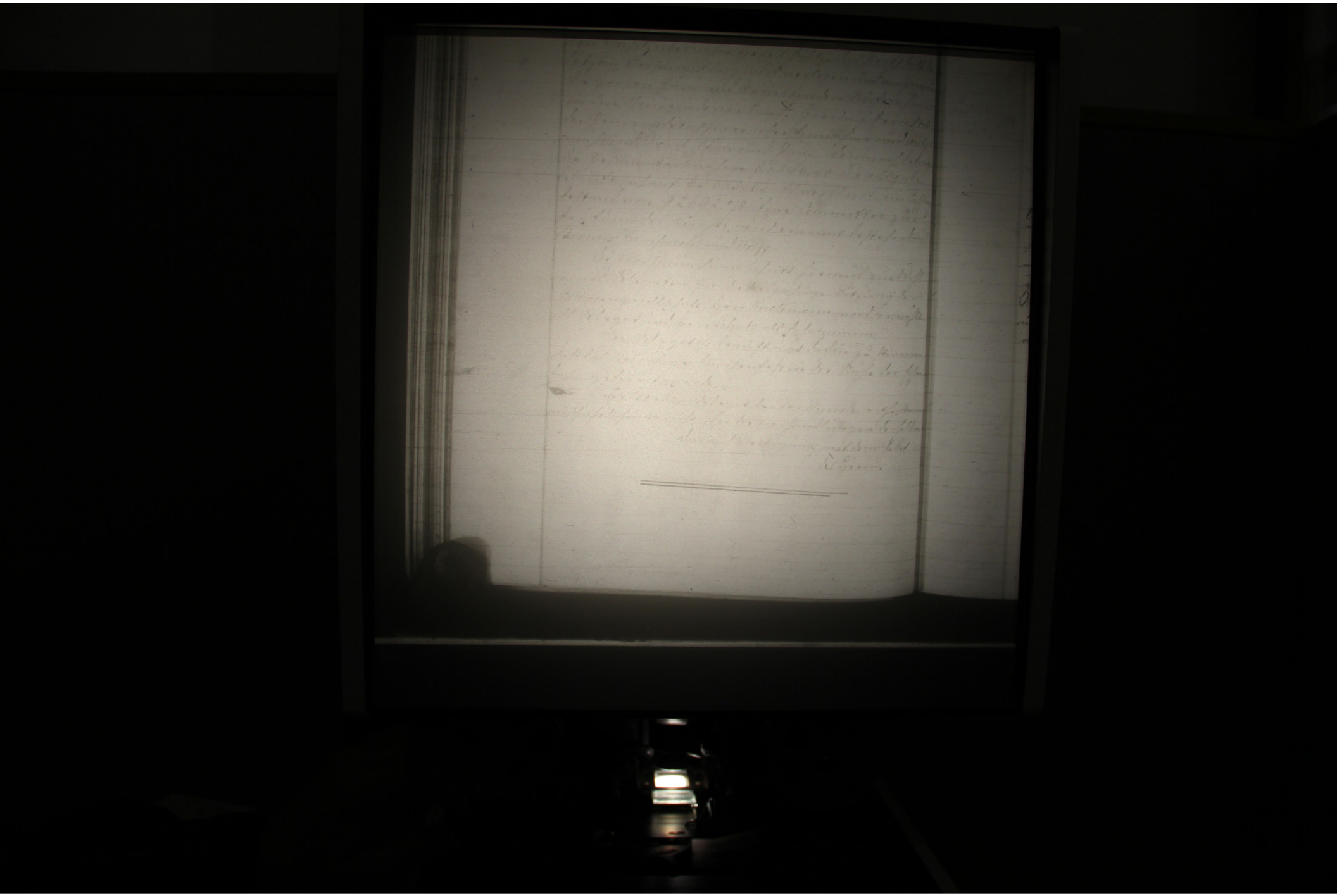
Vorlesung und [illegible]





Protokoll der ausserordentlichen Versammlung
vom 30ten Juli 1862.

Nach Eröffnung der Versammlung mit Gebet
übergab Herr Pfarr Respekt den Vorsitz. —
Das vom 8ten Juni vorgelesene Protokoll
wurde angenommen. —
Der Vorsitzende theilte mit, die
Berufung des Gemeindevorstandes genehmigt
und richtig befunden zu haben. —
Hierauf theilte der Vorsitzende an Handen der
gemachten Eingaben die Tabelle aus, die
Berechnungsgründe für das Gesuch. —
Herr Pfarrer ermahnt darauf den
eingesetzten Comité das Belieben der
Versammlung. —
Das Comité wird ernannt für das
Unterstützungs-Gesuch, bestehend aus
den Herren Schmidt, Lamprecht & Basler.
Es ist Zeit der letzten Versammlung
ein Aufruf an die Gemeinde zur Unter-
stützung des Collegiums in Milwaukee
eingelaufen, welcher der Gemeinde mit-
getheilt wird. —
Von der Nothwendigkeit der Unterstützung
überzeugt, beschliesst die Gemeinde $1000 zu 8 Cents,
abzugeben und Alles Uebrige [illegible] zu lassen.
Vertagung mit dem



Beschlossen dass die nächste Gemeinde-
versammlung nicht am 24 Sept. sondern
am 1ten Oct. gehalten werden soll.
Zur Aufbewahrung mit
dem Protokoll der Gemeinde-

Protokoll der regelmässigen Gemeinde-
Versammlung vom 1ten October 1832.

Die Versammlung wurde mit Gebet eröffnet
Den Vorsitz übernimmt Herr Boseck.
Das Protokoll der letzten Versammlung
wird verlesen und angenommen.
Abwesend sind die Herren Georg Arnold
und August Koch. — August Koch war
nicht anwesend.
Der Gemeindekassirer legt seinen
Vierteljahrs-Bericht vor.
Eingenommen wurden während der
Monate July, August und September
Fl 1741 61 Davon wurden verausgabt 3332 49 fl so dass bleibt im
Kassenbestand Fl 1419 12
Ein Prüfungs-Comittee wird ernannt
zur Prüfung dieser und der folgenden
vom Kassirer vorgelegten Rechnungen,
bestehend aus Herrn Schwarz, Bauer und
Lerch.
Der Kassirer muss nun im Laufe des

Der Herr Pastor erstattet Bericht über den Stand der Kollektensumme für die Kammer bauten. Im Monat July war für St Louis eingegangen $ 350.50 — Jetzt sind (22 August) abgeschickt $ 699.50 Für Milwaukee sind eingegangen $ 398.23

Für die Pastoral-Conferenz zweiseitiges Postpapier und Briefcouverts werden auf Beschluß der Versammlung der Gemeinden durch Herrn Pastor Wunder zur Verfügung gestellt.

Beschluß daß die nächste Gemeindeversammlung nicht am 24 Sept. sondern am 1ten Oct. gehalten werden soll.

Herr auf Vertagung mit dem Gebet des Herrn.

Protokoll der regelmäßigen Gemeinde-Versammlung vom 1ten October 1882.

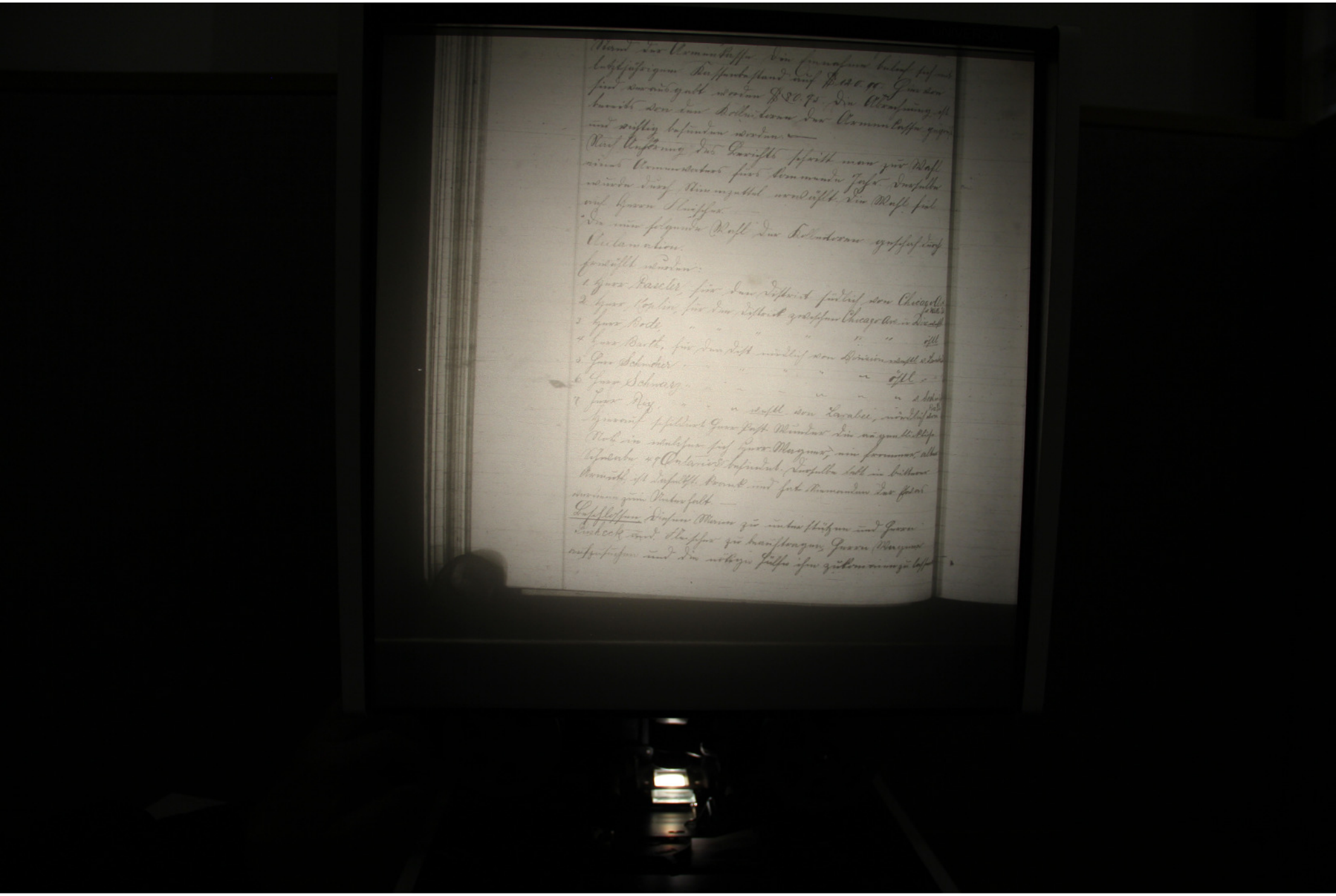
Die Versammlung wurde mit Gebet eröffnet.

Den Vorsitz übernimmt Herr Bodeck —

Das Protokoll der letzten Versammlung wird verlesen und genehmigt.

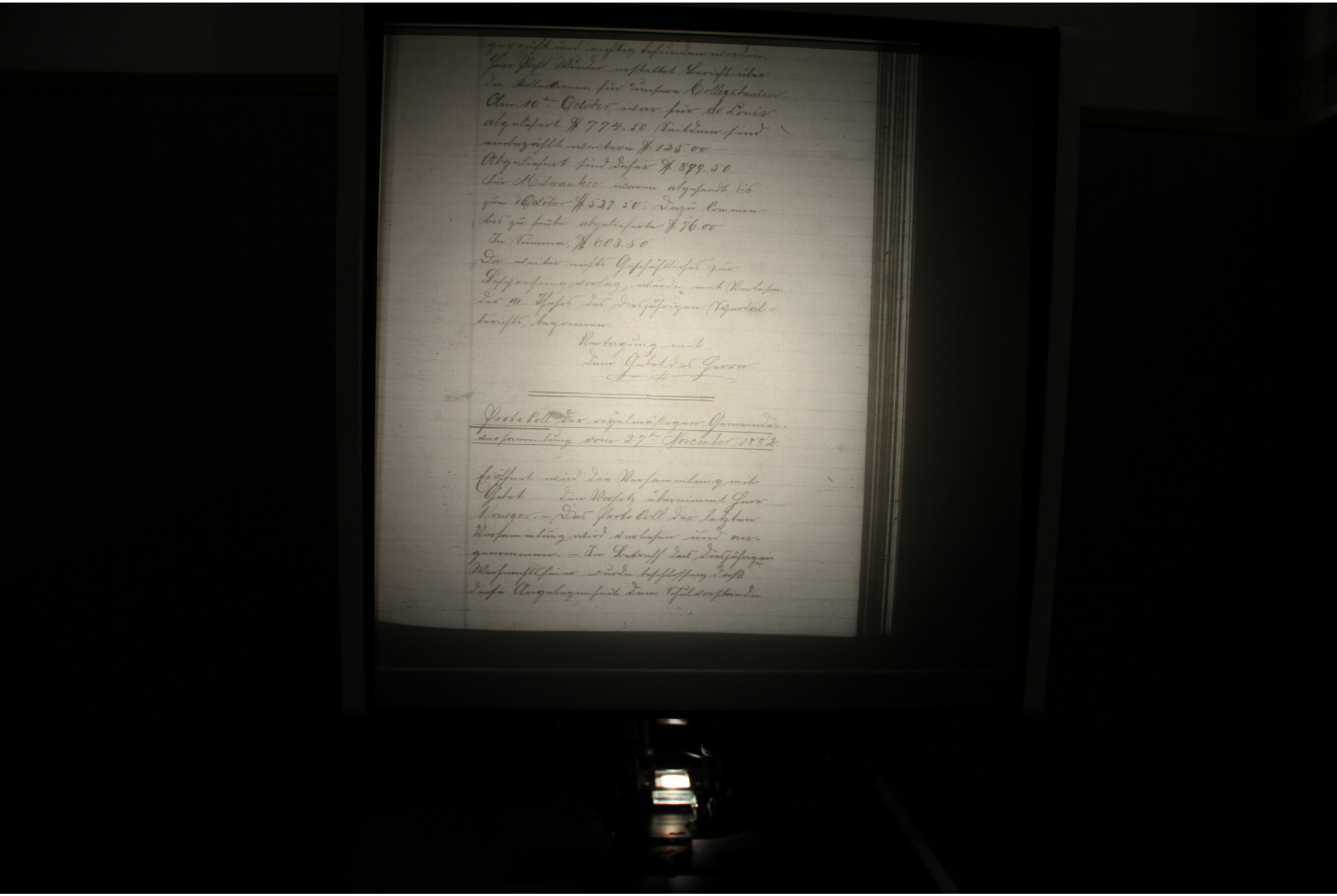
Abwesend sind die Herrn Georg Arnold und August Koch. — August Koch war nicht anwesend.

Der Gemeindeschreiber legt seinen



Protokoll der ordentlichen Gemeindeversammlung
vom 29ten August 1882.

Herr Präs. Rüeger eröffnet dieselbe mit Gebet
worauf Herr Stuckenberg den Vorsitz übernahm
Das Protokoll der letzten Versammlung wird verlesen
und mit einer kleinen Veränderung angenommen
Anwesend sind Gottlieb Rabe und 11 stimmfähige
Gemeindemitglieder.
Zur Aufnahme in den Gemeindeverband melden
sich August Ruf und Georg Arnold
Hierauf verabfolgte Herr Präs. Rüeger Bericht über den
Stand der Armenkasse. Den Jahresbericht schließt mit
Letztjährigem Kassenbestand auf Fr. 120.40. Ausgaben
sind zu verzeichnen Fr. 80.95. Die Abrechnung
wurde von den Kollektoren der Armenkasse geprüft
und richtig befunden werden.
Zur Anschaffung des Bedarfs schreibt man für Wasch
einen Commissionen für den neuen Jahr. Dieselben
werden durch Stimmzettel wiederbestellt. Der Wahl fiel
auf Herren Steiger.
Es sind folgende Posten die Kollektoren angehende
Reclamationen
formulirt worden:
1. Herr Bassler, für den Distrikt südlich vom Chausseehaus
2. Herr Koplin, für den Distrikt westlich Chausseehaus
3. Herr Rode " " " " " "
4. Herr Barth, für den Distrikt nördlich vom



Protokoll der regelmäßigen Gemeinde-
Versammlung vom 28 October 1882.

Die Versammlung wird durch Herr Pastor
Wunder in gewöhnlicher Weise eröffnet.
Herr Lehrer Petermann übernimmt
das Protokoll.

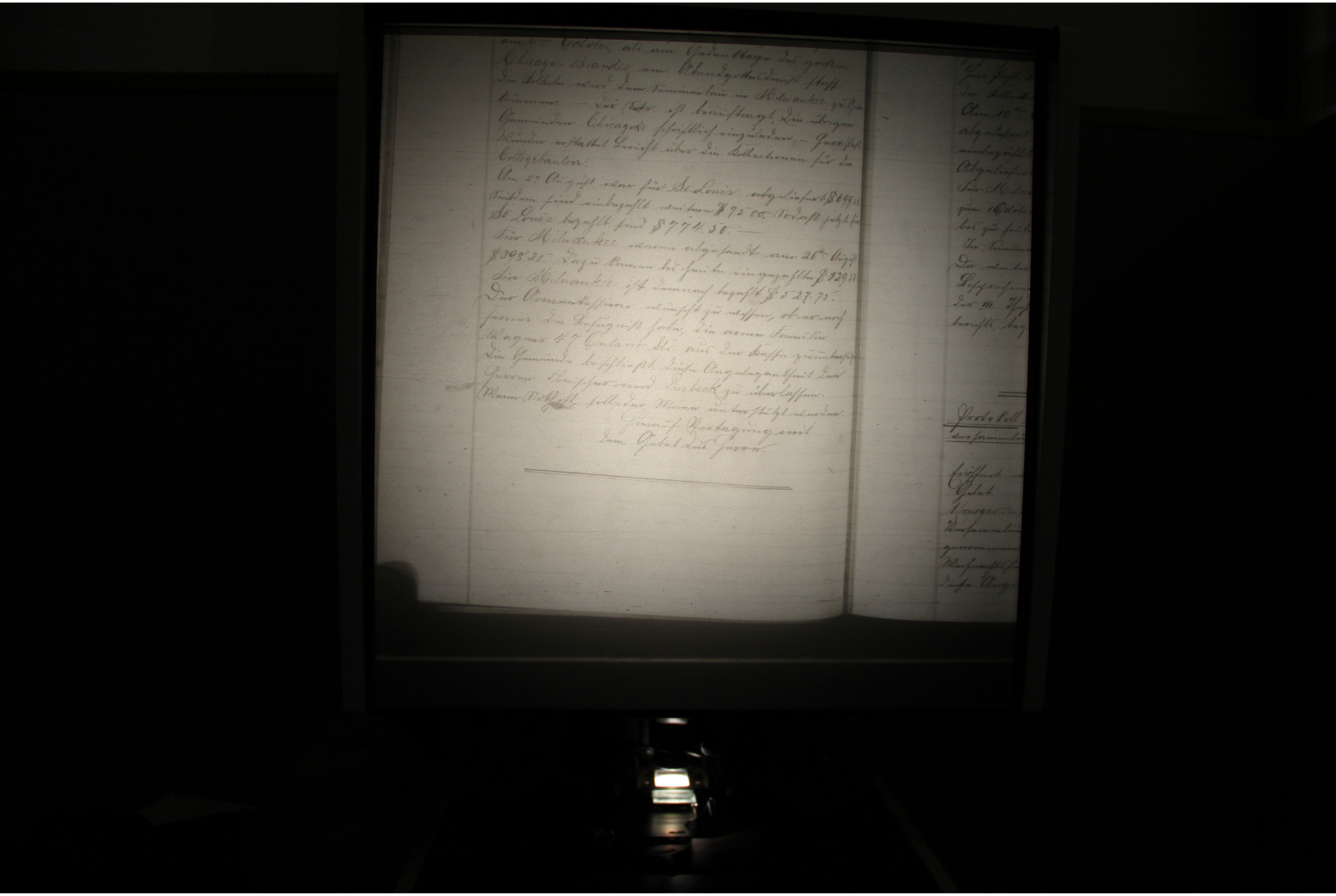
Das Protokoll der letzten Versammlung
wird verlesen und angenommen.

Der Bericht der Schul-Gemeinde-
Trustees ist vom Vorsitzenden
geprüft und richtig befunden worden.

Herr Pastor Wunder verliest den Bericht über
die Collecten für unsern College-Bauplatz
Am 10ten October waren für St Louis
abgeliefert $ 774.50. Davon sind
noch zu zahlen gewesen $ 125.00
Abgeliefert sind bisher $ 389.50
Für Milwaukee waren abgesandt bis
zum 1 October $ 537.50. Dazu kommen
bis zur jetzt abgelieferten $ 76.00
In Summa $ 603.50.

Der weitere nöthige Geschäftskreis zur
Besprechung vorlag, wurde mit Annahme
der in Heft 2 der Gemeinde Regulat-
ionen, begonnen.

Unterzeichnet mit
Dem Gebet des Herrn.



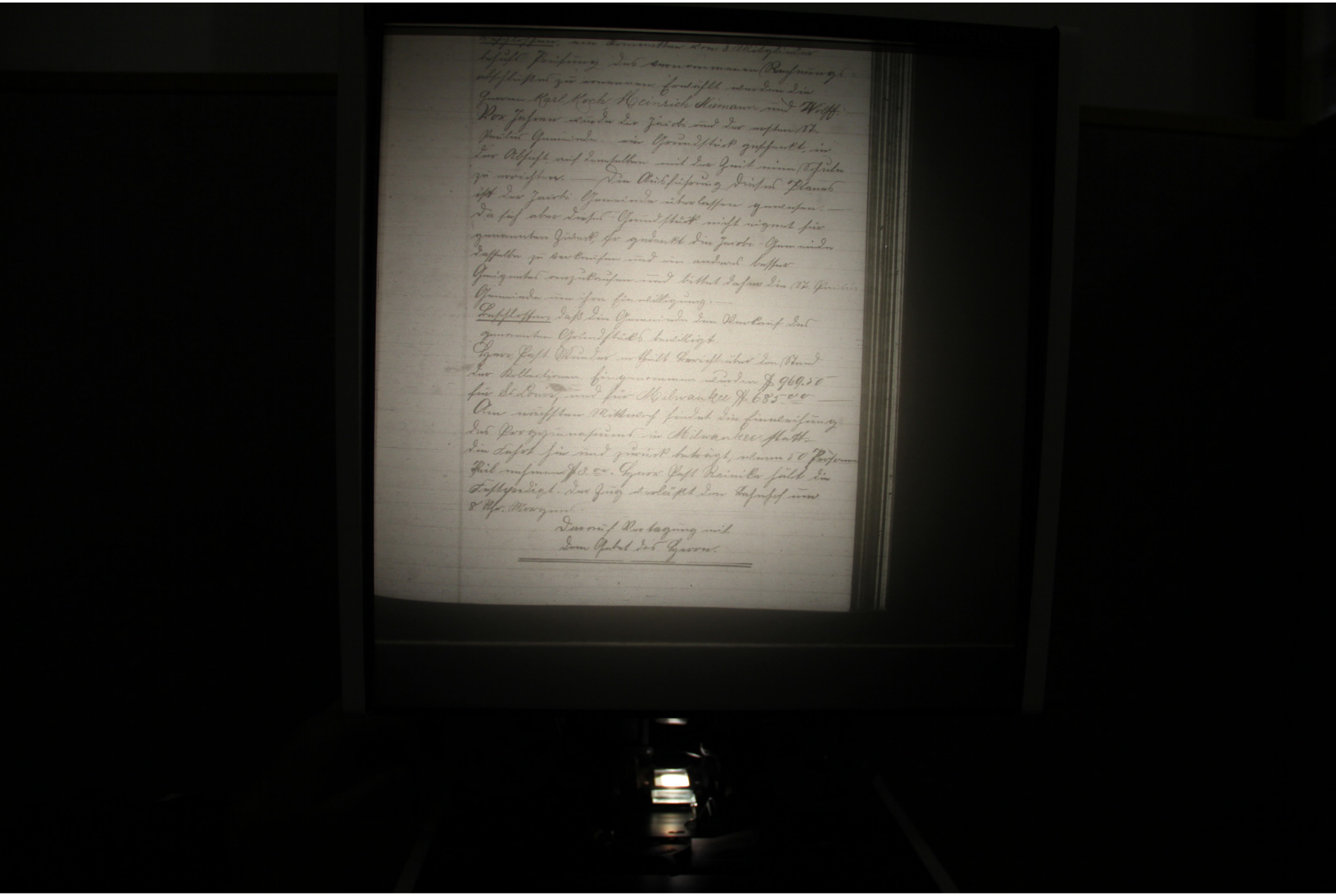
Ausgestellten Tratten $ 3065.07 Davon abzuziehen
die selben 2973.07 $
Bleiben $ 92.00 Betrag welcher in
der Kasse
sich befinden muß.

Die Ernennung der Herren Browne und Koeche ist bestätigt worden. Für den südlichen Distrikt wird Herr Schultz und für den nördlichen Herr Koeche ernannt werden. Zum Versammlungsort für das folgende Jahr ist Herr Löwing und als Vizepräsident Herr Schultz ernannt worden.

Laut einer früheren Gemeindebeschlußfassung findet am 9ten Oktober, als am Erndtetage die große Chicago-Brandes- und Thanksgivingfeier statt. Die Delegirten wird dann Sonntags in Milwaukee zusammen kommen. Der Vorst. ist beauftragt, die übrigen Gemeinden Chicagos schriftlich einzuladen. Herr Pastor Wunder unterbreitet Vorschläge über die Collectenbücher für die Collectanten.

Am 27 August waren für St. Louis abgesandt $ 699.11
Nachdem sind einbezahlt worden $ 75.00 Verlust
St. Louis bezahlt sind $ 774.30.

Für Milwaukee waren abgesandt am 26ten August $ 398.25. Dazu kamen bis heute einbezahlt $ 329.50
Für Milwaukee ist demnach bezahlt $ 727.75
Der Abrechnungsausschuß ermächtigt zu sagen, daß er nach seinem Dafürhalten, die ganze Summe



Gemeindemitglieder, die im vorstehenden Jahre
Beiträge entrichtet haben
Eingenommen wurden durch:
Herrn P. M. Puscheck ℳ 233.00
" Kielemann ℳ 258.00 mehrbetrag ℳ 6.00
" Borcek ℳ 239.00 " ℳ 25.35
" C. Rediske ℳ 191.00
" Amsand ℳ 266.50
" Kocher ℳ 186.50
" Nikschkowsky ℳ 397.00
ℳ 1674.15 mehrbetrag ℳ 31.35

Beschlossen, ein Comitthe von 3 Mitgliedern
behufs Prüfung der vorgenommenen Rechnungs-
abschlüsse zu ernennen. Es wählt wurden die
Herren Karl Koch, Heinrich Kiemann und Wolff.
Vor Jahren wurde die Kirche und der hiesige ev.
Deutsche Gemeinde ein Grundstück geschenkt, um
den Abstich auf demselben mit der Zeit einen Schule
zu errichten. — Der Abschätzung dieses Planes
ist der Kirche Gemeinde abgelassen gewesen —
da sich aber dieses Grundstück nicht eignet für
genannten Zweck so ersucht die Kirche Gemeinde
dasselbe zu verkaufen und ein anderes besseres
Eigenthum anzukaufen und bittet dasses die ev. Deutsche
Gemeinde ihre Einwilligung:
Beschlossen, dass die Gemeinde den Verkauf des
genannten Grundstücks billigt.
Herr Past. Wandt macht Mittheilung über den Stand
der Kollekten, hingenommen wurden ℳ 960.50

Darauf Vorlegung mit
dem Gesuch der Gnaden.

Protokoll der ordentlichen Gemeindeversammlung
vom 31 December 1882.

Die Versammlung wurde durch Herrn Präs. Blumer mit Gebet eröffnet. Herr Barth zum Vorsitzer erwählt, das Protokoll der Novemberversammlung verlesen und angenommen.

Der Gemeinderath beschließt gemäß dem letzthin Vorgenommenen Beschluß der Gemeindeversammlung zu können, worauf dieselbe vorgelesen und in Einnahmen von

₰ 4713.46

Ausgaben von 3750.62
von 1862.78

somit ein Vorschlag von ₰ 862.78 verschlippt.

Darauf giebt der Kassier einen Übersicht über die Finanzlage der Gemeinde, wonach die ganze Schuld noch Abzug der Vorschlag beträgt ₰ 862–₰ 9705.
Am Gemeindehäuschen sind ₰ 1674.15. bezahlt worden ₰ 336.29.
Es folgt nun die Vorlesung des Rechnungsbuches

abzuliefern bleibt. – Jasmin Kommissionsglieder der Concordia-Gesangsgesellschaft wurden ersucht, wegen des Herrn Schultz und Buscheck ihrer Pflicht Kunden zu thun. Bericht über die Collecte für im Collegebauten.

Ein gutsmann für St Louis sind bis jetzt $942.00 und für Milwaukee $668.00

Beschlossen. Daß die Collecten um den Sonntag zum Besten der Wittwen und Waisenkasse abgehalten werden.

Beschlossen. Die Collecten am Erntedankfeste für den Unterhalt des Pastorats zu Milwaukee zu verwenden.

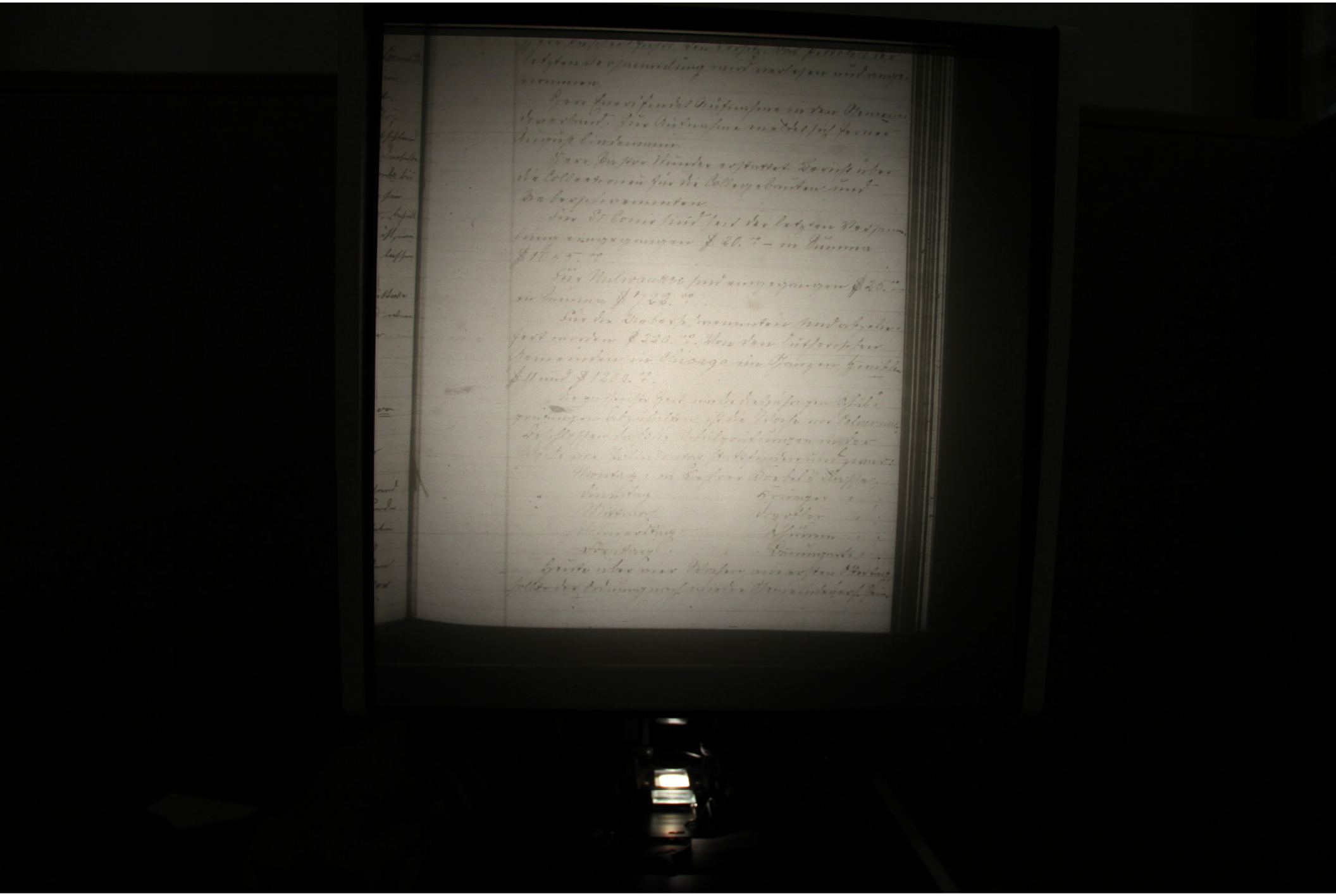
Ein Dankschreiben um Unterstützung von der Gemeinde in Rockville Connecticut wird verlesen

Beschlossen, dieser Gemeinde die 11 $ Monatsbeitrag zu geben.

Darauf Vertagung mit
dem Gebet des Herrn.

Protokoll der ordentlichen Gemeindeversammlung
vom 31 December 1882.

Die Versammlung wurde durch Herrn Past. Brand mit Gebet eröffnet, Herr Barth zum Vorsitzer und der Protokoll des Novemberversammlung verlesen und angenommen.



oder nach dem Gottesdienste in Empfang nehmen
sollten.

Eintragung mit dem
Schluß des Jahres.

Protokoll der zweiten Quartal-
Versammlung vom 23 Feb 1883

Die Versammlung wurde mit Gebet eröffnet.
Herr Engelbrecht führte den Vorsitz. Das Protokoll der letzten
Versammlung wurde verlesen und angenommen

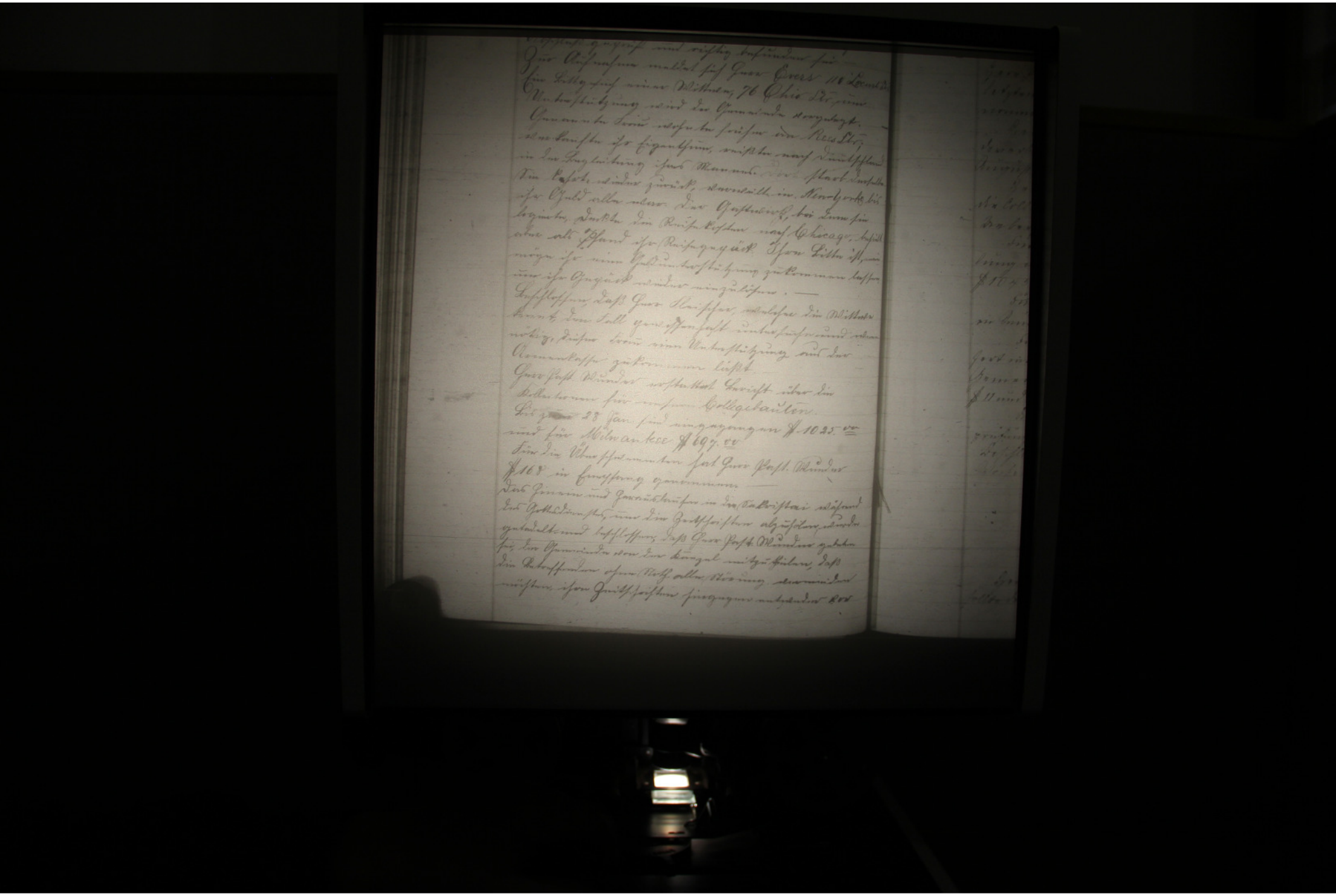
Herr Emerich wurde Einnehmer in der Gemeinde
anstatt Herr Brückmann welcher sich gemeldet
hatte einzunehmen

Herr Peter Wunder erstattet Bericht über
die Collecte welche für die Collectenbücher ein-
kassirt worden

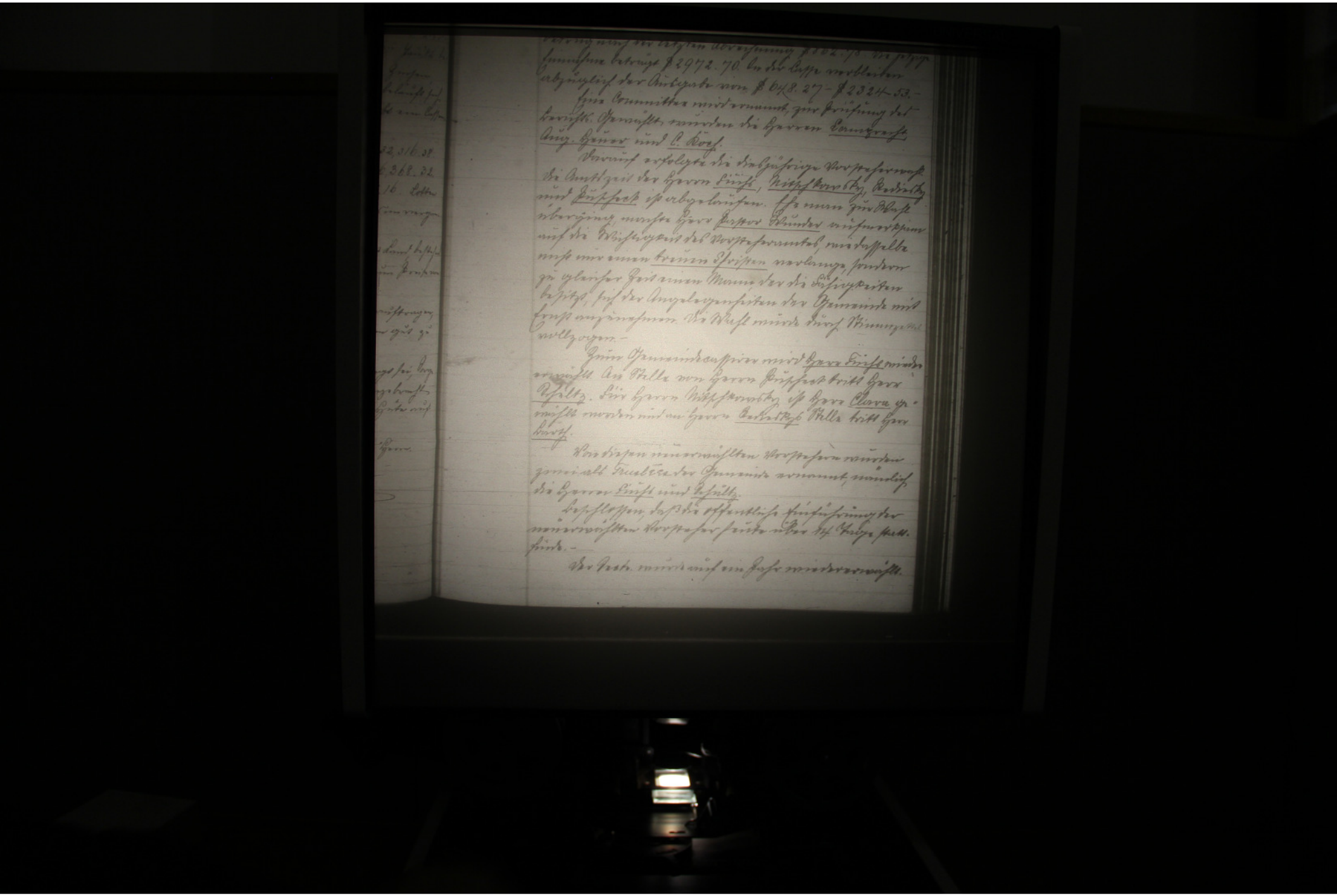
Für St Louis sind laut der letzten Versamm-
lung eingegangen $ 20.00 in Summa
$ 1045.00

Für Milwaukee sind eingegangen $ 25.00
in Summa $ 1 22.00

Für die Unterstützungen sind verbraucht
worden $ 220.00 Von der Lutherischen
Gemeinde in Chicago ist Herrn Emil



Protokoll der ordentlichen Gemeindeversammlung
vom 28 Januar 1888.



Protokoll der regelmässigen Gemeindeversammlung vom 1ten April 1883.

Nachdem die Versammlung mit Gebet eröffnet worden, übernimmt Herr Präsident den Vorsitz.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde durchgelesen und ohne Veränderung angenommen.

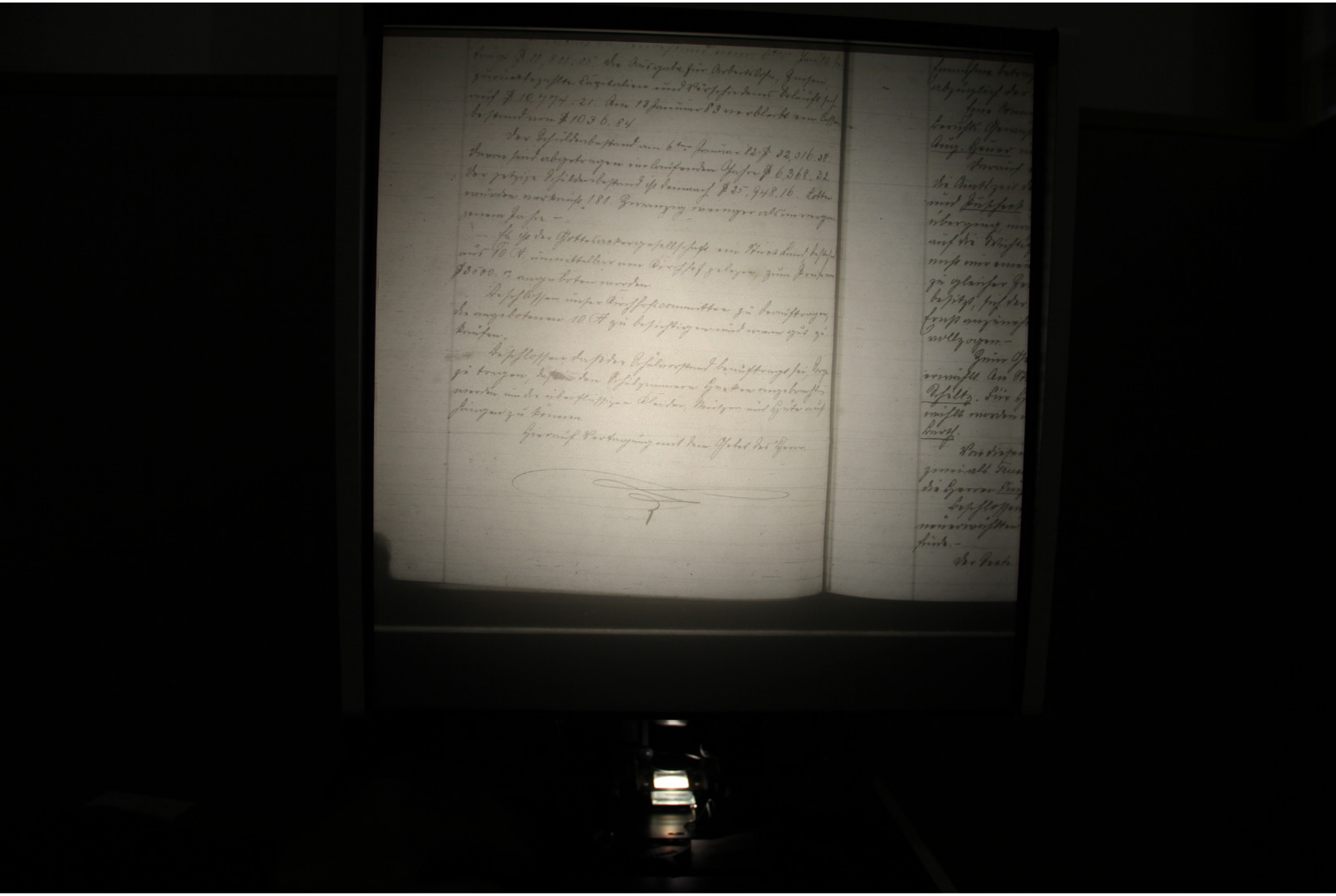
Rechnung der Gemeindeverwaltung findet Herr Augustin Lindemann.

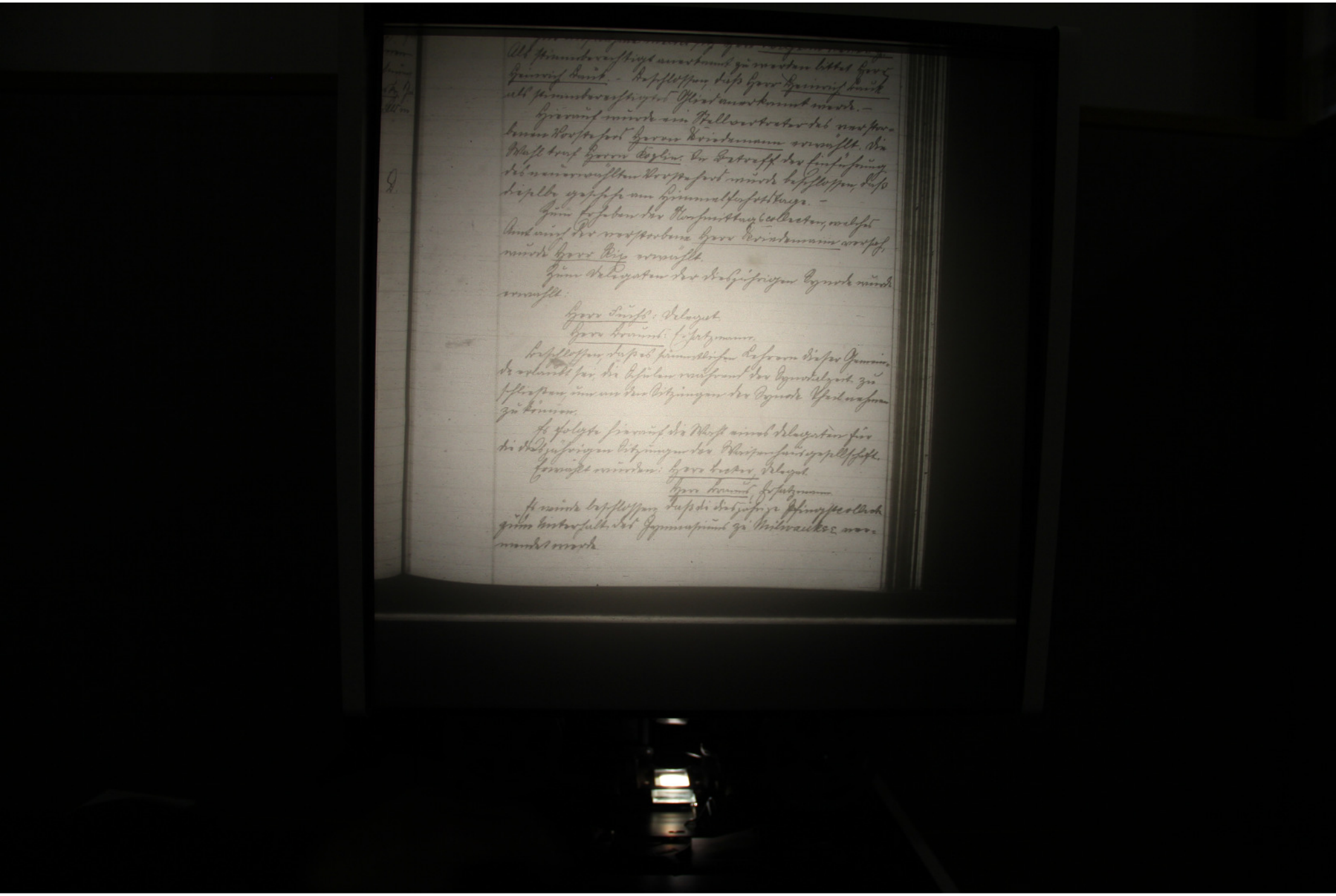
Hierauf legt der Gemeindeverwalter seinen Verrechnungsbericht der Gemeinde vor. Der Cassenbestand betrug nach der letzten Abrechnung ₣ 862.78. Die jetzige Einnahme betrug ₣ 2972.70. In der Casse verblieben abzüglich der Ausgabe von ₣ 648.27 - ₣ 2324.53.-

Zur Controlle wird verlangt, zur Prüfung der Gemeinde Gemeinderath, wurden die Herren Lindemann, Aug. Hauser und C. Roos.

Hierauf erfolgte die thatsächliche Uebergabe der Amtsgut der Herren Lüthi, Hofstetter, Bodmer mit Ausnahme ist abgelaufen. Es nun zur Wahl überging, nannte Herr Präsident Lindemann zu Handen auf die Wichtigkeit des Postens, wo darauf nicht nur einen treuen Christen, sondern zu gleicher Zeit einen Mann der die Fähigkeiten besitzt, mit der Angelegenheiten der Gemeinde mit Ernst umzugehen. Die Wahl wurde durch Handmehr vollzogen.-

Zum Gemeindsammann wird Herr Lüthi wieder gewählt. An Stelle von Herrn Präsident tritt Herr





Protokoll der ordentlichen Gemeindeversammlung vom 27. April 1892.

Die Wahl wurde der Versammlung durch Herrn Pfarrer Kunz mit Gebet eröffnet. – Zum Vorsitzer erwählte die Gemeinde Herrn Rauch. – Das Protokoll der Versammlung vom 1ten April wurde verlesen und mit einer kleinen Veränderung angenommen. – Das Rechnungsexamen betreffend, der Kasse des Gemeindeausschusses gegenüber wurde beschlossen, dasselbe in der letzten Gemeindeversammlung mit dem Rechnungsexamen gegenüber Abordnung des Gemeindeausschusses angenommen werde. –

Zum Rechnungsrevisor wählte sich Herr Wilhelm Rabiotz. Als Gemeinderathsrevisor zu wirken bittet Herr Heinrich Burk. – Beschlossen dass Herr Heinrich Burk als Gemeinderathsrevisor gewählt anerkannt werde. –

Hierauf wurde ein Stellvertreter des verstorbenen Vorstehers Herrn Kreidemann erwählt. Die Wahl traf Herrn Vogler. In Betreff der Einsetzung des neuerwählten Vorstehers wurde beschlossen, dass dieselbe gelegentlich am Himmelfahrtstage. –

Zum Lesen der Vorschriftsartikeln, welche Amtsantritt der verstorbene Herr Kreidemann verlas, wurde Herr Vogler erwählt.

Zum Delegaten der Bezirksversammlung wurde erwählt:

Herr Lusch: Delegat.
Herr Braun: Ersatzmann.

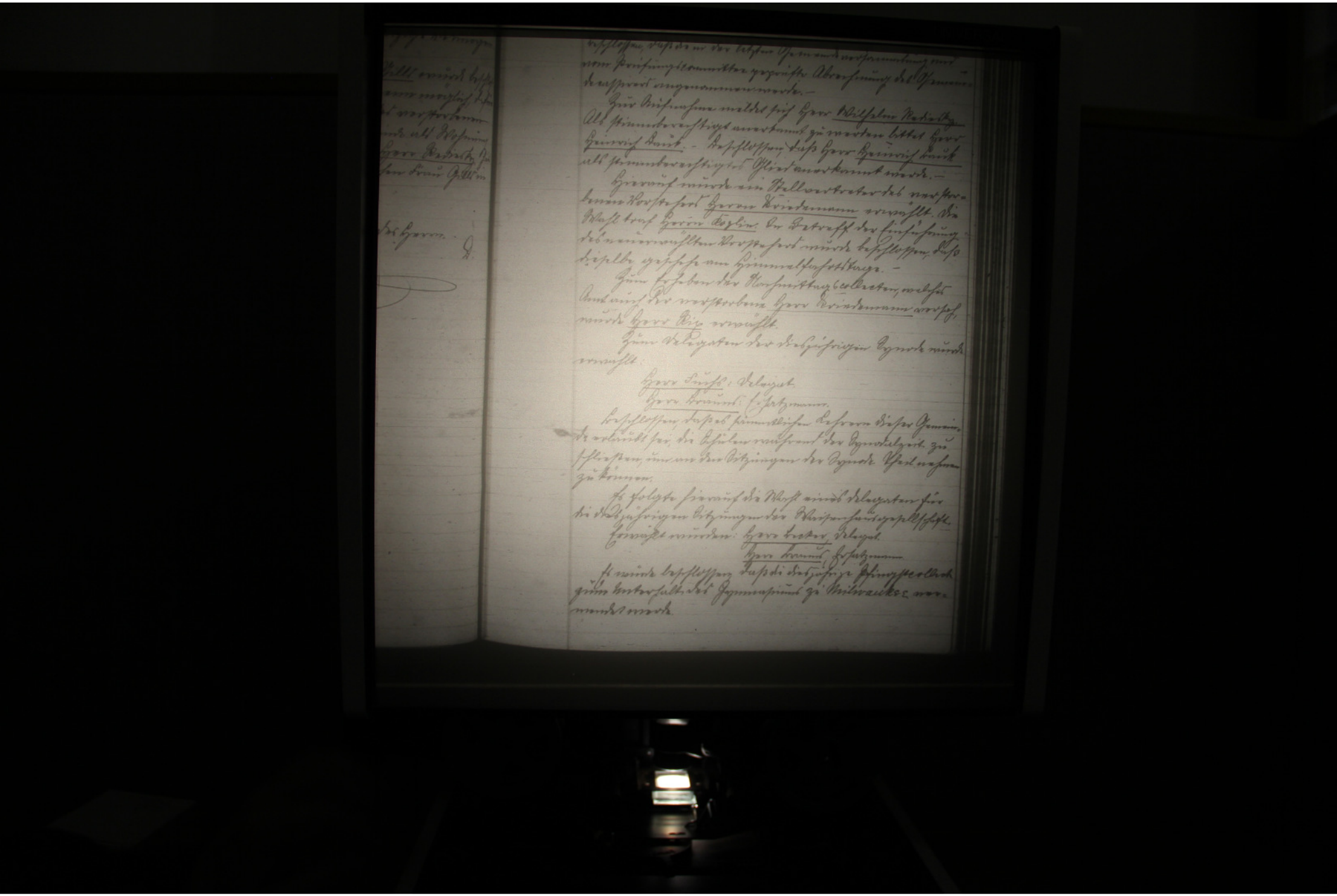
Beschlossen dass gemeindlichen Lehrern Beiträge ... erlassen für die Schulen ... [illegible]

Hiernach wird der alte Schulhaus der Bürg. Unterschied
meint der Gemeinde vorgelegt 47 Jahre Pferde
wurden in vergangenen Jahre aufgenommen
die Gesamtzahl der Pferde beläuft sich jetzt auf
662. – die Einnahmen waren: An Eintrittsgeldern
Vorschüssen zurückgezahlten Steuern
der St. Gemeinde Gemeinde. Gemeinden $ 1779.
die Ausgabe betrug $ 2907.19. Es bleibt ein Mehr
von $ 1883.24. dazu Steuern und Vorschüsse vom
vorigen Jahre $ 26401.71. das jetzige Vermögen
der Gemeinde beträgt $ 31.284.95.

In Betreff der alten Bürg Pfalz wurde beschlossen
den Herrn Wolff zu beauftragen, wenn möglich
Vorsorge zu treffen, daß die Wohnung der verstorbenen
Witwe Baer wieder an die Gemeinde als Wohnung
für gemeinde Diener zu vermiethen. Herr Barbeck hat
sich erboten, für die Steuer von 2 Morgen Bürg Pfalz
sein Gebot aufzunehmen.

Hiernach Vertagung
mit dem Gebet des Herrn.

J.



Protokoll der regelmässigen Gemeindeversammlung vom 27ten April 1883.

Als Präsident wurde die Versammlung durch Herrn Gemeinderath Kunz und Aktuar Keck eröffnet. – Zum Vorsitzer erwählte die Gemeinde Herrn Keck. – Das Protokoll der Versammlung vom 1ten April wurde verlesen und mit einer kleinen Abänderung angenommen. – Das Prüfungsgemeinderath berichtet, der Bericht des Gemeindrathes sei richtig befunden zu haben. Beschlossen, dasselbe in der letzten Gemeindeversammlung mit dem Prüfungsgemeinderath gefertigte Abschrift des Gemeinderathes angenommen werde. –

Zur Aufnahme meldet sich Herr Wilhelm Rebsamen. Als Stimmberechtigt wird derselbe zu warten bitten Herr Heinrich Bürk. – Beschlossen dass Herr Heinrich Bürk als Stimmberechtigter Bürger anerkannt werde. –

Herr Bürk wurde in Pflichtvertretung des verstorbenen Vorsteher Herrn Brüderlin erwählt. Als Beisitz trat Herrn Egloff. In Betreff der Ersetzung des neuerwählten Vorsteher wurde beschlossen, dass dieselbe gerade am Himmelfahrtstage. –

Zum Ersatz der Kommissionsmitglieder, welche Amtsdauer der verstorbene Herr Brüderlin war, wurde Herr Bär erwählt.

Zum Delegaten der Bezirksschule wurde wieder erwählt:

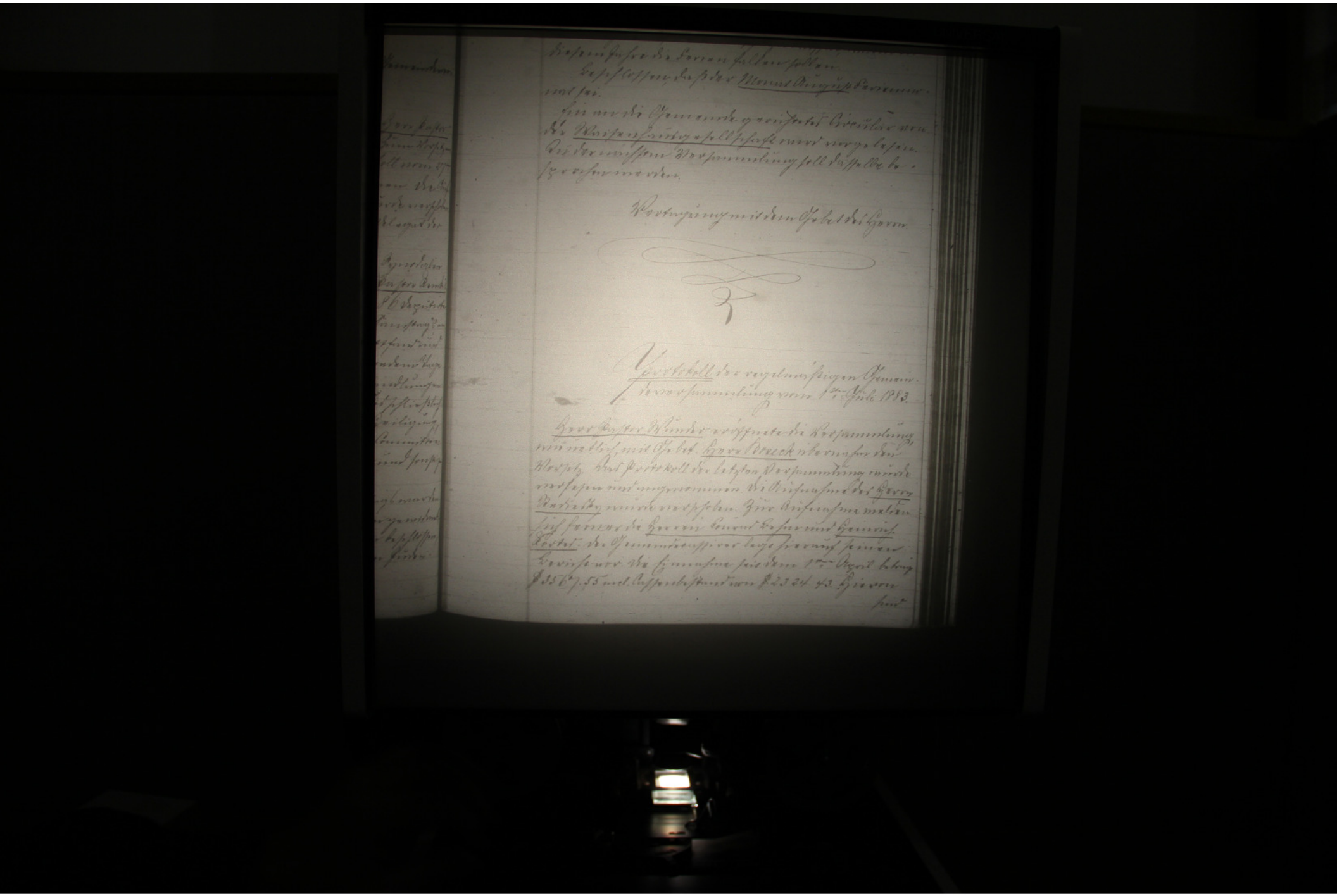
Herr Pfarrer Schenkel

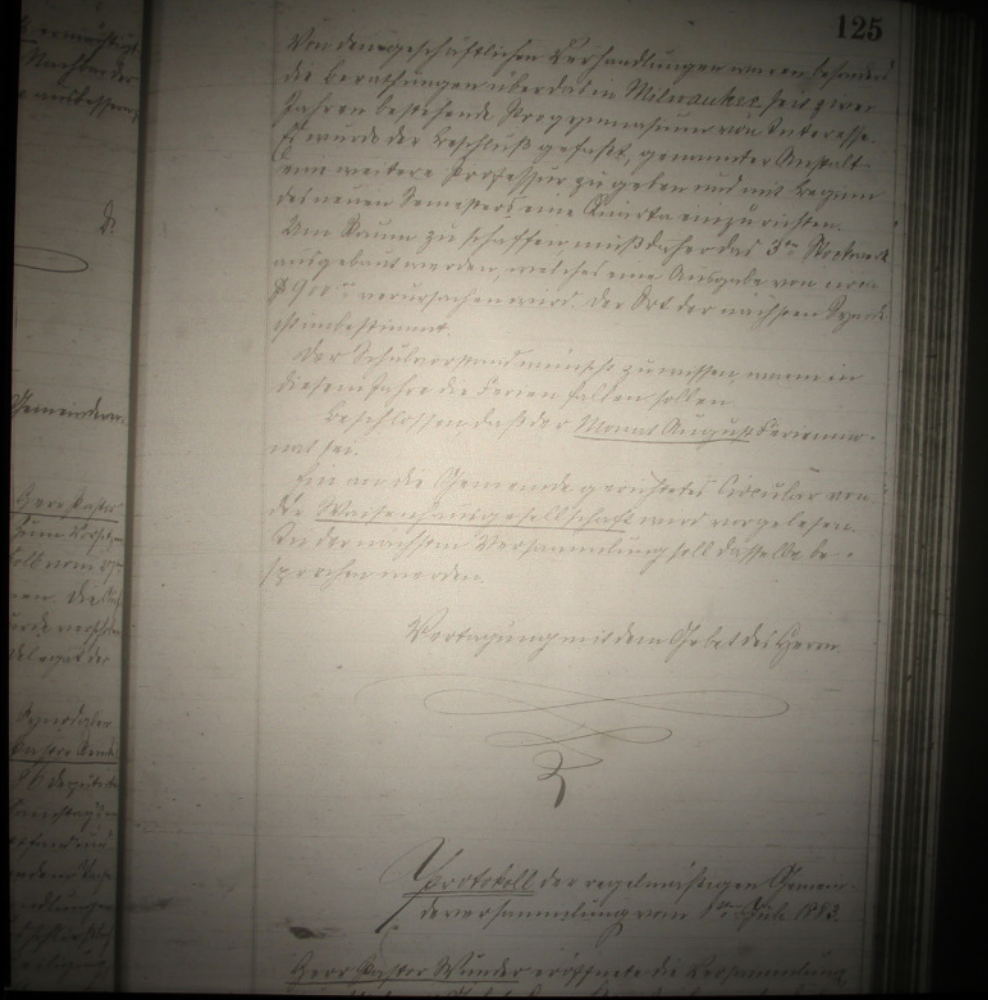
Hiermit wird der acht Gesetzbuch des Kirch. Ortschaft
vereint der Gemeinde vorgelegt. 47 braun Pferde
wurden im vergangenen Jahre aufgenommen
die Gesamtzahl der Pferde beläuft sich jetzt auf
602. - die Einnahmen waren: An Eintritt gelder
Versicherungs Prämien, gemäß gezogenen Noten
der St. Gemeinde Kommunal. Gemeinden $ 7790.
die Ausgaben betrug $ 2907.19. Es bleibt an Kassen
von $ 4883.24. dazu Noten und Kassenbestand vom
vergangen Jahre $ 26401.71. Das jetzige Vermögen
des Verein beträgt $ 31,284.95.

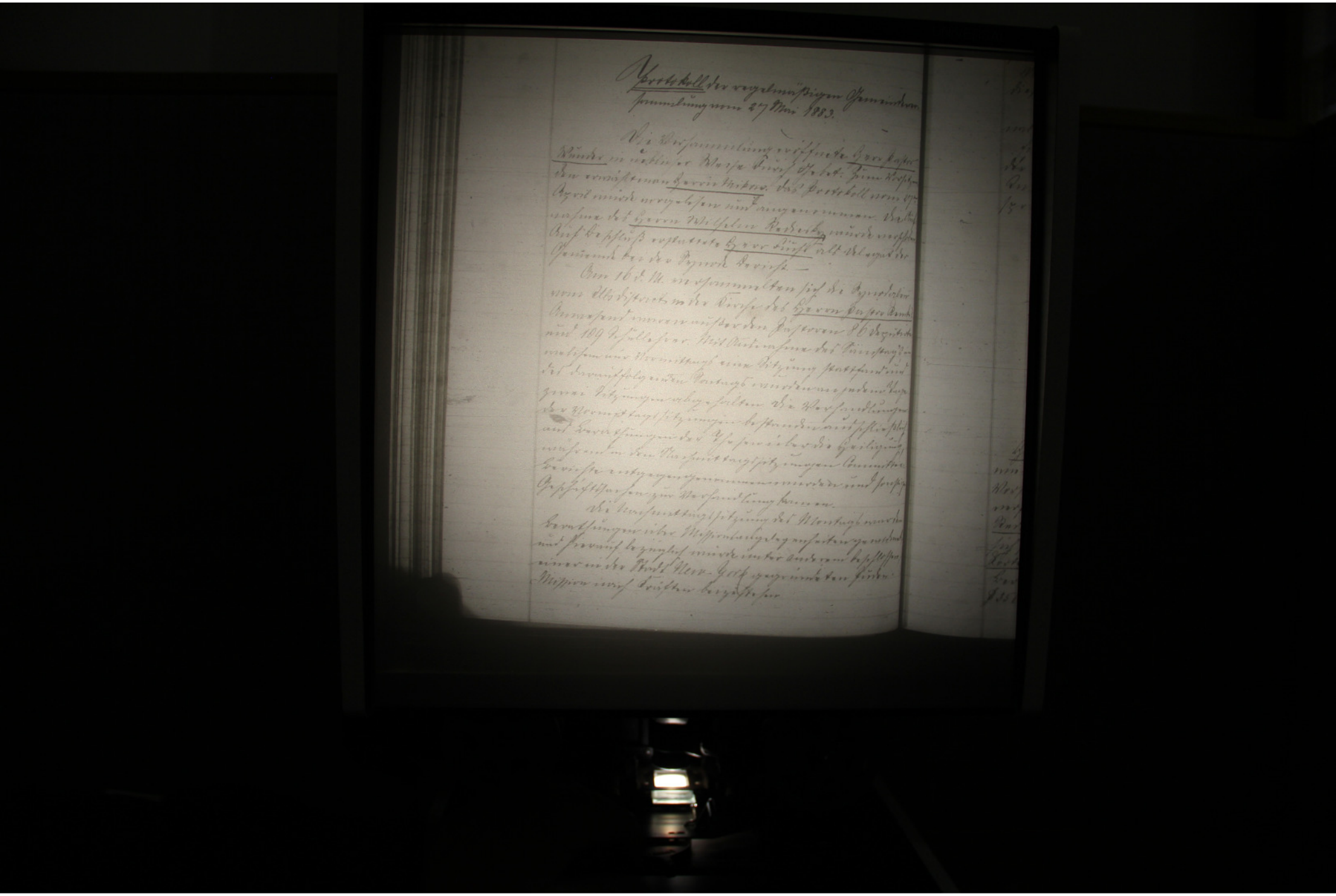
In Betreff der alten Frau Hill wird beschl
den Herren Rath zu benachrichtigen, wann möglich dem
Berge zu tragen, das die Wohnung der verstorbenen
Person leer wird um sie der Gemeinde als Wohnung
für genannte Frau zu vermiethen. Herr Rabbi Ja
hat erbeten, für die Trauer von 2 Wochen Frau Hill
sein Haus aufzuschließen.

Hiermit Vertagung
mit dem Gebet des Herrn.

J.







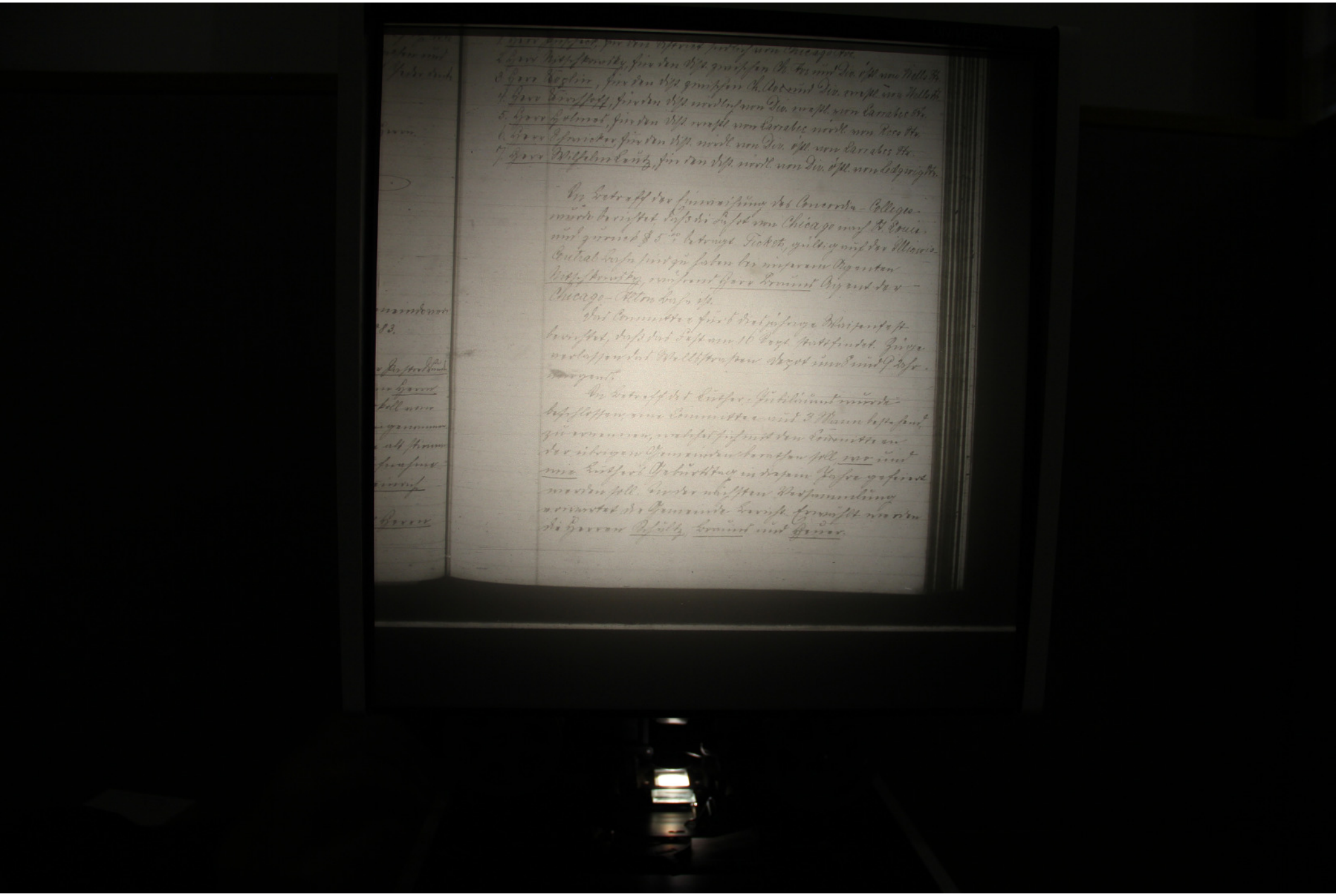
Ferner wurde beschlossen, dass Herr Lüdke ermächtigt sei in Verbindung mit Herrn Martin, Nachbar der Feuerwehr-Steuer-Schule, die Herz-Feuer anzuschaffen lassen.

Verfügung wird dem Gesuch des Herrn.

Protokoll der regelmässigen Gemeindeversammlung vom 27 Mai 1883.

Die Versammlung eröffnete Herr Pastor Kunder mit einer Rede. Hierauf theilte Herr Kassirer Hermann Hartung das Protokoll vom 29 April mit, welches verlesen und genehmigt wurde. Darauf beantragte Herr Lüdke, wurde angenommen, Herr Lüdke als Beisitzer der Feuer Revision.

Am 16 d. M. versammelten sich die Feuerwehr Mannschaften vor dem Hause des Herrn Hartung. Anwesend waren 87 Personen. Mit Ausnahme des Sonntags, welchem wegen Krankheit eine Rettung stattfinden soll, wurden die übrigen Tage [illegible]



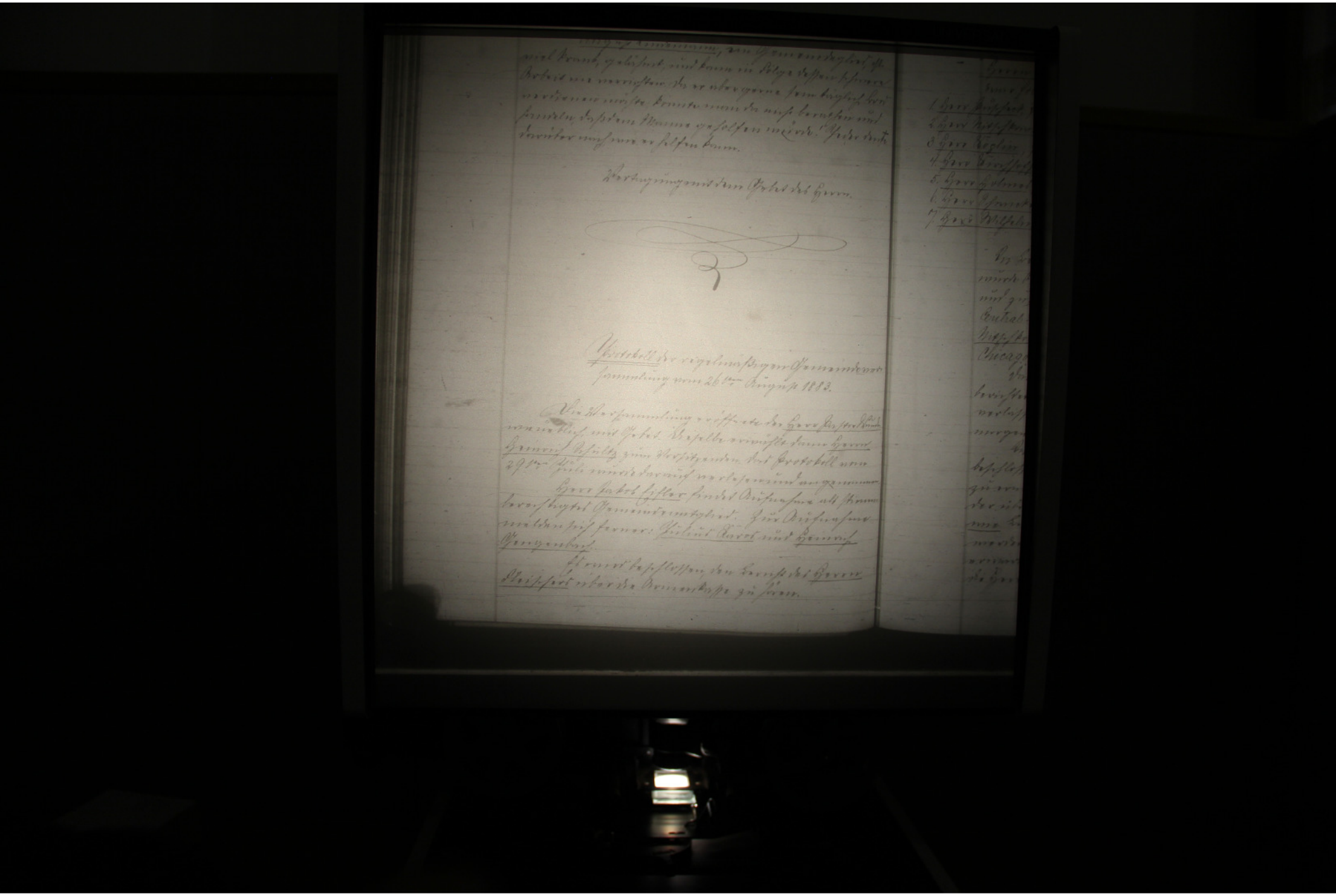
Diese Kasse hatte am 27ten August vorigen Jahres einen Cassenbestand von $295.34. Die Beisteuer Commission betrug $201.09 (wovon allein $100.- an die Agentur Kasse übergeben) die Ausgabe beläuft sich auf $235.50. Es bleibt jetzt ein verbleibender Cassenbestand von $35.93. Die Verfügung des Cassirers sind bereits von den Collectoren der Armenkasse geprüft und richtig befunden worden.

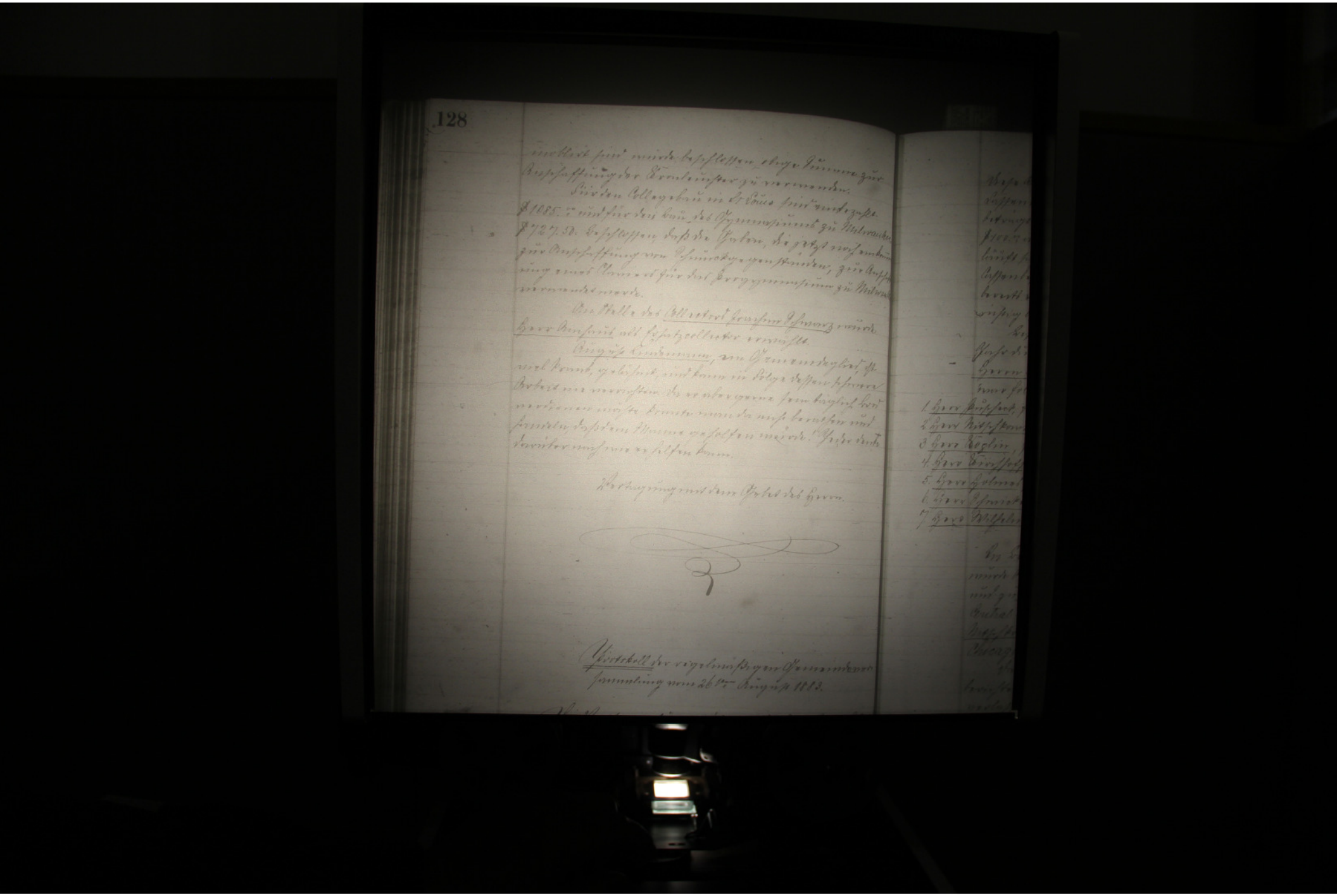
Beschlossen, einen Armen Cassirer für folgende Jahre durch Stimmzettel zu wählen. Der Präs. frägt nach Herren Vorschlag. Der Präsident der Präsident der Collectoren war folgender. Genannt wird:

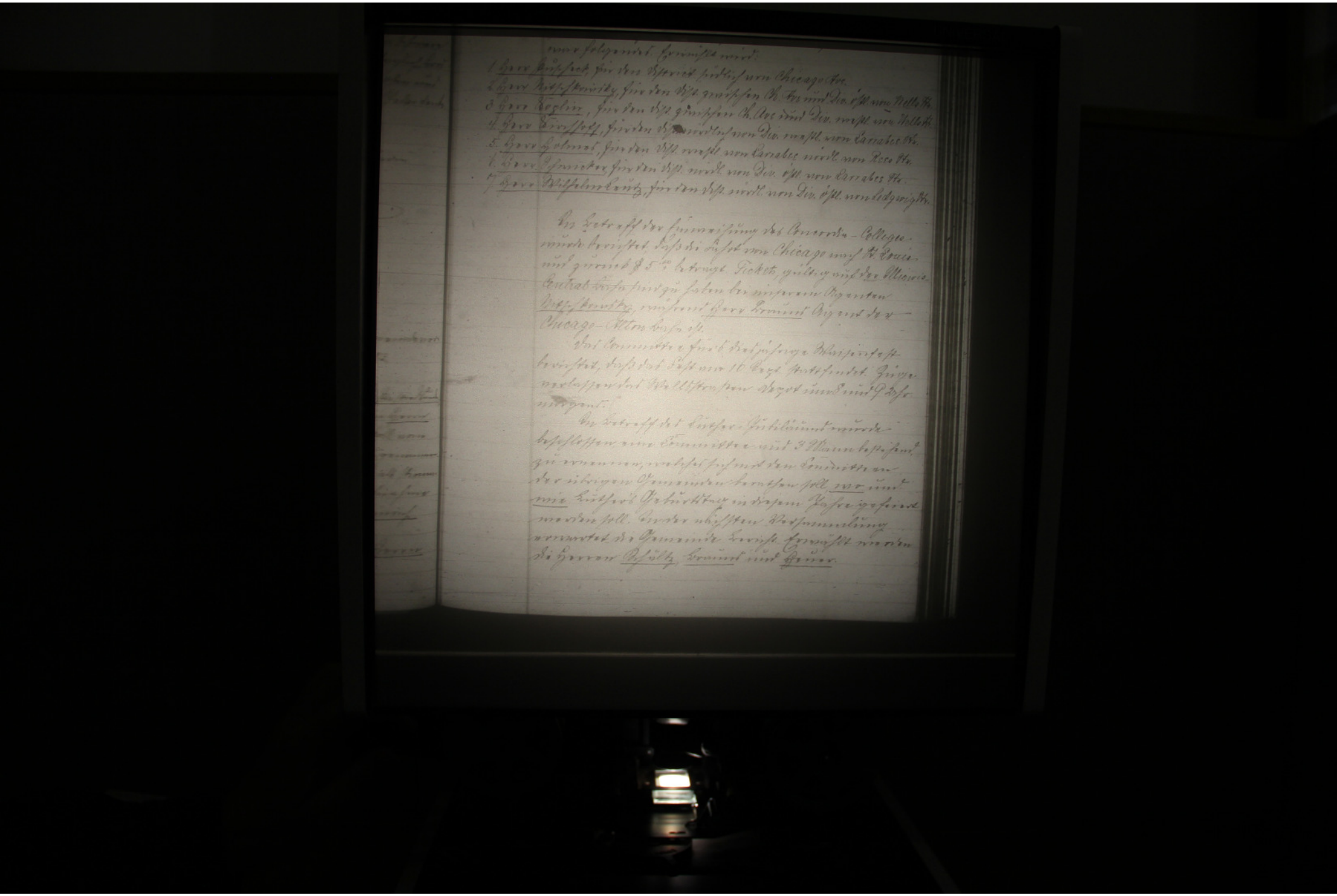
1. Herr Hoffstadt, für den Westen südlich von Chicago Ave.
2. Herr Rittenmeyer, für den Westen zwischen Ch. Ave und Div. östl von Wells St.
3. Herr Kegler, für den Westen zwischen Ch. Ave und Div. westl von Wells St.
4. Herr Brentzel, für den Westen nördlich von Div. westl von Larrabee St.
5. Herr Holmes, für den Westen westl von Larrabee nördl von Rees St.
6. Herr Schneider, für den Westen nördl von Div. östl von Larrabee St.
7. Herr Wilhelmi, für den Westen nördl von Div. östl von Ludgate St.

Der Secretair der Armen-Commission-Collegen wird berichtet, daß die Post von Chicago nach St. Louis und zurück $5.- betragen. Tickets, gültig auf der Illinois Central Bahn hierzu seien bei unserem Agenten Hoffstadt, zu haben. Herr Brunot Big und der Chicago-Alton Bahn ist.

Der Committee Bericht Beispeisung Armenpflege betreffend, dasselbe liegt nun 10 Tage Notification. Hierauf verlas der Secretair Wellstrasse Depot eine Eingabe [illegible]







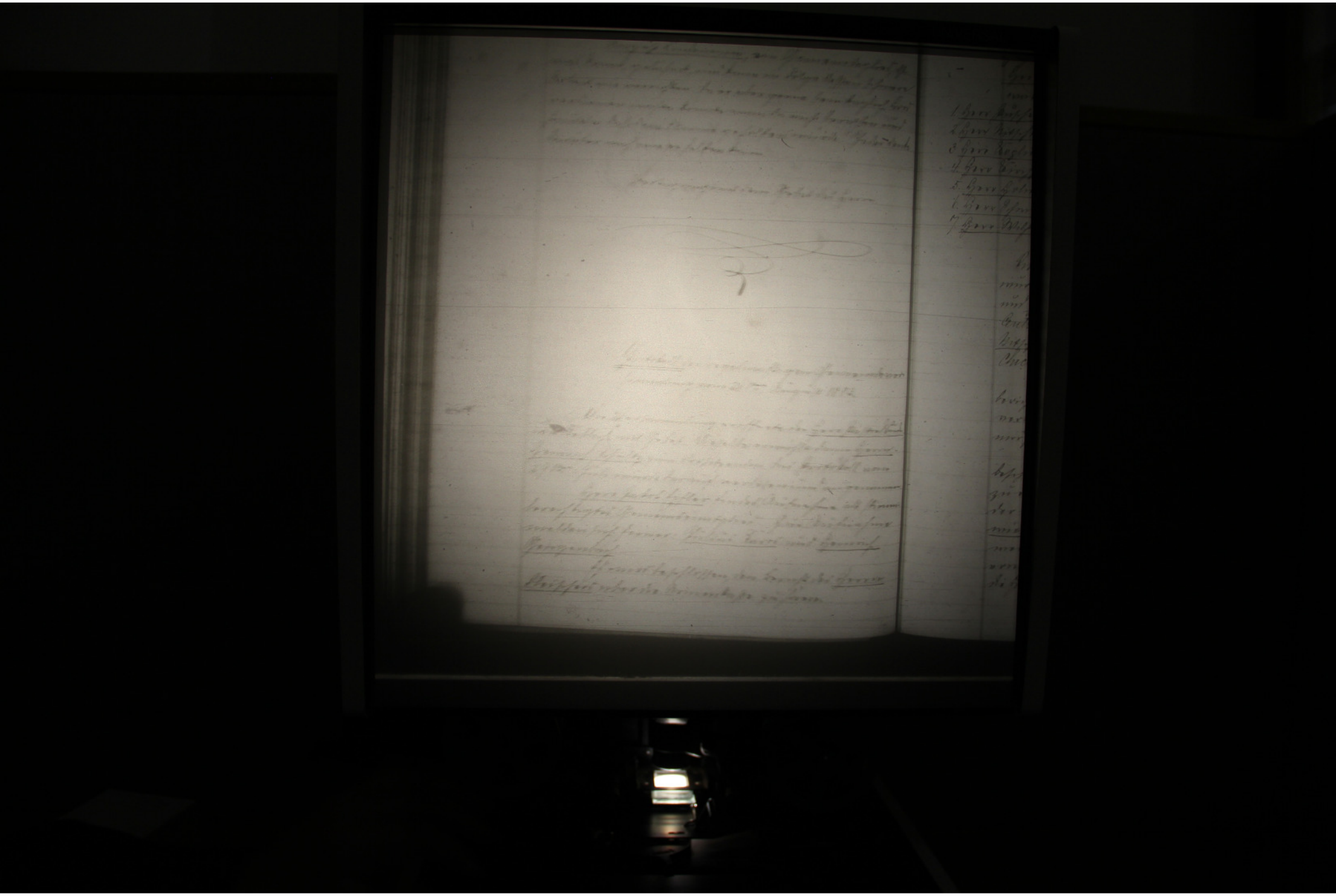
Diese Kasse hatte am 27ten August vorigen Jahres einen Cassenbestand von $295.34. Die Einnahmen betrugen $201.09 (Verschiedene $100.- an die Hauptkasse und $100.- an die Germania Kasse übergeben) die Ausgaben betrugen $235.50. Es bleibt jetzt ein wirklicher Cassenbestand von $35.93. Die Rechnungen des Cassirers sind bereits von den Collectoren der Abtheilungen geprüft und richtig befunden worden.

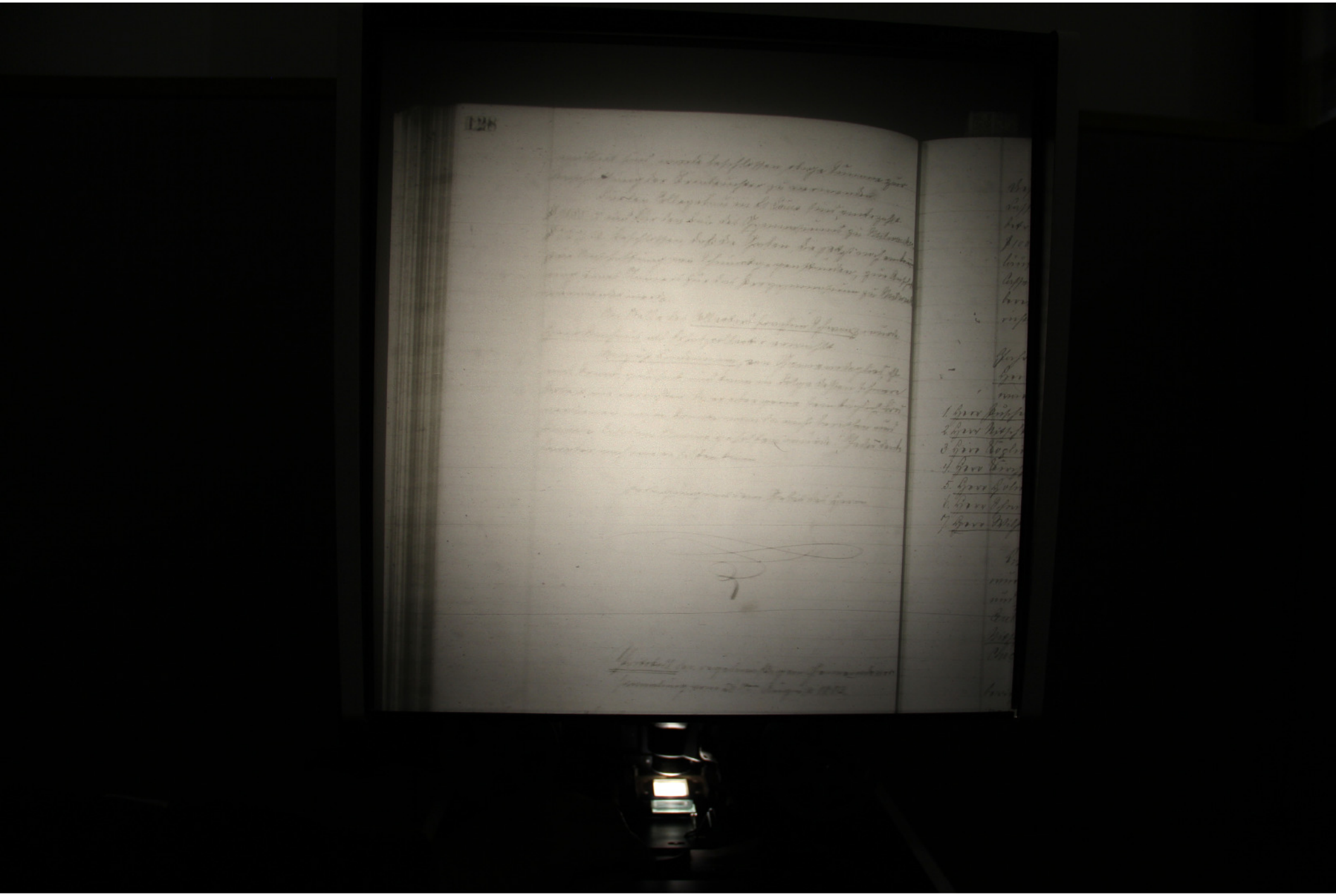
Beschlossen, einen Abtheilungs Cassirer für folgende Abtheilungen zu wählen. Die Wahl fiel auf Herrn Klumpp. Das Resultat der Wahl der Collectoren war folgendes, bemerkt wird:

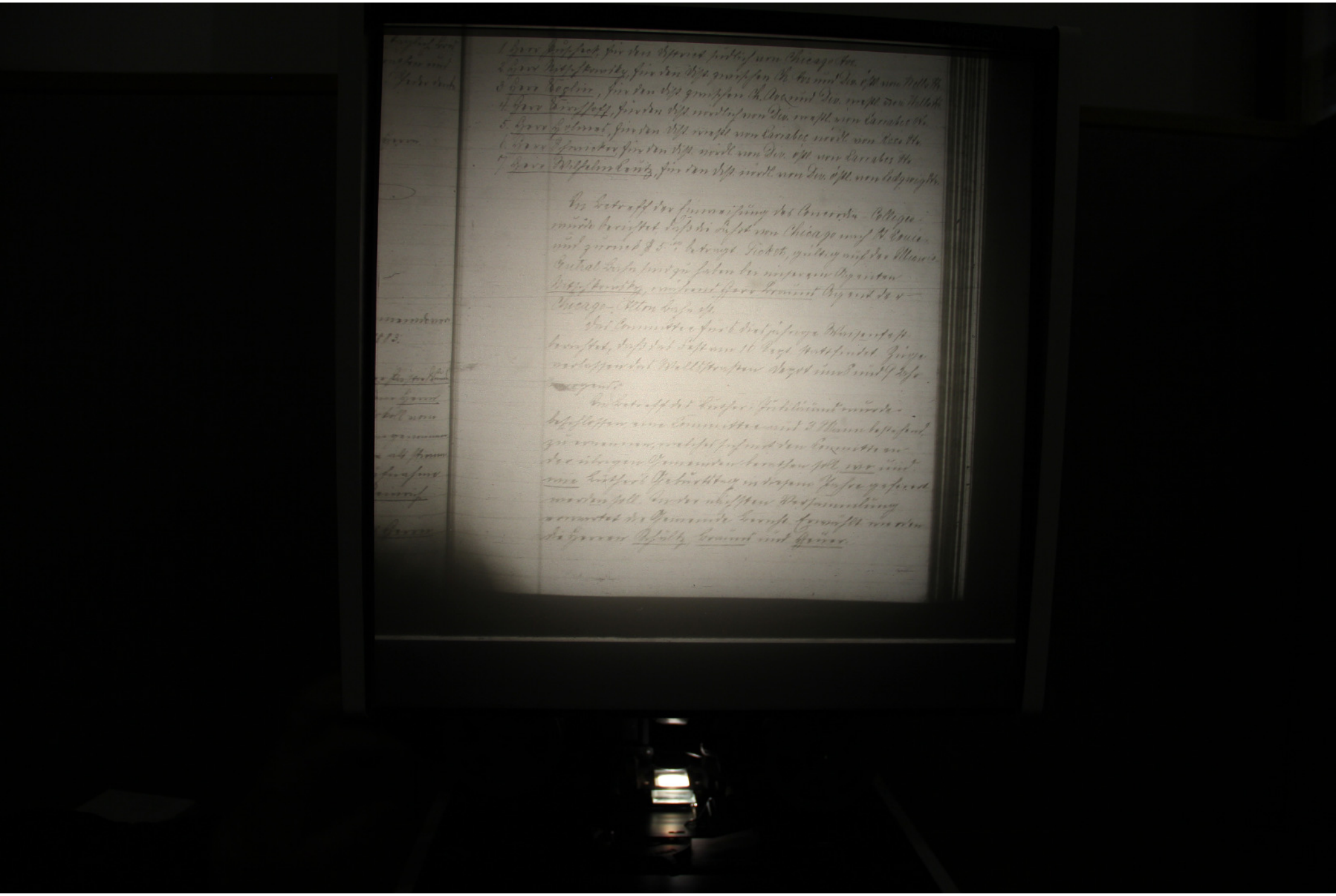
1. Herr Kirchhoff für den Osten südlich von Chicago Ave.
2. Herr Kirchhoffsky für den Westen zwischen Ch. Ave und Div. östl von Wells St.
3. Herr Bogler, für den West zwischen Ch. Ave und Div. westl von Wells St.
4. Herr Brookhoff, für den Norden zwischen Div. westl von Canales Cr.
5. Herr Helmet, für den West westl von Canales nördl von Erie St.
6. Herr Schneider für den West nördl von Div. östl von Canales St.
7. Herr Wilhelm Lentz, für den West nördl von Div. östl von Lodge Cr.

Es betrifft der Einnahmen des Convents-Collegen wird berichtet, daß die Fahrt von Chicago nach St. Louis und zurück $5.- betragen. Tickets gültig auf der Illinois Central Bahn sind zu haben bei unserem Agenten Kirchhoffsky, resident Herr Krumm Office nördlich von Chicago-Avenue ist.

Das Committee [illegible]







Diese Kasse hatte am 27ten Dezember laufenden Jahres einen Kassenbestand von $295.31. Die Ausgaben betrugen $201.89 (Vierundsiebzig $10.7 an die Agentschaft und $100.7 an die Armenkasse überwiesen) die Einnahmen betrugen $235.50. Es bleibt jetzt ein wirklicher Kassenbestand von $35.93. Die Rechnungen der Kassirer sind bereits von den Aeltesten der Armenkasse geprüft und richtig befunden worden.

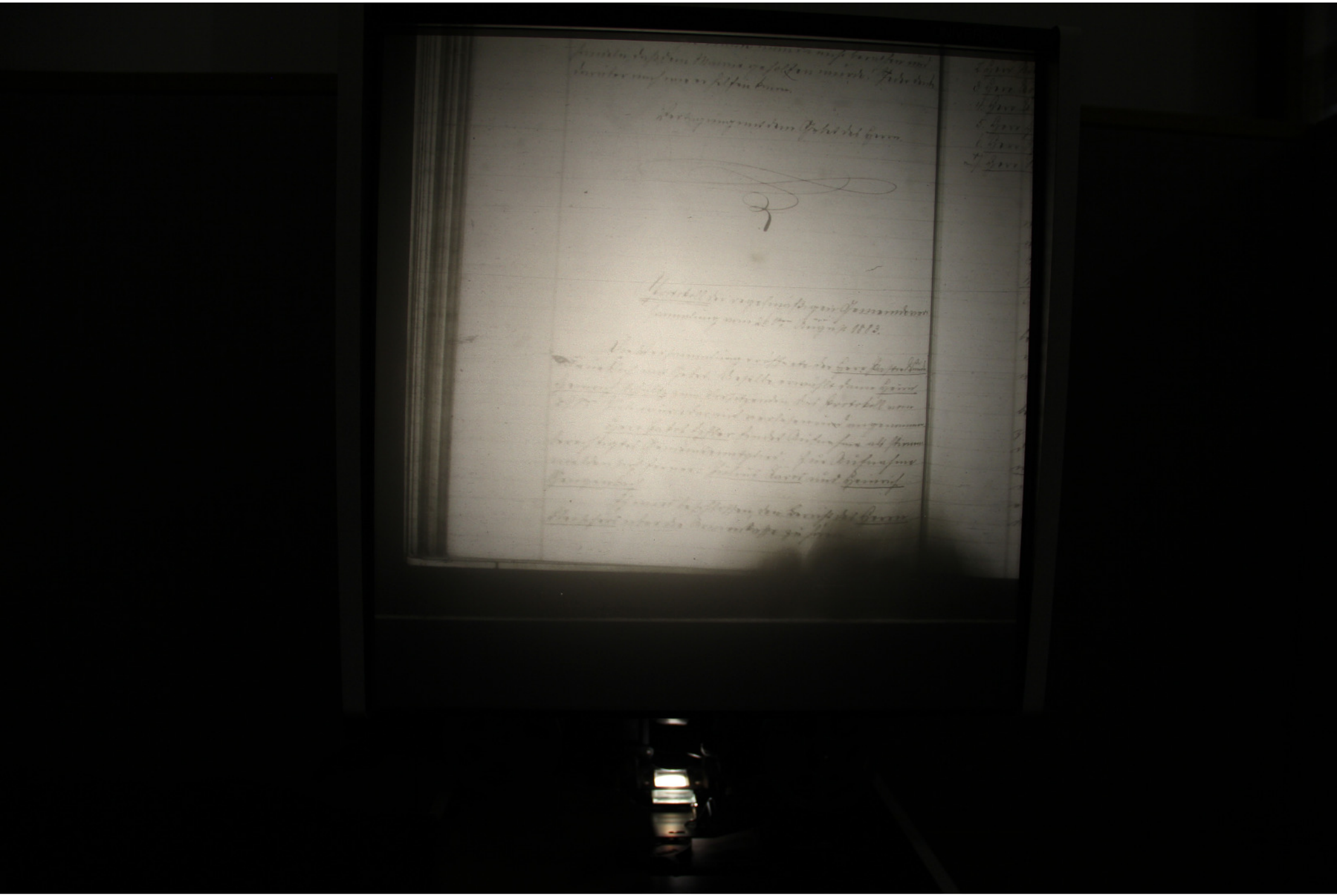
Beschlossen, einen Armenkassirer für's folgende Jahr durch Stimmzettel zu wählen. Der Präsident hat nach Herrn Wagner das Resultat der Wahl der Aeltesten wie folgend bekannt gemacht:

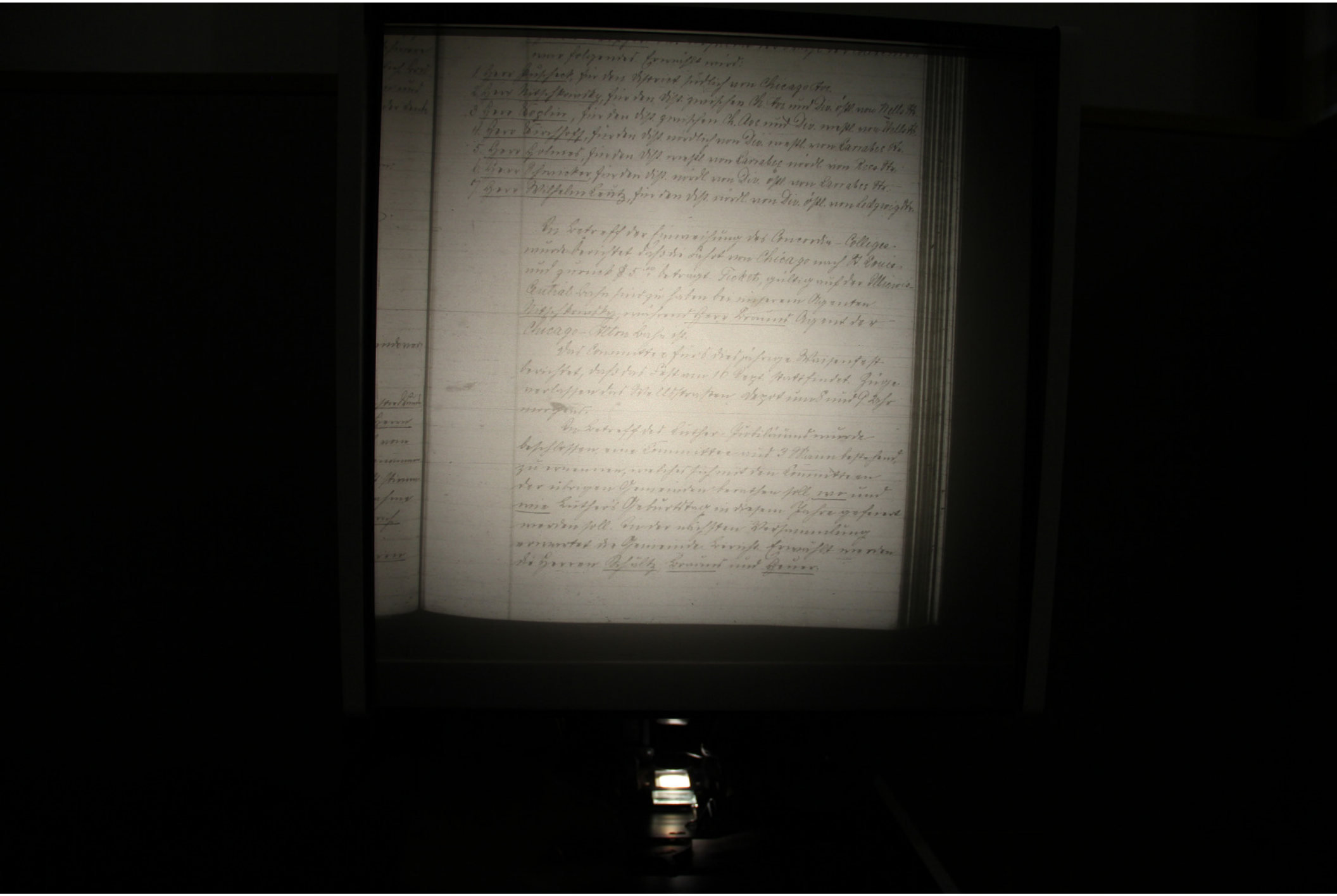
1 Herr Bischoff für den Distrikt südlich von Chicago etc.
2 Herr Hirschmathy für den Distrikt zwischen Ch. River und Des Plaines River
3 Herr Kepler, für den Distrikt zwischen Ch. River und Des Plaines der Hollett
4 Herr Overstolz, für den Distrikt nördlich von Des Plaines von Canada Ch.
5 Herr Schmatz, für den Distrikt westlich von Canada nördlich von Fox River
6 Herr Schneider für den Distrikt westlich von Des Plaines von Canada River
7 Herr Wilhelmi, für den Distrikt westlich von Des Plaines von Calumet River

In Betreff der Ernennung des Armen-Collegen wurde berichtet, daß die Gesetze von Illinois auf 2 Counties und ferner $5 betragen Ticket, gültig auf der Illinois Central Bahn, um an den nächsten Agenten Hirschmathy, nächstliegender Station Big und der Chicago-Station baar zu bezahlen ist.

Der Committee Bericht, daß das Gesuch des Herrn Schaffer, daß das Fest am 16 Sept. stattfindet, Hinausgeschoben, Wellstein, dagegen stimmt, daß es

Betreffend Einsetzung einer Commission, bestehend aus 3 Aeltesten, welche Commission Vorschläge machen soll, wie die Armenkasse zu verwalten sei, wurde beschlossen, daß die Aeltesten Bischoff, Hirschmathy und Kepler diese Commission bilden sollen.





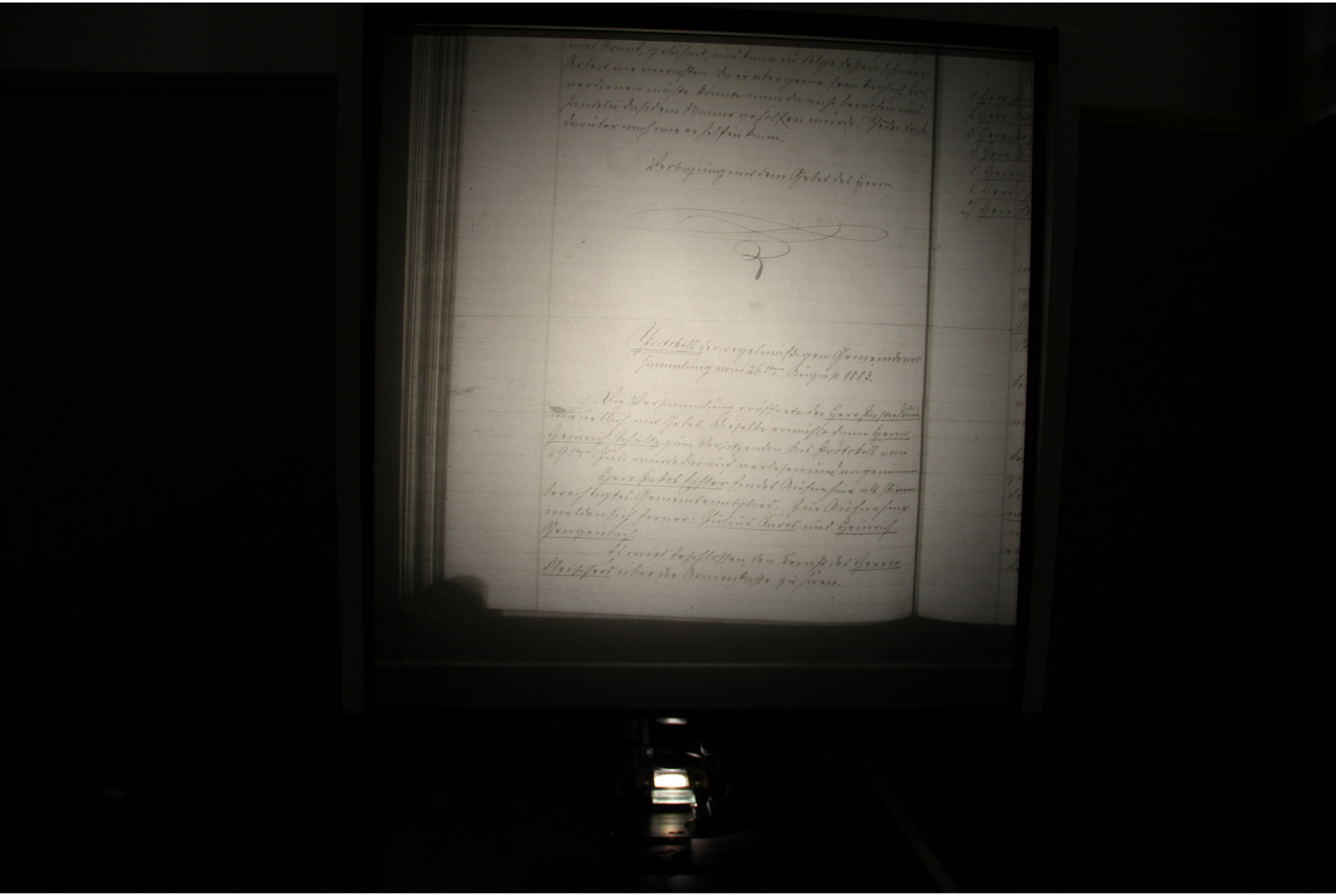
Diese Kasse hatte am 27ten August vorigen Jahres einen Cassenbestand von $295.34. Die Einnahmen betrugen $201.09 (Von denselben $100.- an die Baukasse und $100.- an die Armenkasse übergeben) die Ausgaben betrugen bis heute $335.50. Es bleibt daher am vorigen Cassenbestand von $35.93. Die Buchungen der Cassirer sind bereits von den Collectoren der Armenkasse geprüft und richtig befunden worden.

Beschlossen, einen Armencassirer für's folgende Jahr durch Stimmzettel zu wählen. Die Wahl fiel auf Herrn Stiefler. Das Resultat der Wahl der Collectoren war folgendes, bekannt gemacht wird:

1 Herr Fischer, für den Distrikt südlich von Chicago Ave.
2 Herr Hoffmeister, für den Distr. westlich Ch. Ave und Div. östl. von Wells St.
3 Herr Koglin, für den Distr. zwischen Ch. Ave und Div. westl. von Wells St.
4 Herr Ehrsfeld, für den Distr. nördlich von Div. westl. von Larrabee St.
5 Herr Helmut, für den Distr. westl. von Larrabee nördl. von Rose St.
6 Herr Schneider, für den Distr. nördl. von Div. östl. von Larrabee St.
7 Herr Wilhelm Lang, für den Distr. nördl. von Div. östl. von Lindsay St.

In Betreff der Einrichtung des Armen-Collegiums wird berichtet, daß die Bahn von Chicago nach St Louis und zurück $5.- beträgt. Ticket, gültig nur für Illinois Central Bahn, für zu fahren der ersten Agenten Hoffmeister, resident Herr Lemmi Big und der Chicago-Alton Bahn 4.

Der Committe zweite Rechnung Abschnitt berichtet, daß der Saft von 16 Orgl. Register zu Grund Lage vorhanden der Wellstrassen Orgel und Grund Lage vorhanden.

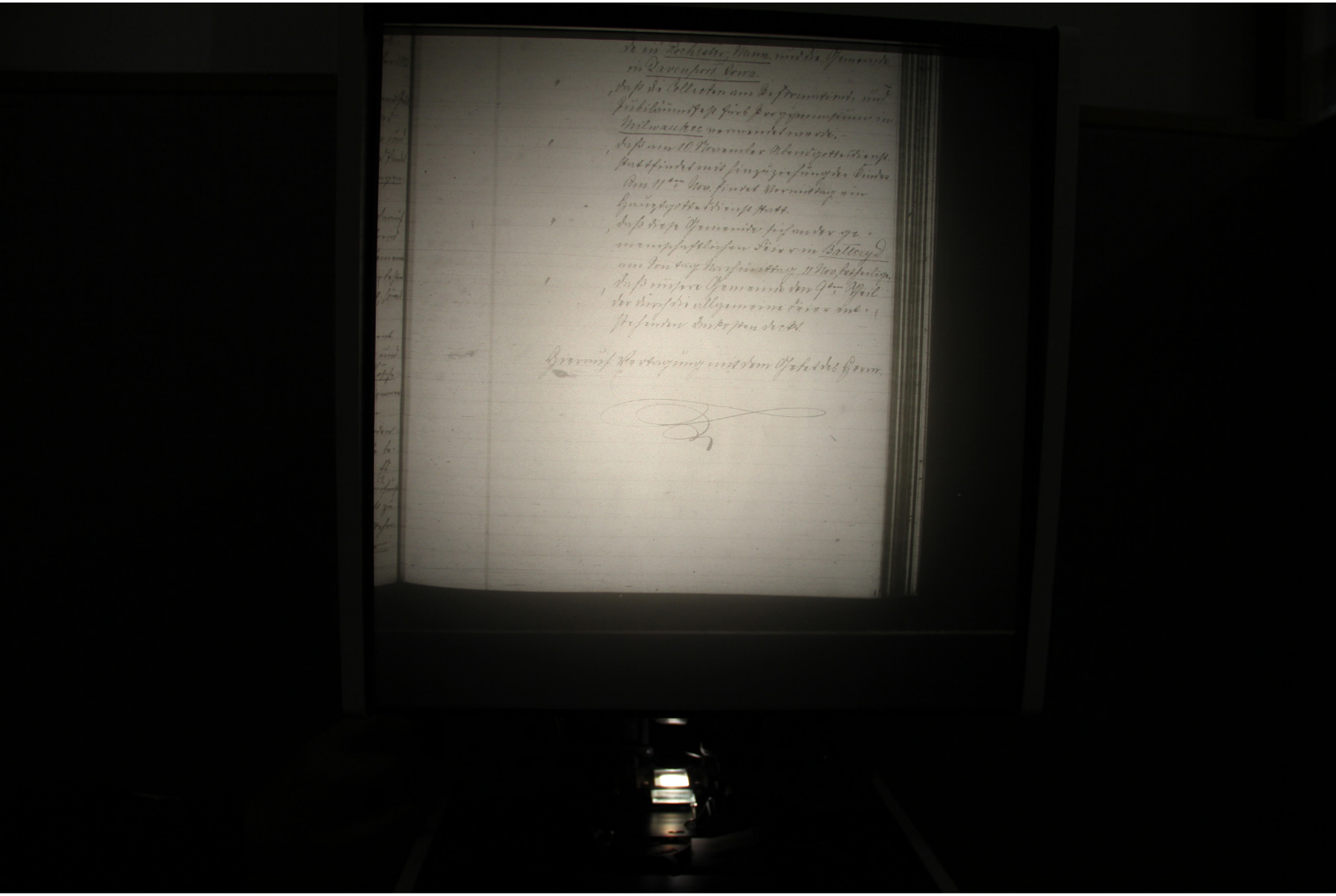


Vorstehende Verhandlung ist vorgelesen, genehmigt und unterschrieben worden.

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:

Die Beisitzer:



Hauer wurde erwählt. Hierauf für den nördlichen
Distrikt wurde an Herrn Markus Falk Herr Roderich
erwählt

Es wurde beschlossen, dass Herr Baumgartner einer
Kuh bei Lebzeit von $35.00 monatlich und im Todfall
zugelegt werde, jedoch er fortan monatlich $30.00
Gehalt beziehe.

Beschlossen, dass Herr Lüthy für das belegene Haus
Verkauf war mit Herr Schall Belegen-
heiter klarbe.

a " dass die Collecte am 8ten October gleichfalls
mässig verfallen werde an die Gemein-
de in Rochester Minn. und die Gemeinde
in Davenport Iowa.

" dass die Collecten am Reformationsfeste und
Jubiläumsfeste Ihre Synodalsteuer in
Milwaukee zu remittiren wurde.

" dass am 10 November Abendgottesdienst
stattfindet mit Einsegnung der Kinder
Am 11ten Vormittag ein
Danksgottesdienst hatt.

" dass diese Gemeinde sich mehr zu
manchfaltigen Liebe in Bethany
um den Tag Jahresfeste 11 Vorbereiten.

" dass unsere Gemeinde den 9ten Theil
der Kosten allgemeine Liebe an

Protokoll der regelmässigen Gemeinde-
versammlung vom 30ten September 1882

Herr Lehrer Schneider eröffnete die Versammlung mit
dem Vorsitzende wurde Herr Mattes zum Protokoll-
führer der letzten Versammlung verlesen und
angenommen. Rechnungen waren keine vorhanden
Herr Präsident Ewert: Die Rechnung des Herrn Hengen
berg wurde verlesen.

Der Gemeindekassirer, Herr Kuhl, legte seine
Jahres Berichte über Einnahme und Ausgabe während
der Monate Juli, August und September der Gemeinde
vor und Ersuchte sie um Einnahme in die Gemeinde
Kasse von $31.75. 48 Verausgabt wurden $25.00. somit
bleibt in der Kasse $6.75. 48

Zur Prüfungskommission wurde ernannt
Herr Langbrecht, Herr Wellstein und
Herr Metz. Hierauf legte der Schulkassirer, Herr Kopp
seine Jahresberichte der Gemeinde vor. Die Einnahmen
vom 27ten September 1882 $92.50 Die Einnahme von
Juli bis heute beträgt $34.70.19. Davon wurden
verwiesen in der Gemeindekasse $200. die Ausgaben bis
heute betragen $200.00 auf $238.60. es
bleibt im Kassenbestand von $131.74. Abigail Prüfungs
kommission erstattete Bericht und dasselbe berichtigt
befunden. Hierauf verlegte der Vorsitzende Schulbesuche
wegen. Sodann jährliche Schulbesuch wurde Herr

Es wird mitgetheilt, daß eine neuere Verfügung der Bau-
und Finanzen besteht.

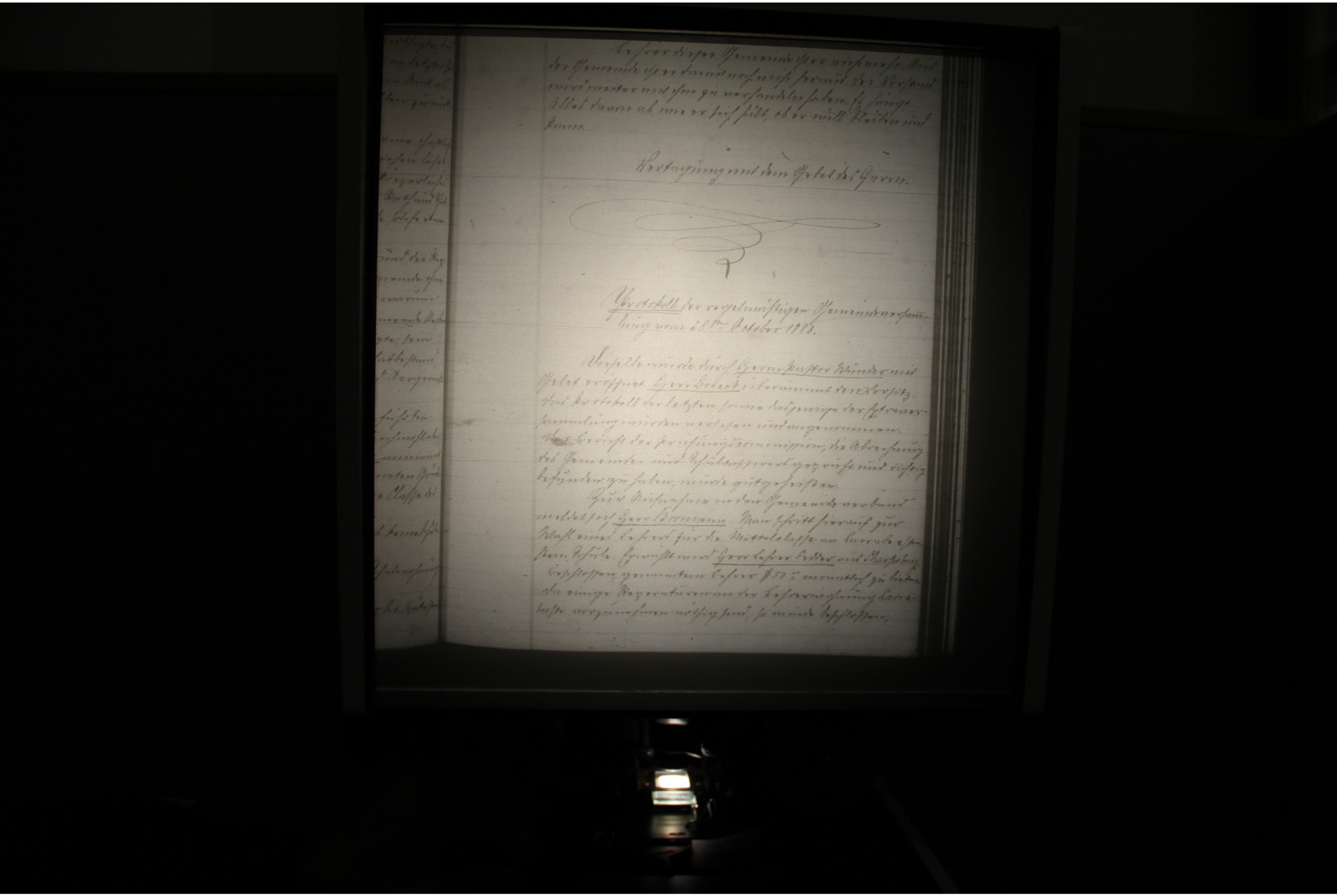
Beschlossen, daß Herr Lehrer Brunner die Gemeinde
vertreten müsste, den Gottesdienst vor Beginn desselben
eine dringende Botschaft zu verlesen.

Verhandlung mit dem Gabelrichter.

Protokoll der regelmäßigen Gemeind-
versammlung vom 30ten September 1872.

Herr Lehrer Brunner eröffnete die Versammlung mit dem
Vorsitzenden wurde Herr Meyer zum Protokoll-
führer der letzten Versammlung wird verlesen und
angenommen. Rechnung wird Gemeinde verlangt
Herr Lehrer Brunner die Rechnung ist Herrn Hengg-
hof wird verlesen.

Der Gemeindepräsident, Herr Bürki, legt die
gemeinderechnung über Einnahme und Ausgabe während
der Monate Juli, August und September der Gemein-
de vor. Es ergibt sich eine Einnahme inclus. Kassarest
von Fr 3175.48 Ausgaben Fr 2516.70 so
bleibt in der Kasse Fr 660.78



der 1ten November zurückwünscht.

Lange 3. Wird soll jetzt wieder zweiter Classe gesetzen?
Der ehrbaren Lehrer der Lorenzkirche Schule ersuchten sich, sich dieser Classe anzunehmen, bis Abhilfe geschehen sei.

Lange 4. Ist Herr Kramer, der zweite Lehrer der Gemeinde entlassen oder nicht? Gemeindeglieder wollen selbst wissen?

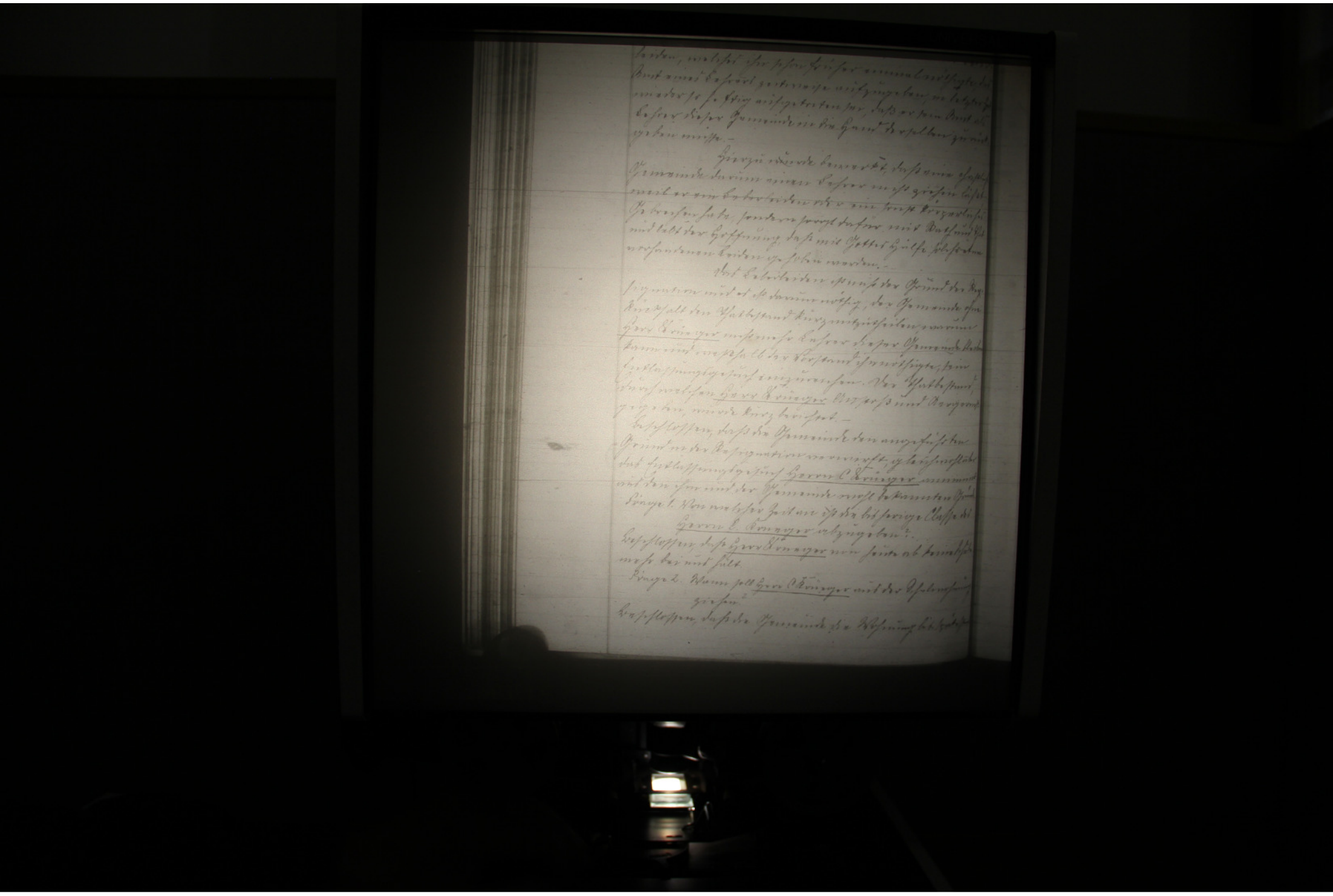
Warum wird gemutmaßet?

Der Lehrer dieser Gemeinde ist ein wichtiges Amt der Gemeinde, er kann nützen oder schaden. Der Pfarrer muß mit ihm zu verkehren haben. Es könnte Alles kommen ab wenn es sich fällt, oder will Pfarrer und kann.

Verhandlung mit dem Ortsschulrath Herrn.

Protokoll der regelmäßigen Gemeindeversammlung vom 28ten October 1883.

Abgehalten durch Herrn Pfarrer Kümmer und Ortsschulrath Herr Lehrer [illegible]

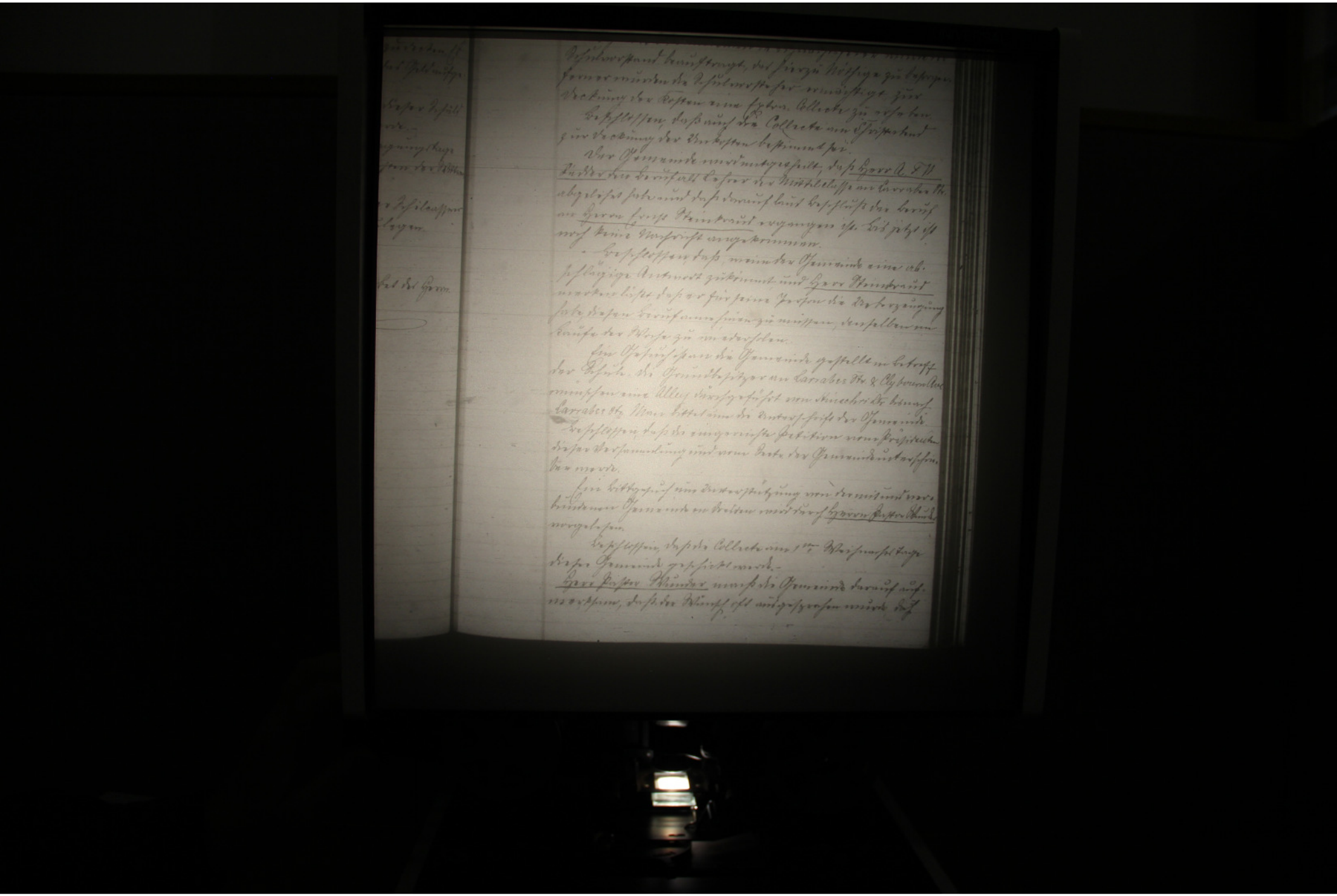


Protokoll der [illegible]-Gemeindeversammlung
vom 14 Juli 1872.

Mit Gebet wurde dieselbe eröffnet. Zum Vorsitzenden
wird Herr Pastor Winter erwählt. Sodann bittet
er, an [illegible] Herrn Lehrer C. Krueger einige
Referaten entgegen zu nehmen. Die 3 Referaten wurden
durch Herrn Pastor Winter verlesen. Der [illegible]
hatte versprochen das Verzeichnis, dass am alten Lehrer
Garten, welches über [illegible] angelegt hat
Brot und Lehrer gute Wege anzulegen, [illegible]
am oberste [illegible] anlegen zu lassen, dass er sein Amt als
Lehrer dieser Gemeinde in die Hand derselben zurück
geben müsse.

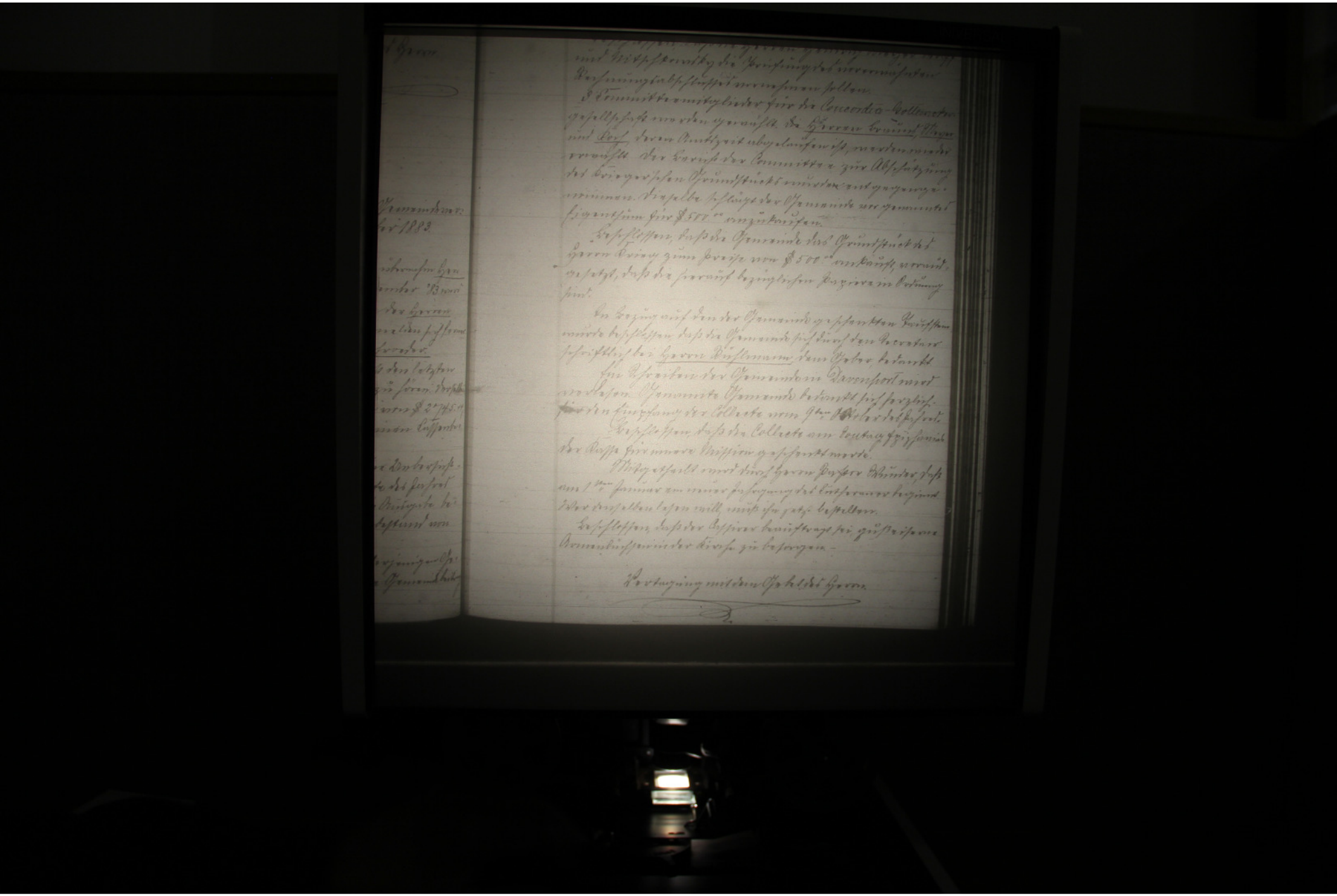
Hierzu würde bemerkt, dass eine [illegible]
Gemeinde darum einen Lehrer muss grösser lassen
wolle, um [illegible] oder ein [illegible] Kreuzlose
[illegible] sondern [illegible] mit Vertrauen
und [illegible] der Hoffnung, dass mit Gottes Hülfe [illegible]
verschiedenen [illegible] gegeben werden.

Der Lehrer [illegible] wünscht der Gemeinde
[illegible] wird es [illegible] nöthig, der Gemeinde
[illegible] den [illegible] und [illegible]
Herr Krueger [illegible] Lehrer [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible]



Protokoll der regelmäßigen Gemeindeversammlung
vom 25ten November 1893.

[illegible] eröffnet wurde dieselbe durch Herrn Pastor Münster mit Gebet.
Den Vorsitz übernimmt Herr Vorst. Das Protokoll der letzten
Versammlung wurde verlesen und angenommen. -
Herr Eschbach bemerkte, daß Reparaturen in der Ge-
meindewohnung nöthig seien. Da Herrn Hauswirth bemerkt mit
Christian Petermann wollen sich zur Rücksprache.
Hierauf der bemerkte Reparaturpfleger wurde der
Gemeindevorstand beauftragt, das hierzu Nöthige zu besorgen.
Ferner wurden die Gemeindepflegen ermächtigt, zur
Deckung der Kosten eine Steuer, Collecte zu erheben.
Beschlossen, daß nun die Collecte am Erntefest
zur Deckung der Unkosten bestimmt sei.
Der Gemeinde wurde mitgetheilt, daß Herr A. W.
Kreider die Anstellung Lehrer der Mittelklasse an Barrabee St.
abgelehnt habe und daß demnächst Beschlüsse darüber
an Herrn Consist. Steinbrück zu erwarten sei. Bis jetzt ist
noch keine Antwort eingekommen.
Beschlossen, daß wenn der Gemeinde eine ab-
schlägige Antwort zukommt und Herr Steinbrück
wünschen sollte, daß wir seine Person in Vorschlag
setzen, daß dann Versammlungen zu müssen, derselben am
Sonntag der Woche zu ordnen.
Eine Beschwerde der Gemeinde gestellt betreff
der Straße, die Grundbesitzer an Barrabee St. & Chapmanville
müssen eine Allee durch gehen von Kirche der kommt
Barrabee St. Man bittet um die Unterstützung der Gemeinde
Beschlossen, daß die angewandte Petition unterschrieben



...trieben haben der Betrag von $ 1713.10
...wurde unter Anwesenheit abgeliefert:
$ 252.50 durch Herrn Hammitzsch,
$ 271.50 durch Herrn Klaus,
$ 238.50 durch Herrn Bühler,
$ 238.10 durch Herrn Schultz,
$ 293.85 durch Herrn Berndt,
$ 213.25 durch Herrn Lasse,
$ 205.50 durch Herrn Hartel.
Zusammen $ 1713.10.

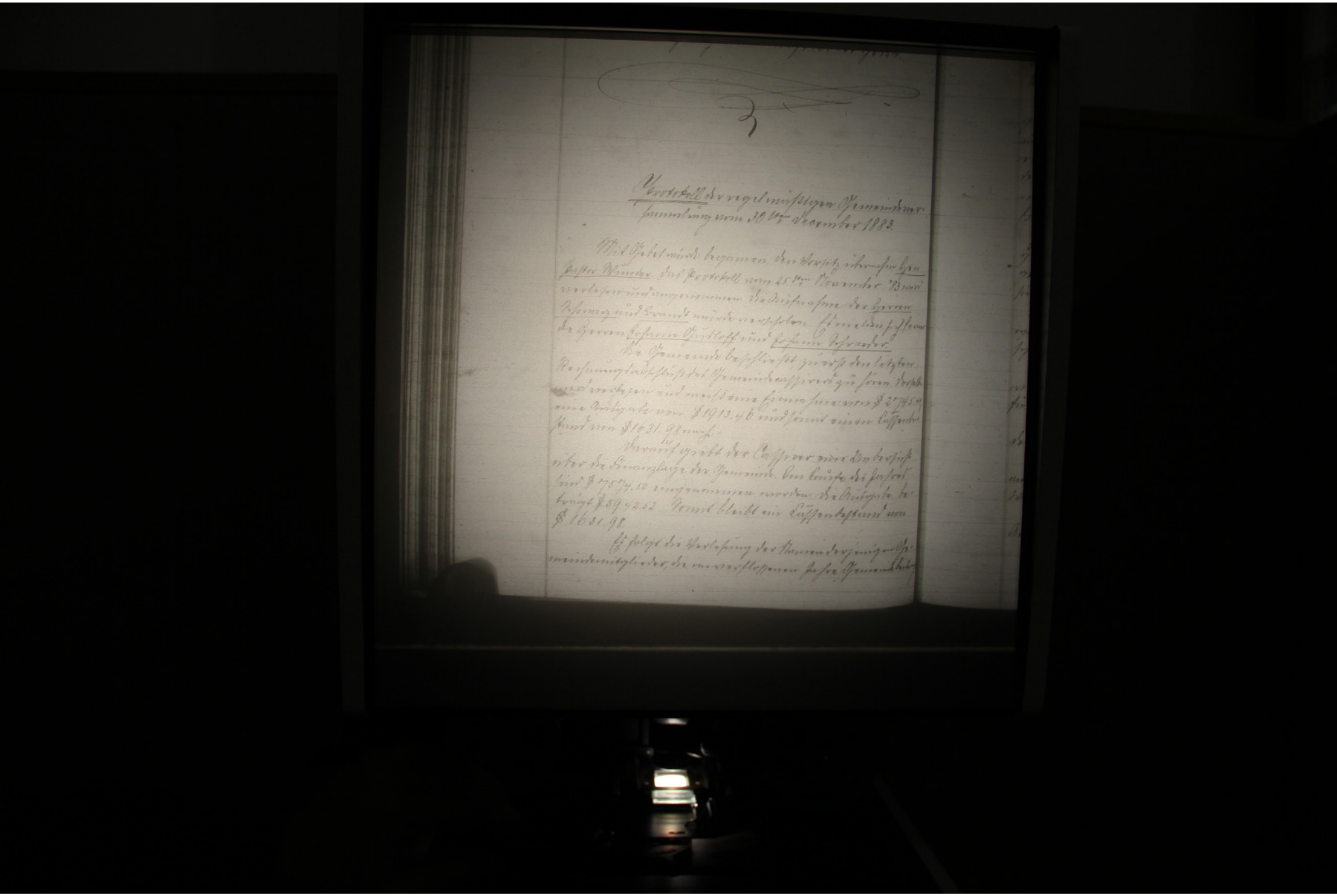
Beschlossen, dass die Herren Heinrich Meyer Adolf und Wilhelm Meyer die Prüfung der vorgelegten Rechnungsabschlüsse vornehmen sollen.

3 Commissionsmitglieder für die Concordia-Collecte gewählt werden sollen. Die Herren Heinrich Meyer und Carl, deren Amtszeit abgelaufen ist, wurden wieder gewählt. Der Vorsitz der Commission zur Abfassung der vorgelesenen Gemeindestücke wurde aufgehoben. Dieselbe besteht aus der Gemeinde nur genannten Herren Meyer für $ 500.- anzukaufen.

Beschlossen, dass die Gemeinde das Grundstück Herrn Meyer zum Preise von $ 500.- verkauft werde, jedoch dass die darauf bezüglichen Bedingungen

In Bezug auf den der Gemeinde zugesandten Fragebogen wurde beschlossen, dass die Gemeinde sich durch den Vorsteher schriftlich bei Herrn Professor Dr. Meyer bedanke

für Besorgung der Gemeinde-Angelegenheiten



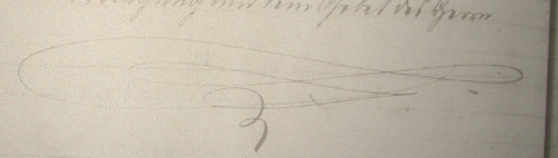
Protokoll der regelmässigen Gemeindeversammlung vom 30 ten November 1883.

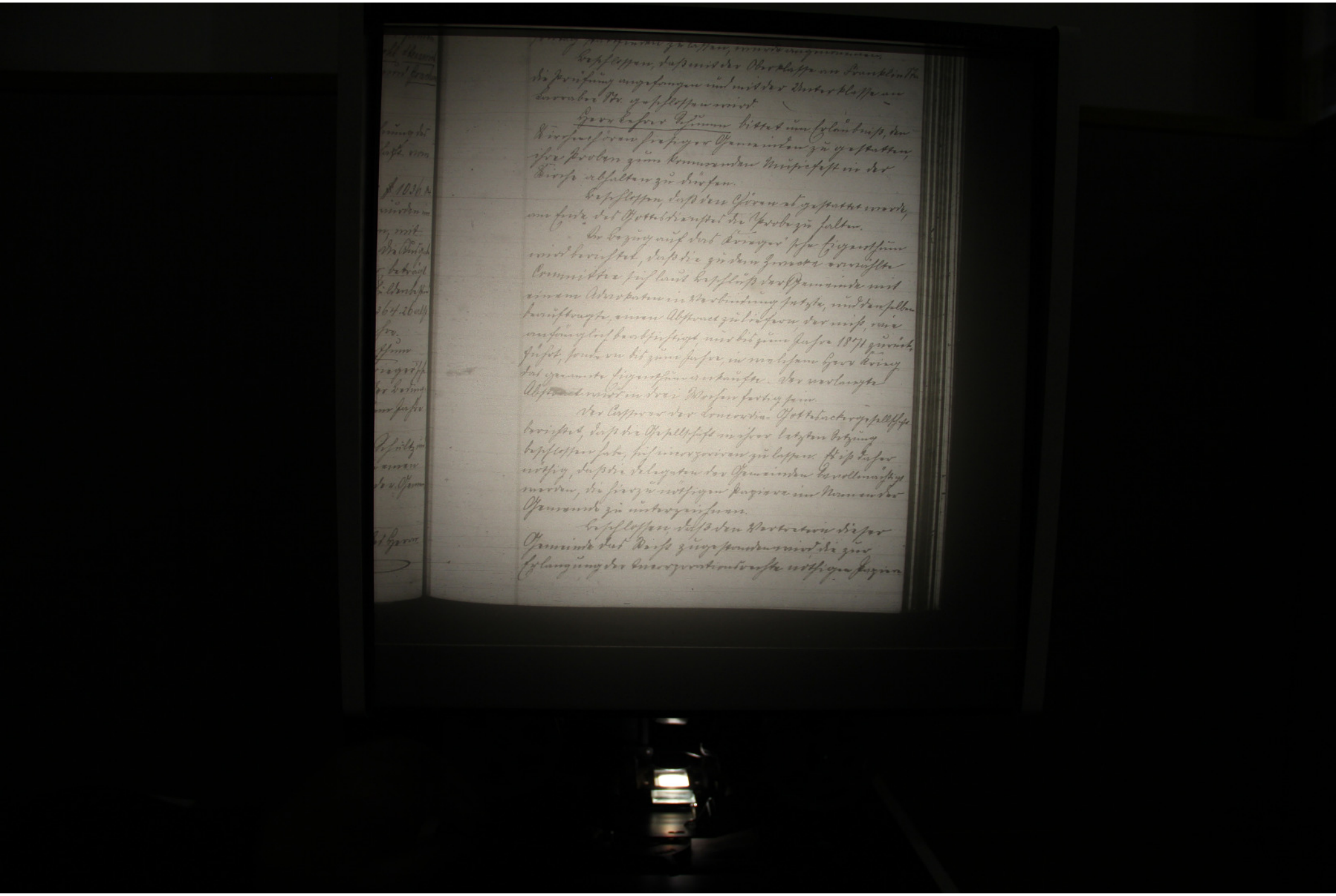
Mit Gebet wurde begonnen. Der Vorsitz übernahm Herr Pastor Münter. Das Protokoll vom 25 ten November 83 wurde verlesen und angenommen. Die Diakonen der Herren Behnke und Brandt wurden verlesen. Gewählt wurden die Herren Johann Pörtloff und Johann Schrader.

Die Gemeinde beschliesst zuerst den letzten Rechnungsabschluss der Gemeindekasse zu prüfen. Dieselbe wurde verlesen und musste eine Einnahme von $ 2775.54 und eine Ausgabe von $ 1913.46 und somit einen Kassenbestand von $ 1631.98 zeigen.

Darauf erhebt der Kassirer wie Anbetracht über die Sammlung der Gemeinde. Am Ende des Jahres sind $ 1754.50 eingenommen worden. Die Ausgabe betrugt $ 59.42.52 somit bleibt ein Kassenbestand von $ 1631.98

Es folgt die Verlesung der Namen derjenigen Gemeindemitglieder die nun ausgeschlossen sein sollen





Das Protokoll der regelmäßigen Gemeindeversammlung vom 11ten März bis 1ten April 1884.

Herr Pastor Wunder eröffnet die Sitzung mit Gebet. Zum Vorsitzenden wird Herr Bürst erwählt. Das Protokoll der letzten Versammlung wird vorgelesen und angenommen. Aufnahme in den Gemeindeverband findet Herr August Dreßler. Herr Aufnahme meldet sich Herr Kirch, 95 Acre Straße.

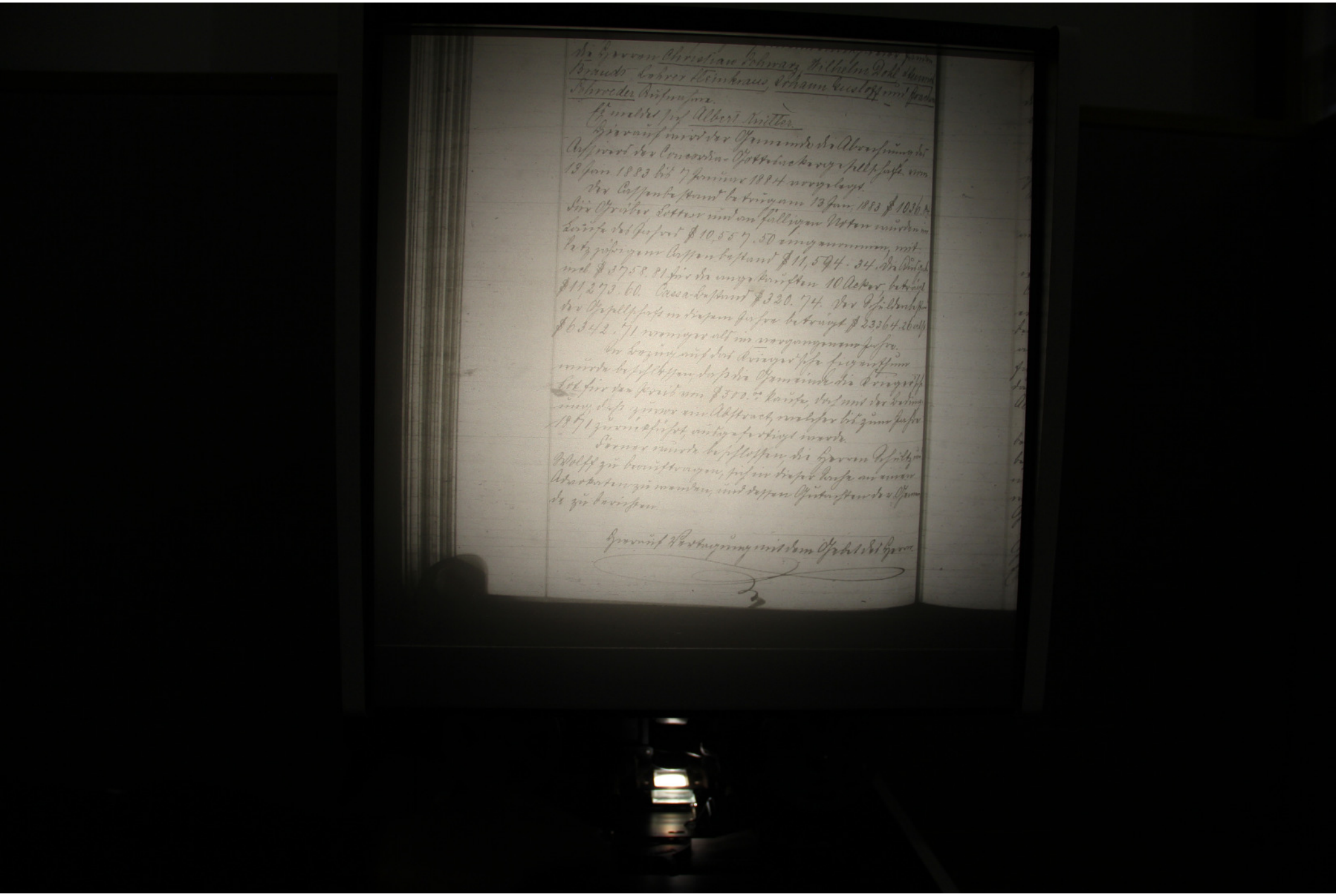
Der Vorsitzende theilt mit, daß in Laufe der diesjährigen Schulprüfungen in der Woche vor Palmsonntag stattfinden zu lassen, worde angenommen.

Beschlossen, daß nur der Oberklasse am Examination die Prüfung angesagt und mit der Unterklasse am darauf folgenden Tage gehalten werden soll.

Herr Lehrer Thomas bittet um Urlaub, den Kirchgesang für das nächste Gemeindefest zu arrangiren, ihre Knaben zum kommenden Missionsfest in der Kirche singen zu lassen.

Beschlossen, daß dem Herrn Lehrer gestattet werde, am Feste der Gottesdienst der Knaben zu halten.

In Bezug auf das Verlangen des Eigenthümers wird berichtet, daß die zu dem Zwecke ernannte Committee sich dahin beschlossen hat, mit einem Advokaten in Verbindung zu setzen, und den selben zu ersuchen, einen Abstand zu bekommen, der nicht, wie anfänglich beabsichtigt, nur bis zum Jahr 1871 gerechnet, sondern von bis zum Jahre, in welchem der Besitz



Protokoll der regelmässigen Gemeindeversammlung vom 27ten Januar 1884.

Herr Präsident Bürgler eröffnet die Versammlung um 2 Uhr Nachmittags mit Gebet und begrüsst dieselbe. Herr E. Braun wird zum Protokollführer ernannt.

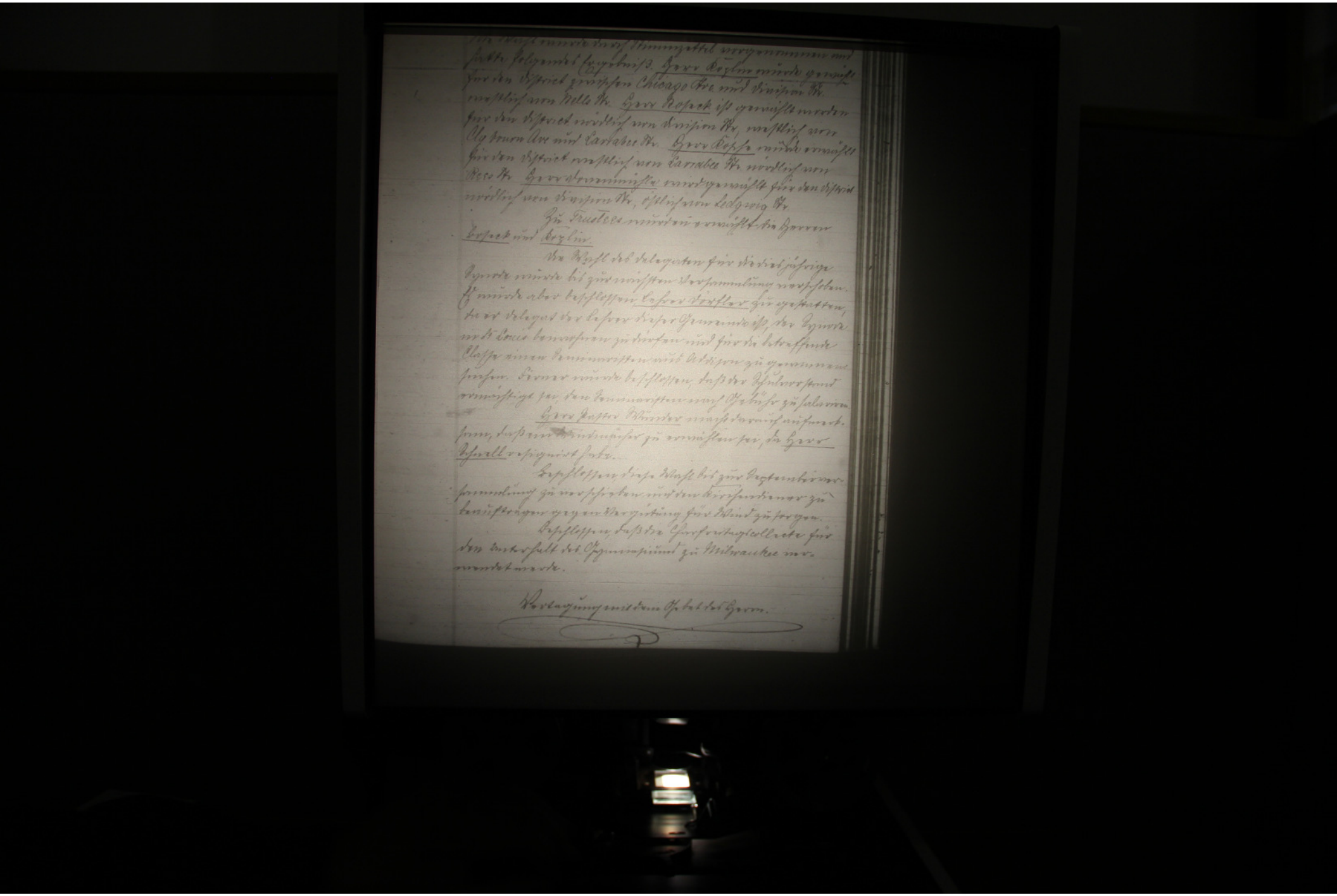
Zur Prüfung der letzten Rechnungsablage werden gewählt: Kommissär Bürgler, Präsident Meyer, Ratsherr Hess, Gemeinderat Schwarz und Gemeinderat Schneider. Der Kassier wird von der Gemeinde entlastet.

Es beschliesst die Versammlung die Kassier-Kommission, bestehend aus Gemeinderatsmitglied Schwarz, Wilhelm Dold, Gemeinderat Braun, Lehrer Steinkraus, Johann Gustloff und Jakob Schneider, Ratsherr.

Präsident ist Albert Müller.

Hierauf wird der Gemeinde die Abrechnung der Kassier der Concordia-Hülfskasse pro 1883 bis 7 Januar 1884 vorgelegt.

Der Kassenbestand betrug am 13 Jan. 1883 $ 1036.81
Für Strafe Letter und ausfallene Beiträge wurden
Zinse abgesetzt $ 10,557.50 anzunehmen mit
baarem Kassenbestand $ 11,594.34. Die Schuld-
mel $ 3758.81 für die ausgetretenen 10 Aktien betrug
$ 11,273.60. Casse-Bestand $ 320.74. Der Schluss-
der Hülfskasse in diesem Jahre betrug $ 23364.26
$ 6342.71 weniger als im vergangenen Jahr



von Einnahme von $1810.71, von Ausgabe von $1452.66
mit einem Cassenbestand von $357.05 verf. Hiervon
sind $300.– bei Herrn Cassier Bünker deponirt. $57.05
sind in den Händen des Cassirers.

Beschlossen das Comitte zur Prüfung
der vorgetragenen Berichte, bestehend aus drei Mitgliedern,
ernannt werde. Der Chair ernannte die Herren Cassier
Baker und Hauer.

Hierauf schritt nun zur Wahl von Beamten
die Wahl wurde durch Stimmzettel vorgenommen und
hatte folgendes Ergebniß. Herr Krahn wurde gewählt
für den District zwischen Chicago Ave und Division St.
westlich von Wells St. Herr Kosak ist gewählt worden
für den District nördlich von Division St, westlich von
Cly Court Ave und Carlabee St. Herr Kosta wurde gewählt
für den District westlich von Carlabee St nördlich von
Rees St. Herr Brunnmüller wurde gewählt für den District
nördlich von Division St, östlich von Ledgwig St.

Zu Trustees wurden gewählt die Herren
Kosak und Krahn.

Die Wahl der Delegaten für den nächstjährigen
Convent wurde bis zur nächsten Versammlung verschoben.
Es wurde aber beschlossen Lehrer Fiedler zu gestatten,
daß er delegas der Lehrer Lehrer Gemeinde ist, der Convention
in St Louis beizuwohnen zu dürfen und für die betreffende
Classe einen Commissionen mit Adressen zu genommen
suchen. Ferner wurde beschlossen, daß der Schulvorstand
ermächtigt sei, den Commissionen zwei Schüler zu schicken

Vertagung mit dem Gebet des Herrn.

Protokoll der regelmäßigen Gemeindeversammlung vom 30ten März 1884.

Die Versammlung eröffnete Herr Pastor Bünder in gewöhnlicher Weise durch Gebet.

Zum Vorsitzenden erwählte man Herrn Bünder, welcher das Protokoll der letzten Versammlung verlesen und genehmigen ließ.

Herr Christian Kirch bittet um Entlassung aus der Kirchgemeinde als Stimmberechtigter. Genehmigt.

Die Kirchgemeinde wählt durch Herrn Johannsmann den Gemeindeeinnehmer Herrn Buhl bei den vorgenommenen monatlichen Kassenrevisionen vor und mit derselbe eine Einnahme von ℳ 2579.63, eine Ausgabe von ℳ 630.99 mit Kassenbestand von ℳ 1948.64 auf.

Der selbige Kassenbestand beglaubigt mit der Unterschrift versehen.

Der selbe muß seit dem 30ten September 1883 bis zum 30ten März neu belassen

zu unterzeichnen.

In Betreff der Pfarrwahl des Herrn Pfarrers Schmidt wurde beschlossen, dass die Gemeinde Pfarrländereien (10 Acker Land für 3300 M) mit Herrn Pfarrer Schmidt zu vertauschen und dass Land zu einem annehmbaren Preis anzukaufen.

Herr Lehrer Schuster Schneider wurde beauftragt, dass in der nächsten Gemeindeversammlung die betreffende Vorlage gemacht werde. Die Amtszeit der Herren Pfarrer Schmidt und Pfarrer Rösch sollen nämlich ablaufen. Pfarrerwahl muss angeordnet für die betreffende Pfarrer gewählt werden.

Vorsitzender mit dem Gebet des Herrn.

Protokoll der ordentlichen Gemeinde-versammlung vom 30ten März 1894.

Die Versammlung eröffnete Herr Lehrer Schneider in üblicher Weise mit Gebet.

Zum Vorsitzenden wurde sodann Herr Lehrer Schneider und zum Protokollführer Herr Lehrer Schneider gewählt.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde verlesen und genehmigt.

Hervorrufung mit dem Ersuchen bezüglich

2

Protokoll der regelmässigen Gemeindeversammlung
vom 24 Mai 1894

Nach Eröffnung der Versammlung in üblicher Weise wurde Herr C. Braun zum Präsidenten ernannt. Das Protokoll der letzten Versammlung wurde in verlesener Fassung angenommen.

Darauf wurde der Vorsitzende ermächtigt über die Wiederholung der Gemeindeversammlungen Anordnungen zu treffen. Ueber die Gemeindeversammlungen wurde abgestimmt, nicht bewilligt, sondern darauf hingewiesen, dass später um Bewilligung nicht über alle Verhandlungen referiren werde und zu ersuchen, dass man dieselben benützen möchte.

Eine Einladung der St. Ewert-Gemeinde in Lake View liegt hier, dieser Wunsch der Gemeinde wird, da betreffende Gemeinde meist am Pfingstsonntag den Gemeindestein zu setzen pflegt, kaum berücksichtigt werden.

Beschlossen, dass der Nachmittagsgottesdienst in dieser Gemeinde am Pfingstsonntag ausfällt, um der Grundsteinlegung der St. Ewert-Gemeinde in Lake View beiwohnen zu können.

Es [illegible] einen Hülfsfonds zu errichten, dessen Zinsen [illegible] Armen [illegible] Abgewiesenen [illegible] werden. Ernannt werden die Herren Meyer, Baxter und Prosser.

Beschlossen das Gehalt des Vertreters der Gemeinde beizubehalten, [illegible] zu bewilligen, [illegible] Unterschriften, [illegible] oben erwähnte, nicht zu stimmen.

Der Unterschrift der Collecte am Sonntag wurde beschlossen, dass dieselbe zum Unterhalt der Waisenanstalt (Home) verwendet werde.

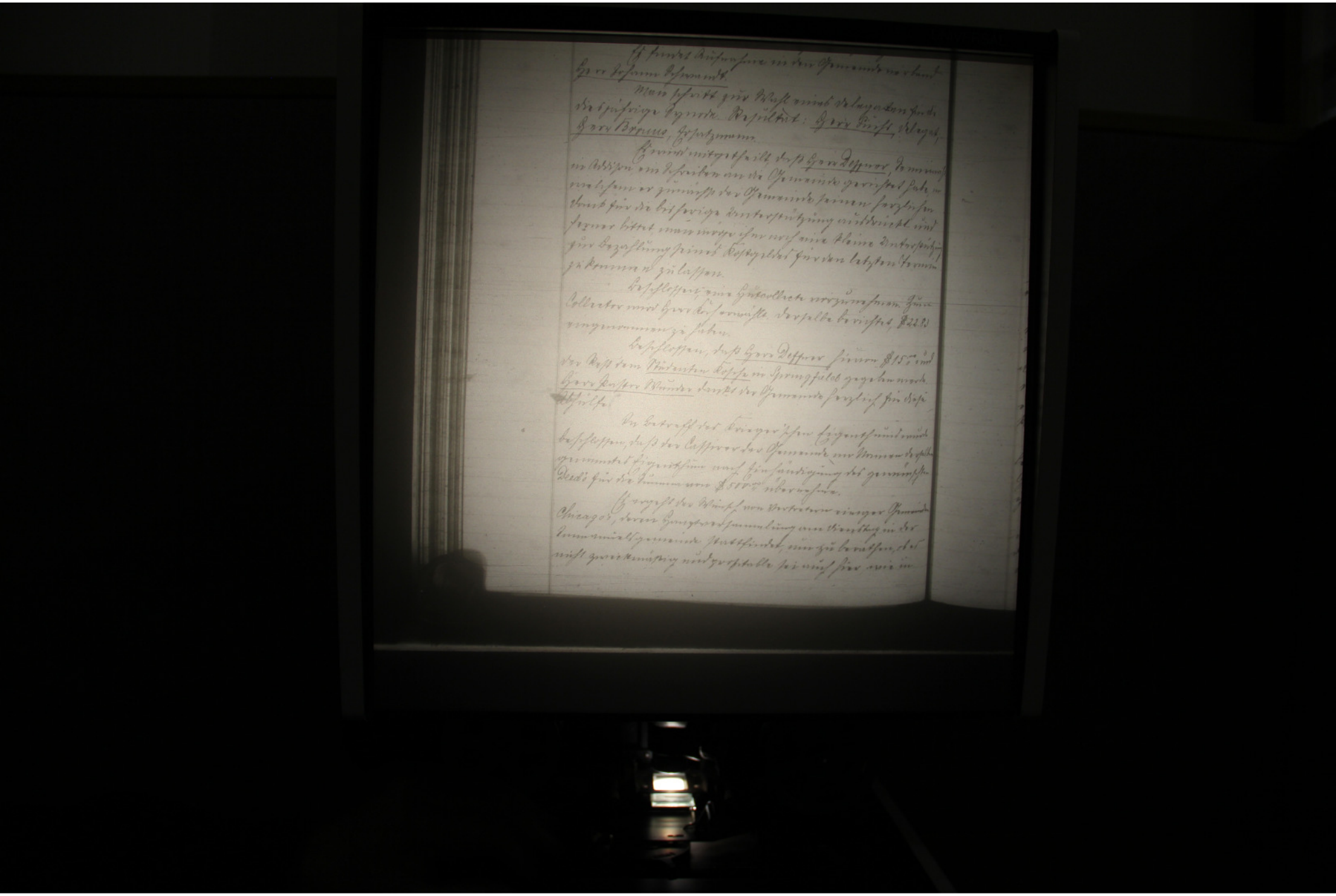
Hierauf Vertagung mit dem Gebet des Herrn

Protokoll der regelmässigen Gemeindeversammlung vom 24 Mai 1884

Nach Eröffnung der Versammlung in üblicher Weise wurde Herr E. Brown zum Vorsitzer ernannt.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde in verlesener Fassung angenommen.

Hierauf wurde der Vorsitzer ermächtigt über die Verhandlungen der Gemeindeversammlungen entgegen zu nehmen. Ueber die Versammlungen wurde [illegible] Protokoll berichtet, sondern darauf fortgefahren



Protokoll der ordentlichen Gemeinderats-
Sammlung vom 25ten April 1884.

Vorsitzender der Versammlung ist Herr Pfarrer Wunder
mit Gebet eröffnet worden war, ernannte zum Herrn
Präsident zum Vorsitzenden.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde und
einer kleinen Abänderung angenommen. Der Ausschuss
rieth der Gemeinderath soll zu Ergänzung des Polizeimar-
schalls von der Revierkommission 4 Exemplare und Ersatz-
stücken anerkannt.

Beschlossen die Ausschussrichte anzunehmen.

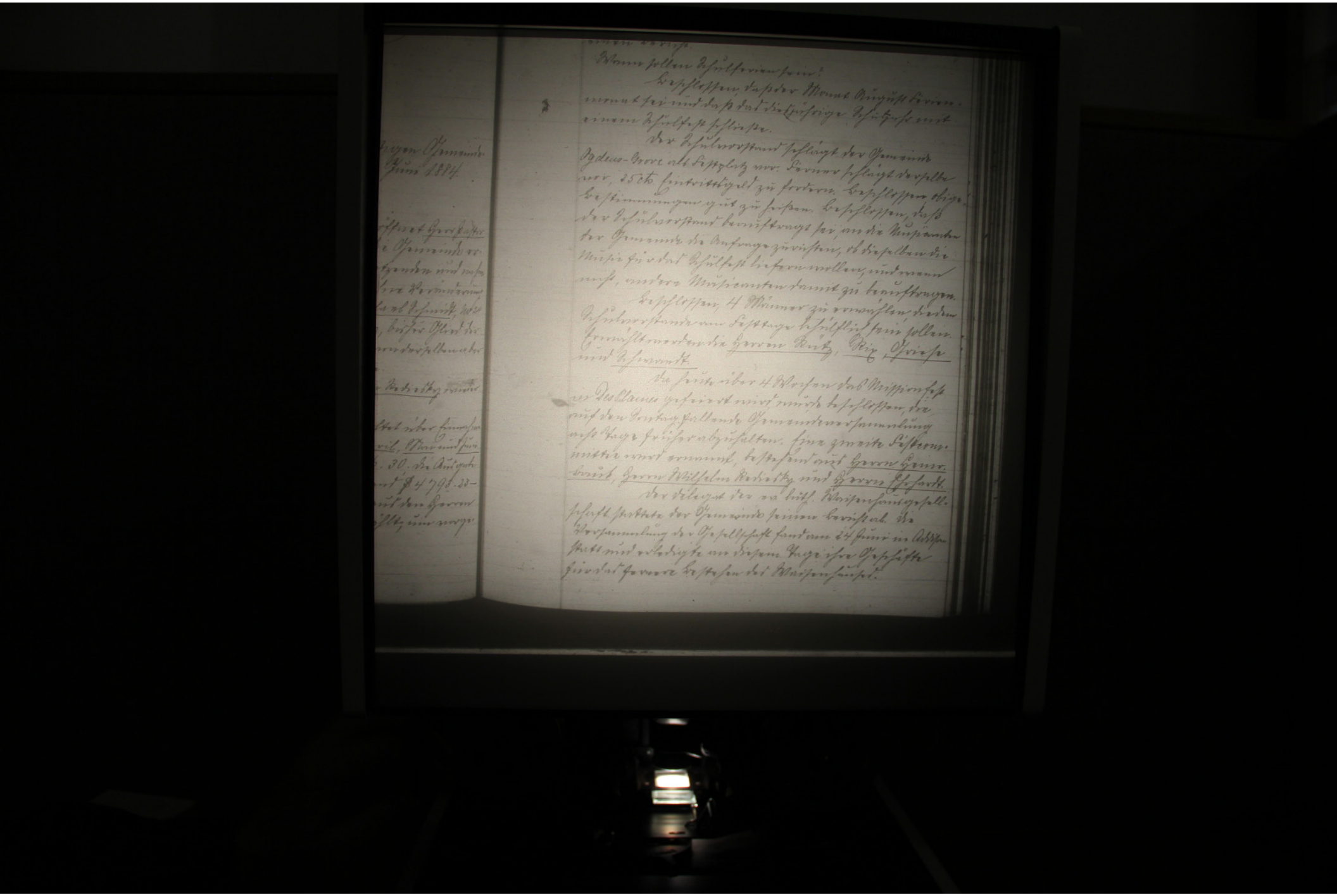
Es kamen Briefschaften an den Gemeinderath
Herr Johann Schmidt.

Man schritt zur Wahl eines Delegaten für die
Bezirkssynode Kapellthal: Herr Pfarrer Klaget
Herr Braun gewählt.

Es wird mitgetheilt daß Herr Pfarrer Gemeinde
in Adlisen um Beiträge an die Gemeinde gerichtet habe in
welchem er ersuchte der Gemeinde seinen herzlichen
Dank für die bisherige Unterstützung ausdrückt und
ferner bittet man möge ihre wohlwollende Unterstützung
für Bezahlung seiner Kostgeldes seinen letzten Kinder
zukommen zu lassen.

Beschlossen eine Hülfscollecte anzuordnen. Zum
Collecteur wird Herr Pfarrer ernannt. Derselbe brachte Fr. 220
eingenommen zu haben.

Beschlossen, daß Herr Pfarrer seinen Fr. 150 und
der Rest dem Bedürftigen Beschluss Armenfalls gegeben werde.
Herr Pfarrer Wunder dankt der Gemeinde [illegible]



In Betreff der Frage wie den Ersatzmann zu wählen
sei, wurde der Gemeinde vom Vorsitzenden vorgeschla-
gen, ein ruhiges Verfahren zu nehmen. Dasselbe
soll nun bestimmter, klarer unterbreitet, selbe gegeben
ob gerne, oder vorsichtig zu Werke gegangen sei,
worin Bestimmung ungenügend wurden soll und kann
sich sich der Vorsitzende belaufen würden.

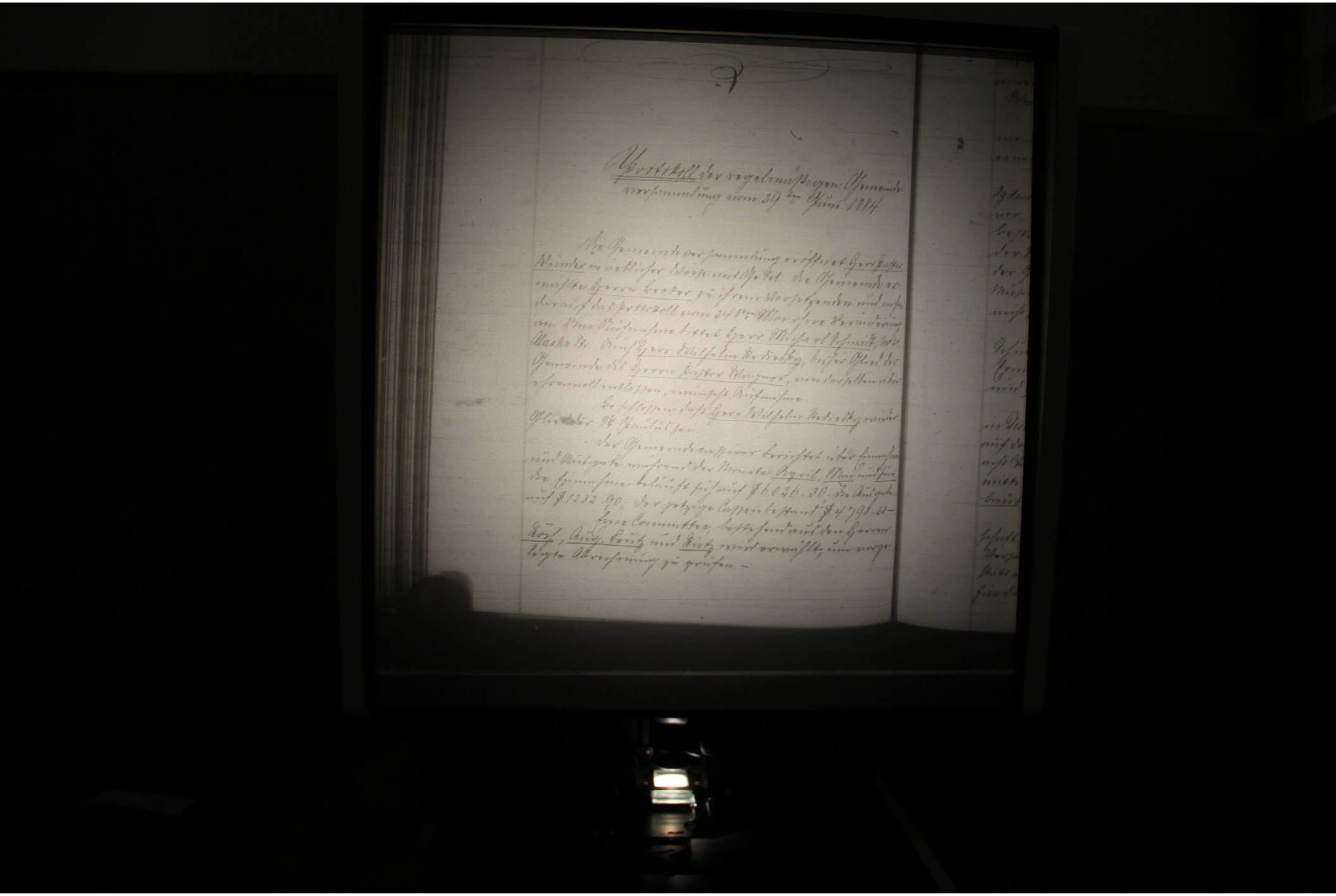
Der Vorschlag wurde ungenommen und sind Thom
ernannt. Zum Vertrauensmann gehört Herr Probst Herr
Schultz Herr Postbote Herr Graf und Herr Briefe
die Gemeinde ermächtigt in ihrer nächsten Versammlung
einen Ersatz

Wann sollen Schätzungen sein?

Beschlossen, das der Termin Augusti Vormit
mittag sei und das Gut dreistündige Schätzung mit
einem Schlusstag festlegen.

Der Schätzungsort schlägt der Gemeinde
Zgdens-Vorsteher als Schätzleute vor. Dieser schlägt dreyfol-
gende, 25 Cts. hinterlegt zu fordern. Beschlossen obige
Bestimmungen gut zu heißen. Beschlossen, das
der Schätzungsort benachrichtigt sei um die Ansprüche
der Gemeinde die Anfangs zu nennen, ebenfalls die
Mängel sie das Schätzgut liefern wollen, mitzuneh-
men, andere Mitzuziehende damit zu benachrichtigen.

Beschlossen 4 Männer zu ernennen welche
Schätzungsorte am Schätztage behülflich sein sollen
Ernannt wurden die Herren Rutz, Ritz Briefe
und Hermann.



Es waren in Vertretung zur Versammlung der Kirchen-
Gemeinde gewählte mündl. Herr Chr. Lehmann als
Vertreter und Herr Kramer als Beisitzer.

In Betreff der in unserer hiesigen Eigenthümer
Straße Wasser wurde beschlossen, den Vorstand zu beauf-
tragen darüber zu berathen ob und wie geholfen werden
soll. Weiter wurde in Versammlung nichts weiter
verhandelt.

Vorstehende Verhandlung wurde dem Protokoll der Herren

Protokoll der regelmäßigen Gemeinde-
Versammlung vom 29ten Juni 1884.

Die Gemeinde-Versammlung eröffnet Herr Pastor
Reinke mit Gebet. Der Gemeinde-Vorsteher
wünschte Herrn Pastor für seine Arbeiten und
Bemühungen das Protokoll vom 24ten Mai ohne Bemerkungen
vor. Dem Protokoll bittet Herr Wilhelm Schmidt, Nr.
Alaska Nr. Auch Herr Wilhelm Rodenberg, beide Glieder
Gemeinde ist Herrn Pastor Reinke, vom Protokoll
Versammlung entlassen, einstimmig Protokoll
Es schlossen sich Herr Pastor

festgestellt wird.

Die Versammlung beschließt, die Abrechnung bei Kassierer anzunehmen.

Man schreitet zur Wahl eines Vertreters für die am 13ten Sitzung in der Gemeinde des Herrn Probst Brenner in Neuland. Alle zu versammelten Kirchenkonferenz. Zu der Wahl ging Herr Küster als Delegat und Herr Lehrer als Ersatzmann fort.

Beschlossen, daß der Delegat auf Kosten unserer Gemeinde reist.

Somit beschließt nunmehr die Gemeinde in ihrer heutigen Versammlung den Bericht der Kommission in betreff der Kirche den Hinterstein entgegen zu nehmen. Da aber dasselbe mit ihrer Arbeit unfertig ist, so wurde beschlossen, über diese Angelegenheit durch Herrn Pastor Winter eine Versammlung einberufen zu lassen.

Daher die Sitze welche Reparaturen an Schulgrundstücken und der Kirche vorgenommen werden sollen, wurde jetzt gehandelt. Die hierher bezüglichen Beschlüsse waren folgende:

1, Die Treppe am Schulhause der zweiten Klasse mit zu besorgen.

2, einen neuen Fußboden zu legen in der Vorhalle der Schule als der dritten Klasse am Carlsbes Straße,

3, dem Thürdrücker der Schulen am Frankliestr. ein neues Schloß zu geben,

Protokoll vom 21ten Febr 1864.

Die heutige regelmäßige Gemeindeversammlung wurde Herr Pastor Schneider mit Gebet eröffnete, vermißte Herrn Brenneke zum Vorsitzenden.

Das Protokoll der Versammlung vom 29ten Jan wurde verlesen und genehmigt.

Die Gemeinde nimmt Kenntniß über die Verhandlungscommission über den letzten Vergleichsabschluß der Gemeinde gesperrt entgegen durch welchen die Einstigkeit festgestellt wird.

Die Versammlung beschließt die Abrechnung der Gesperrt anzunehmen.

Man schreitt zur Wahl eines Deputirten für die am 13ten August unter Gemeinde des Herrn Probst Brenneke in Overlaud, Ohio zu versammelten Synodalconferenz. Auf der Wahl gingen Herr Probst als Delegat und Herr Brenner als Ersatzmann hervor.

Beschlossen, daß der Delegat auf Kosten unserer Gemeinde reise.

Somit beschließt nunmehr die Gemeinde in ihrer heutigen Versammlung den Vorschlag der Baucommission in betreff des Baues der Hausorgel anzunehmen. Da aber dasselbe mit ihrer Arbeit verbunden ist, so wurde beschlossen, über diese Angelegenheit Herrn Pastor Schneider eine Extra Versammlung ausschreiben zu lassen.

Ueber die Lage welche Reparaturen an Schulgebäude erfordert sollen Herren vorgenommen

bei der Schulgemeinde pro 1902 Kinder. Davon wurden
zu Ostern 11 exempirt. Die Einnahme betrug $ 6831.22
und hiezu ein Cassenbestand $ 814.52.25. Demnach
den verausgabte $ 4479.49. Es verblieb ein jetziger
Cassenbestand von $ 2346.75

Am 7 September wird zum besten der Anstalt
ein Wohlthätigkeitsfest in Aussicht genommen werden.

Herr Lehrer Schneider richtet die Anfrage an die
Gemeinde, was dieselbe zu thun gesonnen sei, um
in betreff der Unterstützung der Lehrerwaisen.

Herr Pfarrer Lehmann für die Anstalt in Milwaukee
die ganze Gemeinde als solche in Anspruch nehmen
und Collecte die ganze Synode die Pflicht der Besorgung
derselben sei, was auch für die Anstalt von Milwaukee
Ohm, Weis, und Allmers erbeten. Die Milwaukee muß
am Gebäude erweitert werden um Räume für die im
anwachsenden Zöglinge zu gewinnen, und hat Ge-
bäude den übrigen Ohm, Weis und Allmers auf $ 45000
zu stehen kommt.

Beschlossen 3 Mann zu ernennen, die in
der jetzigen Versammlung unterschriften sammeln.
Gezeichnet wurden $ 3457.25. Beschlossen die gezeich-
neten Gelder an Herrn Lehrer Schneider abzuliefern.

Vereins Vertagung mittels Gebet

Herr Pastor Wünder eröffnet die Versammlung mit Gebet und übernimmt den Vorsitz nach Beschluß der Behörde.

Diese Versammlung ist zusammen berufen worden zu beraten und zu beschließen, ob die Gemeinde auf dem angekauften Hofgrundstücken einen Pfarrer in diesem Orte bauen will, und wie gebaut werden soll.

In der Versammlung vom 29ten Juni wurde beratt eine Baucommission ernannt, zum Zweck einen Anschlag auszuarbeiten und der Gemeinde zu berichten. Genannte Baucommission hat sich mit einem Architecten in Verbindung gesetzt und legt heute die Zeichnungen desselben nebst Anschlag den Anwesenden vor. Nachdem die Zeichnungen der Gemeinde vorgelegt worden sind beschlossen:

1.) daß die Gemeinde mit diesem vorgelegten Plan des Architecten baut.

2.) daß gebaut werden soll mit folgenden Aenderungen:
a. doppelter Fußboden vor „basement"
b. „Waterclosets"
c. Thürfenster vor die äußere Thüre,
d. Gitterverschluß vor der Garret und
e. Deafening.

3.) die Angebote der Contracteure anzuhören zu nehmen.

Baumeister Kirchhoff erbietet sich, diesen

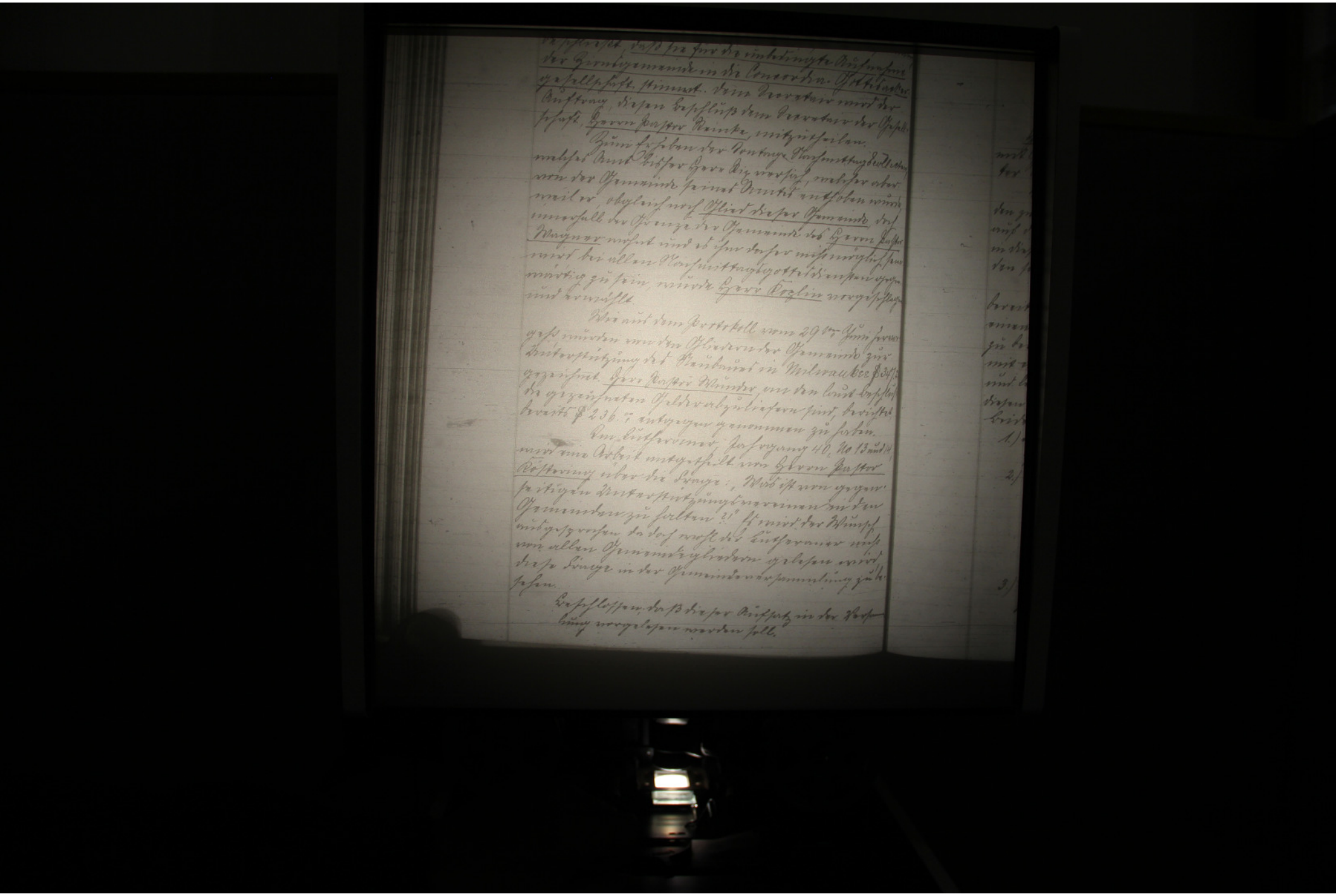
Vertag muß mit dem Schluß des Herrn.

Protokoll der Gesamt-Gemeindeversammlung vom Montag, den 29 Febr. 1884.

Herr Pastor Wünsch eröffnet die Versammlung mit Gebet und übernimmt den Vorsitz nach beschlossener Wahl.

Diese Versammlung ist zusammen berufen worden zu berathen und zu beschließen, ob die Gemeinde aus dem angekauften Hypothekmann Stein Straßer in diesem Jahre bauen will, und wie gebaut werden soll.

In der Versammlung vom 29ten Jan. wurde bereits eine Baucommission ernannt, zum Zweck einen Anschlag auszuarbeiten und der Gemeinde zu berichten. Gemeinde Baucommission hat sich mit einem Architecten in Verbindung gesetzt und legt heute die Disposition desselben vor



4, das Gelände vor der Schulweihung zu Taufh
abzustecken, und
5, die Generalsumme der Kirche zu ermitteln,
6, dem Kirchenvorstand der Richtung zweck
nötigen Anzeichnungen vorzuhaben zu
Hierauf Herrn Pastor Münder und die Anfrage
gestellt, wie unsere Gemeinde stehe zu der kirchl
tigten Einrichtung der Gemeindeämter in der Conc
der Gottesdienstgesellschaft worauf die Versamml
beschlossen, daß sie für die unbedingte Einführ
der Gemeindeämter in der Concordien-Gottesdien
gesellschaft stimmt. Dem Secretair wird der
Auftrag diesen Beschluß dem Secretair der Gesell
schaft, Herrn Pastor Brinkt, mitzutheilen.
Zum Schluß der Versamml. Versammlung bestimmt
welche Amt dieser Herr die versehe, welcher aber
von der Gemeinde kommt Amt entlassen würde
weil er abgelehnt. Ältest dieser Gemeinde, der
innerhalb der Grenze der Gemeinde des Herrn Pastor
Wagner wohnt und es ihm daher möglichst
wird bei allen Versammlungen gottesdienstlichen
werthig zu sein, wurde Herr Bezlin vorgeschlag
und bewilligt.
Wie mit dem Protokoll vom 29ten Juni
geschritten wurden die Glieder der Gemeinde zur
Unterstützung des Pfarrhauses in Milwaukee
aufgefordert. Herr Pastor Münder und

24 Alaska Str. und Herbst Oktober 386 Division Str.

Es wird beschlossen den Herrn Schatzmeister über die Gemeindekasse zu fragen. In der Versammlung wird beschlossen, dass der Schatzmeister die Abrechnung der Kasse bis zum 27ten August vorzulegen hat. Dieser Kassenbestand war $235.95. Die Ausgaben betragen $149.16 mit Kassenbestand. Davon sind $100. der Gemeindekasse und $100. der Gemeindekasse übergeben. Die Ausgabe beläuft sich auf $99.75. Es bleibt jetzt ein wirklicher Kassenbestand von $149.45. Die Rechnungen des Schatzmeisters sind heute von morgen. Dienstag werden Collectoren der Gemeindekasse gewählt und richtig befunden werden.

Beschlossen einen Gemeindeausschuss für folgende Orte drei Stimmzettel zu verwenden, die Wahl soll auf Herrn Kassier.

Der Schluss der Wahl der Collectoren für folgende Orte war folgendes Ergebniss wird:

1. Für den Distrikt südlich von Chicago Ave. Herr Koppen
2. Für den Distrikt zwischen Chicago Ave. und Division Str. n. Nelle Herr Schulz
3. Für den Distrikt zwischen Ch. Ave. und Div. Str. westlich v. Nelle Herr Kunkel
4. Für den Dist. westlich von Division westlich von Larrabee Herr Kirchhoff
5. Für den Dist. westlich von Larrabee nördlich von Rees Str. Herr Knapp
6. Für den Dist. nördlich von Division östlich von Larrabee Herr Schmidt
7. Für den Dist. nördlich von Division östlich von Sedgwick Str. Herr Clarkey
8. Für den neugebildeten Distrikt Lake View Herr Franke.

Herr Pastor Schneider stellt mit, heute $40.- für den Progymnasium in Milwaukee eingenommen zu haben.

Protokoll der regelmässigen Gemeinde-
versammlung vom 31ten August 1884.

Die Versammlung wurde, wie üblich, durch
Herrn Pastor Blunder mit Gebet eröffnet.

Dieselbe ernannte hierauf Herrn Lungreen
zu ihrem Vorsitzenden.

Das Protokoll der Juli-Versammlung wurde
verlesen und angenommen.

Auszahlung des Miethbetrags.

Die Rechnungen wurden wie folgt bezahlt:
24 Alaska Fr. und Fr. der Porter 380 Division Fr.

Es wurde beschlossen den Herrn Kassirer
über die Gemeindekasse zu setzen. Da der Kassirer ver-
reist ist, bat Herr Pastor Blunder die Aberschungen. Diese
Kasse hatte am 27ten August vorigen Jahres einen
Kassenbestand von $235.95. Die darauffolgende Einnahme
betrug $1449.16 mit Kassenbestand. Davon sind $100
der Gemeindebaukasse und $100 der Gemeindekasse
übergeben. Die Ausgabe beläuft sich auf $99.75.
Es bleibt jetzt ein verbleibender Kassenbestand von $149.45
Die Rechnungen des Kassirers sind bereits am vergan-
genen Dienstage von den Collectoren der Gemeindekasse
geprüft und richtig befunden worden.

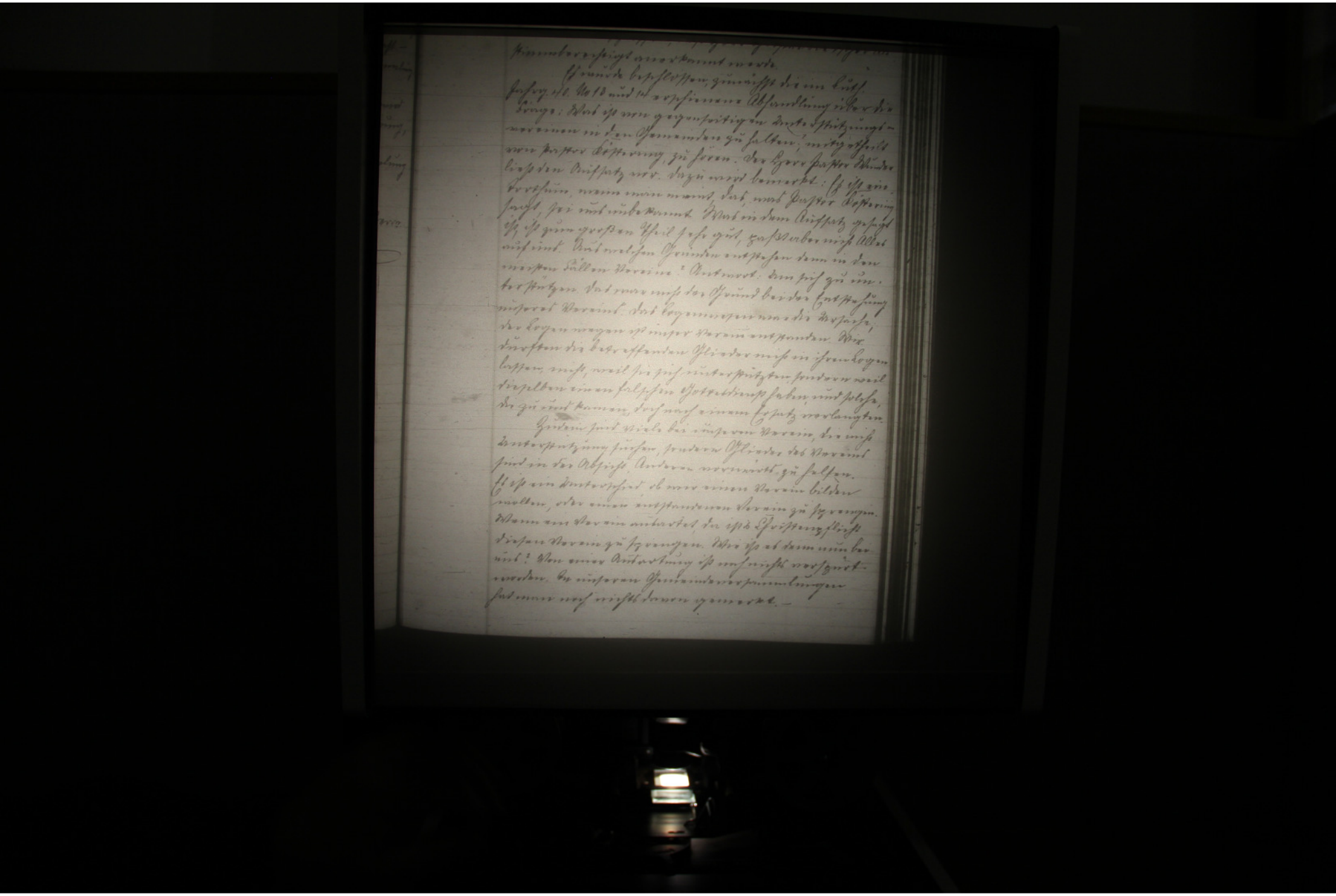
Beschlossen einen Gemeindekassirer für folgend
Jahr durch Stimmzettel zu ernennen. Die Wahl fiel auf
Herrn Pfeffer.

Das Resultat der Wahl der Collectoren wird bei

Heute mit den Herren Architekten
nebst den Preisrichtern festgestellt für die Summe
von ℳ 3350.– und ℳ 150.–.
Bauunternehmer Lehring erbietet sich diesen heute
mit den Herren Preisrichtern und Architekten nach
den genauesten Preisrichtern festgestellten Preis
Summa von ℳ 3350.– und ℳ 150.–
4) daß der heute an dem Projekte mit den verbundenen
Herren Architekten und den von der Gemeinde fest-
gestellten Preisrichtern für die Summa von
ℳ 3350.– dem Bauunternehmer Lehrhoff über-
geben wurde.
Herr Lehrhoff garantirt bis zum 1ten Oktober den Bau
fertig zu stellen.

Abschrift

Vertragsmuster mit dem Schuldner Herrn



Protokoll der regelmäßigen Gemeindeversammlung
vom 27 Dezember 1884.

Nach nähmlich, wurde mit Gebet begonnen. Den Vorsitz übernahm Herr Pastor Wunder. Das Protokoll der letzten Versammlung wurde verlesen und angenommen. Bemerkt wurde, daß Herr Michael Schmidt, 24 Alaska Str, bereit aufgenommen sei.

Herr Pastor Kleinsorge wünscht Zimmerholz zu bekommen. Beschlossen, daß Herr Pastor Kleinsorge das Zimmerholz zugesagt und bestimmt werde.

Es wurde beschlossen, gemäß des im Gesetz 40. Heft und 11 Versammlung über die Frage: Ob es nun gegenseitig in Orte Unterstützungsvereinen in den Gemeinden zu halten, mitgetheilt zur besser Betrachtung zu sehen. Der Herr Pastor Wunder lasse den Aufsatz vor. Dazu wird bemerkt: Es ist zu bedauern, wenn man meint, daß mit Pastor Besserung geht, der mit übertraut. Daß in dem Aufsatz gesagt ist, ist zum großen Theil sehr gut, zu bedauern ist Vieles nicht. Daß welchen Gründen entstehen dann in den meisten Fällen Vereine? Antwort: dem sich zu unterstützen. Daß nun muß der Grund bei der Entstehung unseres Vereins. Das Vorgenommene wurde besprochen, der Vorgang wegen ist unser Verein entstanden. Wir dürften die betreffenden Glieder muß in jeden Vorgang besser wirken, weil sie sich unterstützen [illegible]

Der Vorsitzende, Herr Bürgermeister Bruno Kühn, berichtet dann über die Verhandlungen der Ratssitzung betreffend Gemeindevertretung.

Es wurde der Wunsch, wieder Ortsvorsteher gewählt zu werden, Committee mit drei Mann bestehend zu ernennen, welche mit den Committeen der anderen Ortsteile Kaiser Wilhelmsthal, die Frage beraten sollen, ob es nicht gerechtfertigt wäre, wenn Wirte sind anzustreben eine Vereinigung unserer gesamten Wirtschaft herbeizuführen. Diese Wirte sind alle den sämmtlichen Ortsteilen gekündigt worden. Heraufhin wurde die obige Wirtschaftscommittee. – Die Versammlung findet unter Leitung der kommunalen Ortsvorsteher statt. Unsere Committee wird in der nächsten Versammlung berichten.

Der Gemeinde von Kaiserslautern wird vorgelesen. Dieselben bittet um Unterstützung um Schule erbauen zu können.

Beschlossen, in der nächsten Versammlung über diese Bitte zu beraten.

Vorlesung mit dem Protokoll [illegible]

4. Dass die Collecte am 9ten October, der Gemeinde in Kansas City gehörte wird.
5. Dass die Collecte am Reformationsfeste in die Casse zur Besoldung der Lehrerinnen zu Mal[den] fliesse.

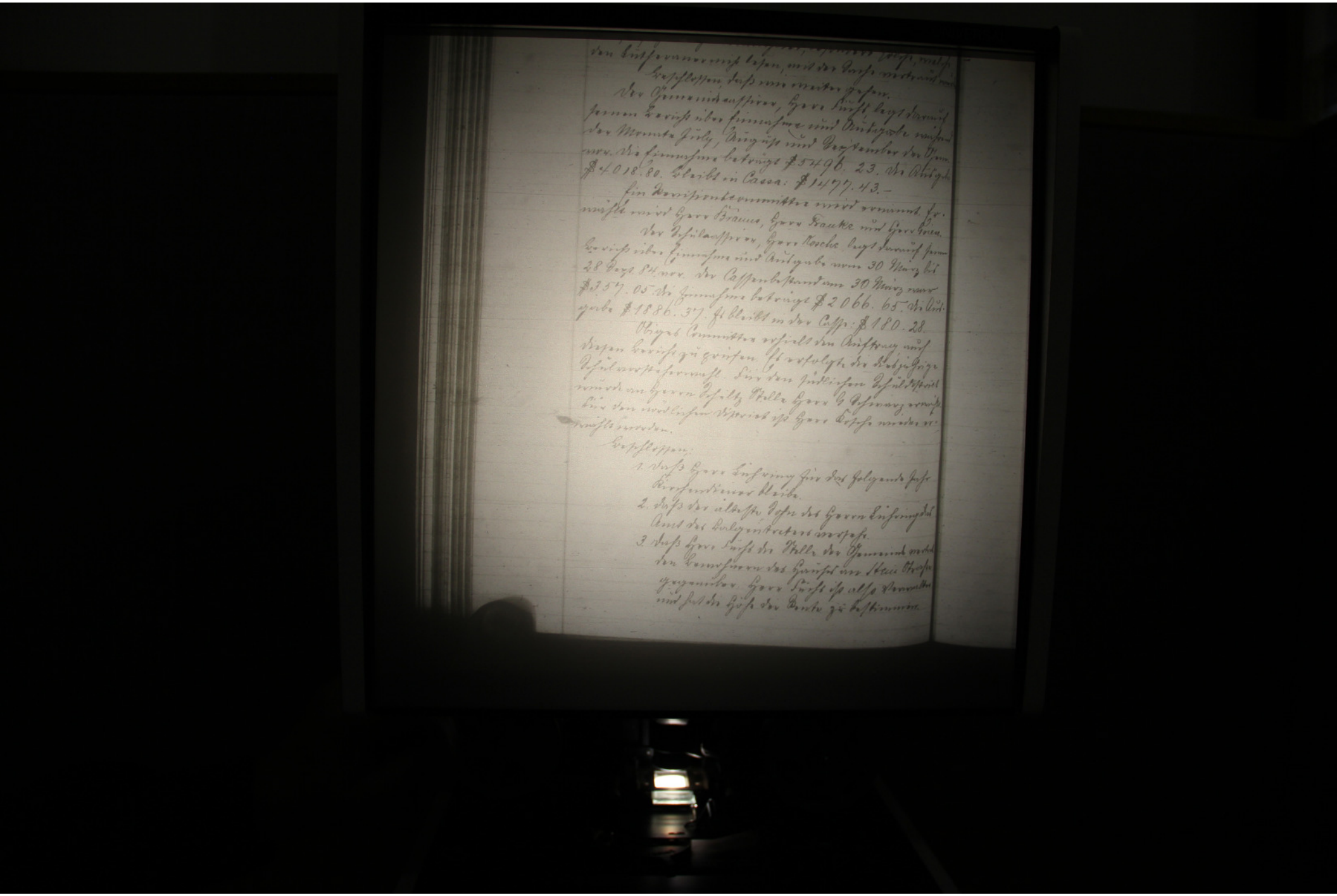
Herr Pastor Brandhorst wies bereits $465.00 für Milwaukee anzuweisen zu haben.

Die Evang. Gemeinde bittet die nächste zu sein Versammlung.

Beschlossen, dass der Nachmittagsgottesdienst ausfalle, und die Leute verwiesen werden an dieser Versammlung Theil zu nehmen.

Beschlossen, der Evang. Gemeinde unsere alten Kirchbücher zu schenken, falls sie noch keine hab.

Vertagung mit dem Gebet des Herrn.



Wir sehen zur Cassenlage. Herr Unterstützungsrath Hirschmann bringt in Erinnerung, dass uns zum Beitritt gesetzlich verpflichtet sind. Falls es der Gesetzentwurf offenbar nicht Verein zu bewegen. Gerade [illegible] Gemeinde [illegible]

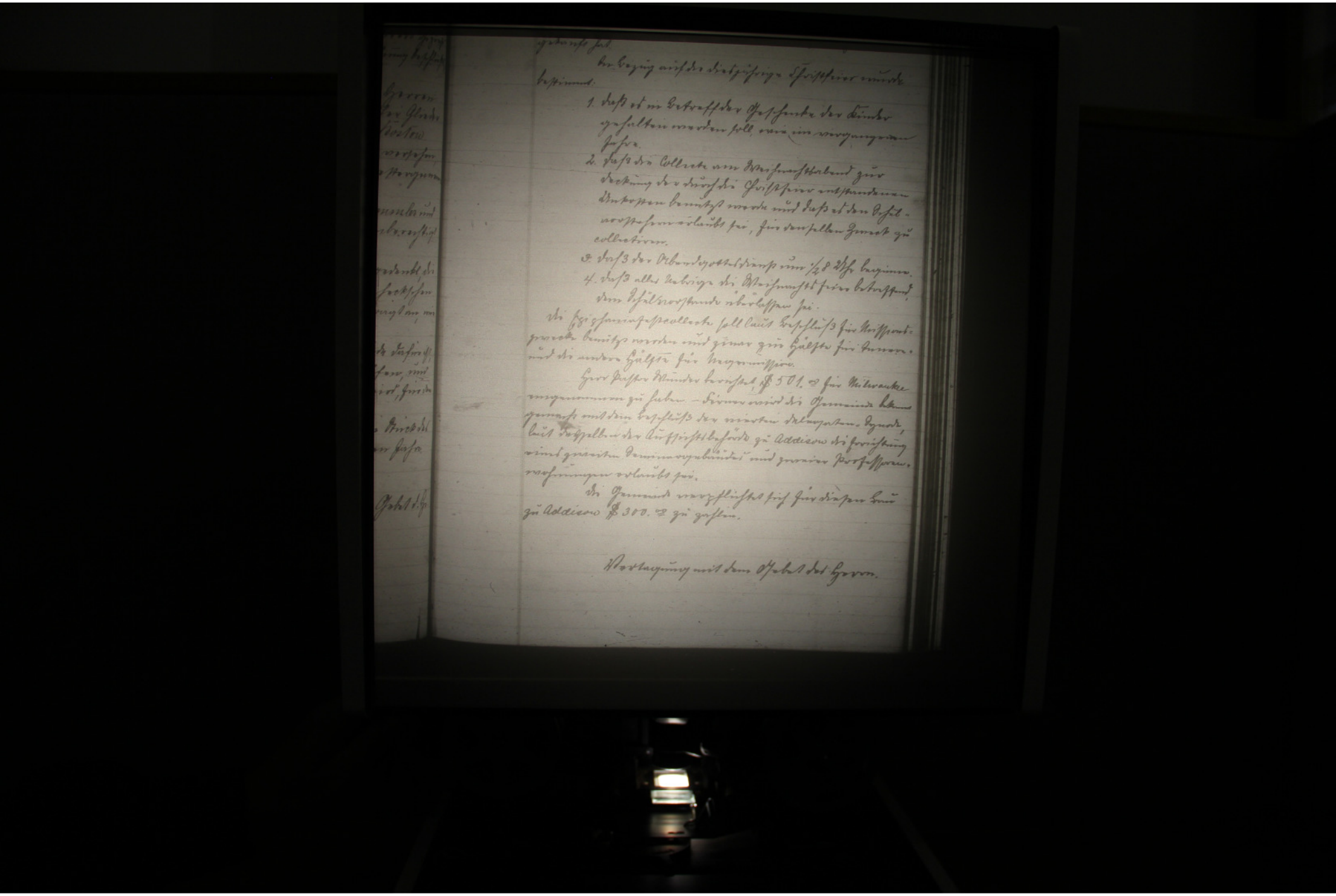
Es wird erklärt, dass man, all der Wünsche [illegible] zu verlegen, wenn unsern Verein in Anspruch [illegible] wenn das gesetzl. Gemeindeglied, besonders [illegible] den Unterzeichneten lesen, mit der Bitte mitzutheilen [illegible] beschlossen dass nun weiter gehen.

Der Gemeindekassirer, Herr Lust, legt Rechnung [illegible] ferner Bericht über Einnahme und Ausgabe [illegible] der Monate Juli, August und September der Gem. [illegible] war. Die Einnahme betrugt ℳ 5496. 23. Die Ausgab ℳ 4018. 80. Bleibt in Casse: ℳ 1477. 43.–

Ein Vorsteher-Commission wird ernannt, [illegible] müsste wird Herr Braune, Herr Fauke und Herr Brau.

Der Schulkassirer, Herr Roche, legt Rechnung [illegible] Bericht über Einnahme und Ausgabe vom 30 März bis 28 Sept 84 incl. Der Cassenbestand am 30 März war ℳ 357. 05. Die Einnahme betrugt ℳ 2066. 65. Die Ausgabe ℳ 1886. 37. Es bleibt in der Casse: ℳ 180. 28.

Obiges Commitée erhielt den Auftrag [illegible] diesen Bericht zu prüfen. Es erfolgt der Schluss [illegible] Schulvorsteherwahl. Für den jüdischen Schulstand [illegible] wurde [illegible]



Protokoll der regelmäßigen Gemeindeversammlung vom
30 Nov. 184[illegible].

Eröffnet wurde die Versammlung mit Gebet, worauf
Herr Pastor Oehmen den Vorsitz übernahm.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde vor-
gelesen und angenommen.

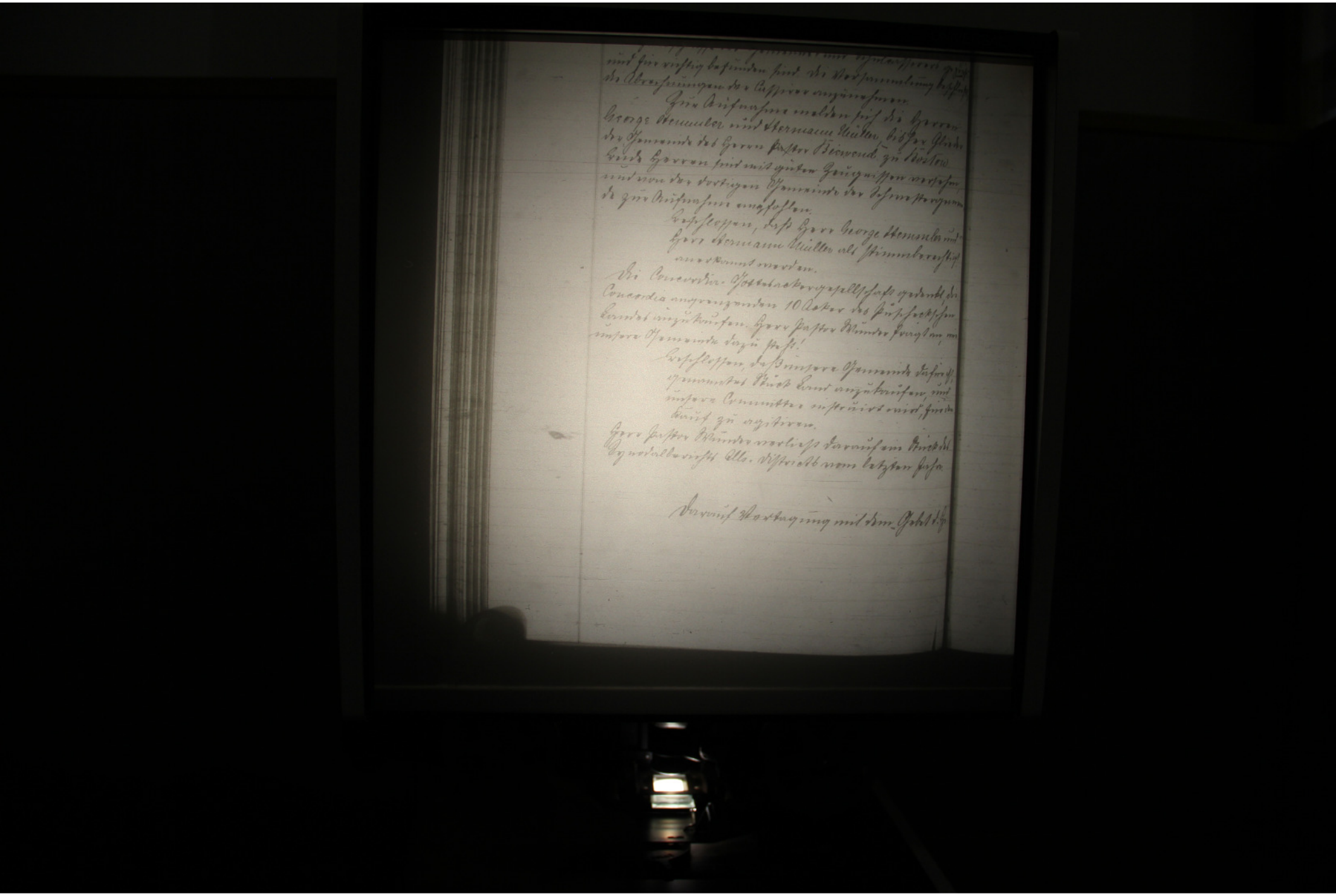
Herr Pastor Oehmen theilt mit, daß die Concordia-
Actiengesellschaft die 10 Acker des Pfarrlandes ge-
kauft hat.

In Bezug auf die diesjährige Pfarrpacht wurde
bestimmt:

1. daß sie in Betreff der Pachtzeit der Kinder
gehalten werden soll, wie im vergangenen
Jahre.
2. daß der Collecte am Neujahrsabend zur
Deckung der durch die Pfarrpacht entstandenen
Unkosten bestimmt werde und daß sie den Pfarr-
verwesern erlaubt sei, für denselben Zweck zu
collectiren.
3. daß der Abendgottesdienst um ½ 2 Uhr beginne.
4. daß alles Uebrige die Pfarrpacht betreffend
dem Pfarrvorstande überlassen sei.

Die Pfingstcollecte soll laut Beschluß des Kirchspiel-
gerichts benutzt werden und zwar zur Hälfte für Armen-
und die andere Hälfte für Negermission.

Laut Kassenbuch beträgt [illegible]



Protokoll der ordentlichen Gemeinde-
versammlung vom 26 October 1884

Diese Versammlung eröffnete Herr Pastor
Wunder in üblicher Weise mit Gebet. Die Gemeinde
erwählte Herrn Brück zu ihrem Vorsitzenden und
nimmt das Protokoll der letzten Versammlung ohne
Veränderung an.

Die Prüfungscommission berichtet, dass die Bü-
cher und Schriften der Gemeinde und Schulcassen gut geführt
und für richtig befunden sind. Die Versammlung bestätigt
die Abrechnungen der Cassirer ungenommen.

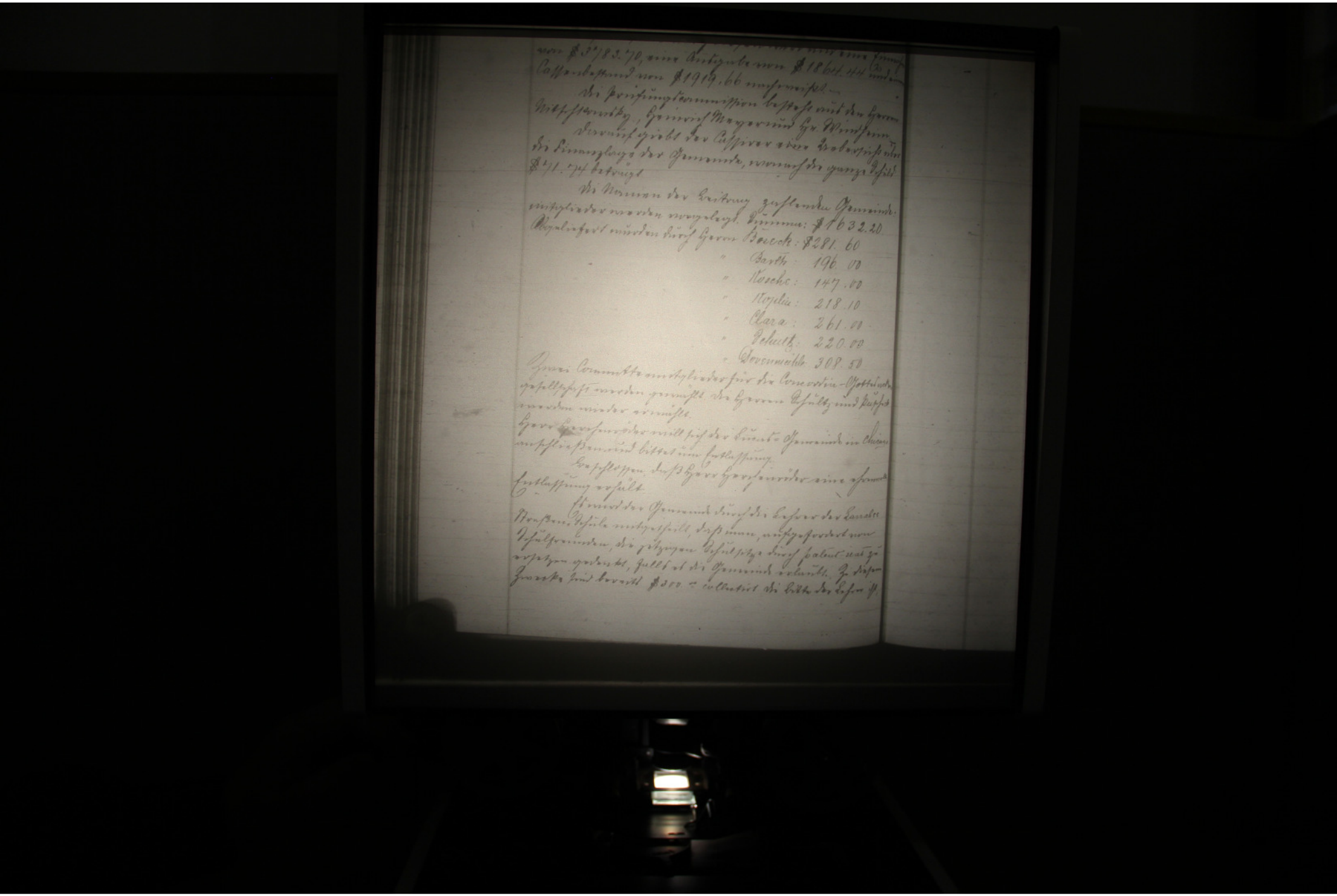
Zum Ansmesser wählen sind die Herren
George Hemmeter und Hermann Müller. Böser Glocke
der Gemeinde der Herrn Pastor Bierwend zu Bertow
Beide Herren sind mit guten Zeugnissen versehen
und von der dortigen Gemeinde der Abschiedsgruß
zu gen Ansmessen empfohlen.

Beschlossen, dass Herr George Hemmeter und
Herr Hermann Müller als Stimmberechtigte
anerkannt werden.

Die Concordia-Hülfsbaugesellschaft gedenkt die
Concordia angrenzenden 10 Acker des Pfarrlandes
Erbpacht anzukaufen. Herr Pastor Wunder fragt an wie
unsere Gemeinde dazu steht!

Beschlossen, da Unsere Gemeinde dieses
Grundstück Pfarr Land anzukaufen, und
unsere Commitee empfiehlt zu kaufen
Kauf zu ratifiziren.

Herr Pastor Wunder



Protokoll der regelmässigen Gemeinde-
Versammlung vom 28 Dec. 1884.

Die Versammlung wurde durch Herrn Kasper
Wunder mit Gebet eröffnet, worauf derselbe das Pro-
tokoll der letzten Gemeinde-Versammlung
wurde verlesen und angenommen.

Die Gemeinde beschliesst, gemäss der nächsten
Versammlungsbeschluss der Gemeinderath zu ersu-
chen, dass derselbe vorgelesen wird und zum Gemeinde
von $ 3783.70, zum Betrage von $ 1864.44 und dem
Cassabestand von $ 1919.66 nachweise.

Die Prüfungscommission besteht mit den Herren
Wolfgang Hänsler, Heinrich Mayer und Gr. Winkler.

Hierauf ersucht der Kassier eine Vorschussbe-
für Einzahlung der Gemeinde, wovon der ganze Betrag
$ 71.- pt betragt.

Die Namen der Leitung zustande Gemeinde-
mitglieder wurden verlesen. Summa: $ 1632.20
Bezahlt wurden durch Herrn Baecock: $ 281.60
" Barth: 196.00
" Roschs: 147.00
" Vogelin: 218.10
" Clara: 261.00
" Schultz: 220.00
" Sovereignhill 308.50

Zwei Committe mitglieder für die Cemeteries-Platz

Protokoll der regelmäßigen Gemeindeversammlung
vom 21 Februar 1885.

Die Versammlung wurde mit Gebet eröffnet. Den Vorsitz übernimmt Herr Braun. Das Protokoll vom 24 Januar d. J. wurde vorgelesen und angenommen.
Herr Brönnimann wählt sich Herr Carl Behrends 21 Mann.

In dieser Versammlung wurden folgende Vorschläge vom Schulvorstand eingereicht.
Derselbe schlägt der Gemeinde vor:

1. Die Parterre, welche das Kinderzimmer vom Schulzimmer trennt, herauszunehmen, um Raum für 2 Fenster zu gewinnen. (Rechts Zimmer.)
2. Einen neuen Schulofen in der Schule der 1sten Classe setzen zu lassen.
3. Dass die Visitationen in der Woche vor Palmarum gehalten werden.

Montag – Koebel
Dienstag – Kreuthaus
Mittwoch – Dörfler
Donnerstag – Schumacher
Freitag – Baumgart.

Beschlossen, dass obige Vorschläge des Schulvorstandes gut geheissen und angenommen werden.
Beschlossen, dass für neue Schulbücher „gelbes Heft" genommen werde.
Beschlossen, dass das Amt der zweiten Schulvisitation vergeben werde.

wünschen würde, sich derselbe bei Herrn Direktor Bl. Exp. St. zu melden hätte.

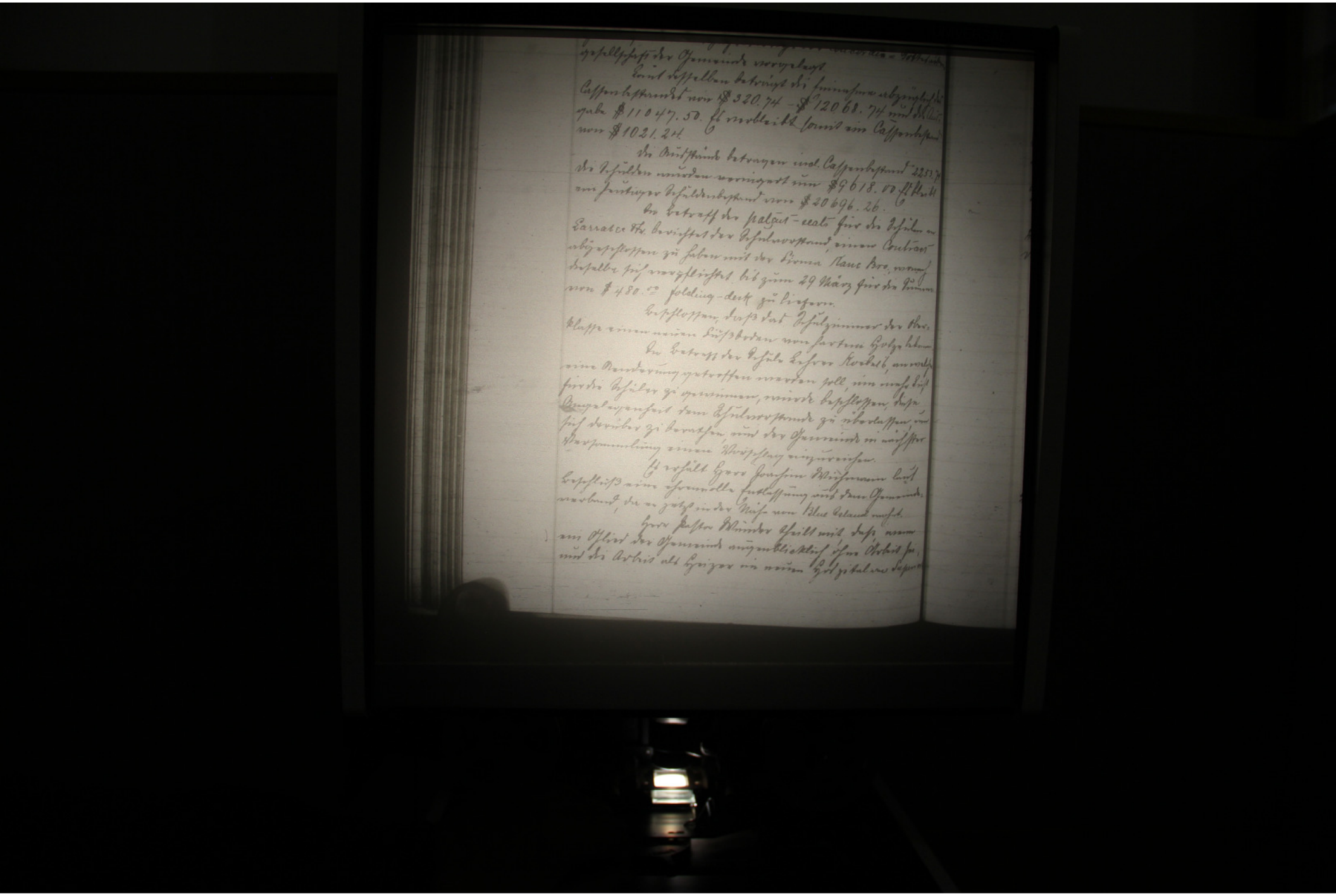
Vertagung mit dem Gebet des Herrn.

Protokoll der regelmässigen Gemeindeversammlung vom 21 Februar 1885.

Die Versammlung wurde mit Gebet eröffnet. Den Vorsitz übernimmt Herr Brown. Das Protokoll vom 28 Januar d. J. wurde verlesen und angenommen. Zur Aufnahme meldet sich Herr Carl Behrends 21 Jahre alt.

In dieser Versammlung wurden folgende Vorschläge zum Beschluss einzureichen.
Derselbe besteht der Gemeinde vor:

1. Die Parlitüre, welche das Kinderzimmer vom Schlafzimmer trennt, soll zu nehmen und dann für 2 Fenster zu verwenden. (Rechts Zimmer.)
2. Einen neuen Fussboden in der Schule der kleinen Classe legen zu lassen.
3. Dass die Vorschläge zum Beschlussnehmen in der Woche vor Versammlung vorgelesen werden.



Protokoll der regelmässigen Gemeinderats-
sammlung vom 29 Januar 1885.

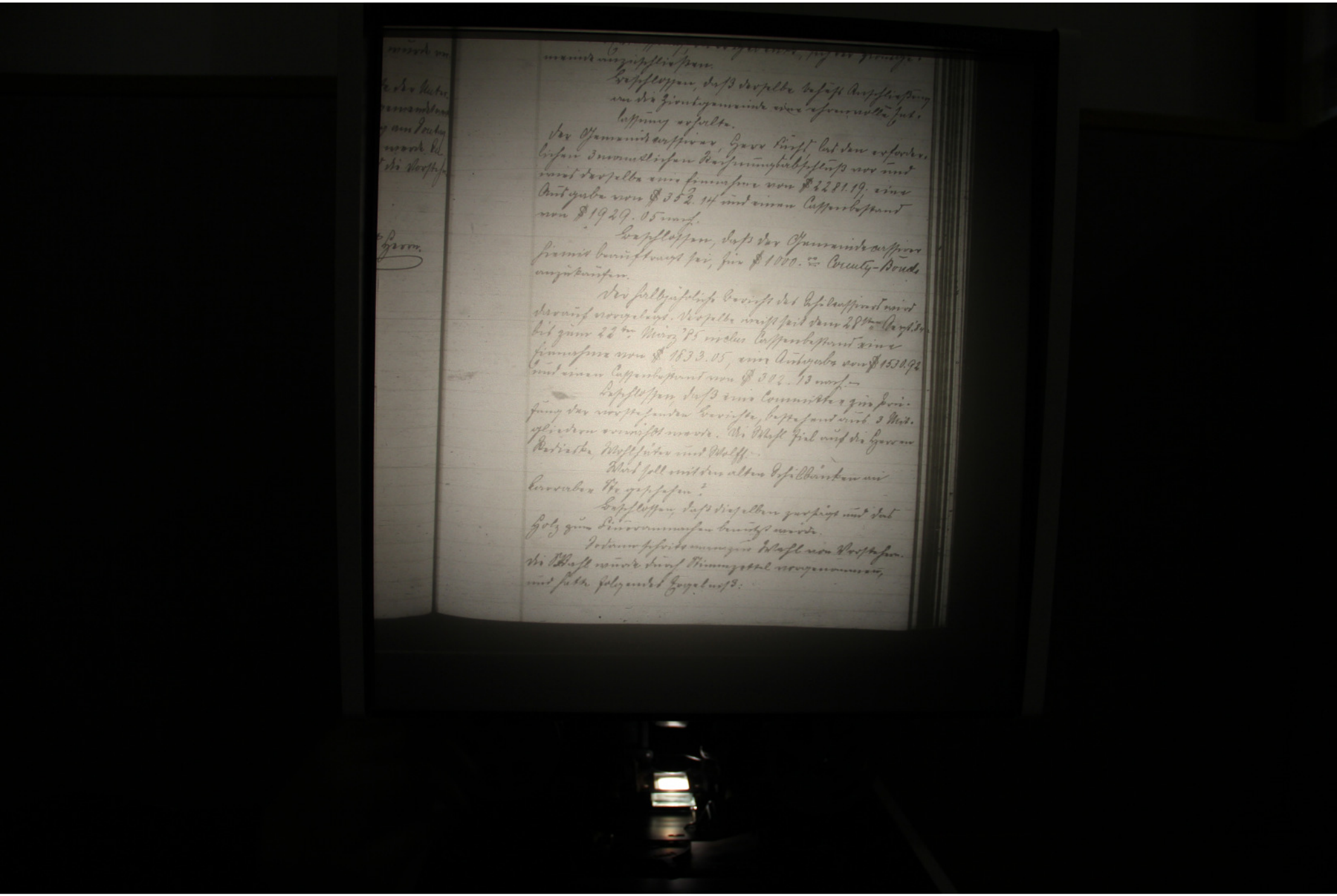
Präsident eröffnet die Versammlung mit Gebet etc.
Herr Pfister Binder wird zum Verlesen gewählt.
Das Protokoll der Versammlung vom 28 Dez. 84 wird
lesen und angenommen. Die Prüfungscommission, er-
nannt zur Prüfung der Rechnungen des Gemeindsrath-
berichtet, dieselben geprüft und richtig befunden zu haben.
Beschlossen, die Rechnungen des Cassiers anzu-
Hiermit wird der Jahresbericht der Concordia-Gesellschaft
gesellschaft der Gemeinde vorgelegt.
Laut desselben betrugt die Einnahme abzüglich
Cassenbestand von ℔ 320.74 – ℔ 1206.74 und die Ausl.
gabe ℔ 1104.50 ℔ verbleibt somit am Cassenbestand
von ℔ 102.24

Die Activschulden betragen incl. Cassenbestand 2253.74
die Passivschulden wurden vermindert um ℔ 9618.50 ℔ thut
am jetzigen Schuldenbestand von ℔ 20696.26.

In betreff der Palast-Neubau für die Schule an
Barrasse Str. berichtet der Schulvorstand, einen Contract
abgeschlossen zu haben mit der Firma Rauc Bro. wonach
derselbe sich verpflichtet bis zum 29 März die Räume
von ℔ 480.□ Holding-deck zu liefern.

Beschlossen, dass das Schulzimmer der Ober-
klasse einen neuen Fussboden von hartem Holz ha-

In betreff der Schule Lesen Korbel, an welch
eine Aenderung getroffen werden soll, um mehr
für die Schüler zu gewinnen, worüber beschlossen, dass
Augenschein durch den Schulvorstand zu vollziehen



Protokoll der regelmässigen Gemeindeversammlung vom 24 März 1885.

Die Versammlung eröffnete Herr Pastor Wunderlich mit einer Andacht.

Zum Vorsitzer erwählte dieselbe Herrn Lehrer Hirt.

Das Protokoll der letzten Versammlung wird verlesen und genehmigt.

Herr Carl Behrendt findet Aufnahme als stimmberechtigtes Gemeindemitglied.

Herr Friedrich Bier, Besitzer Flurnummer 9 Gemeinde, bittet um Entlassung, da er gedenkt, sich der Landwirthschaft anzuschliessen.

Beschlossen, dass derselbe bis Ausschreibung der Gemeindewahlen entlassen wird.

Der Gemeindekassirer, Herr Hirt, hat den erforderlichen Jahresabschluss der Kassenführung vor und vorlegt derselbe einen Bestand von $ 2281.19, eine Einnahme von $ 352.14 und einen Ausgabe von $ 1929.05 nach.

Beschlossen, dass der Gemeindekassirer somit bevollmächtigt sei, für $ 1000.- Bounty-Bonds anzuschaffen.

Der stellvertretende Vorsitzer des Schulvorstandes wird hiermit vorgelesen. Derselbe weist seit dem 28ten Sept. bis zum 22ten März 85 einen Kassenbestand von $ 1833.05, eine Einnahme von $ 1539.98 und einen Kassenbestand von $ 302.73 nach.

Die Anzahlte der Contractoren Buelbarth und Hetz
werden verglichen.

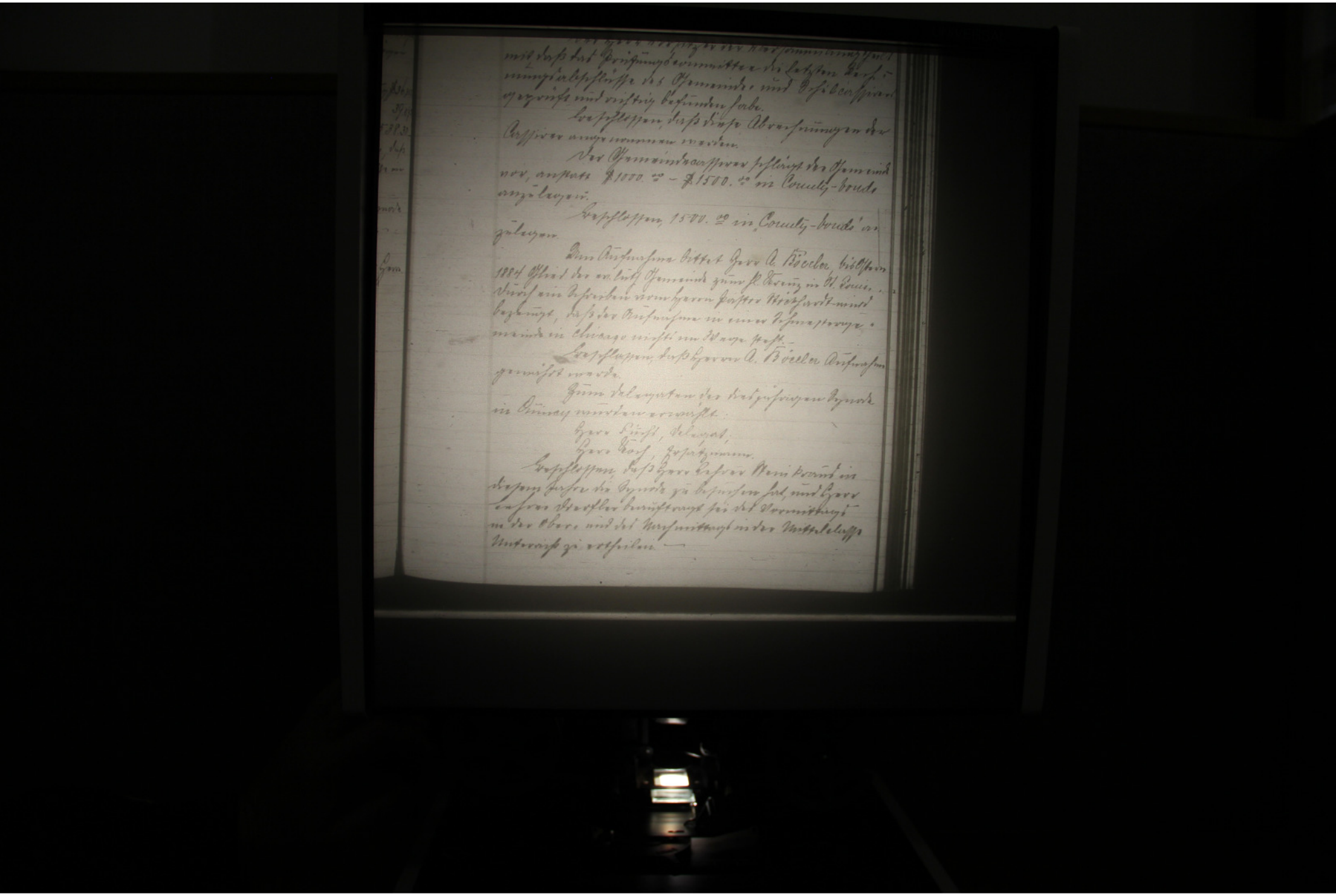
Beschlossen, dass der Bezirksvorstand einen Contract mit
Herrn Hetz, welcher sich verpflichtet, die zwei Bäche
(yellow line) zu legen, die betreffende Strecke genau
genommen, der Arbeit in 3 Tagen fertig zu stellen und
die Röhrleitung nach dieser Zeit der Gemeinde ordnungs-
zu übergeben für die Summe von $160.00 achthundert

Durch Herrn Pastor Brunder wird die Frage ge-
stellt, was mit dem Gelde der Gemeinde geschehen
soll. Es sind $1900 — 2000.00

Die Beantwortung dieser Frage wird vor-
stehen bis zur nächsten Versammlung.

Beschlossen, dass die Sekretairbuchcollecte der Unter-
stützungskasse zu Milwaukee, gegenwärtig
beschlossen, dass die nächste Versammlung am Sonntag
von Palmarum abgehalten werde. Es
dieser Versammlung wird die Vorstehe
wurde stattfinden.

Vertretung mit dem Gebet des Herrn.



Protokoll der regelmässigen Gemeinde-
versammlung vom 27 April 1885.

Wie üblich wurde die Versammlung durch den
Pastor Schneider mit Gebet eröffnet.

Zum Vorsitzer erwählte die Gemeinde Herrn C.
Boeckh.

Das Protokoll der Versammlung vom 24 März
wurde verlesen. Der Ausdruck „Alt-Lands" wurde ge-
ändert in „County-Lands". Mit dieser Abänderung
wurde das Protokoll angenommen.

Der Herr Vorsitzer der Versammlung stellt
mit Hoffnung Prüfungsvermittler der letzten Rech-
nungsablegung der Gemeinde und Schulcassirer
vorgenommen und richtig befunden habe.

Beschlossen diese Rechnungsabnahmen der
Aufseher anzunehmen wurden.

Der Gemeindeaufseher stellvertr. der Gemeinde
vor, anstatt $1000.00 - $1500.00 im County-Lands
anzulegen.

Beschlossen, 1500.00 in County-Lands an-
zulegen.

Dem Ansuchen bittet Herr A. Boeckler bis Ostern
1886 Christ der an die Gemeinde zum H. Kreuz in St. Louis
Kirche ein Darlehen von Herrn Pastor Wolfhardt-mund
bezahlt, dass der Ansuchen in einer Gemeinde-
versammlung in Chicago wieder vor Ort gestellt.

Beschlossen, dass Herrn A. Boeckler Ansuchen
gewährt wurde.

Zum Gemeindekassierer wird Herr Kirst einstimmig wieder ernannt. Herr Hartel und Herr Clausnitzer ernannte werden. An Stelle des Herrn Pfalz ist Herr Packeck ernannt worden.

Als Revisoren der Gemeinde wurden ernannt die Herren Kirst und Hartel.

Beschlossen, daß Herr Packeck am zweiten Osterfeiertage öffentlich in sein Amt eingeführt werde.

Der 10te Jahresbericht des deutschen gegenseitigen Unterstützungs-Vereins von Chicago und Cook Co, Ills. vom 25ten Feb. 84 bis zum 23ten Feb. 85 wurde der Gemeinde vorgelesen. Die Einnahme betrug mit dem Gesammtvermögen $43,175.85. Die Ausgabe $3282.29. Der Verein hat daher ein Vermögen von $39,893.56.

Der Gesammtvermögen in 84 betrug $36,
" " 85 " 39,
ergiebt eine Zunahme des Vermögens von $3538.30

Mitgetheilt wurde durch Herrn Kassier Schneider, daß $75.00 einmalige Beiträge für die Gemeindebücher in Addison, Ill.

Die Schuld des Delegaten für die Kirchensänger wurde bis zur nächsten Versammlung verschoben.

Vertagung mit dem Gebet des Herrn.

Protokoll der regelmäßigen Gemeinde-
versammlung vom 21ten Juni 1885.

Die Versammlung wurde in üblicher-
Weise mit Gebet eröffnet. Zum Vorsitzer derselben
wird Herr Pastor Thünder erwählt. Das Protokoll
der letzten Versammlung wird verlesen und ange-
nommen.

Herr Brüsemeister bittet Herr Wilhelm Kirchner
45 Lots th. derselbe [illegible] einer [illegible] Kirche in
Canada unterrichtet worden und soll ein guter Sänger
und vorsinger [illegible].

Beschlossen, dass Herr Wilhelm Kirchner
als Stimmberechtigter Glied dieser Gemeinde auf-
genommen werde.

Der Gemeindekassirer legt sein vierteljährigen Bericht der Gemeinde vor der
Cassenbestand vom letzten Berichte war $1929.05
die Einnahmen während der letzten drei Monate betrug
$360.44. Diesen wurden ausgegeben: $24 pr. 29.
St bleibt in Kasse: $1912.15.

Zum Prüfungscommission wird ein-
gesetzt, welcher Glieder bestehen soll. Sie müssen
werden die Herren Schulz, Dassow und Kaiser.

Hierauf berichtet Herr Pastor über die
Viehjährigen Synodal sitzungen. Darauf wird
wird dass die Synode beschloss, einen Vicator am
Seminarium zu Milwaukee anzustellen. Von
Gemeinde ist dieser von der Synode empfohlen
eine

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Vertretung mit dem Gebet des Herrn.

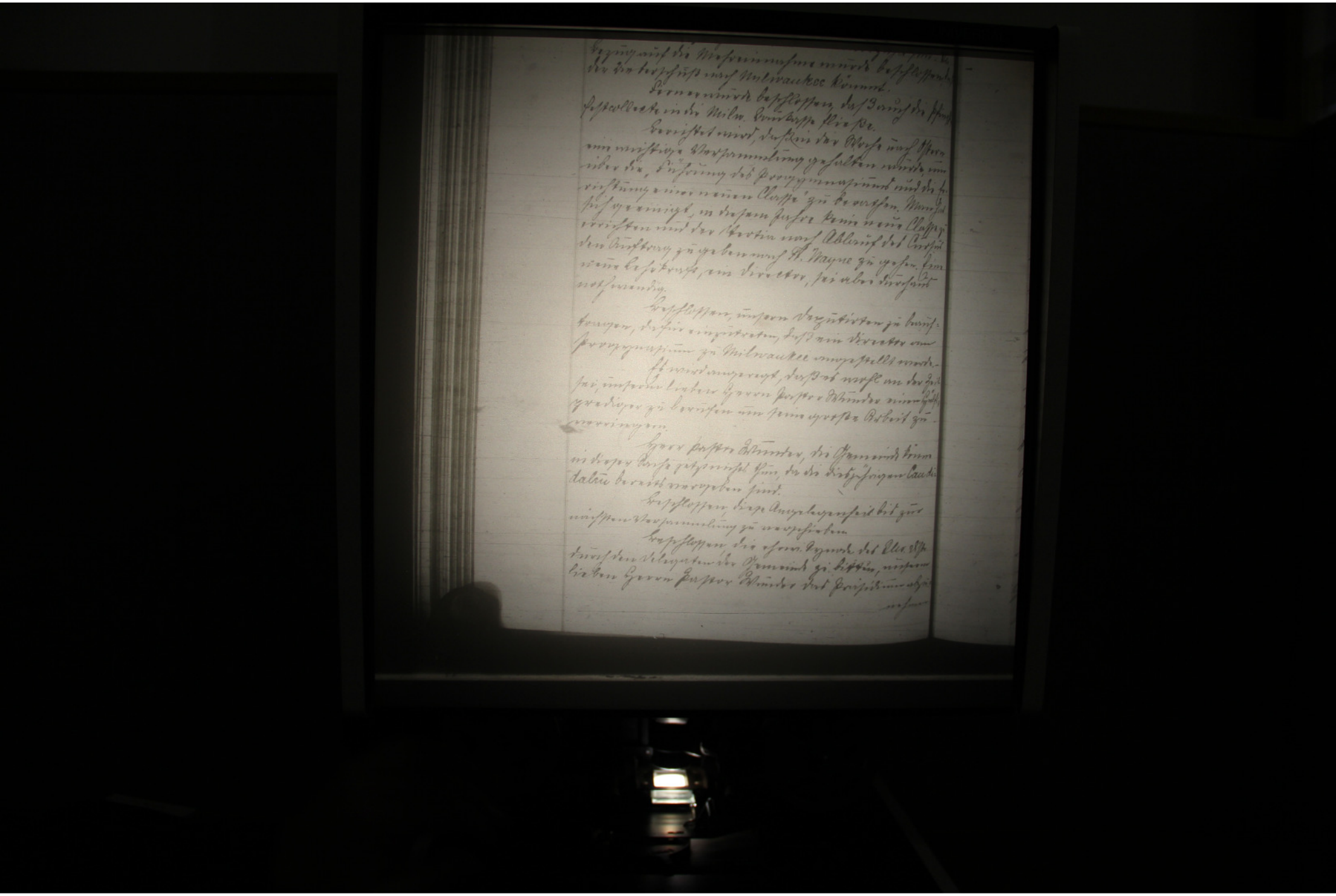
Protokoll der regelmässigen Gemeindeversammlung vom 21ten Juni 1885.

Die Versammlung wurde in üblicher Weise mit Gebet eröffnet. Zum Vorsitzer derselben wurde Herr Pastor Rhodes erwählt. Das Protokoll der letzten Versammlung wurde verlesen und angenommen.

Herr Brüssow bittet Herr Wilhelm Kirsch 45 Lake Th. Der selbe ist in einer bösartigen Krankheit in Canada verstorben und hat ein gutes Zeugniss von seinem Pastor mitgenommen.

Beschlossen, dass Herr Wilhelm Kirsch als Gemeindemitglied dem Herrn Gemeinde aufgenommen werde.

Der Gemeindekassirer legt seine vierteljährige Berichte der Gemeinde vor. Die Ausgaben übersteigen den letzten Bericht um $10,29.15



Herr Leon Verbl ersucht die Gilde um ihre Zustimmung, um sich mit Zustimmung zu reisen. Es wird beschlossen, dass [illegible] das [illegible] wird und der Gilde keine Kosten erwächst.

Beschlossen, dass Herr Carl Weber das Land gestattet werde. Dem Gildenvorsteher Bericht überlassen, die Gilde [illegible] zu besorgen.

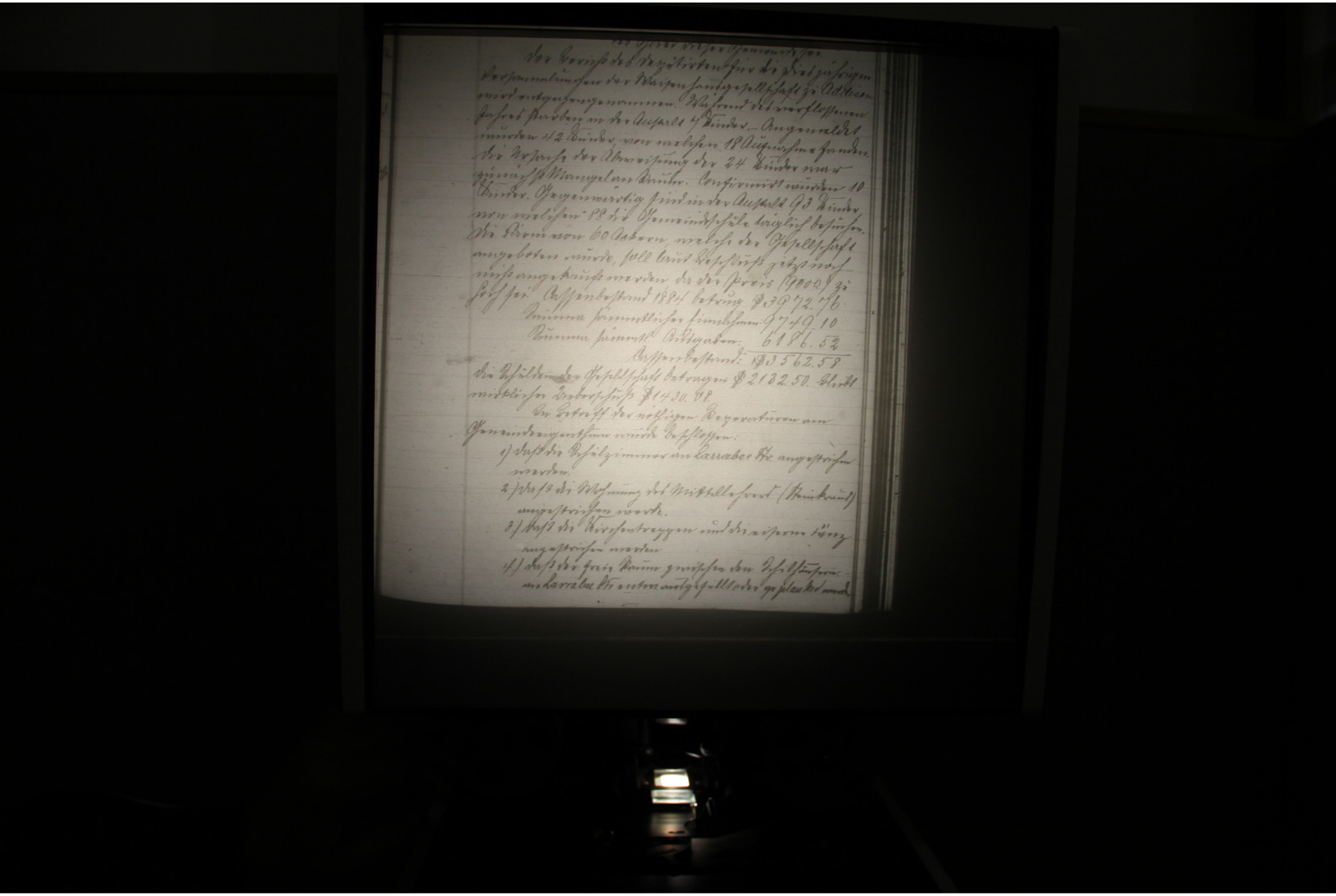
In Betreff der Unterstützung des Mündels [illegible] Addison Hall [illegible] Stunde mit, dass [illegible] von den vorgeschossenen $ 300.- einbezahlt sind. In Bezug auf die Massnahme wurde beschlossen, [illegible] nach Milwaukee kommt.

Ferner wurde beschlossen, das Gemälde [illegible] Gildenhalle in die Mitte [illegible].

Berichtet wird, dass [illegible] Herr [illegible] eine [illegible] Versammlung gehalten wurde um über die Einführung der Feuergemeinde und die Errichtung einer neuen Classe zu berathen. Man sei sich [illegible] einig, in Anbetracht dass [illegible] Classe errichten und der Gilde eine Ablösung der Antheile den Austritt zu geben und St. Wayne zu gehen, einen Besuch, ein Vorstand, [illegible] Antheil [illegible].

Beschlossen, unseren Vorgesetzten zu benachrichtigen, dass eingetreten, dass ein Vorstand [illegible] Feuergemeinde zu Milwaukee [illegible].

[illegible]



Protokoll der regelmässigen Gemeinderversammlung vom 26ten July 1883.

In üblicher Weise wurde diese Versammlung eröffnet den Vorsitz übernahm Herr Eugen Heer. Das Protokoll der Gemeinde-Versammlung wurde verlesen und angenommen. Herr Wilhelm Brunner bittet um Aufnahme, derselbe wurde bisher Pfarrer der Gemeinde in Uebereinstimmung mit dem von derselben unbezahlten Gehalt Fr. 1000 Besoldung aufgenommen.

Beschlossen, dass Herr Brunner Gemeinderathsitzungen das Pfarrhaus dieser Gemeinde sei.

Der Vorsitz der Gemeinderathes für die Gemeindeversammlungen der Bürgen soll gesetzlich sein zu Adressen wird entgegengenommen. Während der verflossenen Jahres starben in der Anzahl 4 Kinder. Angemeldet wurden 12 Kinder, von welchen 10 Aufnahme fanden. Die Ursache der Abweisung der 2 Kinder war Mangel an Kinder. Confirmirt wurden 10 Kinder. Heyrathsfähig sind in der Anzahl 93 Kinder von welchen 88 die Heimathscheine beziehen. Die Steuer von 60 Rappen, welche der Gemeinderath angeboten wurde, soll durch Beschluss gutgeheissen werden angenommen werden die der Steuer Fr. 1000 zu Boden fer. Aktivbestand 1884 betrug Fr. 39 72. 76

Einnahmen gemeinderäthliche Fr. 749 10

Einnahmen gemeinderäthliche Ausgaben: 6186. 52

Aktivbestand: Fr. 3562. 58

Die Schulden der Gemeinde betragen Fr. 2132. 50. Gemeinderäthliche Ausgaben Fr. 1430. 08.

Im Interesse der nöthigen Reparaturen an

eine Collecte zu veranstalten, um die Unterstützung und
Beschaffung einer nothdürftigen Bekleidung
zu treffen.

Beschlossen, dass wir unsere Gemeinde
über den Empfang einer Collecte ersuche zur Unter-
stützung des Comité einer Bekleidungsnoth
in Wilbracken.

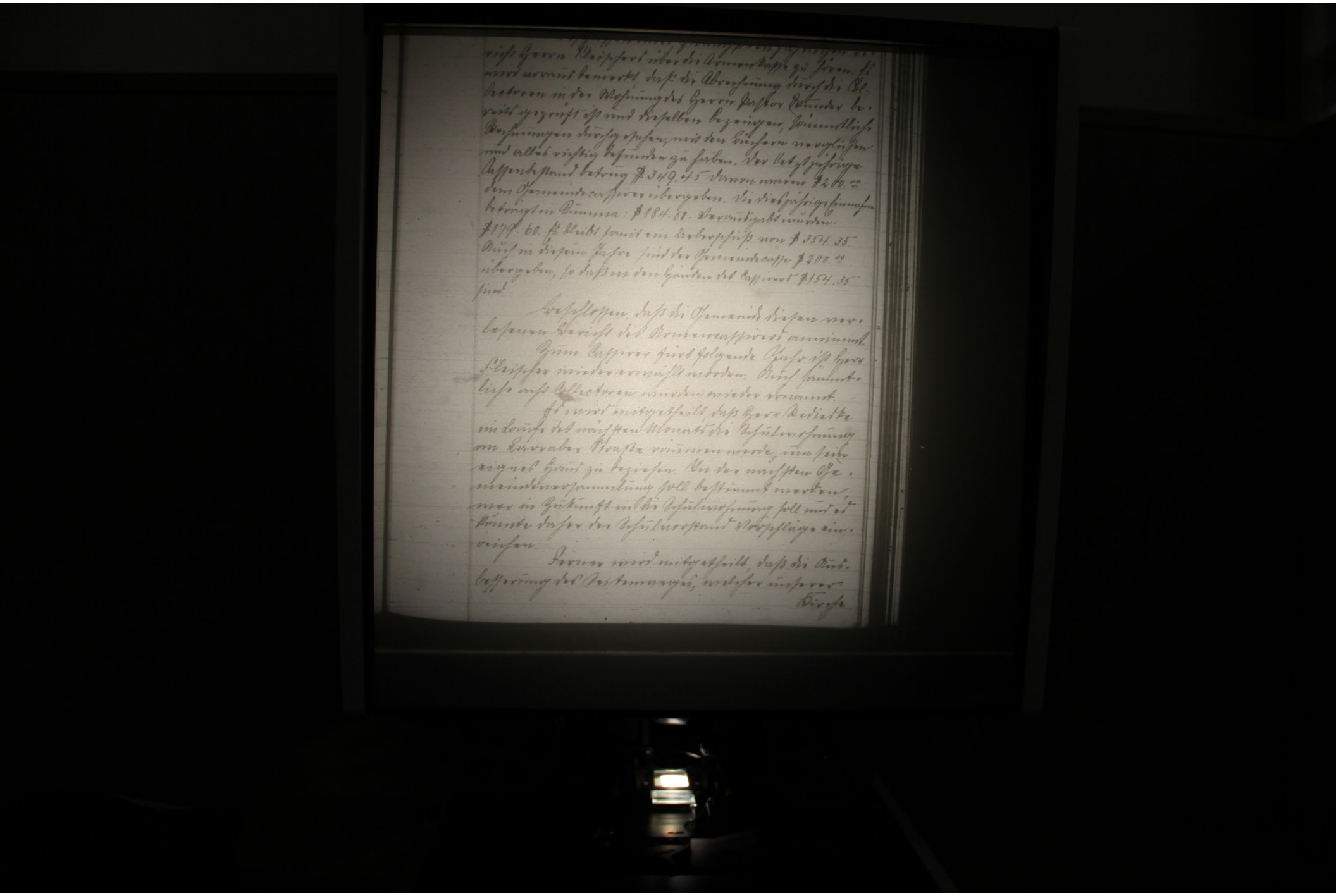
Die Noth wird durch die hiesigen Einwohner
eigenen Sammlungen der Armen sowie Collecte zu
Addison ersetzt. Ferneres ist hier Beschluss
Betreff Schule wird beschlossen:

1) dass der Monatsbeitrag 50 Cent per
2) dass die Schule mit einem Schulfeste, abzuhalten
in Oktober diesen Jahres, schliesse;
3) dem Schulvorsteher ist zu überlassen, allein
darüber und zu einem anderen Termin und
entsprechenden Schulfest zu beschließen.

Der Eintritt beträgt 25 cts.

Vorläufig wird dass für die Addisoner Bücher
$288.= unbezahlt sind.

Uebertragung mit dem Schluss des Heute.



Protokoll der regelmässigen Gemeindeversammlung vom 30ten August 1885.

Die Versammlung wurde durch Herrn Pfarrer Kümmerle mit Gebet eröffnet. Der Vorsitz übernimmt Herr Präsident. Das Protokoll der letzten Versammlung wird vorgelesen und angenommen.

Zur Aufnahme meldet sich Herr Otto Ritzler 591 Haushaltung.

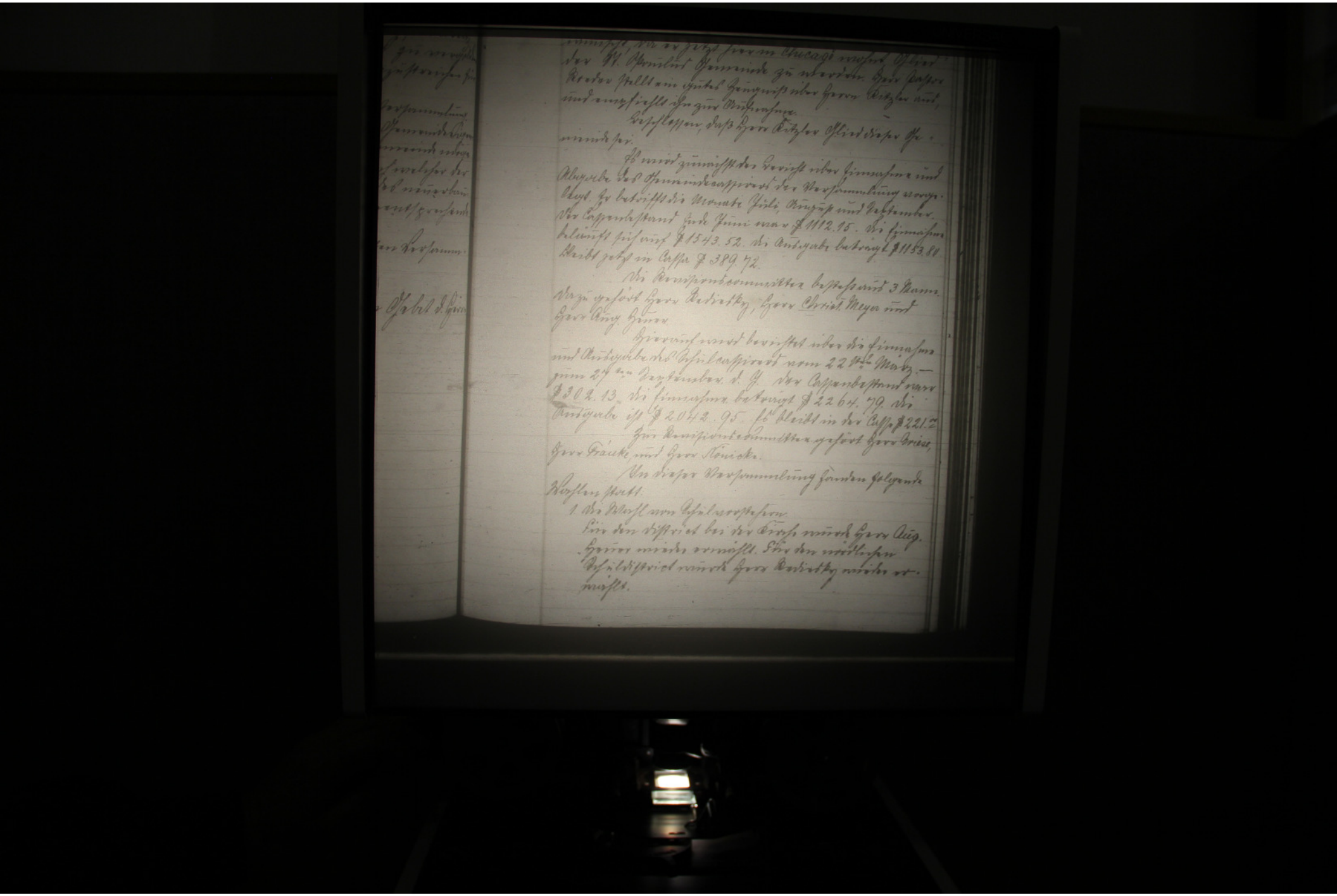
Beschlossen wird gemäss den jährlichen Berichten Herren Waisenvogt über die Armenkasse zu hören. Es wird bemerkt, dass die Abrechnung durch die Betreuen mit der Rechnung des Herrn Pfarrer Kümmerle bereits geprüft ist und denselben beigelegen, sämmtliche Rechnungen durchgesehen, mit den Büchern verglichen und selbe richtig befunden zu haben. Der letzte Gemeinde Aktivbestand betrug Fr 3149.45 wovon unterm Fr 200.— dem Gemeindekassier übergeben. Die diesjährigen Einnahmen betragen in Summa: Fr 184.50 Verausgabt wurden: Fr 179.60. Es bleibt somit ein Ueberschuss von Fr 354.35 Auf in diesem Jahre sind der Gemeindekasse Fr 200.— übergeben, so dass in den Händen des Kassiers Fr 154.35 sind.

Beschlossen, dass die Gemeinde diesen verlesenen Bericht des Armenkassiers annimmt.

Zum Kassier sind folgende Herren als Vorsteher wieder vorgeschlagen worden. Durch Handmehr

5.) daß der Direktor resp. Lehrerkonferenz beauftragt sein, den Lehrern
passenden Räumen anzusetzen und ihnen zu sein, wo
sonder Hefte mitzubringen ist.
6.) daß in dem Zimmer der Oberklasse die Standuhr
regariert werde.
7.) daß der Direktor resp. Lehrerkonferenz Vorsorge treffe, daß
diese Exkursionen während der Sommerzeit
vorgenommen werden.
Herr Rektor zeigt der Gemeinde an, daß sein Amt
ihn nötigt die Schule zu verlassen und seine
neue Wohnung in Cybarwalde zu beziehen.

Verhandelt mit dem Schulvorstand



Protokoll der regelmäßigen Gemeinde-
versammlung vom 27ten September 1885.

Die Versammlung wurde mit Gebet eröffnet.
Herr Strassmeier wird zum Vorsitzer ernannt.
Das Protokoll der letzten Versammlung wurde ver-
lesen und angenommen.

Herr Otto Bitzler, bisher Glied der Gemein-
de des Herrn Pastor Broeder in Arlington Heights,
ansuchte, da er jetzt hier in Chicago wohnt, Glied-
der der St. Lorenz Gemeinde zu werden. Herr Pastor
Broeder stellt ein Gutachten hinzugefügt über Herrn Bitzler mit,
und empfiehlt ihn zur Aufnahme.

Beschlossen dass Herr Bitzler Glied dieser Ge-
meinde sei.

Es wird zunächst der Bericht über Einnahme und
Ausgabe des Gemeindecapitals der Versammlung vorge-
legt. Er betrifft die Monate Juli, August und September.
Der Cassenbestand laut Juni war $1112.15. Die Einnahme
beläuft sich auf $1543.52. Die Ausgabe betrug $1153.80
bleibt jetzt in Casse $389.72.

Die Revisionscommitte besteht aus 3 Mann.
Dazu gehört Herr Antretter, Herr Christ. Meyer und
Herr Amy Heuer.

Hierauf wird berichtet über die Einnahme
und Ausgabe des Schulcapitals vom 22ten März —
zum 27ten September c. J. Der Cassenbestand war
$302.13. Die Einnahme betrugt $2264.79. Die
Ausgabe ist $2042.95. so bleibt in der Casse $221.7
Zur Revisionscommitte gehört Herr Brie

Diese Anklage schien nicht gerechtfertigt zu sein, da ein Mann
durchaus notwendig war.
Beschlossen, dass der Diese Anklage einer
Untersuchung erlaubt werden.
Beschlossen, dass der Vorstand sich mit
Theresse wegen Abstattung einer Rechnung
und Belegen betreffend und der Sache
in einer späteren Versammlung etwas
zu beschließen Vorschlag machen soll.
Beschlossen.
Die Amerikaner arbeitet sich das Brau
gewerbe Kurz unseres Vorstandes zu verschaffen
sowie das Eisenmarkt am Hafen zu erschließen für
die Summe von $ 100. —
Verschoben bis zur letzten Versammlung
Herr Linck, Verwalter des Gemeindehauses
ersucht um Abschaffung der Gemeinde einige
Ofen eine Feuerstelle zu stellen, was welche der
Wunsch der einzelnen Versammlungen des vergangenen
Jahres um Abschaffung und die Gemeinde
Kante ausgegeben sei.
Verschoben bis zur nächsten Versamm
lung.

Verhandlung mit dem Gabel Ofen

$ 3381.47 sowie einen Cassenbestand von $ 1175.97 auf.

Der Cassirer giebt ferner eine Uebersicht über die Einnahmen der Gemeinde. Der letztjährige Cassenbestand betrug $ 1919.26. Die Einnahmen im Laufe des Jahres: $ 7553.47.

Collectirt wurden bei den Gemeindemitgliedern:

durch Herrn Bischoff: $ 165.00
" Klewe 253.00
" Voglin 210.60
" Borisk 251.05
" Barth 215.00
" Koske 136.00
" Brannwisch 365.00

Zum Revisionscommission zur Prüfung der vorliegenden Rechnungsabschlusses wird vorgeschlagen, bestehend aus den Herren Lemgrotz, Wolff und Bischoff Sohn.

Es wird der Antrag gestellt, den Gehalt unseres Herrn Pastor Blunder vom Jan. 86 an auf $ 180 per Monat zu erhöhen.

Herr Pastor Blunder erklärt, er unterwerfe den gestellten Willen der Gemeinde und sagt: Danke, bitte aber auch dringend, daß diese Sache gütlich beilegen zu lassen, da sie sonst eine Trennung auferlegt werde.

Beschlossen den Gehalt des Herrn Pastor Blunder vom Jan. 86 an auf $ 180.00 per Monat zu erhöhen.

Ferner wurde ein Antrag gestellt, dahin zu sorgen, daß die Gas-Company genöthigt werde, einen neuen Meter an der Kirche anzulegen.

Beschlossen, daß Herr Bischoff beauftragt sei, diesen Antrag

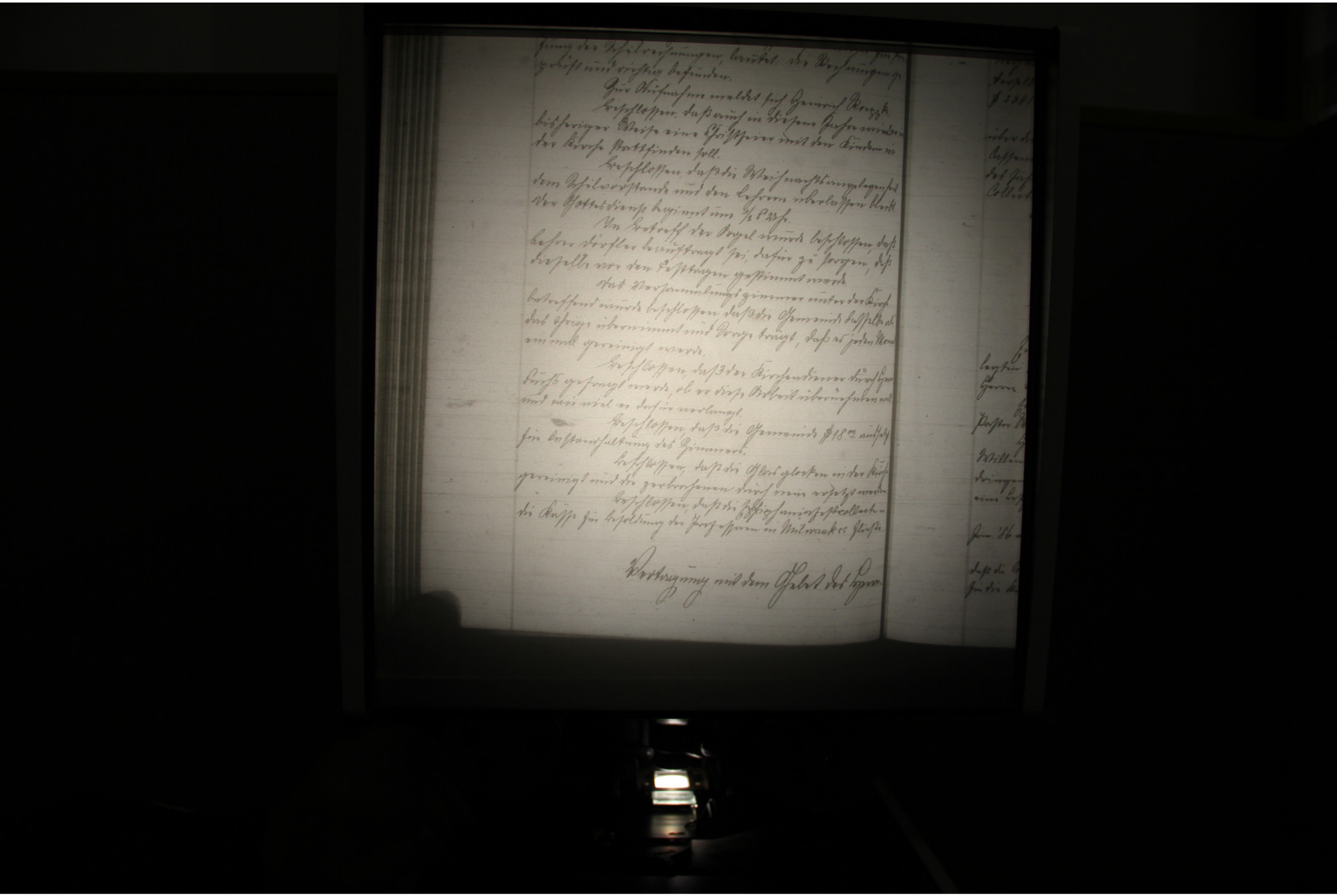
Protokoll der regelmässigen Gemeinde-
sammlung vom 27 Dez. '85

Eröffnet wurde die Versammlung mit Gebet
durch Herrn Boecus. Das Protokoll vom
30 Nov. wird verlesen und angenommen. Anwesend
sind die Herren Kerzyke und Bartl.

Die Gemeinde beschliesst, zuerst den letzten
Rechnungsabschluss des Gemeindevorsteher zu hören.
Derselbe wird verlesen und zeigt eine Einnahme von
$ 2381.27 sowie einen Kassenbestand von $ 1175.97 auf.
Der Kassierer giebt darauf eine Uebersicht
über die Finanzlage der Gemeinde. Der letztjährige
Kassenbestand betrug $ 1919.26 die Einnahmen im Jahr
des Jahres $ 7553.47.
Collectirt wurden bei den Gemeindemitgliedern:

durch Herrn Buchholz	$	165.00
" Klewa		253.00
" Kerzlin		210.50
" Boecus		251.05
" Bartl		215.00
" Kracke		136.00
" Brennicke		365.00

Zur Prüfungscommission zur Prüfung der vorge-
legten Rechnungsabschlüsse wird ernannt, b. Gebauer als d.
Herren Lemcke, Wolff und Boeckstiehl.
Es wird der Antrag gestellt, den Gehalt unserem Herrn



Protokoll der regelmäßigen Gemeindeversammlung vom 30ten November 1895.

Die Versammlung wurde durch den Herrn Pastor Rose in üblicher Weise mit Gebet eröffnet, worauf der Herr Aeltester Voteck als Vorsitzender ernannt wurde. Das Protokoll vom 27ten September, vom 25ten October sowie das Protokoll einer letzten Versammlung wurden verlesen und letzteres mit einem kleinen Zusatze angenommen.

Der Bericht der Commission, ernannt zur Prüfung der Rechnungen, wurde verlesen. Die Rechnungen gerecht und richtig befunden.

Der Vorsitzende machte sich Herrn Berger.

Beschlossen, daß Brüder in Versammlungen nicht öffentlich Reden vor den Leuten in der Kirche stattfinden soll.

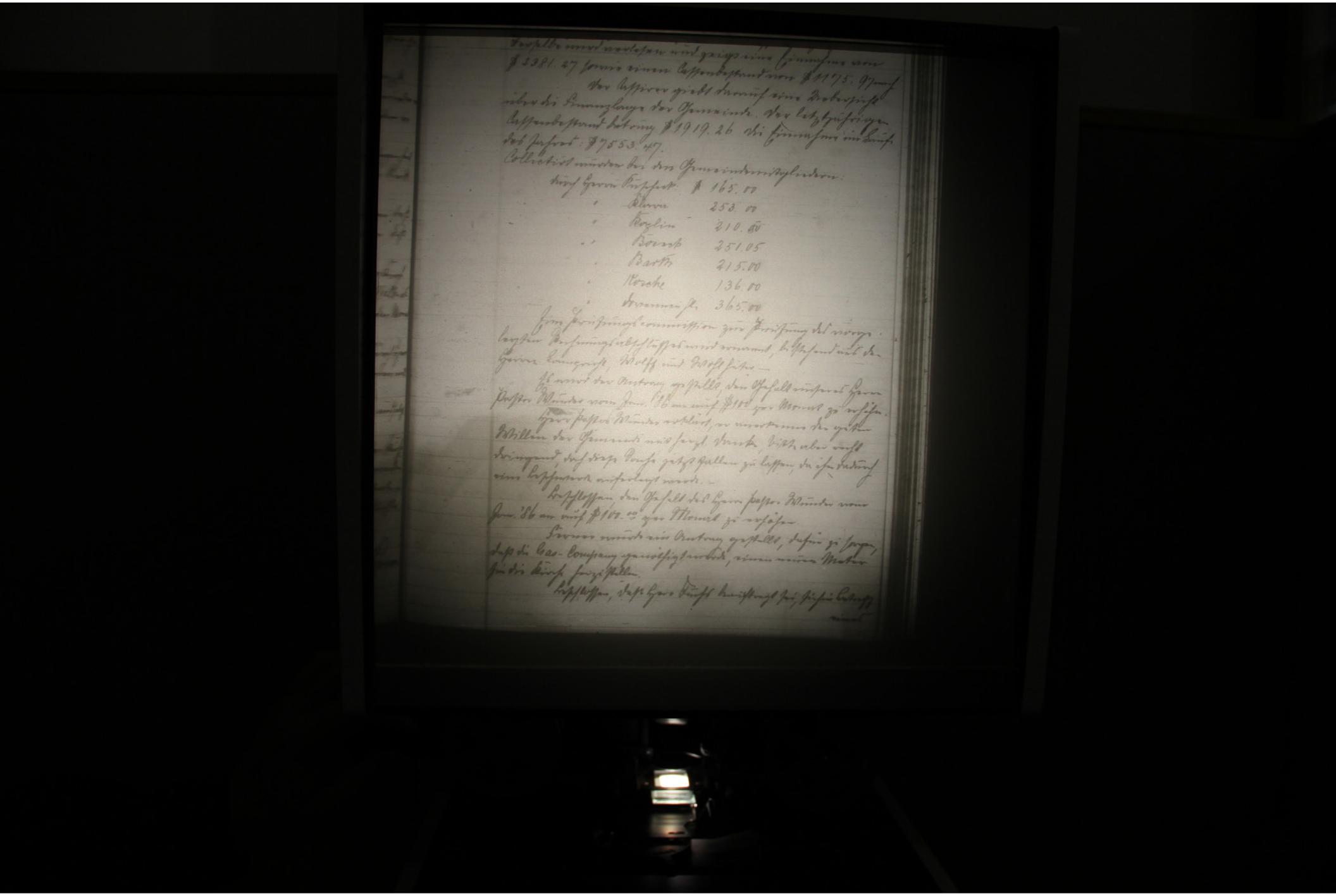
Beschlossen, daß die Versammlungen gegen dem Gebetsverstande mit den Leuten abgehalten werden.

Der Gottesdienst beginnt um 11 Uhr.

In Betreff der Orgel wurde beschlossen, daß dieses Brüder beauftragt sei, dafür zu sorgen, daß dieselbe vor den Festtagen gestimmt werde.

Das Versammlungszimmer unter der Kirche betreffend wurde beschlossen, daß die Gemeinde dasselbe als das ihrige übernimmt und Sorge trägt, daß es jeden Monat rein gereinigt werde.

Beschlossen, daß der Versammlungsraum durch Brüder geheizt werde, ob er dies Gebäude übernehmen oder



Protokoll der regelmässigen Gemeinde-
versammlung vom 27 Dez. 85

Heutigen wurde die Versammlung mit Gebet
durch Herrn Missionar Boecus. Das Protokoll vom
30 Nov. wurde verlesen und angenommen. Anwesend
waren die Herren Aerzte und Gastl.

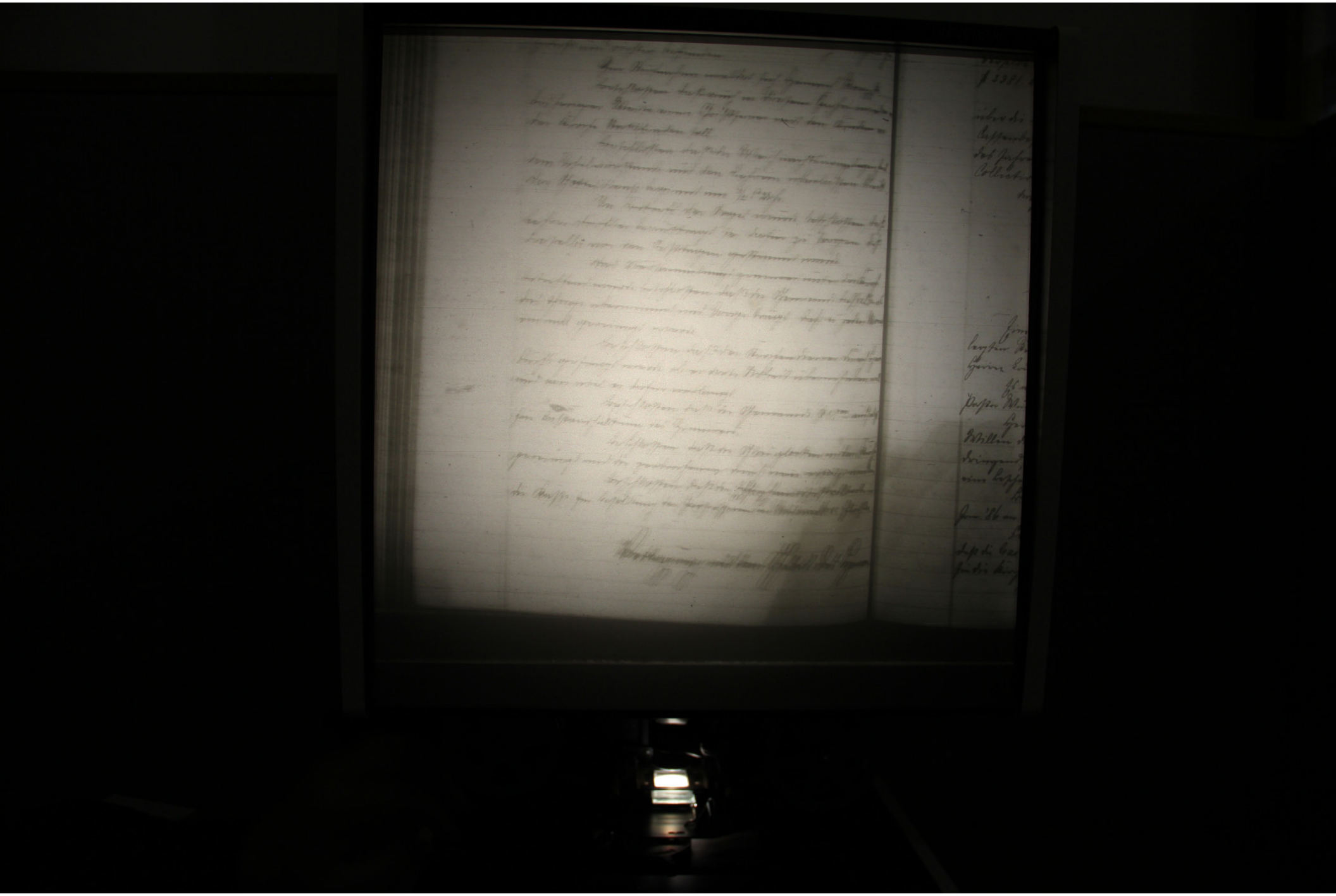
Die Gemeinde beschliesst, zuerst den letzten
Rechnungsabschluss der Gemeinde revidiert zu sehen.
Dieselbe wird verlesen und zeigt eine Einnahme von
$ 2381.27 sowie einen Kassenbestand von $ 1175.97 auf.

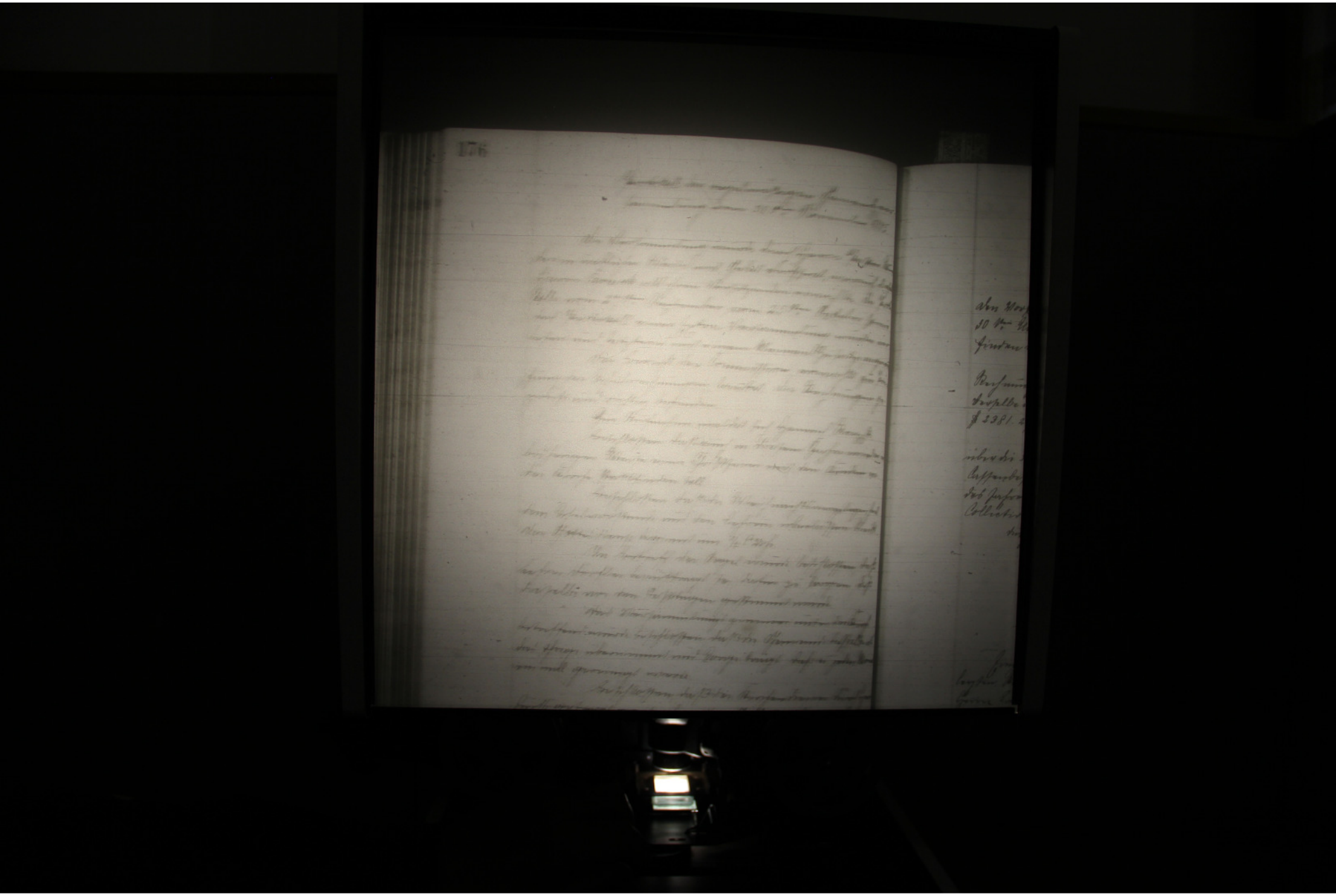
Der Kassierer giebt darauf einen Bericht
über die Finanzlage der Gemeinde. Der letztjährige
Kassenbestand betrug $ 1919.26 die Einnahmen im Laufe
des Jahres $ 7553.47.

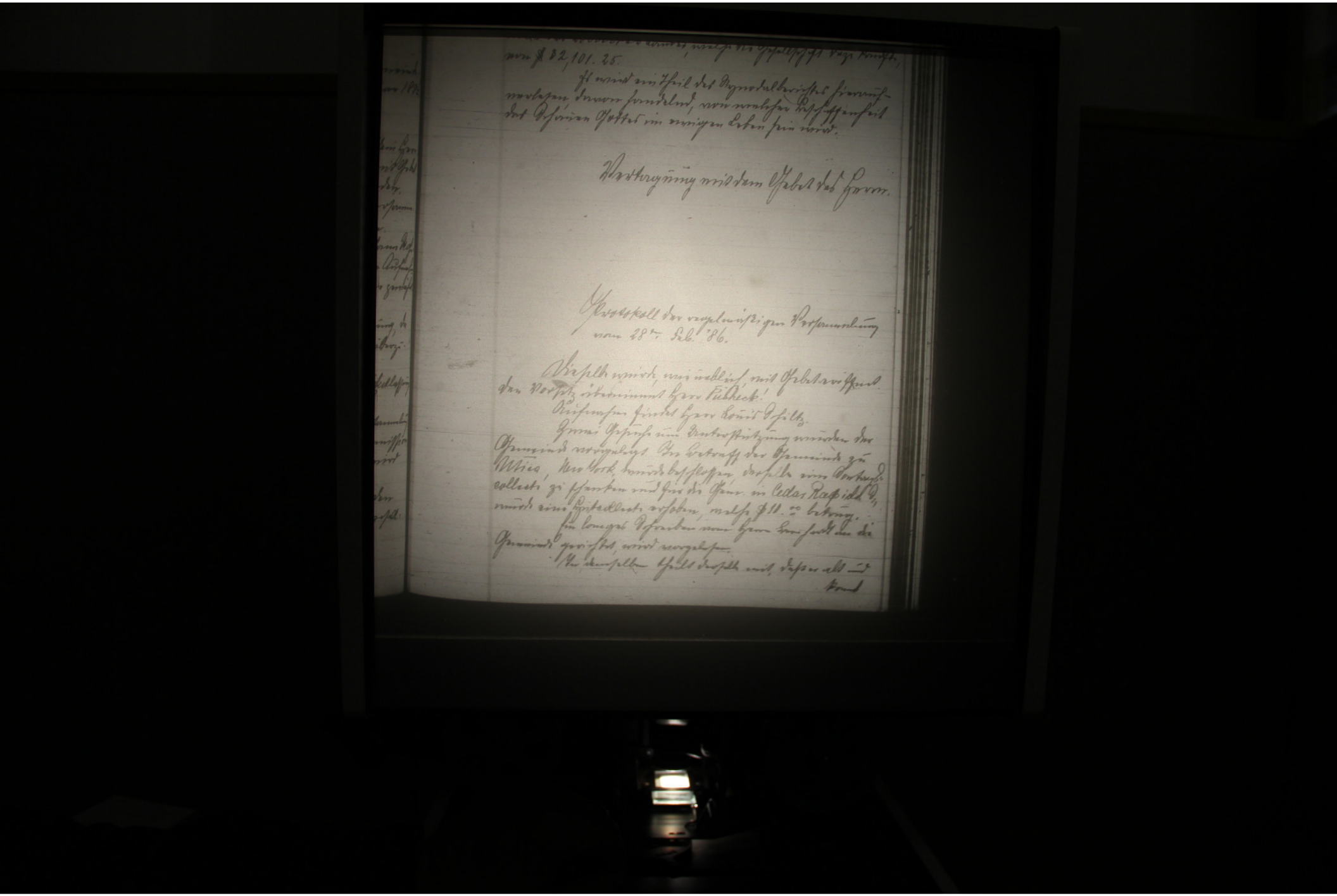
Collekten wurden bei den Gemeindeversammlungen:

durch Herrn Buchholz $ 165.00
" Klewa 253.00
" Rozlin 210.60
" Boecus 251.05
" Barth 215.00
" Roche 136.00
" Brammerloh 365.00

Zur Prüfungskommission zur Prüfung der vorge-
legten Rechnungsabschlüsse wird ernannt, A. Gehrend und A.
Herren Lemke, Wolff und Bohlken







der Assessbestand am 6 Jan. '85 betrug ℳ 1021.24. Im Laufe
unserer genommen ℳ 4096.50 der Ueberschuß der Lotterkasse
ℳ 52.10 ein die Ostereinnahmen betrugen demnach ℳ 10,327.74.
die Ausgabe ist ℳ 10,025.73 so bleibt dieser am 6 Jan. '86 ein
Assessbestand von ℳ 302.01 die Schulden der Gesellschaft
waren am 6ten Jan. '85 ℳ 20,696.26. Davon wurden ab-
getragen im Laufe des Jahres ℳ 6865.77. so bleibt jetzigen
Schuldenbestand von ℳ 13,830.49.

Schulden am 1 Jul. 1879 betrugen ℳ 45,931.74
" " 14 Jan 1886 sind ℳ 13,830.49
bleibt ergiebt eine Abnahme der Schulden in 8 Jahren
viele der 20 Artikel Contract, welche die Gesellschaft trifft,
von ℳ 32,101.25.

Es wird ein Theil des Dynamitbestandes hierauf
verkauft darauf handelnd, von welcher Beschaffenheit
der Person Gottes in wenigen Tagen sein wird.

Vertagung wird dem Schluß des Jahres.

Protokoll der regelmäßigen Versammlung
vom 28ten Jul. '86.

Protokoll der regelmäßigen Gemeinde-
versammlung vom 31ten Januar 18[illegible]

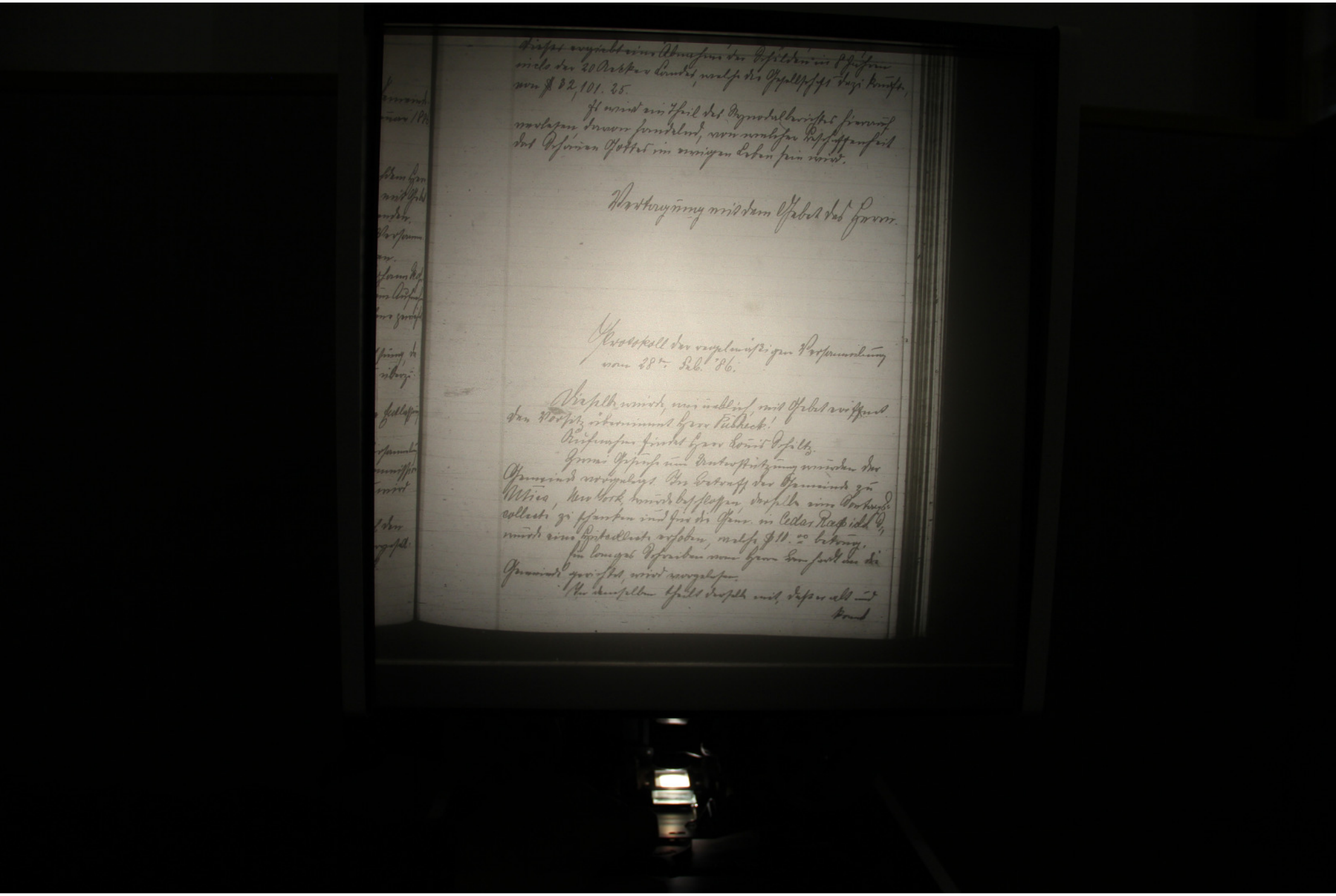
Die Versammlung vereinigte sich mit dem
Pastor Wunder als Vorsitzender und
eröffnet sich, Herrn Schumm zu seinem Beisitzender.
Das Protokoll der Dezember-Versamm-
lung wurde vorgelesen und angenommen.
Von Briefschaften bittet Herr Johannes
Brost, Vater des Jungen Rosenbrock. Ferner bittet um Aufnahme
die Wittwe Brittner. Beiden wurde die Aufnahme gewährt
Ferner stellt Herr Conrad Pfeiffer
Herr Daniel Bartz bittet um Entlassung, da
er gedenkt mit seiner Familie nach Minnesota überzu-
siedeln.
Beschlossen, Herrn Bartz seine gewünschte Entlassung
zu gewähren.
Da der Gemeinde in ihrer letzten Versammlung
vorgelegt, mit wem einen Brief verwandten Commissar
zu der Abverfügung des Gemeindevermögens wird
angenommen.
Herr Pastor Wunder stellt hiermit den
Bericht des Cassirers der Concordia. Gottesdienstgesell-
schaft vom 6ten Jan. 1885 bis 14 Januar 1886 mit.

einen neuen Motor mit der Gas-Company zu vereinbaren.
Hiermit erfolgte die Wahl von 3 Commissionen für die Gemeinde-Hilfsarbeiterprüfungen. Gewählt sind: Herr Wolff, Herr Kerl und Herr Braun.

Verpflichtung mit dem Eide d. Herrn

Protokoll der regelmäßigen Gemeinde-Versammlung vom 31 ten Januar 1878

Die Versammlung vermißt mit Bedauern den Tod ihres Mitgliedes, des Herrn Schumacher, welcher in gehobener Stimmung mit Freude an der Versammlung theilnahm, Herrn Behrens zu ihrem Vorsitzenden. Das Protokoll der December-Versammlung wird vorgelesen und angenommen.
Herr Schumacher bittet Herr Schumacher um Aufnahme in den Verein. Herr Schumacher bittet um Aufnahme in den Verein. Beiden wird die Aufnahme zugesagt.
Es meldet sich Herr Louis Schultz
Herr Daniel Lütz bittet um Zulassung in den Verein und seine Familie muß Mancherlei übrig



der Assessoren am 6 Jan. '85 betrug ℳ 1021.24 Die Steuer-
erhöhung gewann ℳ 4096.50 der Ertrag der Lotterie betrug
ℳ 52.10 ein. Die Gemeindeeinnahmen betrugen demnach ℳ 10,327.74
die Ausgabe ist ℳ 10,025.73 so bleibt dieser am 31 Dez. '86 ein
Assessorenbestand von ℳ 302.01 die Schulden der Gemeinde
waren am 6ten Jan. '85 ℳ 20,696.26. Davon wurden ab-
getragen im Laufe des Jahres ℳ 6865.77 so bleibt jetzigen
Schuldenbestand von ℳ 13,830.49.

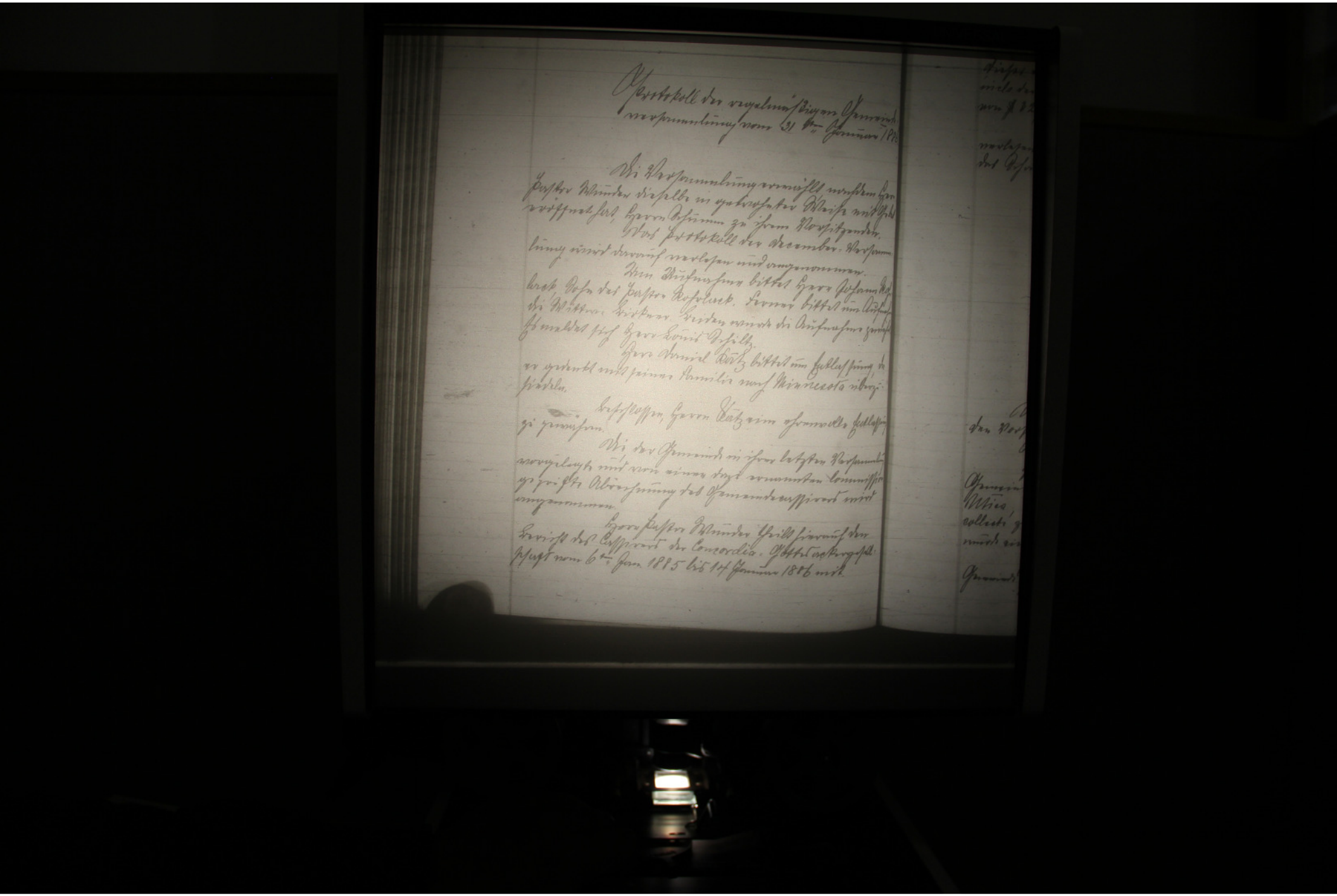
Schulden am 1 Okt. 1878 betrugen ℳ 45,931.74
" " 1 Jan 1886 sind ℳ 13,830.49.

Dieser ergiebt einen Abgang der Schulden in 8 Jahren
wie der 20 Artikel Landes, welche die Gemeinde jetzt besitzt,
von ℳ 32,101.25.

Es wird ein Theil des Jagdbezirkes hiermit
verlesen darüber berathend, wie zweckmäßig Verfügung
der Gemeinde Vorsteher in Zukunft sein wird.

Abstimmung wird dem Gesetz das Jagen.

Protokoll der ordentlichen Versammlung
vom 28ten Okt. '86.



einen neuen Motor mit Gas-Compagn. [illegible]

Hierauf erfolgte die Wahl von 3 Commissionen für die Concordia-Hütten-Actien-Gesellschaft. Gewählt sind: Herr Wolff, Herr Berg und Herr Braun.

Verhandlung mit dem Gebet d. Herrn

Protokoll der regelmäßigen Gemeinde-Versammlung vom 31ten Januar 18[illegible]

Die Versammlung vermißt unsern Herrn Pastor Blunder, dieselbe in gehöriger Weise mit Gebet eröffnet sind, Herrn Assessor zu ihrem Vorsitzenden.

Das Protokoll der dreimaligen Versammlung wird demnächst verlesen und angenommen.

Herr Assessor bittet Herr Assessor Berg um Rath, Herr Pastor Resolut. Herr bittet um Auskunft, die Wittwen Kirchner, Weiden wird die Antwort gegeben, [illegible] Herr Conrad Pfeiffer.

$ 3381.27 sowie einen Cassenbestand von $ 1175.97 und
der Cassirer giebt demnach einen Ueberschuß
über die Einnahmen der Gemeinde, der letztjährige
Cassenbestand betrug $ 1919.26. die Einnahmen im Laufe
des Jahres: $ 7553.47.
Collectirt wurden bei den Gemeindemitgliedern:

durch Herrn Bischoff:	$	165.00
" Ahrens		253.00
" Berglin		210.60
" Bönsch		251.05
" Barth		215.00
" Roche		136.00
" Brammüller		365.00

Zum Prüfungscommission zur Prüfung der vorgelegten Rechnungsabschlüsse wird ernannt, die Herren Aug. Lange, Wolff und Wolff Sohn.

Es wird der Antrag gestellt, den Gehalt unseres Herrn Pastor Wunder vom Jan. 86 an auf $ 100 per Monat zu erhöhen.

Herr Pastor Wunder erklärt, er unterwerfe den gütigen Willen der Gemeinde mit herzl. Dank, bitte aber sehr dringend, daß diese Frage jetzt fallen zu lassen, da ihm Zeit eine Erhöhung entbehrlich wird.

Beschlossen, den Gehalt des Herrn Pastor Wunder vom Jan. 86 an auf $ 100.00 per Monat zu erhöhen.

Ferner wurde ein Antrag gestellt, dahin zu sorgen, daß die Gas-Company genöthigt werde, einen neuen Meter für die Kirche herzustellen.

Beschlossen, daß Herr Busch beauftragt sei, seine Interessen

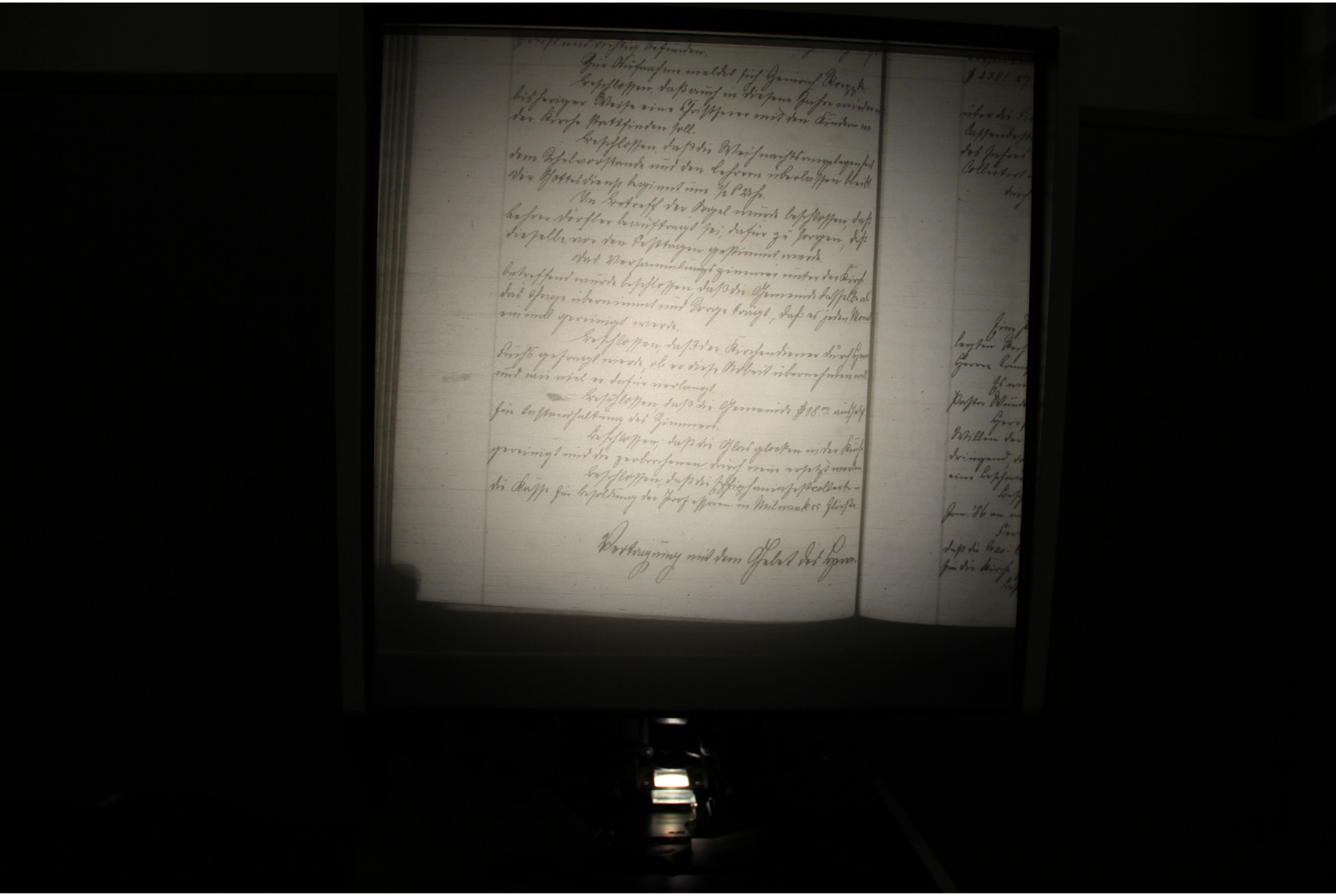
Protokoll der regelmässigen Gemeinde-
versammlung vom 27 Dez. '85

Festgesetzt wurde die Versammlung und Protokoll
den Vorsitz übernahm Herr Braeuer. Das Protokoll vom
30 Nov. cr. wird verlesen und angenommen. Anwesend
waren die Herren Rentzke und Bartsch.

Die Gemeinde beschliesst, zuerst den letzten
Rechnungsabschluss des Gemeindevorsteher zu hören.
Derselbe wird verlesen und gab seine Einnahme von
$ 2381.27 sowie einen Kassenbestand von $ 1175.97 an.
Der Kassirer giebt darauf einen Ueberblick
über die Finanzlage der Gemeinde. Der letztjährige
Kassenbestand betrug $ 1919.26. die Einnahmen im Laufe
des Jahres $ 7553.47.
Collectirt wurden bei den Gemeindemitgliedern:

durch Herrn Bussert	$	165.00
" Klemm		253.00
" Rentzke		210.00
" Borsch		251.05
" Bartsch		215.00
" Rocke		136.00
" Brauer jr.		365.00

Zur Prüfungscommission zur Prüfung der vorge-
legten Rechnungsabschlüsse wird genannt, bestehend aus den
Herren Gemeinde Rath und Beisitzer



Protokoll der regelmäßigen Gemeindeversammlung vom 30ten November 1885.

Die Versammlung wurde durch Herrn Pastor Rehder in üblicher Weise mit Gebet eröffnet, worauf dieselbe Herrn Colleck als ihren Vorsitzenden erwählte. Die Protokolle vom 27ten September, vom 25ten October sowie das Protokoll einer letzten Versammlung wurden verlesen und, letzteres mit einem kleinen Zusatz, angenommen.

Der Bericht der Commission, erwählt zur Prüfung der Rechnungen, lautet: die Rechnungen gut befunden und richtig befunden.

Der Vorsitzende macht sich daraus Vorschlag.

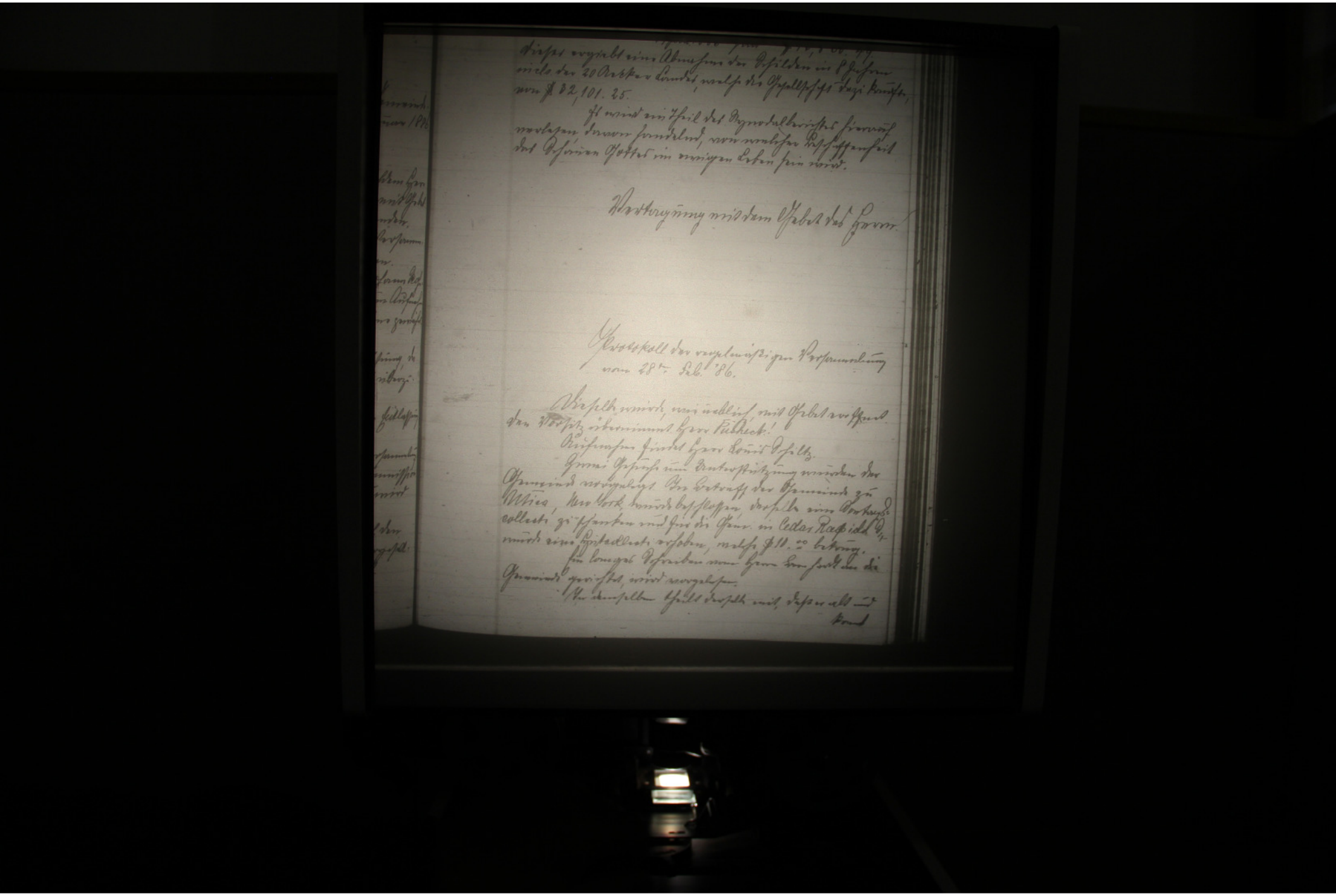
Beschlossen, daß darum in diesem Jahre wieder bisheriger Weise eine Collecte mit den Armen in der Kirche stattfinden soll.

Beschlossen, daß die Versammlungen abgehalten dem Pastorate mit den Aeltesten abwechselnd bleibt. Der Gottesdienst beginnt um 9 Uhr.

In Betreff der Orgel wurde beschlossen, daß besser Vorsorge getroffen sei, dafür zu sorgen, daß die Orgel vor den Festtagen gestimmt werde.

Das Versammlungszimmer unter der Kirche betreffend wurde beschlossen, daß die Gemeinde dasselbe das Lokal übernimmt und Sorge trägt, daß es jedem Monat gereinigt werde.

Beschlossen, daß der Vorsitzende durch Los bestimmt werde, ob er diese Collecte übernehmen

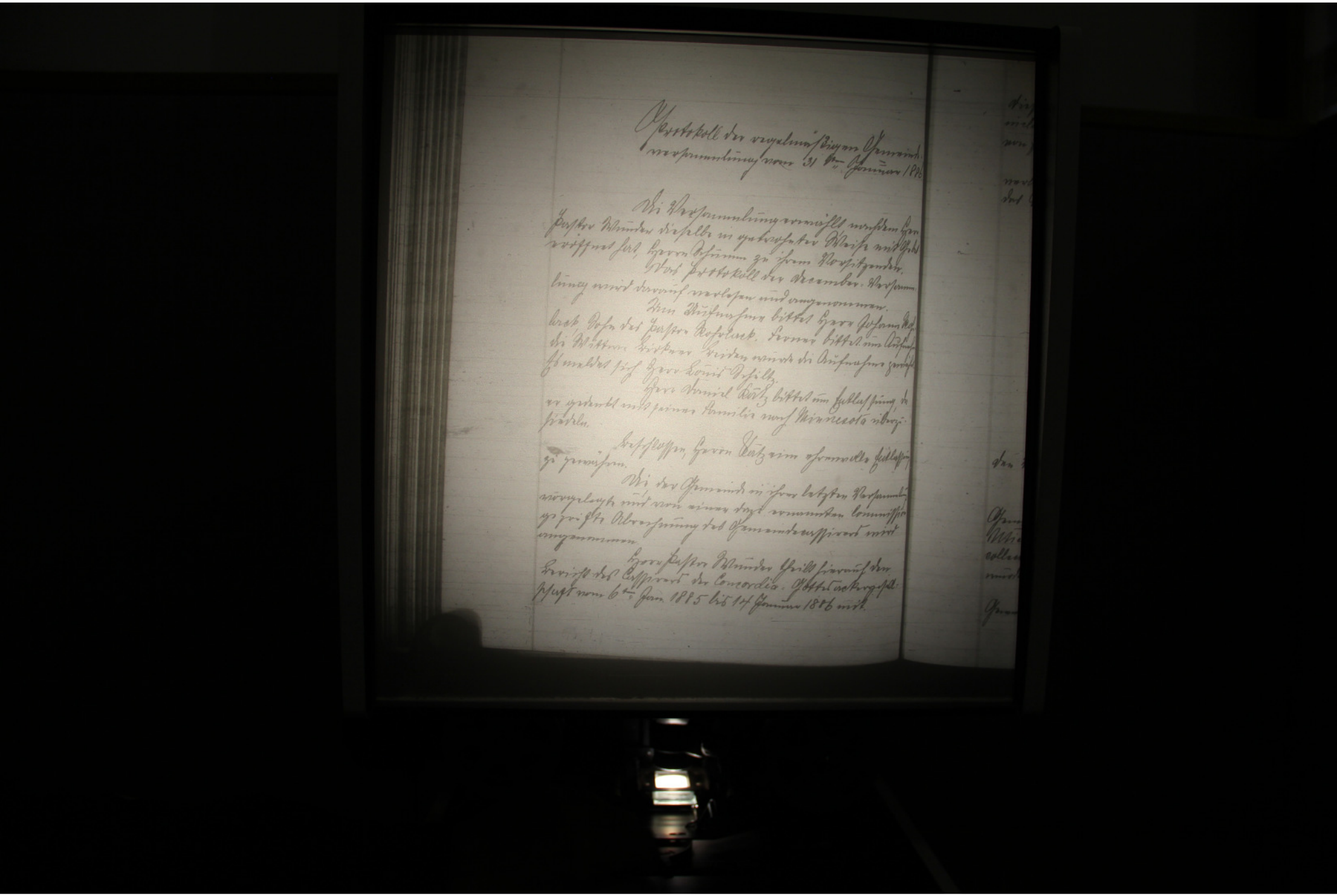


der Assenbestand am 6 Jan. '85 betrug $ 1021.24. Die Gebühren
erhoben betrugen $ 4096.50 der Ertrag der Lotterie betrug
$ 52.10 ein. Die Gesamteinnahmen betrug demnach $ 10,327.74;
die Ausgabe ist $ 10,025.73 so bleibt dieser am 6 Jan. '86 ein
Assenbestand von $ 302.01 die Schulden der Gesellschaft
waren am 6 Jan. '85 $ 20,696.76. Davon wurden ab-
getragen im Laufe des Jahres $ 6865.77. So bleibt jetzige
Schuldenbestand von $ 13,830.49.

Schulden am 1 Okt. 1878 betrugen $ 45,931.74
" " 1 Jan. 1886 sind $ 13,830.49
Dieses ergibt eine Abnahme der Schulden in 8 Jahren
wie der 20 Acktes Land, welche die Gesellschaft bezitzt,
von $ 32,101.25.

Es wird ein Teil des Dynamitvorrates hierauf
verlesen, deren Inventur, wie nachher Beschaffenheit
der Personen Hotter in nächsten Jahre sein wird.

Abstimmung wird dem Schluß des Jahres.



eine neue Motor an die Gas-Company stammen.
Hierauf erfolgte die Wahl von 3 Commissionen
für die Armenein-Hilfsarbeitsgesellschaft. Gewählt sind
Herr Wolff, Herr Berg und Herr Braun.

Verlesung mit dem Schluß d. Herrn

Protokoll der regelmäßigen Gemeinde-
versammlung vom 31 Dec. Januar 1882

Die Versammlung ermächtigt meinen Herrn
Pastor Wunder dieselbe in gewöhnlicher Weise mit Gebet
zu eröffnen sich, Herrn Behrens zu ihrem Vorsitzender.
Das Protokoll der Dezember-Versamm-
lung wurde darauf verlesen und angenommen.
Den Armenrath bittet Herr Gemeinde-
rath, Rosa der Letzten Rechnung. Ferner bittet um Anstel-
lung der Wärterin Frieden wurde die Armenrath zusam-
mengesetzt sich Herr Louis Rosalie
Herr Samuel Bartz bittet um Entlassung da
er gesonnen mit seiner Familie nach Minnesota überzu-
siedeln.

28ten März des Jahres 1871.

Der Cassenbestand war am 25ten Febr. ℔ 2221.84 Einge-
nommen wurden ℔ 2026.14. Davon sind verausgabt ℔ 1637.85
so daß somit ein Cassenbestand war ℔ 388.71.

Beschlossen, daß die übrige Beitragsnummern
auch diese Versammlung zu erheben habe.

Darauf legte hierauf der Vorsitzende Abrechnung
die Herren Revisoren, Braack Kopf und Brinkmann
wurden wieder ernannt.

Es wird der Jahresbericht dahingehend
Einer Vertretungsversammlung vorgelegt.

Berichtet wird, daß die Gesammtzahl der Mitglieder
147 beträgt. Das Gesammtvermögen der Vereins
beläuft sich auf ℔ 1495.61.

Der betreff der Bücher wurde beschlossen
die Bücherrechnungen in der Woche vor Weihnachten
fortschreiben zu lassen und zwar mit der ersten Classe
im Januar, Februar, März und mit der ersten Classe
im Juni, Juli, Aug. wieder fortzusetzen.

Beschlossen, die Collecte zur Fortsetzung
in die Hände zur Bezahlung der Professoren in Mil-
waukee Wisconsin zu lassen.

Beschlossen, die nächste Gesammtversammlung
Versammlung nächsten zu lassen.

Vertagung mit dem Gebet des Herrn.

Abschrift mit dem Orig. übereinstimmend

Protokoll der regelmässigen Generalversammlung vom 28ten März 1886.

Anwesend war nämlich, die Versammlung mit Ob. bot eröffnet wurde, sowie das Protokoll der letzten Sitzung vorgelesen wurde angenommen. Den Vorsitz dieser Versammlung führte Herr Baumgart.

Der Finanzausschuss, Herr Buss, berichtet sein. auf über die Einnahme und Ausgabe während der letzten 3 Mona. der Cassenbestand war vor 3 Monaten $ 1175.97

hingenommen wurden $ 1733.07 davon wurden ver. ausgabt $ 1037.37 so bleibt Bestand in Cass. $ 695.70

Eine Prüfung der Rechnungen wurde genommen, befun. den von Herrn Meyer, Baumgart und Wirthschmidt.

Hierauf legt der Schriftführer, Herr Cass. den Bericht über Einnahme und Ausgabe von 28 Sept. bis zum

kennt sie, und müssen Ihnen noch zu geben einen Vorwurf
einzugestehen gedenkt.

Da nun aber glaubt, dass Herr Bernhardt die Ab-
sicht gehabt nicht anzuklagen meint, Herrn und verurtheilen, weil
unsere Kinder Herr Bernhardts am Leben sind, wurde abgestellt,
diese Anordnungen abzulassen.

Der betreff der Zimmerarbeiten der Schule wurde
beschlossen, die Reparaturen zu genehmigen und die Kosten
aus der Gemeindekasse zu bestreiten.

Abrechnung mit dem Schl. bei Herr,

Protokoll der regelmässigen Gemeinde-
versammlung vom 28ten März 1886.

Nachdem nun endlich die Verpachtung mit H.
bei Eröffnung durch Beyte der Gemeinde

Protokoll der regelmäßigen Jahres-Gemeinde-Versammlung vom 4ten Juli 1886.

Diese Versammlung wurde mit Gebet eröffnet. Herr Pendlay führt den Vorsitz. Das Protokoll der letzten Versammlung wird verlesen und angenommen.

Der Bericht des Gemeindeausschusses, welcher bereits am Monat März zugestellt wurde, wird angenommen.

Es wird daraus berichtet über die Einnahme und Ausgabe während der Monate April Mai und Juni.

Am 28ten März war in Kasse $695.70. Die Einnahme betrug $2428.61. – Die Ausgabe wurde $2322.49 so bleibt am Ausgabestandtage $406.12.

Eine Commission, welche diese Abrechnung zu prüfen hat, gewählt die Herren Brown, Meyer und Pendlay.

Hierauf erfolgt der Bericht des Delegaten über die betreffenden Verhandlungen seine der Bericht des Delegaten über die Petitionen der Ueberschwemmung zu Hülfe zu kommen. Dieselben wurden angenommen.

In Betreff der Feste wurde beschlossen eine Versammlung derselben zu halten am 29 Juli in Apples Grove um Hülfe abzuhalten. Der Eintritt beträgt 25 cts Alle Andere, das Fest betreffend ist dem Vorstand überlassen.

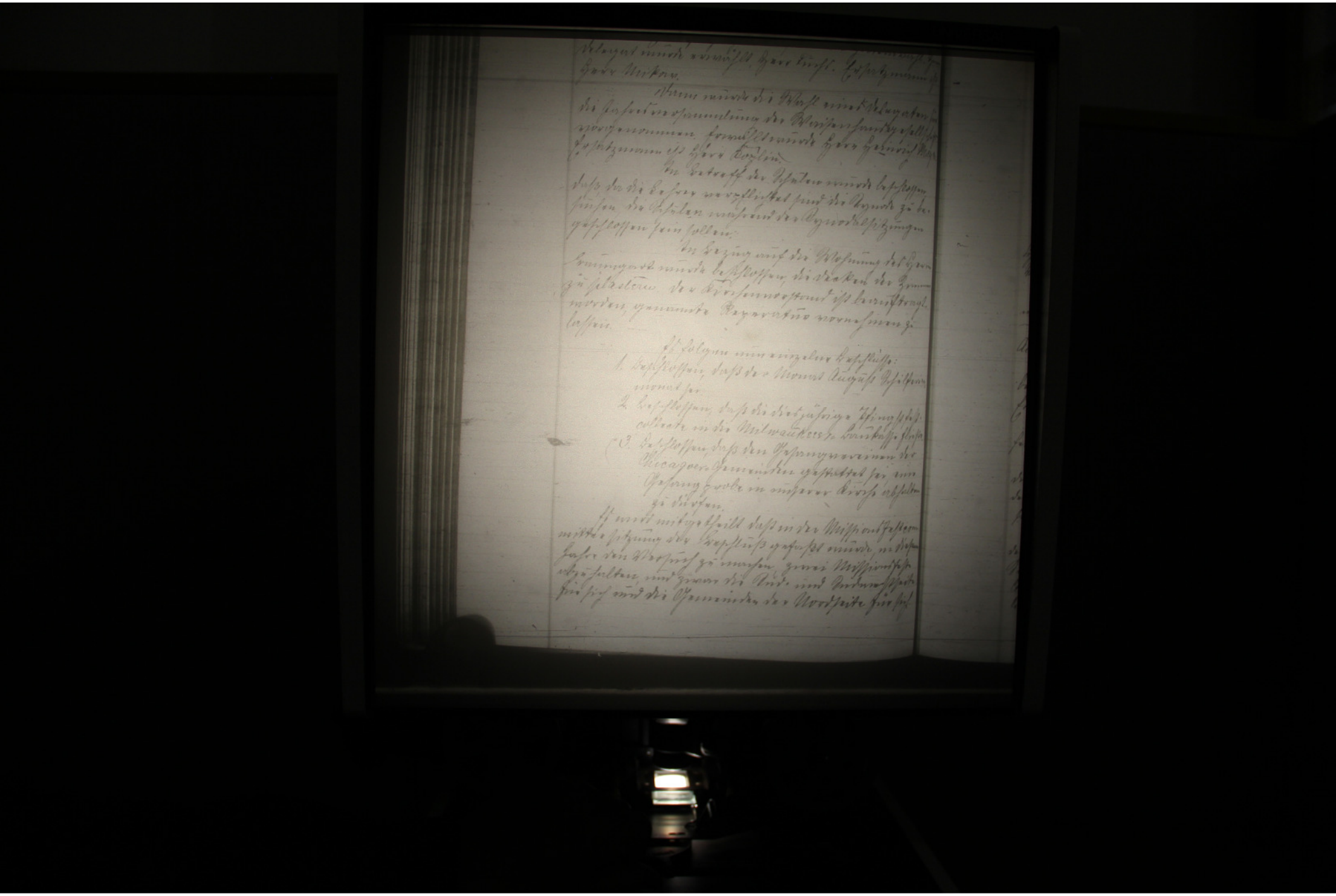
Beschlossen, daß ein Exemplar der Verhandlungen
Secretär

Als Grund wird angegeben, dass wenn alle Gemeinden
auf einen Festplatz zusammen kämen, der hiesige
zu gross sei und vielleicht besser die Predigten zu theilen
wären 6 Gemeinden der Westseite sollen zu
Missionsfest in Deutschland am 27ten Juni.

Abstimmung mit dem Handaufheben.

Protokoll der zweiten Zürcher Gemeinde-
versammlung vom 4ten April 1886.

Die Versammlung wurde mit Gebet eröffnet.
Herr Pfarrer führt den Vorsitz. Das Protokoll der letzten
Versammlung wird verlesen und angenommen.
Der Bericht des Gemeindeausschusses, welcher bereits
im Monat März zugestellt wurde, wird angenommen.
Es wird darauf berichtet über die Einnahmen und
Ausgaben während der Monate April Mai und Juni
Am 28ten März war in Kasse ℳ 695.70. Die Einnah-
betrugen ℳ 2428.61.– Verausgabt wurde ℳ 2122.69



Protokoll der ordentlichen Versammlung vom 30 [illegible] Mai 188[illegible]

Die Versammlung wurde um [illegible] Uhr mit Gebet eröffnet. Der Vorsitz führte [illegible]. Das Protokoll der letzten Versammlung wurde verlesen und genehmigt.

Es erfolgte darauf die Verlesung des Einlaufs. Dem Verein sind [illegible] beigetreten.

Hierauf wurde die Wahl eines Delegierten für die Generalversammlung des Bezirksturnverbandes vorgenommen. Gewählt wurde Herr Heinrich Meyer. Ersatzmann ist Herr [illegible].

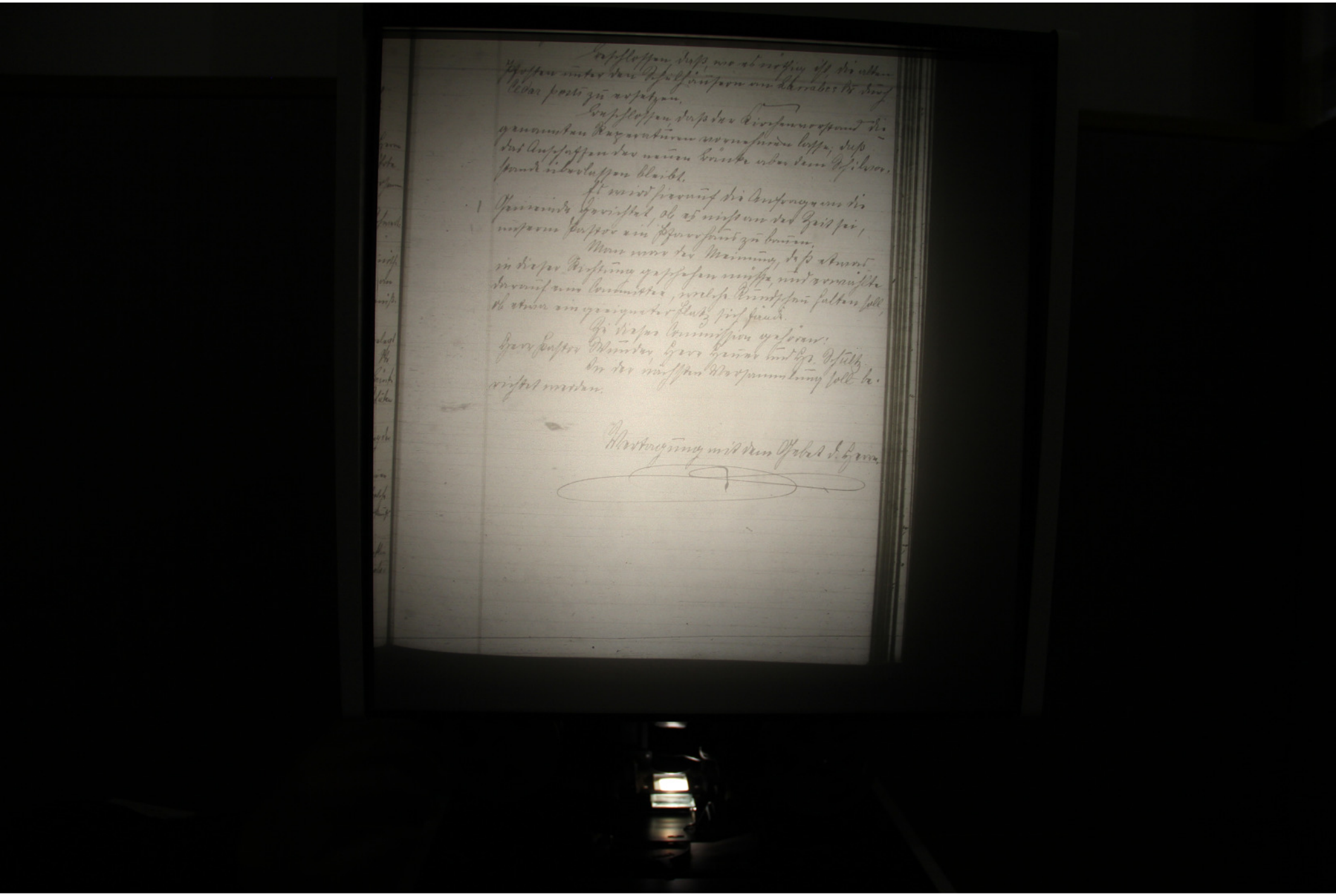
In Betreff der Schüler wurde beschlossen, dass die besser vorgebildeten sind die Namen zu bezeichnen. Die Schulen während der Ausmarschübungen geschlossen sein sollen.

In Bezug auf die Wahl des Turnwartes wurde beschlossen die Wahl der Turnwarte zu verschieben. Der Turnwart ist beauftragt worden, genauere Recherchen anzustellen.

Es folgen nun einzelne Beschlüsse:

1. Beschlossen, dass der Verein August Schäfer [illegible]

2. Beschlossen, dass [illegible]



Beschlossen dass wer den Schleifgrundstein an Hannabee Nr. 1 in neuer Brittenway und Kostenersatz gebracht werden.

Beschlossen, dass die Öffnungen zu den Hofbrunnen ausserm Dachte und Dinge gestanden werden.

Beschlossen, da die alte Feuerordnung sehr ungenügend ist, werden, dieselbe zu ersetzen durch eine neue Feuerordnung.

Beschlossen, dass wer ab nächsten Ostern die alten Hosen unter den Schulhäusern an Hannabee Nr. 1 Cedar pass zu ersetzen.

Beschlossen, dass der Kirchenvorstand die genauesten Nachforschungen anstellen lasse, dass der Anschaffung der neuen Bänke über dem Schlosse kommt abgeschlossen bleibt.

Es wird darauf die Antrage an die Gemeinde gebracht, ob es nicht an der Zeit sei, unserem Pastor ein Gehaltserhöhung zu bewilligen.

Man war der Meinung, dass etwas in dieser Richtung geschehen müsse und verwies die Sache an Comitee, welche Beratungen halten soll, wo etwa ein geeigneter Platz sich findet.

Zu diesen Commissionen gehören:
Herr Pastor Schneider, Herr Hannah und Herr Schultz.
Die nächste Versammlung soll bestimmt werden.

Protokoll vom 25ten July 1886.

Die Versammlung wurde, vormittags durch den Kassier Brunner mit Gebet eröffnet. Von Vorsitz führte Herr Wasserfuhren. Das Protokoll der letzten Versammlung wurde verlesen, und angenommen.

Zum Antreiben wurden sich Angust Schmid Jeger und Benjamin Brunner.

Hierauf wurde verhandelt über die nöthigen Arbeiten, welche während der Saison an den Schützenhäusern vorgenommen werden müssen.

Beschlossen dass ein neuer Fussboden gelegt werde in der Hütte der ersten Classe am Sennhüttli Fr.

Beschlossen, dass für die zweite Classe zwei Bänke gemacht werden und zwar solche wie sie in den Hütten am Barrabes Fr. angebracht sind.

Beschlossen dass das Holz zu Anschaffung neuen Bänke mit der Holzkasse genommen werde.

Beschlossen, dass die unnöthig gewordenen alten Bänke einer neuen Abnutzt, so dass sie noch Kindel gebraucht werden, und repellt sollen sie werden.

Beschlossen, dass die Schiessinnen an den Hütten Fr. calcemined und die Hütten am Barrabes Fr. weiss werden.

Generalbeschluß für den gottesdienstlichen Gebrauch getroffen wird
Beschließung daß der hintere Theil der Kirche dauernd
nicht besetzt werde.

Verhandlung mit dem Gebet des Herrn.

Protokoll vom 25ten July 1886.

Die Versammlung wurde mit Gebet durch den
Vorsitzer Bruder mit Gebet eröffnet. Das Protokoll letzter
Versammlung wurde verlesen, und angenommen.
Zur Aufnahme meldete sich Augustus Schmidt
Meyer und Benjamin Bruner.
Brüder wurden verschiedene über die inne-
ren Verwaltungen welche während der Ferien in
den Versammlungen in Anspruch genommen werden müs-
ten.
Beschlossen daß ein neuer Kirchboden gelegt
werde in der Nähe der ersten Reihe von Bänken
Beschlossen daß für diesen Zweck [illegible]

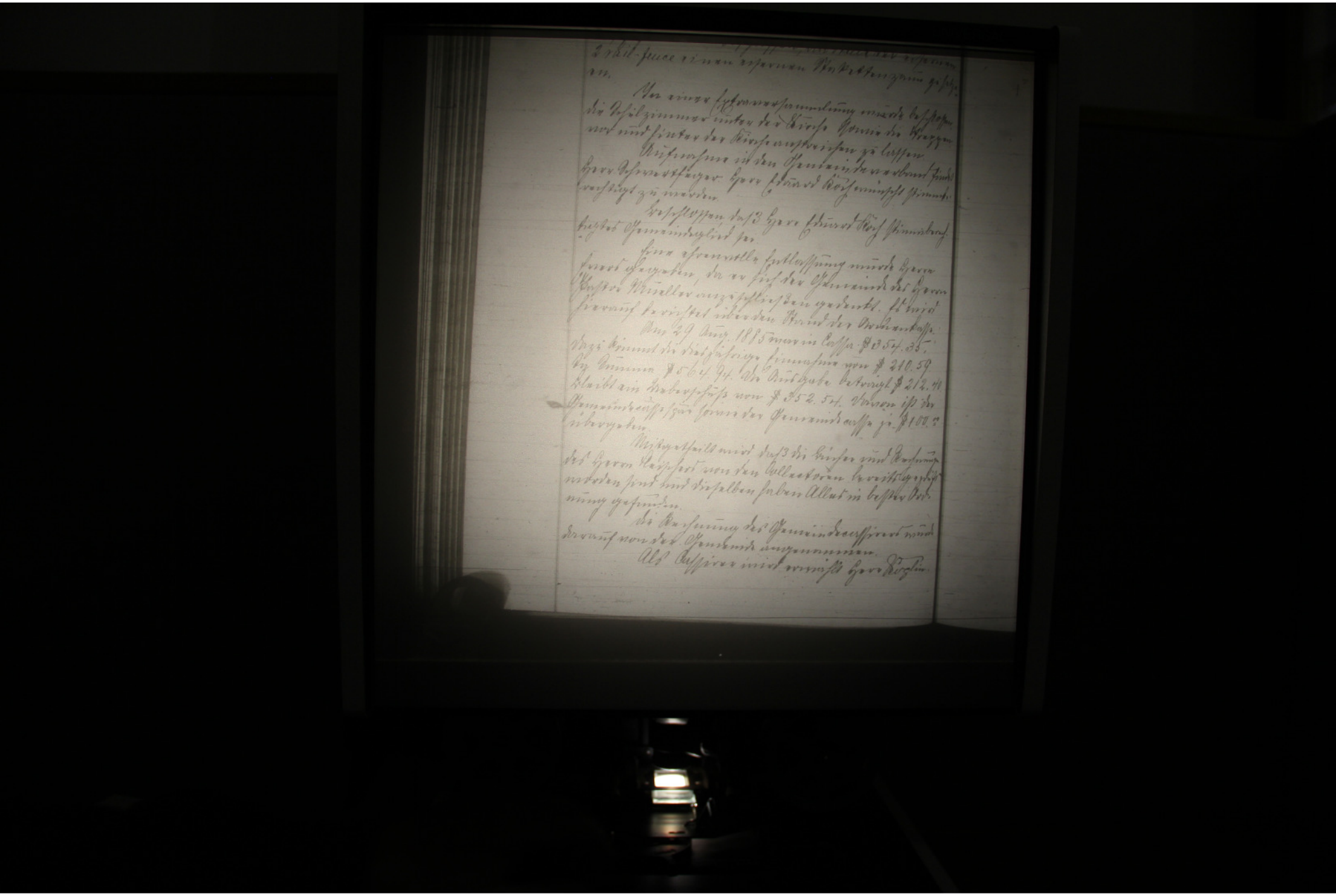
Zu Collectoren wurden wieder ernannt die Herren: Kessler, Thümpfenny, Ring, Lentz, Bernhoff, Hirsch, Ring, Ch. Meyer und Franke.

Zwei Bittgesuche werden der Gemeinde vorgelegt. Beschlossen, der Gemeinde Pastor Mueller sowie der Evangelischen Gemeinde zu der Hülfte der Collecte ein Stipendium zu spenden. Die Reformirte Kirchencollecte soll wie bisher an Pastor Wolfkehl zu Milwaukee abgeliefert werden. Die Gemeinde zu Crystal Lake bittet um unsere alten Gesangbücher. Beschlossen dieser Gemeinde denselben zu bewilligen.

Die Commitee, welche in der letzten Versammlung ernannt wurde, um Grundstücke zu halten und unter sich passenden Bedingungen baarfrei einen schönen Platz zu haben wo Leger Platz haben kann, diese Committee in Verbindung mit den Trustees der Gemeinde garantirt Eigenthum zum Preise von $4300.00 ankaufen. Beschlossen auch der Feuer-Insurance-Casse $2000.00 für die St. Paulus-Gemeinde zu erbitten.

Der Cassirer wird beauftragt die in seinen Händen befindlichen Bonds zu verkaufen.

Vertagung mit dem Gebet d. Herrn.



Protokoll vom 27ten August 1886.

Die Versammlung wurde mit Gebet eröffnet. Herr Bauer führte den Vorsitz. Das letzte Protokoll wurde verlesen und unterschrieben.

Der Beschluss, die Uhr der alten Burg am Hause gegenüber der Barrabes soll unentgeltlich gemacht, dafür aber jährlich eine silberne 2 Thlr-Krone, wenn nöthig, Reparatur und Versicherung, wie Theile der silbernen 2 Thlr-Krone sind, von Seiten der Versammlung geleistet werden.

Die ausserordentliche Versammlung wurde beschlossen, die Pfeifen zwischen unter der Kirche Thüre der Vorzimmer und hinter der Kirche anzubringen zu lassen.

Entschuldigt sind den Sprechmeister verhindert sind Herr Schneidermeister. Herr Schmied Beisammenkunft pünktlich zu erscheinen.

Beschlossen das 2 Herr Schmied Kirchthürmer Schneidermeister sei.

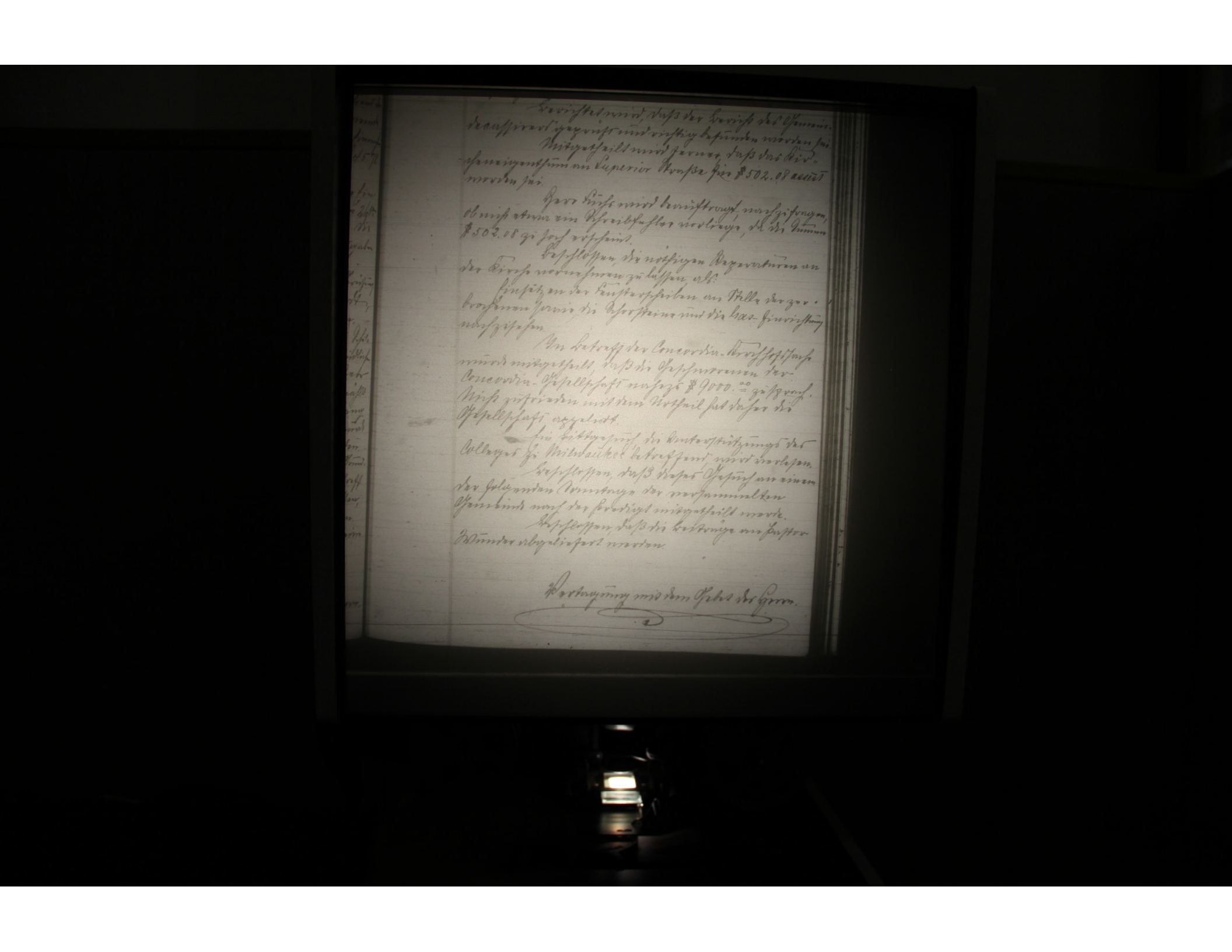
Eine ausserordentliche Versammlung wurde Herrn Schmied übergeben, die an sich der Schneider des Herrn Kassier Wimmer anzuschliessen gedenkt. Schmied Herrn Schmied vierteljährlich Beitrag der Vereinskasse.

Am 29 Aug 1885 waren in Kasse M 351.35.

Vom Kommt die Vereinskasse Einnahme von M 210.59

Zu Summa M 561.94. Die Ausgabe betragt M 209.40

Bleibt am Ueberschuss von M 352.54. Davon ab



Protokoll der regelmässigen Versammlung
vom 31ten October 1886.

Die Versammlung wurde durch den Herrn Pastor
Schneider mit Gebet eröffnet. Der Vorsitz führt Herr
Lüpfert. Das Protokoll wird verlesen und ange-
nommen.

Herr Hardes Hettmann meldet sich zur
Aufnahme.

Berichtet wird, dass der Verein des Commu-
nionwein ganz rein und richtig bezahlt worden sei.

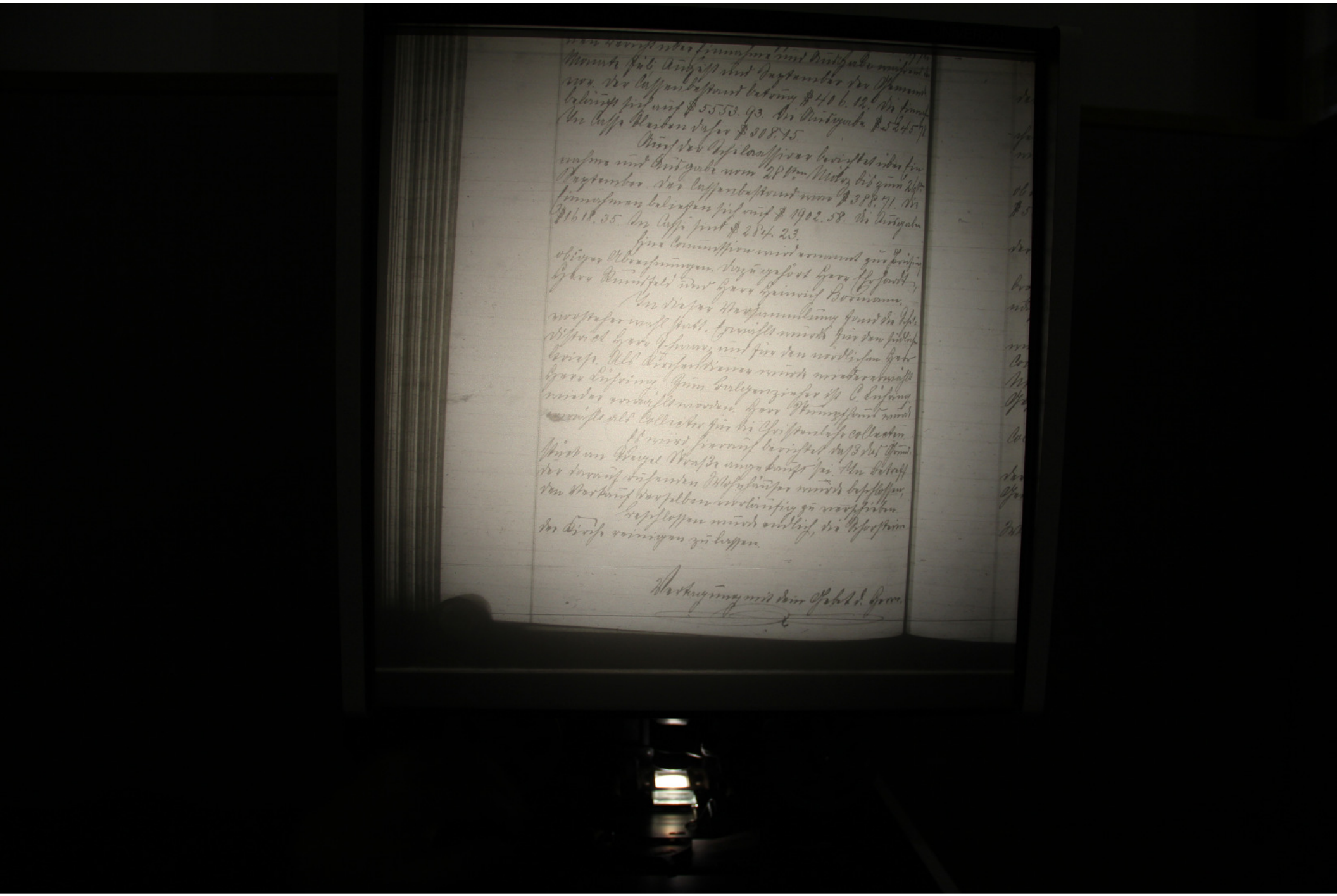
Weiterhin wird ferner, dass der Ver-
sammlungsraum an Superior Krause für $502.08 vermiet
worden sei.

Herr Lüpfert wird beauftragt, nachzusehen,
ob nicht etwa ein Schreibfehler vorliege, da die Summe
$502.08 zu hoch erscheint.

Beschlossen, die nöthigen Reparaturen an
der Kirche vornehmen zu lassen etc.

Hinsichtlich der Unterschriften an Stelle der ge-
storbenen Herrn Bergmann und Hasselmann
wird beschlossen.

In Betreff der Concordia-Versicherungs-
wird mitgetheilt, dass die Gesellschaften der
Concordia-Gesellschaft resp. $ 9000.00 zu ver-



Protokoll der regelmäßigen Versammlung vom 26 Sept. 1886.

Die Versammlung wird um 8 Uhr durch Herrn Präsident Schneider mit Gebet eröffnet.

Herr Bauer übernimmt den Vorsitz. Das Protokoll der letzten Versammlung wird verlesen und angenommen.

Der Finanzausschuss legt seinen Bericht über Einnahme und Ausgabe vom 1ten Monat Feb. Anfang mit Ende September der Finanz vor. Die Kassenbestand betrug $406.12. Die Einnahmen betrugen $55.53. Die Ausgabe $245.50 Der Kassenbestand dieser $308.15.

Auch der Schulausschuss berichtet über Einnahme und Ausgabe vom 28ten Monat bis zum 26ten September. Der Kassenbestand war $388.71. Die Einnahmen belaufen sich auf $1902.58. Die Ausgaben $1618.35 Der Kassenbestand ist $284.23.

Eine Commission wird ernannt um Preise für obige Abrechnungen. Dazu ernennt Herr Präsident Herr Brumfield und Herr Heinrich Bormann.

Der Rest der Versammlung fand die Schulvorsteher muss sich. Einstimmig wurde für den früheren Präsident Herr Schmitz und für den neuen Präsident Herr Löffler. Zum Sekretär ist C. Eisenmenger erwählt worden. Herr Brumfield und Heinrich wurden als Collektor für die

Versammlung vom 27. November 1886.

Eröffnet wurde die Versammlung mit Gebet durch den Vorsitzenden Herrn C. Radlitzky. Das Protokoll der letzten Versammlung wurde verlesen und genehmigt. Aufgenommen in den Gemeindeverband wurden die Herren Hartenreder und Wagner. Die Aufnahme Herrn Bezzels musste verschoben werden bis zur nächsten Versammlung.

Die Gemeinde beschliesst, gemäss dem Berichte des Gemeinderathes über Einnahme und Ausgabe während der Monate October, November und December entgegen zu nehmen.

Die Einnahme betrügt inclusive Cassabestand ℳ 2161.80. Die Ausgabe beläuft sich auf ℳ 595.31 Der Cassa sind daher ℳ 1566.49.

Hiermit theilt Herr Rath seinen Jahresbericht mit. Die Einnahme betrug die Summe von ℳ 9161.47. Davon wurden verausgabt ℳ 75.94. So bleibt somit obiger Cassenbestand von ℳ 1566.49.

Zur Revisions-Commission wird ernannt zur Prüfung der Rechnungen des Cassirers. Dieselben sind Herr Winter, Herr Georg Mueller und Herr August Hahn.

Es wird bemerkt, dass der Ordnung halber jetzt der Bericht der einzelnen Vorsteher über die ein-

genommenen

für die Conradia Hilfsunterstützungsgesellschaft Waldfriedhof.

Verhandlung mit dem Chef des Herrn.

Protokoll der regelmäßigen Jahresversammlung vom 27 November 1886.

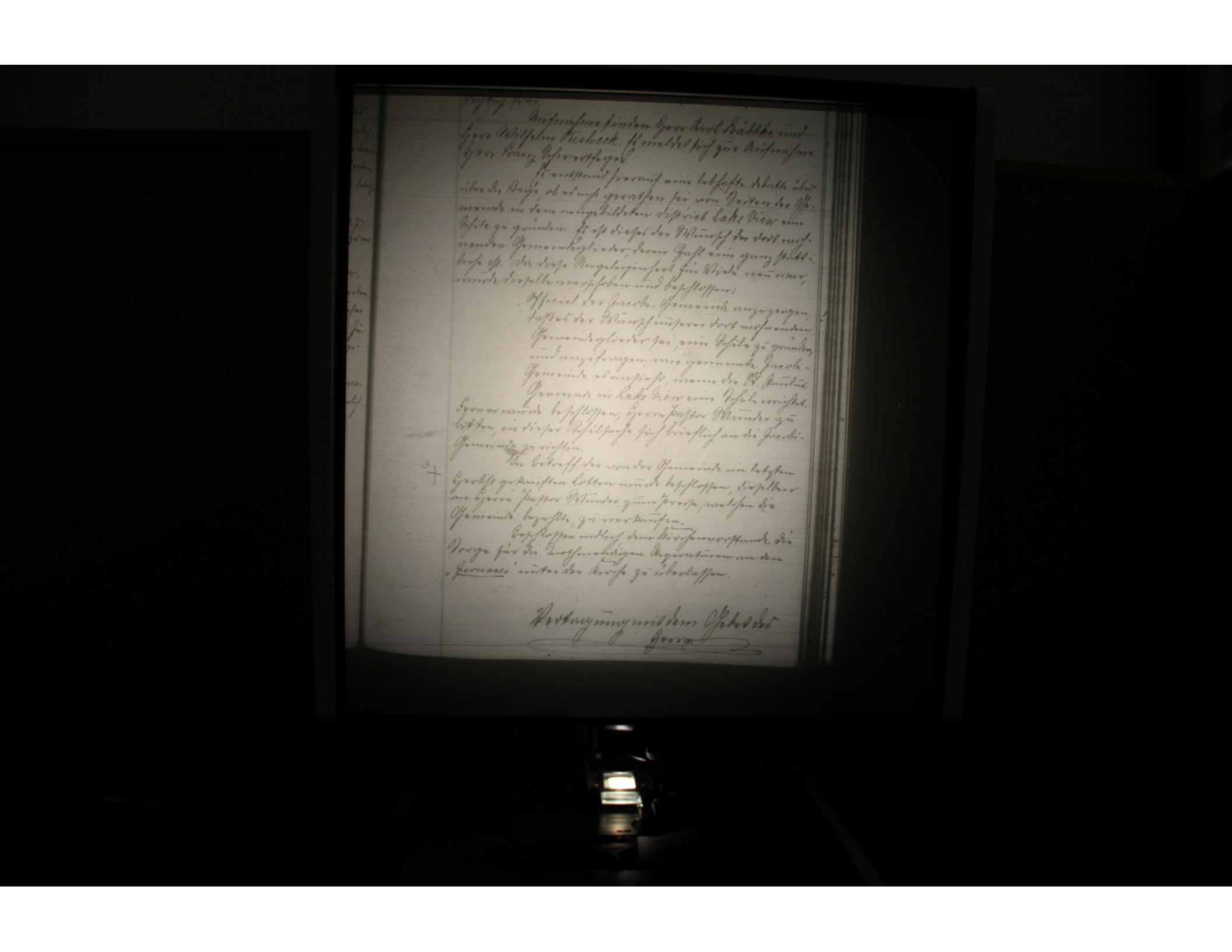
Eröffnet wurde die Versammlung mit Gebet durch den Vorsitzenden Herrn C. Radatz. Das Protokoll der letzten Versammlung wurde verlesen und angenommen. Aufgenommen in den Gemeindeverband finden die Herren Hermann Reder und Schreiner. Die Aufnahme Herrn Burgdorf muß verschoben werden bis zur nächsten Versammlung.

Die Gemeinde beschließt, gemäß den Berichte des Gemeindeausschusses über Einnahme und Ausgabe während der Monate Oktober, November und Dezember zu genehmigen.

Die Einnahme beträgt inclusive Kassenbestand $ 2161.80. Die Ausgabe beläuft sich auf $ 595.31

Protokoll der ordentlichen Bürger Gemeind-
versammlung vom 28ten Novembr 18

Herr Pastor Blunder eröffnete Versamlung mit
gewöhnlich mit Gebet worauf die Versammlung
Herrn Schultz zu ihrem Vorsitzenden ernannte.
Das Protokoll der Octoberversammlung
wurde mit einer kleinen Abänderung angenommen
Die Herren Friedrich Mueller und Wilhelm
Blumenstein dienten zum Stimmenzehl. Beschlossen das
dieselben nicht stimmberechtigt mitgezehlt werden.
Herr Waschkowski bittet um Unterstützung. Da
selbe soll von jetzt ab jährlich von seinem Pfleger
Pastor mit Quatia unterstützt werden.
Beschlossen, dass derselbe stimmberechtigt
sein soll. Herren sind Herr Gottmann Unterstützt.
Zur Unterstützung meldet sich Herr Carl Hinzke. Be-
treffs der Verpachtung Herren Wirtshaus und
Pittenburg an Herrn Derselbe Wirt Conditionen nicht
alle einzusehen zu können, welcher an Beschluss
bestätigt musste.
Beschlossen dass die Loosen versammlung
mit Glocke versehen werden und dass Herr
bereits angebrachten drei verzinkte Schloss gänz-
lich entfernt werde.
Verschiedenes betreffend wurde beschlossen
dass diese Angelegenheiten dem Schulvorstand überlassen
bleibt.



Protokoll der regelmäßigen Gemeindeversammlung
vom 30ten Januar 1884.

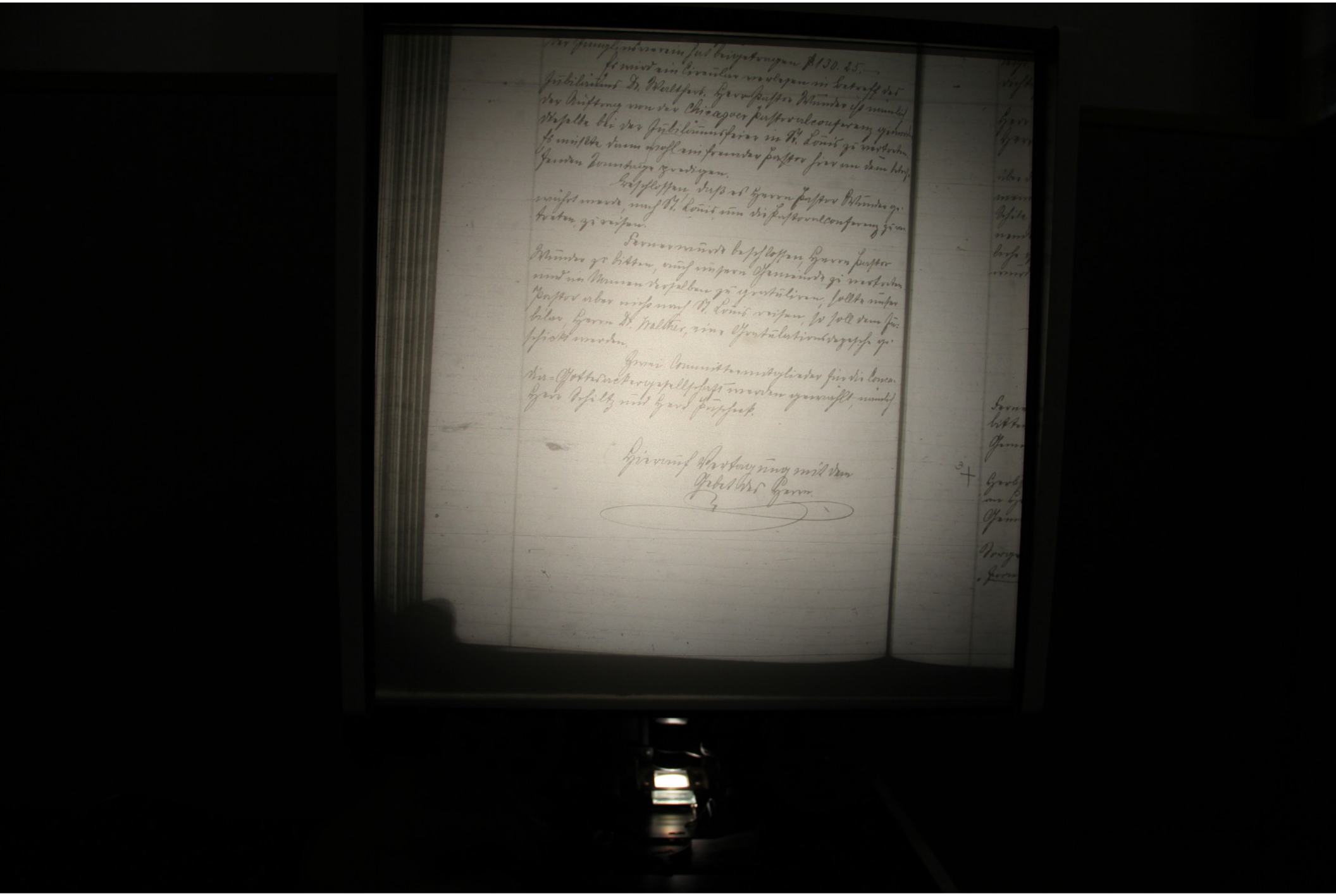
Die Eröffnung geschah wie gewöhnlich durch Gebet
des Vorsitz. Pastors Herr Burkens. Das Protokoll der Gem.
Versammlung wurde verlesen und angenommen.

Der Bericht der Commission zur Prüfung der Rech-
nungen des Gemeindeschreibers wurde verlesen, wird weiter
hin. Derselbe erzählt, daß die Rechnungen geprüft und
richtig sind.

Brüderen Finden Herr Axel Bäbbke und
Herr Wilhelm Bircheck. Stimmbrl. daß zum Brüderen
Herr Franz Schwarzberg.

Es entspann sich darauf eine lebhafte Debatte über
über die Frage, ob es nicht gerathen sei, von Seiten der Ge-
meinde in dem neugebildeten District Lake View eine
Schule zu gründen. Es ist dieses der Wunsch der dort woh-
nenden Gemeindeglieder, deren Zahl eine ganz statt-
liche ist. Der ganze Umstand soll Gründe und Mittel
wurde dieselbe vorgeschoben und besprochen:

„Official der Gemeinde anzuzeigen,
daß der Wunsch unserer dort wohnenden
Gemeindeglieder sei, eine Schule zu gründen,
und anzufragen, wie genannte Gemeinde
Gemeinde in Lake View eine Schule wünscht
Sonne wurde beschlossen, Sonnenschein Gründe zu



einzunehmenden Gemeindebeitrags zu sein, sagen
wurde durch

Herrn Pfarrer $ 135. —
" Berlin $ 213. —
" Clara $ 250. —
" Bosse $ 292. 50
" Bosse $ 130. 00
" Bork $ 225. —
" Vereinskasse $ 130. —

Der Jünglingsverein hat beigetragen $ 130. 25.

Es wird ein Brief verlesen in Betreff des
Jubiläums Dr. Walthers. Herr Pfarrer Brunder ist mündlich
der Antrag von der Chicagoer Pastoralconferenz gekommen
Walther bei der Jubiläumsfeier in St. Louis zu vertreten.
Es müsste dann Pfarrer Brunder Pastor Fürbringer
senden Vorschlag genehmigen.

Beschlossen, dass der Herr Pfarrer Brunder ge-
wünscht werde nach St. Louis um die Pastoralconferenz zu
treten zu vertreten.

Ferner wurde beschlossen, Herrn Pfarrer
Brunder zu bitten, uns unsern Gemeinde zu vertreten
und in Namen derselben zu gratulieren, sollte unser
Pastor aber nicht nach St. Louis reisen, so soll dem Jubi-
lar Herrn Dr. Walther, eine Gratulationsdepesche ge-
schickt werden.

Herr Committeemitglieder für die Lese-
bibliothek vorgeschlagen werden genommen, nämlich
Herr Schultz und Herr Pfarrer.

Protokoll der ordentlichen Gemeinderats-
Sammlung vom 27ten März 1887

Mit Gebet wurde Versammlung eröffnet. Herr Präsident
der Vorsitz des Protokolles der letzten Versammlung wurde
verlesen. Wird: In betreff des Baues des Schulhauses zum
Primarschul-Bürgerhaus gewünscht" müsste heißen "Gemeinde der
Schulgenossen des alten Schulhauses zu sein." Wird dieser
Verhandlung wurde das Protokoll angenommen.

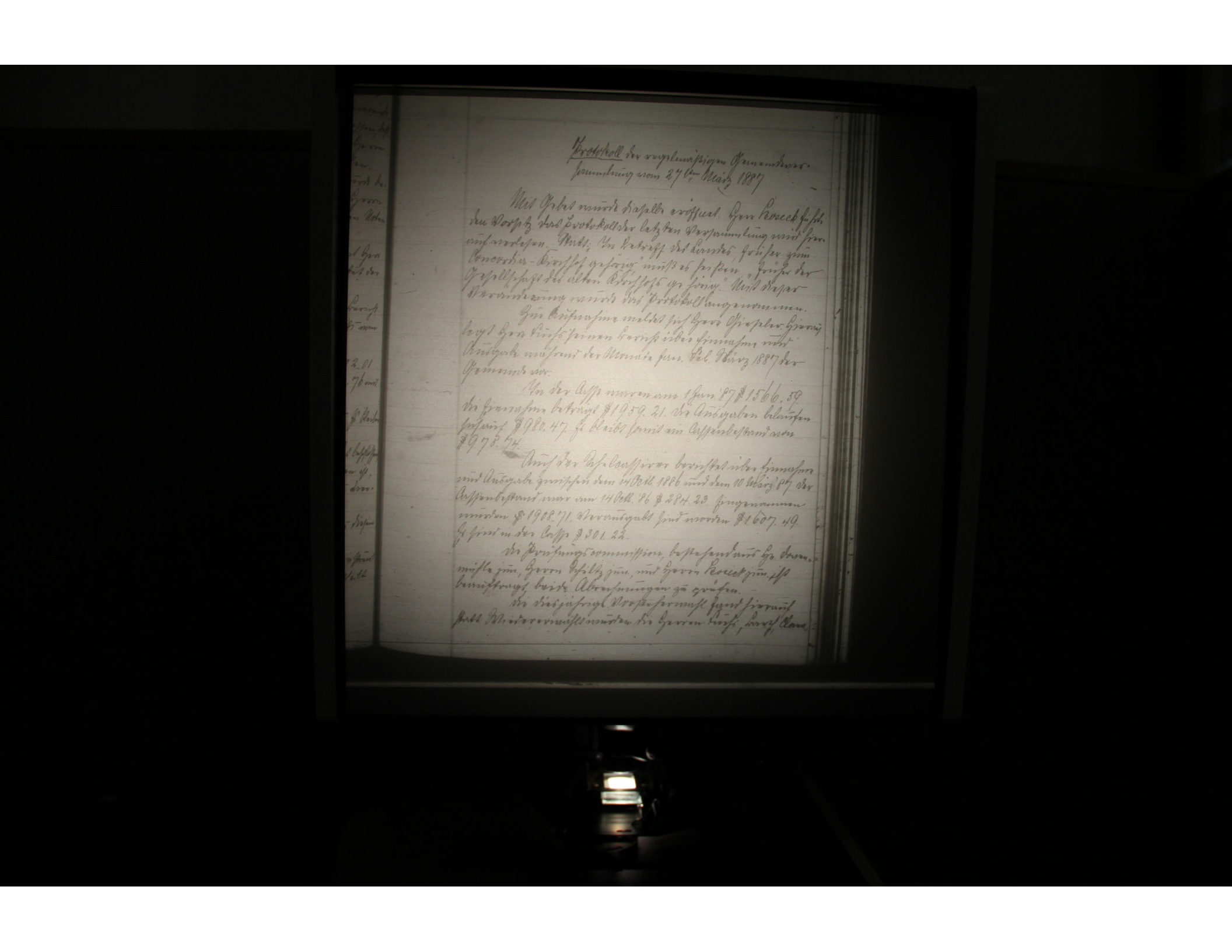
Die Rechnung macht sich Herr Gemeinderat Hermann
Lyd Herr Kassier Hermann Kaufmann über Einnahmen und
Ausgaben unserer Gemeinde pro Ende März 1887 der
Gemeinde vor.

In der Kasse waren am 1 Juni 87 Fr 1566.59
die Einnahmen betragen Fr 1959.21. die Ausgaben betragen
zusammen Fr 980.47. so bleibt somit an Kassenbestand
Fr 978.74.

Auf der Bezirkskasse betragen die Einnahmen
mit Ausgabe zwischen dem 1 Oct. 1886 und dem 10 März 87 der
Kassenbestand war am 1 Oct. 86 Fr 2 Rp. 23 hinzugenommen
wurden Fr 1908.71. Verausgabt sind worden Fr 1607.49
so sind in der Kasse Fr 301.22.

Die Rechnungskommission bestehend aus Hr. Gemeinderat
Hermann, Herrn Schulz Jun, und Herrn Kassier Jun. ist
beauftragt, diese Abrechnungen zu prüfen.

Der vorgängige Vorsitzende macht sodann noch
folgende Mitteilungen: Es haben Herr Kaufmann Lyd



der Schulvorstand pflanzt der Gemeinde vor, die Pflanzungen an der Straße am Schulhause abzuhalten und gewinnt an der Bauholzpflanzen. Schule angenommen und wieder vorgelesen Classe an Lehrer Hr. unterschrieben

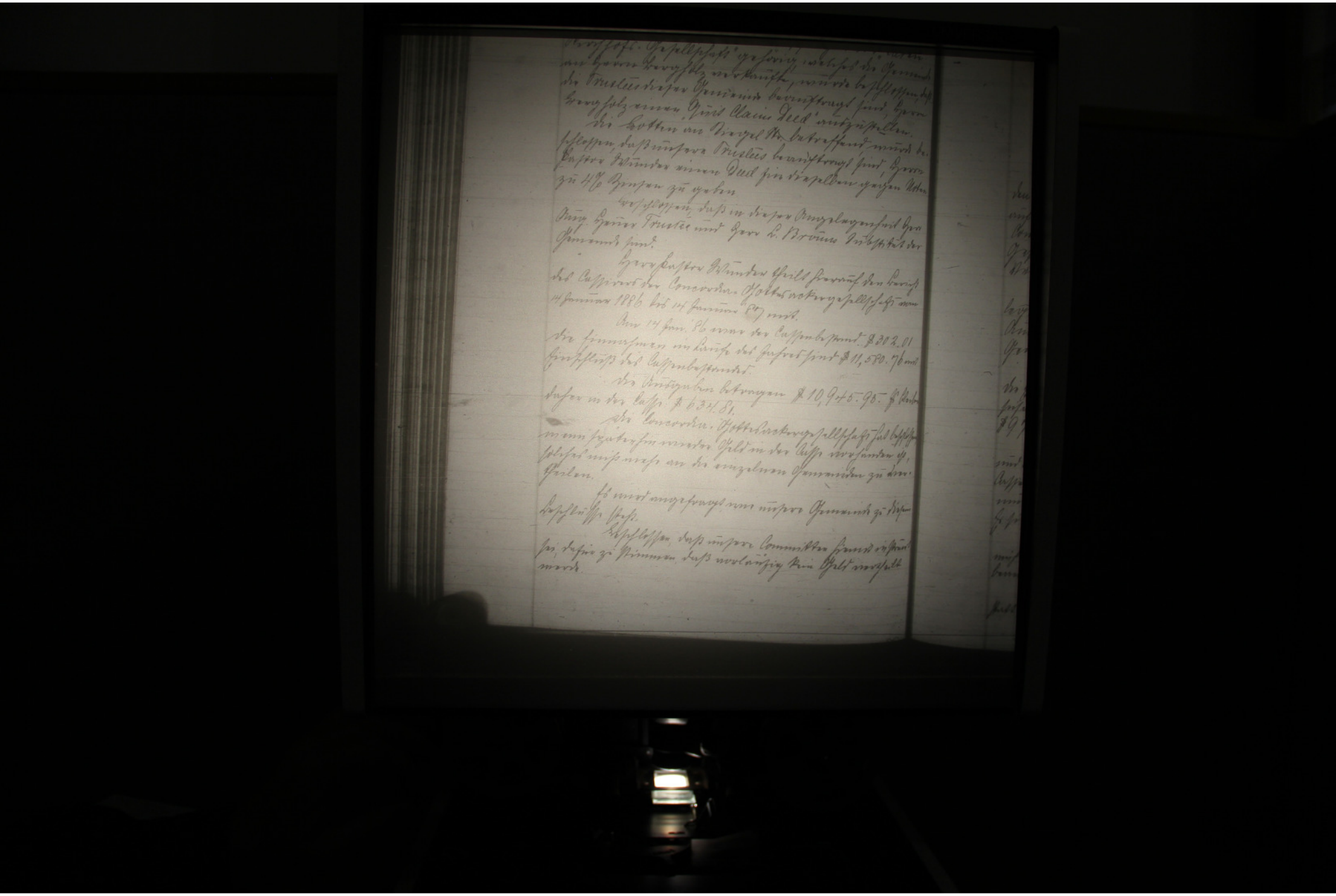
Vorlesung und Genehmigung.

Protokoll der ordentlichen Gemeindeversammlung vom 27ten März 1887

Mit Gebet wurde Haselbach eröffnet. Vom Protokollführer wurde das Protokoll der letzten Versammlung und Gemeinderathssitzung verlesen. Punkt 1 in Betreff des Baues des Schulhauses zum Amerbach-Brunnen gefragt, muß es heißen "Brunnen der Schulhaus die alten Brunnen ist gemeint". Mit dieser Abänderung wurde das Protokoll angenommen.

Herr Gemeinderath Schaffer Hansjörg legt den Rechnungsbericht über Einnahmen und Ausgaben pro Monat der Gemeinde pro Feb. März 1887 der Gemeinde vor.

In der Kasse waren am 1 Jan 87 Fr 1566.59
die Einnahmen betrugen Fr 1959.21. die Ausgaben betrugen Fr 980.47 so bleibt somit in Kassenbestand von



Protokoll der ordentlichen Gemeinde-
Versammlung vom 27 Feb 1887.

Diese Protokoll wurde diesseller verlesen. Herr Künde
wurde zum Vorsitzer ernannt. Das Protokoll der Gemeinde
Versammlung wurde verlesen und angenommen
Sodann fuhrte Herr Gemeindeverwalter das Wort
und erklärte dass beschlossen die Herren Gemeinderäthe
nennen und Einer Gemeinde.

Ein betreffend Kaufes, seitens der alten
Wasserhofs-Gesellschaft gehörig, welches der Gemeinde
am Unteren Bauzfeld verkauft, wurde beschlossen, dass
der Kaufes dieser Gemeinde beauftragt sind Herren
Gemeinderäthe Jakob Acker Jacob Acker entgegenzunehmen.

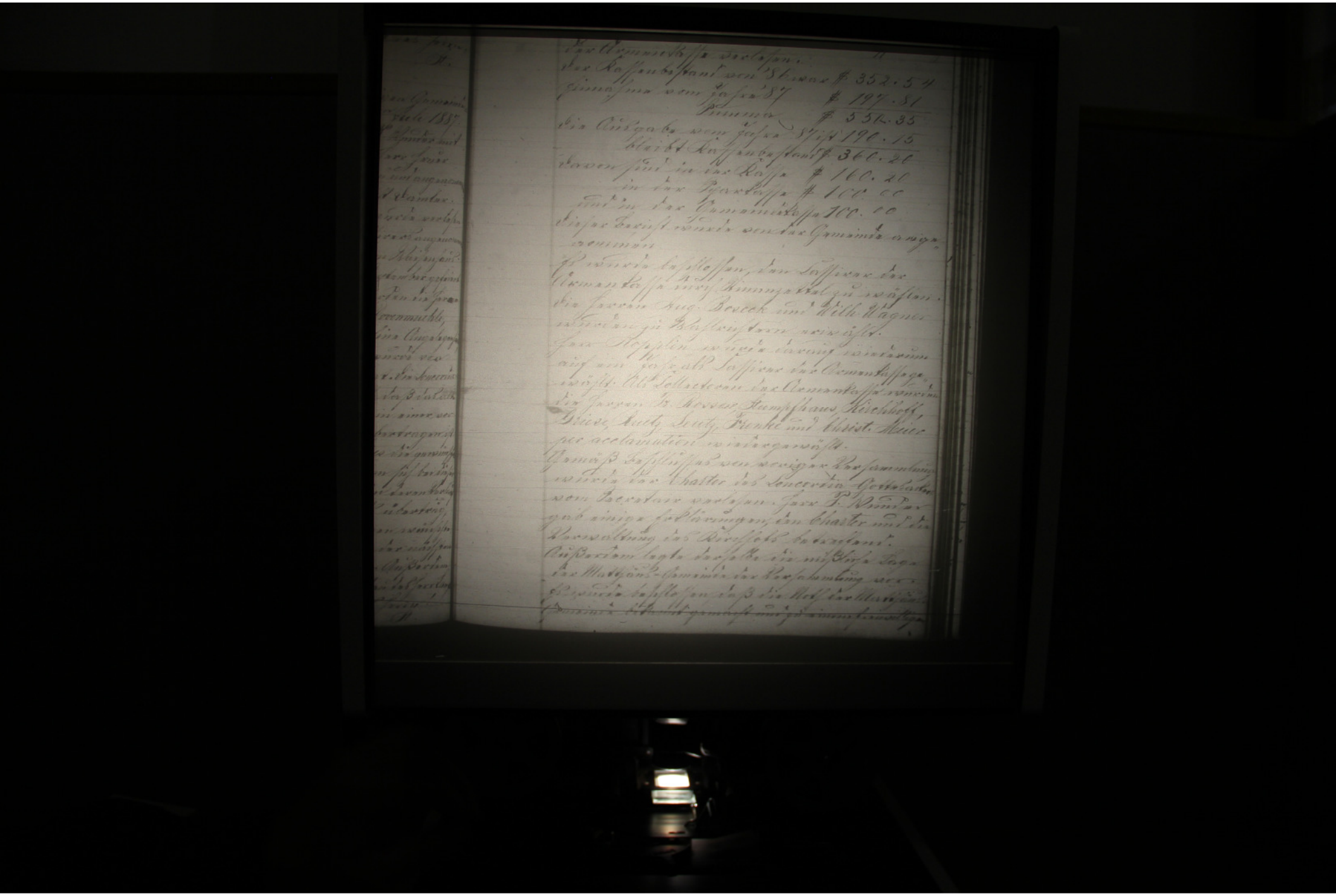
Der Gatten am Bingel Ufer betreffend wurde be-
schlossen, dass Brunnen Kaufes beauftragt sind Herren
Gustav Blumer einen Duft für diesselben gegen Ersatz
zu 4% Zinsen zu geben

Beschlossen, dass in dieser Angelegenheit Herr
Amy Hener Fruster und Herr L. Brenner Gutachter der
Gemeinde sind.

Herr Gustav Blumer Gemeinderath brachte
das Cassiren der Conversion Holtz-Actien-Gesellschaft vom
14 Januar 1886 bis 14 Januar 87 vor.

Am 14 Jan. 86 waren der Cassenbestand $ 302.21
die Einnahmen im Laufe des Jahres sind $ 11,580.79 cts
Ausgaben des Cassenbestandes.

Die Ausgaben betragen $ 10,945.95 cts



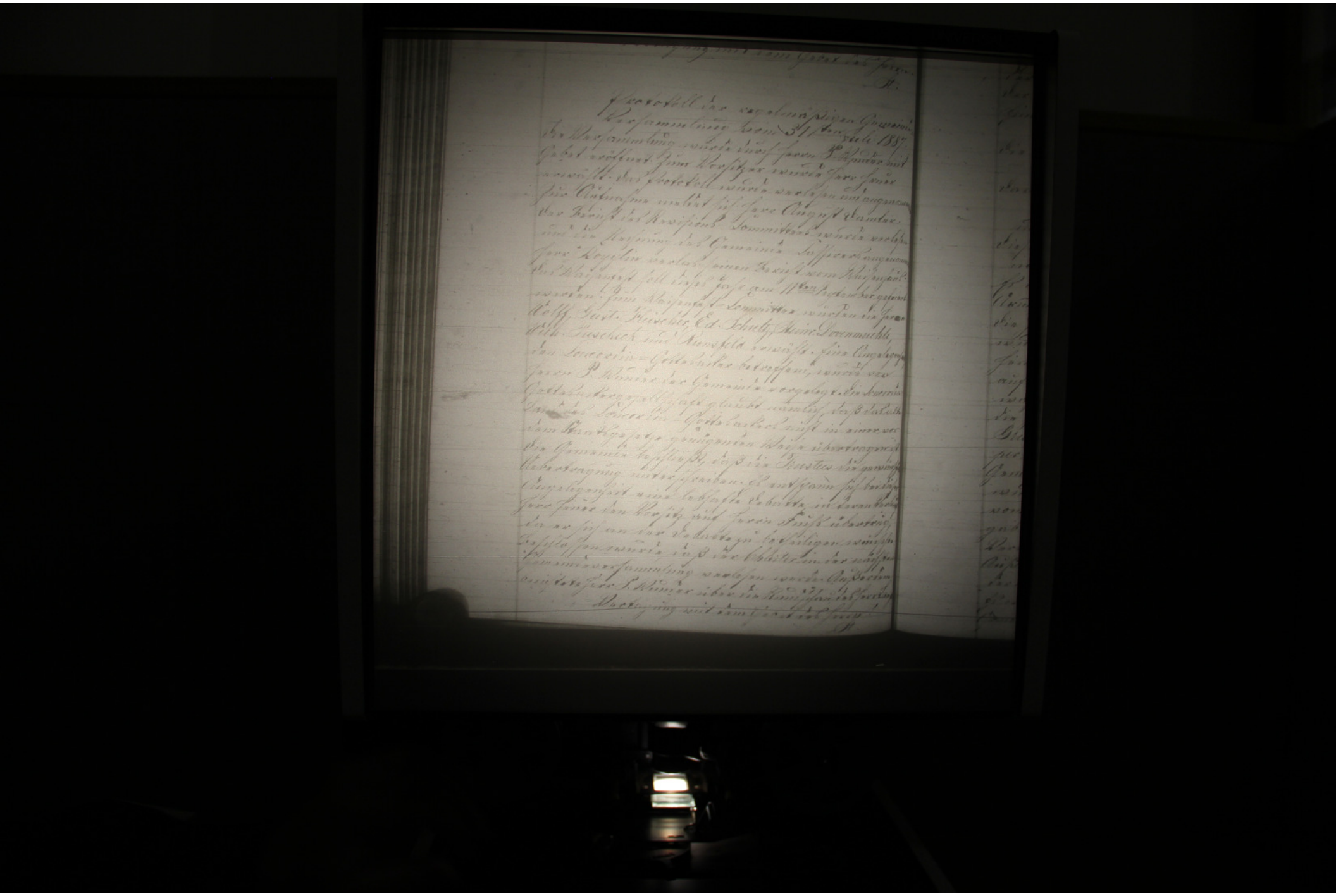
Protokoll der zugleich Bürger Gemeindeversammlung vom 28 ten August 1887.

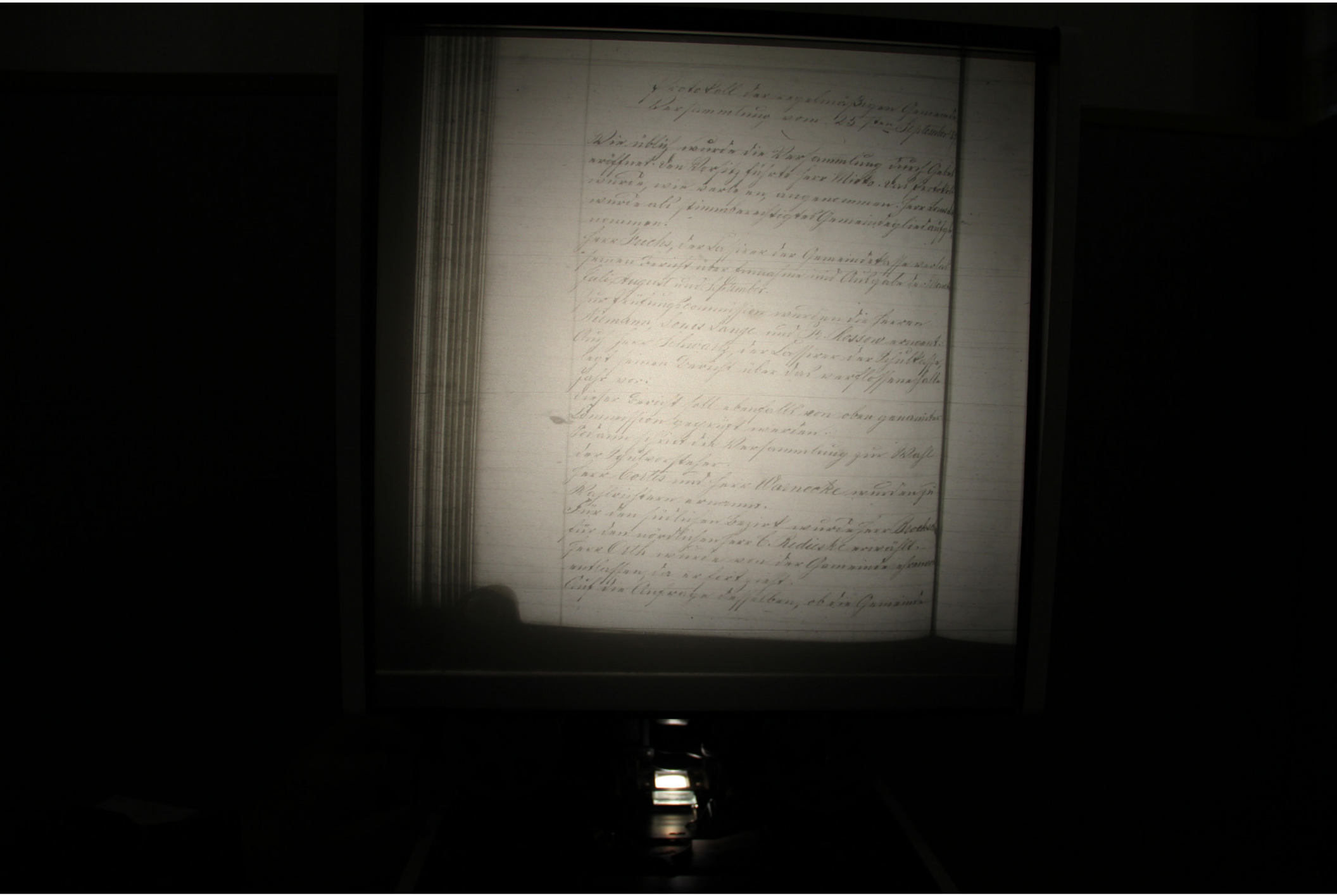
Herr P. Rimmer eröffnete die Versammlung mit Gebet. Zum Vorsitzer wurde Herr Lehrer Wagner erwählt. Das Protokoll wurde verlesen, angenommen. Herr Aug. Lamber wurde aufgenommen als Bürgerrechtsmann der Gemeinde Langenthal. Herr P. Rimmer wurde über Verwaltung der Armenkasse verlesen.

Der Kassenbestand von Ostern Fr. 352.54
Einnahmen vom Jahr 87 Fr. 197.81
Summa Fr. 550.35
Die Ausgaben vom Jahr 87 Fr. 190.15
bleibt Kassenbestand Fr. 360.20
Davon sind in der Kasse Fr. 160.20
in der Sparkasse Fr. 100.00
sind in der Armenkasse 100.00
Dieser Betrag wurde von der Gemeinde angenommen.

Es wurde beschlossen, den Zinsfuss der Armenkasse auf Bürgschaft zu 5 Prozent zu stellen. Die Herren Aug. Broeck und Wilh. Wagner wurden zu Revisoren gewählt.

Herr Hopplin wünscht Auskunft darüber auf wie lange Zeit Bürger das Armengut nützen. Als Antwort wurde ihm gegeben die Herren J. Meyer, Lumpshaus, Riedhof

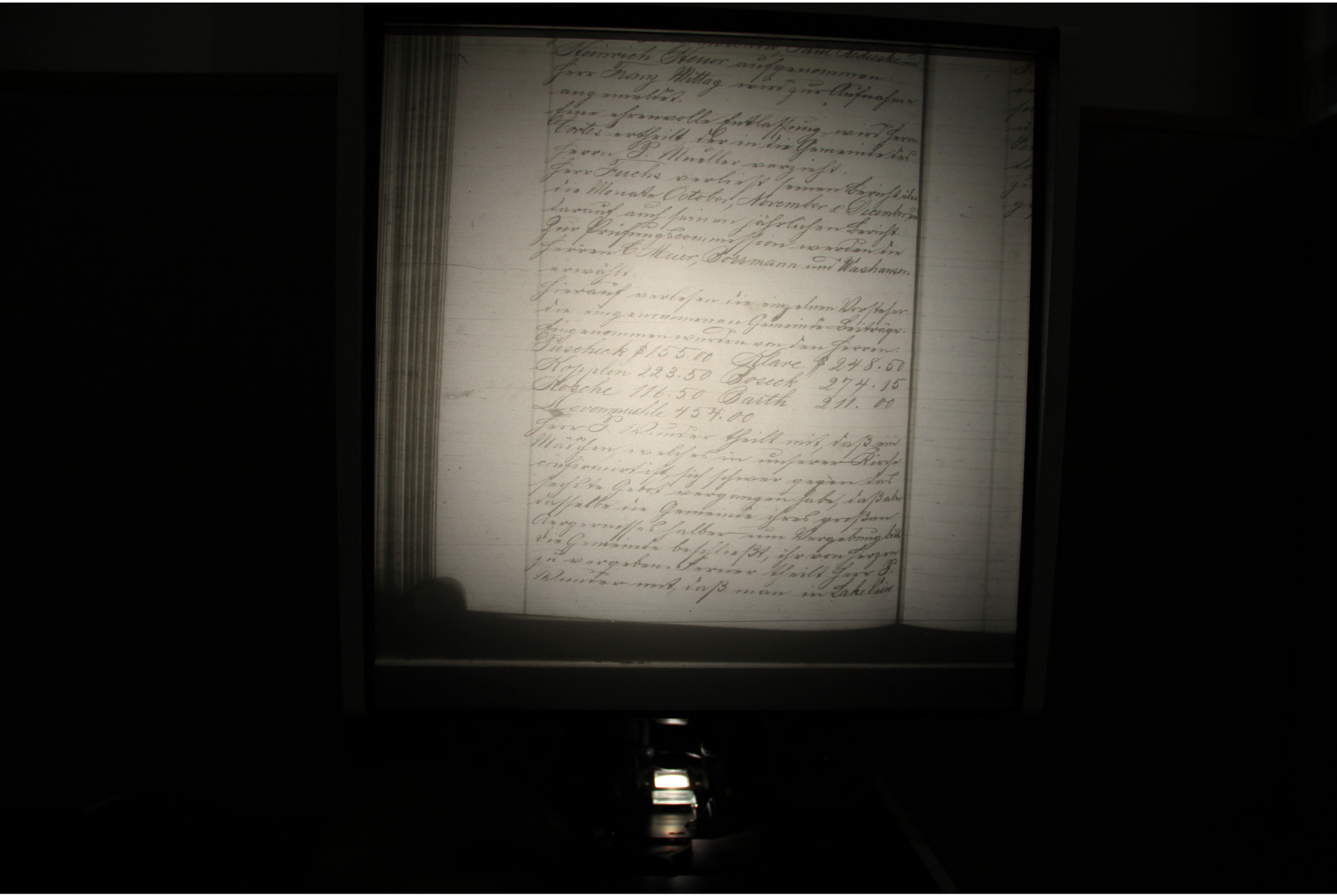




beabsichtigen die Isaacland Ave. zu pflastern.
Die Gemeinde beauftragt das Aufsichts-
comittee, die Pflasterung der Strasse
zu sichern und einzuleiten
Der Concordia-Gesangverein hat erklärt
erklärt sich der Gemeinde Unterstützung
stimmigen Beitrag für den Ankauf
des Harmonischen Klaviers.
Bekannt machen die Ankündigung des
Concordia-Gesangverein von Frau
P. Klumpar entgegen. Die Versammlung
derselben soweit der Constitution
soll in einer extra-Versammlung
über dem Abend, also am letzten
Montag im Januar stattfinden,
doch in der Reihenfolge, dass
zuerst über die Constitution
gesprochen werde.

Vertagung mit 8 Uhr. Gebet des Herrn!

St.



Protokoll der regelmäßigen Gemeinde-
Versammlung vom 8ten Januar 1888.

Es wurde diese Versammlung mit
Gebet eröffnet.

Herr Mittag führte den Vorsitz.

Das Protokoll vom 27ten November wurde
verlesen und angenommen.

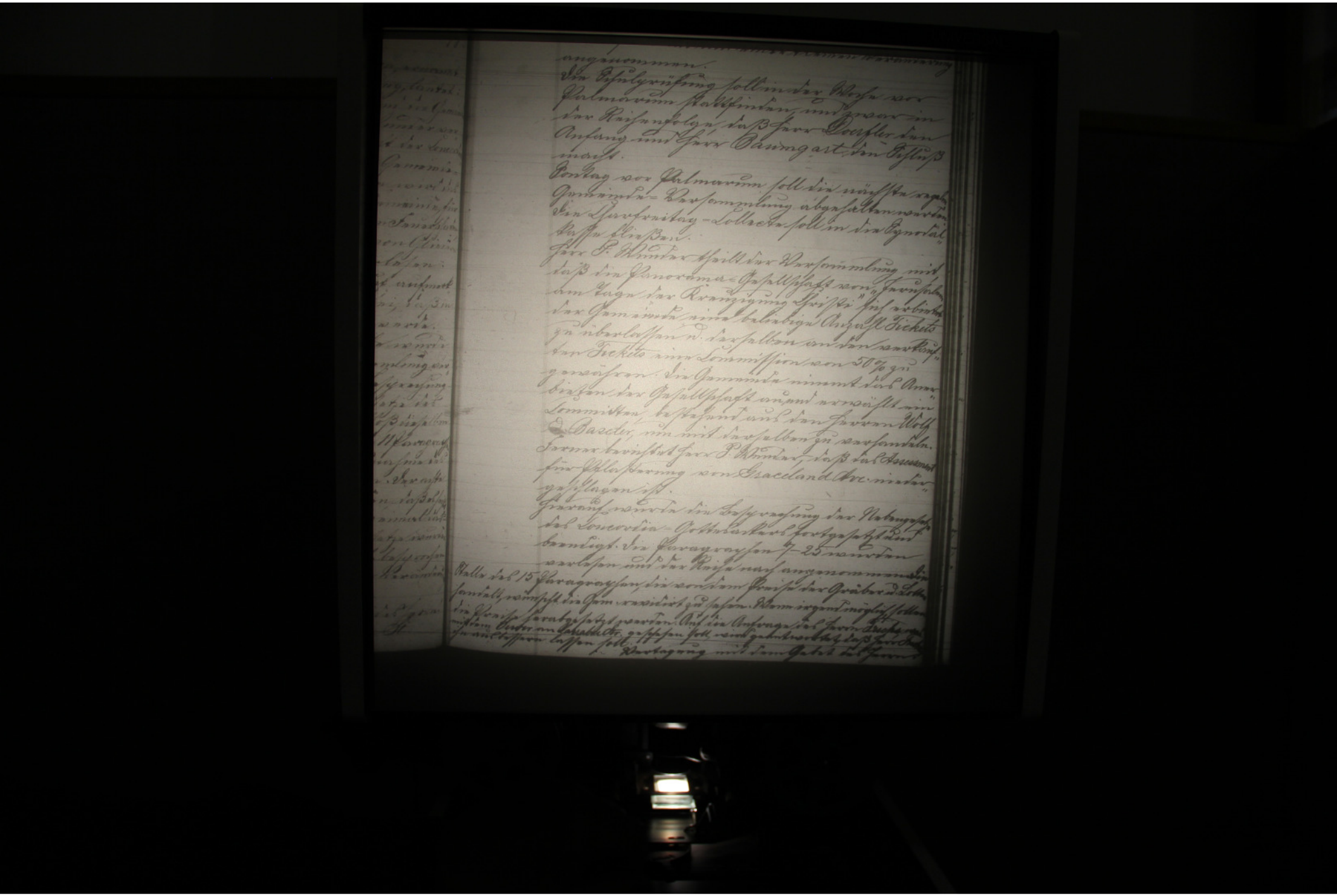
Als stimmberechtigte Glieder wurden
Herren Georg Gleichow, Paul Radtke und
Heinrich Steuer aufgenommen.

Herr Georg Mittag wurde zur Aufnahme
angemeldet.

Eine schriftliche Entlassung wurde vom
Chor verlesen und in die Gemeinde-Lade
Herrn J. Müller übergeben.

Herr Fuchs machte seinen dreimonatlichen
Monats-Bericht über November & December
darauf aufmerksam, daß Beide Herren
Prüfungs-Commission von wegen die
Herren Meier, Petermann und Wachsmann
erwählt.

Hierauf wurden die einzelnen Posten
der eingekommenen Gemeinde-Beiträge
eingenommen, welche von den Herren
Buschick $155.10 Klare $248.50
Koplin 223.50 Boseck 274.15
Kobehe 116.50 Barth 211.10
Krompuelle 454.00



Protokoll der regelm. Gemeinde-Versammlung
vom 26 Februar 88

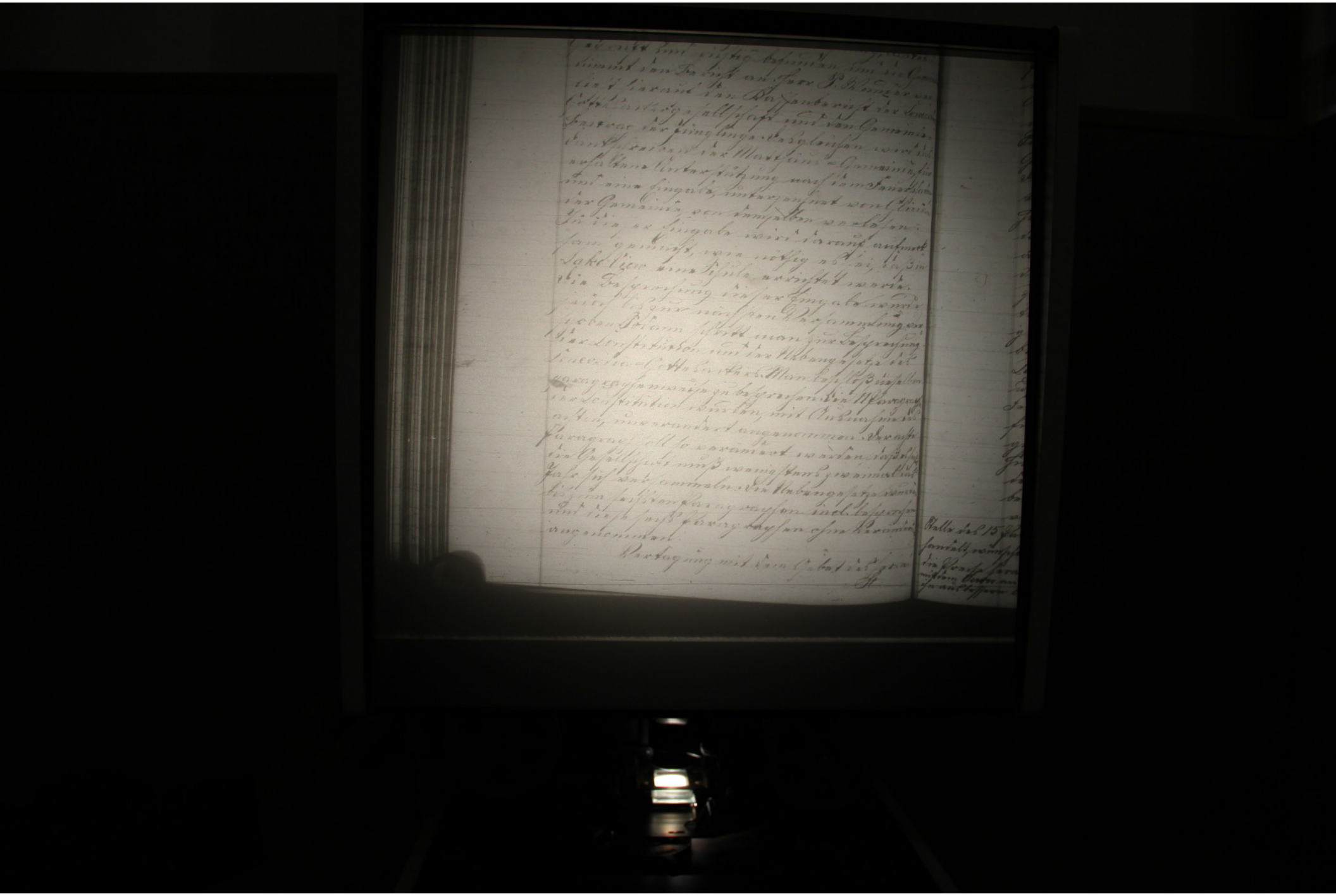
Eröffnet wurde die Versammlung mit Gebet,
worauf Herr Pfarrer Dr. Imm Vorsitzer ernannt
wurde.

Das Protokoll vom 29ten Januar wurde
verlesen und mit einer Klammer Berichtigung
angenommen.

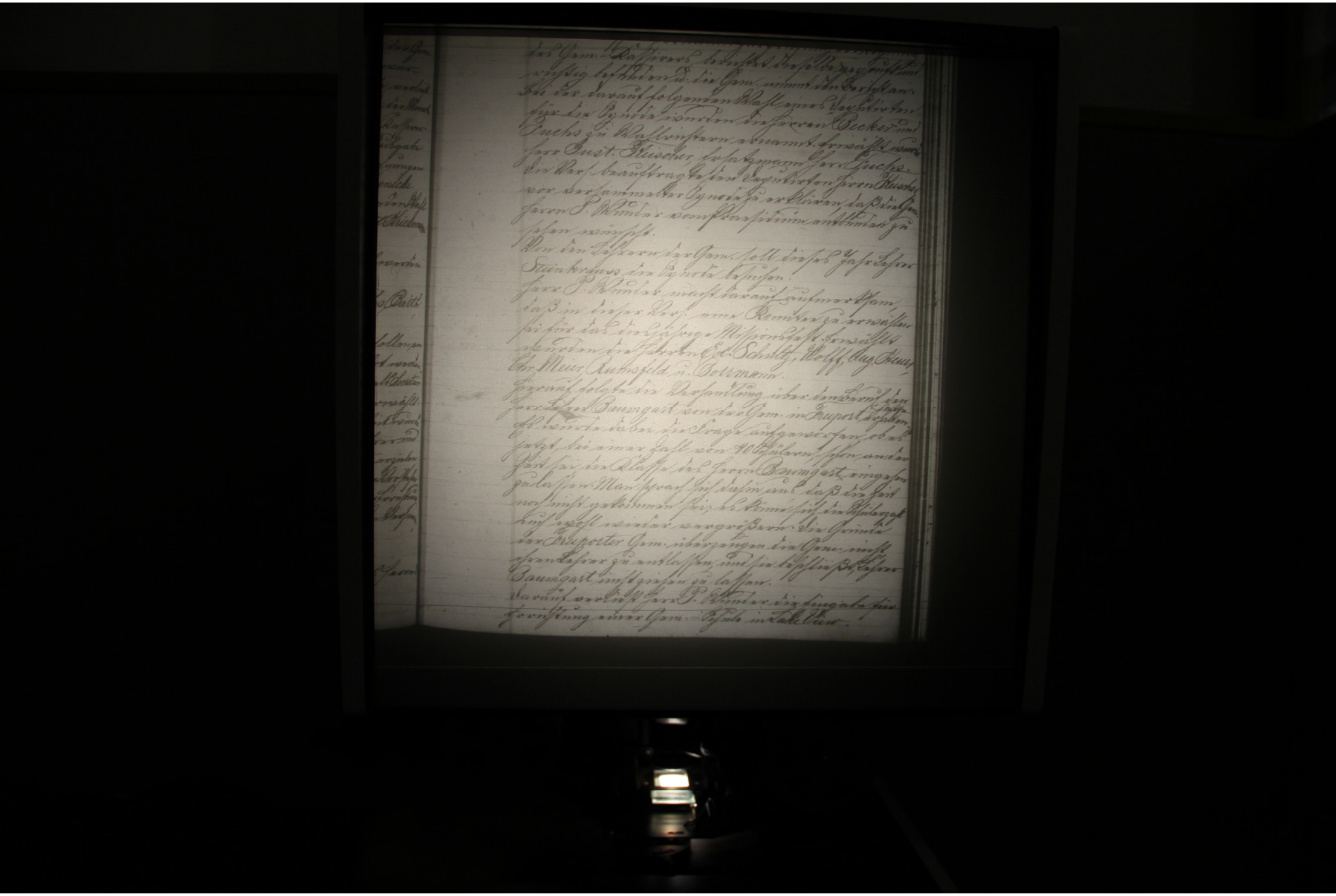
Die Schulprüfung soll in der Woche vor
Palmarum stattfinden, und zwar in
der Reihenfolge, daß Herr Doepfler den
Anfang und Herr Baumgartner den Schluß
macht.

Montag vor Palmarum soll die nächste regel.
Gemeinde-Versammlung abgehalten werden.
Der Karfreitag-Collecte soll in der Synodal
Kasse Einlauf.

Herr P. Richter stellt der Versammlung mit
daß ihm Panorama-Gesellschaft von "Jerusalem
am Tage der Kreuzigung Christi" sich erbiete
der Gemeinde eine belehrende Anzahl Tickets
zu überlassen u. derselben an den Verkauf
der Tickets eine Commission von 50% zu
gewähren. Die Gemeinde nimmt das An
gebiethen der Gesellschaft an und verwilligt ihr
Commission bestehend aus den Einnahmen

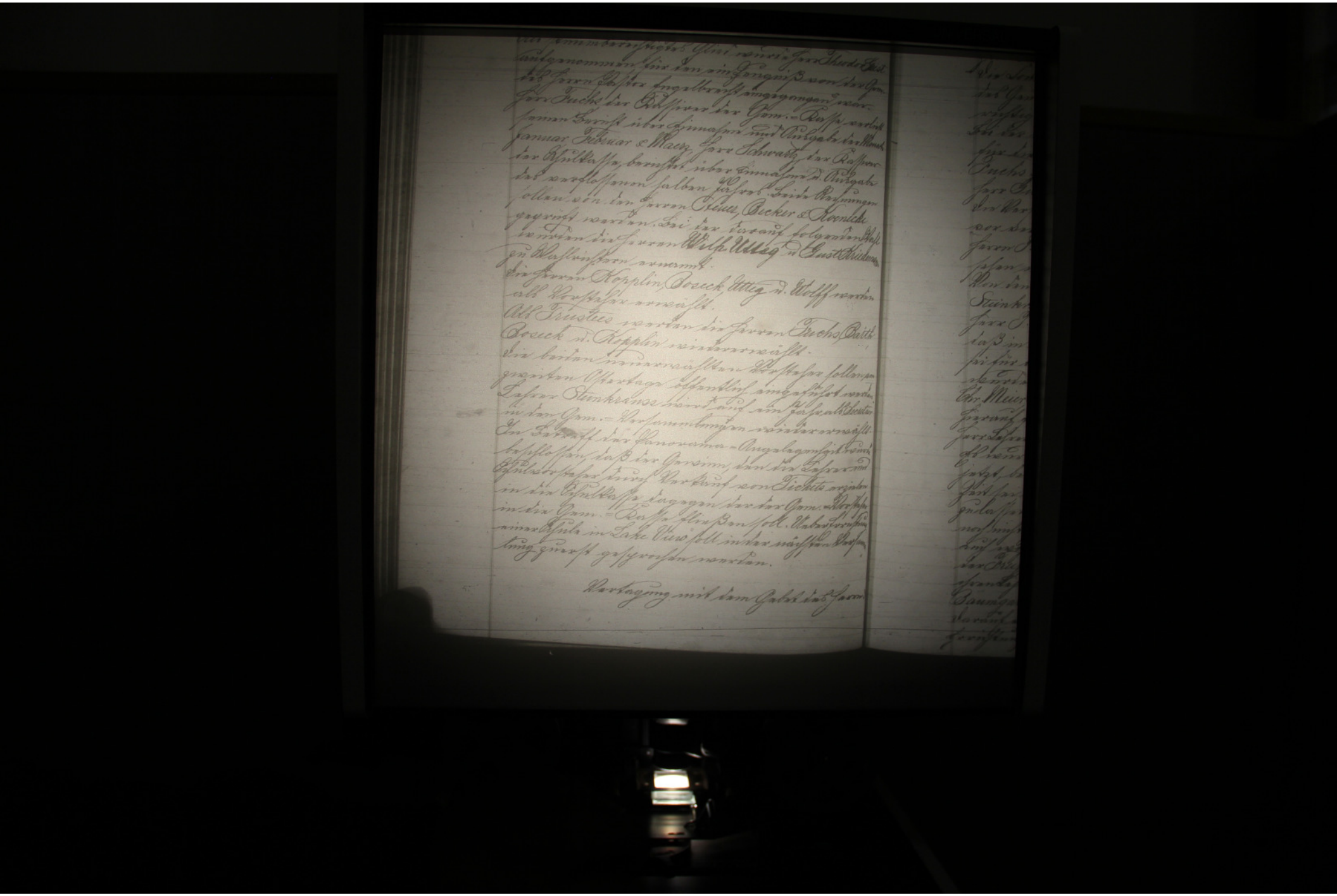


Protokoll der Gemeinde-Versammlung vom 29 Jan 1888



Protokoll der regelmäßigen Gem.-Versammlung
vom 29ten April 88

In Versammlung wurde eine öffentliche Rüge mit Gebet eröffnet, worauf Herr C. Radicke zum Vorsitzer erwählt wurde.
Das Protokoll vom 18ten Marz wurde, wie vor, laut angenommen.
Herr Aufseher Lange angemeldet.
Die Commission ernannt zur Prüfung der Rechnung der Gem.-Kasse, bestehend aus Herrn Bruhn, Schmidt, Buchholz, Schulz, Schmidt und Fuchs zu Kassenprüfern erwählt. Herr Gust. Fleischer, Suppleant Herr Fuchs.
Der Vorstand trägt in Angelegenheit Herrn Fleischer vor, daß zum baldigen Eintritt da Bürger Herrn J. Remlas vorgeschlagen, um Abstimmung gebeten wünscht.
Von den Aeltesten der Gem. soll dieses Jahr Herr Steinbrenner die Predigt halten.
Herr J. Remlas macht darauf aufmerksam, daß in dieser Woche eine Konferenz zu erwarten sei für das Einsegnungs-Missionsfest. Ersuchen die Brüder Ed. Schultz, Adolf Lange, Ad. Meier, Rudolf Bruhn



Protokoll der regelmäßigen Gemeinde-Versammlung
vom 18ten März 88.

Die etwa 30 Mitglieder der Versammlung wurden
eröffnet.
Zum Vorsitzer ernannte der Vorsitzer Herr Hansen.
Das Protokoll vom 26 Februar wurde in der vorl.
Form Sitzung angenommen.
Als Stimmberechtigte Glieder wurden Herr Theodor Geist
aufgenommen. Herr Pastor Engelbrecht angegangen war.
Herr Fuchs der Schatzmeister der Gem.-Casse verlas
seinen Bericht über Einnahmen und Ausgaben der Monate
Januar, Februar & März. Herr Schwartz der Revisor
der Gemeindekasse, bemerkte über Einnahme u. Ausgabe
das vorgelegen selben jetzt Seine Richtigkeit
sollen sie in den Herren Heins, Becker & Koenicke
gegründet waren. Bei der darauf folgenden Wahl
wurden die Herren Wilh. Uttig u. Gustav Heidemann
zu Revisoren ernannt.
Die Herren Kopplin, Broeck Uttig u. Adolff wurden
als Vorsteher erwählt.
Als Trustees wurden die Herren Fuchs, Reitz
Broeck u. Kopplin wiedererwählt.
Die beiden neuerwählten Vorsteher sollen
gegen den Abtrag städtischen angestellt werden.
Herr Steinkrause wird auf [illegible]
in den [illegible]

Herr Gust. Fleischer, der Vorsitzende der Generalversammlung des Illinois-Distrikts verliest einen Brief von Herrn Präsident Lange, worin derselbe sein Nichterscheinen entschuldigt und die Gemeinde ermahnt, treu zu Gott und seinem Worte zu halten.

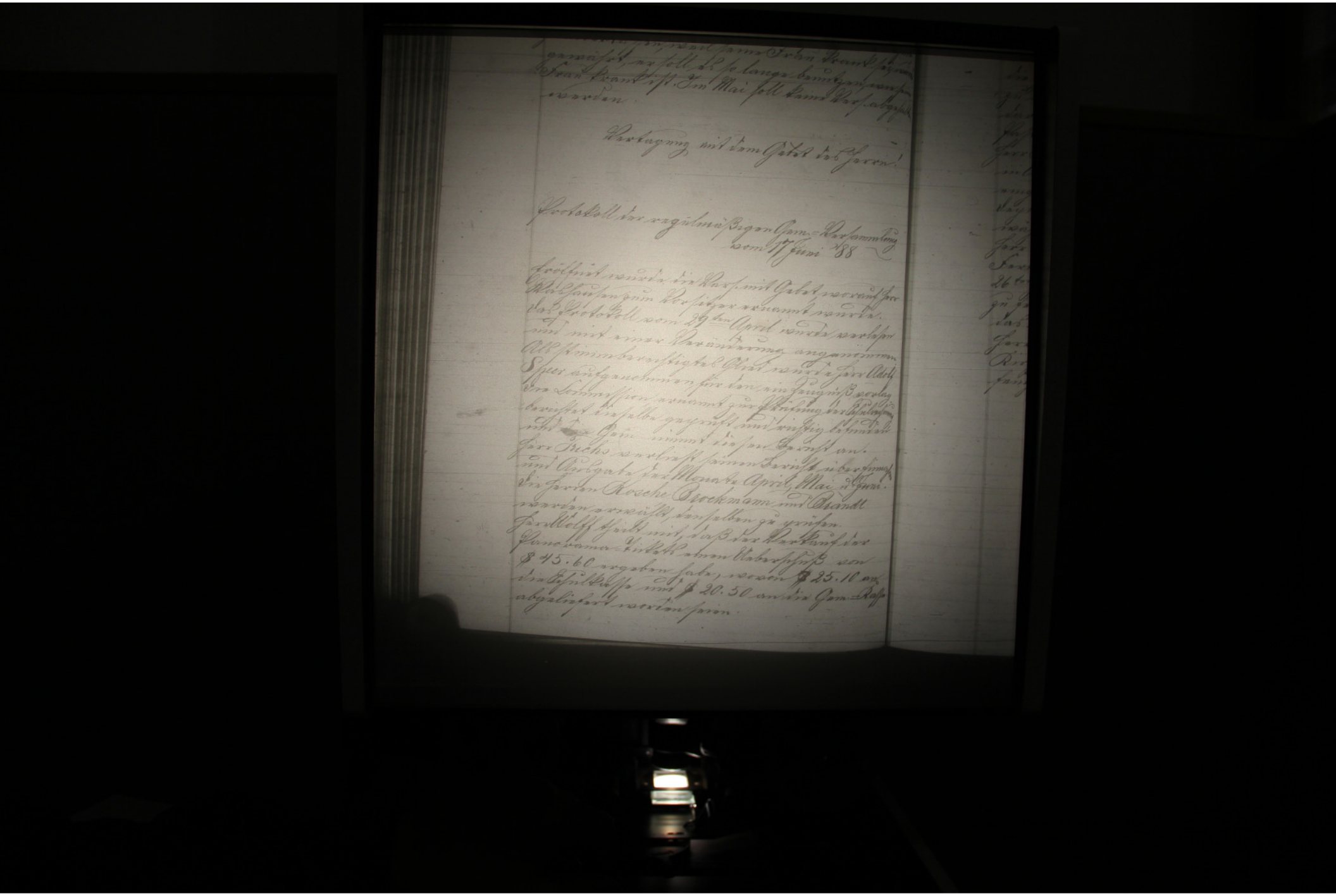
Herr P. Klemm verliest alsdann den Bericht der Commission, welche zum Examen der Candidaten Bauer und Theile und Grosse von Addison, sowie von der Regierung ernannt worden war, und empfiehlt, diese Candidaten zu ordiniren. Auf Anfragen Seitens Herrn Pastor Bauer constatirt Herr P. Klemm, daß die Gemeinde in Addison gegründete Hoffnung habe, daß sie bald wieder einen Pastor an die Gemeinde senden könne.

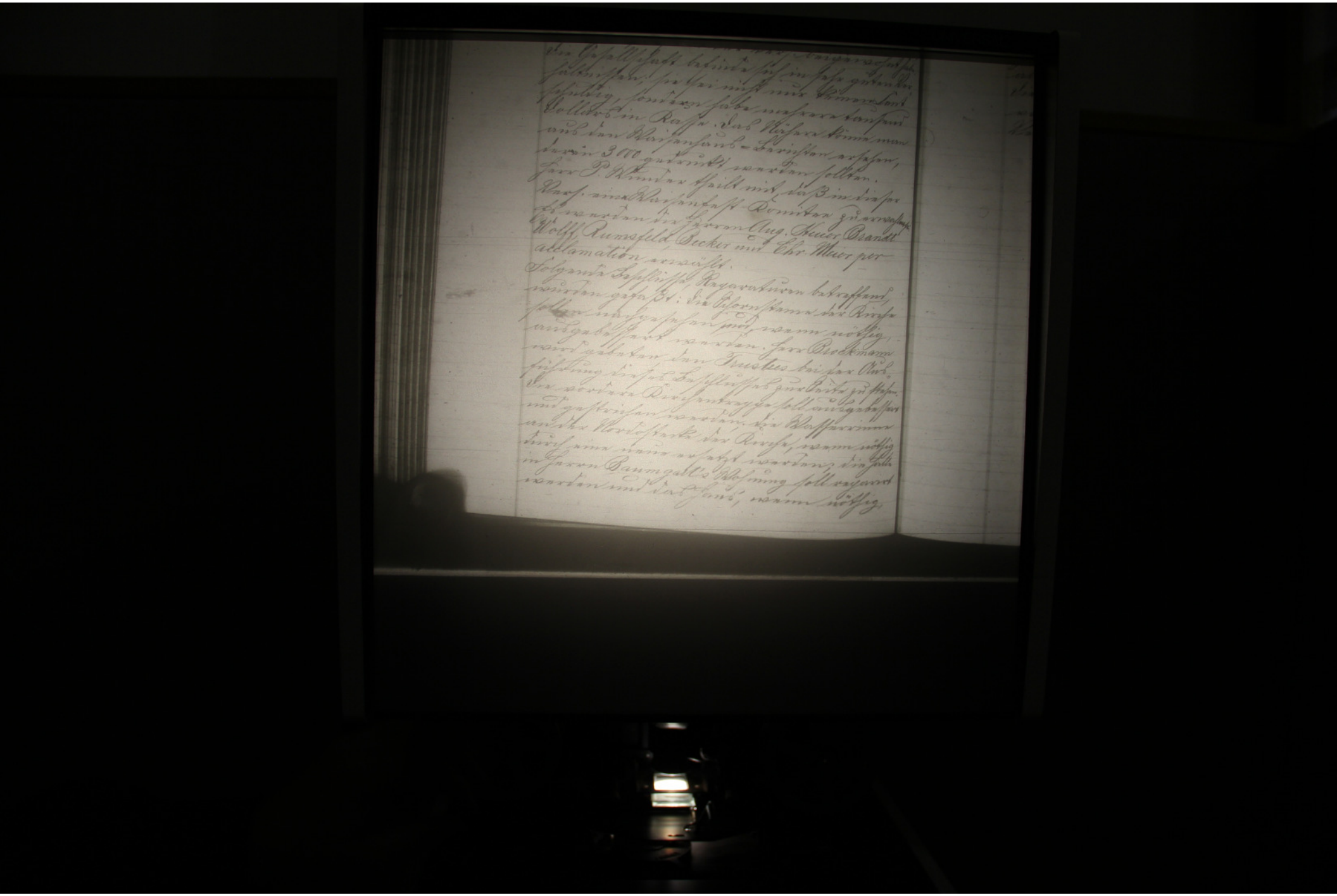
Herr P. Klemm stellt mit der Bitte für den Candidaten in Addison gegründete Hoffnung baldigst möglich einen Pastor zu senden, damit daß in Wagnitz für die Versammlung bestimmte Examen vorgenommen werden könne, Herr Fuchs wird als Vorsitzender, Herr Wicke als Beisitzer erwählt.

Sonntag wird Gottesdienst um 10 Uhr Vormittags am Dienstag den 26 Juni in Ogdens Grove der jährliche Gottesdienst zu feiern, Herr Lehrer und Gastprediger sollen das Nöthige besorgen.

Herr Fuchs soll den Fragekasten an die Briefe anzulangen lassen und in die nächste Zeitung bringen.

Vertagung mit dem Gebet des Herrn.





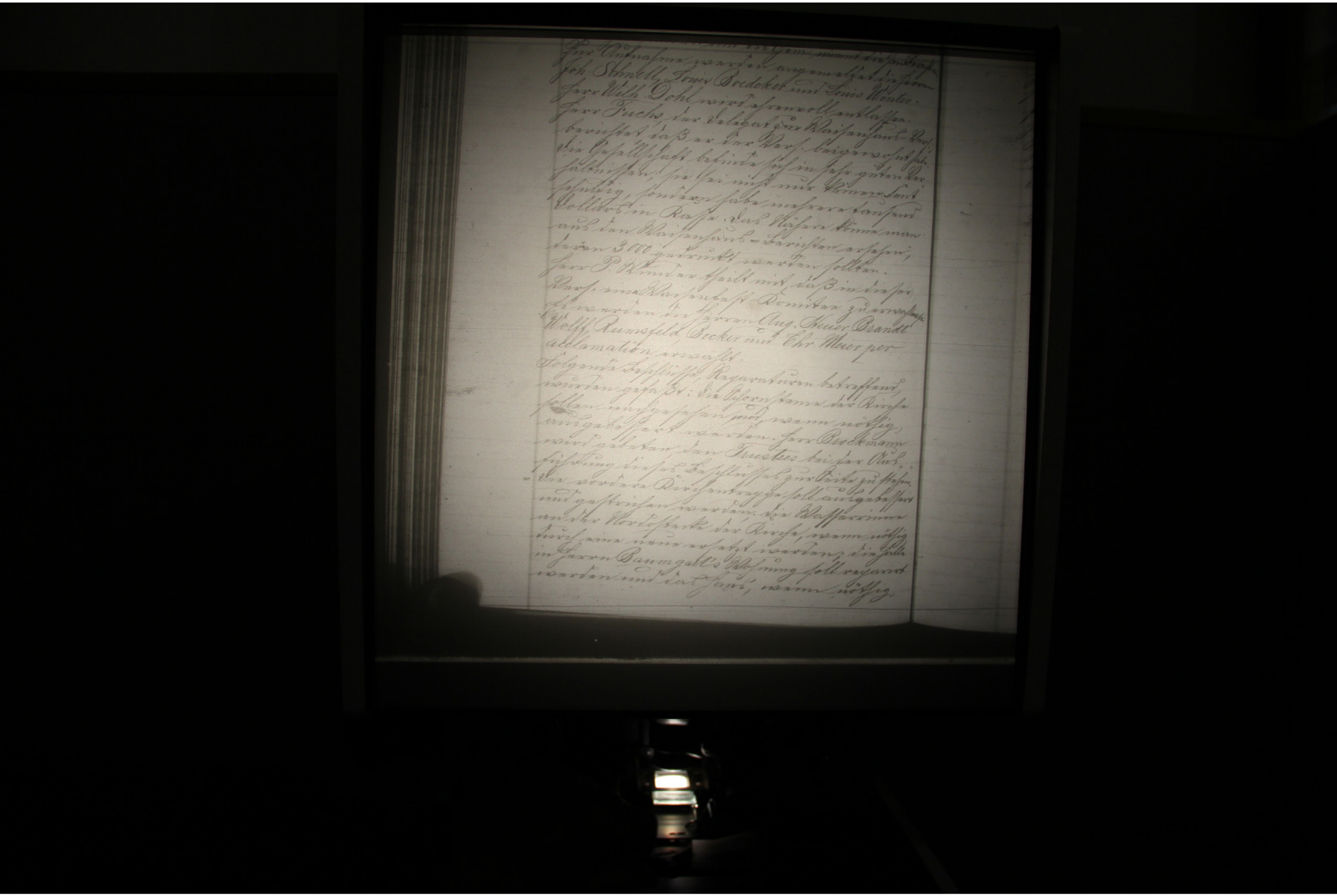
Protokoll der regelmäßigen Gem.-Rats-Sitzung
vom 29 Juli 83.

Auf diese Ratssitzung mit Gutschreiben
vom Vorsitzenden vom Herr Meike anberaumt
das Protokoll vom 17 Juni vorgelesen
und angenommen.

Die Kommission ernannt zur Prüfung der vielen
jährlichen Gemeinderechnung, berichtet darüber
und die Rechnungen und die Gem. nimmt dieselben
zur Entlastung vorläufig angenommen und
zu Schiedsmänner Louis Boedeker und Louis Winter.
Herr Wilh. Dohl vorläufig entlassen.
Herr Fuchs der Belagerung des Kirchenrats-Amt
beantragt das Herr Rat beigetreten
die Gesellschaft bleibt bestehen
Schulberg, somit ist die Sache
Collecte in Kasse. Die Herren kommen
und den Kirchenrats-Beamten ersetzen,
der in 3000 garantiert werden sollen.
Herr P. Kemmer stellt mit, daß in dieser
Rats- und Kirchenrats-Beamten gewählt
Herr vorgeschlagen Herren Aug. Heuer Brandt
Wolff, Rumsfeld, Becker und Chr. Meier per
Acclamation erwählt.
Folgende Beschlüsse Regierungen betreffend
wurden gefaßt: Die Besetzung der Kirche
soll [illegible]
[illegible]

[illegible] bekommen. Die Wahltafeln
in den Schulen an Sonn- und Feiertagen sollen vorher
[illegible] wann nöthig, erneuert werden.
ausgehängt werden. Die Schulzimmer sollen
geräumt und Tische und Bänke sorgfältig
angeordnet werden. Die Schulen haben
Schlüssel einzuhändigen.
Jedes Wahllokal soll mit drei numerirten
Zimmer im Abstande von [illegible] Schritt
Schranke und [illegible] Stimmkabinet
gelben überdeckt sein und darf
jeder Raum ein Wahllokal für den Spring
felder Gau angeben werden.
Herr Fuchs wird als Wahlvorsteher und
Stellvertretung zum Beisitzer Herr Kapellen
als Schriftführer.
Die Abstimmung dauert in Sakellien von 8
vor [illegible] bis Ein nächsten Gemeinde
Versammlung.

Vertagung mit dem Gebet [illegible]



Protokoll der regelmäßigen Gem. Versammlung
vom 29 Juli 88.

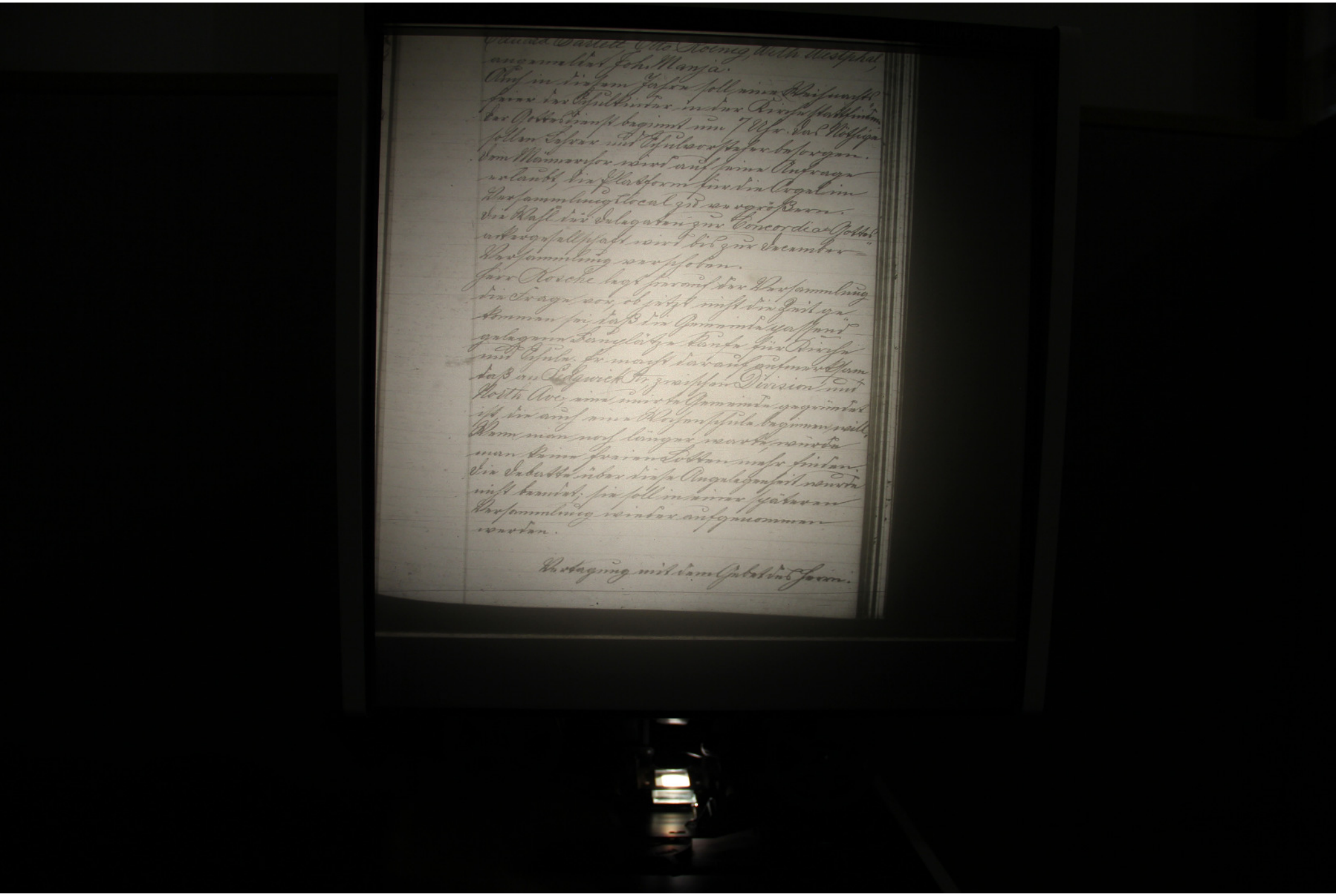
Protokoll der regelmäßigen Gem.-Versammlung
vom 30 Sept. '88

Eröffnet wurde die Versammlung mit Gebet.
Im Vorsitz führte Herr Buechler sr.
Das Protokoll vom 26 August wurde hier wie der
verlesen Genehmigung angenommen.
Gemäß Beschluß Conferenz wurde dann über den
Kauf einer Gem. Bibel in Taschenform verhandelt. Hierauf
eine Anzahl Zettel verfolgte eine Abstimmung
durch Stimmzettel. Das Resultat war, daß 3 Brüder 63
gegen 11 Personen beschlossen wurde zu kaufen.
Die Herren Fritz Mueller und Burke fungierten als Wahlzähler.
Es wurde auf Vorschlag eine Commission ernannt,
Selbige aus obigen bestehend mit den Herren Wolff,
Fuchs und Braun.
Herr Fuchs berichtet hierauf über Einnahme und
Ausgabe der verflossenen 4 Monate der Schuld
über das verflossene selbe Jahr. Das Defizit der
Eisenbahn soll aus der Gem. Kasse gedeckt werden.
Die Herren Christ Meier, Aug Lutz und Aug Bauer
sollen diese Berichte prüfen.
Als Beisitzer waren die Herren Greiss und
Schwartz per acclamation gewählt worden.
Herr Luthringer wird wünschen um Aufnahme in die Gem.
seine Frau Rosa Barbara zum Abendmahl zu gehen.
Der Brief betreffend den Herr Braun soll noch

Kassenbestand Aug. '87. ℳ 160.20
Im vergang. Jahr eingegangen 208.78
Summa 368.98
Ausgabe 230.28
Bleibt Kassenbest. 138.70

Protokoll der regelmäßigen Gem.-Versammlung
vom 26 Aug. '88

Die Versammlung wurde mit Gebet eröffnet.
Herr Leute verlas das Protokoll der letzten Versammlung
das Protokoll wurde vorgelesen und angenommen
Angenommen wurden die Herren Louis Winter
Louis Boedeker und Joh Schnell.
Herr Heinrich Kirchenroeder wird als Gemeindeglied
da er sich der Gemeinde im Freyport anschließen will
Die Rechnungsablage der Gemeinde Kasse ergibt:
Kassenbestand Aug '87. ℳ 160.20
Im vergang. Jahr eingegangen 208.78
Summa 368.98
Ausgabe 230.28
Bleibt Kassenbest. 138.70
In der Gem.-Kasse sind an Borlum ℳ 200.—
und der Armenkasse dagegen
die Gemeinde nimmt diesen Bericht an.
Herr Kopplin wird wiederum auf ein Jahr
zum Kassirer der Armenkasse
die Herren Warnicke und Gust Fleischer sind wieder
als Revisoren. Als Collectoren wurden die
Herren Stumpfhaus Leute, Christ Meier Putz, Gust
Kirchhoff und Isenke für Neudamm wieder
ernannt. Herr Stumpfhaus übernimmt die



Protokoll der ordentlichen Gem.-Versammlung
vom 25 Nov. '88

Eröffnet wurde die Versammlung mit Gebet
worauf Herr Boseck Sr. zum Vorsitzer er-
nannt wurde.

Das Protokoll vom 28 October wurde in
der vorliegenden Fassung angenommen.

Herr Fuchs berichtet, daß 13 Mitglieder in
Lake View gestandt sind.

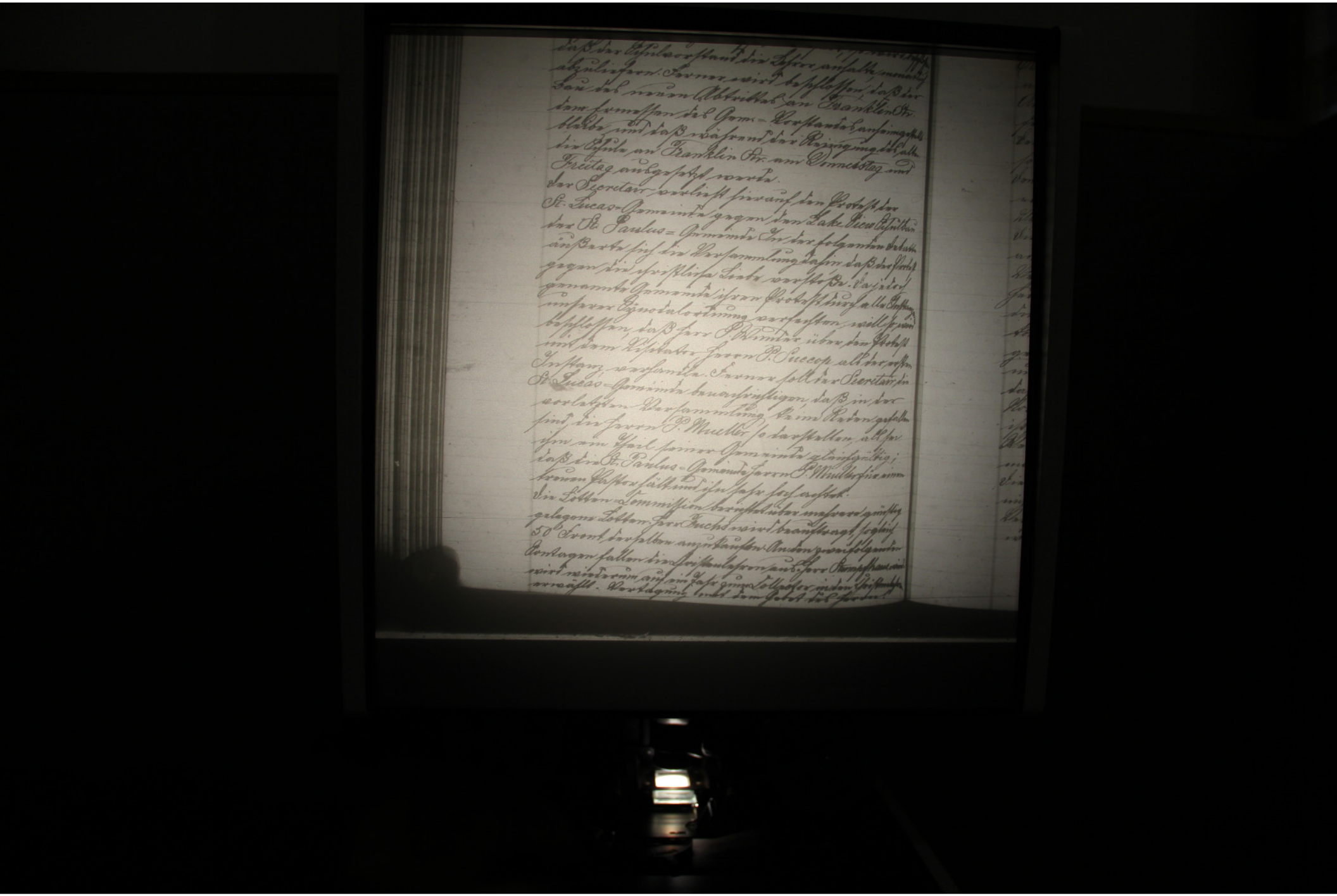
Aufgenommen wurden die Herren
Eduard Bartelt Otto Koenig Wilh Westphal
angemeldet sind Mehrere.

Ans in diesem Jahre soll eine Weihnachts-
feier der Sonntagsschule und der Kirchen-Gemeinde
der Abend einfach begonnen um 7 Uhr. Das Nöthige
sollen Lehrer und Vorsteher besorgen.

Vom Männerchor wurde uns seine Anfrage
erlaubt, die Plattform für die Orgel in
der Versammlungslocal zu vergrößern.

Die Kasse der Delegaten zum Concordia Gottes-
ackerverein soll bis zur Decembr
Versammlung verschoben.

Herr Roseche bringt vor in der Versammlung
die Frage vor, ob nicht mit den Mitglie-



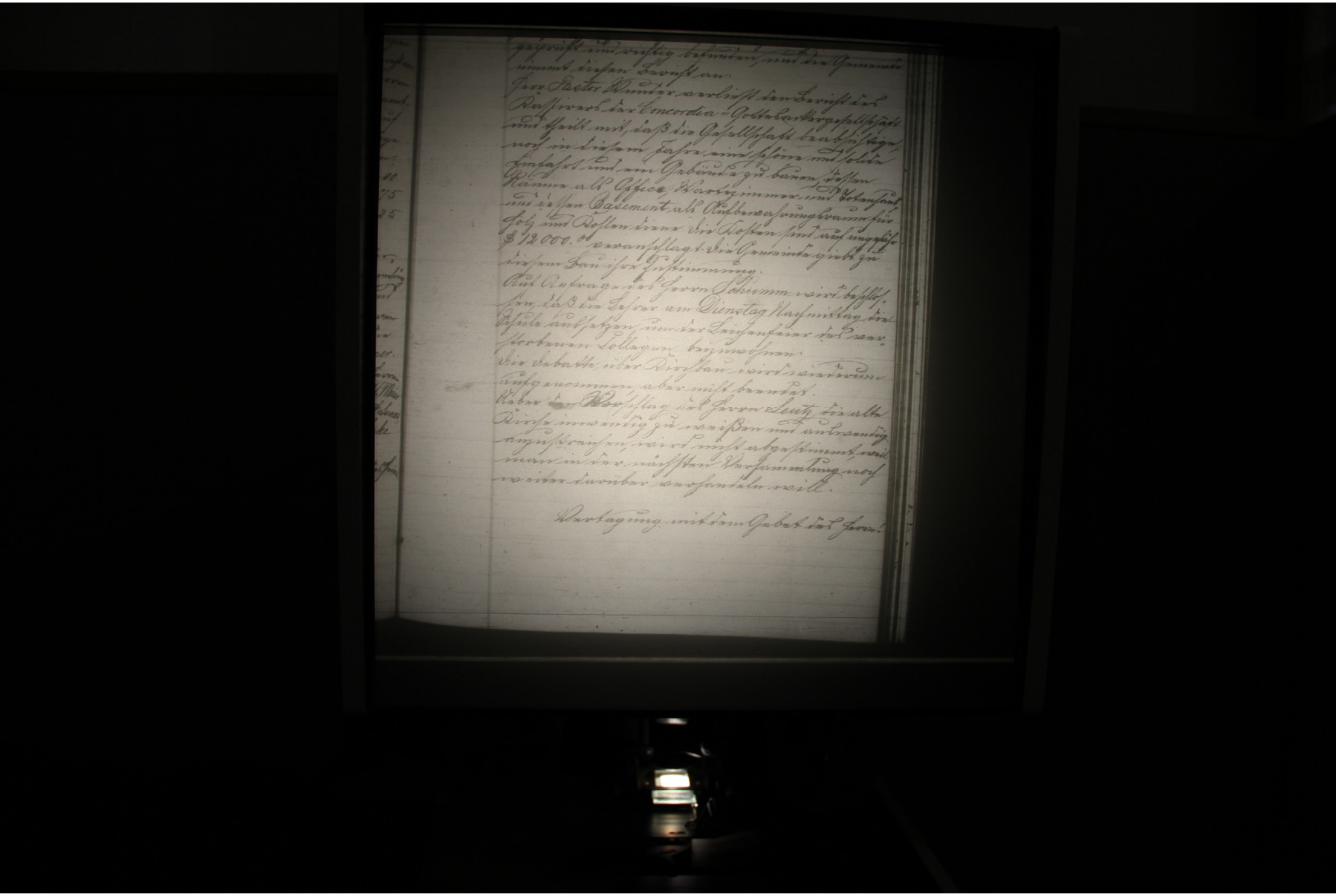
Protokoll der regelmäßigen Gemeinde-Versammlung
vom 28 Oct. 88

Hr. Präsident eröffnete diese Versammlung mit Gebet
und ersuchte den Schriftführer das Protokoll der letzten
Versammlung vorzulesen.

Das Protokoll vom 30 September wurde hierauf vorgelesen,
genehmigt.

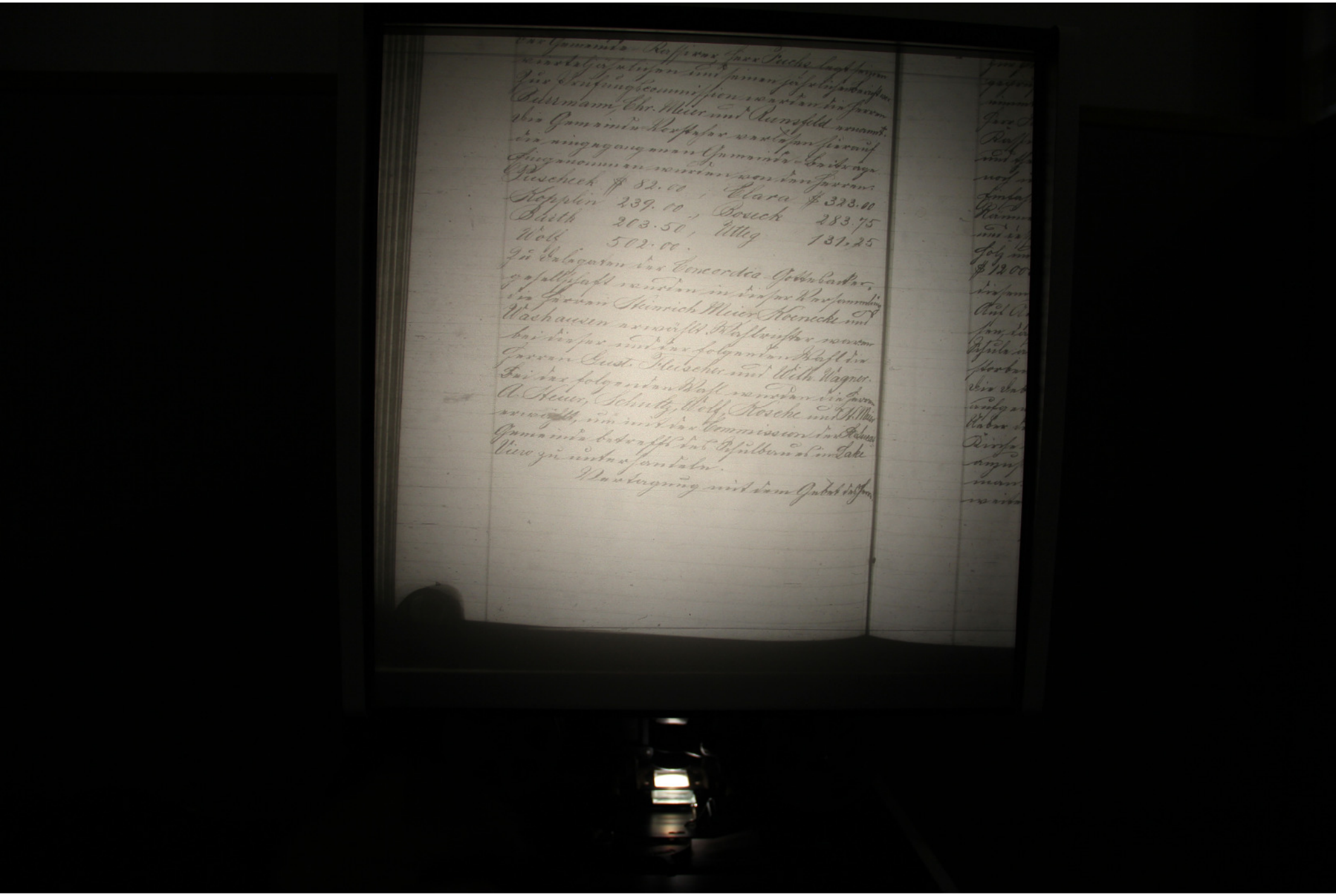
Die Commission ernannt zur Prüfung der Gemeinde-
Rechnung berichtet dieselbe geprüft und richtig befunden. Da jedoch einige Posten ungelegt
mäßig an die Schulkasse abgeführt, so wurde beschlossen,
daß der Schulvorstand die Lehrer anhalte monatlich
abzuliefern. Ferner wird beschlossen, daß der
Bau der neuen Abtheilung an Franklin Str.
dem Ermessen der Gem.-Vorstands Commission
überlassen und das Erscheinen der Eröffnung der alten
der Schule an Franklin Str. am Donnerstag und
Freitag anberaumt wurde.

Der Secretair verliest sein Anschreiben des Protokolls der
St. Lucas Gemeinde gegen den Lake Side Schulhaus
der St. Paulus-Gemeinde In der folgenden Debatte
über Partei sich die Versammlung dahin daß Schulhaus
gegen die Straßenbahn Linie verlegt sei. Da jedoch
genannte Gemeinde ihrem Protokolle alle Schuld
unserer Eigenmächtigkeit zuschreiben will, so
beschließen, daß Pastor L. Kumlien über den Inhalt



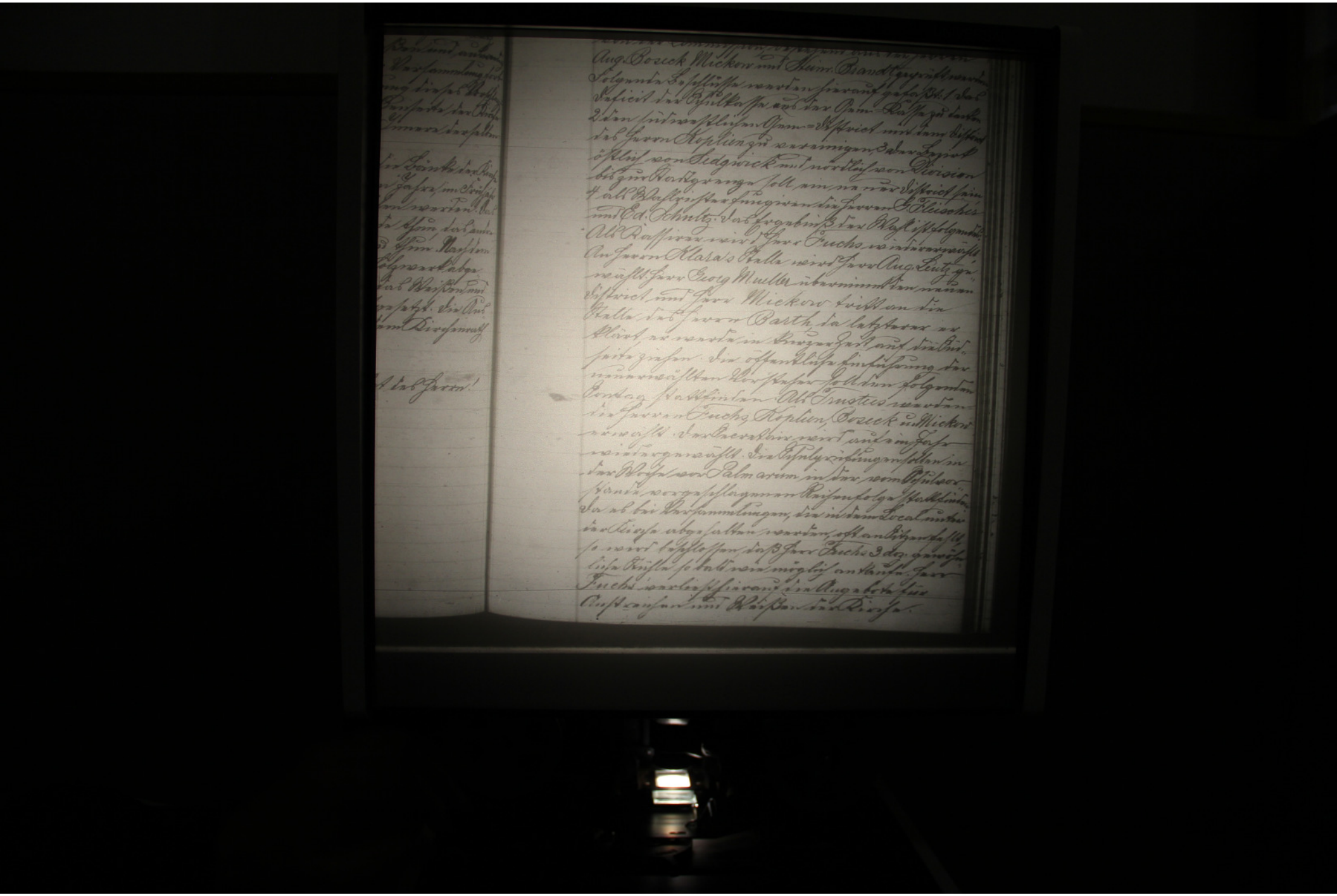
Protokoll der regulären Bürgerversammlung vom
27 Januar '89

Am dieser Versammlung wurde mit Gebetsvollmacht
versehen Herr Koschel zum Vorsitzer erwählt worauf
das Protokoll vom 30 December 88 verlesen in der
vorgelesenen Fassung angenommen
Der Bericht der Prüfungs Commission ernannt
zur Prüfung der Gemeinderechnung pro 1887
gegeben und richtig befunden, und die Gemeinde
nimmt diesen Bericht an.
Herr Pastor Klamer verliest den Bericht des
Cassirers der Concordia-Goldbergbaugesellschaft
und theilt mit, daß die Gesellschaft beabsichtige
noch in diesem Jahre einen Stollen mit Schacht
anzulegen und am Gebäude 2 gute Zimmer, eine
Kammer als Office, Wartezimmer und Bedienten
zimmer, einen Basement als Aufbewahrungsraum für
Holz und Kohlen, sowie die Kosten somit auf mögliche
$ 12000. veranschlagt. Die Gemeinde giebt zu
diesem Bau ihre Zustimmung.
Auf Antrag des Herrn Schumm wird beschlossen,
daß die Steuer am Dienstag Nachmittag in
Ursula entrichtet werden und der Einnehmer der Gemeinde
Herrmann Hellwig beizuwohnen



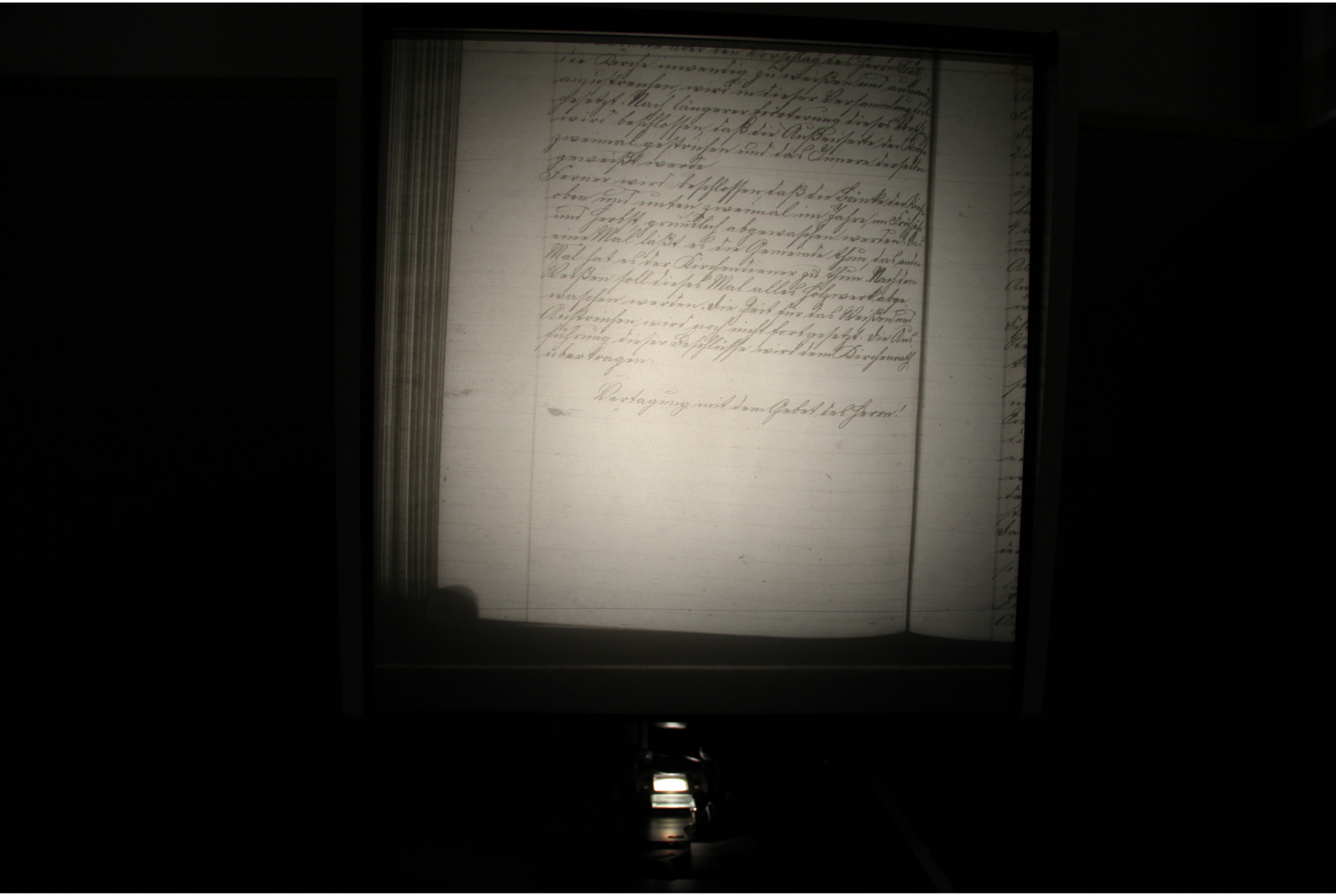
Protokoll der regelmäßigen Gemeinde-Versammlung
vom 30 December '83.

Der Versammlung wurde auf übliche Weise
Gebet eröffnet. Das Protokoll der letzten Vers Versammlung
das Protokoll vom 25 November wurde verlesen
und angenommen.
Als Stimmberechtigte Mitglieder wurden drei Fam
Manza aufgenommen.
Der Gemeinde Kassirer Herr Fuchs legte seinen
Rechnungsbericht ein, welcher genehmigt wurde.
Zur Prüfung Commission wurden die Herren
Bittermann, Chr. Meier und Rumfeld ernannt.
Der Gemeinde Kassirer wurde ermächtigt
die ausgegangenen Gemeinde-Beiträge
einzunehmen und wurden von den Herren:
Fuscheck $ 82.00 ; Clara $ 323.00
Kopplin 239.00 ; Boseck 283.75
Bluth 203.50 ; Ulley 131.25
Volk 502.00.
Zur Anlegung der Concordia-Petersburger
Gesellschaft wurden in der Versammlung
die Herren Heinrich Meier Koeneckemi
Washausen ernannt. Kassirer wurde
beauftragt mit der folgenden Abstim



Protokoll der ordentl. Gemeinde-Versammlung
vom 31 März '89

Hierüber eröffnete der Vorsitzende Herr Boreck die
das Protokoll vom 24 Febr. verlesen und in der
vorliegenden Fassung angenommen wurde. Der Gemeinde
Herr Fuchs, resp. Vertreter der Gemeinde seinen Bericht
über seine Kassirung der Armenkasse der Brückenbau
seinen Schlussbericht über die Verwaltung sollen
von der Commission, bestehend aus den Herren
Aug. Boreck Mickow und Alem. Brandt geprüft werden
Folgende Beschlüsse wurden hierauf gefasst: 1. Das
Präsidium der Armenkasse, als der Gemeinde-Kasse zu danken
dann sind zu wählen: Armen-Distrikt mit dem Distrikt
des Herrn Kastien zu vereinigen, dabei Herrn
Köslin von Sedgwick mit nördlich von Division
bis zur Vorderwange soll, ein zu wählender Distrikt sein
4 als Waisenkassen-Empfänger die Herren Elisabeth
und Ed. Schmitz. Das Ergebniss der Waisenkassen
Als Kassirer wird Herr Fuchs wiederum
An Herrn Klara's Stelle wird Herr Aug. Lentz ge-
wählt. Herr Georg Mueller übernimmt das
Distrikt und Herr Mickow theilt an die
Stelle des Herrn Barth, da letzterer

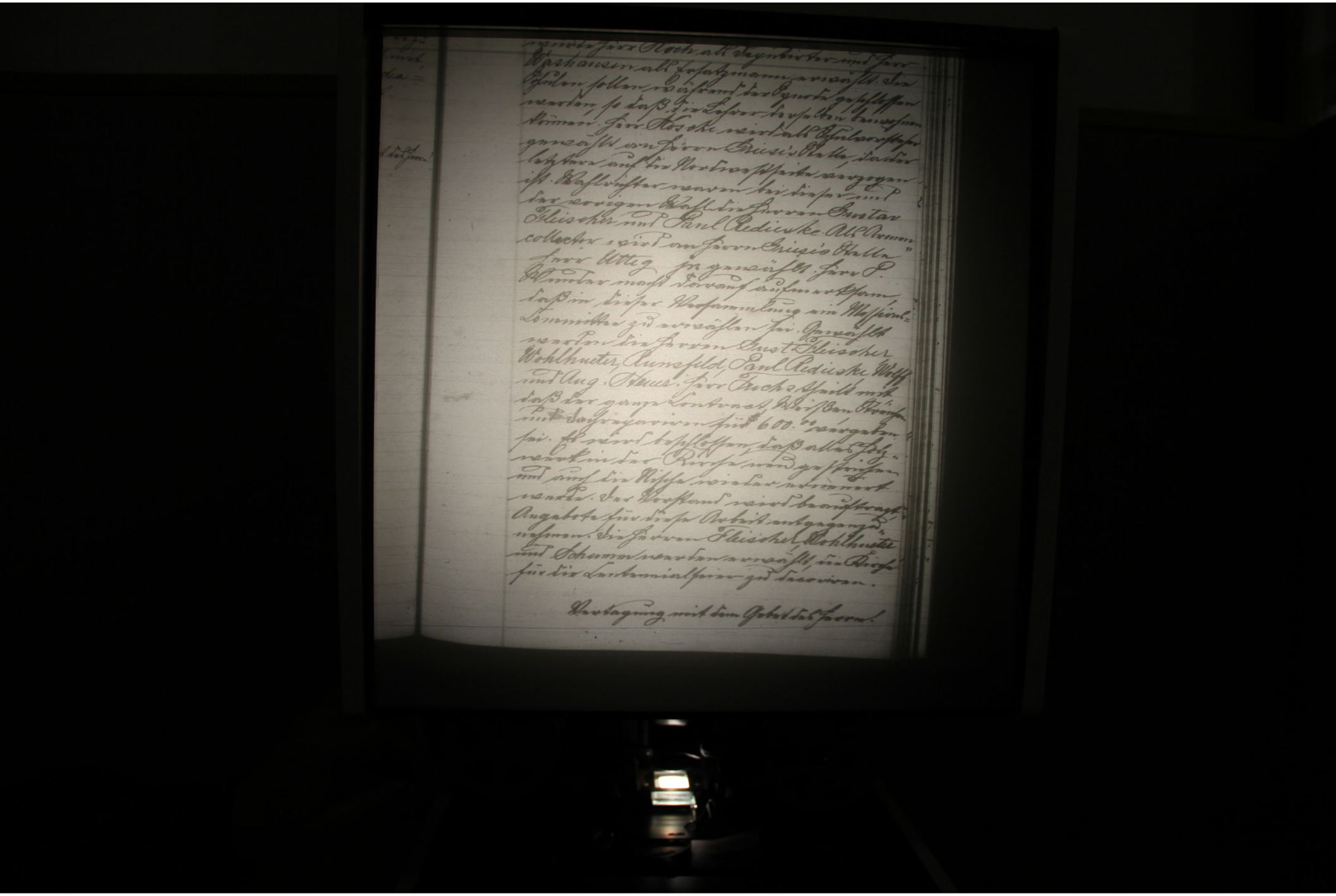


Protokoll der regelm. Gemeinde-Versammlung
vom 24 Febr. 89

Eröffnet wurde die Versammlung mit Gebet
Ältester Bosack sr. zum Vorsitzer erwählt wurde
das Protokoll vom 27 Jan. 89 verlesen und
angenommen.

Die Bitte der Jünglinge, zwei Stunden das Versamm
lungslocal unter der Direktion Br. Hamburg
über das Verlangen, wurde von der Gemeinde genehmigt
die Arbeit über den Vorschlag der Aeltesten
die Dörfer inwendig zu visitiren und einmal
im Vierteljahr wird in dieser Versammlung darüber
gefragt. Nach langwieriger Erörterung dieses Punktes
wird beschlossen, daß die Ansprüche der Dörfer
gemacht gestrichen und das Amt der Visitation
ganz aufgehoben werde.

Ferner wird beschlossen, daß die Sonntäglichen
Abendversammlungen einmal im Jahre im Frühjahr
und Herbst gänzlich abgeschafft werden. Das
eine Mal soll es die Gemeinde thun und das andere
Mal soll es der Vorsteherinnen zu dem Zweck
Bruder sollen dieses Mal alles Folgende abge
machen werden. Die Zeit für das Versammeln
Aufstehen wird gemeinschaftlich festgesetzt. Die Auf
stehung dieser Beschlüsse wird dem Bischof

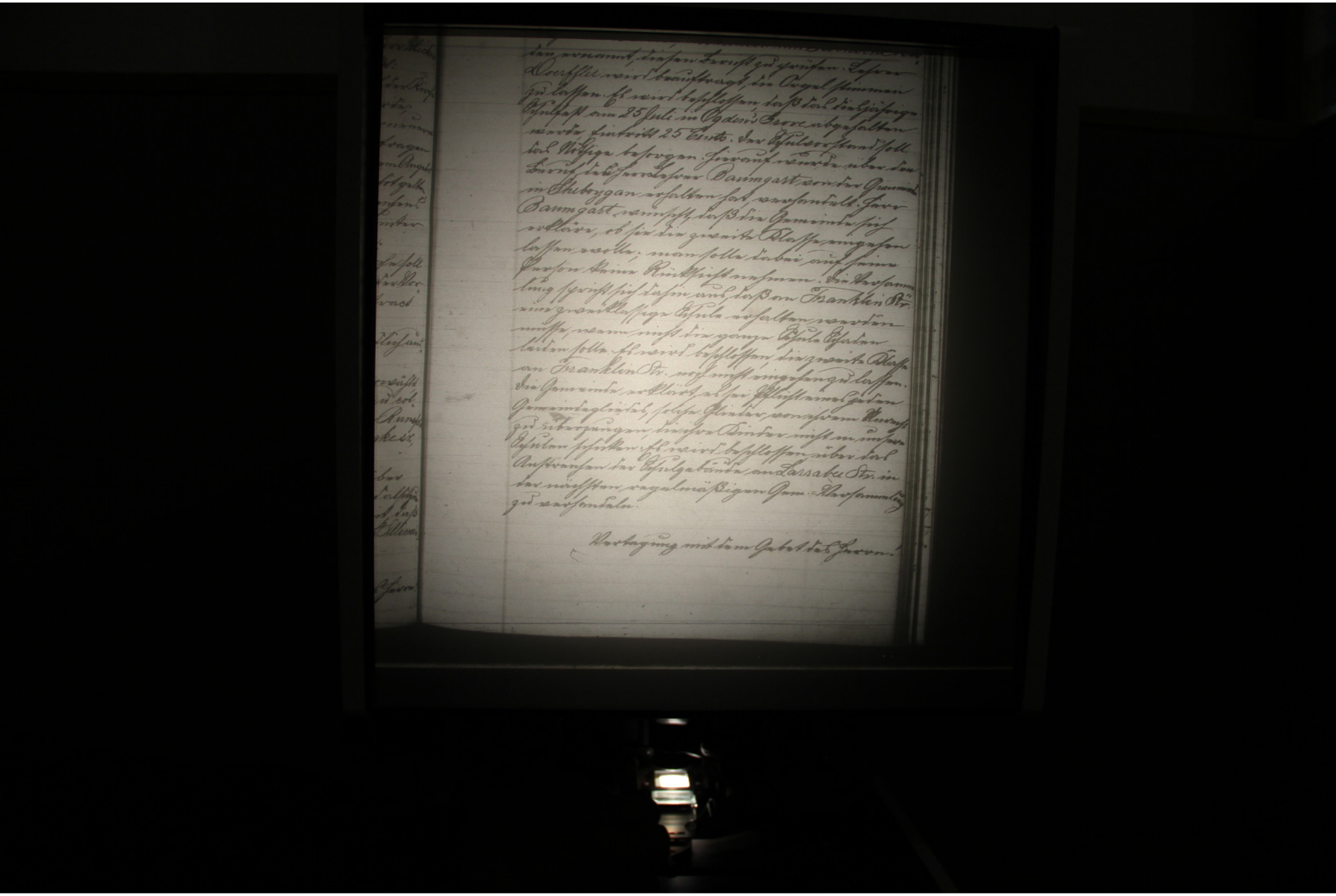


Protokoll der ordentl. Gem. Vers. vom 28 April 87.

Die Versammlung eröffnete mit Gebet nüchstd.
Herr Buschek er. führte den Vorsitz. Das
Protokoll vom 31 März wurde vorgelesen
und in der gegebenen Fassung angenommen.
Bei der folgenden Wahl der 2 Deputirten
zur Bezirkslandesversammlung, die Herren Distrikts-
vorsteher Koch als Deputirter und Herr
Wagshausen als Ersatzmann wurden gewählt. Die
Gelder sollen nächstens mit der Quote eingefordert
werden, so daß die Herren Vorsteher darüber
kommen. Herr Koschke wird als Schulvorsteher
gemeldet von Herrn Grigo's Stelle, darüber
beschwert man sich die Vorsteherstelle vorzugehen
ist. Kassirer waren bei dieser und
der vorigen Wahl die Herren Gustav
Fischer und Paul Radieske Alt Pomm.
collector "wird" von Herrn Grigo's Stelle
Herr Otto zu genannt. Herr P.
Schulze macht darauf aufmerksam
daß in dieser Versammlung am Rhein
Commission zu ernennen sei. Genannt
wurden die Herren Gust. Fischer

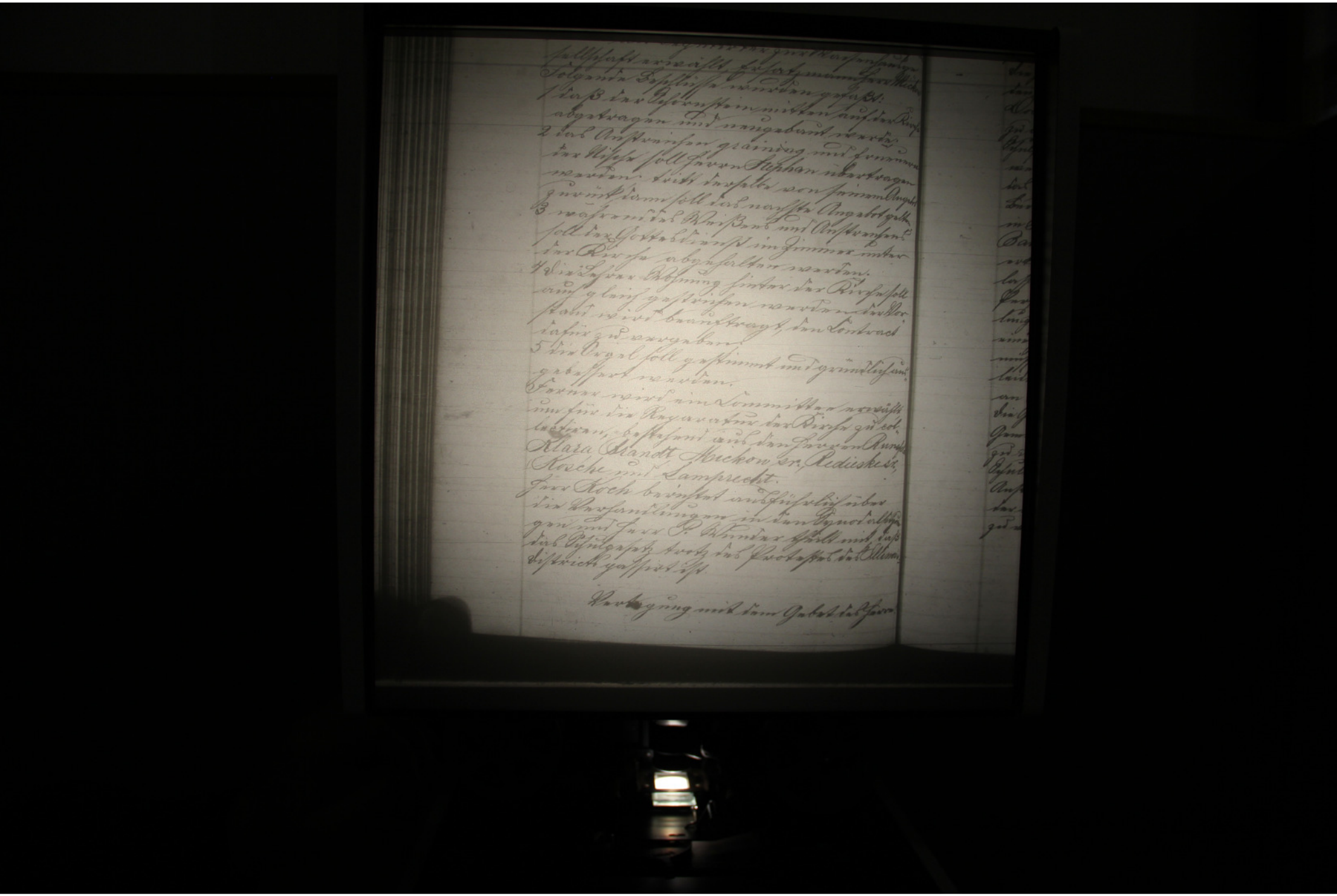
Der Vorstand wird beauftragt, die ganze Arbeit
dem jungen Herrn übergeben, der sie am billigsten
und dauerhaftesten macht. Wenn der Ring mit dem
Stein dahingegangen ist, wird der Vorstand dann
gebeten werden, denn soll der Vorstand durch
diesen mit dem Lehrer verabredet werden. Der Antrag,
um die Linke Langestrasse wird von der Tagesordnung
abgelehnt. Letzterer für Fuhlenwiek um 800 M
wird beschlossen, die Angelegenheit dem
Herrn Pastor Lehrer Pastor Rambach zu
überlassen. Herr Wacharian stellt mit,
der Platz ganz dem auf dem Concordia-
Gottesacker über M 14000.00 kommt.

Vertagung mit dem Gebet.



Protokoll der regulär. Gem. Vers. vom
23 Juni '89

Hier selbst wurde die Versammlung mit Gebet
eröffnet. Zum Vorsitzer wurde Bro Bergmann
erwählt. Das Protokoll vom 26 Mai wurde hier
vorgelesen. Verlesung angenommen.
Der Gem. Kassirer Bro Fuchs legte der Ver-
sammlung seinen vierteljährlichen Bericht vor.
Die Brüder Koebel, Wasbauer und Kosiecke vom
Rath wurden, diesen Bericht zu prüfen. Bruder
Doerfler wurde beauftragt die Orgel stimmen
zu lassen. Es wurde beschlossen das Fest diesjährige
Pfingst am 25 Juli in Ogden's Grove abzuhalten
wurde Eintritt 25 Cents. Der Schulvorstand soll
das Nöthige besorgen. Br Kranz wurde über den
Antrag des Br Baumgart von der Gemeinde
in Sheboygan erhalten sich anzuschließen. Br
Baumgart wünscht das Wir Gemeinde sich
erklären, ob sie die zweite Klasse eingehen
lassen wolle, man solle dabei auf seine
Person keine Rücksicht nehmen. Die Versam-
lung spricht sich dahin aus, das in Franklin Pr.
eine zweiklassige Schule erhalten werden
müsse, wenn nicht die ganze Schule Schaden
leiden solle. Es wird beschlossen das nächste



Protokoll der regelmäßigen Bezirks-Versammlung vom 26 Mai 89

Die Versammlung wird auf üblichen Weise mit Gebet eröffnet. Herr Brandt führt den Vorsitz. Das Protokoll vom 28 April wird nach einigen Aenderungen angenommen.

Die Brüder Friese und Hitzler werden aus der Gemeinde entlassen. Herr Koppe wird als Aushilfe zur Vorsteherschaft angestellt. Es setzt man Herr Meiche

Folgende Beschlüsse werden gefaßt:

1 Das Lokal in Steinmitten auf der Kirchabgetragen und neu gebaut werden.

2 Das Versammlungsgebäude mit dem Lokale in Hasle soll einen Flügel angebaut werden. Auch soll eine Empore

3 und dem soll das nächste Quartal

4 Das Lokal in Rüschegg und Versammlungssoll das Gebäude im Zimmer unter der Kirche ebenfalls

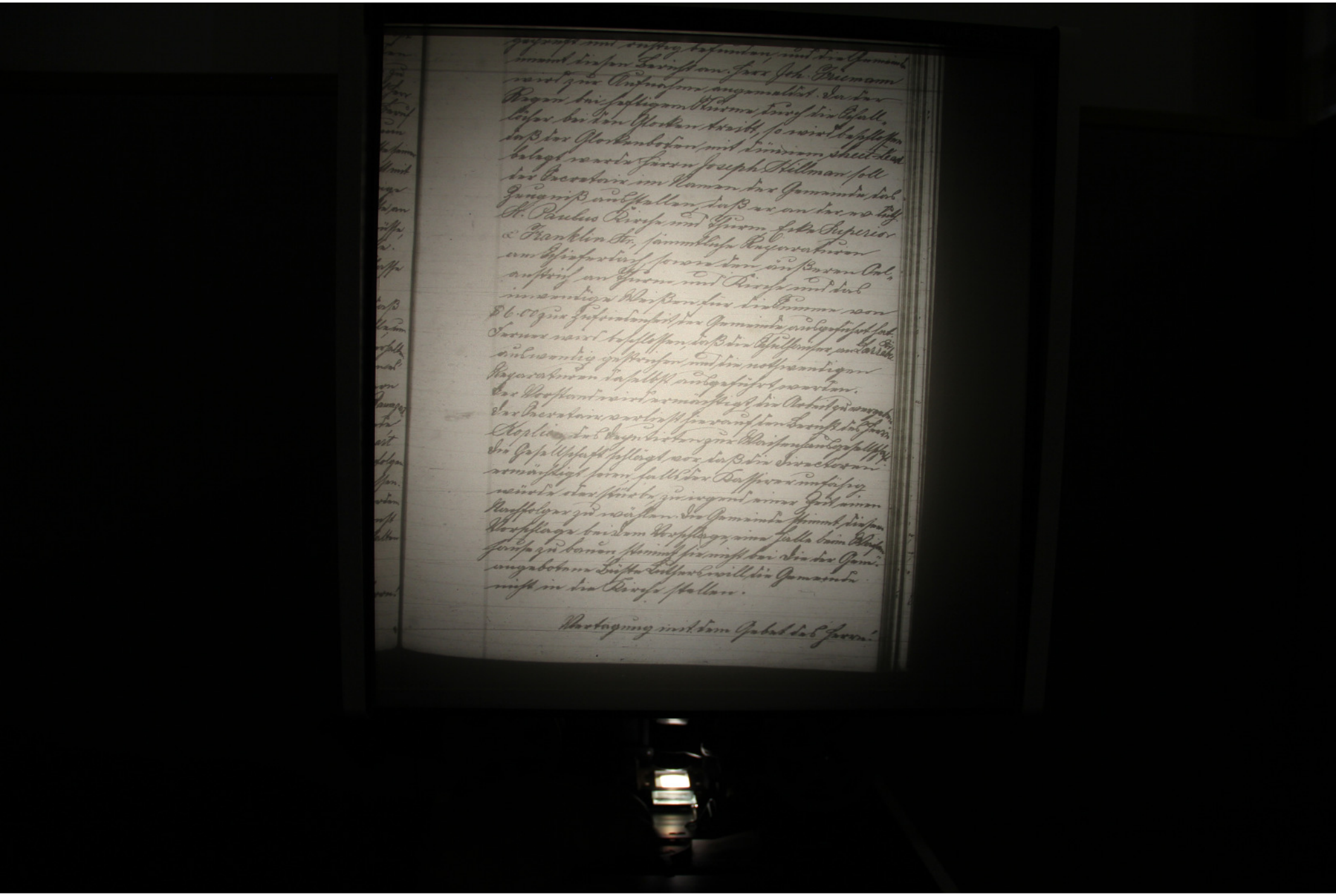
5 Die Lokal-Abstimmung hinter der Predigt soll eine Einsprache nicht

Lokal wird beauftragt, den Contract

dafür zu unterzeichnen.

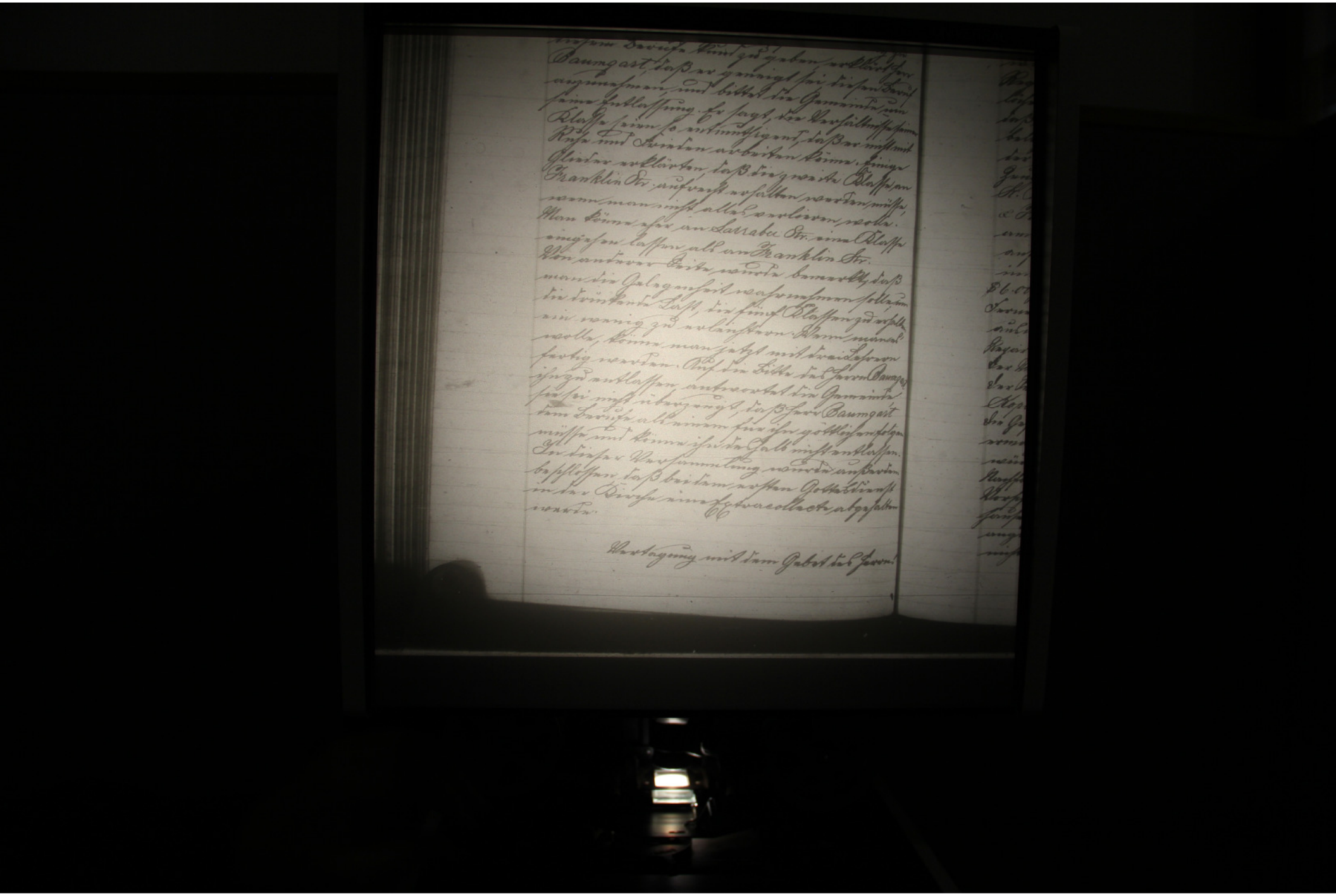
6 Die Orgel soll gestimmt und gründlich

gebessert werden.

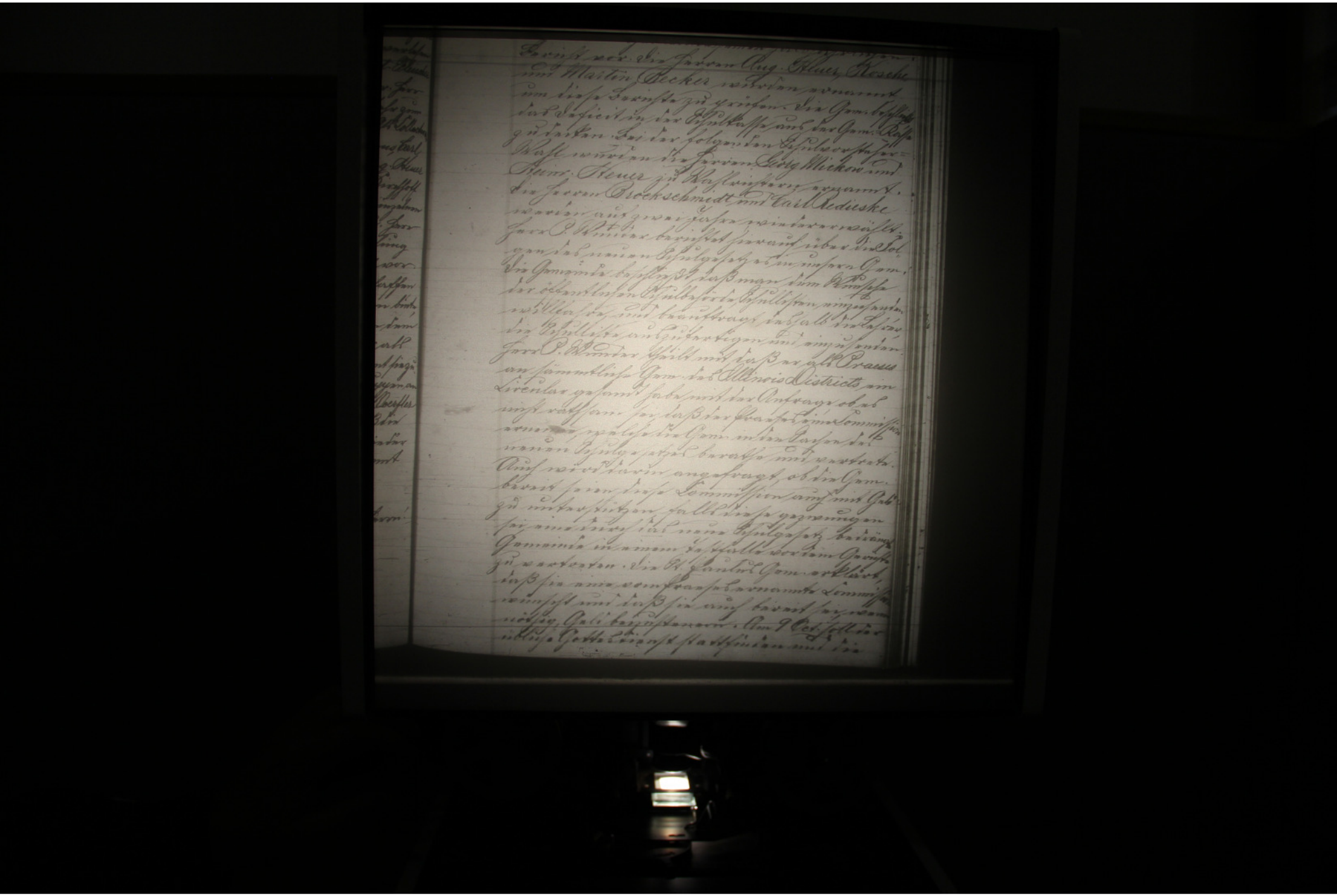


Protokoll der regelmäßigen Gemeinde-Versammlung
vom 28 Juli '89.

Die Versammlung wurde durch öffentliches Gebet mit
Gebet eröffnet. Der Vorsitz führte Herr Brockmann.
Das Protokoll vom 23 Juni und 14 Juli wurden, wie
verlesen angenommen. Die Commissionen nahmen
die Prüfung der Gemeinde-Rechnung, hinsichtl.
gegenseitig und entlich bestanden, und die Gemeinde
nimmt diesen Bericht an. Herr Joh. Griemann
wird zur Aufnahme angemeldet. Da der
Pastor bei festlichen Anlässen, wenn die Glocke
läuten bei dem Glockenstuhl, so wird beschlossen
daß der Glockenstuhl mit dünnem Eisenblech
belegt werde. Herr Joseph Hellman soll
der Secretair im Namen der Gemeinde den
Glückwunsch abstatten, daß Sie am Tage nach
St. Paulus Kirche und Thurm [illegible] Superior
& Franklin St. sämmtliche Regenerationen
am Pfingstfeste, wovon Sie ein Baar Ohr-
ringe an Ihnen und Kirche und den
inwendigen Kirchen die Summe von
$6.00 zur Infirmitätskasse der Gemeinde entlegen hat.
Ferner wurde beschlossen, daß die Glocke [illegible]
einwendig gestrichen, und die nothwendigen
Reparationen daselbst vorgenommen werden.
Der Vorstand wird ermächtigt die Arbeit zu vergeben
Der Secretair, verliest [illegible] Herrn Pastor
Kapellen, das Ergebniß [illegible]

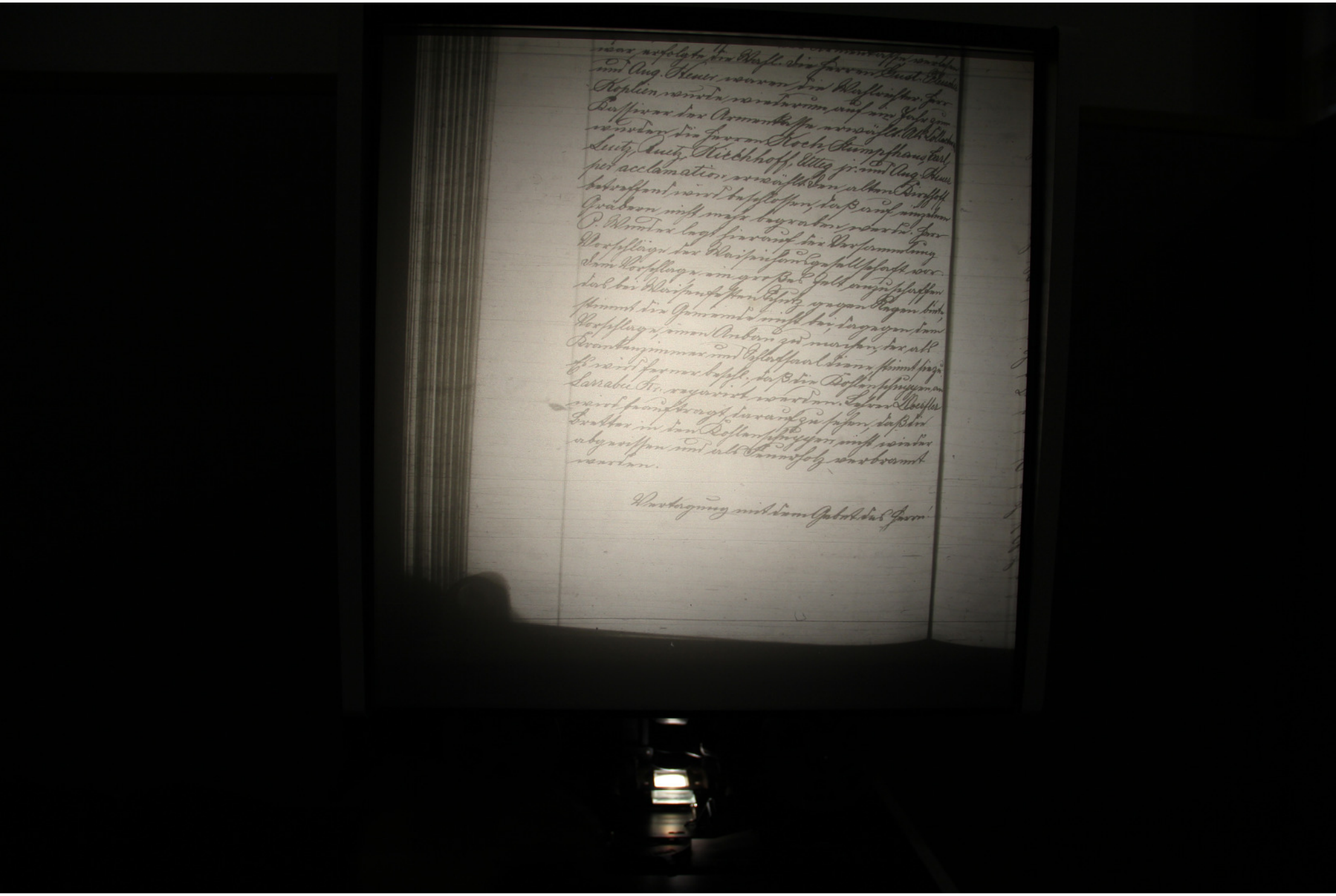


Protokoll der Lehrerversammlung vom
11 Juli '89.



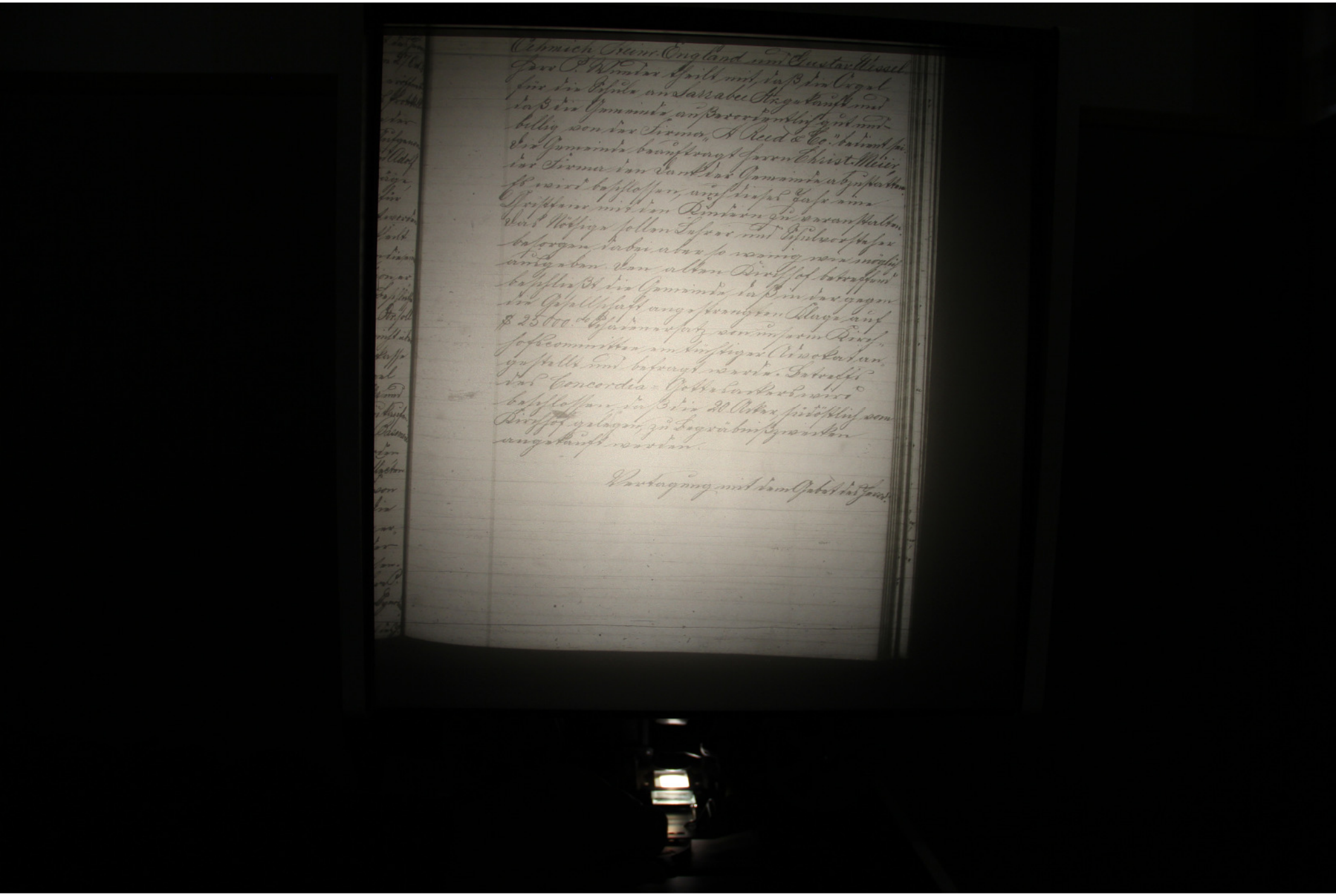
Protokoll der regalm. Gem.-Vers. vom 29 Sept '89

In Versammlung wurde mit Gutheissung
Herr Rolly eröffnete den Vorsitz. Das Protokoll vom
25 Aug. 89 wurde verlesen und angenommen.
Herr Kassier Fuchs verlas seinen vier-
teljährlichen Gemeinde-Bericht und Herr
Brockschmidt der Kassier der Alpgenossen-
schaft der Gemeinde seinen halbjährlichen
Bericht vor. Die Herren Aug. Steuer, Reseke
und Martin Becker wurden ernannt
um diese Berichte zu prüfen. Der Gem. Bericht
wurde approbirt und der Gemeindekasse und der Gem. Kasse
gutgeheissen. Bei der folgenden Abstimmer stellte
sich nun an die Herren Georg Mickow und
Heinr. Steuer zu Kassirern ernannt.
Die Herren Brockschmidt und Carl Redieske
wurden aus zwei neue Jahre wieder
Herr Schmidt brachte zur Sprache über die Sol-
gen das man Schulden zahlen müssen Gem.
Die Gemeinde beschloss das man dem Kassier
der abgehenden Schulden Schulden nimmt zahlen
soll das er mit Brandtrag das selbe
die Schulden einkassiren mit einem seinen
Herr Schmidt stellt mit der Bar ist Strauss
an sämmtliche Gem. des Illinois District am
Sonntag gesamt habe mit der Antrag ob

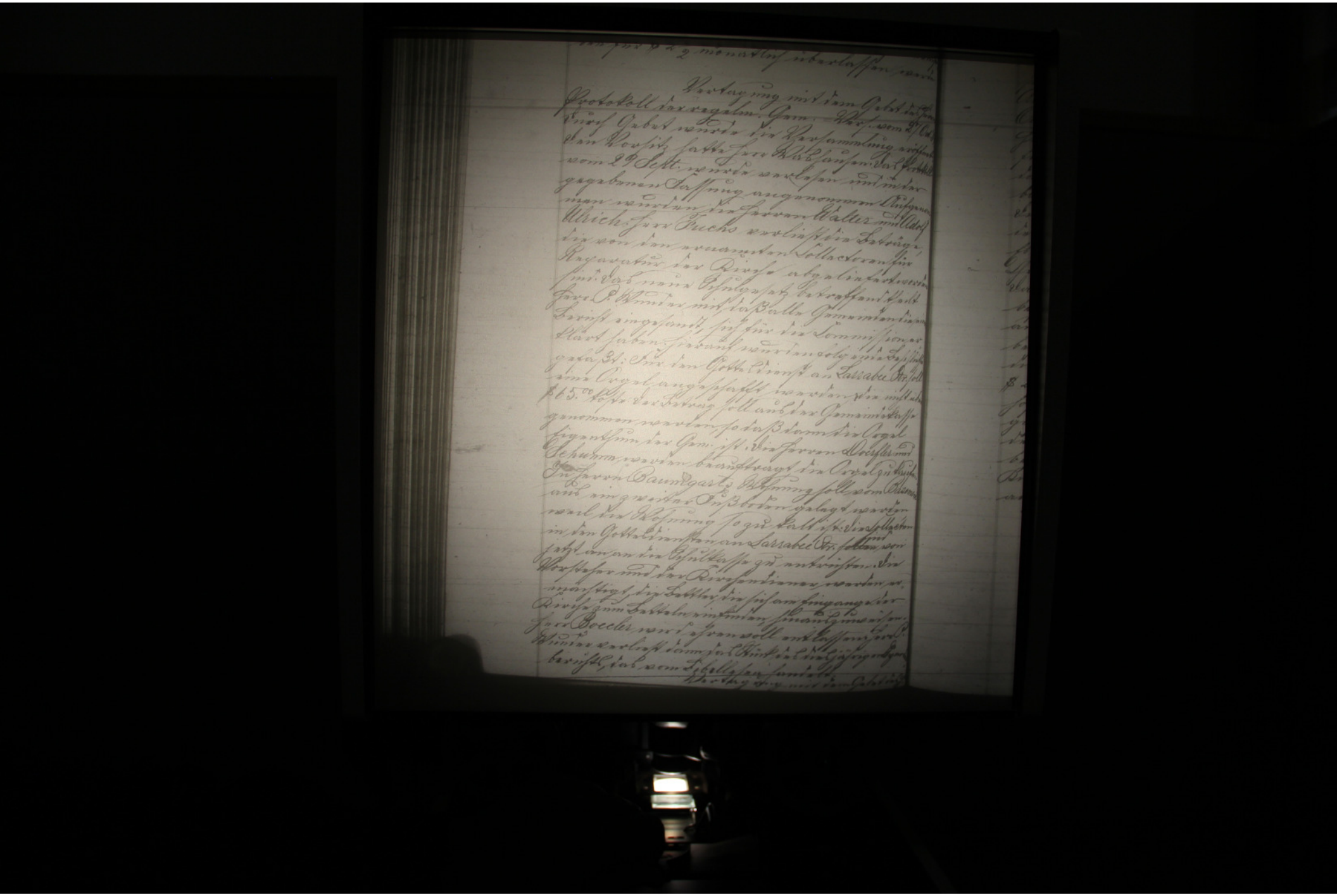


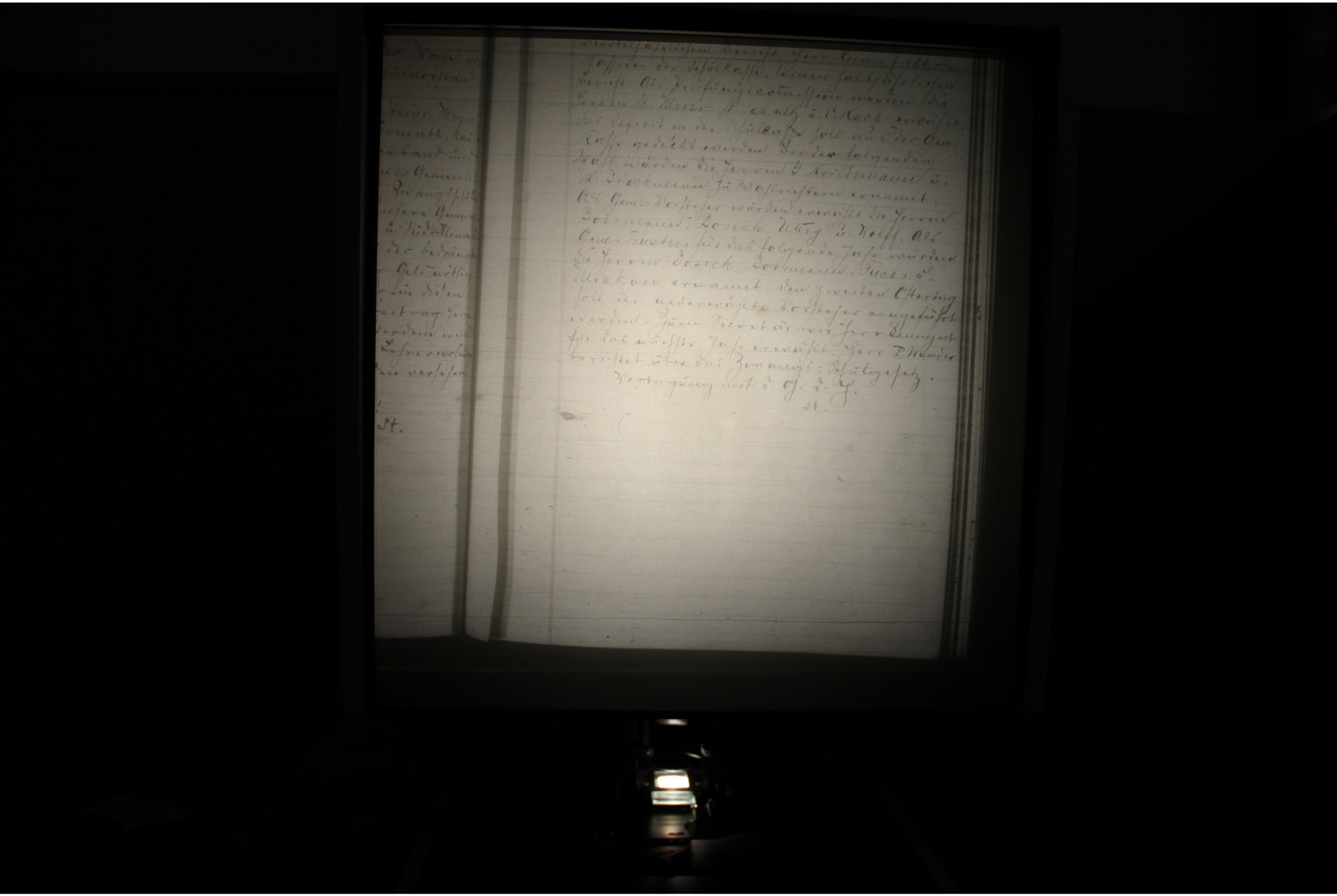
Protokoll der regelm. Gemeinde-Versammlung
vom 25 Aug. 89.

eröffnet wurde die Versammlung mit Gebet.
Zum Vorsitzer wurde Herr Boseck ernannt.
Das Protokoll vom 28 Juli wurde vorgelesen und
in der gegebenen Fassung angenommen. Als
Stimmberechtigte Glieder wurden Herr Joh. Riemann
aufgenommen. Hierauf forderte der Vorsitzer den
Kaplan, das Passiven der Armenkasse vorzulesen
was geschah. Es betrug die Summe Gust. Bluhm
und Aug. Heuer waren die Revisoren. Herr
Kaplan wurde ersucht, uns neue Vorschläge zum
Passiven der Armenkasse einzureichen. Als Collecteure
wurden die Herren Koch, Stumpshaus, Carl
Leutz, Gust. Kirchhoff, Wilh. jr. und Aug. Heuer
per acclamation ernannt. Hierauf den alten Vorstand
entlastet, worauf der Vorsitzer, der Berufung eingedenk
Gräben nicht mehr begraben wurde. Herr
P. Kaplan legte hierauf die Versammlung
Vorschläge der Waisenhaus-Casse vor.
Dem Vorschlage, eine Bau-Casse zu errichten
dabei die Waisenhaus-Casse zu Hülfe zu nehmen
stimmt die Gemeinde nicht bei, dagegen dem
Vorschlage, einen Anbau zu machen, wo
Brautzimmer und Schlafzimmer stehen



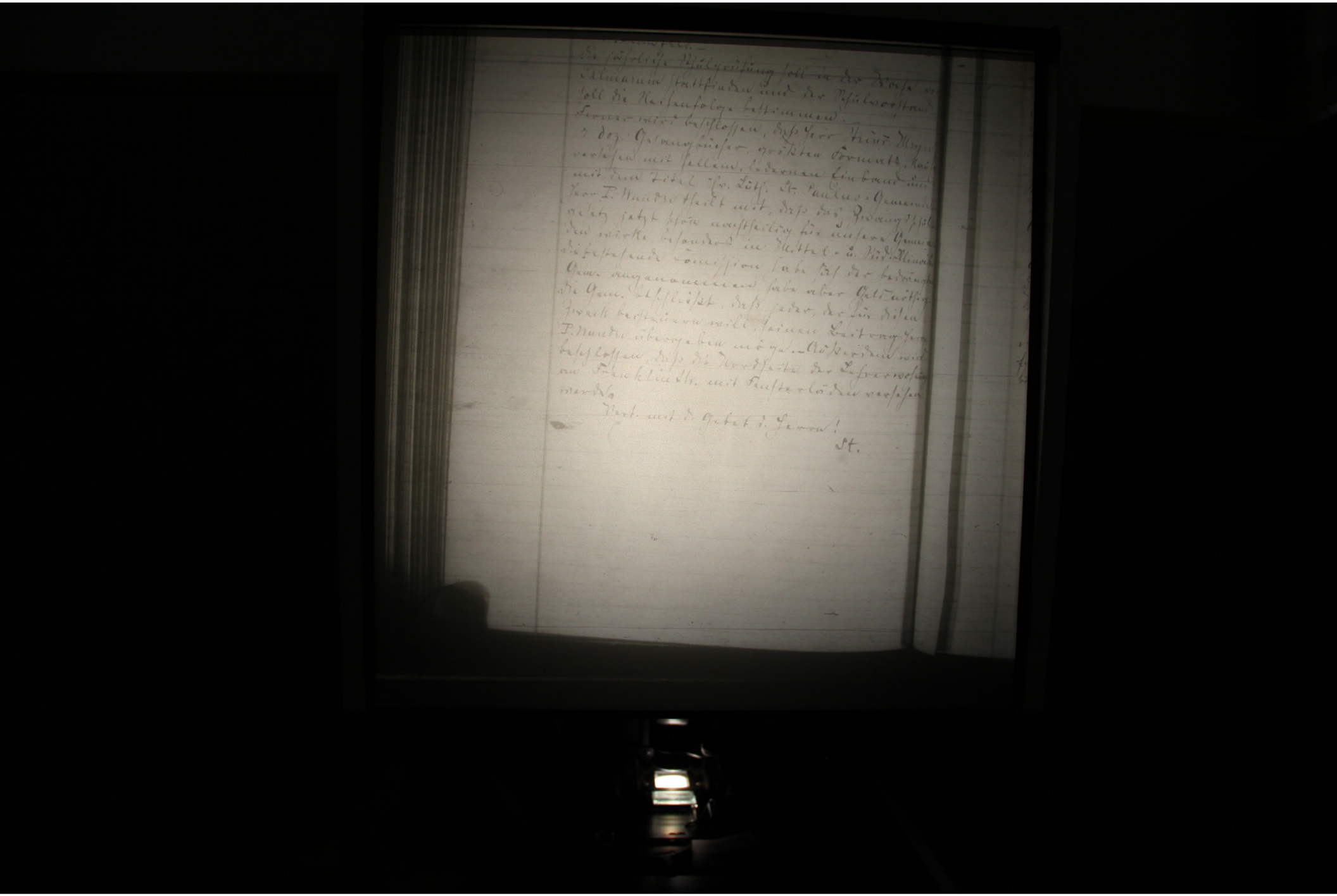
Protokoll der regelmäßigen Gemeinde-Versammlung vom 24 Nov. 89.





Protokoll der ordentl. Gemeinde-Versammlung.
vom 23 März '90.

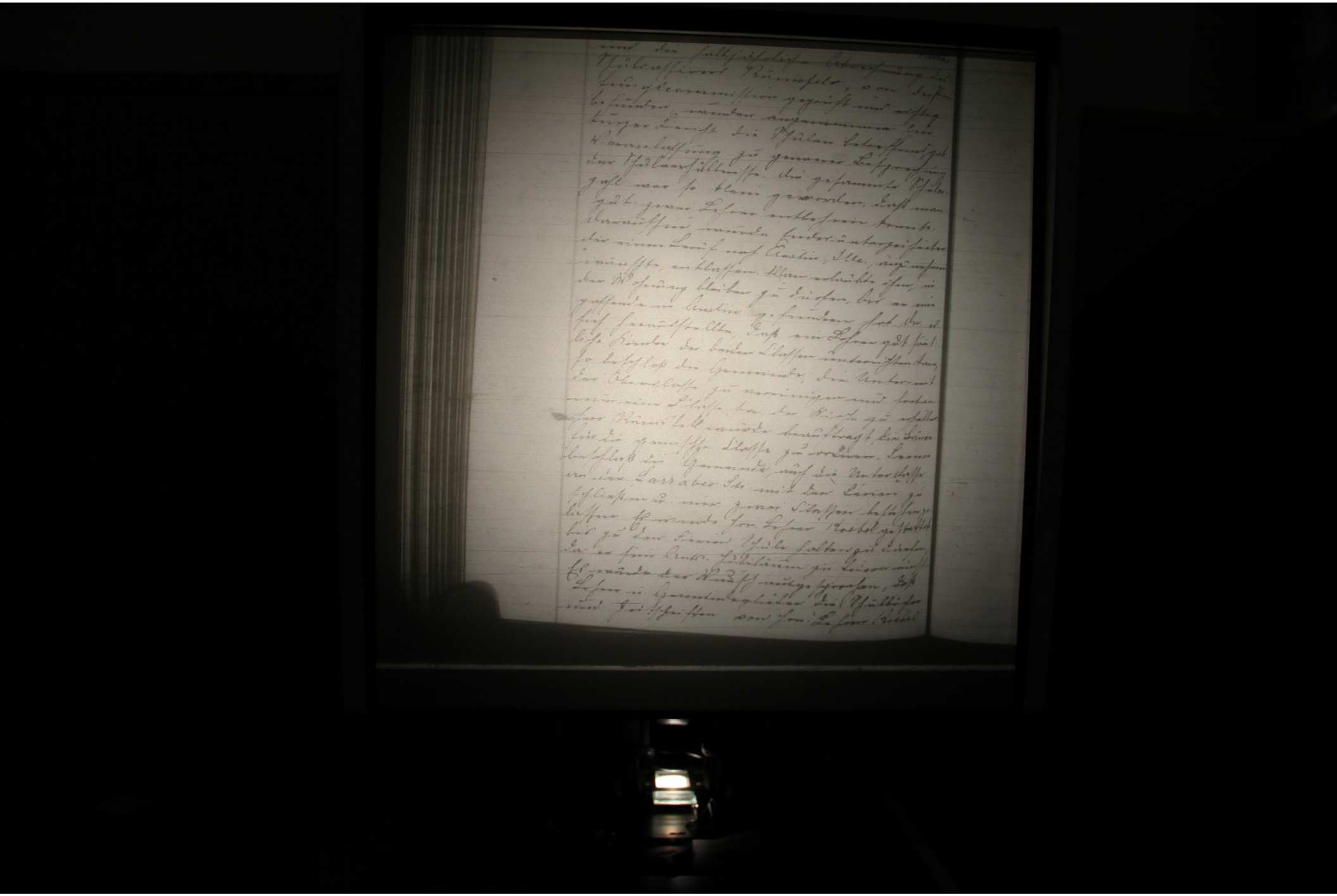
Nach Gebet wurde die Versammlung eröffnet.
Den Vorsitz führte Herr Bosack sr. Das Protokoll vom 23 Febr. wurde verlesen und in der vorgelesenen Fassung angenommen. Die Herren Schenborn u. Nic. Stark wurden aufgenommen. Angemeldet mit Herr Oskar Ludwig Herr Fuchs, der Kassirer der Gem.-Kasse, welcher seinen Austritt erklärte. Herr Rennefeld der Kassirer der Schulkasse, nimmt selbst Abschied. Als Prüfungscommission wurden die Herren H. Schultz u. C. Koch erwählt. Der Report in der Schulkasse soll aus der Gem.-Kasse gedeckt werden. Bei der folgenden Wahl wurden die Herren G. Kröhnemann u. M. Brockmann zu Vorsitzern ernannt. Als Gem.-Vorsteher wurden erwählt die Herren Bokmann, Bosack, Ludwig u. Wolff. Als Gem.-Rentmeister für das folgende Jahr wurden die Herren Bosack, Bokmann, Fuchs u. Mickow ernannt. Den zweiten Ostertag soll der neuerwählte Vorsteher angekündet werden. Zum Revisor ist der Herr Baumgart für das nächste Jahr, erwählt. Herr Schneider berichtet über die Feuerlösch-Angelegenheit.



Protokoll der ordentlichen Gemeinde-
Versammlung vom 23 Febr 96.
Um 8 Uhr wurde die Versammlg. eröffnet u
Frau Kasse hatte den Vorsitz. Das Protokoll vom 26 Jan
wurde verlesen und in der gegebenen Fassung
angenommen.
Für Herrn Brockschmidt antern [illegible]
nun Pfälzerleben wird Herr Runstfeld er-
wählt. Waisenrichter waren die Herren Lud Stra
und Runstfeld.
Die Jahresrechnung soll in der Woche vo
Palmarum stattfinden und der Pfälzerstand
soll die Reihenfolge bestimmen.
Ferner wurde beschlossen, daß Herr Theod. Meyer
& Hoy. Gemeindeglieder, größten Theils, Kinder
verlassen mit Fellen, sodann einband und
mit dem Titel "Ev. Luth. St. Paulus-Gemeinde
Herr P. Mundt theilt mit, daß das Provinzialge-
setz jetzt schon wesentliche für unsere Gemein-
den würde, besonders in Mittel- & Nordamerika
Ueberstand Commission habe daß der bedürfti
Gem. angenommen, sehr aber Gelegenheit
die Gem. abschließt, daß jeder, der sein Bein
durch bestätigen will, seinen Beitrag Herr
P. Mundt übergeben möge. Ackordeit wur
beschlossen, daß die Vorsteher die Sammlung
[illegible]

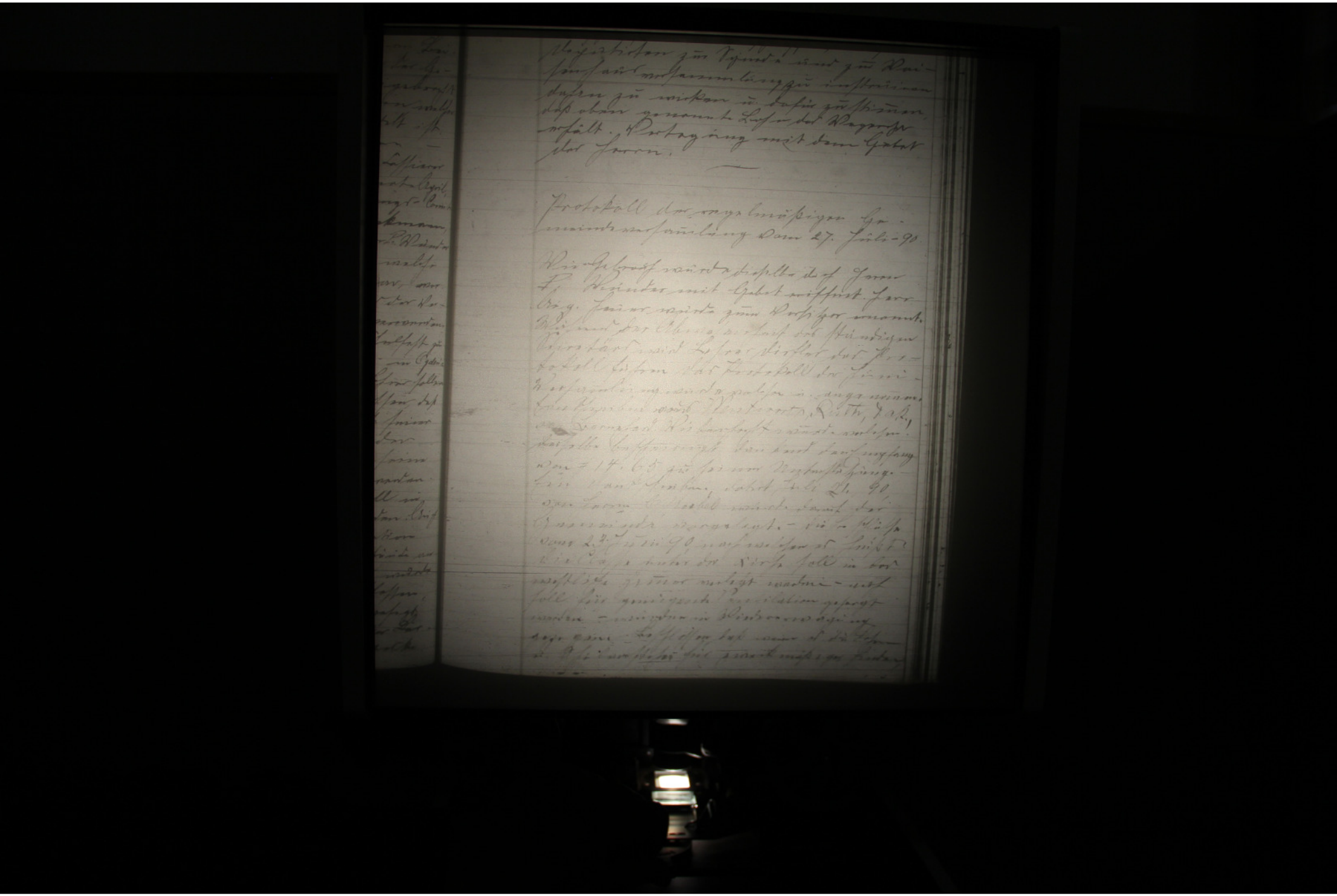
begriffen müssen, stellt an die Regierung für gewisse Punkte überwiesen sollte. Der Comité, daß Herr Lehrer Nöbel hätte Ihnen längst seine Ernennung anbelangen sollen, würde freilich zurückgewiesen. – Als Missionsfest-Comité wurden die Gemeinde die Herren: Burmfeld. Redicke jr. Mickan jr. Wolff. Chr. Meyer in Barmen. Herr Koch würde ersucht als Vorsteher zur Agende: Festsammlung ist Herr Fuchs. Als Vorsteher zur Versammlungs-Versammlung ernannte die Gemeinde Herr Wuppermann, Herr Barmann ist festgenommen. Es wurde beschlossen, die Miss-Versammlung abhalten zu lassen. Als Redner wurde Herr Lehrer Simon ernannt. Vertagung mit dem Gebet des Herrn.

Für Barmgarth
pr. Chr. Simon



Protokoll der ordentlichen Gemeinde-
Versammlung vom 27 April 1891

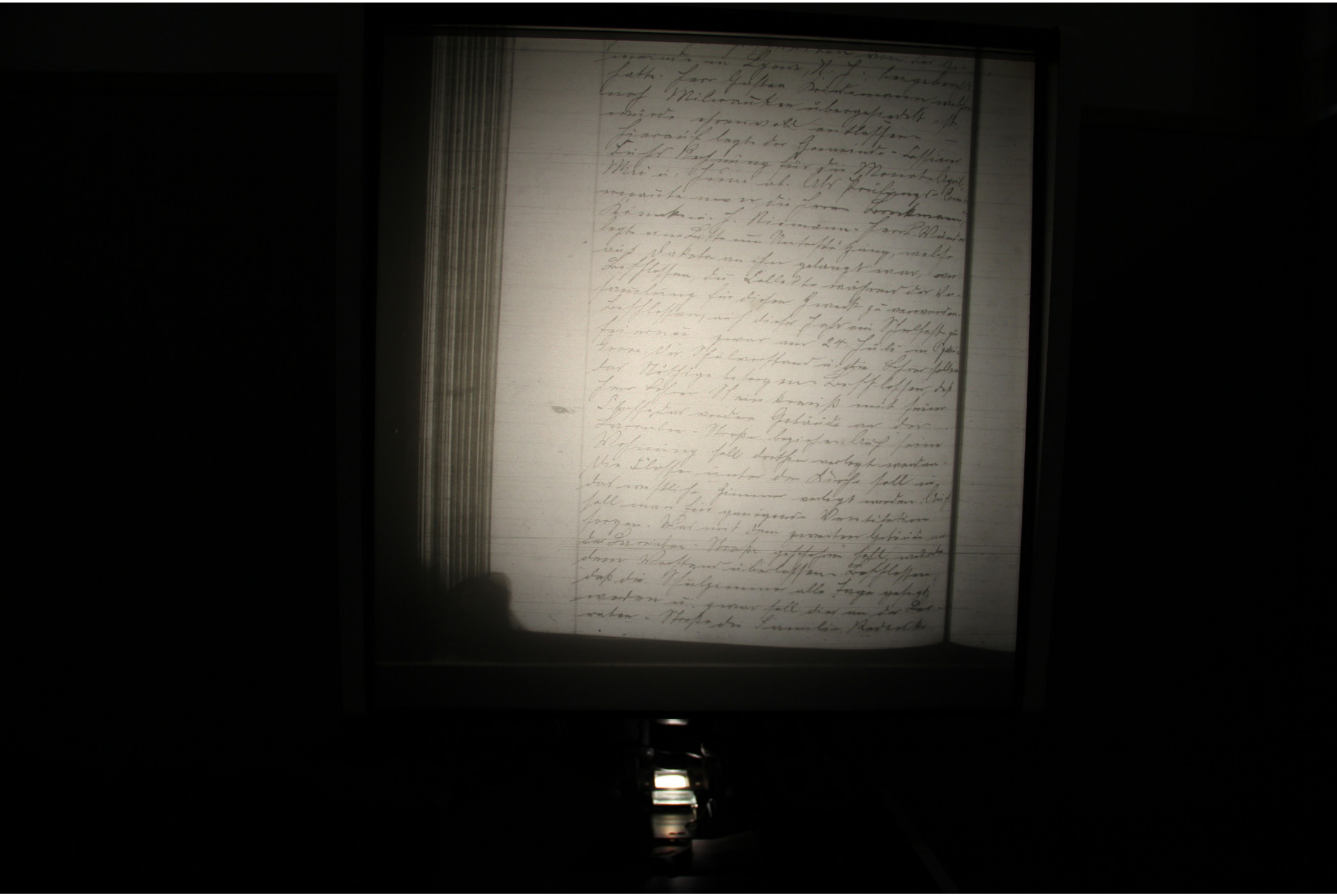
Hr. F. Wunder eröffnete die Versammlung
mit Gebet. Herr Washausen führte den
Vorsitz. Das Protokoll der Märzversam-
lung wurde verlesen und genehmigt
angenommen. Herr M. Schmidt machte
sich zur Prüfung. Herr Hacker wur-
den als Aufseher. Die wirtschaftli-
che Lage und die Stellung der Herr Pastorat
und die Gesundheitszustände der
Pfarrfamilie. Kartoffeln, von der
Pfarrwiese, wurden angenommen und
hinzu kamen die Pfarrländereien
Versammlung für gemeine Besorgung
der Pfarrangelegenheiten. Die gesammte Pfar-
gut war so klein geworden, daß man
gut genug Leben entbehren konnte.
Verschiedene wurden Entschädigungsfragen
die vom Land auf Austin, Ill., eingesan
wurden entlassen. Herr schrieb eben, in
der Absicht bleiben zu dürfen, bis er ein
gelegenheit in Austin gefunden hat. Da
sich genügend Alte sich zu Lehren gefunden
diese Kinder der beiden Klassen unter sich
so beschloß der Vorsitzende



Thüre, während sich die Hälfte unter der Decke Herr Lichtung gegen ungenügender Vergütung befürchtete. Fall. Herr L. Rüeger theilte mit, daß die Tellmann Central B. R. bereit sei, eine Separatbahn auf Ostikon zu bauen und hat sich gegen Vergütung zu machen, wenn sie der Vorschlag angenommen wird. Beschlossen, in seiner Eigenschaft zum Eigentümer und zum Rainsperrer mitzusammeln, zu instruieren dasselbe zu machen und dafür zu stimmen, daß eben genannte Linie der Vorschlag erhält. Vertagung mit dem Gebet des Herrn.

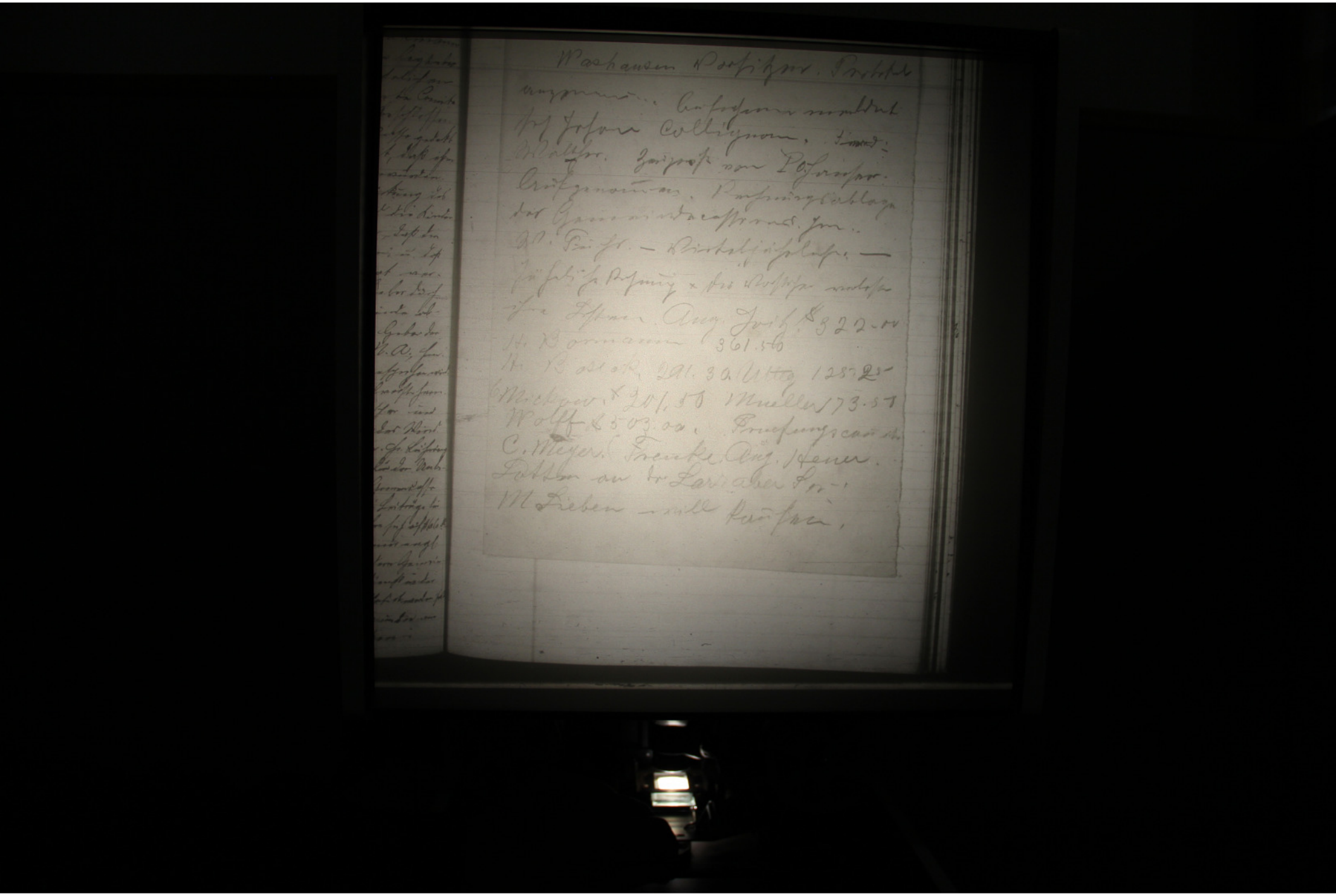
Protokoll der ordentlichen Gemeinde-Versammlung vom 27. Juli-90.

Nach Verlesung wurde das letzte Jahr Protokoll mit Gebet unterschrieben. Herr Vorsteher Meier wurde zum Vorsitzer ernannt. Nach der Ernennung wurde das stimmberechtigte Register verlesen und Herr Pfarrer das Protokoll



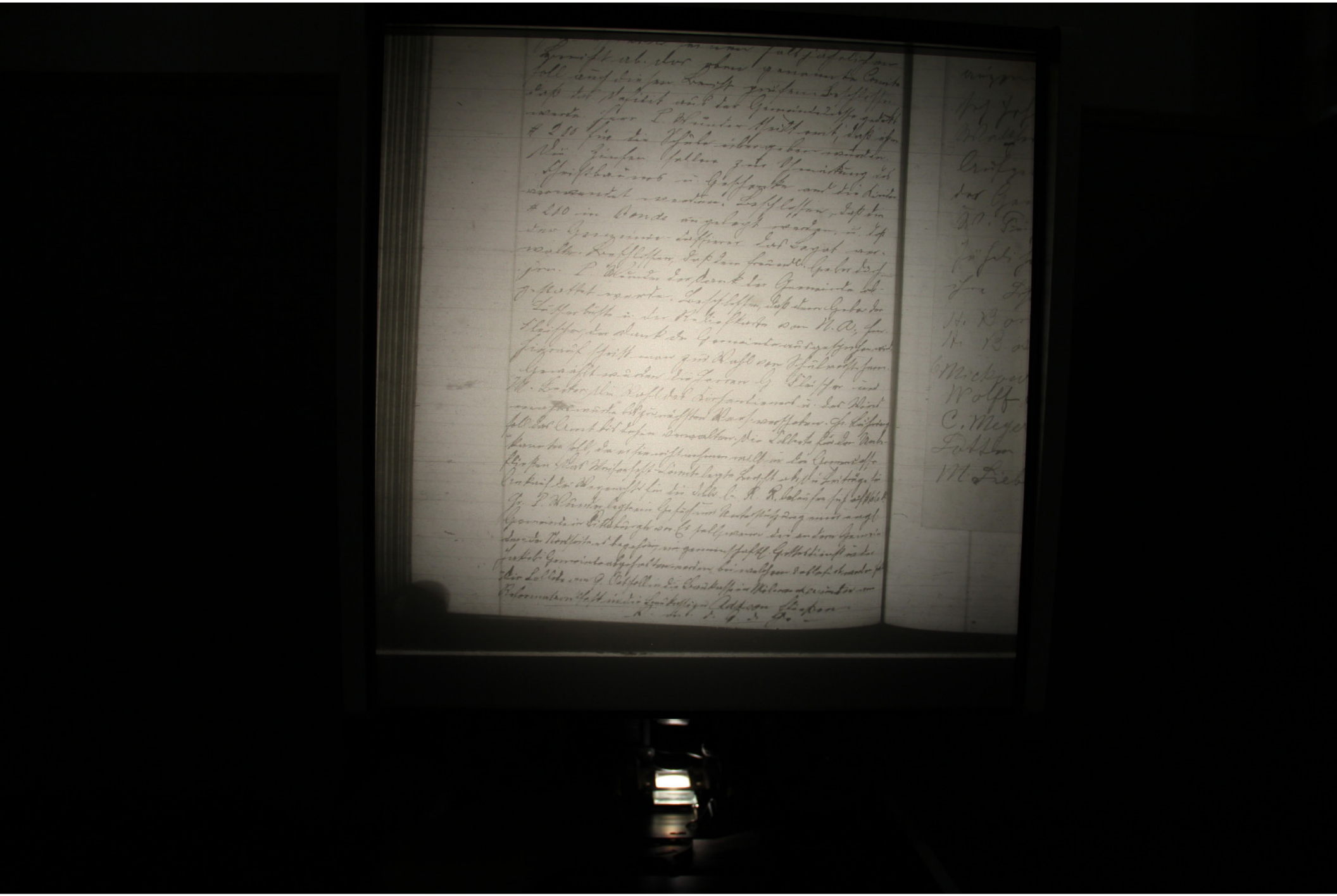
Protokoll der ordentlichen Gemeinde-
Versammlung vom 23. Juni 1870.

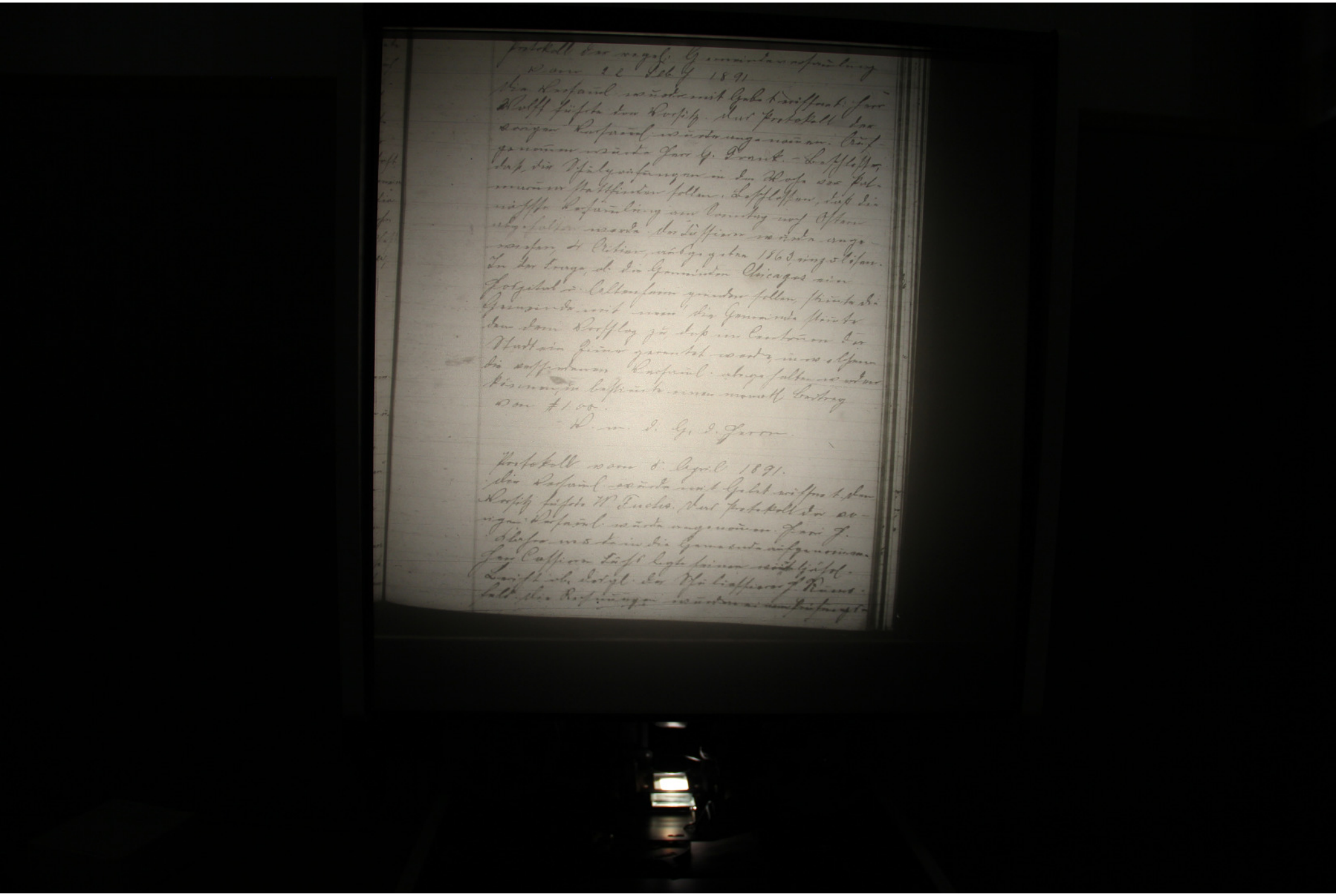
Herr L. Wanner eröffnete die Ver-
sammlung mit Gebet. Zum Vor-
sitzer wurde von Herrn Gemeinderath
Müller. Als Stimmenzähler wurden
Herren A. Ott, Heinrich Schmidt, Ge-
meinderath, Adolf Lüthard, Landwirth
und Herr Heinrich Brandenberger
gewählt. Herr Gemeinderath Müller
verlas das Protokoll der letzten Ge-
meinde-Versammlung, welches ohne
Einsprache genehmigt wurde. Hierauf
folgte Abnahme der Rechnung des
Gemeinde-Verwalters für das Rech-
nungsjahr 1869/70. Dieselbe wurde
vorgetragen von Herrn Gemeinderath
Heinrich Brandenberger, welcher
sagte, er habe die Rechnung geprüft
und gefunden, dass sie richtig sei.
Auf Antrag des Herrn Gemeinderath
Müller wurde beschlossen, die Rech-
nung für dieses Jahr zu genehmigen
und dem Verwalter auf dieses Jahr
Decharge zu ertheilen. Hierauf
wurde [illegible]



28 Dec. 1895.

Waehausen Vorsitzender. Protokoll
verlesen. Anwesenheit constatirt
[illegible] Collegen. Einwände
Walther. Zeugnisse von Professor.
Aufgenommen. Prüfungsablage
der Genannten stattfindend. Im
M. Fisch. — Physikalisches. —
Geschäftliche Sitzung. Die Vorsitze wechseln
[illegible] Letzten. Ausg. Juni ℳ 322.00
St. Bormann 361.50
St. Bassler 291.30 Allg. 125.25
Michow ℳ 201.50 Müller 173.50
Wolff ℳ 503.00. Prüfungszeugn.
C. Meyer. Frenke. Ausg. Meier.



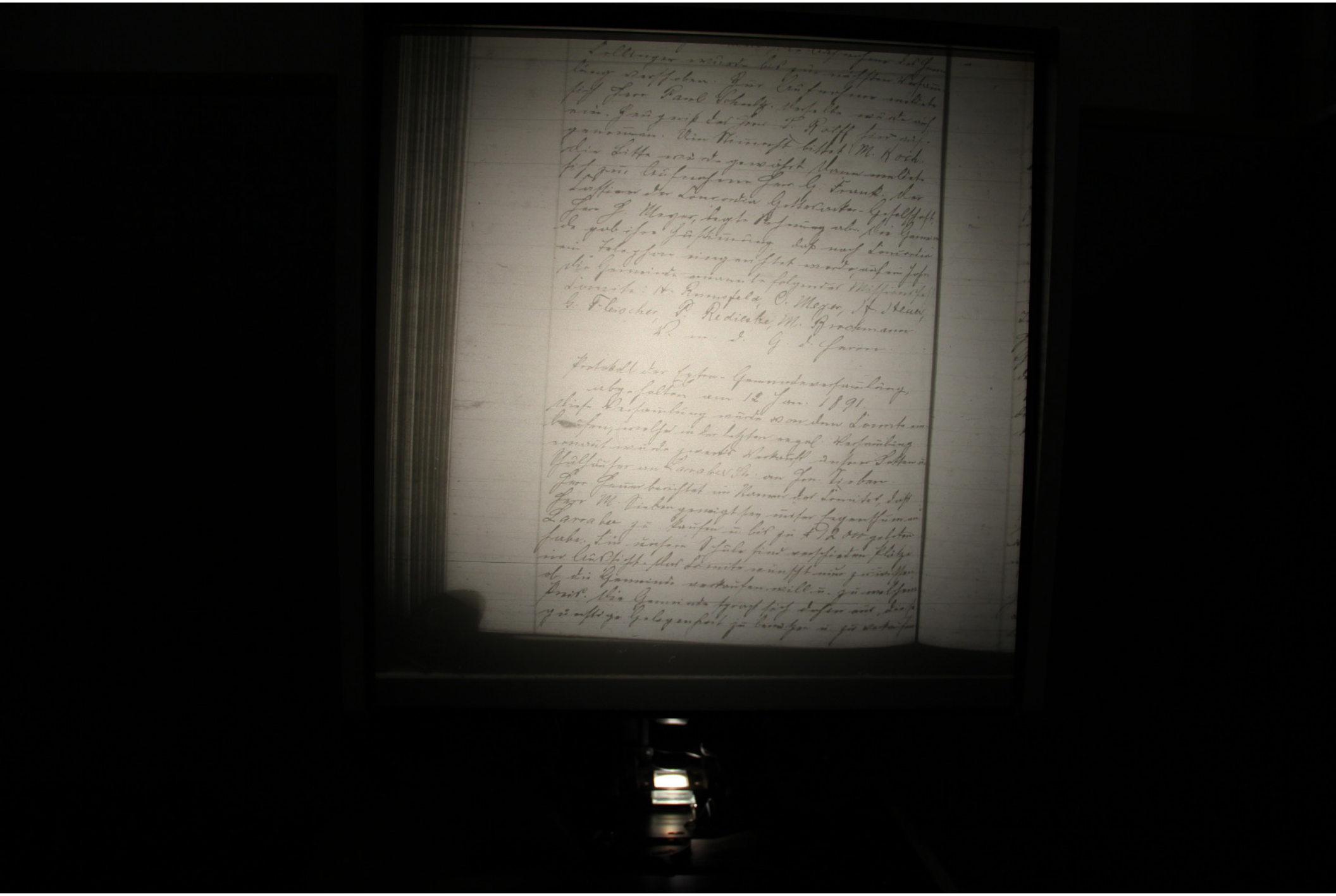


Beschlossen, dass der Gemeinderath ist Eigenthümer der Vorräthe Stt an Herr Dinkan [illegible]

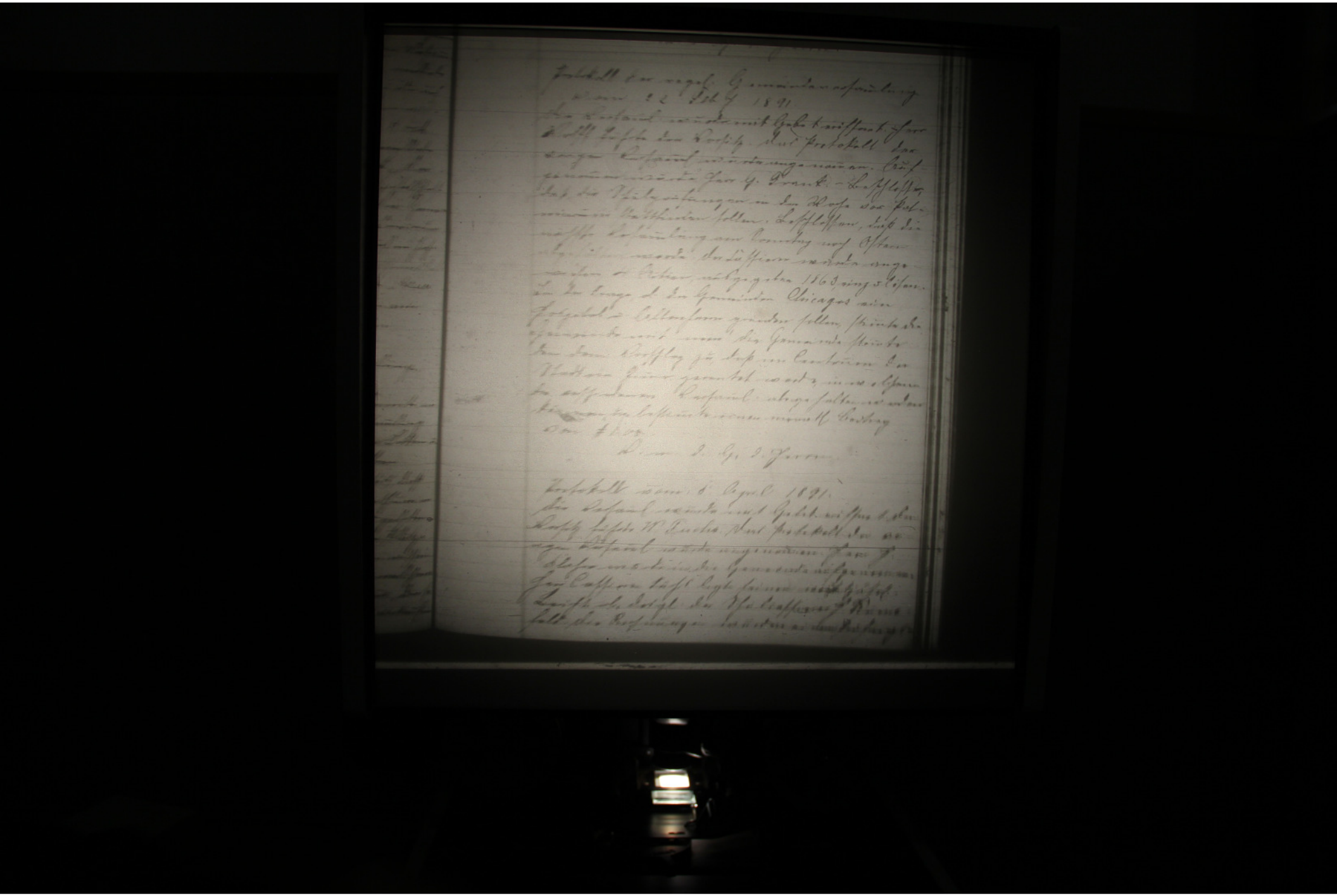
Beschlossen dass unsere Lieferite vorläufig [illegible] gemeinderath Eigenthümer zu einem [illegible] Preis [illegible] möglich zu verkaufen. Als dem geringsten Preis verlangt die Gemeinde # 15, Ctr. Beschlossen, dass der [illegible] dem Gemeinderath [illegible] [illegible] dem Protokoll [illegible] Kenntniss [illegible] [illegible] dem Protokoll [illegible]

Protokoll der [illegible] Gemeinderathssitzung
vom 22 Feb J 1891

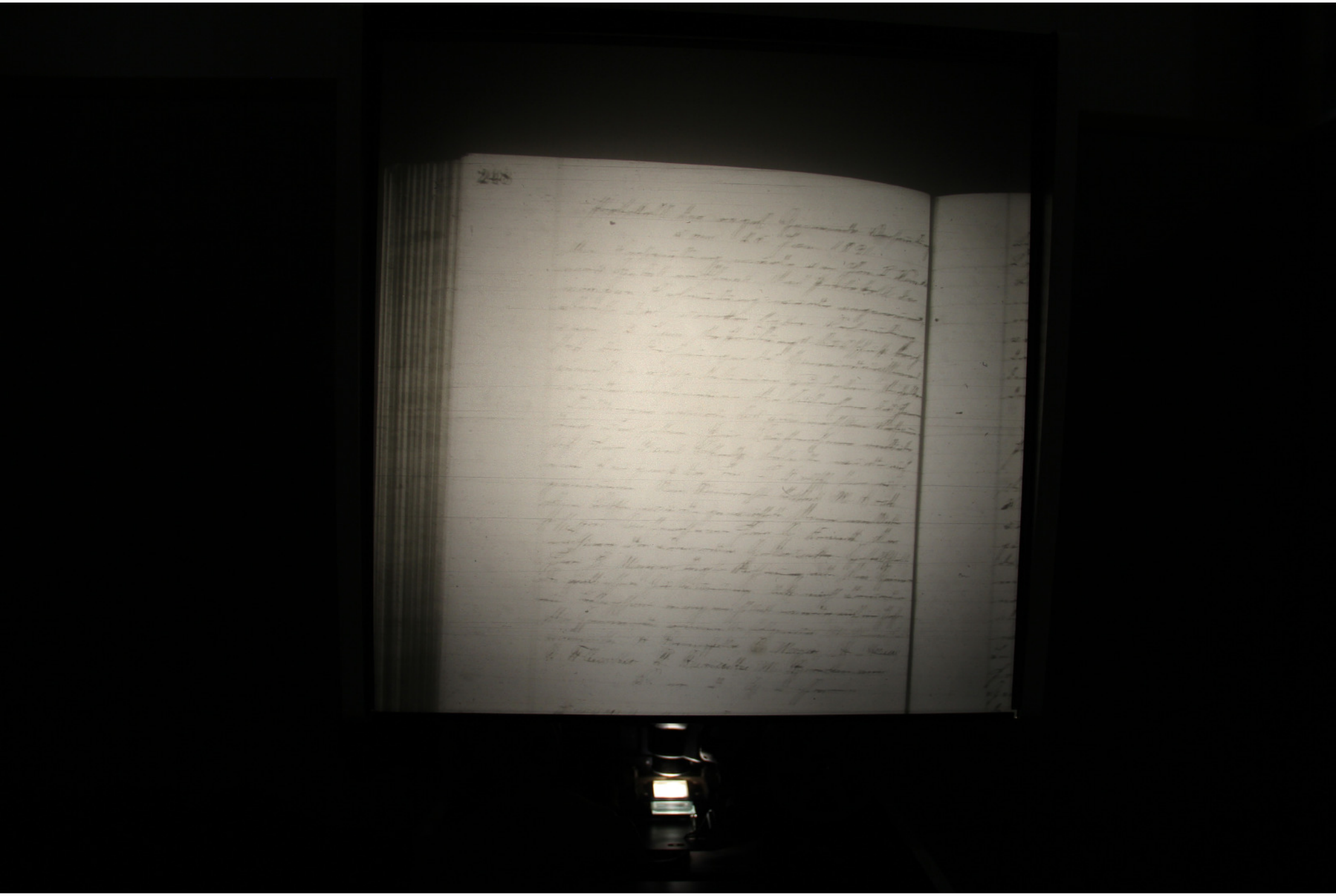
Die Herren wurden mit Gebet [illegible] Herr Adolf führte den Vorsitz. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde vorgelesen. Eingenommen wurde Herr G. Brenk. - Beschlossen, dass die Pflegschaften in die Hände der [illegible] übergeben werden sollen. Beschlossen, dass die nächste Versammlung am Montag um 8 Uhr abgehalten werde. Der Offizier wurde angewiesen, 4 Ochsen, welche gestern [illegible] In der Sache, dass die Gemeinden Chicagos einen Beitrag zu Altonaer gemacht werden sollen, stimmte der Gemeinderath mit [illegible] die Gemeinde stimmte [illegible]

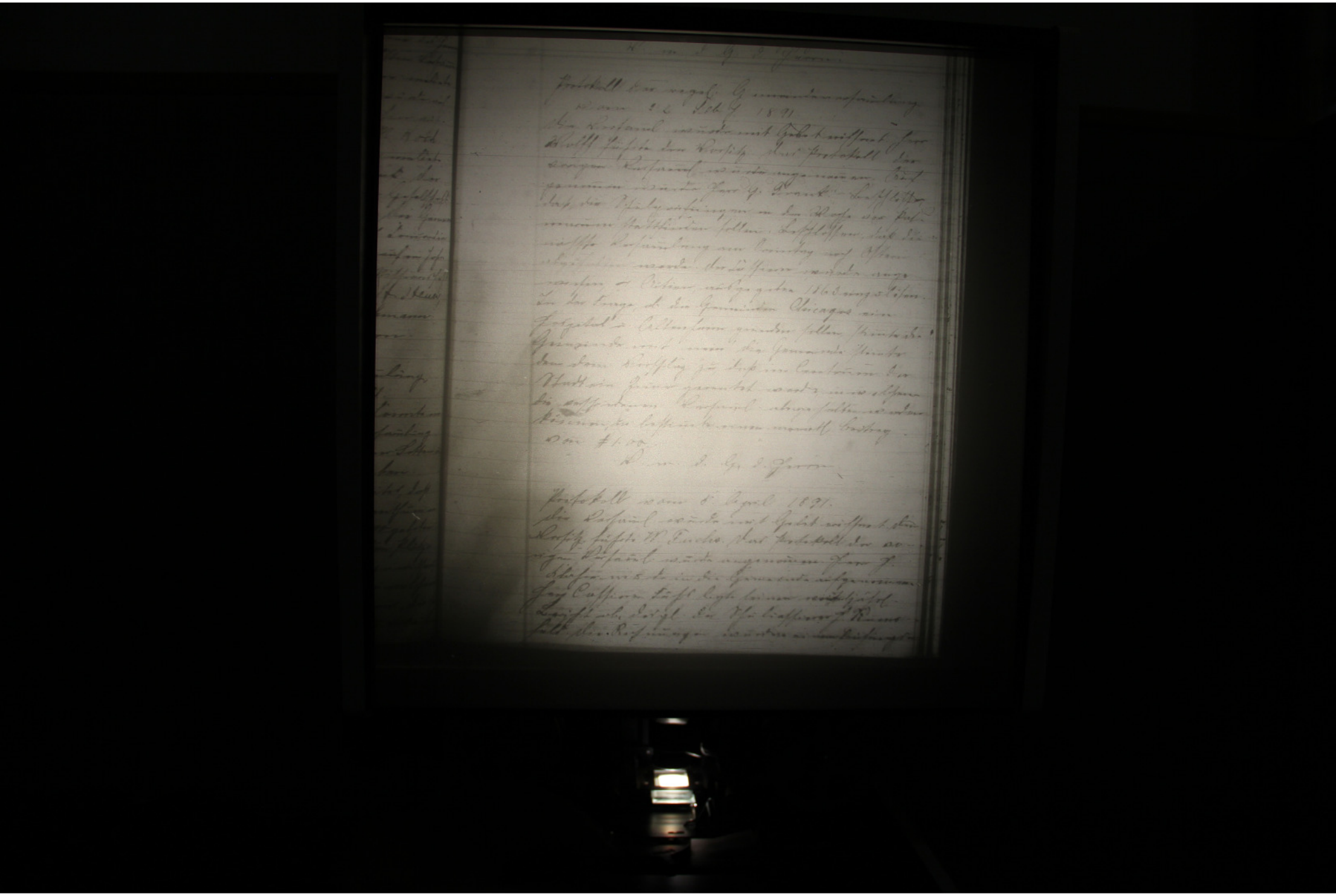


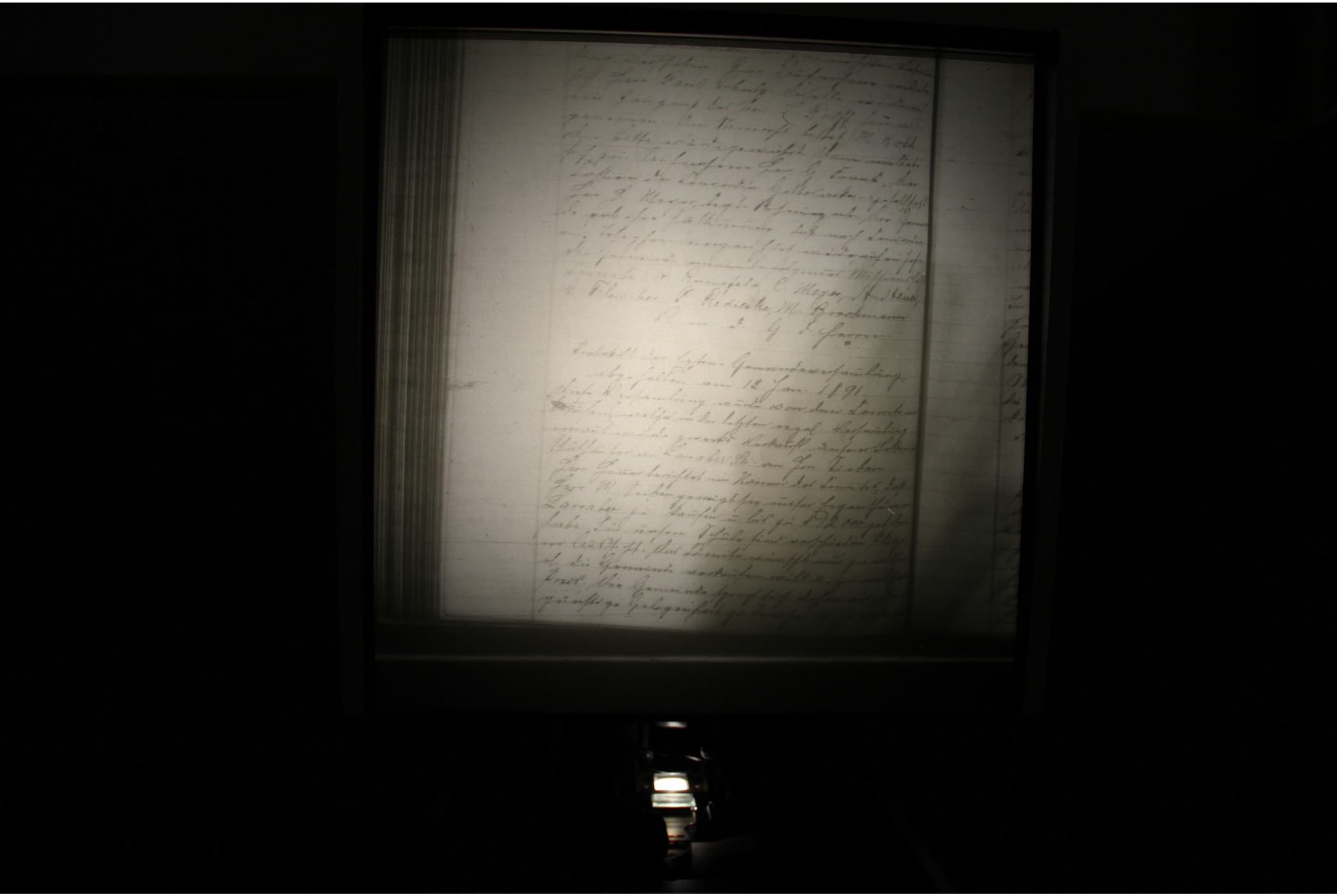
Protokoll der ordl. Gemeinde-Versammlung
vom 26. Jan. 1891.
Die Versammlung wurde um 8 Uhr p. Abends
mit Gebet eröffnet. Das Protokoll der
vorigen Versammlung wurde angenommen,
ebenso das Protokoll der letzten Versammlung
vom 12. Jan. Die Prüfungs-Ausschüsse berich-
ten die Verrichtungen der Gemeindeämter
gewissenhaft und richtig befunden zu haben. Hierauf
wurden die angenommenen Mitglieder der Gemein-
schaft vorgestellt und durch Handschlag
von Aeltesten Peter Eichenberger mit
Bruder Paul Schultz. Hierauf wurde
ein Gesangbuch durch Br. Rolf hinaus-
gereicht. Nun Niemand bittet, M. Koch.
Die Liste wurde gewissenhaft Namen-weise
verlesen. Abwesend waren Br. G. Franke der
Aufsicht der Lancaster Gastwirte-Gesellschaft
Br. J. Meyer, wegen Krankheit, und Br. Hamm
da gute ihre Entschuldigung durch Lancaster
zu telegraphieren eingereicht hatte. Hierauf
die Gemeinde nun zu folgender Wahl:
Diener: H. Hemmsfeld, C. Meyer, H. Neue,
G. Fleischer, P. Redicker, M. Brockmann
Aeltester: J. G. Sparr.

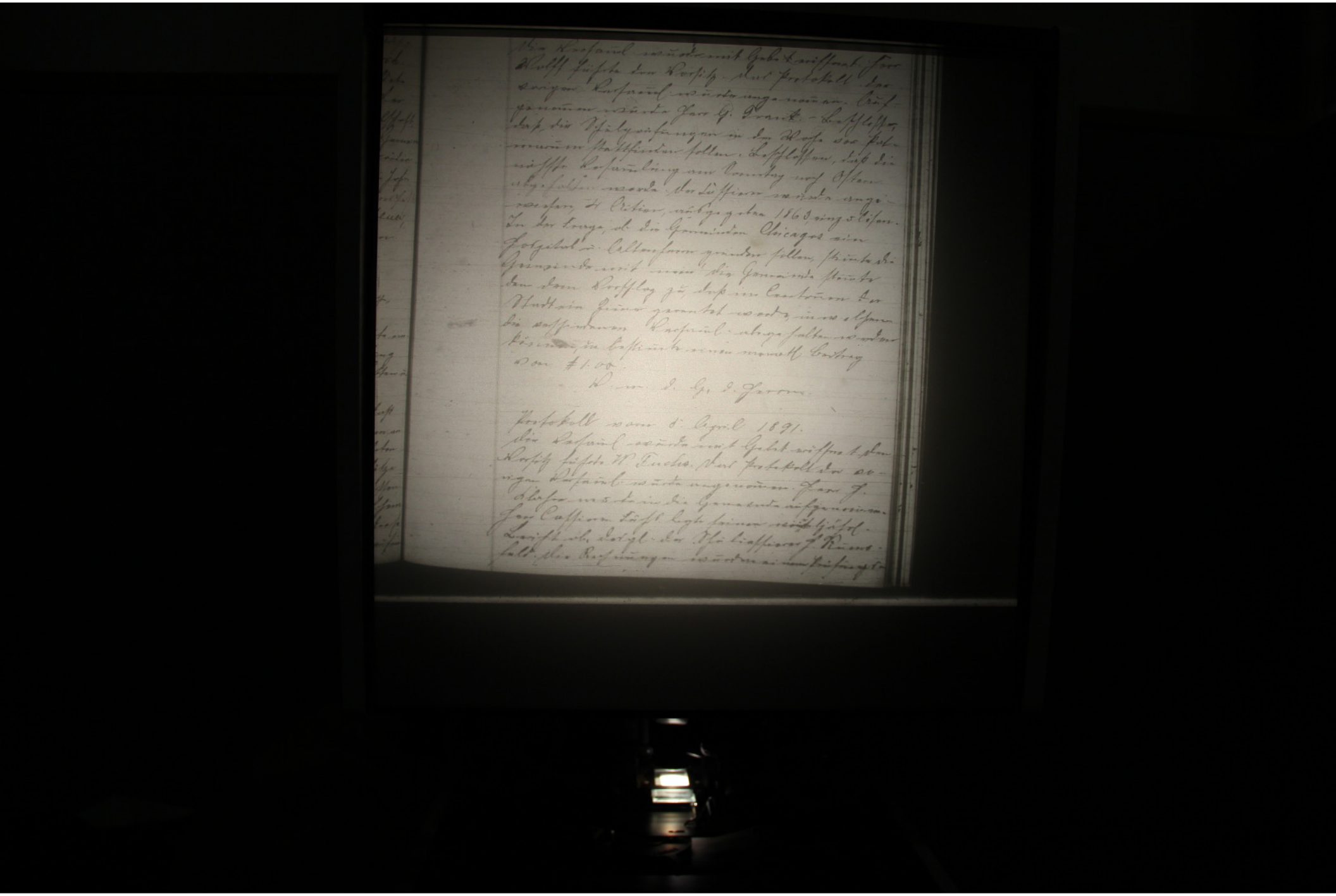












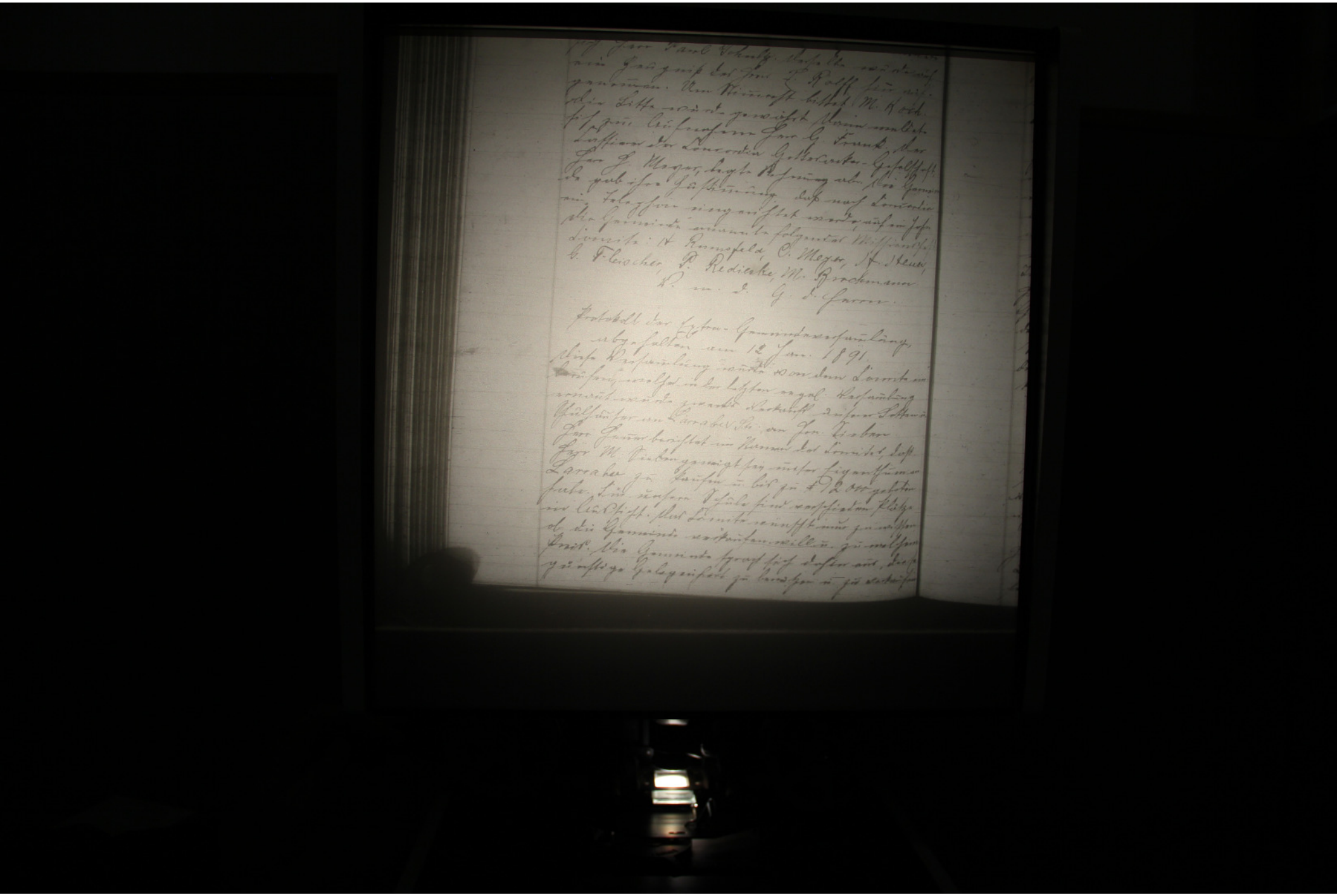
Beschluss, dass der Gemeinde ist Eigenthum der Lorenz Otto zu Jem. Finden zu treffe.

Beschluss, dass unsere Lorenz vorläufig ist, gemäss Gesetz Folgendes zu einem bestehen Preis möglich zu verkaufen. Alt dem geringsten Preis Forderung ist Gemeinde # 15,000. Beschluss, dass der Lorenz warm Gelder ist für nöthig befindet, den Verkaufsbefehl Lorenz zu machen, sich mit dem Trustee in Verbindung setzt.

K. m. d. G. d. Jerom.

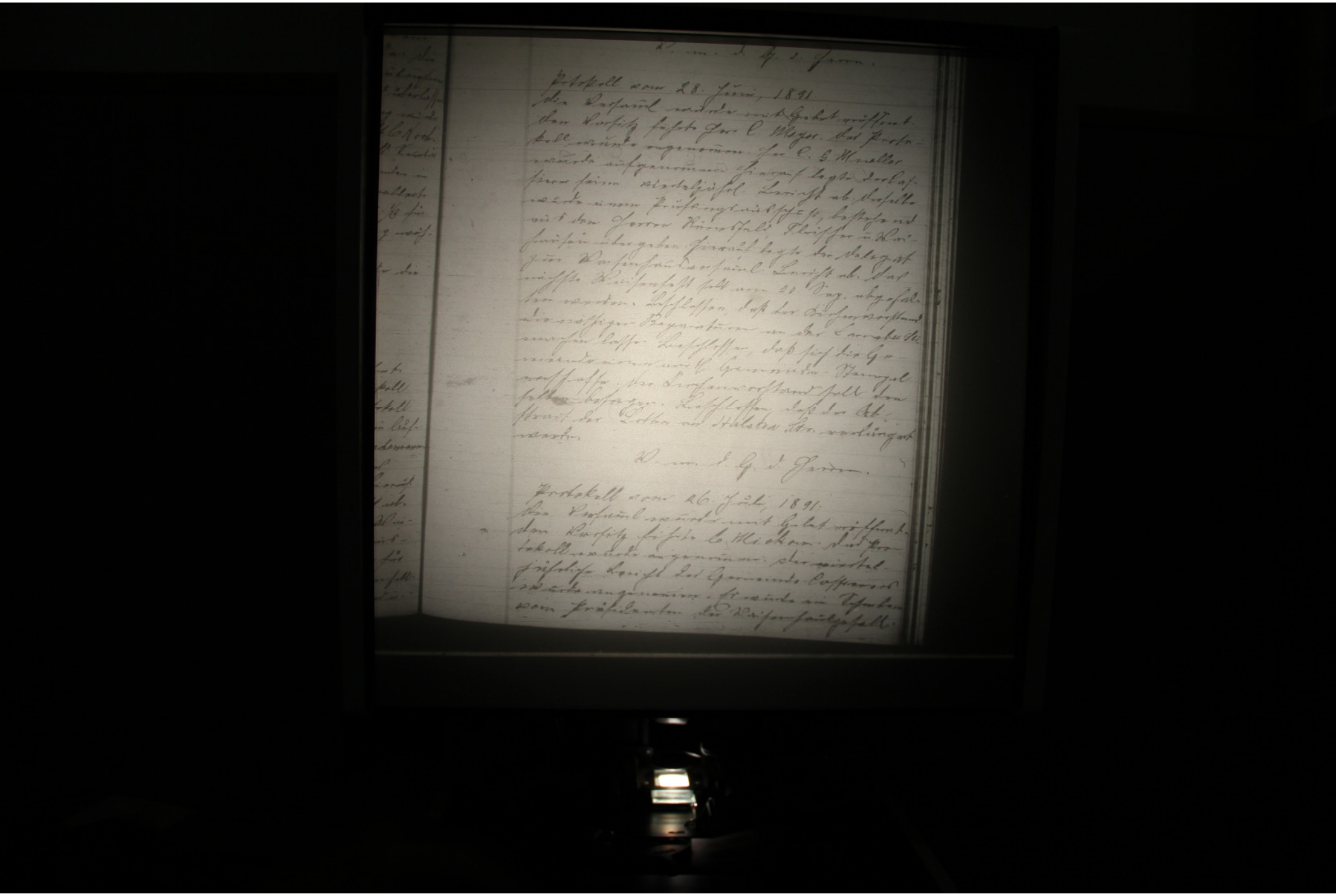
Protokoll der regel. Gemeindeversammlung
Rom 2 d Dec G 1891

Die Versamml. wurde mit Gebet Präsident Jerom Wolff Führte den Vorsitz. Als Protokoll das vorigen Versamml. wurde vorgelesen u. Genehmigt. Präsident Jerom G. Brunk. - Beschluss, dass die Abstimmungen in den Wahl von Gemeinde Beamten stattfinden sollen. Beschluss, dass die nächste Versammlung am Sonntag um 2 Uhr abgehalten werde. Der Ausschuss wurde angewiesen, 4 Cottages nächst zu bauen 1868 eins 2 Häuser. In der Frage, ob die Gemeinden Chicagos einen Hofgebäude Collen sollen, Beschluss d. Gemeinde

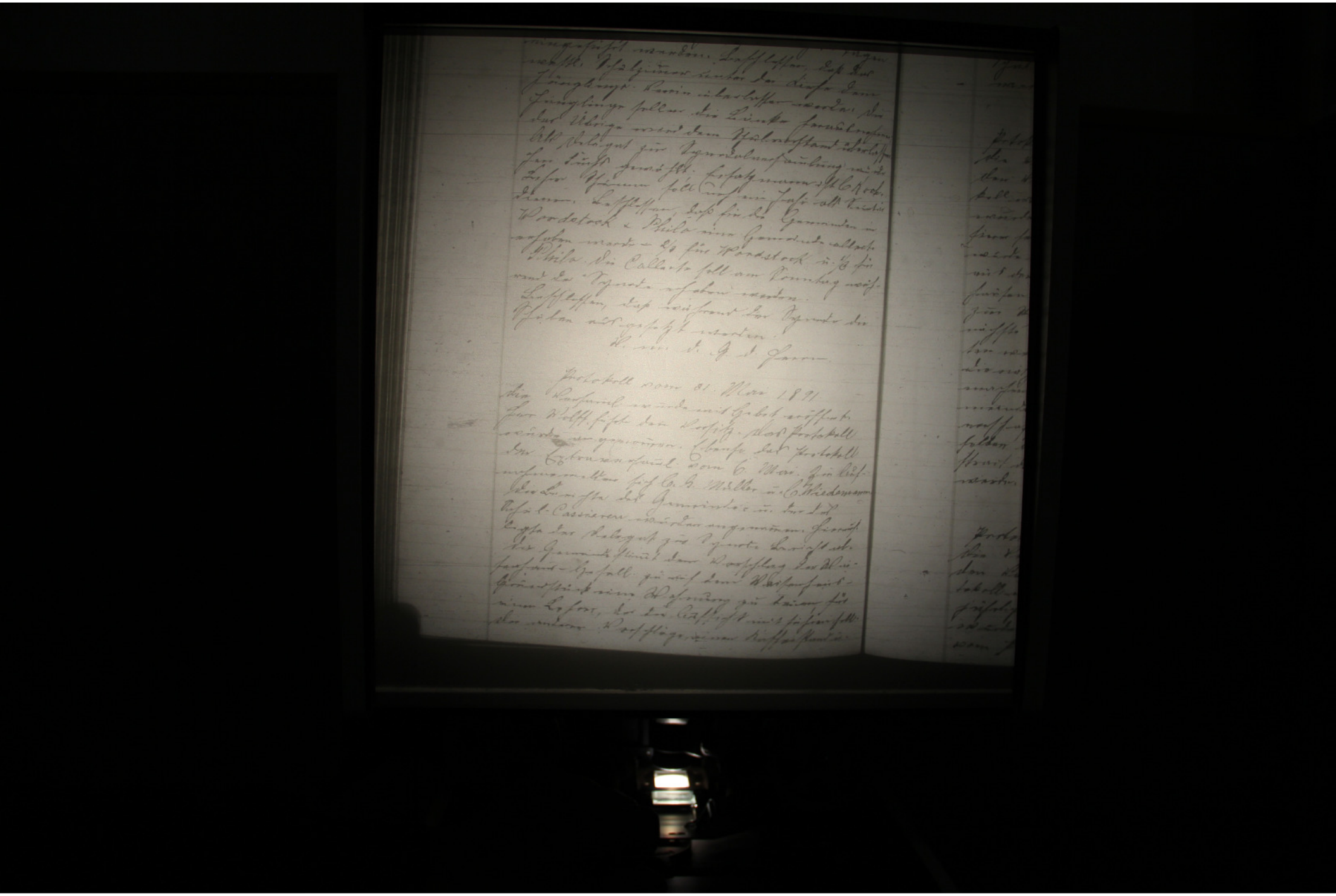


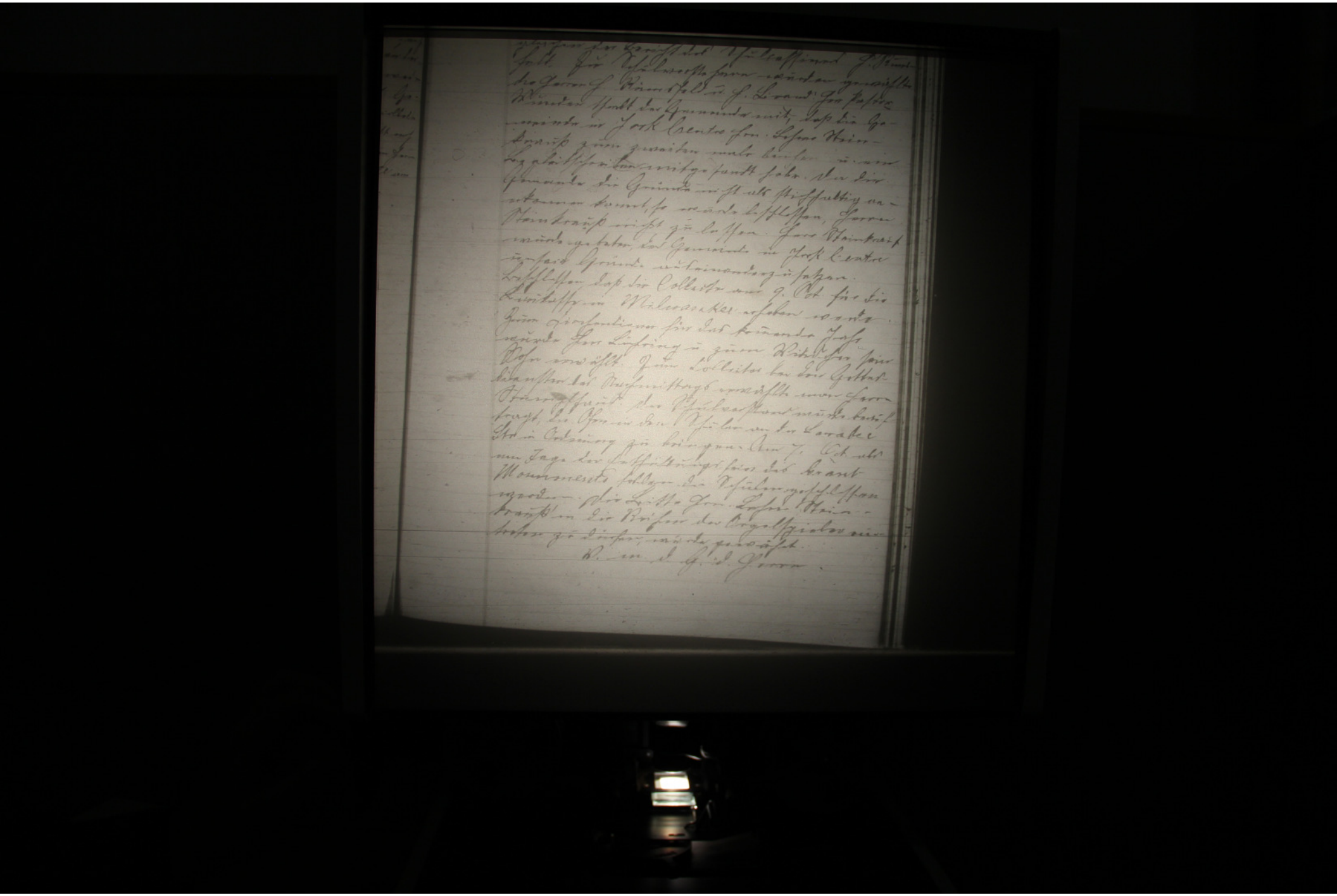
Protokoll der ordentl. Gemeinde-Versammlung
vom 25. Jan. 1891.

Die Versammlung wurde um 7 Uhr Abends
mit Gebet eröffnet. Das Protokoll der
vorigen Versammlung wurde vorgelesen,
dasselbe lief unter Extra-Versammlung
vom 12. Jan. die Prüfung der Bücher betr.
betr. die Rechnungen der Gemeindekasse
gegeben, wofür bestimmt worden sind Johann Wessel
und Johann Wessel. Die Revisoren der Gemeinde
Collingen wurden bis zur nächsten Versamm-
lung verschoben. Der Einnehmer wählte
Herr Paul Schultz, Wessel, wurde auf
sein Gesuch bei seiner 2. Wahl für auf-
genommen. Zum Einnehmer wurde M. Koch
die Wahl wurde genehmigt. Herrn von Ost-
hofen, Herr Aufseher Herr G. Frank, der
Aufseher der Concordia Gesellschaft
Herr L. Mayer, hatte Rechnung abgelegt. Der Gemein-
de gab diese Geschäftsführung bis auf Concordia
eine Zeitlang einstimmig entlastet worden. Die
alte Gemeinde wurde folgendermaßen gewählt:
Ältester Rennefeld, C. Meyer, H. Neu,
L. Fleischer, P. Redlecke, M. Brockmann
Ältester u. J. G. Jansen



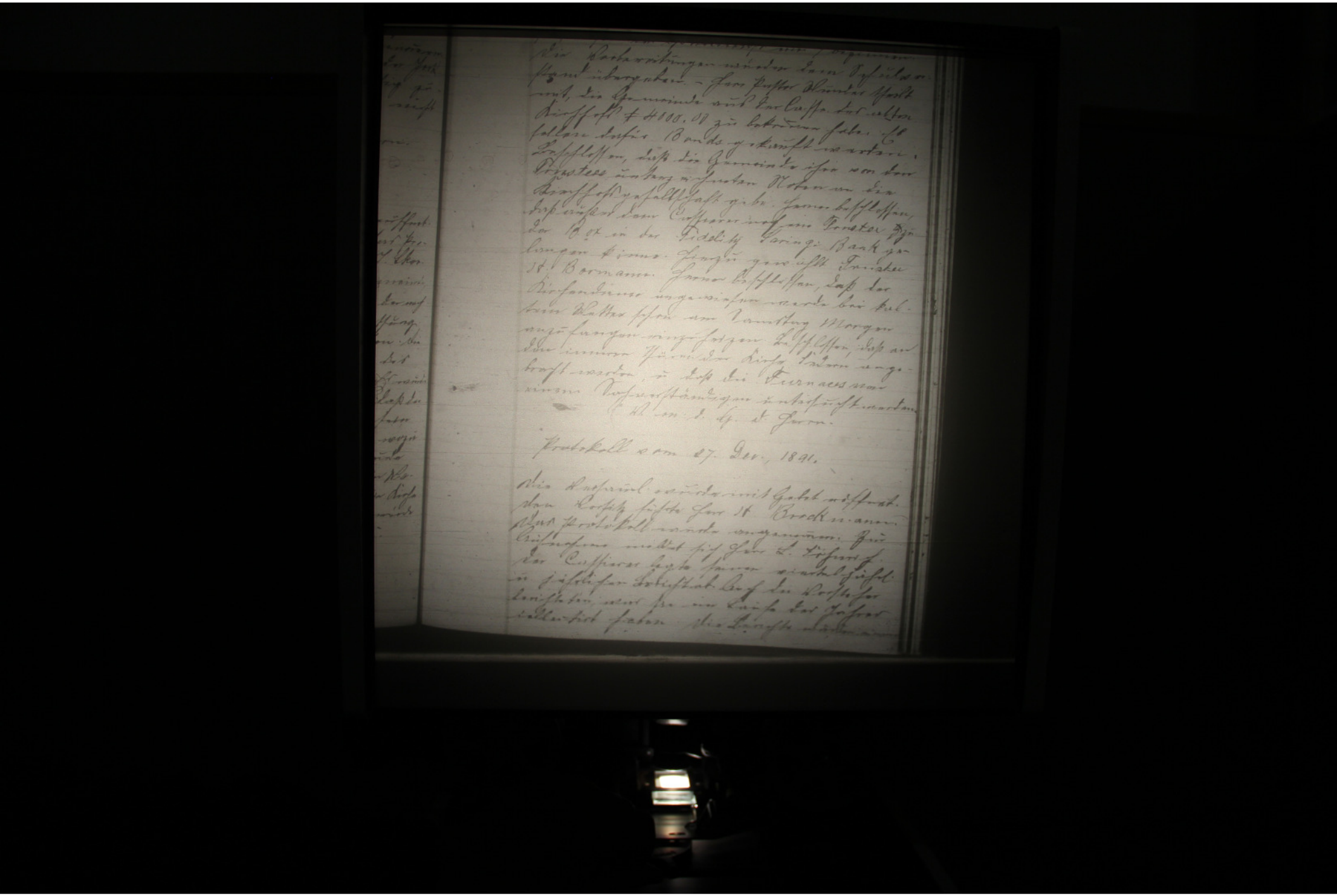
Protokoll vom 28. Juni, 1891.





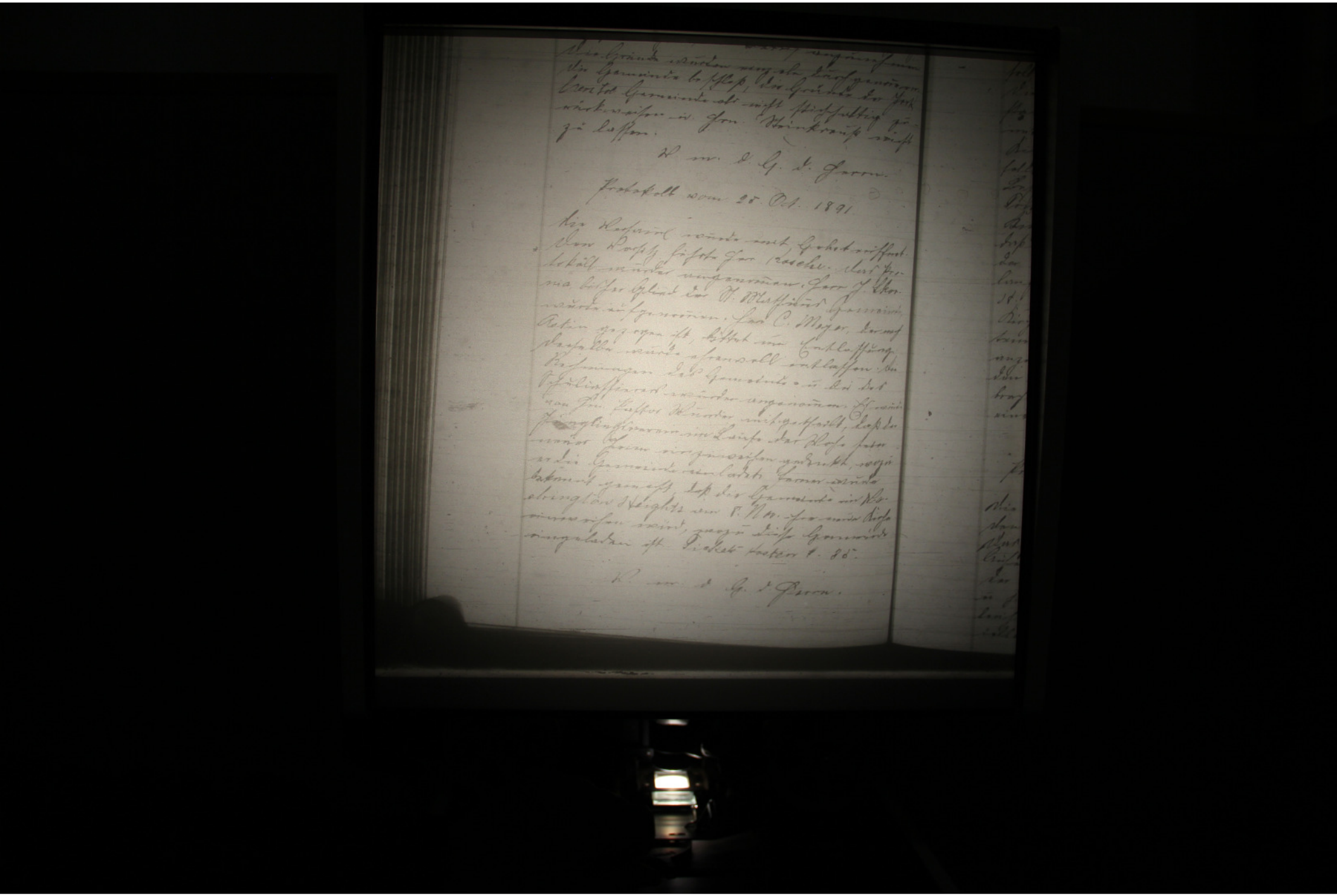
Protokoll vom 27. Dez. 1891.

Die Versammlung wurde mit Gebet eröffnet. Als Vorsitz führte Herr P. Wachsmann. Das Protokoll wurde vorgelesen, ebenso das über die außerordentliche Sitzung vom 18 Dez. Der Gemeinde-Kassierer legte seinen Rechenschaftsbericht ab. Derselbe wurde einer Prüfung durch Aeltesten Bricker und Bruder Boeneke übergeben, welche dieselben für richtig befanden. Für Aeltestenschaft wurden genannt die Herren P. Wachsmann und Br. Lenard. Der Pastor Mueller stellt der Gemeinde mit, daß die Gemeinde in York Centre Herr Heinrich Brauß zum zweiten male berufen hätte, und sie gebeten hätten mit ihnen darüber zu sprechen. Da die Gemeinde die Gemeinde nicht als Pfarrstelle annehmen kann, so wurde beschlossen, Herrn Brauß nicht zu berufen. Herr Heinrich wurde gebeten der Gemeinde in York Centre zu sagen Gemeinde würde zusammenkommen. Beschlossen daß die Collekte am 9. Okt für die Arbeiter in Milwaukee sein soll. Beschlossen ein Liederbuch für das kommende Jahr [illegible]



Protokoll vom 29. Nov. 1891.

Die Versuche wurden mit Gebet eröffnet.
Von Protokoll wurde vorgelesen. Das Protokoll wurde genehmigt. Herr J. Abelhoff
bittet um Entlassung aus seinem Amt der Kirchen-
Commune und Schulen zu bleiben. Das Amt
wurde ihm nicht entlassen. Beschlossen, daß
wir in diesem Jahr eine Weihnachtsfeier
mit Betheiligung der Volksschulen stattfinden
soll in fall der Gottesdienst um 7 beginnen.
Die Vorbereitungen wurden dem Prediger
übergeben. - Herr Pastor Wunder stellt
vor, die Gemeinde mit der Casse der alten
Kirche soll $ 400.00 zu bekommen haben. Es
sollen diese Bonds zurückgekauft werden.
Beschlossen, daß die Gemeinde ihre von der
Prozess einbezogenen Kosten an die
Kirchen-Casse zahlen gebe. Beschlossen,
daß wieder dem Cassirer mit dem Trustee für
der Bet in der Fidelity Savings Bank ge-
langen können. Einige gewählt Trustee
H. Bormann. Ferner beschlossen, daß der
Versammlung angewiesen werde bei kal-
tem Wetter schon am Samstag Morgen
anzufangen einzuheizen. Beschlossen



14. Protokoll der außerordentlichen Kirchgemeinde vom 10. Mai 1891.

Die Kirchgemeinde wurde mit Gebet eröffnet. Vom Vorsitz löste Herr Lt. Heinr. Leu. Die Kirchgemeinde war einberufen, um zu [illegible] auf Antrag des Herrn Pfarrer Wernli [illegible] Herr Pfarrer Wernli sagte, er habe seiner Gemeinde Gründe vorzulegen, welche ihn veranlassen, den Beruf anzunehmen. Diese Gründe wurden vorgelesen. Die Gemeinde beschloß, die Gründe des Herrn Pfarrer Wernli als nicht stichhaltig zu erklären und ihm Beibehalt nicht zu lassen.

Vorgelesen d. Gemeinde d. Herrn.

Protokoll vom 25 Okt. 1891.

Die Kirchgemeinde wurde mit Gebet eröffnet. Vom Vorsitz löste Herr Pfarrer Leuthold. Herr Präsident wünscht Herr Pfarrer Wernli wieder anwesend sein. Herr Pfarrer Wernli sagte, er habe seiner Gemeinde Gründe vorzulegen, welche ihn veranlassen, den Beruf anzunehmen. Diese Gründe wurden vorgelesen. Die Gemeinde beschloß, die Gründe des Herrn Pfarrer Wernli als nicht stichhaltig zu erklären und ihm Beibehalt nicht zu lassen.

Vorgelesen d. Gemeinde d. Herrn.

P. Redieske, G. Fleischer, H. Koch, H. Brunsfeld,
W. Warnecke, W. Puschock.

V. u. d. G. d. Herrn.

Protokoll vom 27. März, 1898.

Die Versammlung wurde mit Gebet eröffnet. Der Vorsitz führte Herr Wachausen. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde verlesen und genehmigt. Zur Besprechung wurde sodann die Forderung, der Casse einen Harmonium-Harmonium-Schrank zu kaufen, vorgelegt. Nachdem die Angelegenheit einer gründlichen Diskussion unterworfen worden war, wurde dieselbe dem Comité überwiesen. Dasselbe besteht aus den Herren P. Redieske, G. Fleischer und H. Brunsfeld. Ferner legte Herr Brunsfeld seinen Austritt vom Comité vor. Nachdem auch dieser Austritt genehmigt worden war, wählte die Versammlung an seine Stelle Herrn Wolff. Zu Ordnern wurden gewählt Herr Bauck, Herr Bormann, Herr Fiche, Herr Breithaupt. Da Herr Wolff sich bereit erklärte, die Gottesdienste nicht mehr zu halten, so wurde mitgetheilt, dass für die Person des Cand. th. Brauns ein Hilfsprediger gefunden sei. Die Verhandlungsfrage wurde bis zur nächsten Versammlung vertagt. Nachdem der Segen gesprochen war, wurde die Versammlung geschlossen.

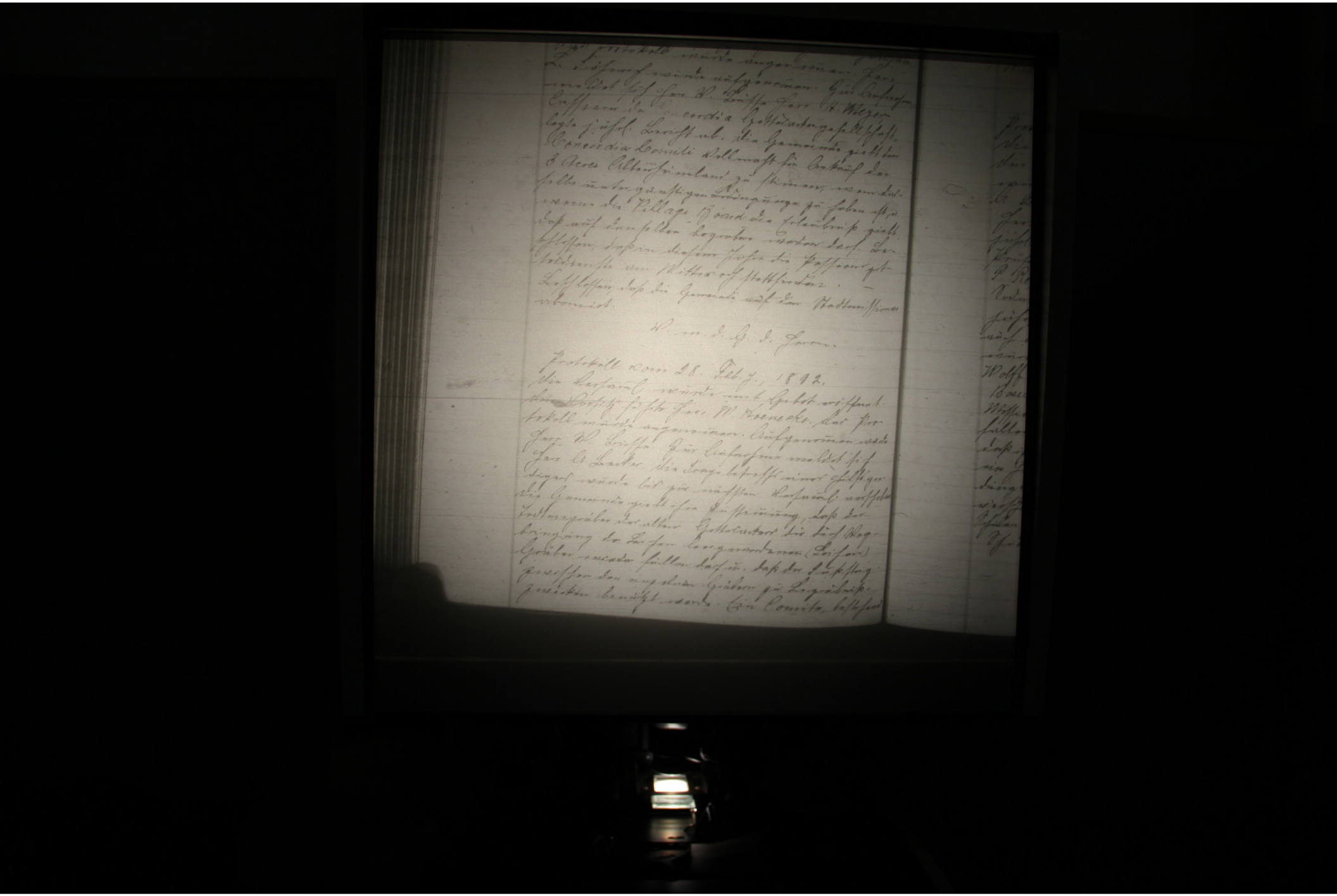
Die Gemeinde in Lake Park wurde vertreten.

wählte Herren A. Heuer, C. Wolff in St. Rummelsfeld,
wurde gewählt, um die Gemeinde in der Ge-
sprüch betreffend der Concordia Pfarr. Hause zu
vertreten. Die Uebergabe-Urkunde wurde dem selben
Comité übergeben, die Concordia Gemeinde bittet
über die Erbauung innerhalb der St. Pauli Ge-
meinde für ihren Dienst Localitäten zu
bitten. Der Antrag wurde genehmigt. Als Glie-
der des Bauausschuss-Comité wurden gewählt:
P. Redlecke, L. Fleischer, St. Koch, H. Rummelsfeld,
W. Warnecke, W. Ruschack.

Schluss um 9 Uhr d. Herrn.

Protokoll vom 27. März, 1892.

Die Versammlung wurde mit Gebet eröffnet.
Der Vorsitzende Herr Wasmansdorf las das Protokoll
der letzten ordentlichen Versammlung. Dasselbe wurde
als richtig befunden. Der Kassirer Herr Wolter legte seinen quartal-
lichen Bericht ab. Derselbe wurde einer
Prüfungs-Ausschuss bestehend aus den Herren
P. Redlecke, L. Fleischer u. A. Heuer übergeben.
Herr Rummelsfeld legte seinen Halb-
jährlichen Bericht ab, das gesammte Comité soll
auf diesen Bericht prüfen. — Die Vorsteher
wurden ermächtigt die Herren Lehrer [illegible]



Protokoll vom 31. Jan 1892.

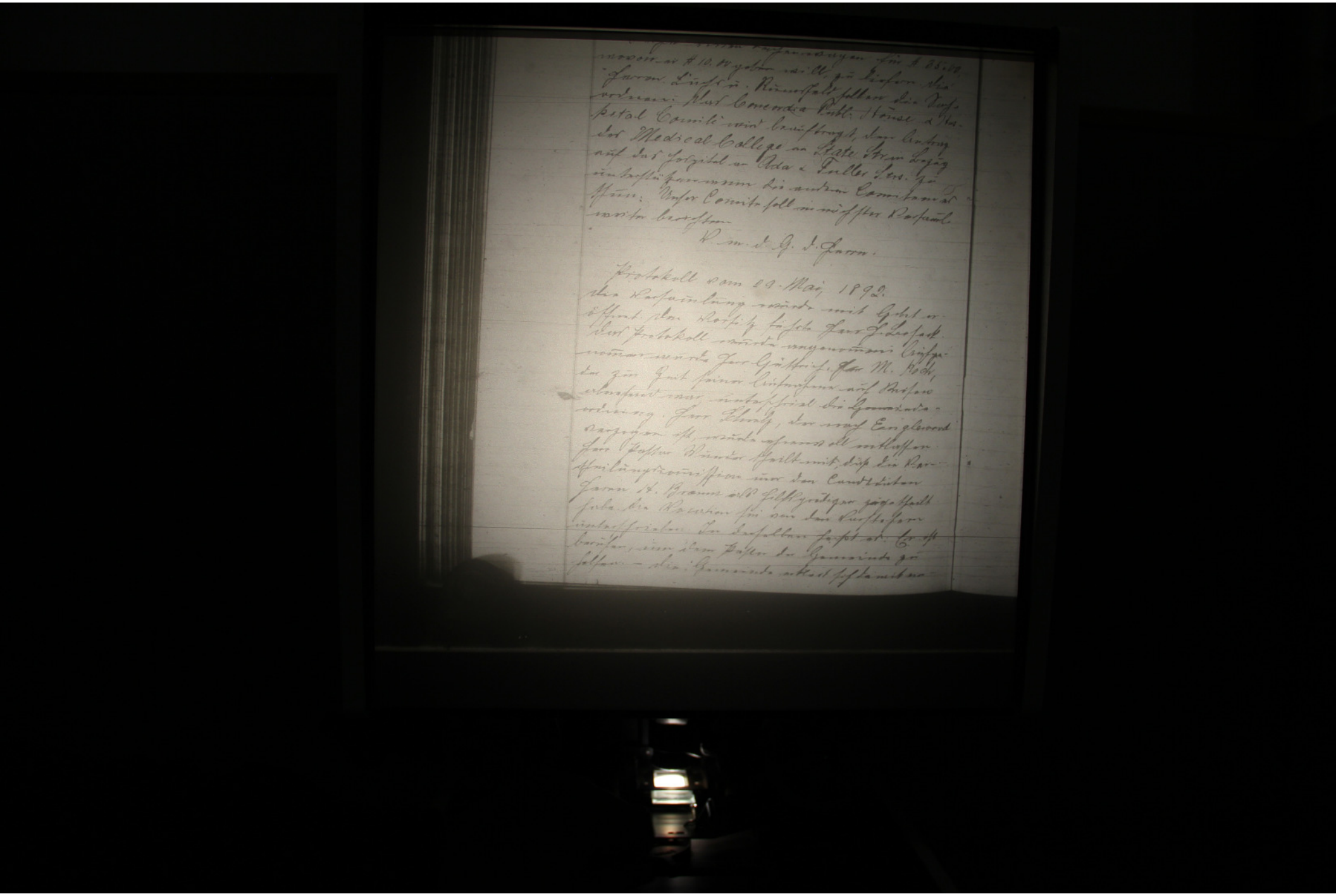
Protokoll vom 28. Febr. 1892.

[illegible] dass Herr Pastor Wanderscheck in seiner Eigenschaft als Gemeinde-Vorsteher [illegible] Gemeinde Cöslin zum Grundsteinlegungs-Acte [illegible] dass nach der Vorschrift der Kaiserlichen Cabinets-Ordre vom [illegible] Ober-Pfarrer zu Cöslin, 2. Prediger, Superintendent und Consistorial-Rath, als Pfarrer der Altstadt-Gemeinde zu Cöslin, sowie der Bürgermeister zu Cöslin, als Vorsteher der Altstadt-Gemeinde zugezogen werden. Herr Bormann vorschlägt, Herrn Superintendent Dr. Wendtland. — Herr Bürgermeister Dr. Altenburg wünscht, dass der Vorsteher der Gemeinde zugezogen werde, anstatt der Vorsteher einer Gemeinde begnügt sich mit 60.00 auf 6 Jahre zu setzen. 60.00 auf 6 Jahre.

V. an d. Ag. d. Januar.

Protokoll vom 26. Juni 1892.

Die Pfarrwohnung wurde mit Gabel besichtigt. Herr Kastner fand Herr Rasche, das Protokoll wurde unterschrieben. Der Kassirer, Herr H. Liesk legte seinen Rechnungsabschluss vor, welcher [illegible] Herr Superintendent Dr. Wendtland, Herr W. Barnecke, M. Brockenhaus u. H. Mayer i. begeben. Beschlossen, dass die Dachrinne an der Seite an der Front Treppe die nöthigen Reparaturen vorgenommen lassen.



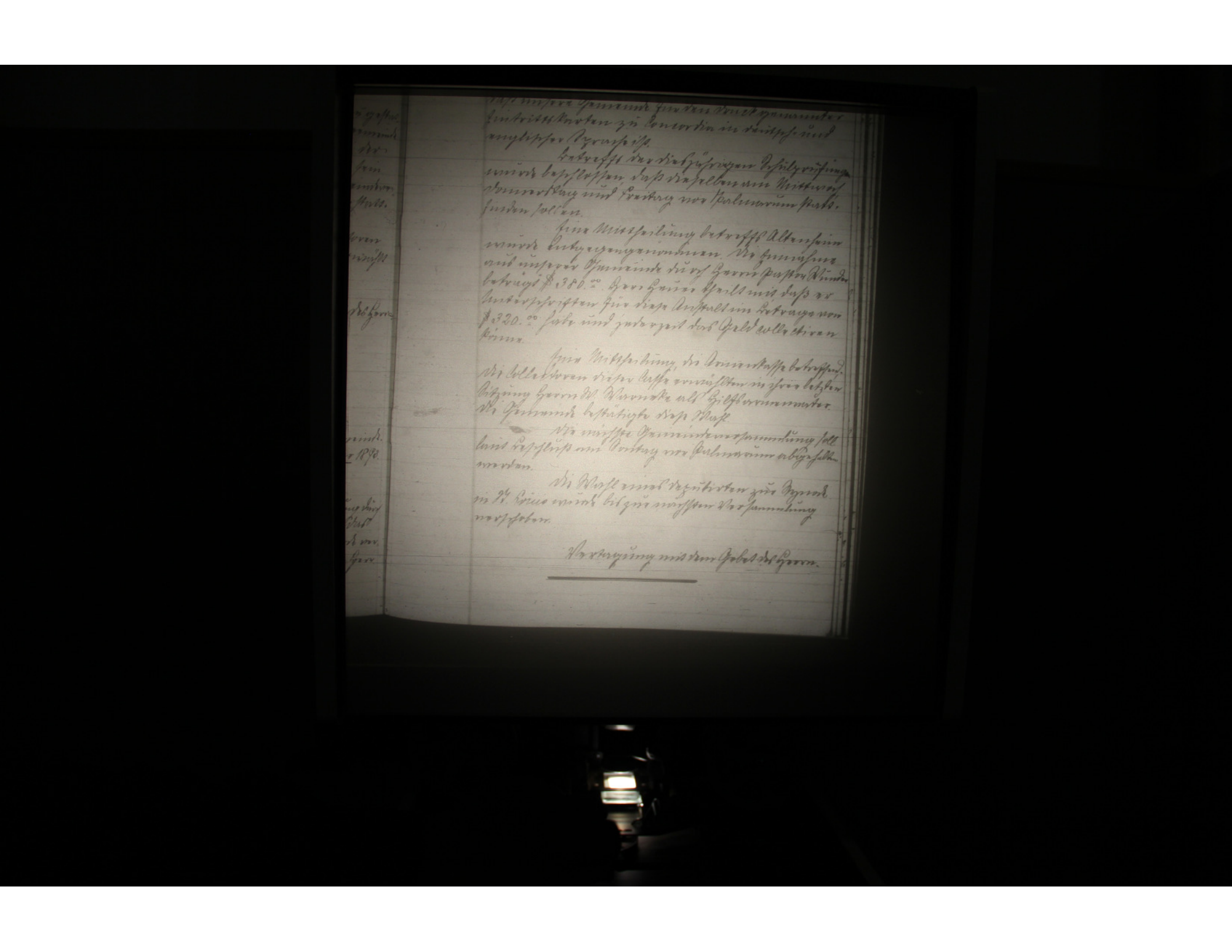
Protokoll vom 28. April, 1892.

Die Versammlung wurde mit Gebet eröffnet. Der Vorsitz führte Herr Kinzelbach. Das Protokoll wurde abgelesen. Die Versammlung wurde sodann vertagt.

Protokoll vom 29. Mai 1892.

Die Versammlung wurde mit Gebet eröffnet. Der Vorsitz führte Herr Schlosser. Das Protokoll wurde abgelesen. Die Anwesenheit stellt W. Gottlieb, die Besorgungen der Cassirer Lösch u. Kinzelbach wurden angenommen. Zum Krankenbesuch wurden ernannt Br. Langer, Schlosser und Br. Baumann. Eine Dringlichkeit wurde nicht vorgebracht. Eine Abänderung des Constitution wurde vorgenommen. Der Secretär verlas eine Rechnung von Dr. Hoffmann für $85.00, wovon er $10. erhalten will, für Lieferung des Harmonikum. Kinzelbach, Schlosser und Baumann bilden das Hospital Comité. Br. Langer wird beauftragt, den Antrag der Medical College an State Street betreffend das Hospital an Ada & Fuller Str. zu unterschreiben, wenn die andern Committee damit einverstanden sind. Unser Comité soll so schnell als möglich wieder berufen werden.

P. m. d. G. d. Loge.



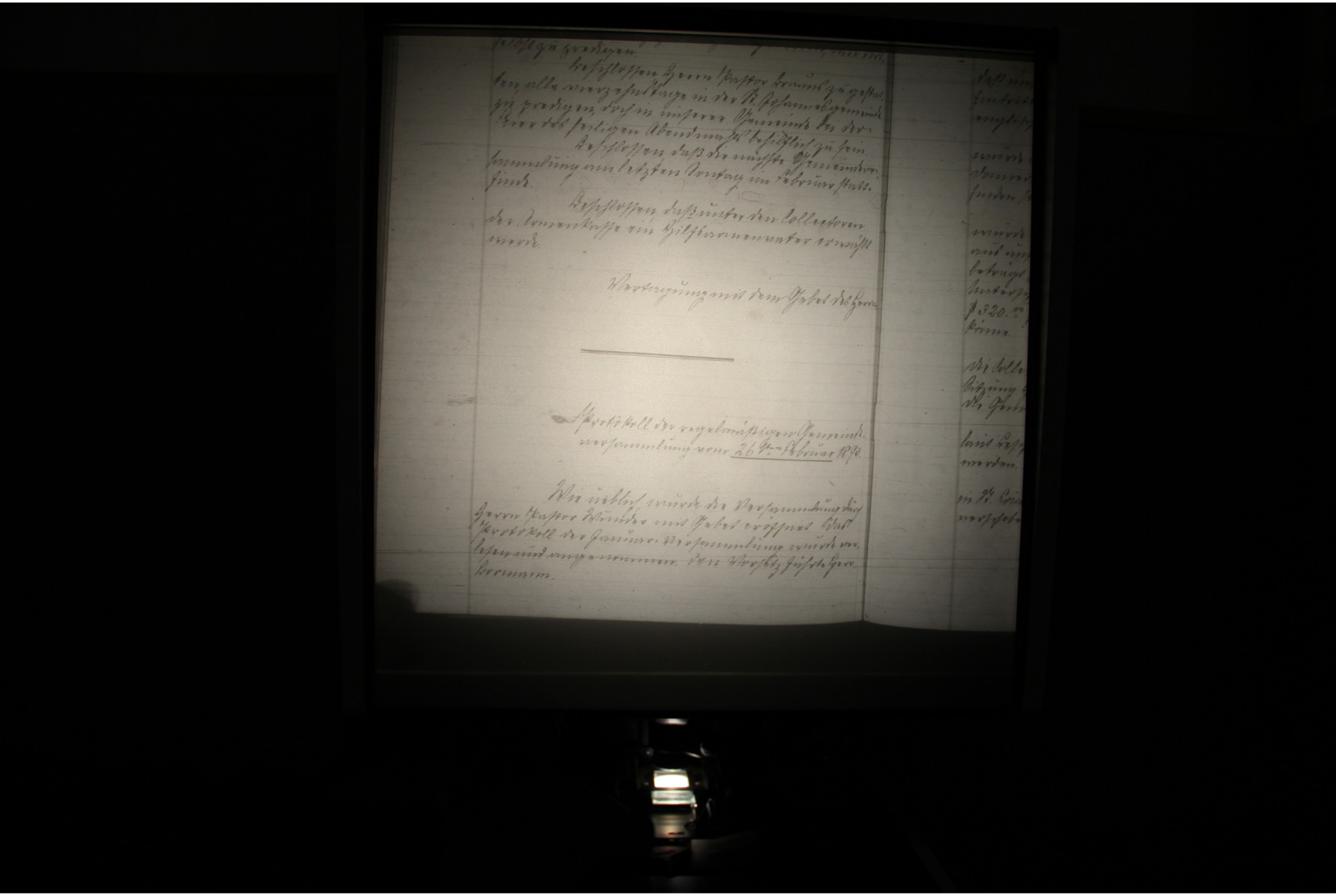
Zinnisse wurde der Gemeinde der Kreis des
Assessors der Concordia-Hotelbesitzer-Gesellschaft über-
nommen und Übergabe des neuerbauten Hauses ver-
langt. Herren Schoss-Besitzer ist die Unterwerfung gelungen
der Kreuz: Um welcher Bezirke sollen die neuen
Eintrittskarten zu Concordia gedruckt werden,
da es muss nur namentlich wenig sondern auf Grün-
den die Person wesentlich erspart, den Eintritt zu
diesem Kirchhofe mit gegen Vorzeigen einer
Eintrittskarte zu erhalten.

Herr Vorsteher wünscht die Frage dass
dass unsere Gemeinde für den diesjährigen
Eintrittskarten zu Concordia in deutscher und
englischer Sprache.

betreffs der diesjährigen Schützenfeier
wurde beschlossen, dass dieselben am Mittwoch
Donnerstag und Freitag vor Pfingsten statt-
finden sollen.

Zur Mittheilung betreffs Altenheim
wurde Entgegennahme. Die Einnahme
auf unserer Gemeinde für der Herren passiven Kinder
betragt M 380.— Herr Hauer stellt mit dass er
Unterschriften für diese Anstalt im Betrage von
M 320.— habe und jetzt der Geld welchen
sind.

Zur Mittheilung, die Communisten betreffend
die Collecteure diese Casse [illegible]



1893.

Protokoll der Gemeindeversammlung vom 8ten Januar 1893

Eröffnet wurde dieselbe, um 1 Uhr, durch Herrn Pfarrer Wanner mit Gebet. Den Vorsitz in dieser Versammlung übernahm Herr C. Frisch.

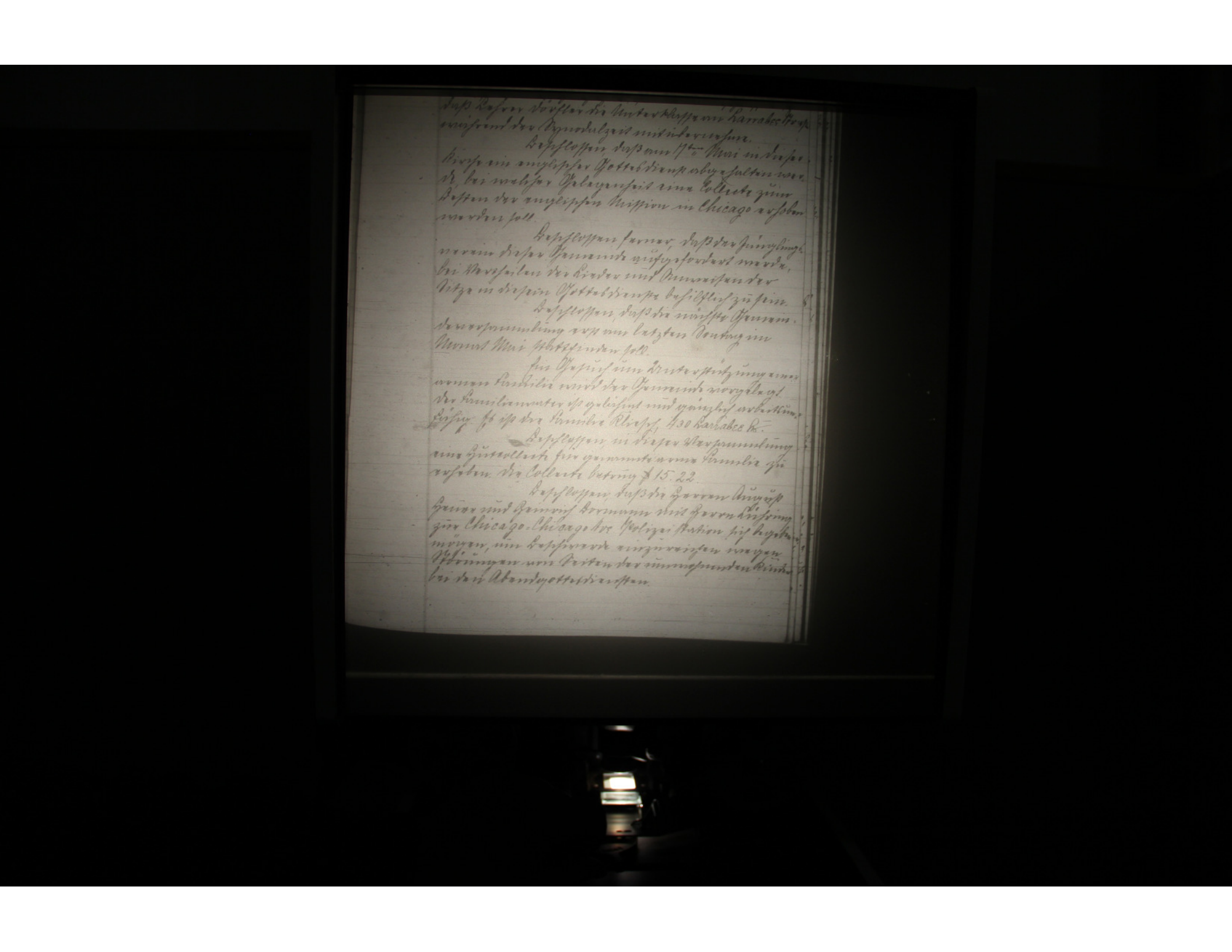
Ein Gesuch um Entlassung der B. Gemeindeangehörigen Herr Pfarrer Wanner von Gemeinde Ossingen, Kt. Zürich, als unserm Hilfsgeistlichen, Herrn Hermann Bräm, alle wünschbare Zeugnisse ausgestellt, und selbst zu bestätigen.

Beschlossen Herrn Pfarrer Bräm zu gratulieren, alle wünschbaren Zeugnisse in der B. Gemeindeangelegenheit zu geben, und in unserer Gemeinde bei der Herr Pfarrer seligen Abendmahl beiwohnen zu sein.

Beschlossen, dass die nächste Gemeindeversammlung am letzten Sonntag im Februar stattfinden soll.

Beschlossen, dass unter den Collatoren der Gemeinde ein Hilfsgeistlicher gewählt werden soll.

Versammlung mit dem Gebet beschlossen.



Ferner wird beschlossen dass die Amtseinführung
des Herrn Krabbenn gemeinsam Ostersonntag stattfinden soll.

Kassenbericht der Gemeinde für das Kommunik
Jahr ist, laut Beschluss, Herrn Förster.

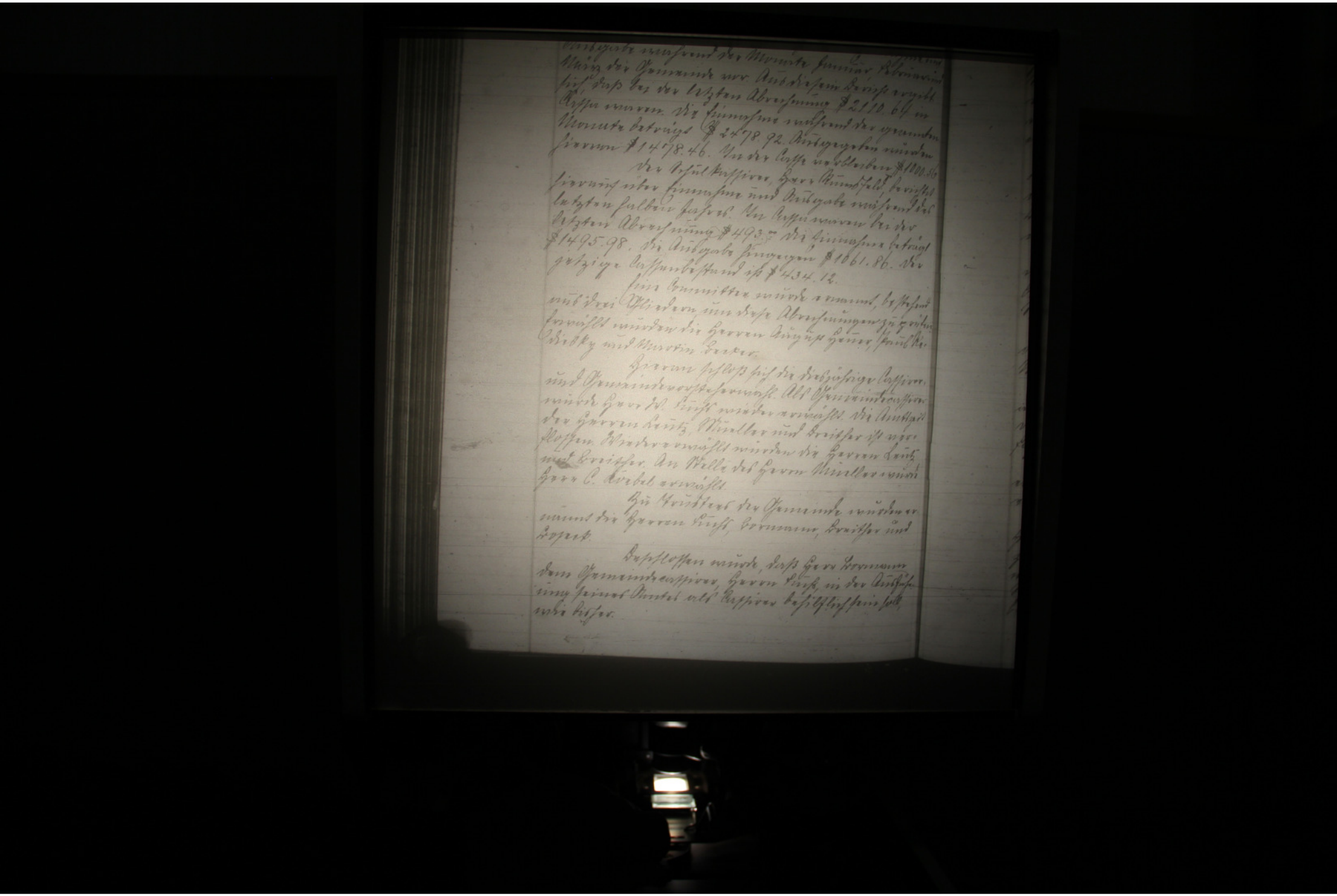
Für die Abgeordneten Delegierten Synode,
welche den 26ten April in St. Louis über Pfingsten
beginnt wurde als Delegat Herr Heinrich Meyer
und als Ersatzmann Herr Carl Krebel abwechselnd
Herr Pastor Wunder stark mit dessen zu dieser
Synode gehen muss. Da uns dieser Beistand
unerschwinglich ist so gehen sie wurde beschlossen,
dass Herrn Förster die Unterstützung um Karabec Trop
wiesen der Synodalzeit mitübernehmen.

Beschlossen dass am 1sten Mai in dieser
Kirche ein englischer Gottesdienst abgehalten wer-
de bei welcher Gelegenheit eine Collecte zum
Besten der englischen Mission in Chicago erhoben
werden soll.

Beschlossen ferner dass der Jünglings-
verein dieser Gemeinde aufgefordert werde,
bei Besetzung der Kirche und Annahme der
Sitze in dieser Gottesdienste behilflich zu sein.

Beschlossen, dass die nächste Gemeinde-
versammlung erst am letzten Sonntag im
Monat Mai stattfinden soll.

Der Beschluss zum Unterstützung eines



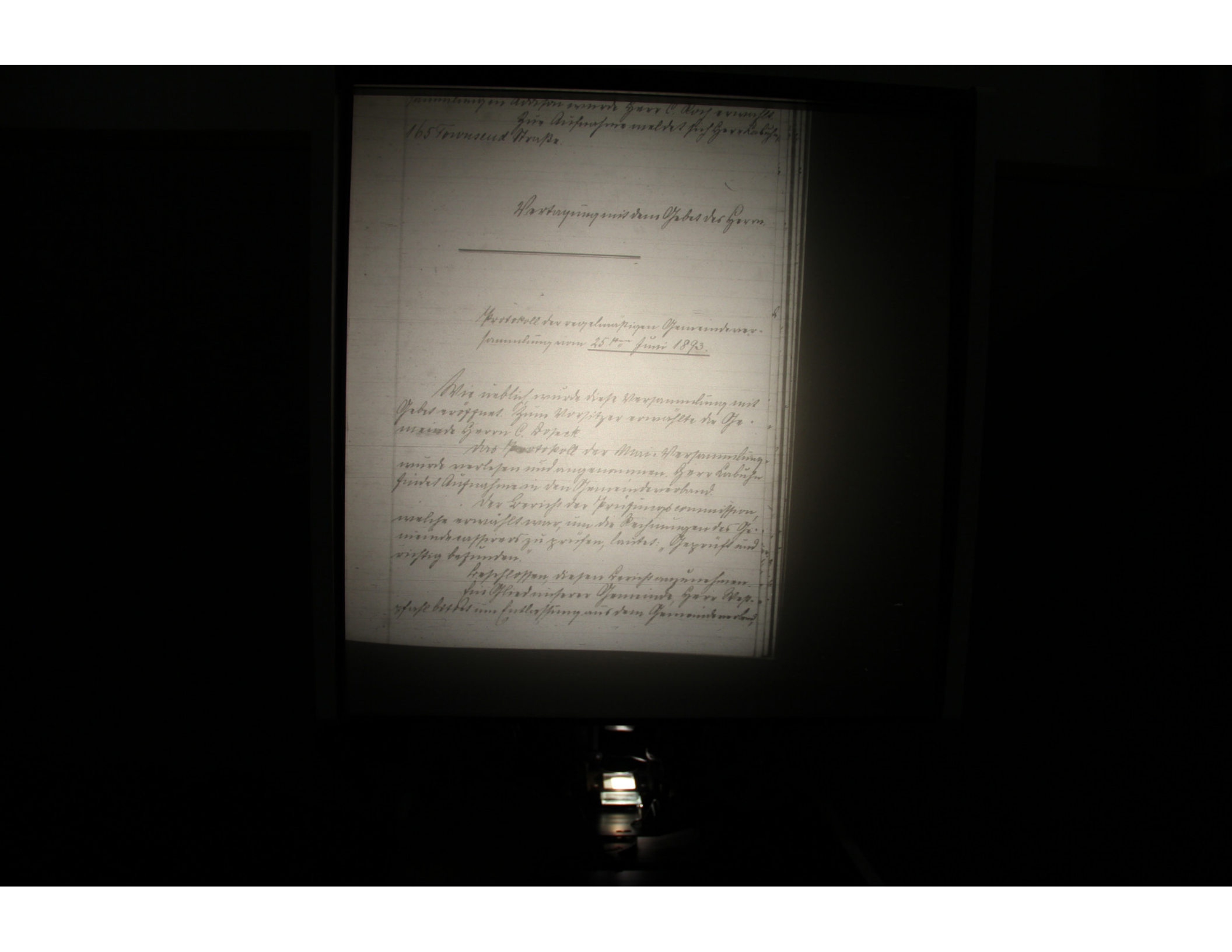
Protokoll der ordentlichen Gemeinde-
versammlung vom 19ten März 1893.

Herr Gemeinderath Bünder eröffnete die Versammlung
mit Gebet. Herr Präsident führte den Vorsitz. Das Pro-
tokoll der letzten Versammlung wurde verlesen u.
angenommen.

Hierauf legte Herr Gemeindeschreiber Hunziker,
namens der Rechnungsrevisoren, seinen Revisionsbericht
über die Rechnung pro Monate Januar, Februar und
März der Gemeinde vor. Aus derselben ergibt sich,
daß sich in der letzten Abrechnung Fr. 2170.64 in
Kasse waren. Die Einnahmen während der genannten
Monate betrugen Fr. 2478.92. Ausgegeben wurden
hiervon Fr. 1478.46. Mit der Kasse verblieben Fr. 1000.46.
Der Gemeindepräsident, Herr Baumgartner, berichtet
hierauf über Einnahme und Ausgabe während des
letzten halben Jahres. Die Kasse war bei der
letzten Abrechnung Fr. 493.— die Einnahme betrug
Fr. 1495.98. die Ausgabe hingegen Fr. 1661.86. Der
gegenwärtige Kassenbestand ist Fr. 434.12.

Zum Einnehmer wurde ernannt, bestehend
aus drei Mitgliedern zur Prüfung der Abrechnungsgesuche
erwählt wurden die Herren Bürgin, Heinr. Hunziker
Rikon und Meyer im Dorf.

Hierauf schritt die Versammlung zur Wahl
eines Gemeindevorstehers. Als Gemeindevorsteher



2. dass auch in diesem Jahre ein Schützenfest gefeiert werde.
3. dass dasselbe am 27ten Juli in Ogdens Grove abgehalten werde.

Der Vorstand wurde ersucht, sich auf einige nothwendige Reparaturen an den Schützenanlagen der Lazabec-Str.

Beschlossen, dass die Herren Lust und Mitchen beauftragt sind, das nöthige Material zu besorgen und die nöthigen Reparaturen vornehmen zu lassen.

Für die Wirthschaftsgesellschaft war-
sammlung zu Ostern wurde Herr C. Ost ernannt.

Zum Schützenfest wurden 65 Herr Lust
165 Townsend Straße.

Vertagung mit dem Segen des Herrn.

Protokoll der regelmäßigen Gemeindever-
sammlung vom 25ten Juni 1893.

Der Vorsitzende eröffnet diese Versammlung und

Erste Protokoll vom März 1893.

5

Protokoll der Gemeindeversammlung
vom 28ten März 1893.

Herr Pfarrer Schneider eröffnete die Versammlung, wie üblich mit Gebet, den Vorsitz übernahm Herr Waisenvogt. Das Protokoll der letzten Versammlung wurde verlesen und genehmigt.

Hierauf berichtet Herr Gemeinderat Mayer über die Gemeinderatssitzungen. Hierauf erstattet Herr Pfarrer Schneider einen Bericht über Altersgehalt, welche hierselben für dieses Jahr Fr. 383.— [illegible]

An Stelle des Herrn Jakob Meyer, welcher sich als Glied der Rechnungsprüfungskommission hat wählen lassen, wurde Herr Peter[illegible] gewählt.

Beschlossen, die Collecte unserer Gemeinde an dem 18ten Juni, dem Missionssonntage, der Missionskasse zukommen zu lassen.

Die Schule betreffend wurde beschlossen

1) Dass die Schulferien wie gewöhnlich in den Monat August fallen

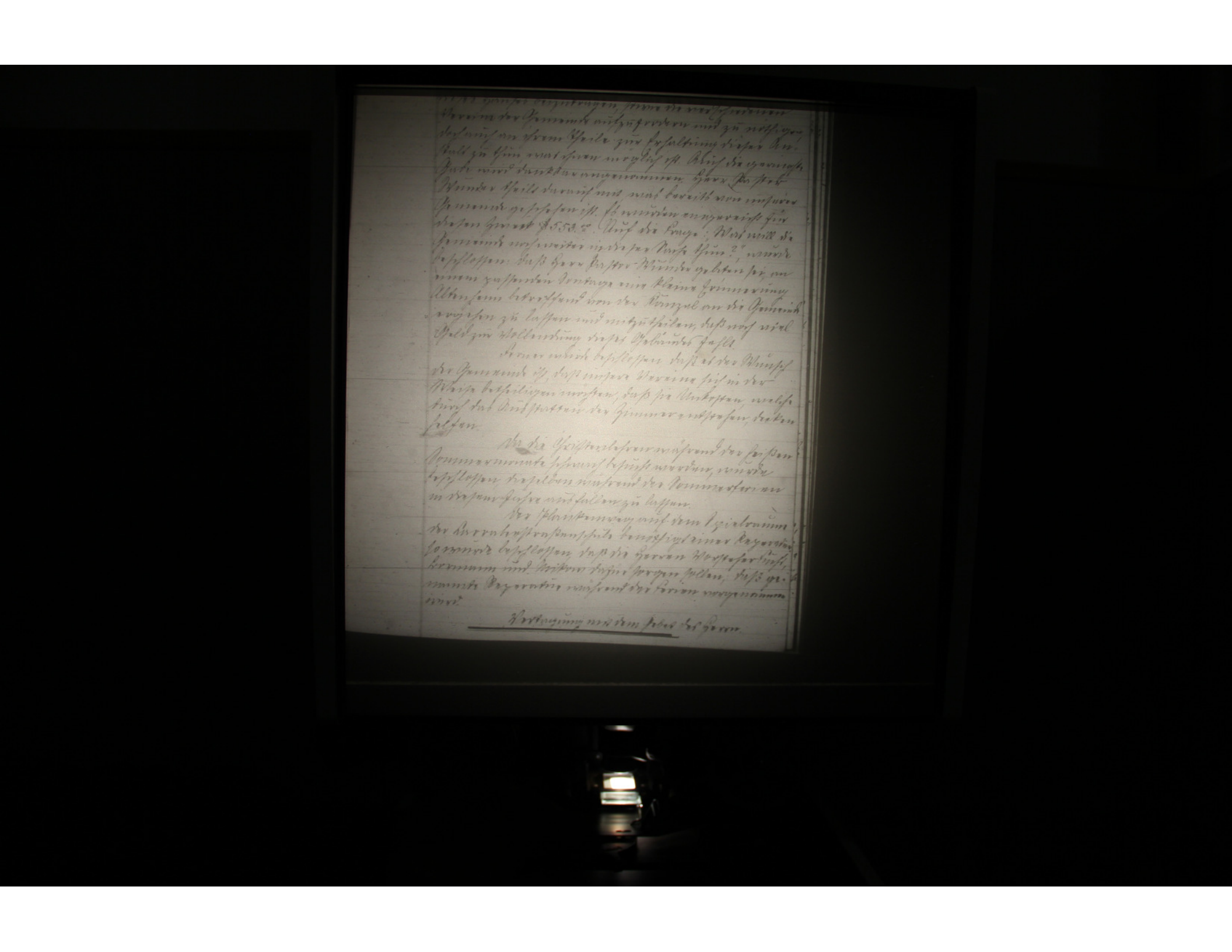
Beim Ausschluss aus der Gemeinde wurde [illegible]
Herr Bernh. Mann, 345 Mayf. Ord.

Hierauf erfolgte Verlesung mit dem
Gebet des Herrn.

Die Azril-Versammlung ist nützgefallen
Siehe Protokoll vom Monat 1893.

Protokoll der Gemeindeversammlung
vom 28ten März 1893.

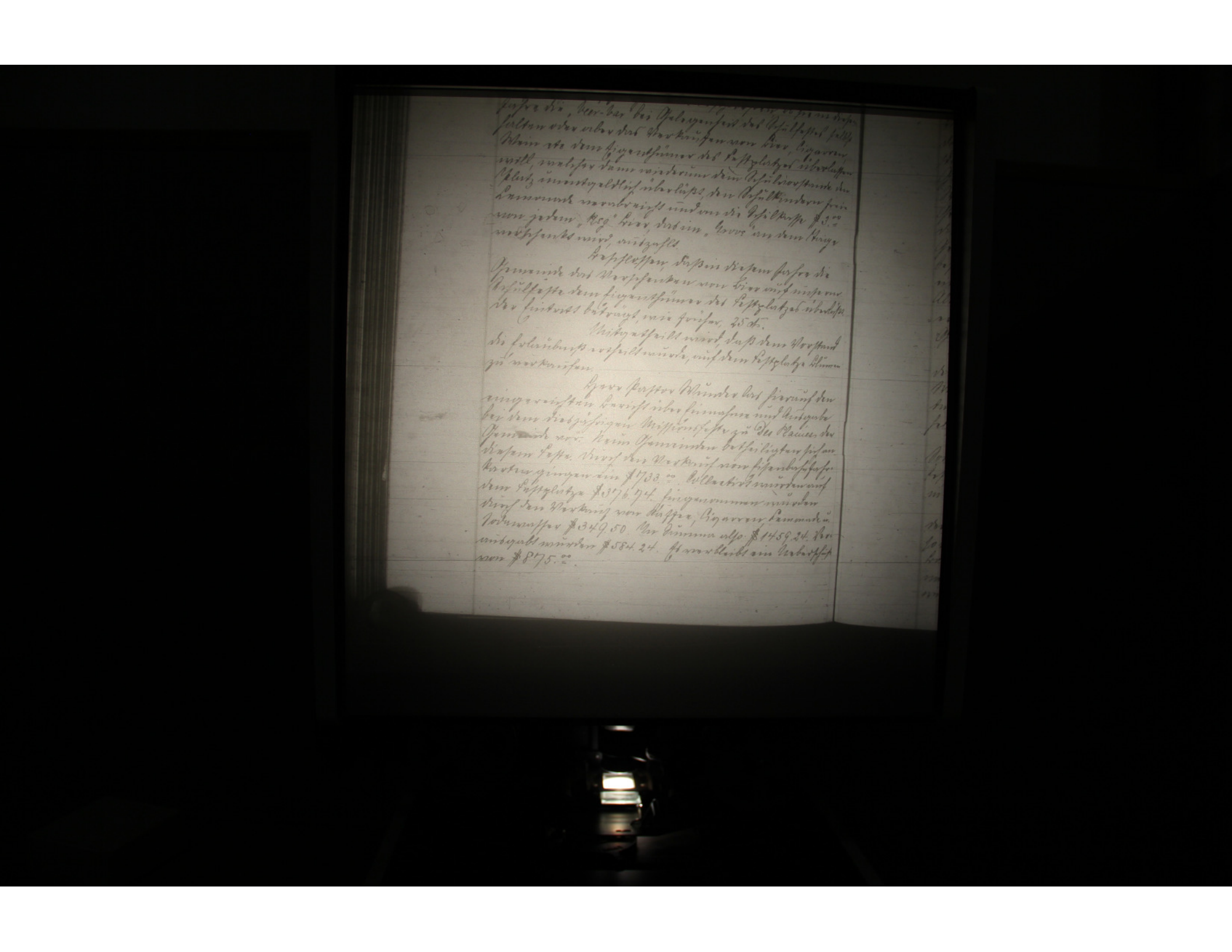
Herr Aeltester Schneider eröffnete diese Ver-
sammlung, mit nahem mit Gebet, den Vorsitz über-
nahm Herr Aeltesten. Das Protokoll der letzten
Versammlung wurde verlesen und angenommen.
Hierauf berichtet Herr Heinrich Meyer
über die Synodalversammlungen. Hierauf erstattet



Die Collecte in unserer Kirche am diesjährigen Missionsfeste für Missionszwecke betrug M 21.—

Sodann theilte Herr Pfarrer Benke mit, die Gemeinde Altenheim in Betreff auf Altenheim in kirchlicher Beziehung betreffend. Herr Pfarrer Benke theilte mit, wie dringend nothwendig ein solches Institut für unsere Gemeinden sei, und ersuchte die Gemeinden, ihre Gesinnung zur Errichtung eines solchen Gebäudes zu äußern, und fragte an, ob die Gemeinden geneigt seien, auf Kosten der Kirchenkasse zur Herstellung dieses Institutes beizutragen, wenn die nachstehenden Bedingungen von der Gemeinde angenommen und zu realisiren wären, nämlich: Auf Seiten der Gemeinde: Wer will die Gemeinde unentgeltlich den Platz thun? 2. Wird beschlossen: Herr Pfarrer Benke gebeten sein, in einem zu sperrenden Vortrag eine kleine Erinnerung Altenheim betreffend von der Kanzel an die Gemeinde ergehen zu lassen und mitzutheilen, daß noch viel Geld zur Vollendung dieses Gebäudes fehle.

Ferner wird beschlossen, daß auf der Rhein



...sitzer der Gemeinde des Herrn Kassier Bürger ausgeschrieben.

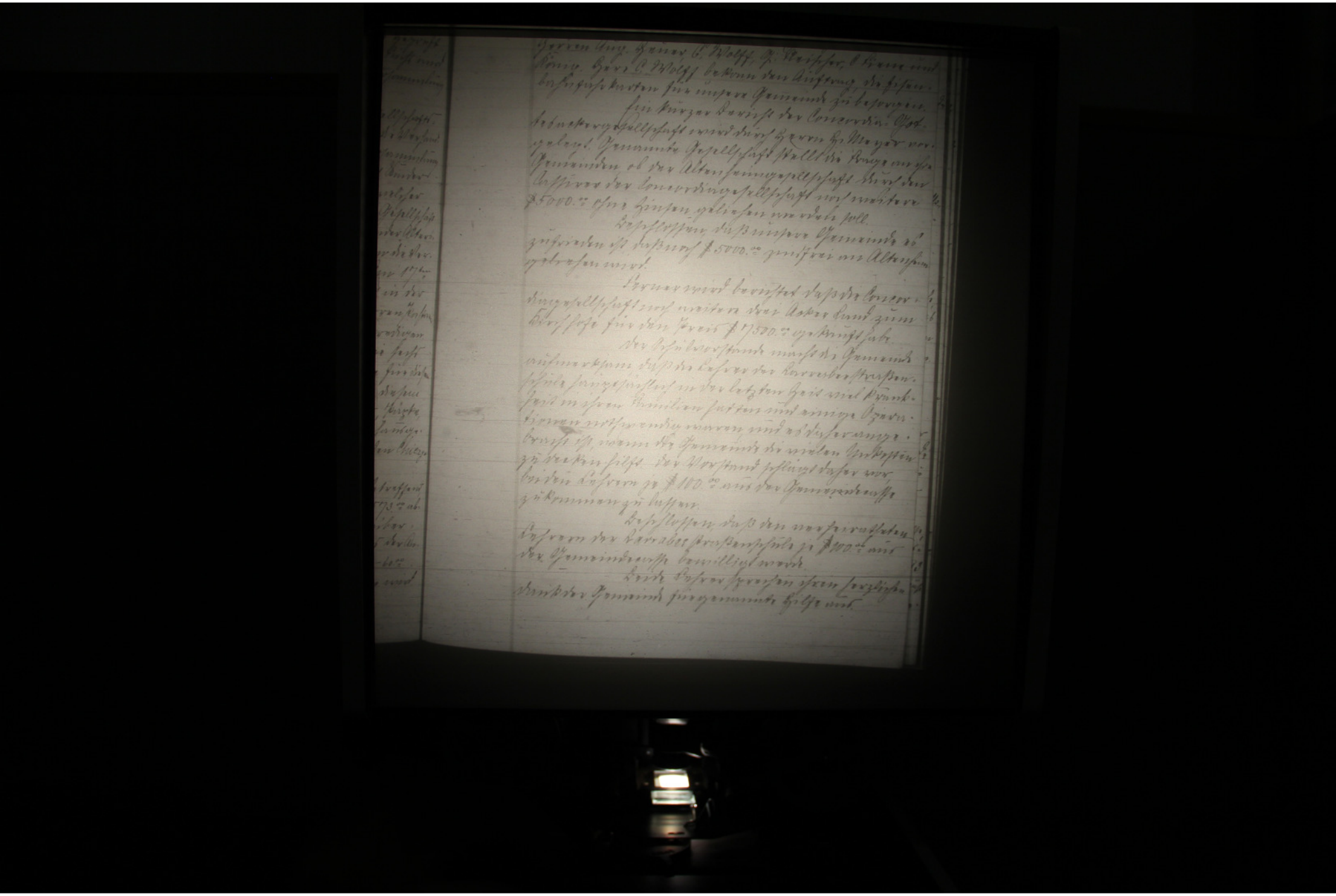
Beschlossen, dass Herr Wattenhofer-Brunnwil ...

Der Gemeindekassier, Herr Bürki, berichtet sodann über die Einnahme und Ausgabe während der Monate April, Mai und Juni. Der letzte Kassenbestand war Fr. 999.46. Eingenommen wurden während der drei Monate Fr. 1348.85. Ausgegeben wurden Fr. 555.80. Der Kasse sind also Fr. 792.67 Cts. verblieben. Nach Abrechnung wurden genehmigt. Herr Grossrat Bürki, Herr Gemeindepräsident Hauser.

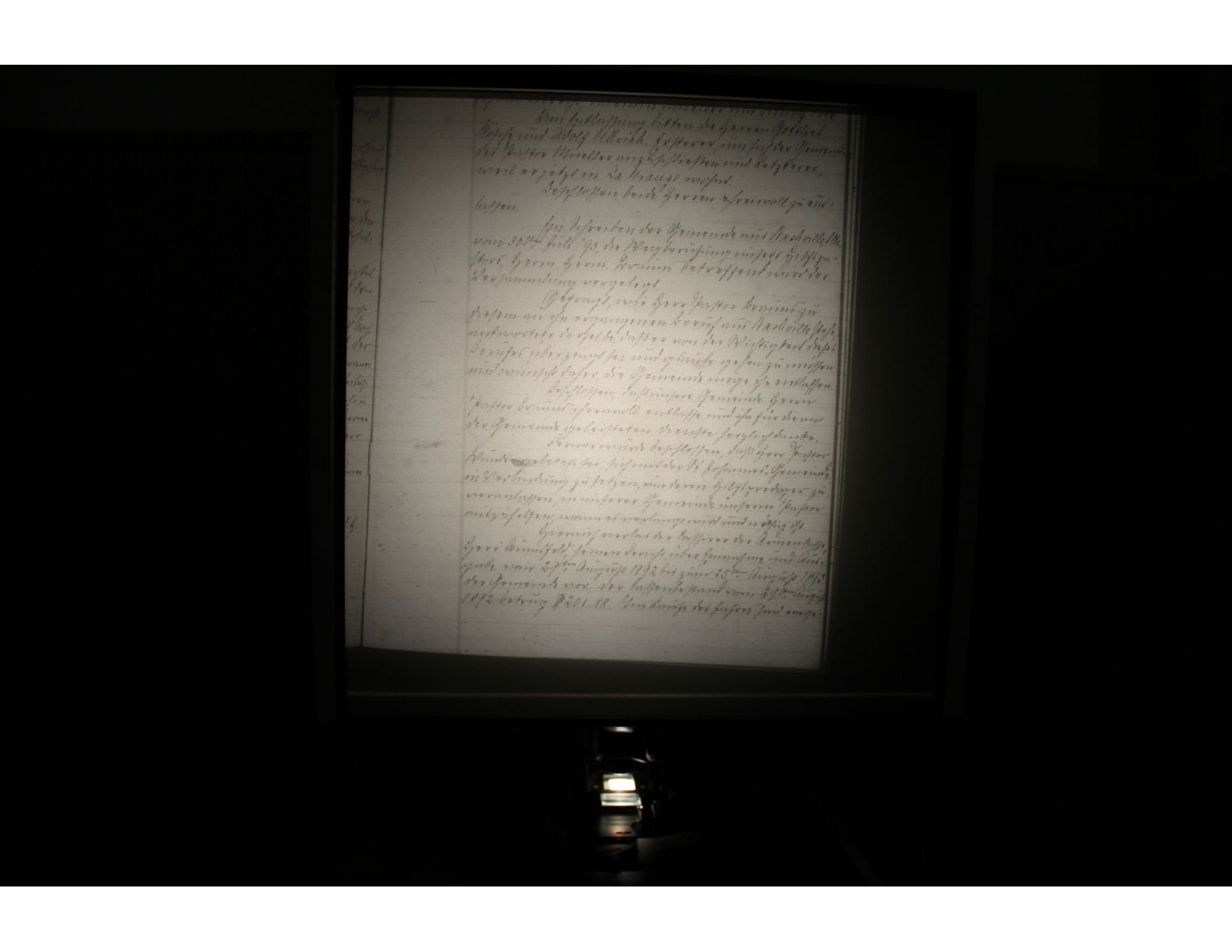
Der Schulvorstand wünscht, die Gemeinde möge sich aussprechen und beschliessen, ob sie in Zukunft die Lehrer bei Anlegung des Schulgeldes halten oder ob sie dem Lehrer vom Bier, Cigarren, Wein etc. dem Eigenthümer des Wattenhofer überlassen wolle, welcher dann wiederum dem Schulvorstande den Betrag unentgeltlich überlässt, den Schulkindern frei verabreicht und an die Schulkasse Fr. 3.50 von jedem Kopf hier, drei im Sommer an dem Berg verschenkt und ausgezahlt.

Beschlossen, dass in Zukunft der Gemeinde der Vorschuss von Bier und Wein dem Eigenthümer des Wattenhofer überlassen der Einheitspreis beträgt, nämlich Fr. 25 Cts.

Weitgehend wird dem Vorstand die Befugniss ertheilt, mit dem Wattenhofer Abmachungen zu treffen.



Protokoll der regelmässigen Hauptversammlung vom 30ten Juli 1893.



Protokoll der regelmäßigen Gemeindeversammlung
vom 27ten August 1893.

Die Versammlung wurde durch Herrn Pastor Brünker mit Gebet eröffnet. Der Vorsitz führte Herr C. Boeck. Das Protokoll der Versammlung vom 30ten Juli wurde verlesen und unterschrieben.

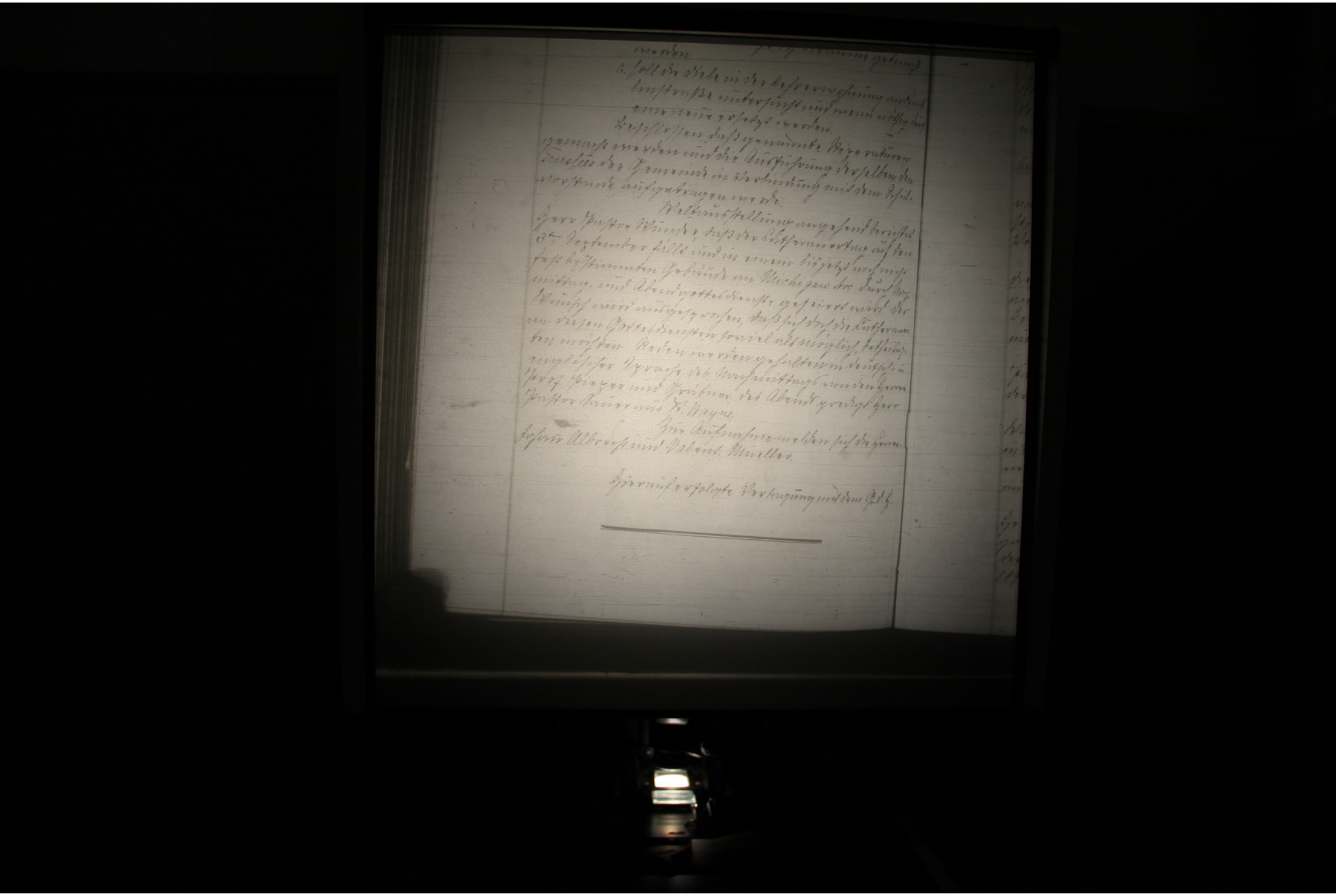
Aufgenommen in die Gemeinde wurden die Herren Johann Albrecht, Valentin Mueller und Heinrich Beck.

Um Entlassung bitten die Herren Gottlieb Koppe und Adolf Ullrich. Letzterer, um in der Gemeinde des Pastor Mueller in Schlesien und Letzterer, weil er jetzt in Da Kruse wohnt.

Beschlossen beide Herren schriftlich zu entlassen.

Die Beraubung der Gemeinde mit Nachhilfestunden vom 30ten Juli '93, die Wiedereröffnung unserer Hilfsgeistl. Herrn Herm. Brunn betreffend wurde der Versammlung vorgelegt.

Obgenannter, wie Herr Pastor Brunn zu diesem an ihn ergangenen Rufe und Nachhilfestunden antworten werde, dasselbe, dass er von der Wichtigkeit dieses Rufes überzeugt sei und erklärte gehen zu müssen und wünschte daher die Gemeinde nicht zu verlassen



Wünsche für das Anpflanzen in unserer Gemeinde pro 1872
25 Rtl.

Mehrgefordert wird das in Ostenbarmen
wünschen Christbäume in unser Gemeinde wieder
einen Anfang zu nehmen.

Die Versammlung vereinigte sich mit
dem Gebet des Herrn.

Protokoll der regelmäßigen Gemeinde
versammlung vom 24ten Dezember 1872.

Herr Pastor Blümer eröffnete die Versammlung
mit Gebet. Zum Vorsitzer wird Herr Hüsgen erwählt.
Das Protokoll vom 27ten August 72 wird verlesen
und angenommen.

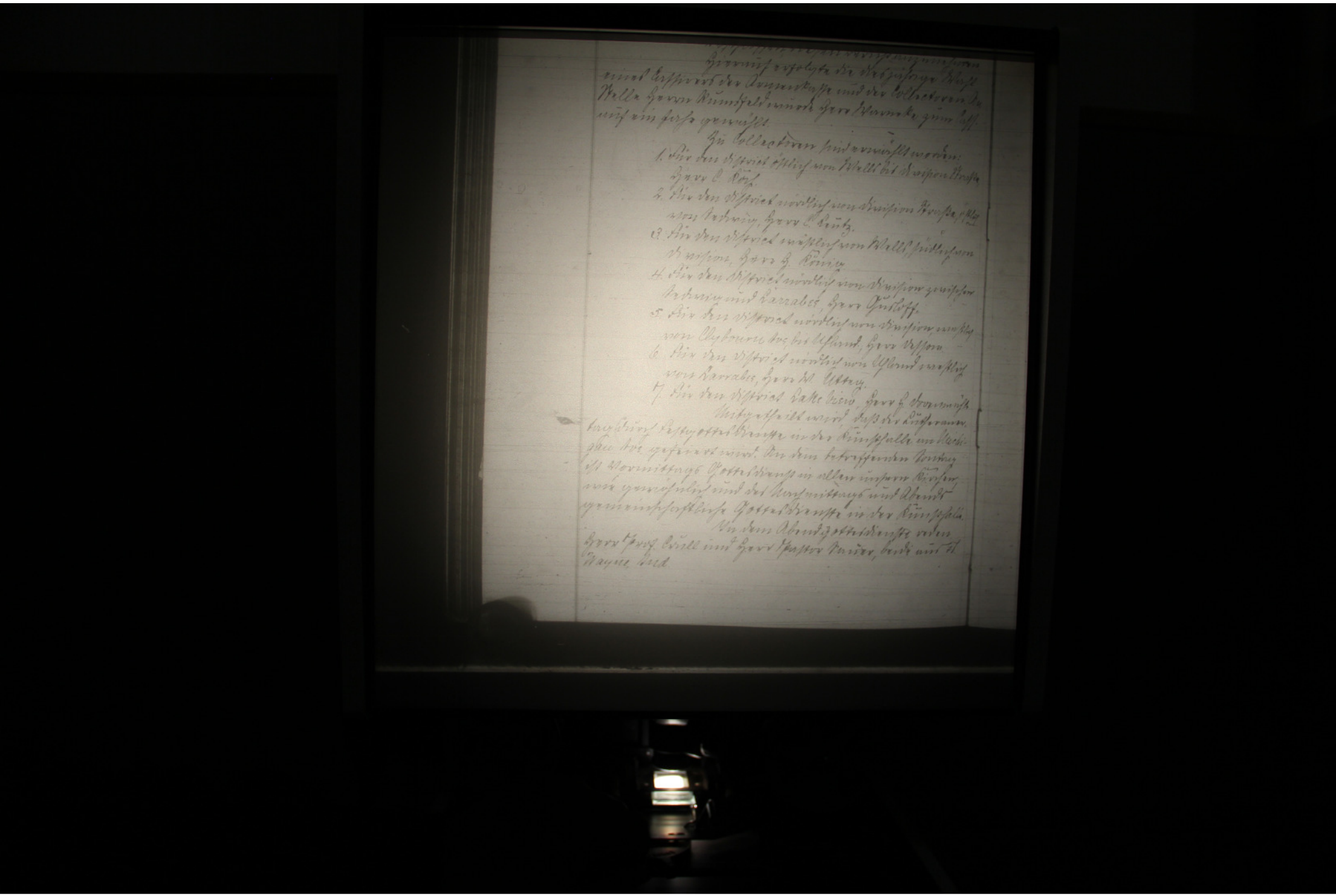
Die Herr Daniel Frost nicht anwesend
war, wird dessen Anfrage verschoben bis zur
nächsten Versammlung.

Der bisherige Gemeindebeamte Herr
Wilhelm Wellhausen wünscht Entlassung. Dasselbe

Für Altarsein sind eingegangen nach dem
Protokoll vom 30ten Juli $573.00. Letztern beträgt Herr
Pastor Wunder, sind abgelingest worden weitere $85.00.
Der Summe also $658.00. An der Ausstattung der vier
Zellen Zimmer betheiligen sich sämmtliche Vereine
unserer Gemeinde, und zwar bewilligte der Jungfrauen
verein $65.00 der Jünglingsverein $41.00 der
Frauenverein $38.00 und der Männerchor $70.00, in
Summa $214.00. Von diesem Gelde werden drei
Zimmer der Anstalt zu Bremen unserer Gemeinde
angestattet werden. Der Allem beauftragte Herr Pastor
Wunder für diese Anstalt mit unserer Gemeinde $372.
25 cts.

Weitere Hülfe wird dieß im Octobermonat
unsere Christenlehrerin unserer Gemeinde wieder
seinen Anfang nehmen.

Die Versammlung vereinigte sich mit
dem Gebet des Herrn.



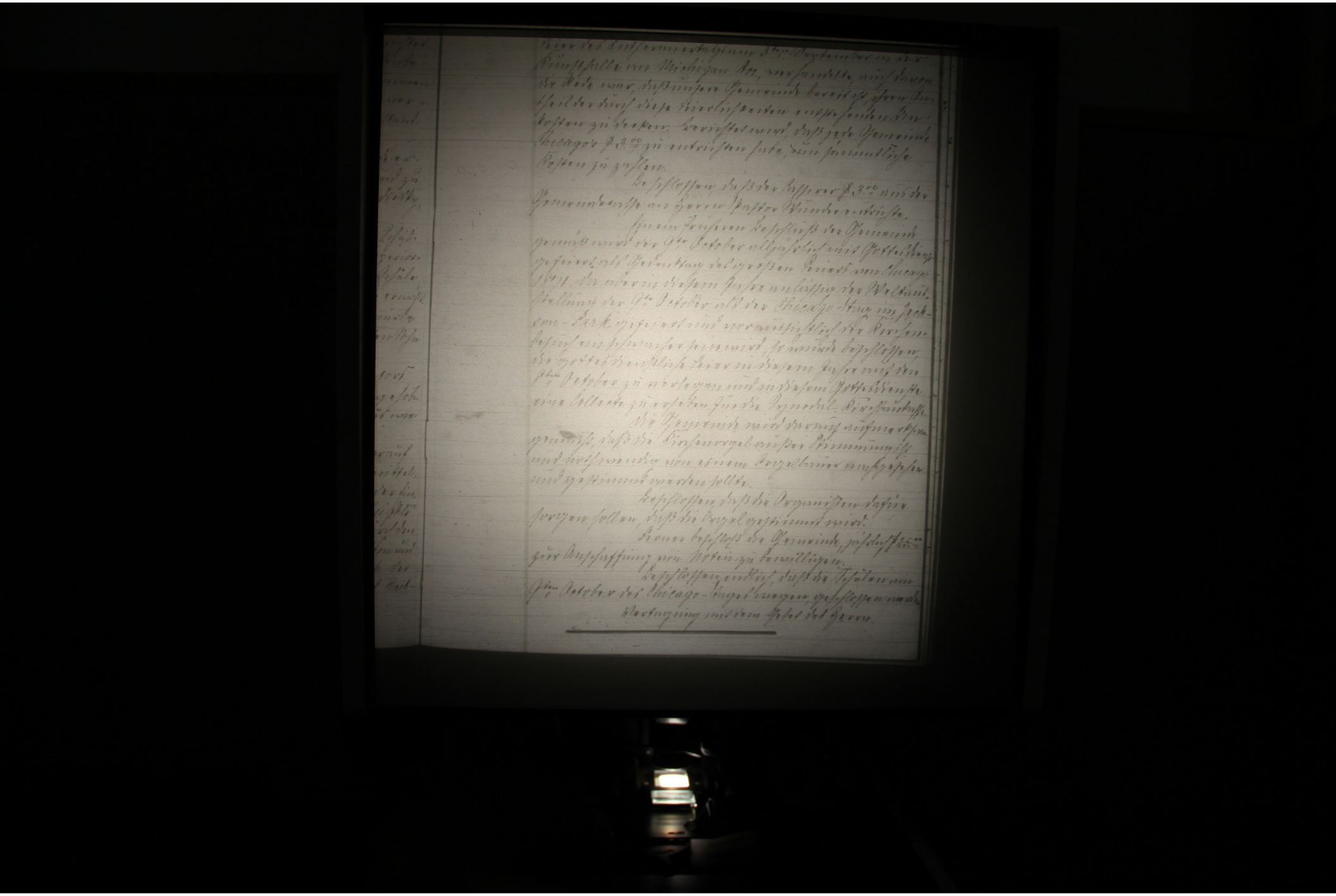
ausgegangen Verfügungen verschiedenen Collectoren sowie
auf den Gemeindeumlagsbüchern in Summa ℳ 1229.94
Die verschiedenen Ausgaben übersteigen bleibt in Kasse
ℳ 299.44 Davon sind ℳ 100.— der Gemeindekasse zur
Verwaltung übergeben, so dass in Händen der Kas-
sirer ℳ 199.44 sind.

Die Abschreibungen der Amtsausstände
ist von den Collectoren der Kasse in Ordnung
und Herrn Forster Schneider ganz richtig vorge-
kommen.

Beschlossen diesen Bericht zu unterschreiben
Hiermit erfolgte die Abschreibung Rech-
nung Ordnung der Gemeindekasse und der Collectoren Rech-
nung Herrn Bürgermeister Herr Schmeckle zum Ab-
schreiben ein Hoch gebracht.

Zu Collectoren sind erwählt worden:

1. Für den Distrikt östlich von Adelshofen bis Reisenbach
Herr C. Rösch
2. Für den Distrikt nördlichen Theiles Adelshofen
von Lehenweg Herr C. Bentz
3. Für den Distrikt westlichen Theiles Adelshofen
bis incl. Herr H. Rimmy
4. Für den Distrikt westlich von Reisenbach gegen
Lehenweg und Parallele Herr Schleiff
5. Für den Distrikt westlichen Theiles



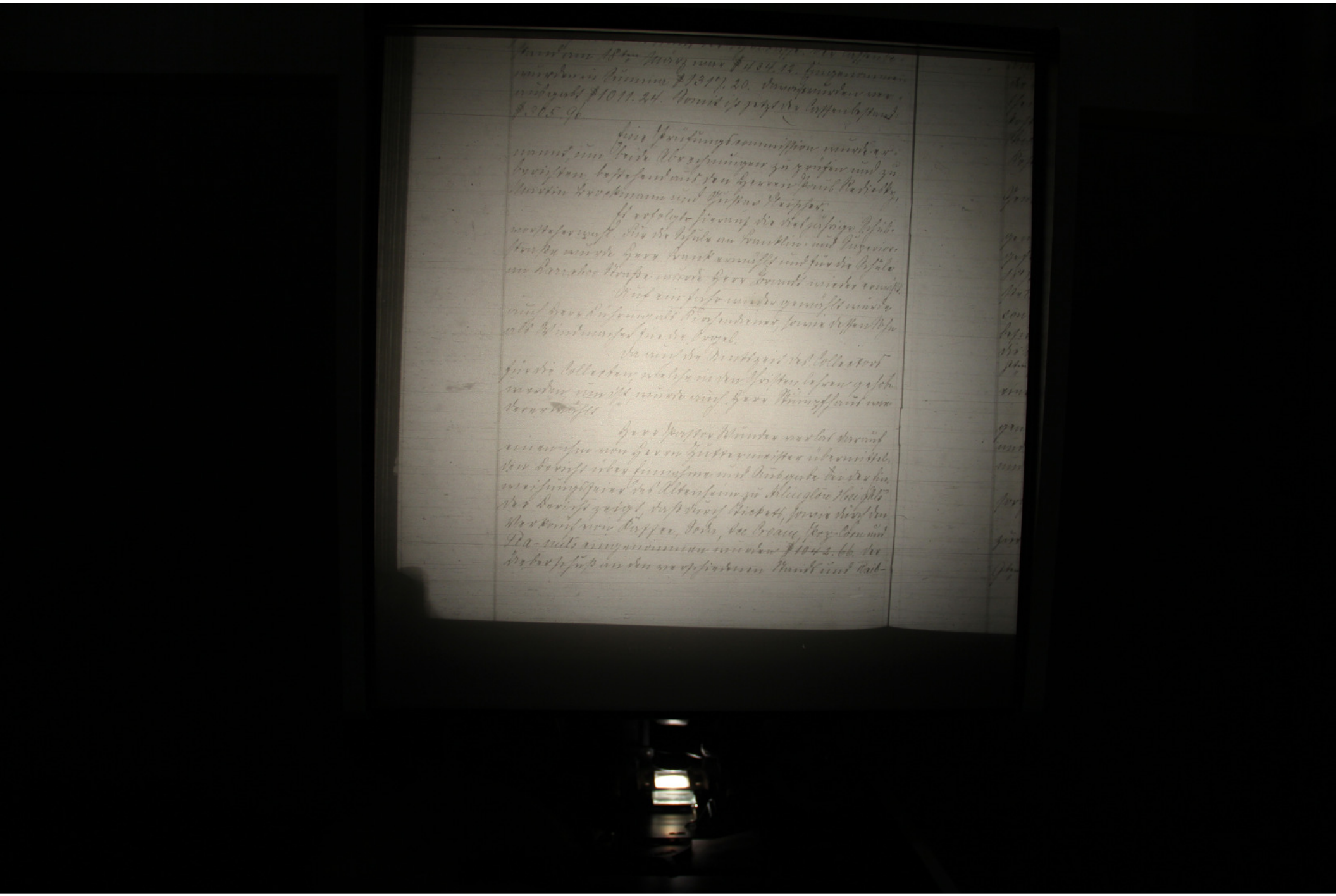
Road betrags $ 3114.57. Die Collecten beliefen sich auf
$ 692.34.

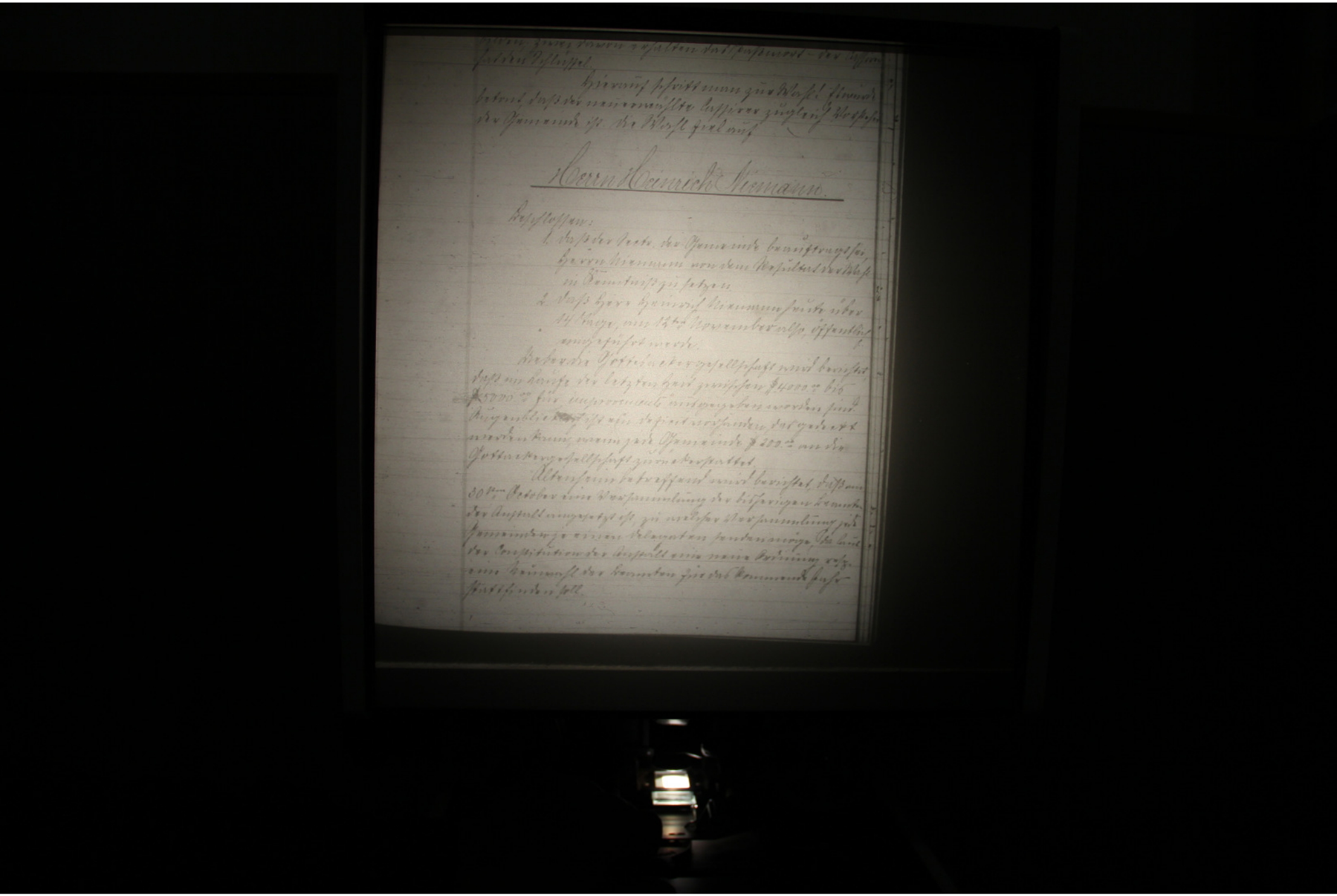
Die Gemeinderechnung mit dem Postamt war
mit $ 2049.51. Verrechnet wurden hiervon $ 1042.66.
Die Altenpensionskasse bekam den Trabersitz von $ 100.85.
Herr Pastor Wunder bezieht seinen separaten
$ 5.00 für die Altenpensionskasse beim nächsten Male.

Die Gemeinde wird etwas kommen müssen als
wenn in der Abrechnung vom 30ten Juli 93 über die
Arbeit des Leichenwagenplatzes 3ten September in der
Versammlung vom Mississippi Ave. versammelte anstatt
der Rede vom Gemeinde bereits ihren Be-
schluß darüber Einzelheiten auszuarbeiten die
kosten zu drucken. Beschlossen wird daß die Gemeinde
Chicago $ 3.00 zu entrichten habe zum sammeln
Kosten zu decken.

Beschlossen daß der Ausschuß $ 3.00 und der
Gemeinderath an Herrn Pastor Wunder entrichte.

Einen früheren Beschluß der Gemeinde
gemäß wird der 9te October als Gedächtniß und Bettag
gefeiert als Sonntag vor dem Tage an welchem
1871 der große Brand in Chicago begann.
Die Abrechnung des Ausschusses der Weihnachts-
Feier am 9ten October als der Chicago-Brand im Jack-
son-Park gefeiert wird zur nächsten Sitzung
gebracht werden.





an derselbe gelangen kann, wenn das Haspenrecht wirklich etwa gar anderen Personen der Gesellschaft zugeben unbestritten ist, andrerseits kann keiner der zwei Gründe auch Alle, weil ihnen der Schlüssel fehlt, den nur der Hasper besitzt.

Hierauf wird über beantragt, dass die Versammlung-Gesellschaft selbst eine Ordnung aufstellen und genehmigt befinden habe.

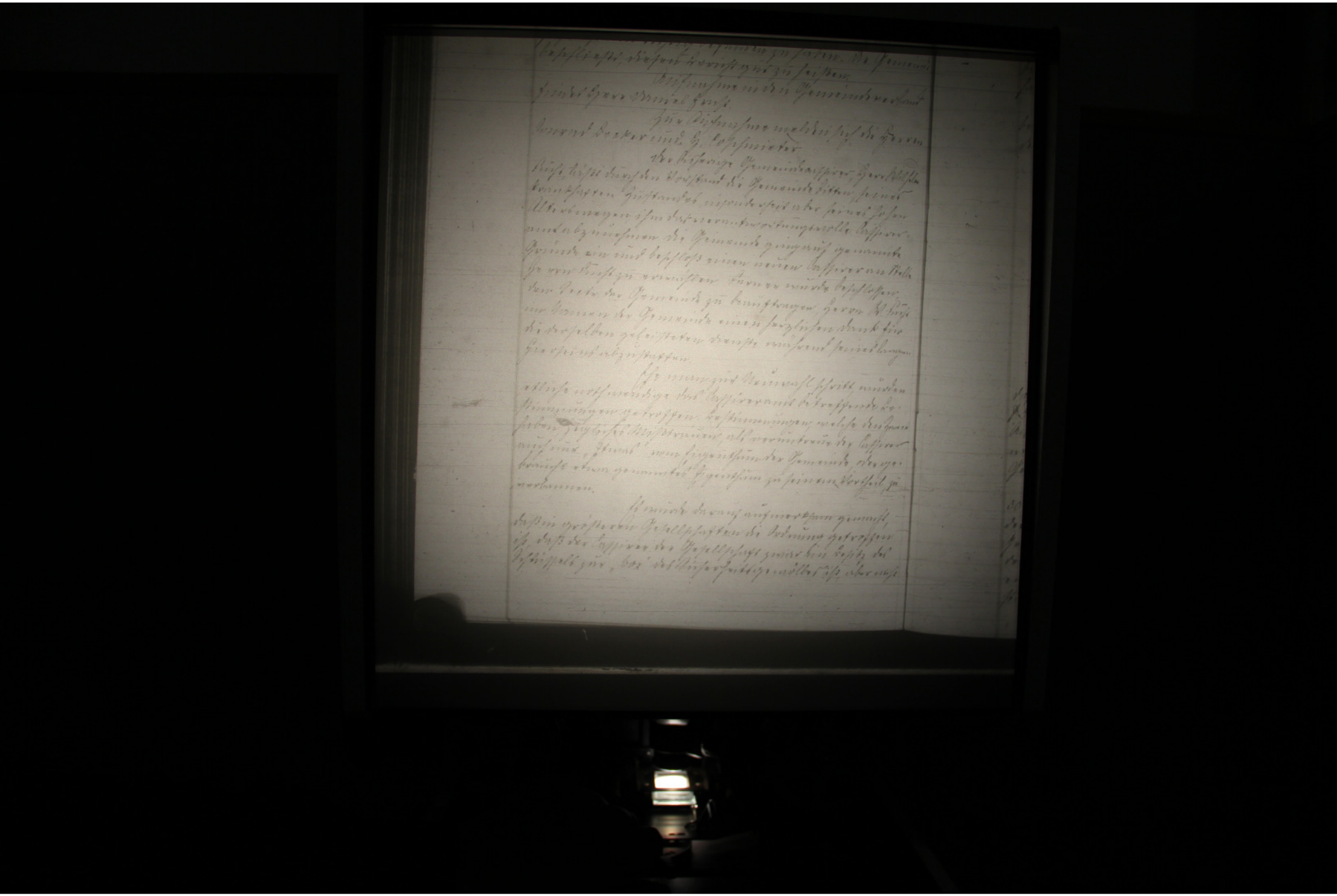
Beschlossen, dass eine Kommission über Streitigkeiten werden soll, welche zur Klage gelangen bleiben, zwei Mann wählen das Haspenrecht - der Besitzer den Schlüssel.

Hierauf schritt man zur Wahl, hierüber bestand, dass der nächste Hasper zugleich Vorsitzender der Kommission ist. Die Wahl fiel auf

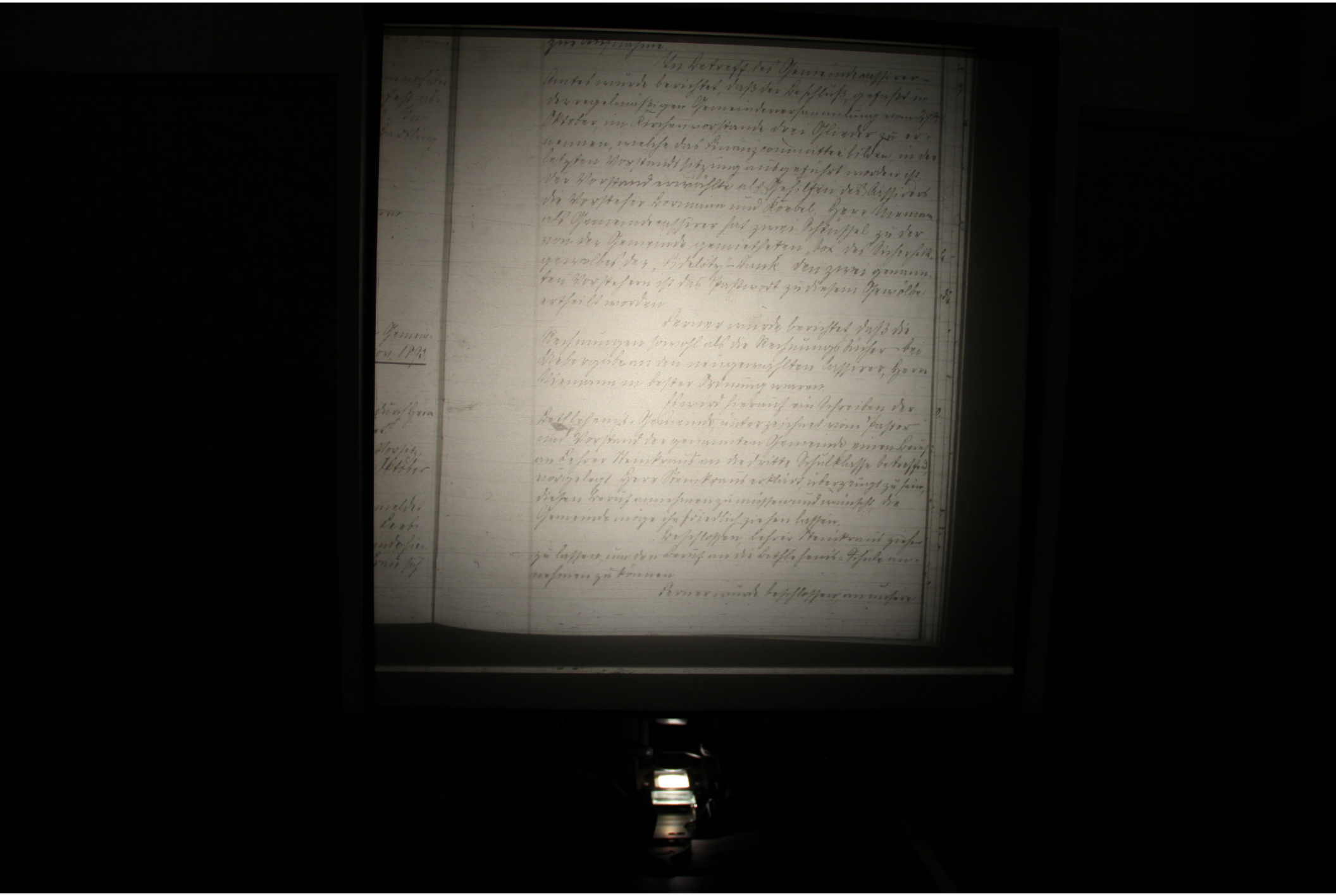
Herrn Heinrich Neumann.

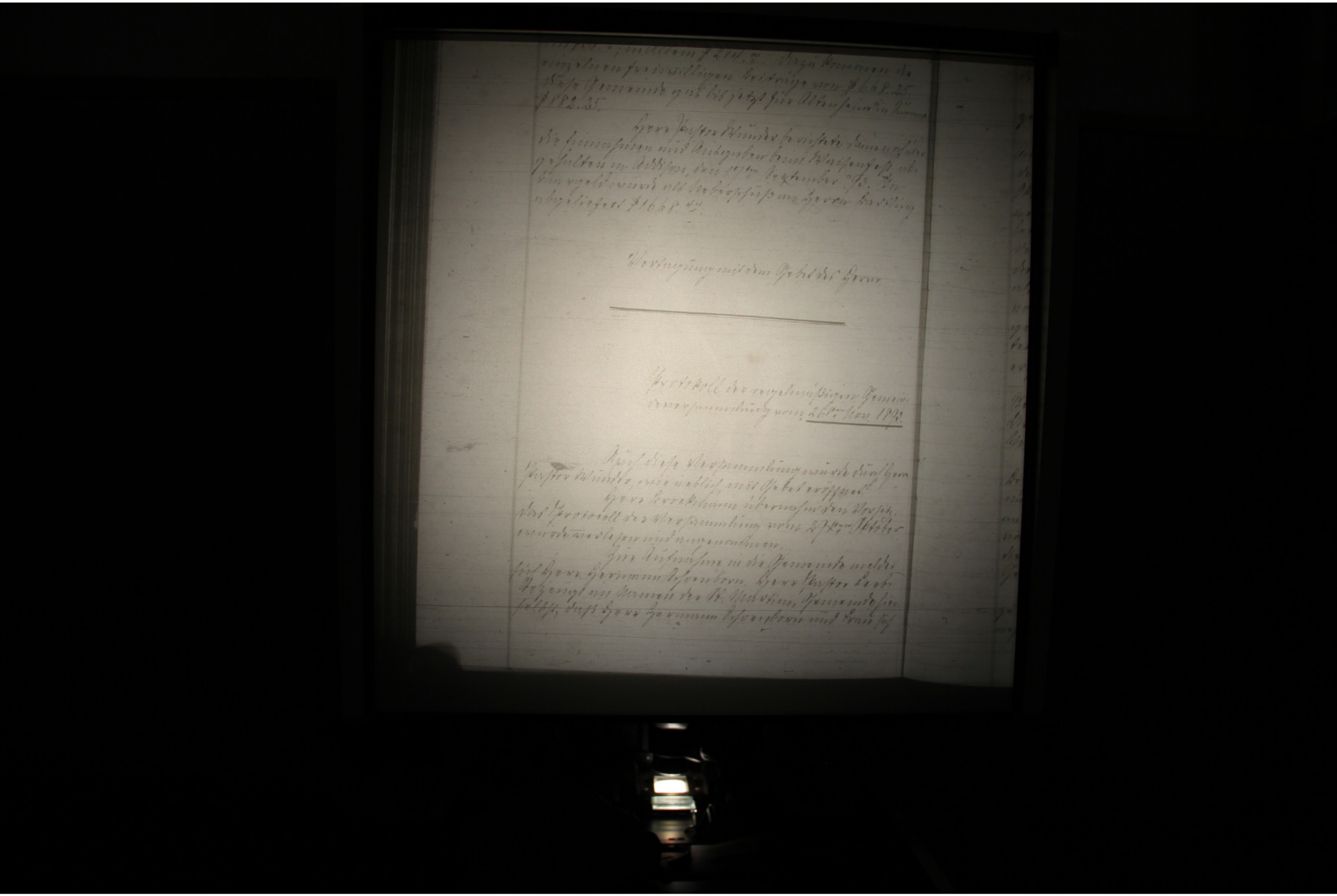
Beschlossen:

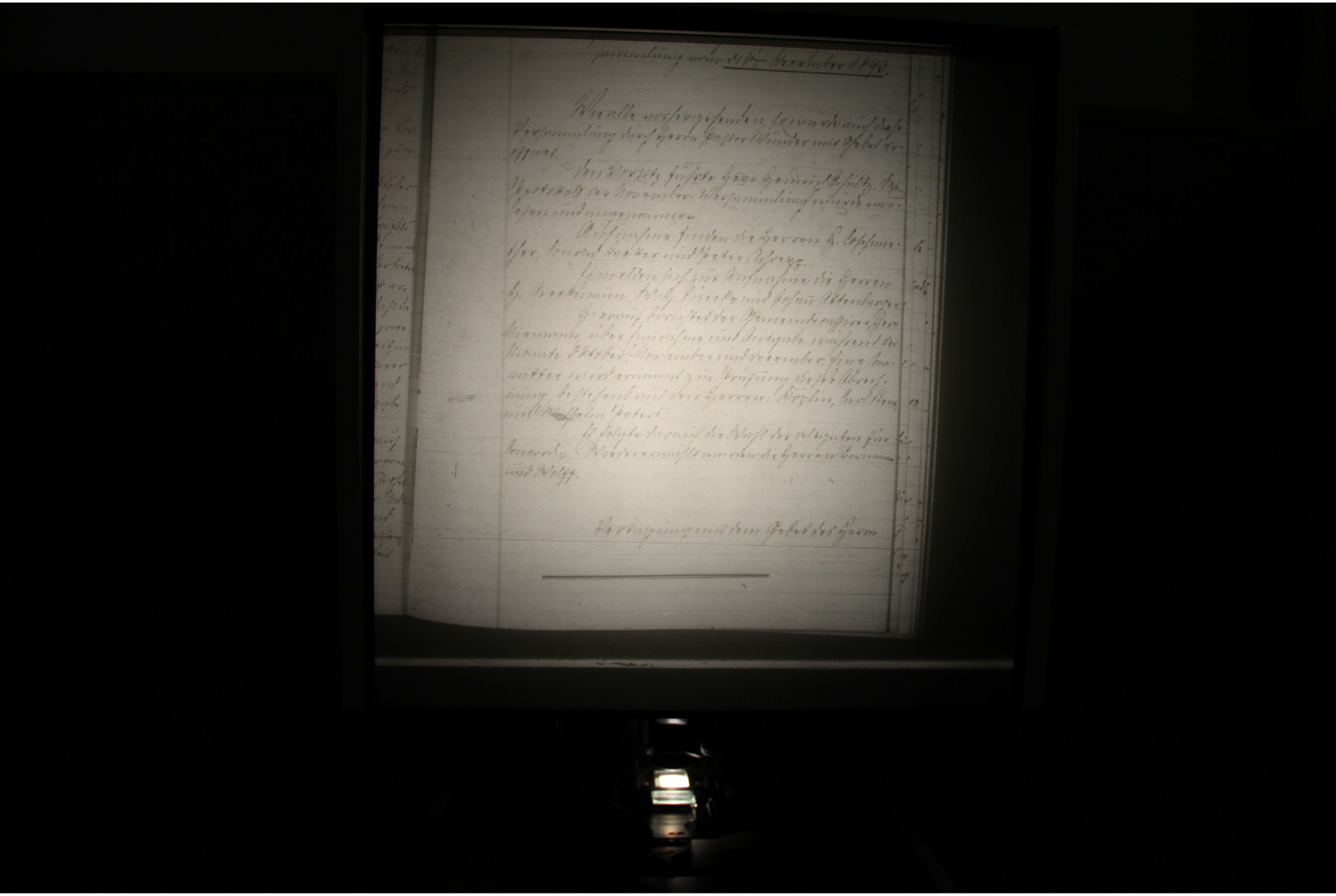
1. Dass der Vorsitzende der Kommission beauftragt sei, Herrn Neumann von dem Resultat der Wahl in Kenntniss zu setzen.
2. Dass Herr Heinrich Neumann seine über 14 Tage, am 13ten November alle Abends



Sitzungsprotokoll der ordentlichen Gemeinderats-
sammlung vom 29 Oktober 1893.







Verhandlung mit dem Herrn Pastor.

Protokoll der vereinsmässigen Gemeindeversammlung vom 31ten December 1893.

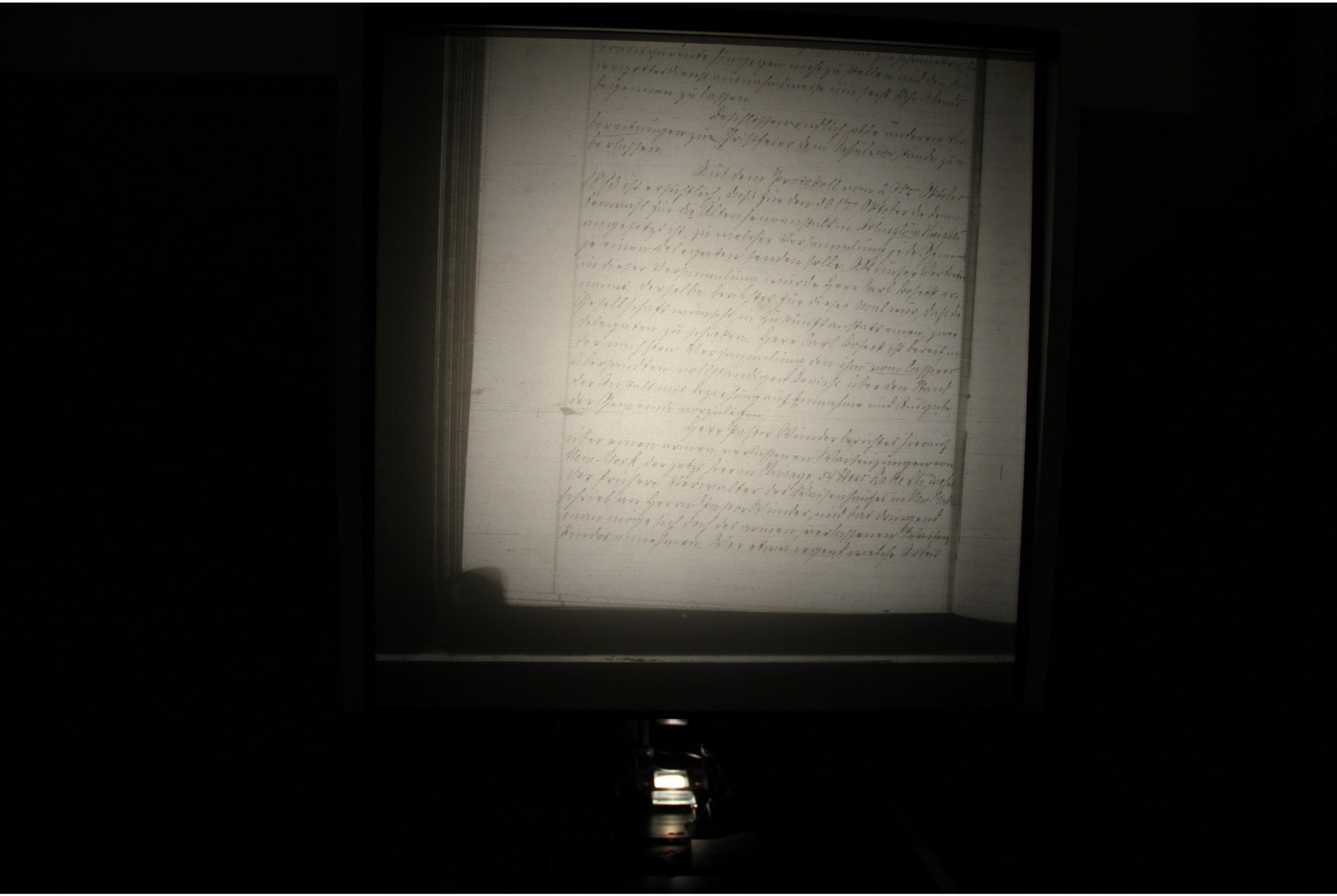
Da alle verschiedenen Gemeinde-Mitglieder zu dieser Versammlung durch Herrn Pastor Wunder mit Gebet eröffnet.

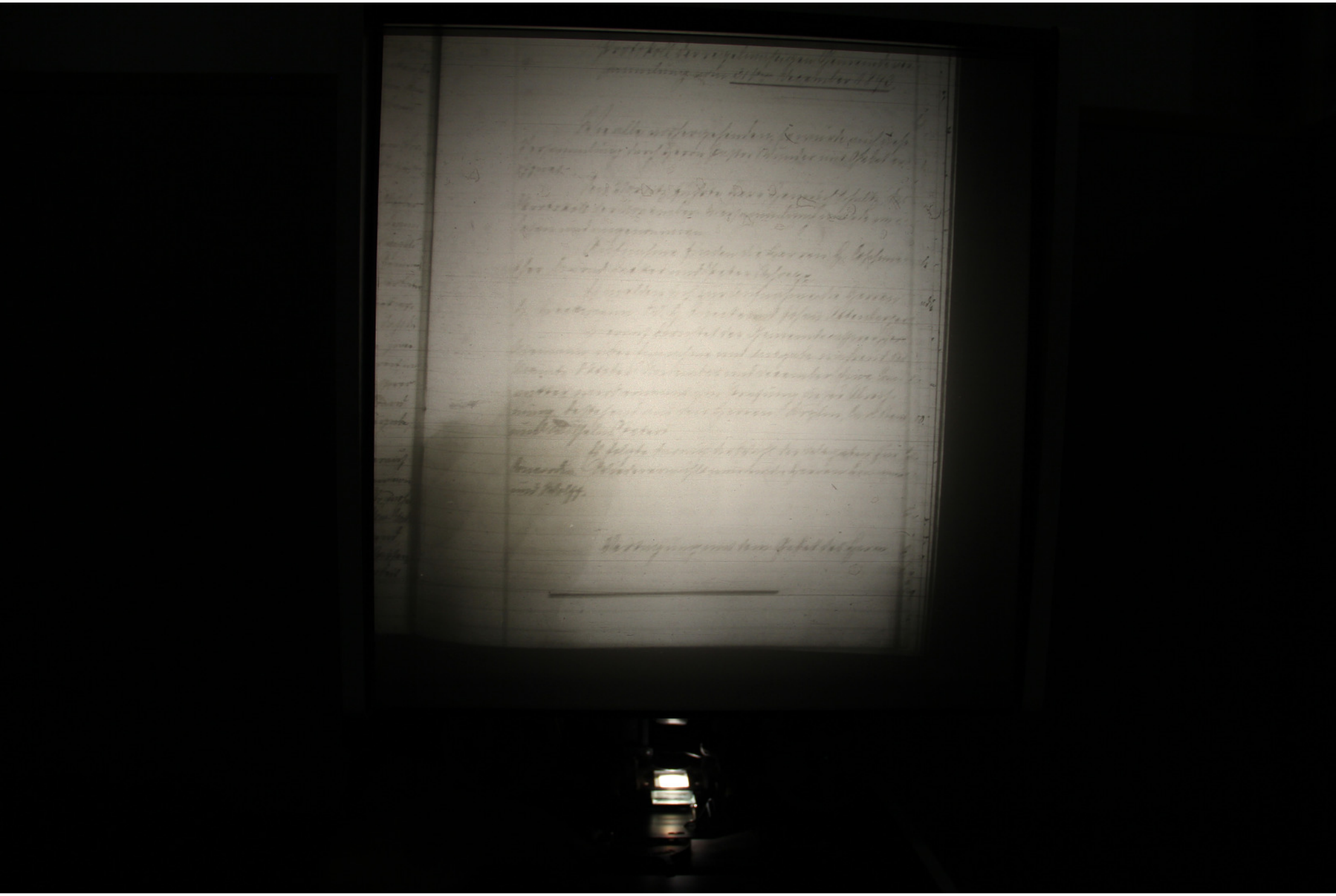
Der Vorsitz hatte Herr Heinrich Schultz. Das Protokoll der letzten Versammlung wurde verlesen und angenommen.

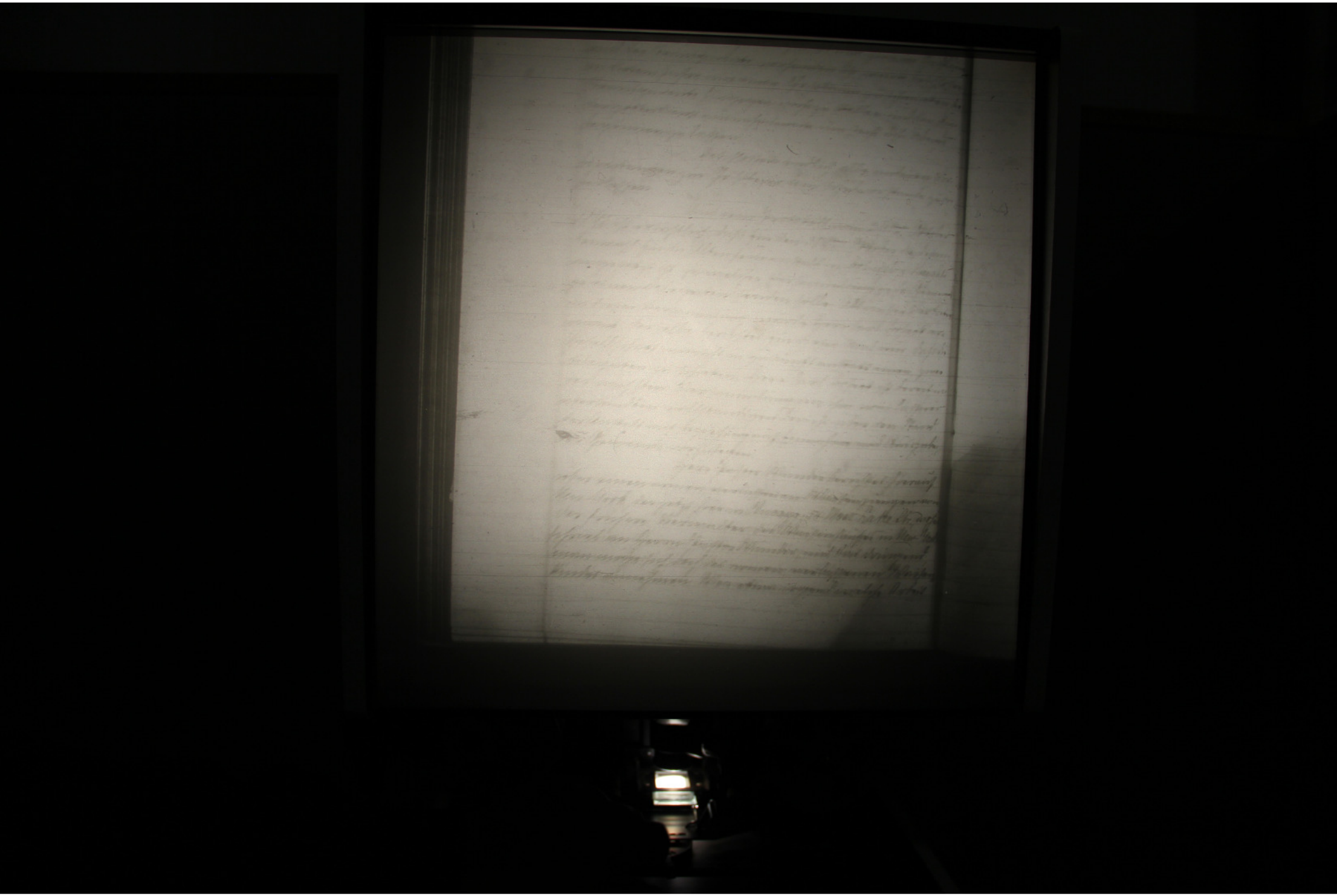
Abschnitte fanden die Herren H. Lessmann, Heinrich Walter und Peter Berg.

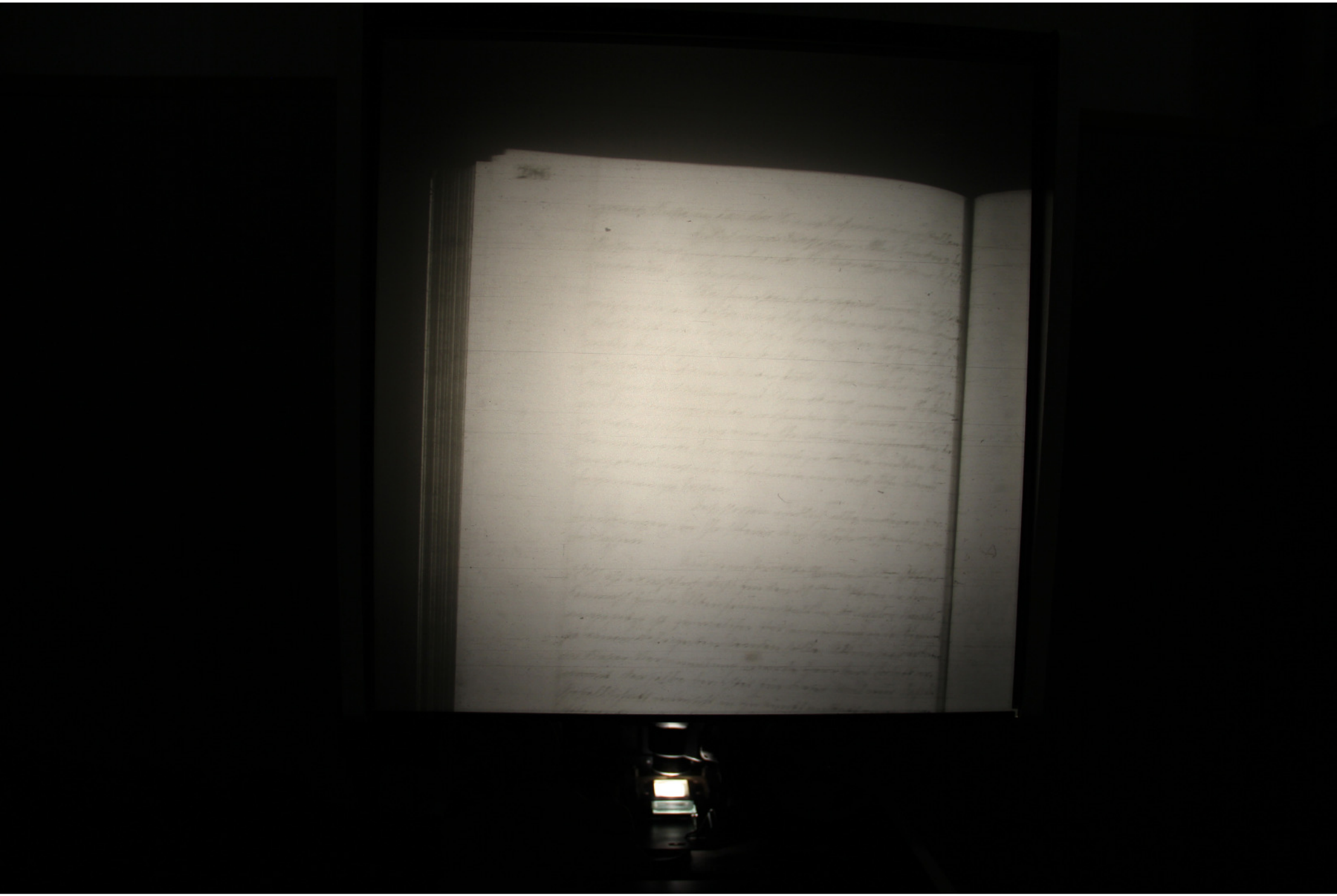
Gewählten sich zu Abschnitten die Herren H. Brockmann, H. H. Bruns und Johann Altenberger.

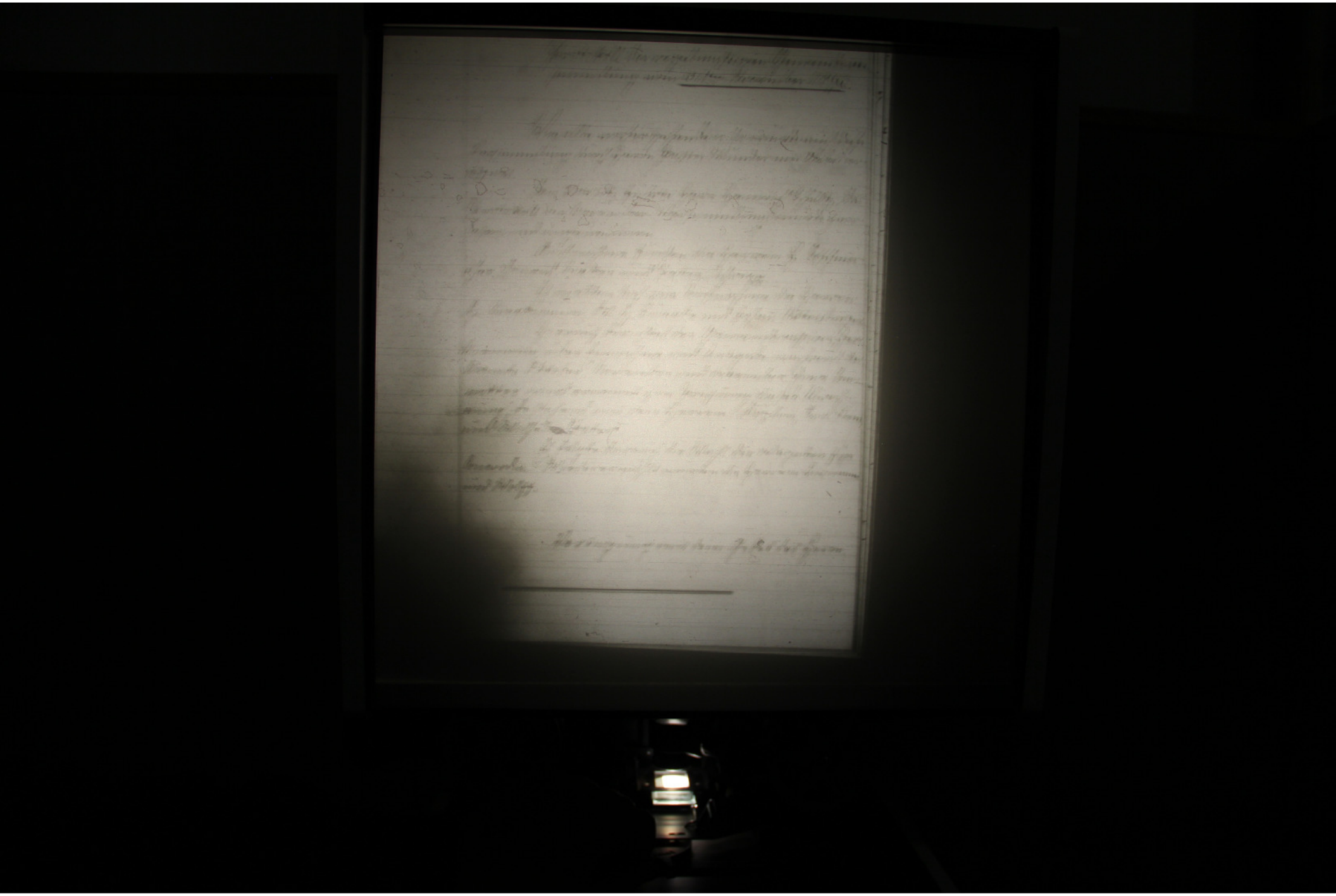
Hierauf berichtete der Gemeindeausschuss über Einnahme und Ausgabe während der letzten 6 Monate December und Januar eine Ein-

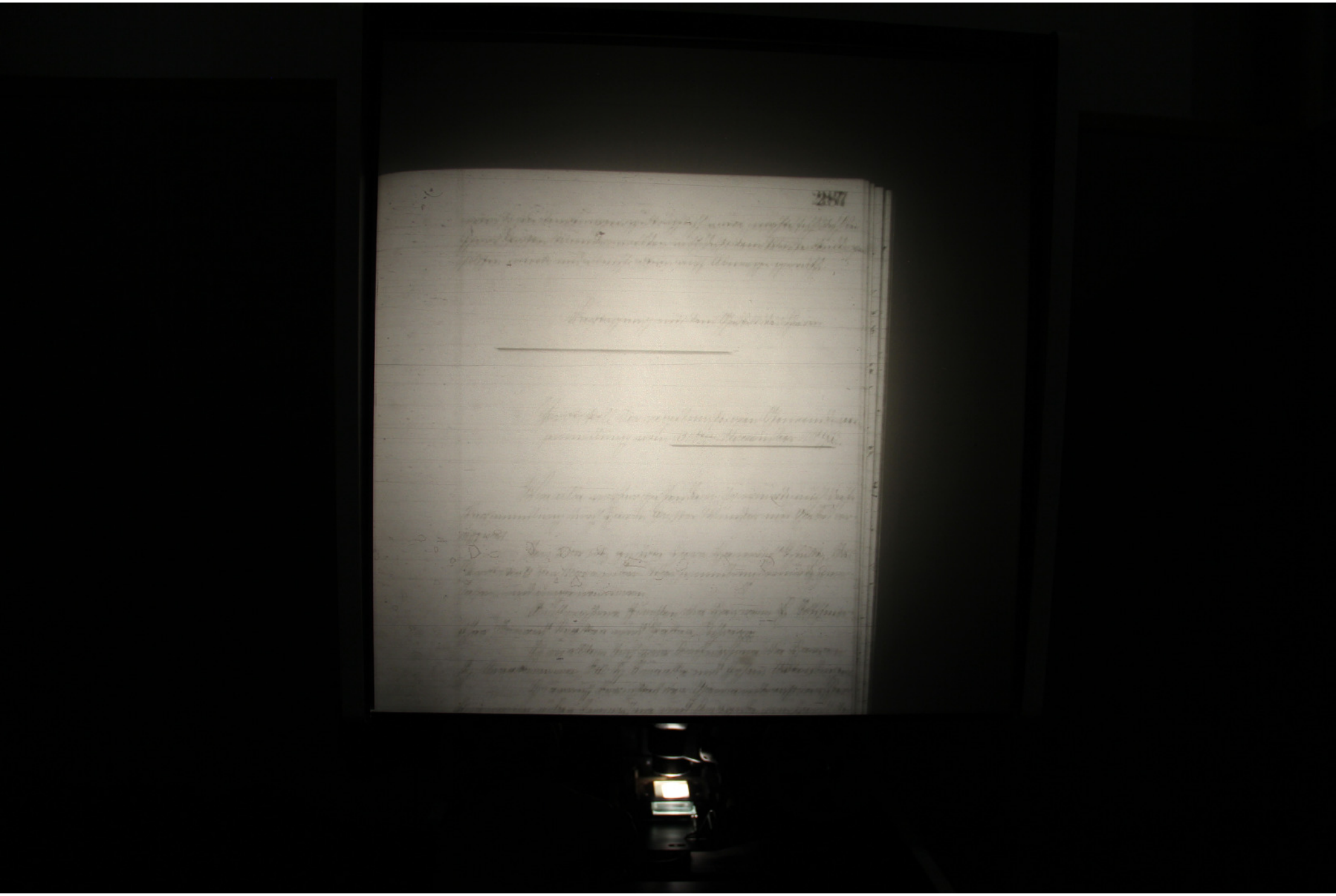


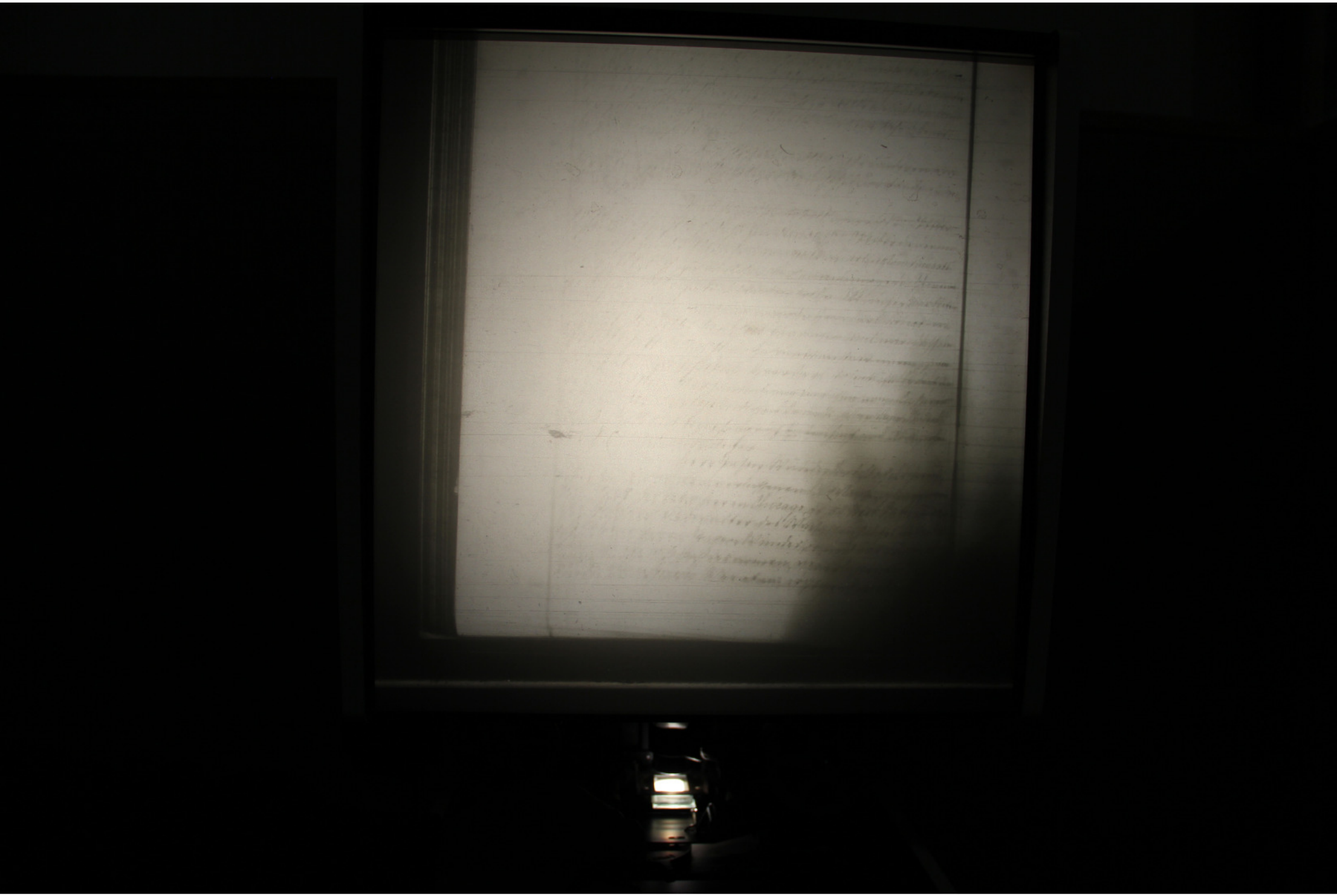


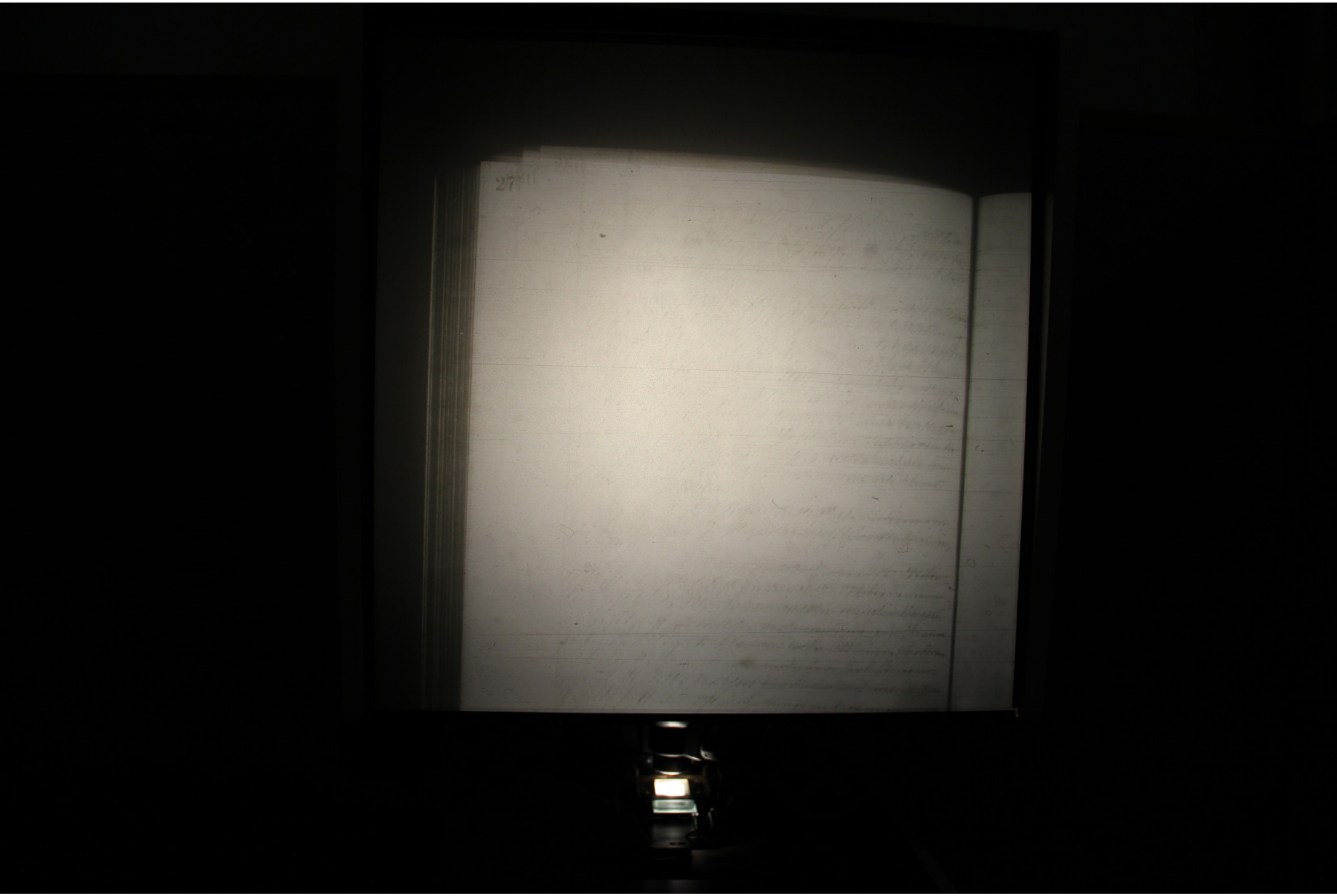


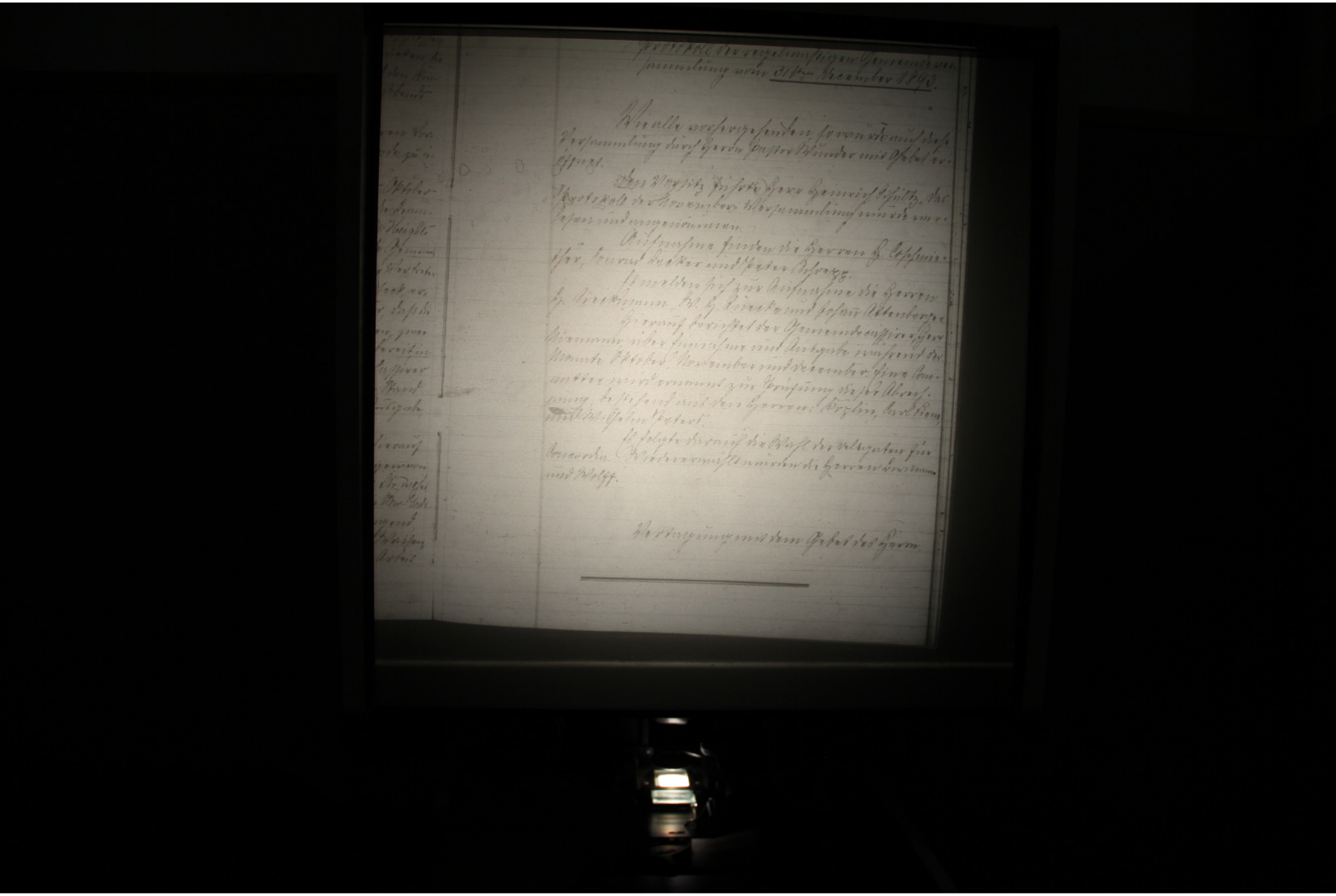












Vorlegung mit dem Ersuchen um Genehmigung.

Protokoll der ordentlichen Gemeinde-Versammlung vom 31ten Dezember 1893.

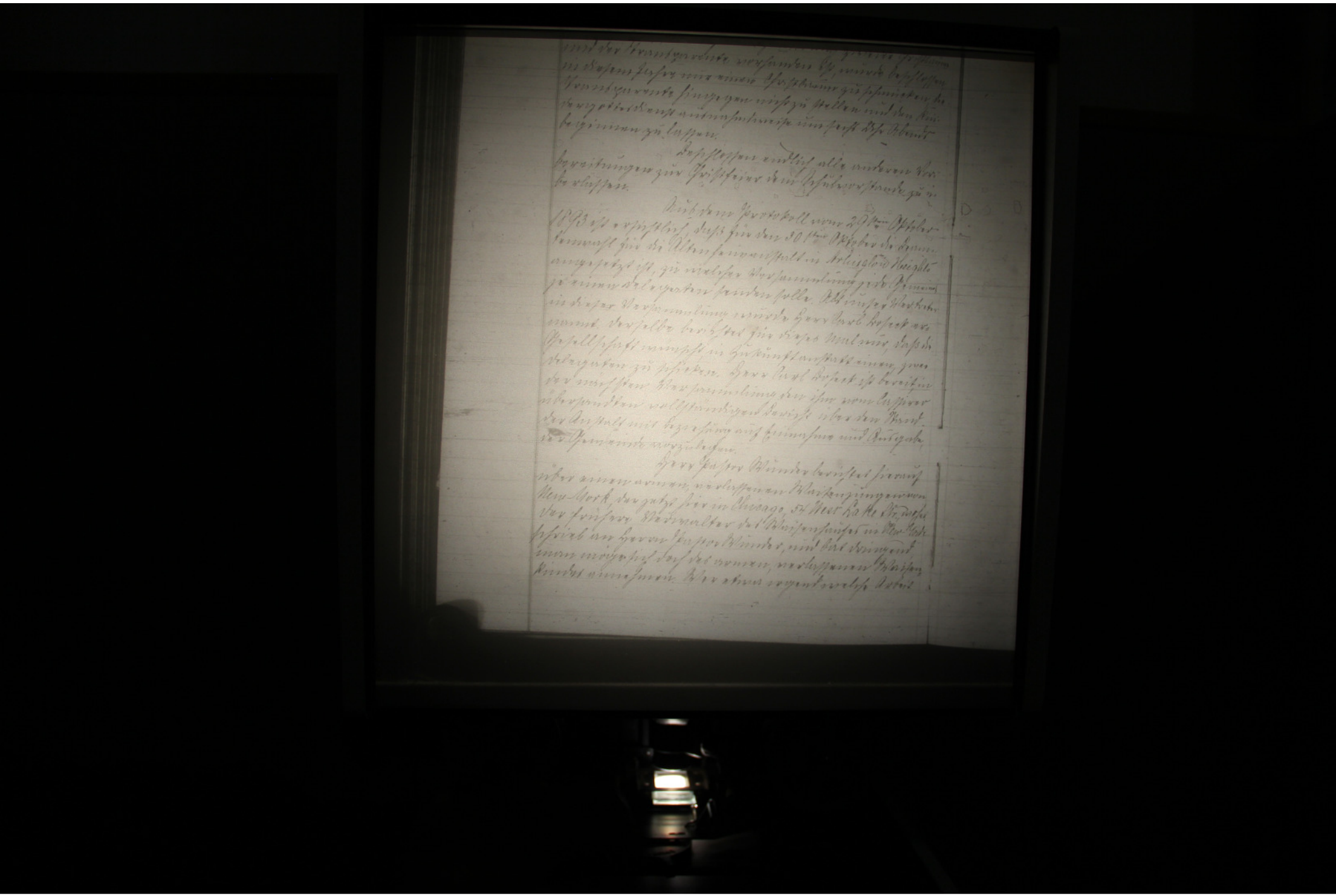
Die alle vorgeschriebene fortsetzung dieser Versammlung durch Herrn Pastor Wünder mit Gebet eröffnet.

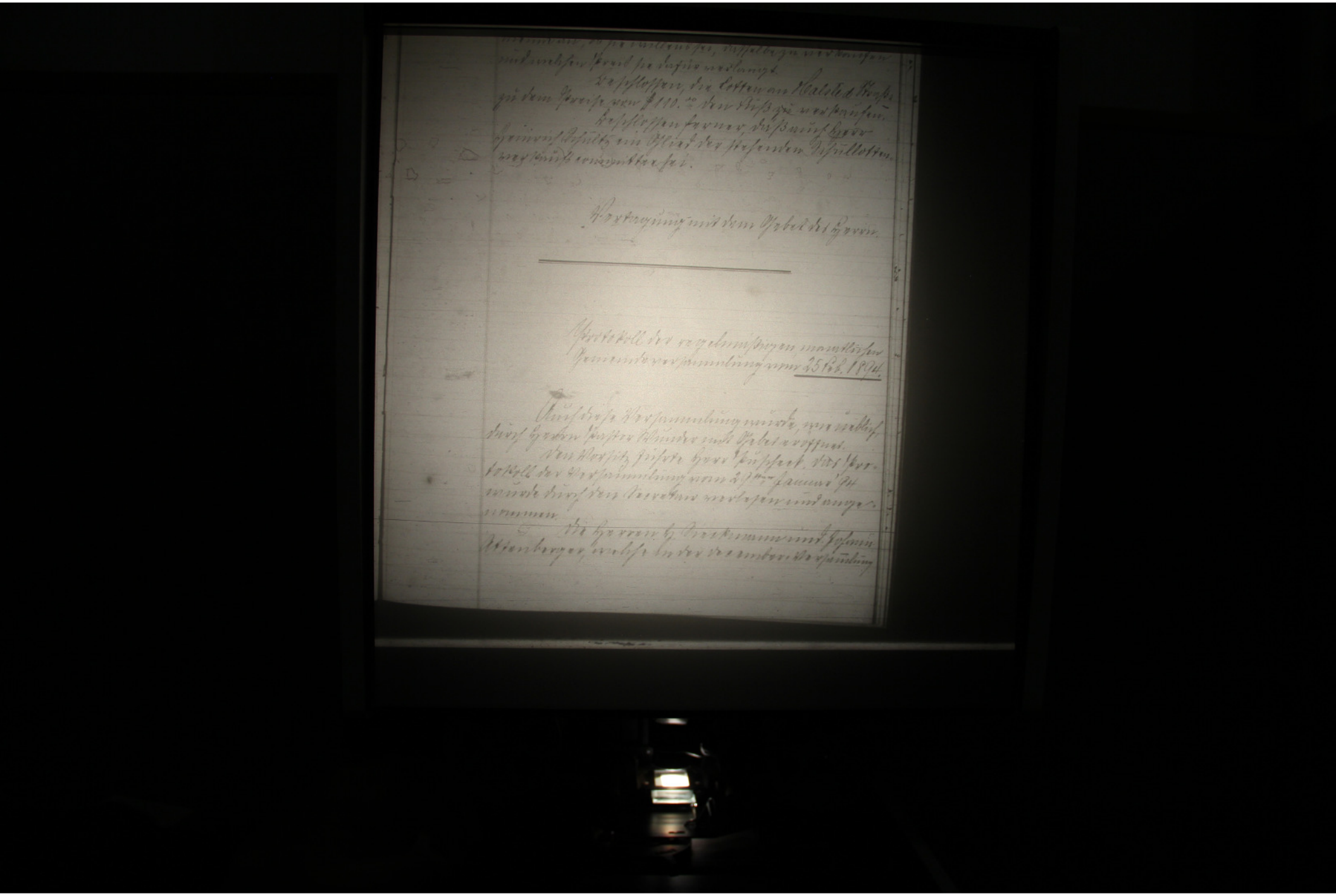
Zum Vorsitz dieser Sitzung wird Herr Schulz, als Protokoll der Dezember Versammlung einstimmig gewählt und angenommen.

Als Beisitzer fungiren die Herren H. Lessmann sen. und Bäcker und Gastwirt Schulz.

Es werden hierzu Anfangs die Herren H. Brockmann, M. H. Bäcker und Gastwirt Schulz

Hierauf berichtet der Gemeinde-Vorsteher Herr Lessmann über seine und Amtsgeschäfte während





und die gewünschten Lotten westlich neben dem Bürgersteig an der Adalbertstraße zu belassen, sie dagegen an der Südseite der Straße zu einem festen Bürgersteig zu verwenden.

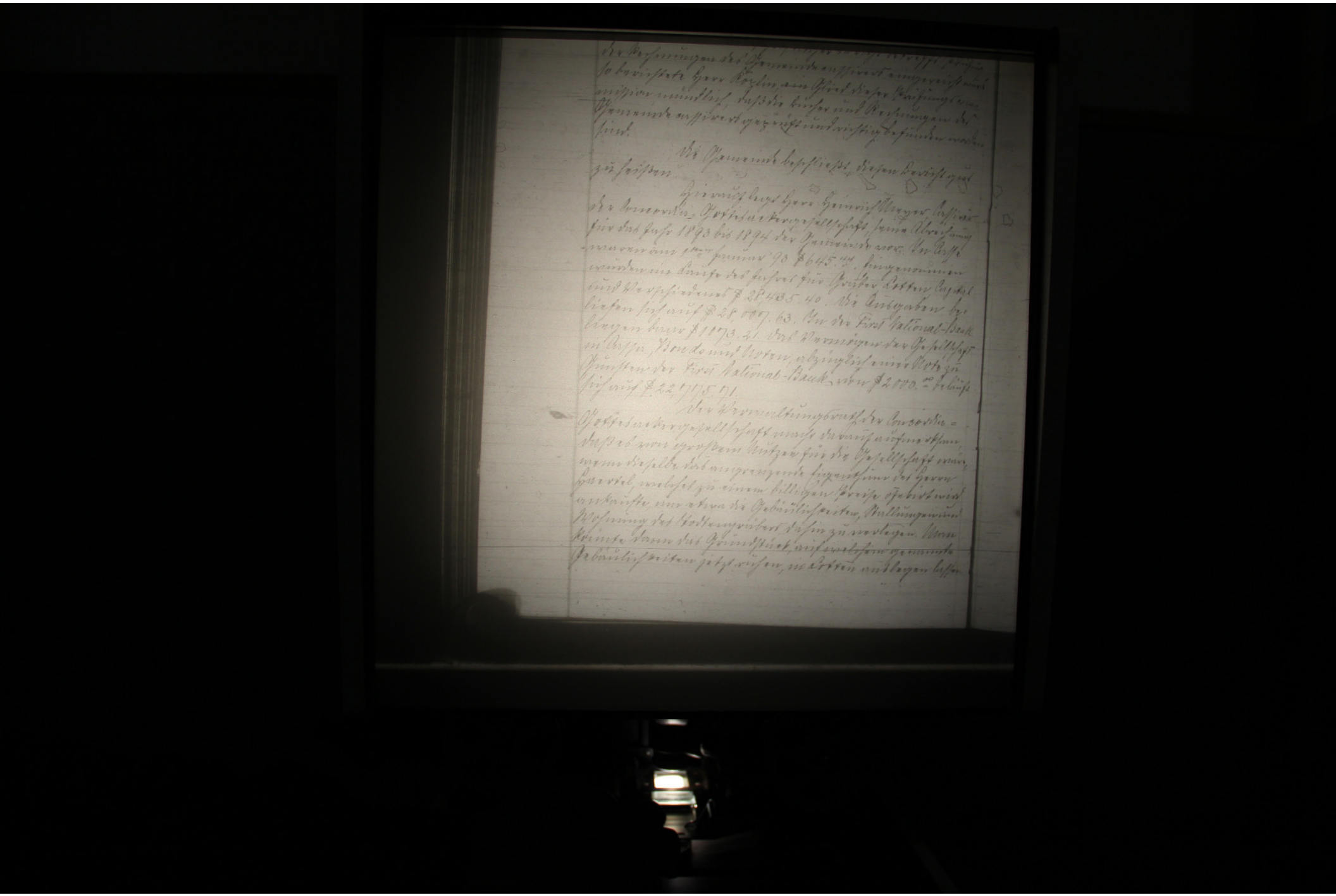
Beschlossen die Bürgerschaft-Gemeinde über die Stimmung zum billigen und wohlbegründeten Antrag des Gartenbesitzer Kandel zu hören.

Es wird ferner erwähnt, daß die Bürgerschaft-Gemeinde den Besitz gewisser Bestellungen an Halsted St. der Anfänge dieser Lotten, Herr Kandel, wünscht, daß Eigenthümer gewisse Bäume und Sträucher über der Gemeinde, ob sie wollen oder, dieselben zu verkaufen und wahrscheinlich sie dafür zu belohnen.

Beschlossen, den Lotten an Halsted Straße zu dem Preise von $110. - dem Bürgerschaft-Gemeinde zu verkaufen.

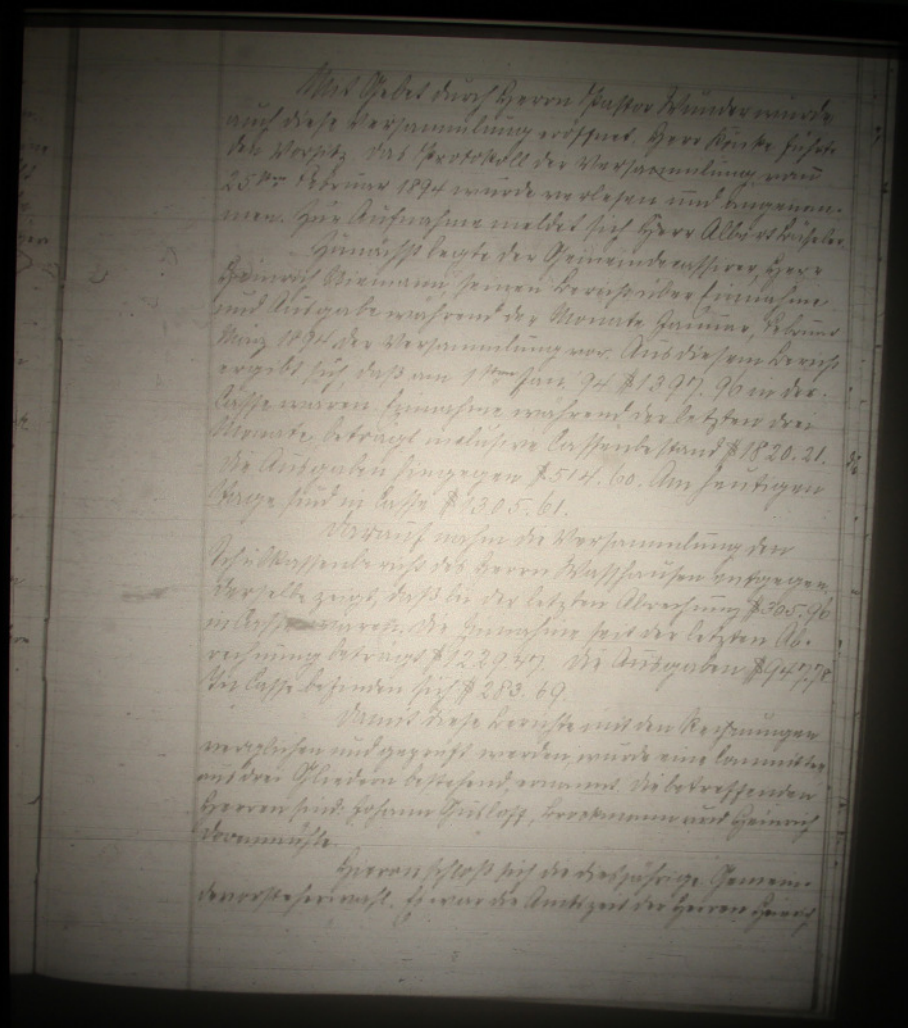
Beschlossen ferner, der Bürgerschaft-Gemeinde, am Ufer der stehenden Bestellungen zu verkaufen.

Vertagung mit dem Uebereinkommen.



1894.

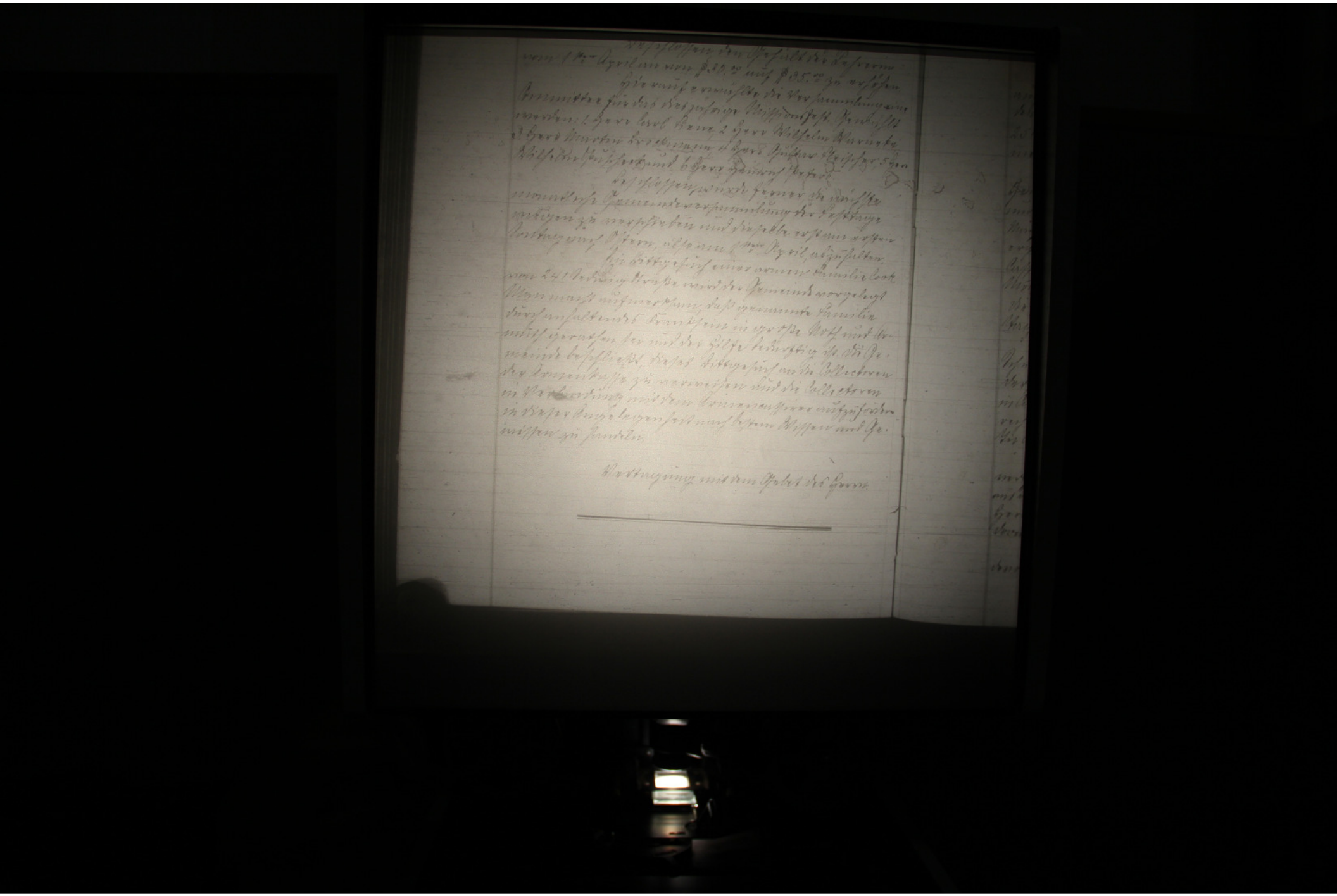
Protokoll der ordentlichen Gemeindeversammlung vom 29ten Januar 1894.

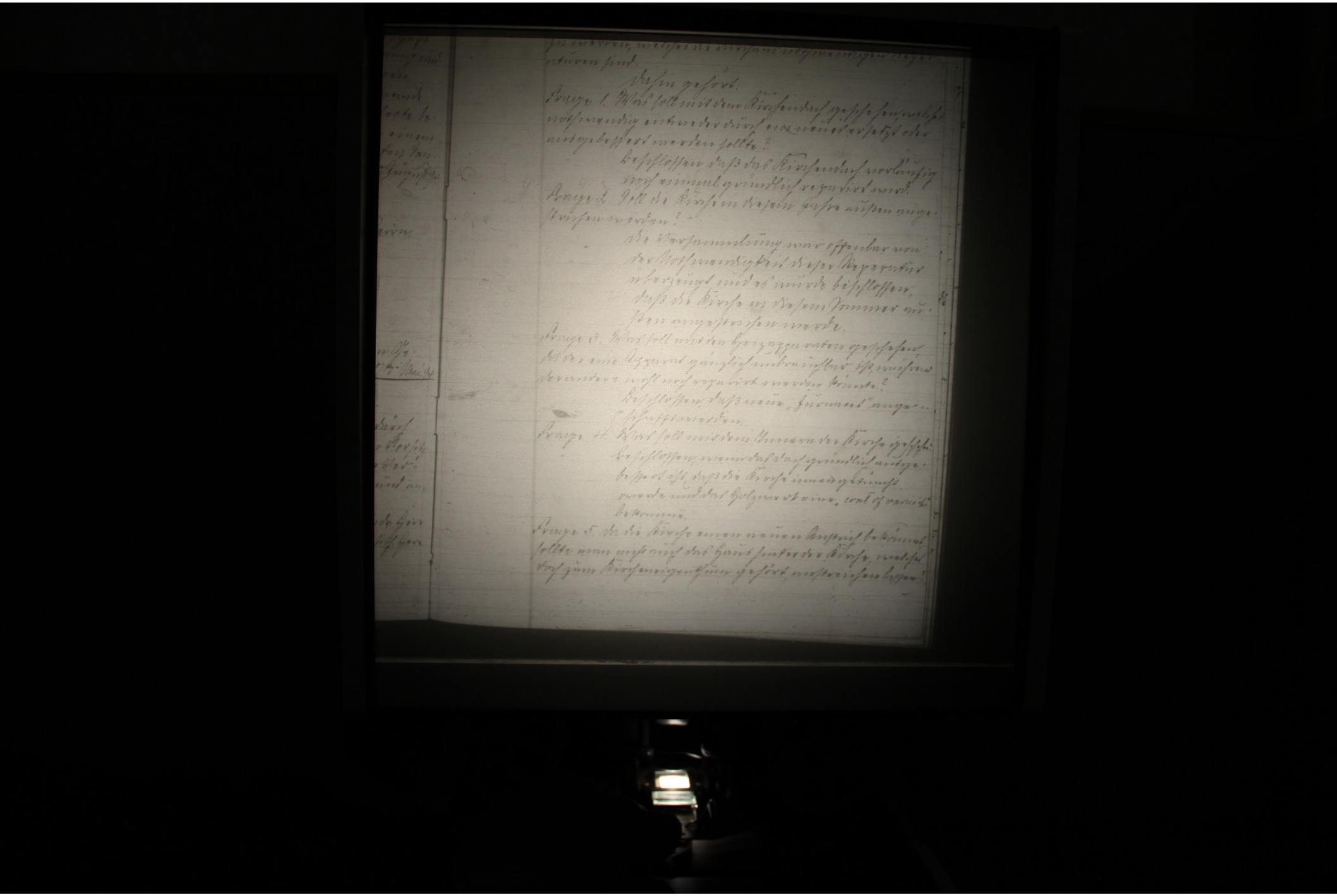


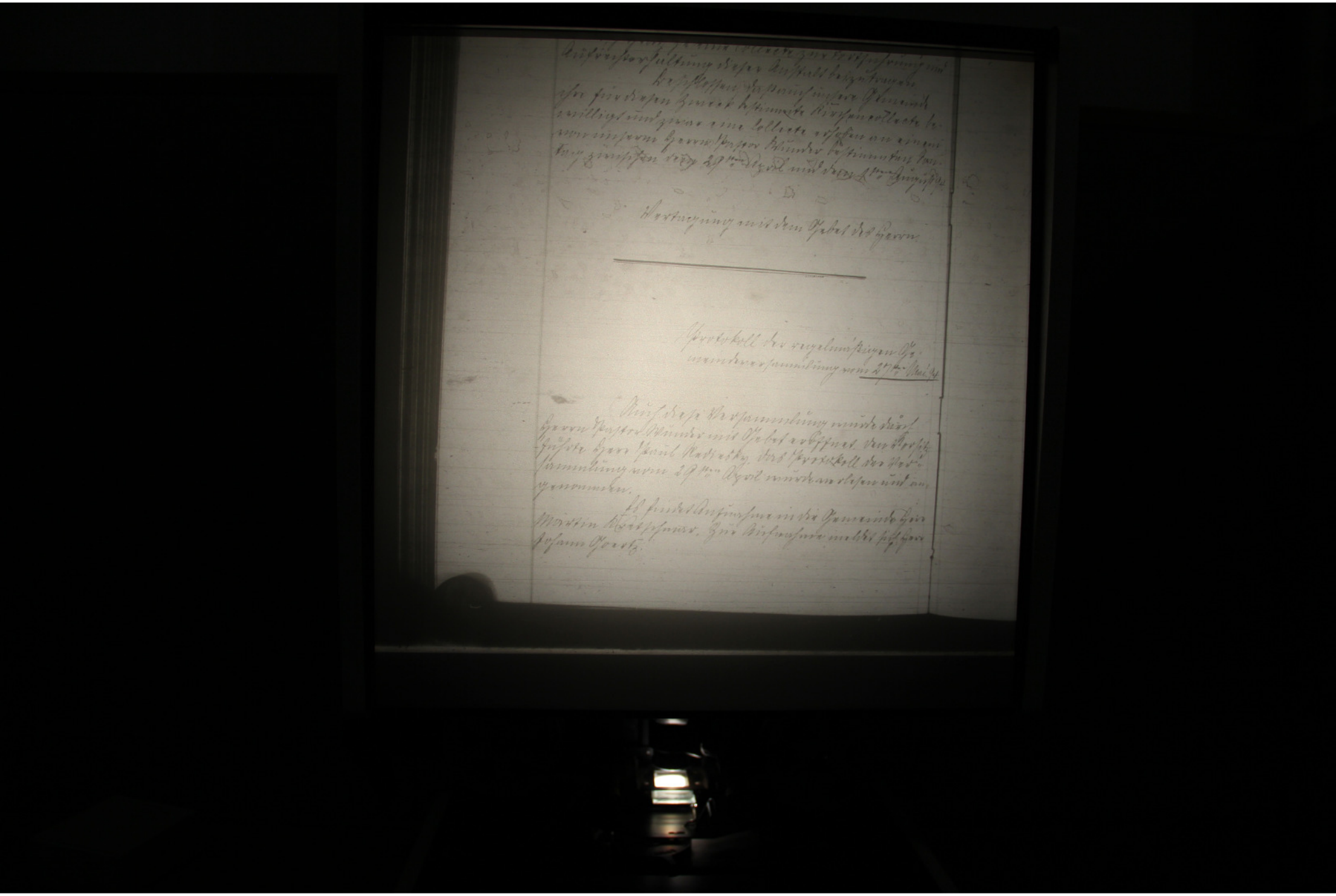
über März-Versammlung ist auf der ersten Bogen
verlegt worden.
Diese Protokoll vom 25ten Februar 1894.

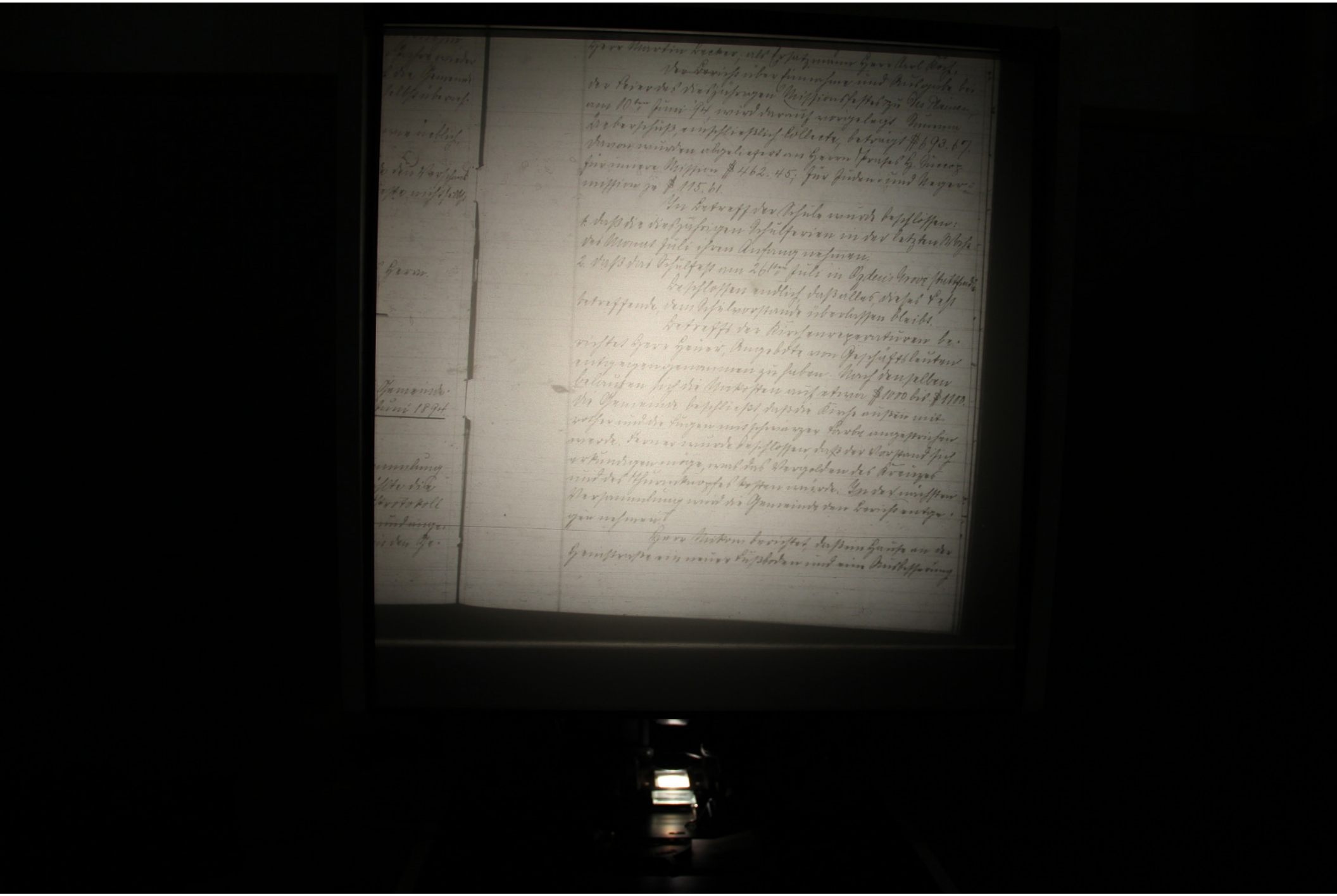
Protokoll der regelmäßigen Generalversammlung vom 1ten April 1894.

Als Vorsitzender Herr Pastor Brandes eröffnete
die Versammlung. Herr Bürke verlas
das Protokoll der Versammlung vom
25ten Februar 1894 worauf es gebilligt und unterschrieben
wurde. Zur Aufnahme meldet sich Herr Albrechtsen.
Hierauf legte der Gemeindeausseher Herr
Hinrich Reimann seinen Bericht über seine
Einnahme und Ausgabe während der Monate Januar, Februar
März 1894 der Versammlung vor. Ausgabe zum Beispiel
ergibt sich daß am 1ten Jan. 94 M 1397.96 in der
Kasse waren hinzu kommt der Betrag der
Monate Februar und März M 1845.41

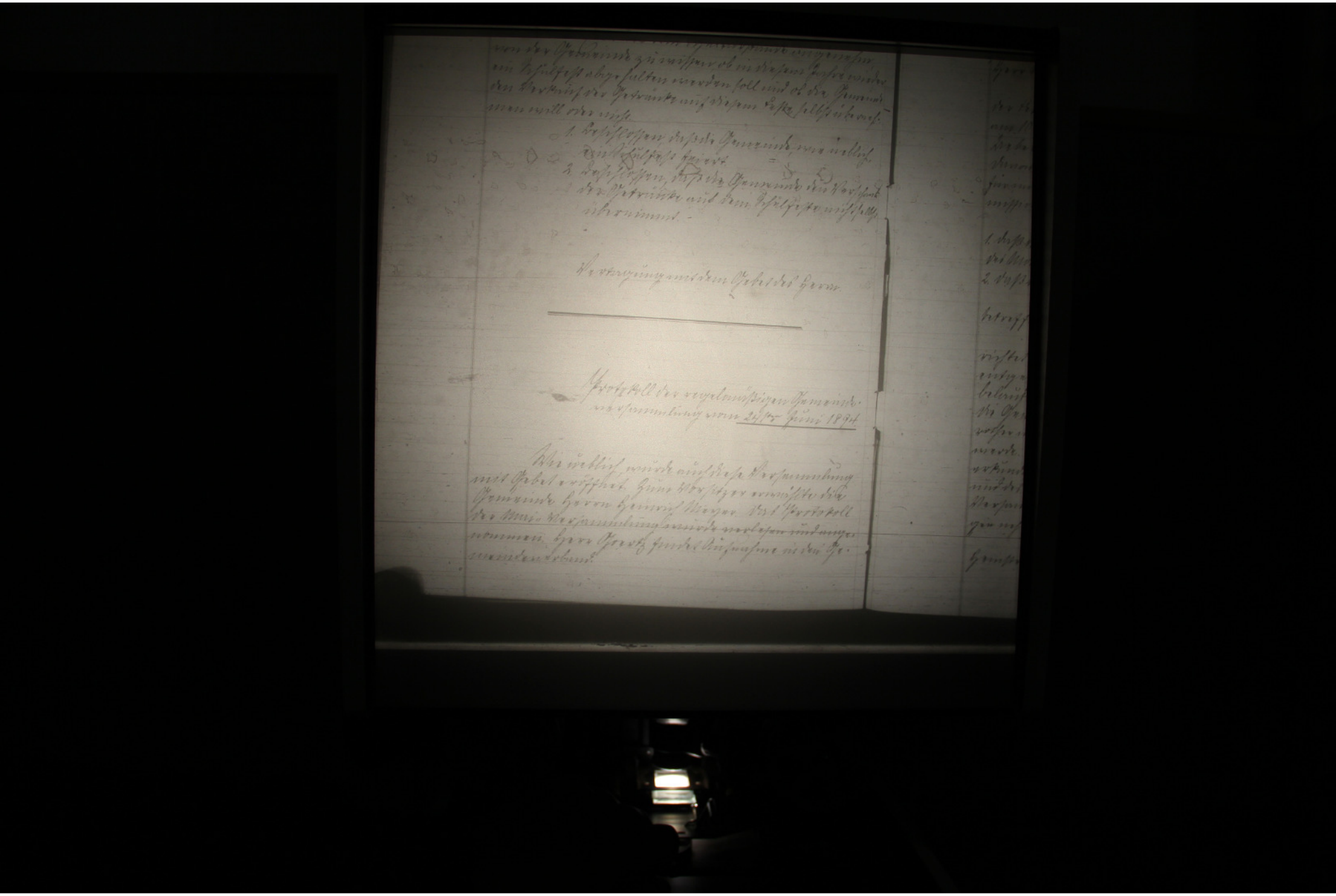


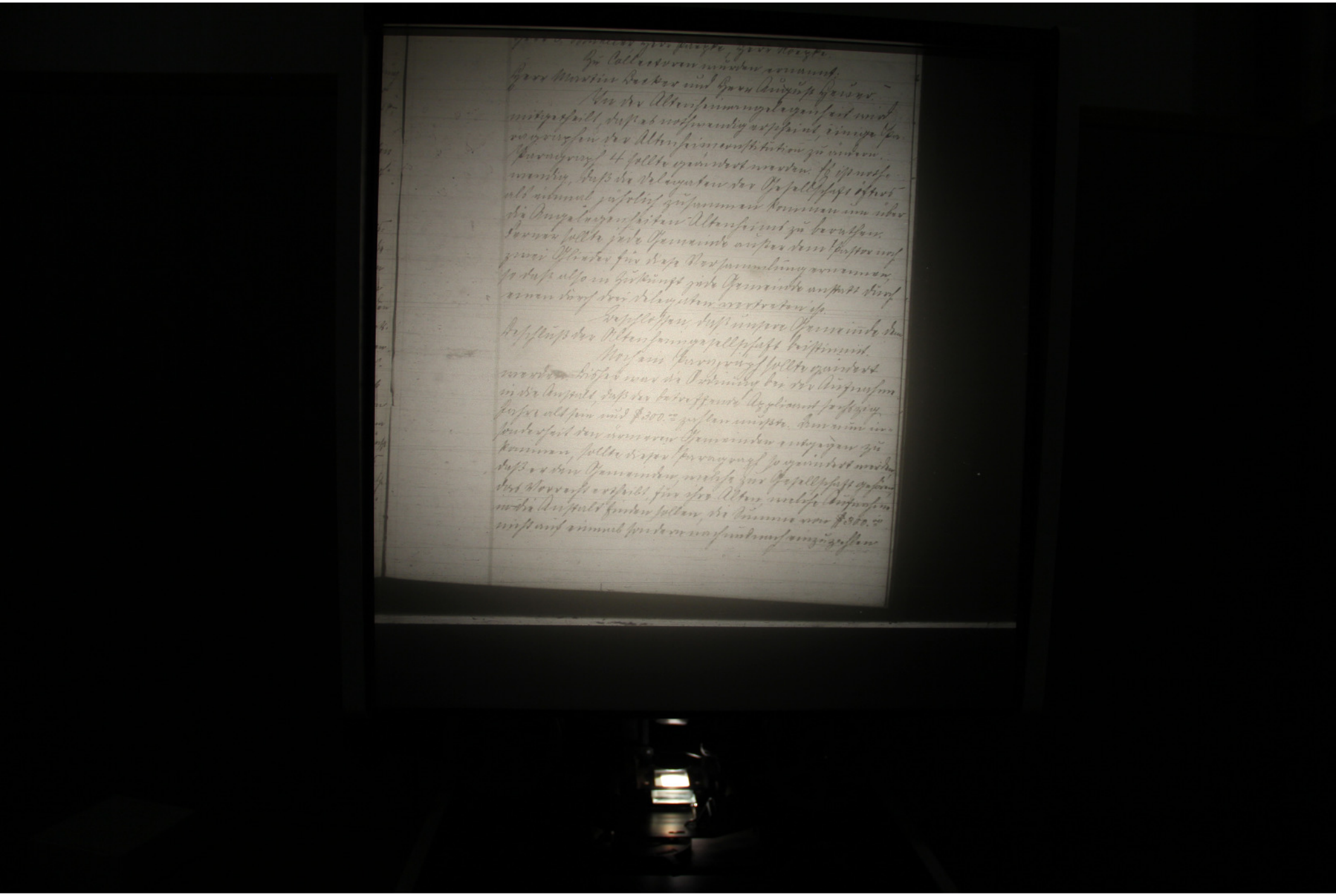






Der Gemeindepräsident, Herr Niemann, bringt
[illegible] Einnahme und Ausgabe während der Monate
April, Mai und Juni. Der letzte Kassenbestand war ℳ 1305.81.
Eingenommen wurden während der drei Monate ℳ 1614.06.
Ausgegeben wurden ℳ 396.22. Die Kasse sind jetzt ℳ 1217.87.
Zur Prüfung dieser Abrechnung wurden ernannt die
Herren Albert Becker, Herr Franz Mittag, Herr Martin
Bartmann.
Hierauf stand der Punkt eines Vorschlages für die
Wasserfrage in Abtheilung stattfindende Versammlung der
Wasserversorgungsgesellschaft fort. Als Vorsitzender wurde gewählt
Herr Albert Becker, als Beisitzer Herr Adolf Bock.
Der Bericht über Einnahme und Ausgabe bei
der Kasse der Wasserversorgungs-Gesellschaft zu Neu Hainau,
am 10ten Juni d. J. wird wie folgt vorgelegt. Einnahme
der verflossenen Monate pro Juli bis Juni, beträgt ℳ 693.67.
Davon wurden abgerechnet an Herrn Inspektor H. Meier
für einen Beitrag ℳ 462.45, für Porto und Kassen-
messine ℳ 115.61.
In Betreff der Schule wurde beschlossen:
1. dass die Wasserleitungs-Arbeiten in der letzten Woche
des Monat Juli ihren Anfang nehmen.
2. dass der Schulschluss am 26ten Juli in Hedwigsdorf stattfinde.
Beschlossen endlich, dass Protokoll der Sitzung
betreffende, dem Schulvorstand [illegible]





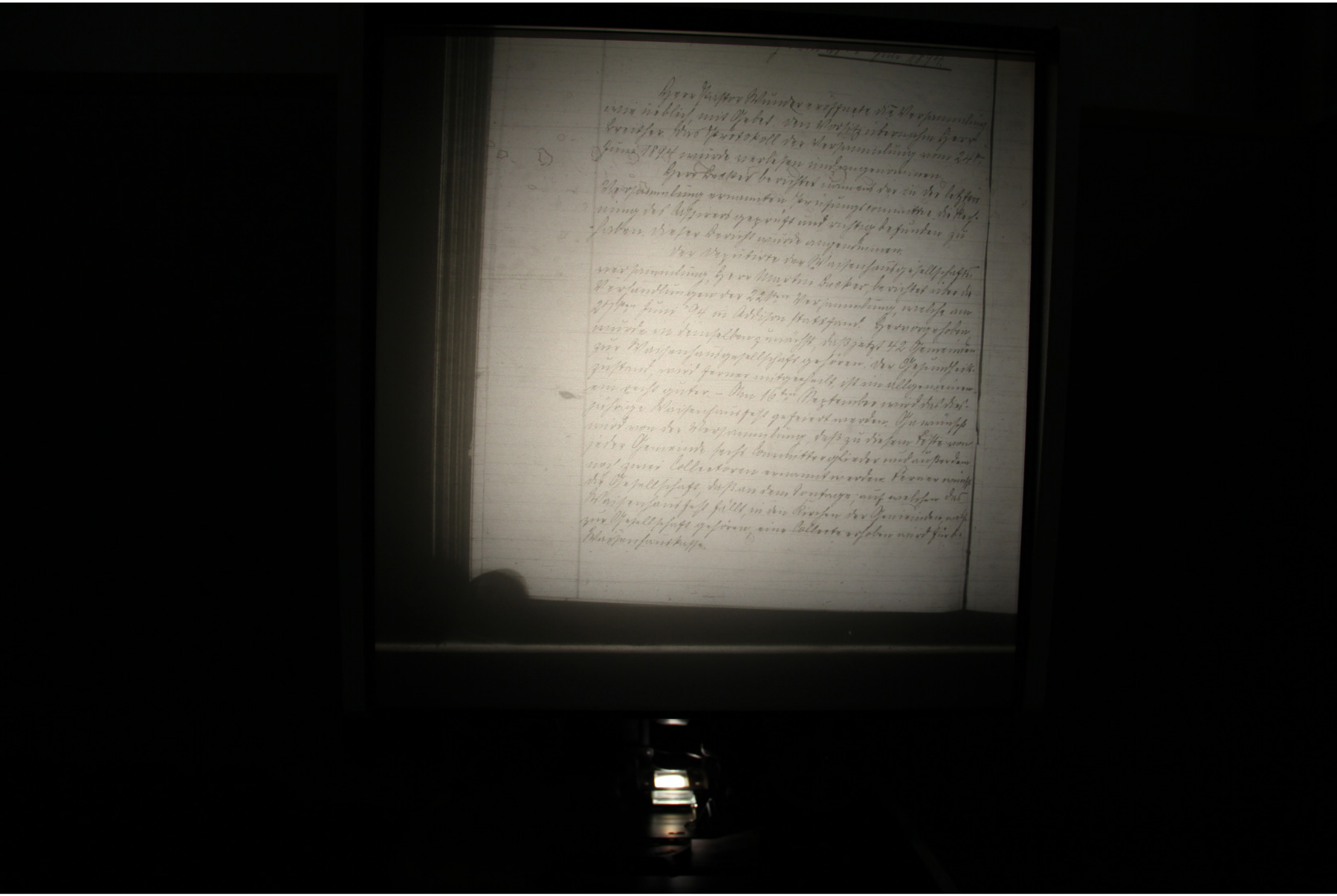
Dieser Verein wurde ungenommen Punkten
Punkte betreffs der nächsten Börse um Aktienfonds zu erfe-
rieren Collecte wurde erklärt, dass gerne die Hauptkasse
diesen Beschluss genehmigt hätte, dass derselbe aber für keine
Gemeinde bindend sei, sondern es stehe einem jeden
einzelnen Gemeinde, ob sie wollen sei oder nicht
sie genehmigen oder nicht.

Hierauf beschloss unsere Gemeinde, die Collecte
zum Kirchenbestimmung in die Kirchenkasse fließen
zu lassen.

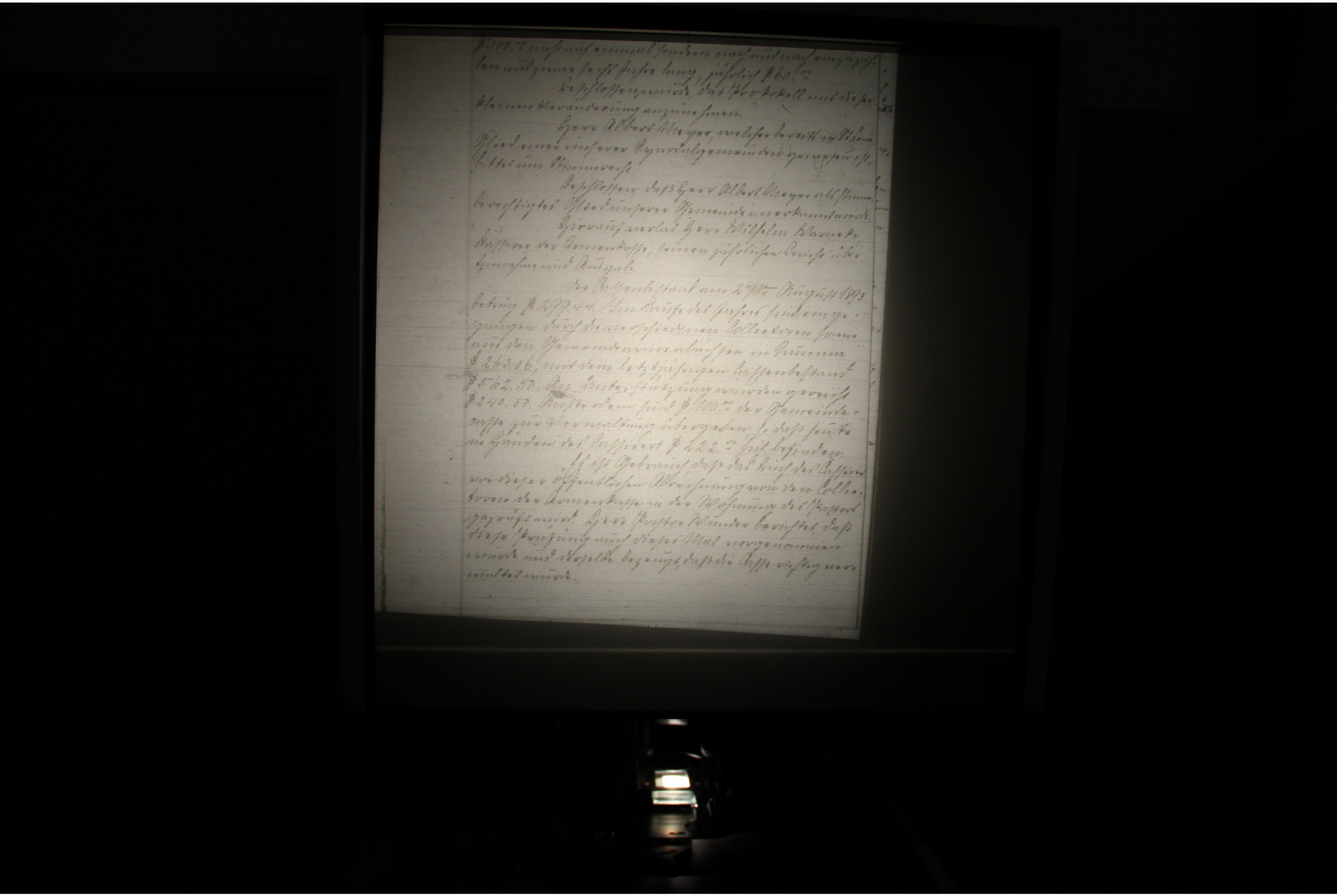
Zu Kirchenvorsteher mussten ernannt werden:
wurde: Herr Ostern Kreisser, Herr Rittke, Herr C. Krug
Herr O. Müller, Herr Kurzke, Herr Rotzke.

Zu Collectoren wurden ernannt:
Herr Marien Becker und Herr Augustt Hauer.

Da der Altenheimvorsteher mit
mitgetheilt, dass ab und zu Gemeinden ersuchen, einige Per-
sonen zu wählen der Altenheimverwaltung zu ändern.
Vorschlag 44 sollte genändert werden. Es ist not-
wendig, dass die Delegaten der Hauptkasse öfters
als einmal, jährlich zusammen kommen um über
die Angelegenheiten Altenheim zu berathen.
Herr sollte jede Gemeinde außer dem Pastor noch
einen Aeltesten für diese Versammlungen



Protokoll der ordentlichen Gemeinde-Versammlung vom 25ten Juni 1894.



Protokoll der ordentlichen Gemeinde-Versammlung vom 26ten Brachmonat 1894

Hier nächst wurde diese Versammlung durch Herrn Präsident Schneider mit Gebet eröffnet.

Den Vorsitz übernahm Herr Adolf Lenz.

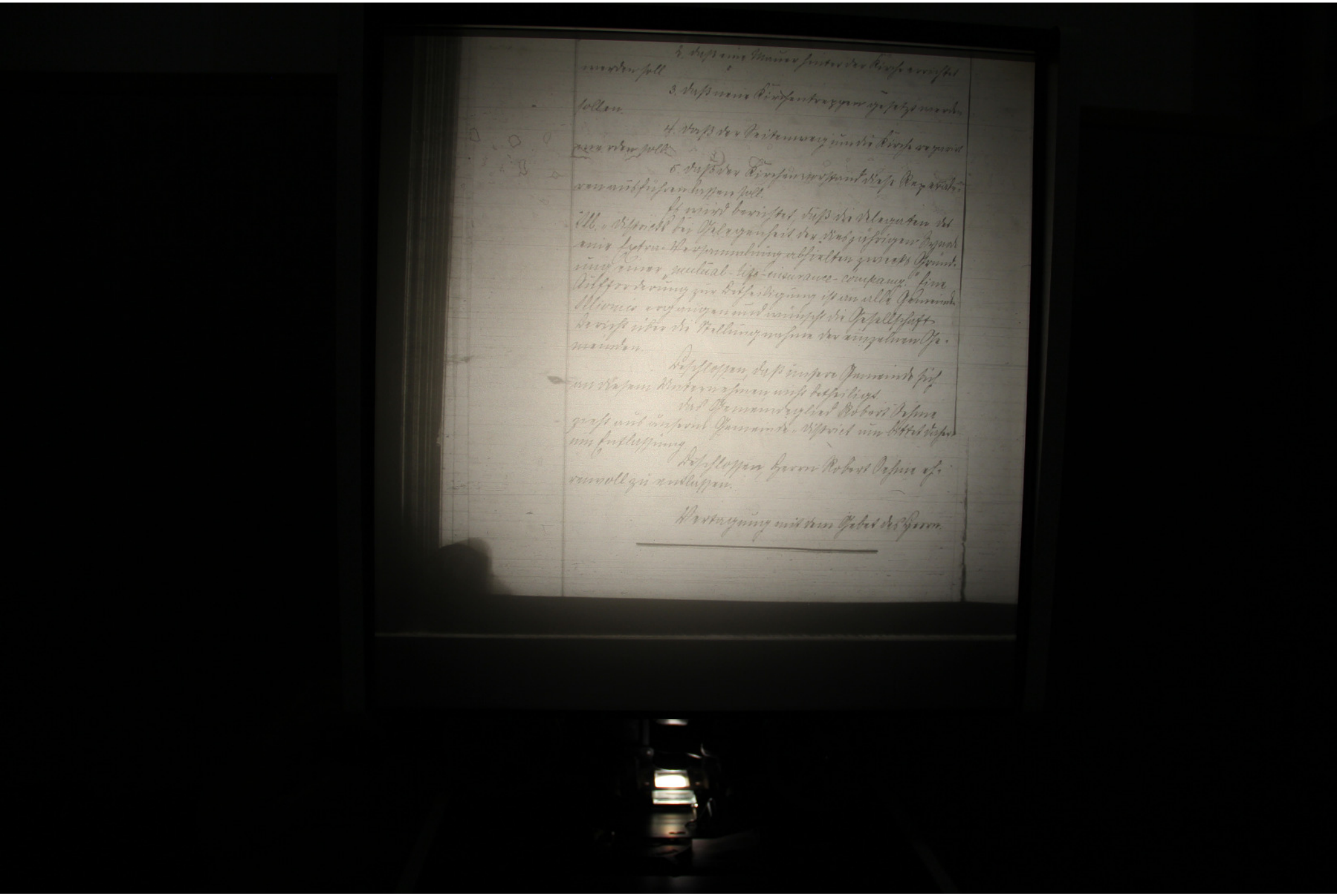
Das Protokoll der letzten Versammlung vom 28ten Juli 1894 wurde vorgelesen, der Vorschlag betreffs Abschaffung des Brunnens vor die Altersheim abgestellt wurde diesen vorläufig, da er jetzt benützt, die Summe von $300.00 nicht auf einmal sondern auf mehrere Jahre zu vertheilen und jetzt fürs laufende Jahr, zubezahlen $60.00.

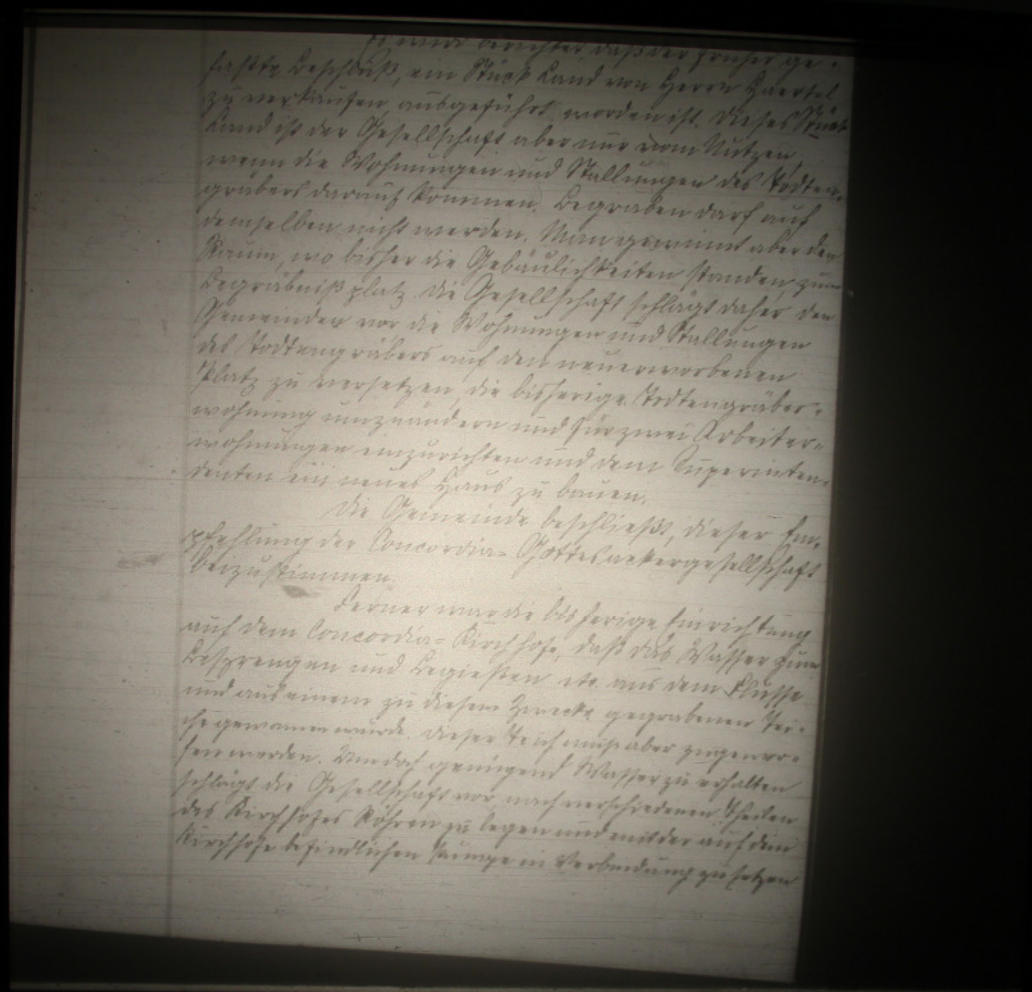
Beschlossen wurde das Protokoll mit dieser Klarstellung anzunehmen.

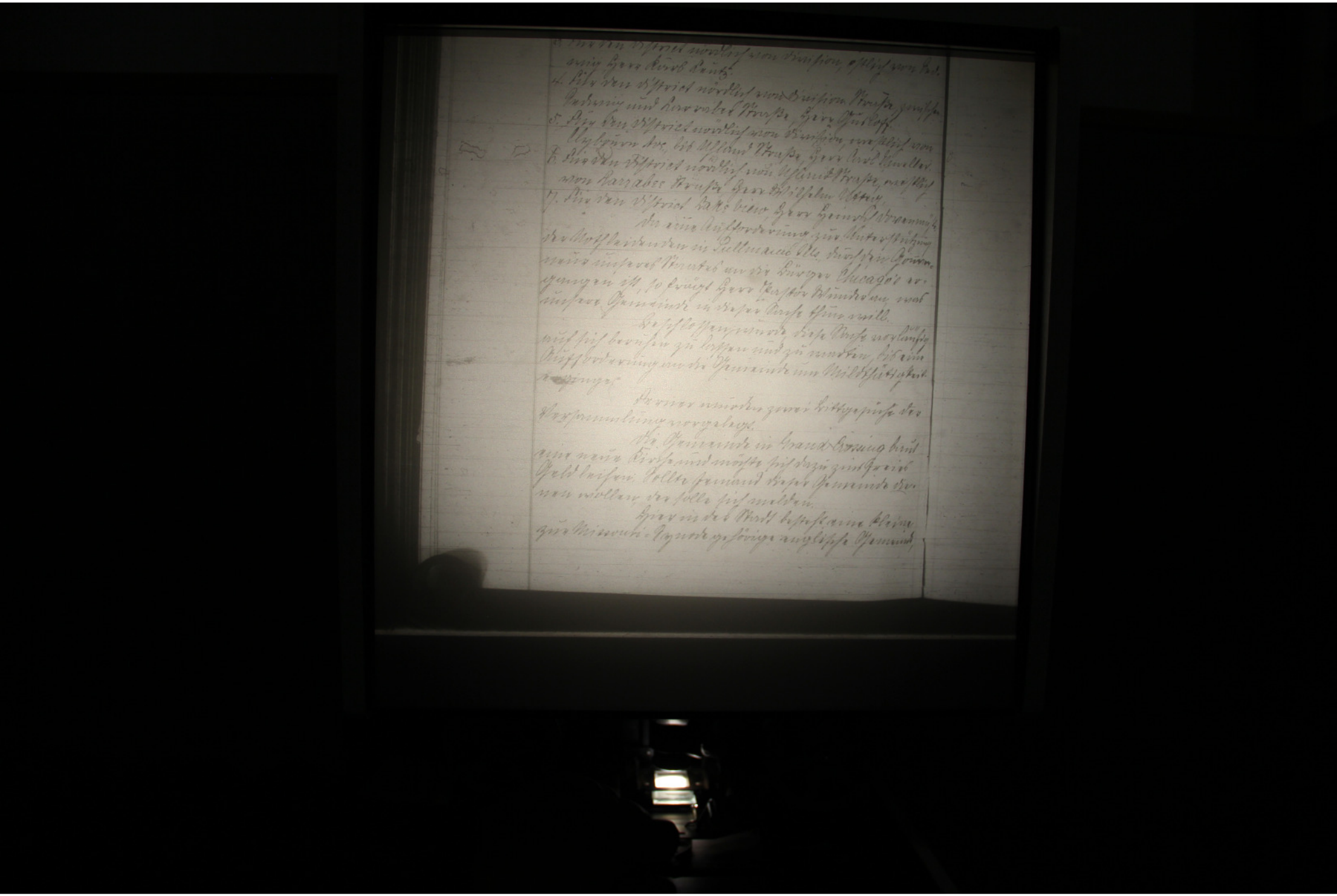
Herr Albert Metzger, welcher bereits die Pflicht des Amtes eines Gemeinderathes übernommen hatte, legte das Gelübde ab.

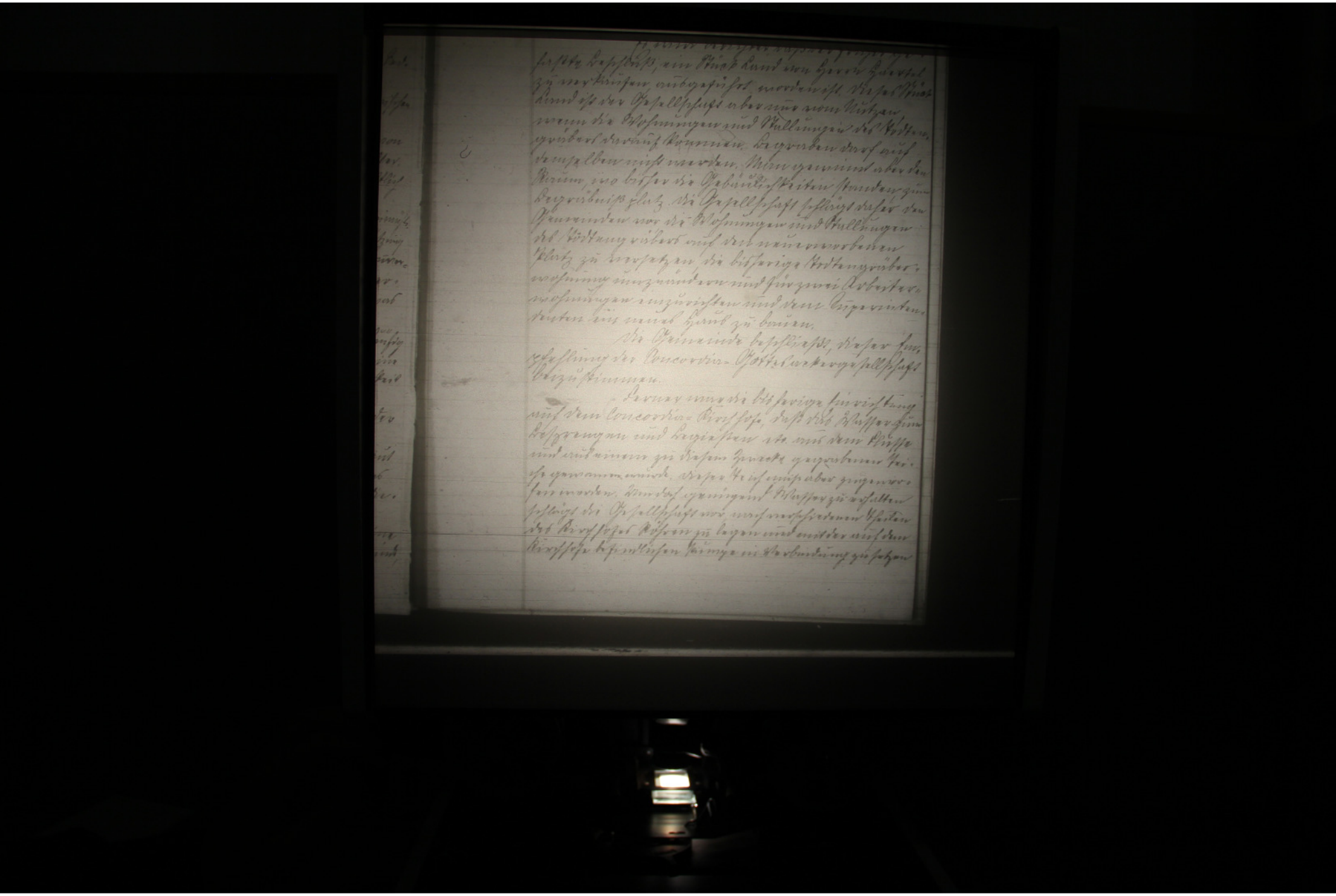
Beschlossen, dass Herr Albert Metzger als Gemeinderathsmitglied unserer Gemeinde vereidigt werde.

Hierauf wurde Herr Wilhelm Blaesser, Präsident der Armenkasse, seinen jährlichen Bericht über Einnahme und Ausgabe



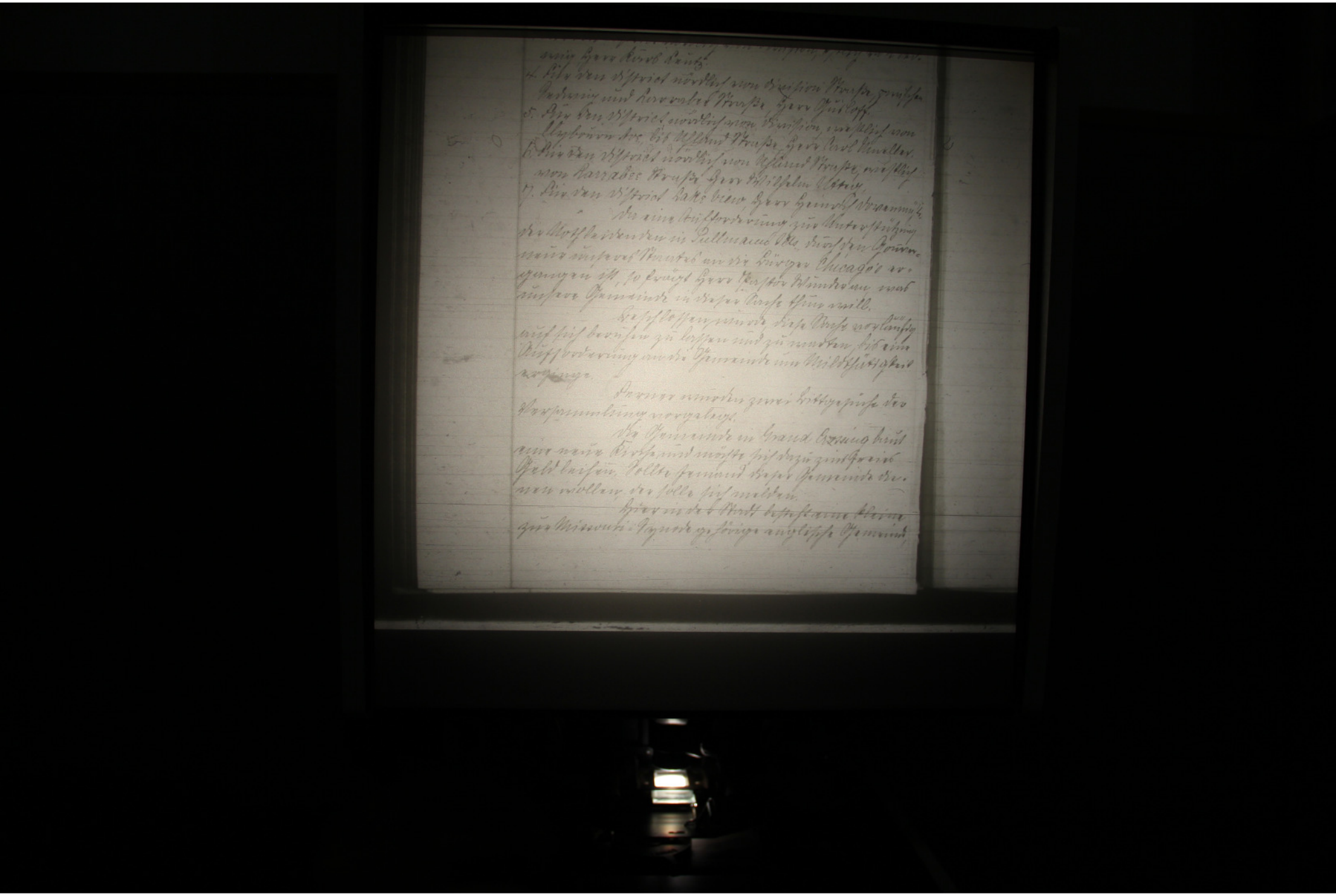






welche durch Herrn Pastor Bartholomew bekannt wird.
Diese Gemeinde ist klein und arm und ist jetzt noch
auf die Unterstützung der deutschen Gemeinden
angewiesen. Herr Pastor Bartholomew unter-
zeichnet von den Herren Superintendent Dreßler, Herz-
berger und Bose und bestätigt vom Herrn
Superintendent H. Ahlers, worauf wegen Abgang und Beschäftigung
der Zeit die Sitzung um 9½ Uhr Abends auf diesen
angesetzten Tag vertagt wurde.

Herr Superintendent Ahlers eröffnete die Conferenz
Montag den 10ten October Vormittags um 8 Uhr
mit Gebet und Verlesung des 90ten Psalms.
Es wurde beschlossen, das Buch Ruth von Herrn Hartel
zu übersetzen aufgefordert worden ist. Dieses Buch
Ruth ist der Gemeinde über aus vom Vortrag
wegen der Wendungen und Redensarten des Textes,
gewahrt werden können. Es wurden drei auf
denselben nicht warten, Herr Hartel über den
Raum, wo besser die Gebäude stehen könnten, zum
Berichterstatter, die Gemeinde beschließt dieser den
Gemeinden vor die Wendungen und Redensarten
der Uebersetzung wieder und die neu vorhandenen
Plätze zu besetzen, die bisherige Uebersetzung durch-
zusehen und zu verändern und für zwei Uebersetz-
ungen einzurichten und neue Lieder zu den
Festen des neuen Buch zu bauen.



Beschlossen, Reparaturen nur so vorgelegt zu nehmen.

Es erfolgte dann die nachgesuchte Abschreibung der Collectoren für das Laufende Jahr.

Als Assessor muß ein Jude wird Herr Blumenthal ernannt werden müssen.

Zu Collectoren sind zu ernennen worden:

1. Für den District westlich von Adalbert Straße, südlich von Division Straße Herr Jenicke
2. Für den District östlich von Adalbert Straße bis Wieland Straße, Herr C. Kopf
3. Für den District nördlich von Division, südlich von Bedford Herr Louis Lantz
4. Für den District nördlich von Division Straße, zwischen Ashland und Paulina Straße Herr Hurlbut
5. Für den District nördlich von Division westlich von Clybourn Ave. bis Halsted Straße Herr Carl Mueller.
6. Für den District nördlich von Halsted Straße, westlich von Paulina Straße Herr Wilhelm Ostertag
7. Für den District Lake View Herr Heinrich Brammer

Der eine Aufforderung zur Unterstützung der Abgebrannten in Pullman etc. Straßen Comité einen Aufruf erlassen an die Bürger Chicagos [illegible]

Abrechnungen zu prüfen und darüber der Gemeinde zu berichten. Gewählt wurde zu diesem Zwecke: 1. Herr Schulze, 2. Herr Wolff, 3. Herr Martin Koepmann.

Sodann theilte Herr Kirchenvorsteher Hinzpeter der Versammlung mit, daß die Kirchenbücher seit dem 16ten September 1894 wieder dem Herrn Pastor Blunder zur Aufbewahrung übergeben seien.

Der Gesammtabschluß und die Collecte pro Januar 82240.96, welche Summe in der Kasse der Kirchengemeinde, Herrn H. Buerling übergeben worden ist.

Es erfolgte hierauf die Nachwahl des Vorstehermitgl. Für den ausscheidenden Herrn C. Rose erwählt und für den wegziehenden Herrn Conrads zu wählen waren.

Auf den Rose wurde auf Herrn Kirsch als Kirchenältester und dessen Platz als Beisitzender der Orgel wieder gewählt.

Es wurde die Amtszeit des Collectors der Collecten welche in den Gottesdiensten gehalten werden, verlesen, es wurde Herr Brinkschulte wieder gewählt.

Einem früheren Beschlusse der Gemeinde gemäß, wird der 6te October in unserer Gemeinde allgemein mit Gottesdienst gefeiert

Verhandlungen mit dem Arbeiterausschuss

Sitzungsprotokoll der ordentlichen Jahres-
Generalversammlung vom 30ten Dezember 1894

Herr Direktor Blunder eröffnete diese Jahres-
versammlung, welche zahlreich mit Arbeiterausschuss-
mitglieder besucht war. Herr Wolfsheim
führte den Vorsitz. Das Protokoll der letzten
Versammlung wurde verlesen und genehmigt.
Der Vorsitzende Versammlung wurde ersucht
die Abrechnung des Hauptkassiers, Herrn C. Ber-
mann über die Einnahme und Ausgabe vom 24ten
Juni bis zum 30ten Dezember 1894 vorzulegen. Der
Kassenbestand am 24ten Juni 94 betrug M 1207.84.
Bis zum 30ten Dezember 94 wurden eingenommen
an Summa M 3231.24. Hiervon wurden verausgabt
M 2918.74. In der Kasse sind M 312.80.
Verrechnet wurden die Schulkassenbücher durch
Herrn Wolfsheim vorgelegt. Der Kassenbestand
am 12ten April war M 281.69. Eingenommen wur-
den in Summa M 856.68. Hiervon sind verausgabt
M 905.20. Es verbleibt am Kassenbestand M 31.68.
Eine Commission wurde ernannt um beide

wirksam durch Klasser Kreis und innerhalb dem Kreise zu
besiegen.

Beschlossen die hiesige Gemeinde auf die Wahl
Verordnung stimmt.

Es wird ermächtigt der Vorsteher der Gemeinde
für Altenheim zu wählen. Die Gemeinde wählt.

1 Herrn Lüdtke Heinr.
2 Herrn Carl Köbke.

Vertretung wird dem Ersatz das Herrn

Protokoll der ordentlichen Gemeinde
Versammlung vom 30ten August 1894

Herr Fischer Blunder eröffnete diese Ver-
sammlung, wie üblich mit Gebet. Herr Klassen
setzte den Vorsitz. Der Protokoll

Beschlossen wurde ferner, daß Herr Bürgermeister für den Polizeiangestellten der Chicago Tunnel Co. aufgefordert werden, dessen Lohn zu bezahlen, da dessen Anstellung nicht polizeilichen Zwecken, sondern Privatinteressen diente.

Ferner wurde beschlossen, daß Herr Adolf Spitzer beauftragt sei, bei dem Board of Public Works Beschwerde einzureichen betreffs der von dem Straßenbauunternehmer Herrn Bürgermeister Harrison angebrachten Strafe und zu verlangen, daß dieselben entweder dem betreffenden Contractor oder aber wieder Herrn Spitzer bezahlt werden.

Hierauf wurde Herr Justice Brenner als Ehrenmitglied bekannt mit den von unserem Präsident auf der letzten Sitzung gefaßten Beschlüssen über Ehrenbriefe und Gastkommissionen.

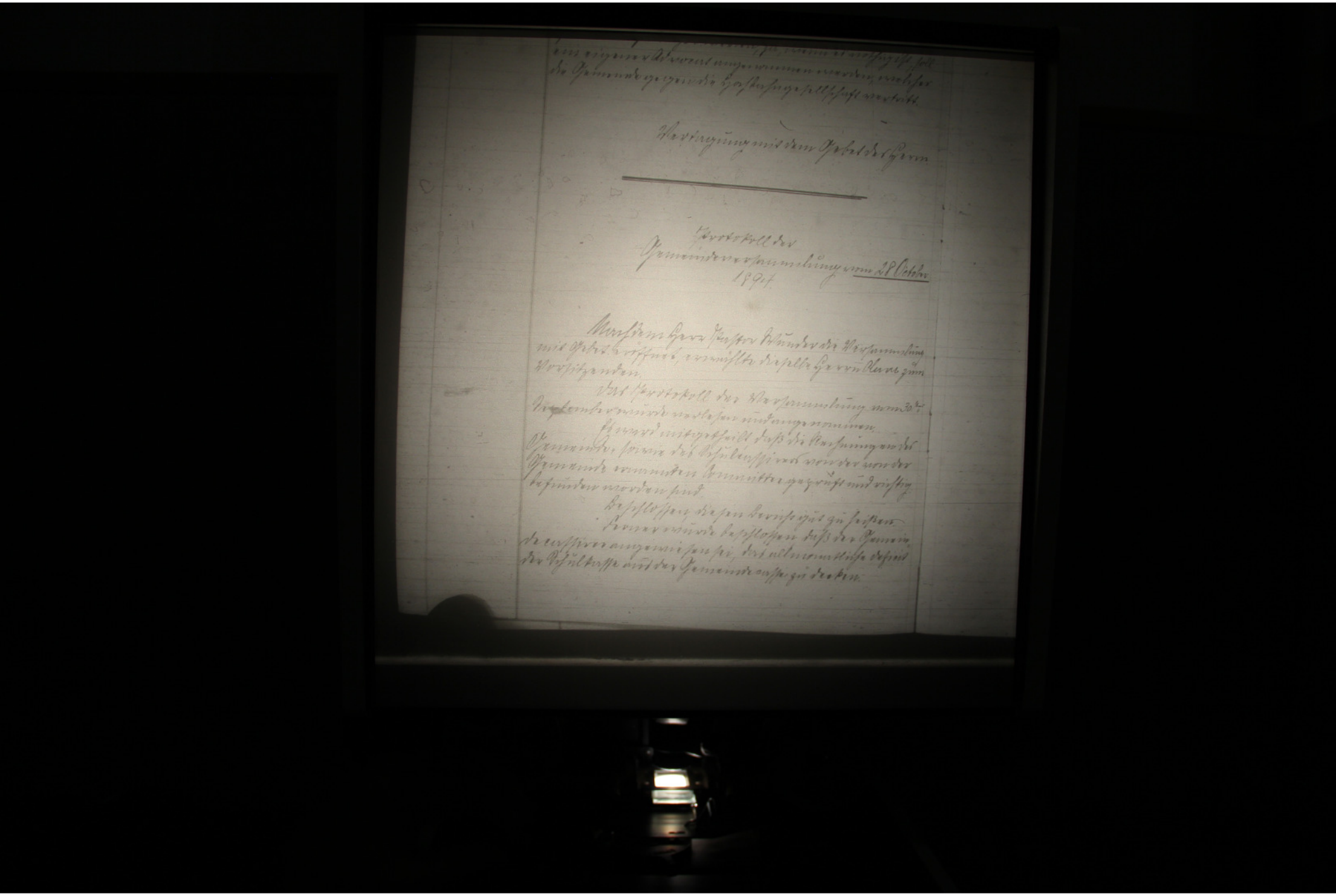
Vertagung und Gebet des Herrn.

Betreffs der Pferdeschau wird mitgetheilt, dass dieselbe wieder am ersten Freitag im Monat, an der Franklin Avenue abgehalten werden wird, sondern für jeden dritten Freitag nach der Mitte des Monats zwischen Franklin- und Wentworth-Avenue. Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass es trotzdem wünschenswerth erscheine, dass unsere Mitglieder mehr als bisher zu unterstützen suchten diesen Gesellschaft in Betreff der Pferdeschau eifrig, um den Wünschen der Gemeinde zu nahen.

Beschlossen wurde ferner, dass Herr Rost ersucht sei, den Polizeiregimenter der Chicago Avenue aufzufordern, dafür Sorge zu tragen, dass unsere Verkehrsinteressen mehr polizeilichen Schutz, wie bisher, erhalten.

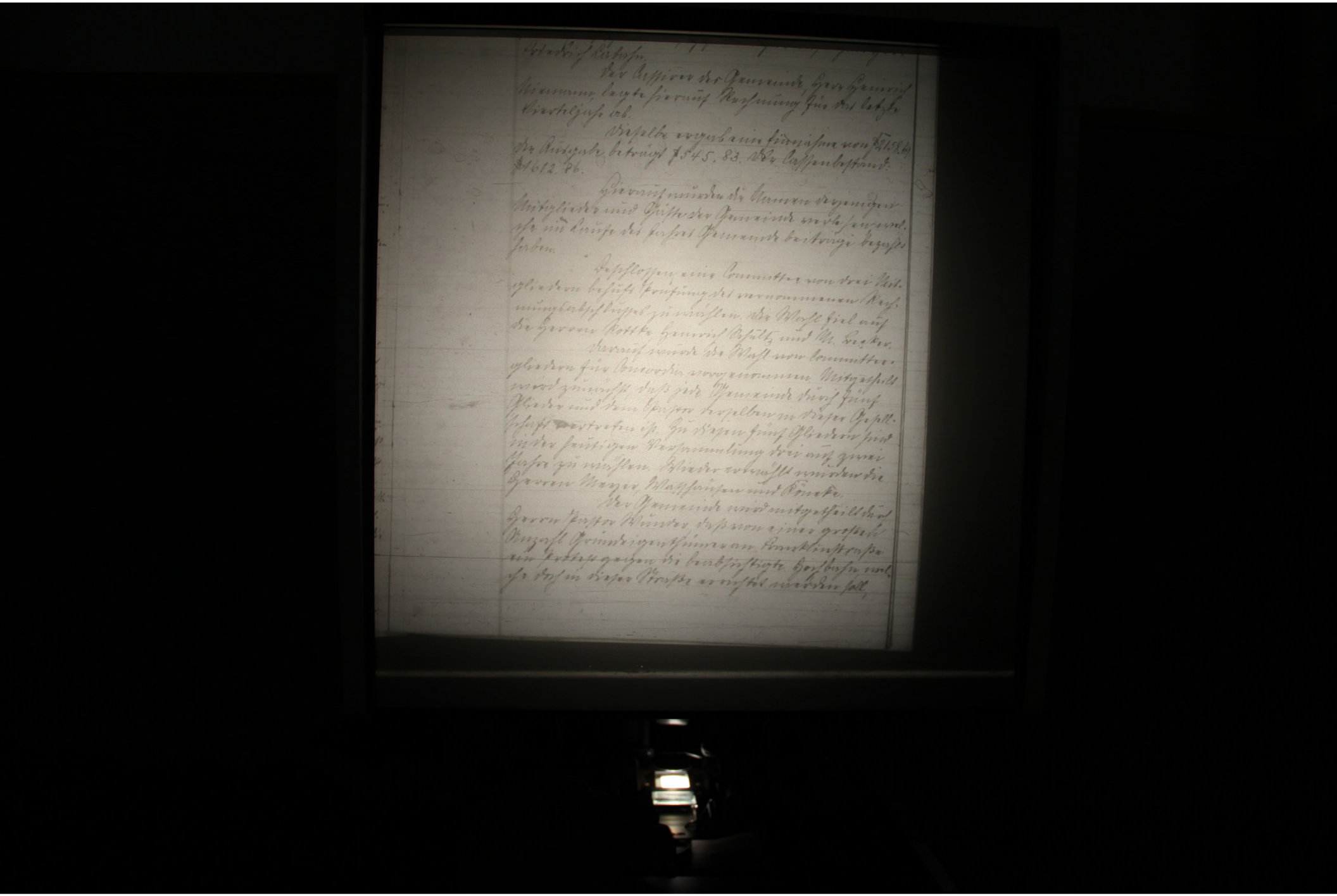
Ferner wurde beschlossen, dass Herr Adolf Ogden sei, bei dem „Board of Public Work" Besprechung einzuziehen betreffs der von dem Strassenbauunternehmer auf unserer Strasse hingebrachten Steine und zu veranlassen, dass dieselben entweder von dem betreffenden Contractor oder aber von der Stadt fortgeschafft werden.

Hierauf wurde Herr Joseph Schenker als Ersatzmann bekannt mit den von unserem Vertreter auf der letzten Versammlung gefassten Beschlüssen über Fensterbesichtigung.



anstelle der Wasserpumpe eine Hydrophore zu errichten und wie verlautet, soll dieselbe an der Frankleinstrasse voraussichtlich errichtet werden. Der Einsenkungsantrag der Gemeinde wurde dahin gehend erledigt.

Ferner wird berichtet, dass viele Insassen der Frankleinstrasse Eingaben wegen Hydrophore eingereicht haben. Die Insassen der Frankleinstrasse



Sitzungsprotokoll der ordentlichen Gemeindeversammlung vom 30ten Dezember 1894.

Herr Gerber Schneider eröffnete nach Eröffnung der Versammlung mit Gebet zum Vorsitzer ernannt.

Das Protokoll der November-Versammlung wurde verlesen und angenommen.

Sodann erfolgte die Aufnahme des Herrn Jakob Bruno Schneider ins hiesige Gemeinde-Bürgerrecht.

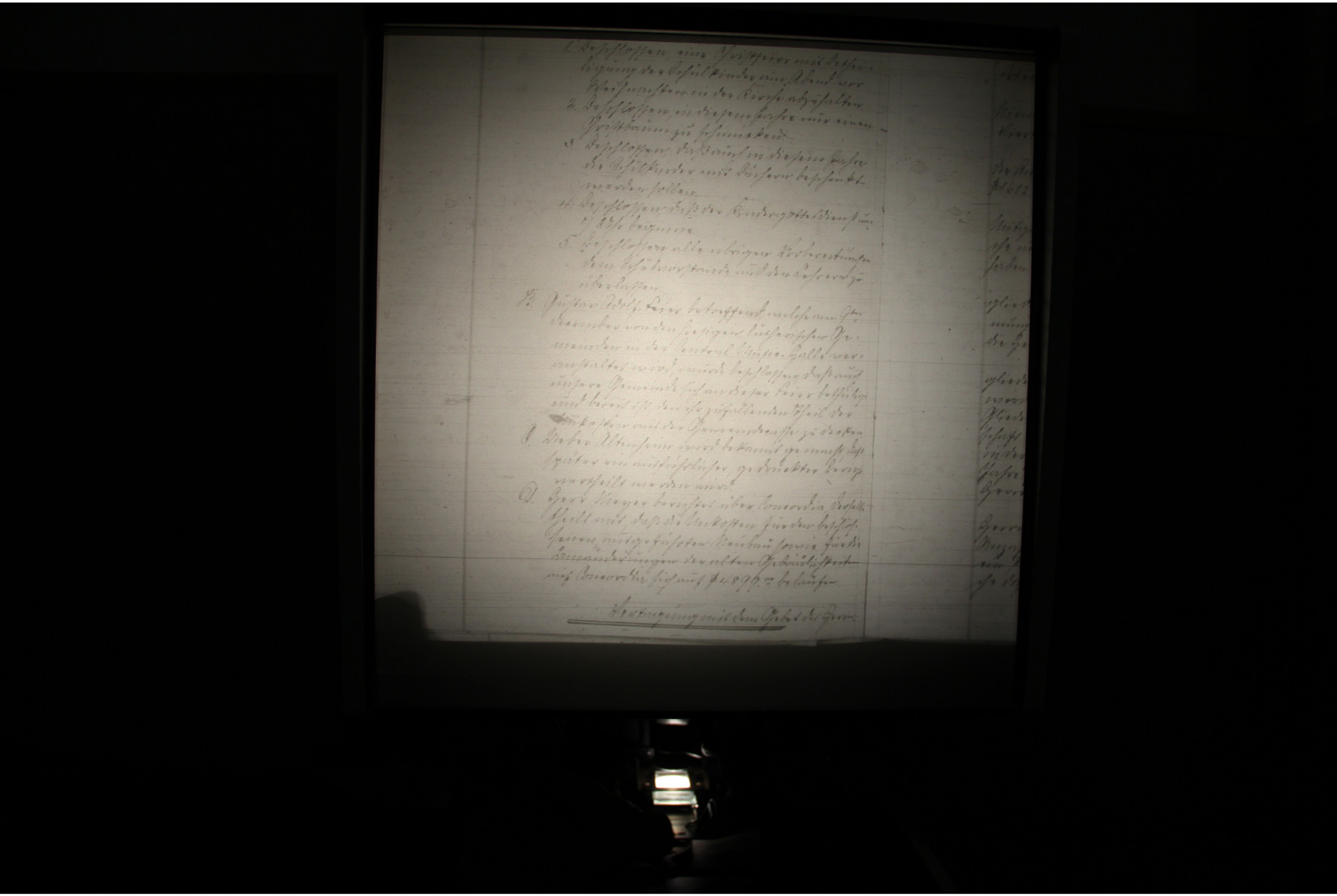
Der Aktivar der Gemeinde Herr Heinrich Baumann legte seine Rechnung für das letzte Vierteljahr ab.

Dieselbe ergab eine Einnahme von Fr. 1158.60 die Ausgabe beträgt Fr. 545.83. Der Kassenbestand Fr. 1612.86.

Hierauf wurden die Namen derjenigen Mitglieder und Hilfe der Gemeinde verlesen, welche im Laufe des letzten Vierteljahr beigetreten sind.

Beschlossen eine Kommission von drei Mitgliedern behufs Prüfung der vorzunehmenden Kassenübergabe zu ernennen. Die Wahl fiel auf die Herren Bottka, Heinrich Pfeiffer und Ad. Fischer.

Hierauf wurde die Wahl von Kommissionsmitgliedern für Bauwesen vorgenommen



Protokoll der regelmäßigen Gemeinde-
versammlung vom 25ten November 1894

Herr Pastor Blunck eröffnete die Versamm-
lung mit Gebet. Zum Vorsitzer und Herr Bahnbeam-
ten Stoll zum Protokollführer der Versammlung vom 28ten
October wurde vorgelesen und genehmigt. Zur Tages-
ordnung stand folgende Sache.

1. Weihnachtsfeier betreffend wurde
a. beschlossen eine Christfeier mit Betei-
ligung der Schulkinder am Abend vor
Weihnachten in der Kirche abzuhalten.
b. beschlossen die Christbäume für armen
Schulkinder mit Kirchengeldern zu bestreiten.
c. beschlossen die Bäume in Kirchspiel
der Schulkinder mit Kirchengeldern bestreiten
werden sollen.
d. beschlossen die Kindergottesdienstzim-
mer heizen zu lassen.
e. beschlossen alle übrigen Vorbereitungen
dem Pastor, Lehrer, Küster und Lehrerin zu
überlassen.

2. Pastor Adolf Herr betreffend welche am 1ten
December vorzunehmenden Kirchenbücher Re-

1894 bis 1895 vorgelegt.

Da unsere Missionsfelde mehr allgemein in Baden abgehalten werden, darüber nicht nötig sind, was sie billig sein sollten, da ferner fast alle Gemeinden an diesen Festen betheiligen so wurde beschlossen, dass Herr Pfarrer Blunder gebeten sei bei den Visitationen der Pfarreien Ulm. Kleinere Kollektenconferenz der Conferenz zur Besprechung anzuregen, ob es nicht gerathen sei, diese Missionsfeste im Lande entweder eine Zeitlang oder aber ganz und gar aufzuheben.

Die Herren Bauer und Brenner berichten in der Conferenzversammlung, dass die Kasse gehalten werde, sei beschlossen Kasse, man könne aber jetzt weiter nichts thun als abwarten welche Schritte die Conferenzfallschaft weiter unternimmt.

Verlesung mit dem Gebet des Herrn.

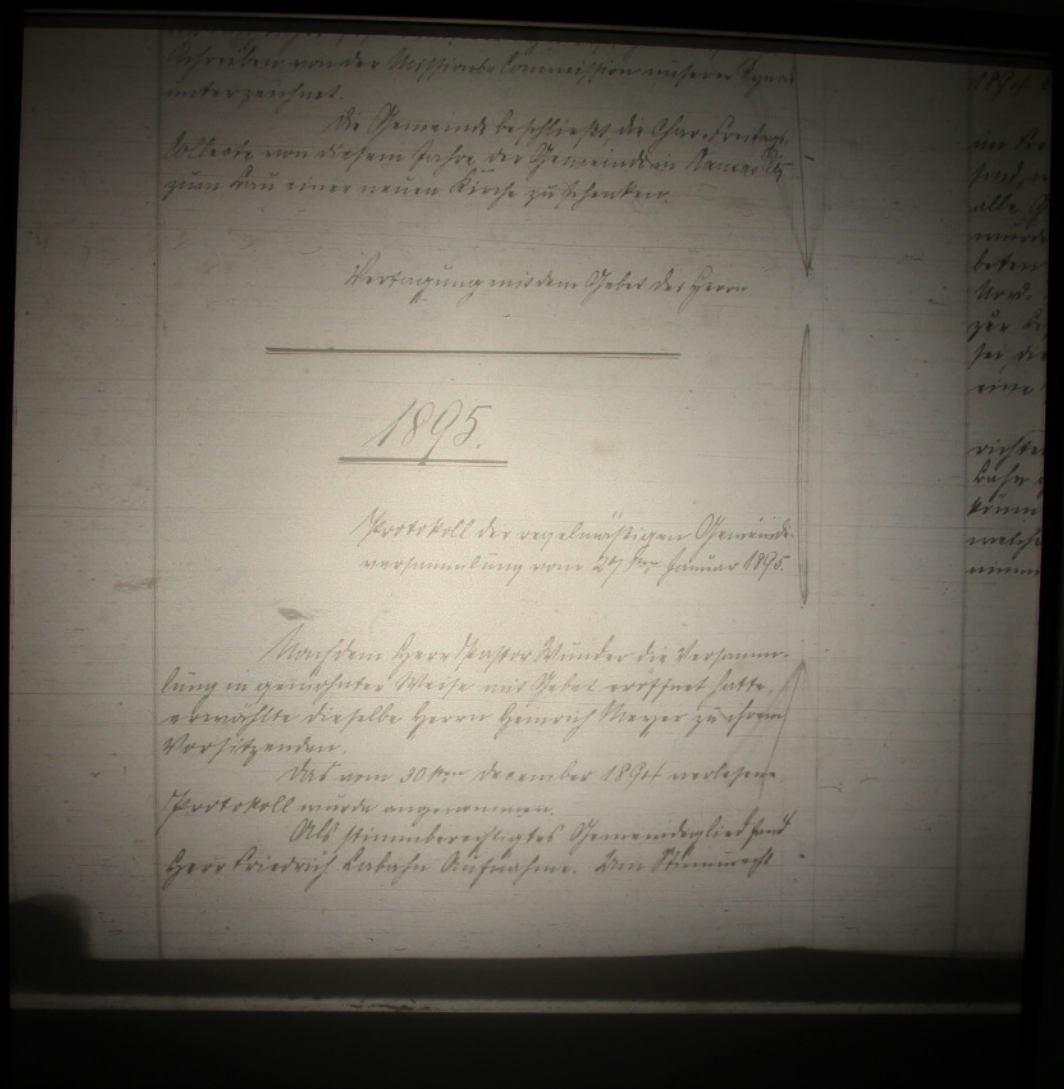
bitten die Herren August Bauer und Wilhelm Bauer.
beschlossen, genannten Herren das Bürgerrecht zu er-
theilen.

Vor der heutigen Versammlung liegt zunächst
noch der Bericht der Rechnungscommission zur Prüfung
der Bücher und Rechnungen des Armenkassiers ab.
Die Commission berichtet: die Bücher wurden geprüft
und richtig befunden. Es wurde beschlossen, diesen
Bericht anzunehmen.

Ferner wurde die Abrechnung des Kassirers
der Armenkasse Hottelstedt-Ollendorf für das Jahr
1894 bis 1895 vorgelegt.

Da unsere Missionsfeste welche alljährlich
im Freien abgehalten wurden, leider nicht mehr
sind, und sie billig sein sollten, da ferner bis jetzt
alle Gemeinden an diesen Festen betheiligen, so
wurde beschlossen, dass Herr Pastor Blunder ge-
beten sei bei der Eröffnung der nächsten
Ordentl. Gemeinde-Kirchenrathssitzung die Anfrage
zur Besprechung anzuregen, ob es nicht gerathen
sei, diese Missionsfeste im Freien entweder
ganz Fallen oder aber ganz und gar abzuschaffen.

Die Herren Bauer und Bremann be-
richten in der Rechnungsangelegenheit, dass die
Bücher geprüft wurden, sei beschlossen, dass



1895.

Baumann, daß seinen drei minderjährigen Kin-
dern aus der Gemeindekasse der Einnahme betrügt
M 2076.67 und die Ausgabe beläuft sich auf
M 1460.34. Die Kasse sind in Baar M 616.33.
bemerkte wird, daß die Gemeinde M 9000.— in
Fonds besitzt.

Der halbjährige Bericht des Armen-
pfleger Herren Kraft wird darauf vorgelegt.
Derselbe weist eine Einnahme von M 876.50 auf.
Verausgabt wurden M 908.15. Betreffs des Be-
richts wurde bemerkt an der Rechnung, gefasst
in der regelmäßigen Gemeindeversammlung
vom 28ten October 1894.

Eine Vermittlung wurde versucht, be-
stehend aus drei Gliedern zu gemeinsa Ab-
rechnungen zu treffen.

Gewählt wurden die Herren Gem. Braun,
Heinrich Schulz, Wilhelm Brücke.

Herrn Rechn. Fischer der Polizei Cassirer
und Gemeindeversammlungs. Gem. Gemeindecassirer
wurde Herr Baumann wieder erwählt. Die Amtsgut
der Herren Lenz, Kirchhof und Brenner wurden dem
Fischer Haus abgelaufen. Gemeinde Herren
wurden zum Armenpfleger wieder erwählt.

Vorstand der Gemeinde sind die
Herren Baumann und Brenner. Zu Beisitzer wür-
den ernannt die Herren Baumann und Brenner.

Protokoll der regelmäßigen Gemeinde-
versammlung vom 31ten März, 1895.

Die Versammlung eröffnete Herr Vorsteher
Schneider in üblicher Weise durch Gebet.

Zum Protokollführer ernannte die Versammlung
Herrn Koontz. Das Protokoll der Versammlung
vom 24ten Februar 1895 wurde verlesen und
angenommen.

Zur Aufnahme meldet sich Herr Jos. Stutz.

Der Gemeindeverwalter, Herr Heinrich
Baumann, las seinen drei monatlichen Rech-
nungsabschluß vor. Die Einnahme beträgt
$ 2076.67 und die Ausgabe beläuft sich auf
$ 1460.34. Die Kasse sind in baar $ 616.33.
Bemerkt wird, daß die Gemeinde $ 9000.00 in
Bonds besitzt.

Der schriftliche Bericht des Armen-
pflegers Herrn Kraft wird verlesen.
Derselbe wurde am Januar vor $ 876.50 auf-
genommen und $ 908.15. Betrags das di-
rekte wurde vermerkt an der Ausgabe, gemäß
unter regelmäßiger Gemeindeversammlung
vom 28ten Oktober 18 Gt.

Das Vermächtniß wurde erwogen, be-

In dieser Versammlung wurde zunächst beschlossen die bisherigen Schuldreinigungen am Mittwoch, Donnerstag und Freitag vor Pfingsten stattfinden zu lassen.

In betreff des Missionsfestes brachte Herr Pastor Brünker die Frage, ob wieder ein Missionsfest in Brilon gefeiert werden soll oder nicht, vor die Versammlung, um sich mit einigen Herren, die in einigen Gemeinden bereits Committeeglieder für dieses Fest gewählt worden sind, darüber zu besprechen. Herr Pastor Brünker will noch Committeeglieder zu ernennen, die selben können mit den Pfarrern der andern Gemeinden berathen, ob ein Fest im Herbst in diesem Jahre gefeiert und wo es abgehalten werden soll.

Beschlossen, neue Committee mit sechs Herren zu ernennen, gewählt werden die Herren: Pf. Wurmbach, Küst. Reifferscheid, H. Pfarrer, H. Arzte, Pf. Winterfeld und Pf. Lücke.

Ferner wurde die Versammlung mit einigen Beschlüssen des Pf. Winterfeld aus dem Synodal Bericht bekannt gemacht.

Vertagung mit dem Gebet des Herrn.

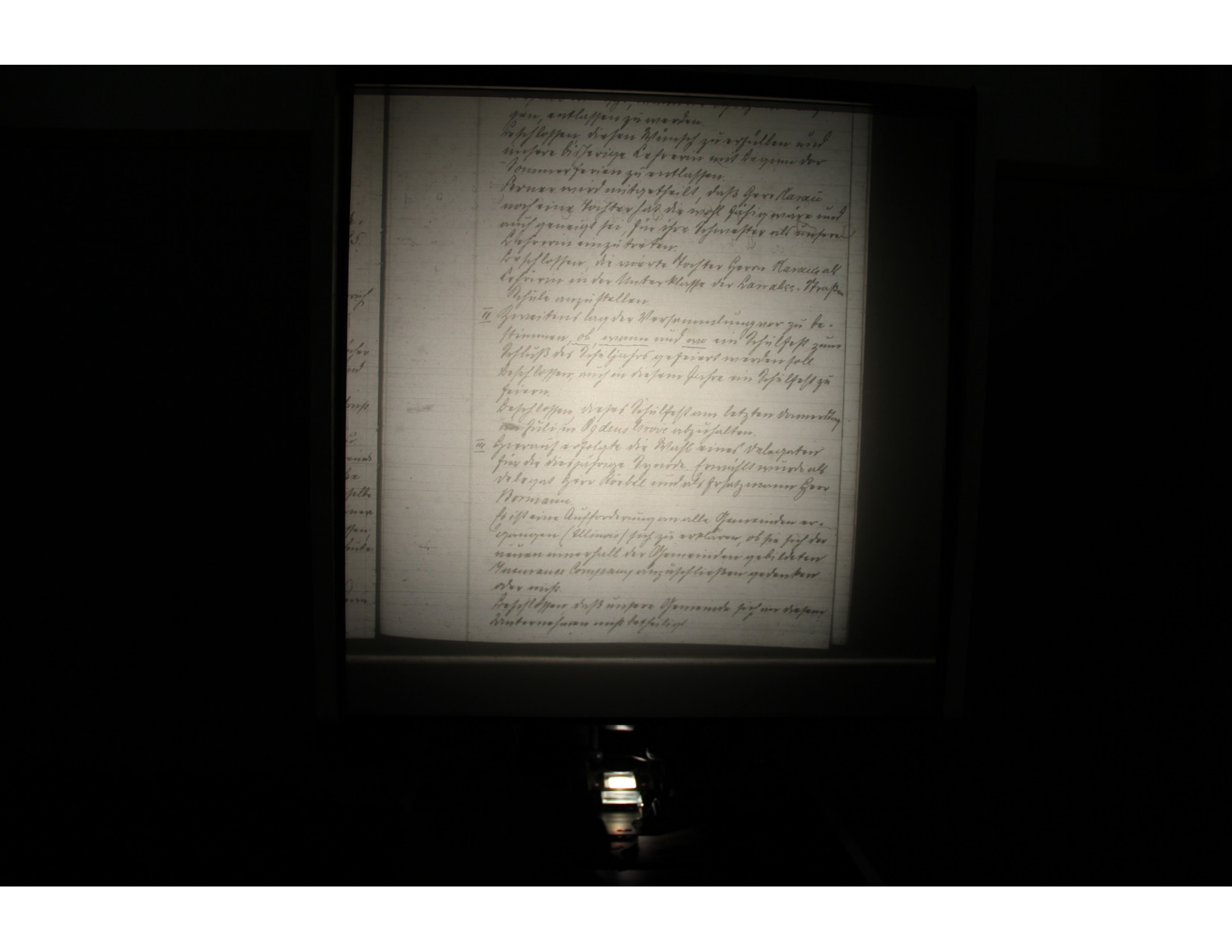
Protokoll der ordentlichen Gemeinde-
versammlung vom 24ten Februar 1895.

Eröffnet diese Versammlung durch Herrn Pfarrer
Wunder mit Gebet um 2 Uhr. Der Vorsitz übernimmt
Herr Syndikus. Das Protokoll der letzten Versammlung
wurde verlesen und angenommen.

Der Zweck dieser Versammlung wurde zunächst
besprochen, die Wichtigkeit einer Kirchenvisitation und
event. Renovation und Erweiterung der Kirchenräume
finden zu lassen.

In betreff der Visitationsfrage beantragt Herr
Pfarrer Wunder die Frage, ob wieder eine Visitation
dieses Jahr gehalten werden soll oder nicht, und die Wich-
tigkeit einer Visitationsversammlung hervorzuheben, weil sehr
viele Fragen einigen Personen, die in einigen Ge-
meinden bereits Kommissionsglieder für diese Sache
ernannt worden sind. Wäre es nicht gut, einen andern
Weg, als neue Kommissionsglieder zu ernennen. Die-
selben könnten mit den Kirchenvorstehern der Ge-
meinden beraten, ob eine Visitation dieses
Jahr gehalten und event abgehalten werden soll.

Beschlossen, eine Kommission mit sechs Glie-
dern zu ernennen. Ernannt werden die Herren



Protokoll der vereinsinternen Gemeinderatssammlung vom 26ten Mai 1895.

Es wurde diese Versammlung, wie üblich durch Herrn Vorsteher Stünzi mit Gebet eröffnet. Den Anfang machte Herr Präsident. Das Protokoll der Gemeinderatssammlung wurde verlesen und angenommen.

I. Zuerst wird der Gemeinde mitgeteilt, dass Fräulein Lydia Karau sich verheiratet und dass dieselbe ersucht, wenn die Schülerinnen austreten, entlassen zu werden.
Beschlossen diesen Wunsch zu erfüllen und unsere liebevolle Lehrerin mit Beginn der Sommerferien zu entlassen.
Ferner wird mitgeteilt, dass Herr Karau uns eine Vorsteherin für die Mädchenschule und genügt sei, für ihre Schwester als unsere Lehrerin einzutreten.
Beschlossen, die bisherige Vorsteherin Herr Karau als Lehrerin in der Unterklasse der Knabenschule anzustellen.

II. Zu raten und zu beschliessen, ob wann und wo ein Schulfest zum Schluss des Schuljahres gefeiert werden soll.
Beschlossen, dass in diesem Jahre ein Schulfest zu feiern.
Beschlossen, dass Schulfest am letzten Samstag

Protokoll der regelmässigen Gemeinde-
versammlung vom 29ten April 1895.

In dieser Versammlung führte Herr Gemeinderath Schultz den Vorsitz. Das März-Protokoll wurde verlesen und angenommen.

Die Gemeindevermittler berichten die Bücher und Rechnungen der beiden Kassier geprüft und richtig befunden zu haben.

Zuschrift an die Gemeinde findet keine statt.

Herr Bauer berichtet über den Vorschussbau in Bötzy, dass einer Kommission der Gem. Rath auf den Schauplatz am Rand des und 40ten Wasser wird durch Herrn Pastor Münder vorgelegt. Dieselbe bittet man möge sie helfen zum Bau einer kleinen Kirche, etwa durch eine Kirchencollecte. Beschlossen für diesen Zweck eine Kontributionscollecte und zwar später über den Monat am 19ten Mai zu erheben.

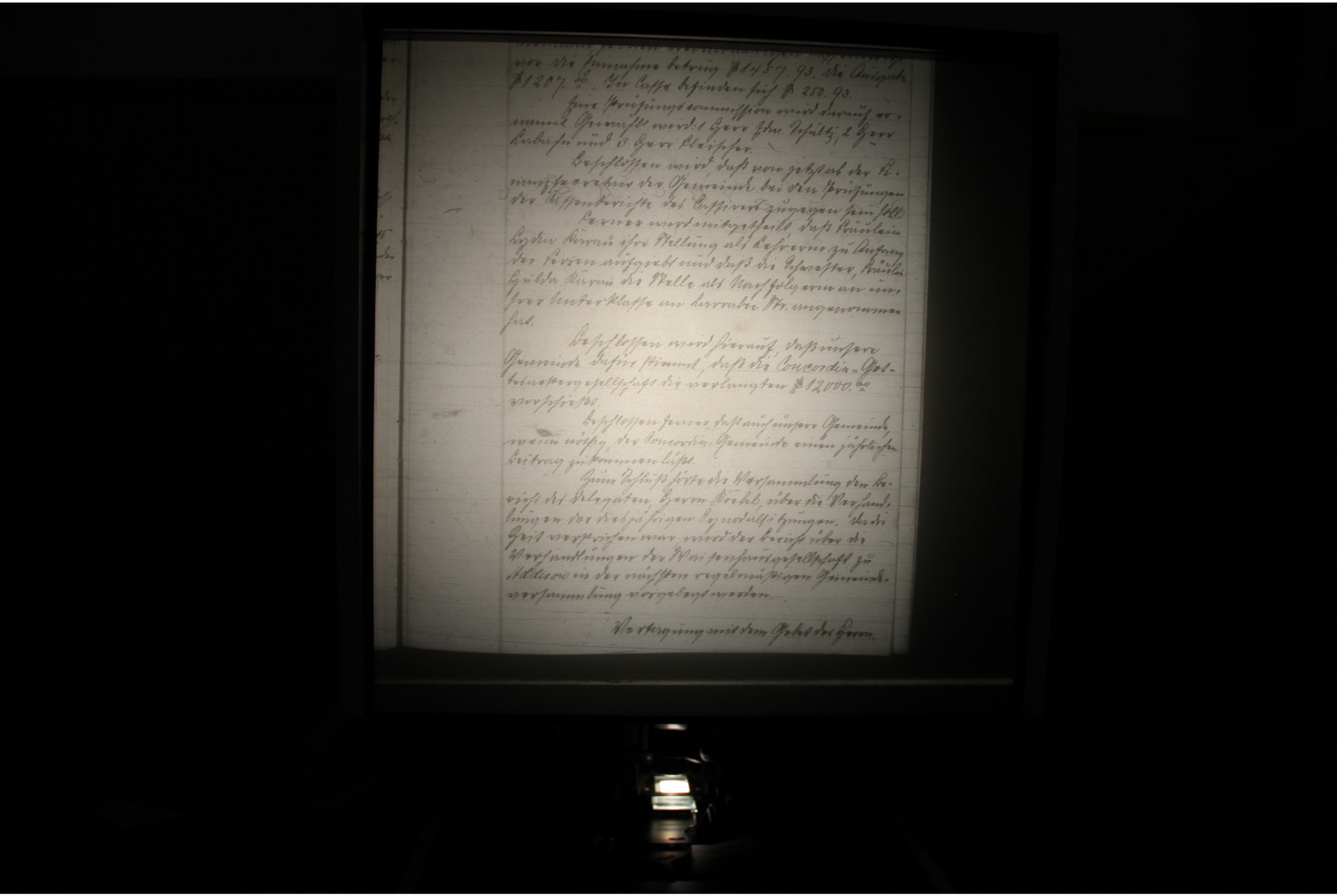
Verlesung mit dem Protokolle.

Verantwortlicher Gemeinderath Lehrer Ostler
beschlossen wurde zum Beginn der nächsten
Versammlung zuerst über die Gottesdienstordnung
aufklärende Thesen verhandelt werden soll und dann
sollen die regelmäßigen Beschlüsse der Gemeinde
zur Sprache kommen.

Verhandlung mit dem Gemeinderath.

Protokoll der regelmäßigen Gemeinde-
versammlung vom 25ten Dezbr. 1895.

In dieser Versammlung präsidirt Herr Gemeinderath Schultz der Vorsitz. Das März-Protokoll wurde verlesen und angenommen.



Protokoll der ordentlichen Gemeinde-
versammlung vom 30ten Juni 1895.

Zur diese Versammlung wurde durch Herrn
Pfarrer Steinder mit Gebet eröffnet. Der Vorsitz
führte Herr Brockmann. Das Protokoll der Gemei-
deversammlung wurde verlesen und angenommen.

Hierauf legte der Gemeindrechnungsführer, Herr
Niemann seinen dreimonatlichen Cassenbericht
vor. Die Einnahme betrug ℳ 1457.93. Die Ausgabe
ℳ 1207.— . Der Cassa befinden sich ℳ 250.93.

Eine Prüfungs-commission wird hierauf er-
nannt. Gemählt wurden Herr Gem. Vorsitz, 2 Herr
Ruberson und 3 Herr Klaßsen.

Beschlossen wird, daß von jetzt ab der Re-
chnungsführer der Gemeinde bei den Prüfungen
der Kassenberichte das Cassenbuch zugegen sein soll.

Ferner wird mitgetheilt, daß Fräulein
Lydia Hansen ihre Stellung als Lehrerin zu Ostern
der Lehre aufgiebt und daß die Lehrerstelle, Fräu-
lein Hilda Hansen die Wahl als Nachfolg ein an ei-
ner hiesiger Knabenklasse an hierorter Vr. angenommen
hat.

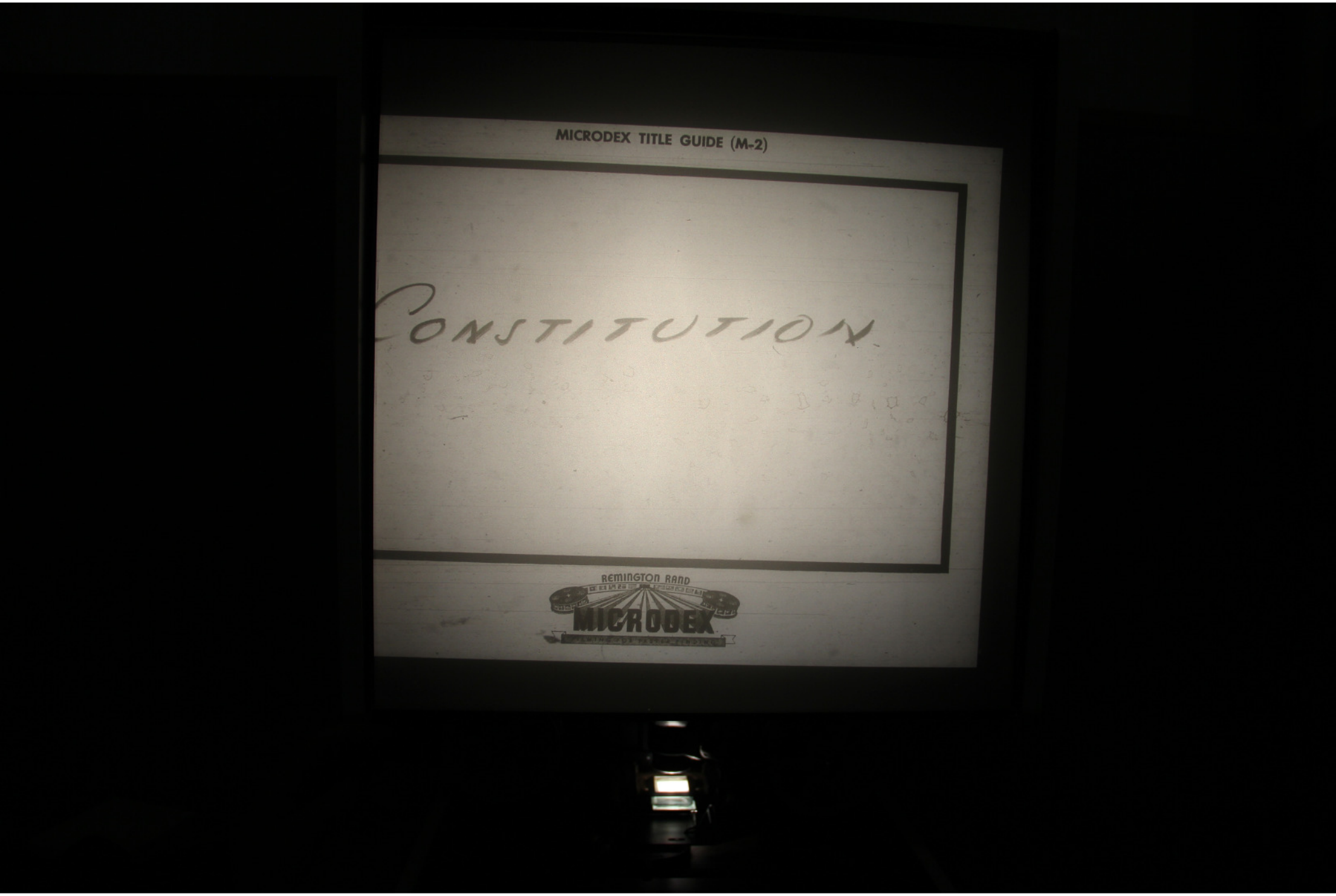
Beschlossen wird schriftlich, der hiesigen
Gemeinde dafür Dank, daß die Concordia-Gol-

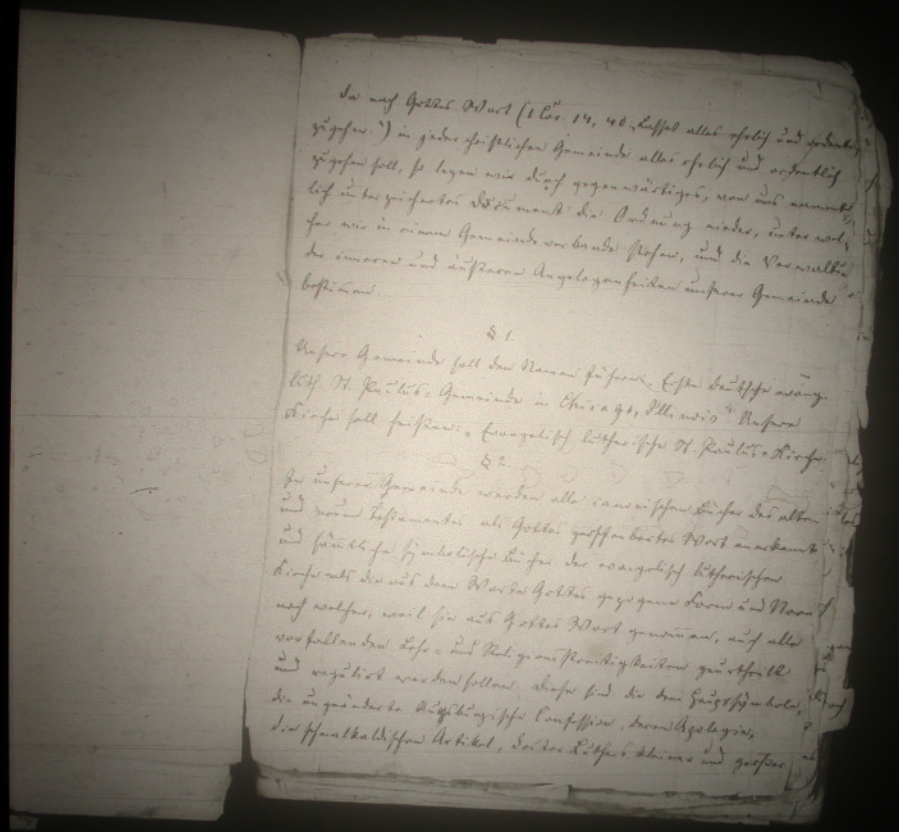
IV Rath der Bitte für die Verbesserung in Addison Stattfin-
denden Missionsfestgottesdienstes zu sammlung gingen
Herr Bormann als Redner und Herr Barth als Ge-
sangmann fort.
Es wurden daraufhin Vorschläge die Vikariumsfrage der
Missionsfestgottesdienste neu gelesen und besprochen.
Beschlossen wurde unseren Redner zu berufen.
Herr sämmtliche Vorschläge zu unterstützen und
für den Vorsitzenden zu stimmen. Beschlossen
ferner, dass auch in unserer Gemeinde eine Kol-
lekte für Berufe der Heidenmission erhoben werden soll.

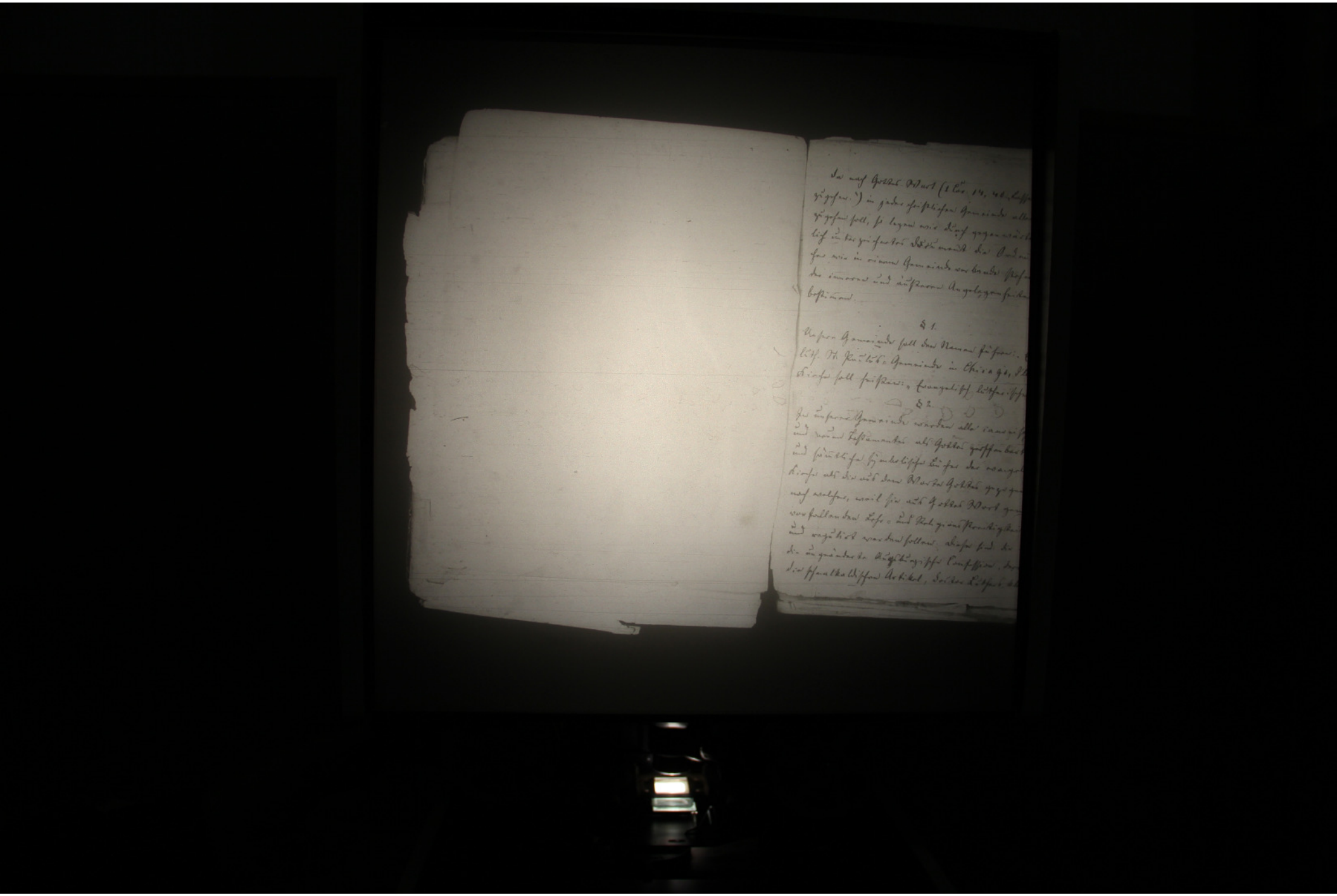
V Vor dem Gemeindeabendmahl am Palmsonntag ist der
Beichtvater in einem Schreiben, dass er mög-
lichst bald einen neuen Beichtvater werden soll.
Beschlossen, dass ein neuer Beichtvater gewählt
werde.

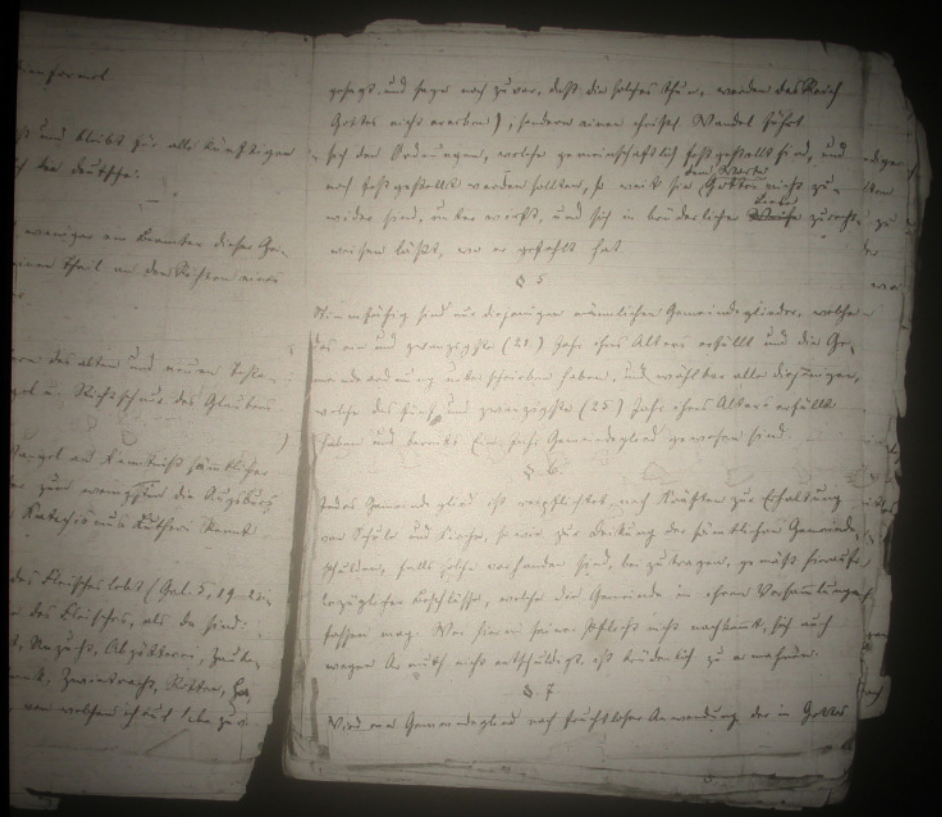
VI Freund unterbreitet, dass das Verbesserungs-Missionsfest
am 23ten Juni in St. Paul Park stattfindet. Er
wünscht wird, dass jede Gemeinde zu der bereits
genannten Commission noch weitere zwei Glieder
ernennen möge. Gewählt wurden in unserer
Gemeinde die Herren Bast und Lubasch.

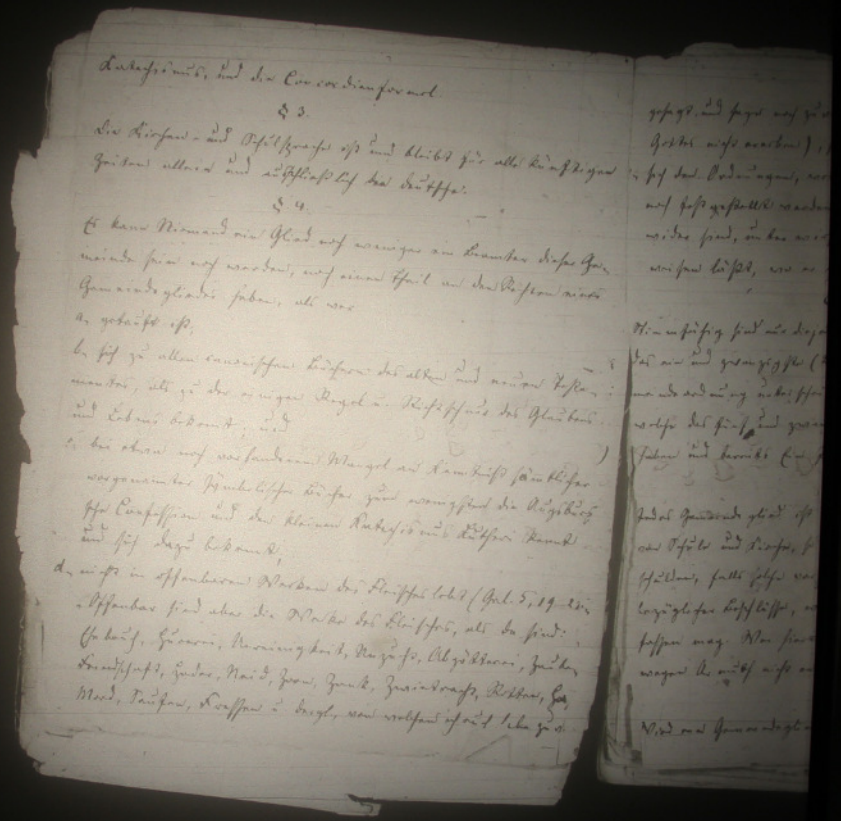
Vorsitzung mit dem Gebet des Herrn


MICRODEX TITLE GUIDE (M-2)
CONSTITUTION
REMINGTON RAND
MICRODEX



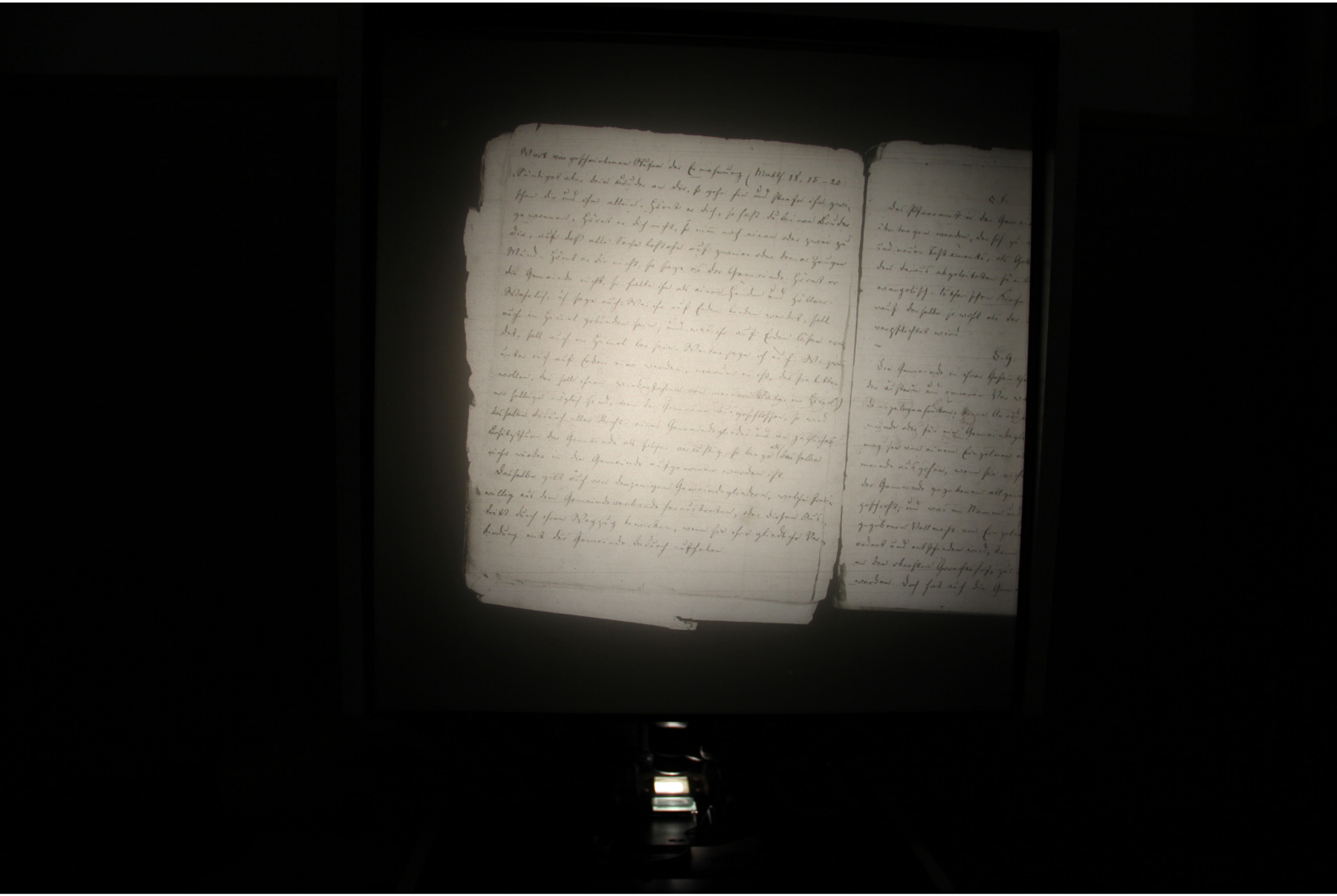


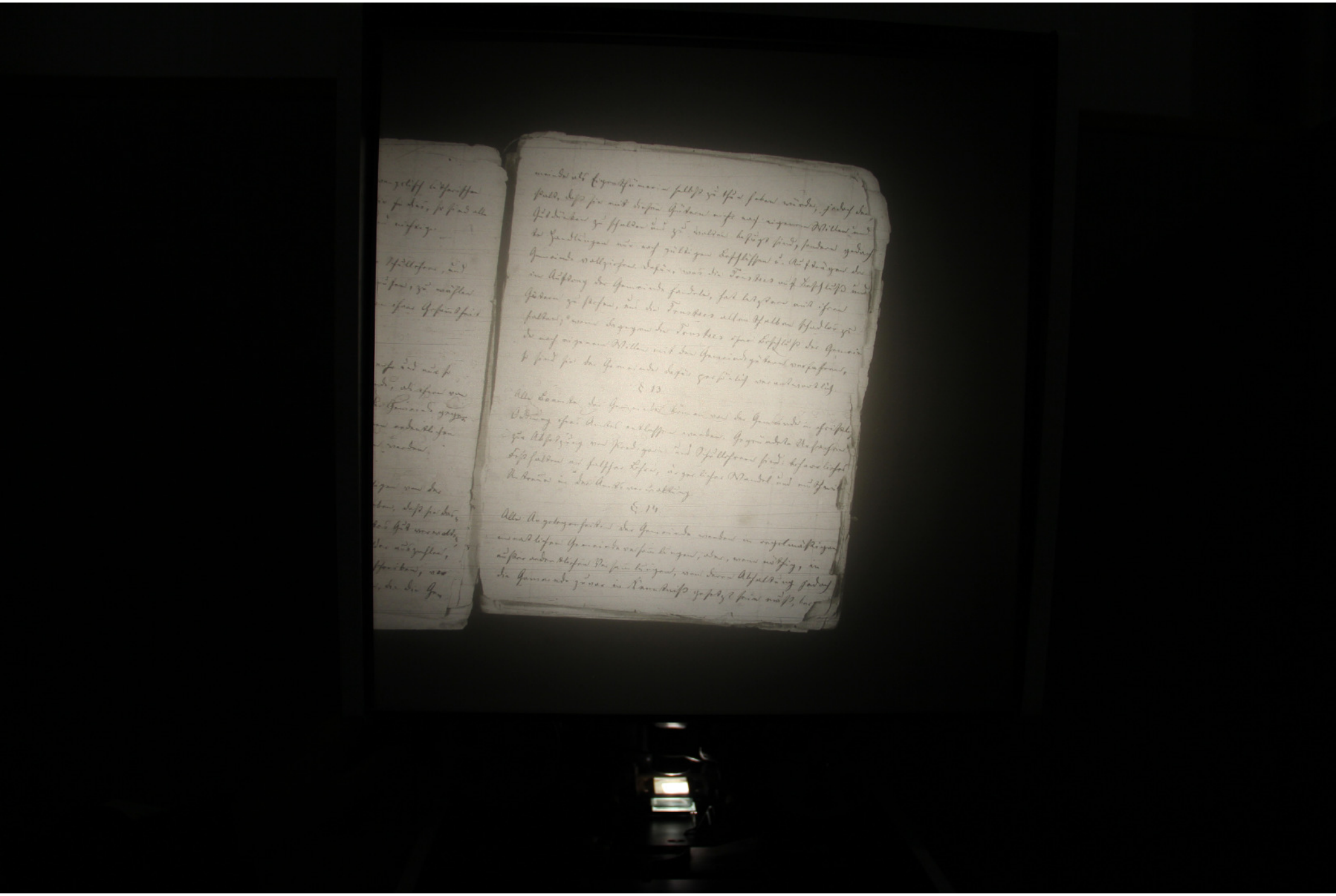


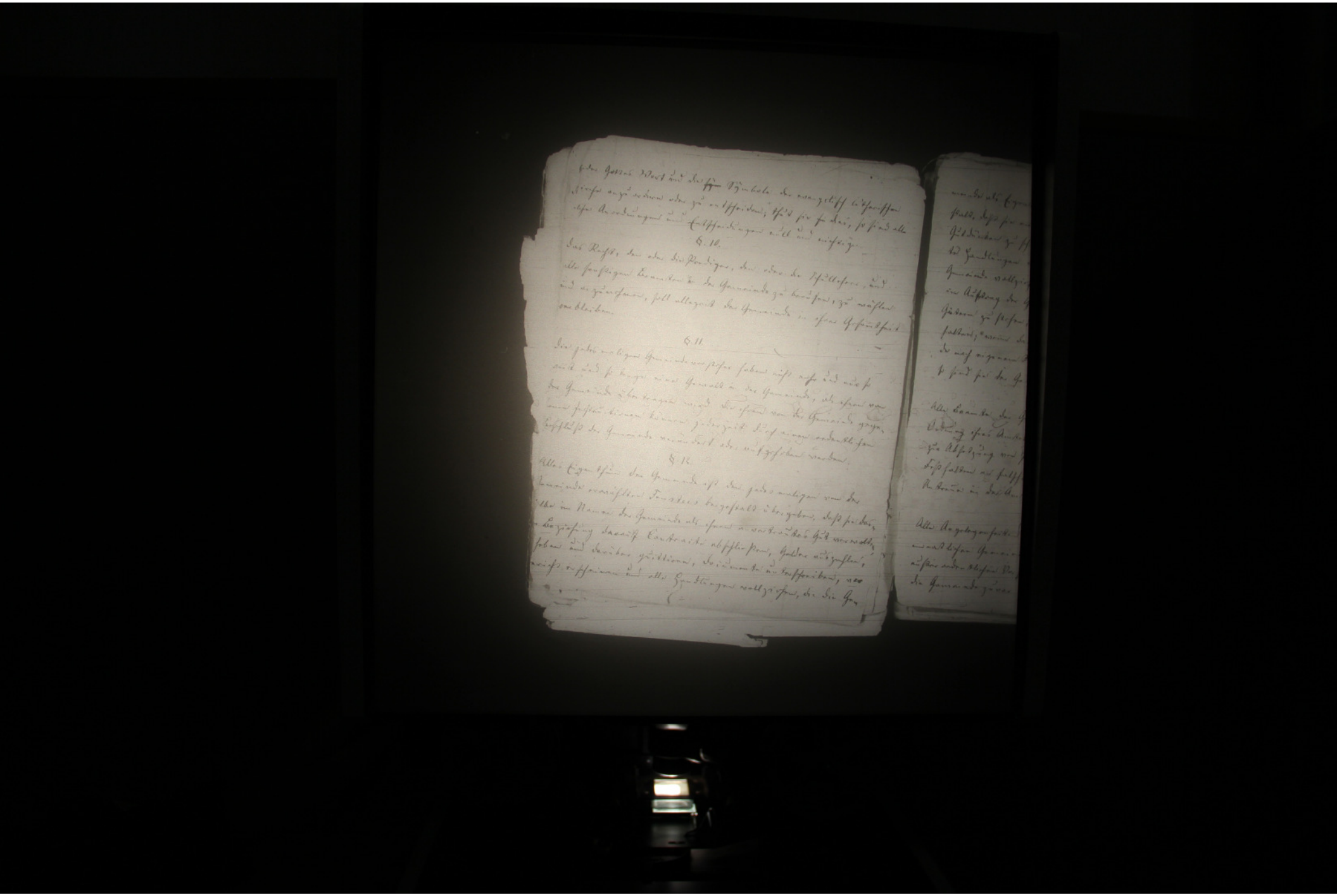


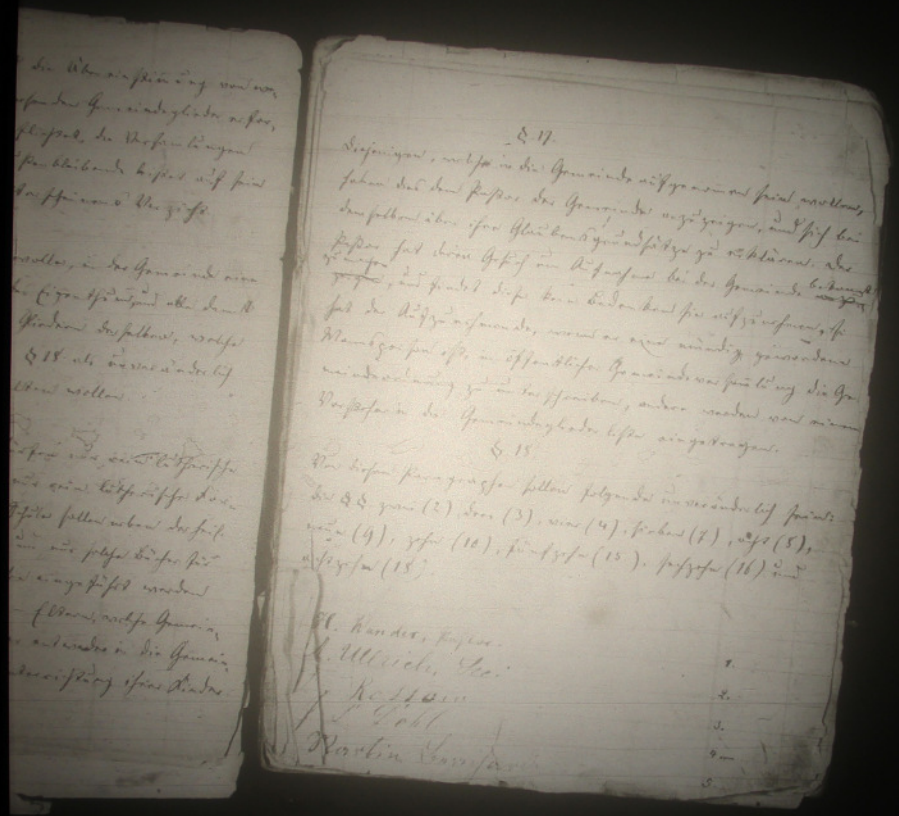
§. 8.

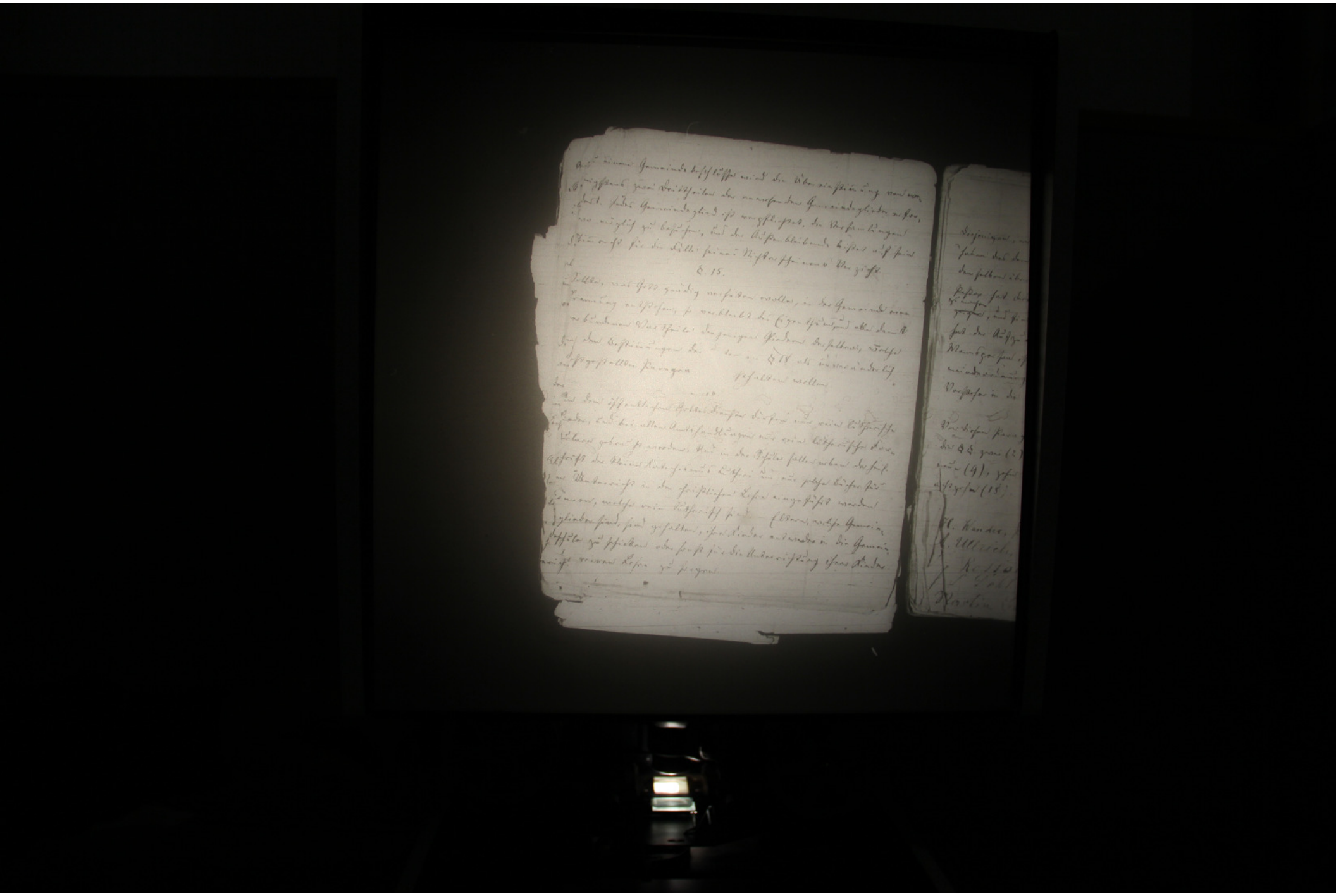
§. 9.

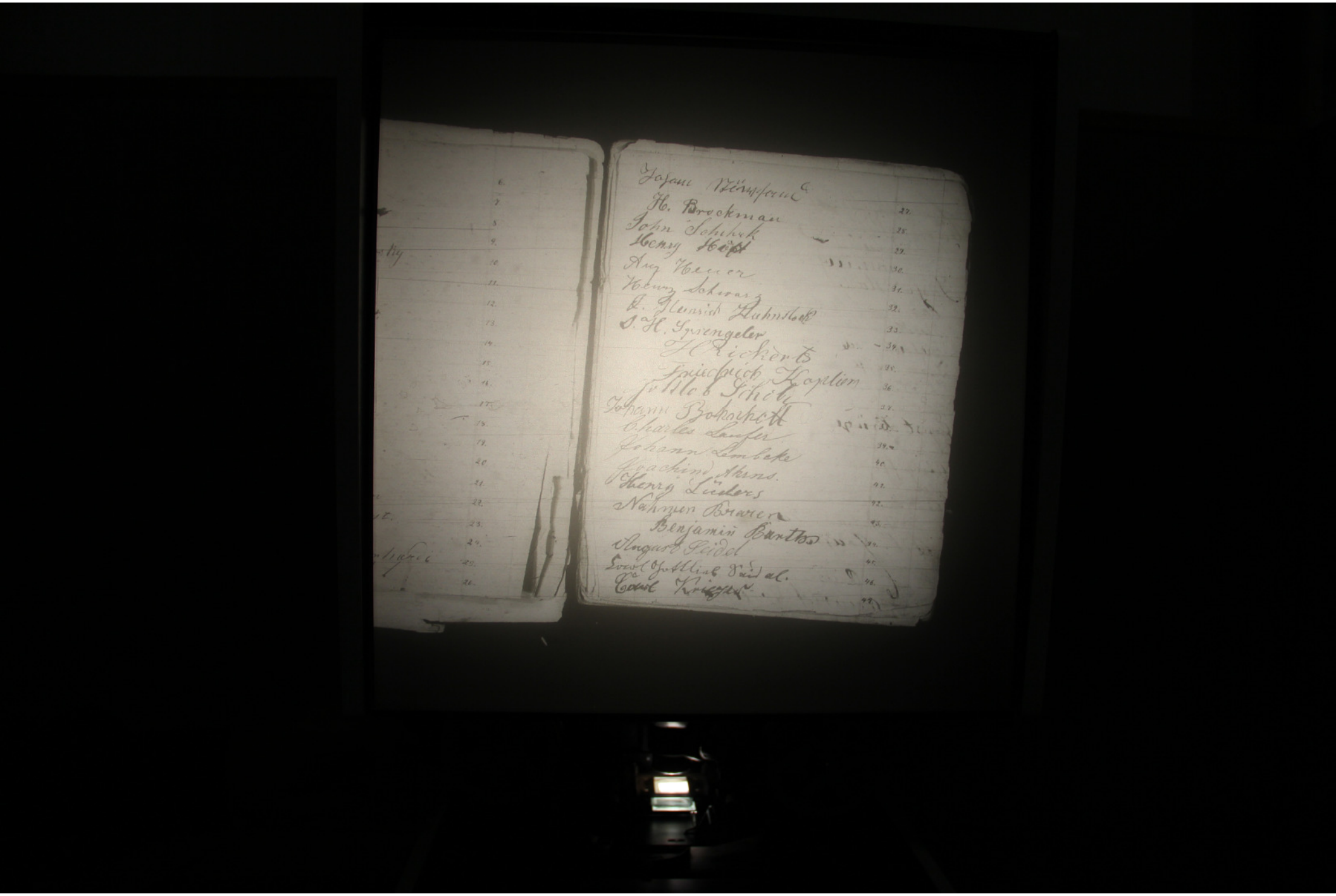


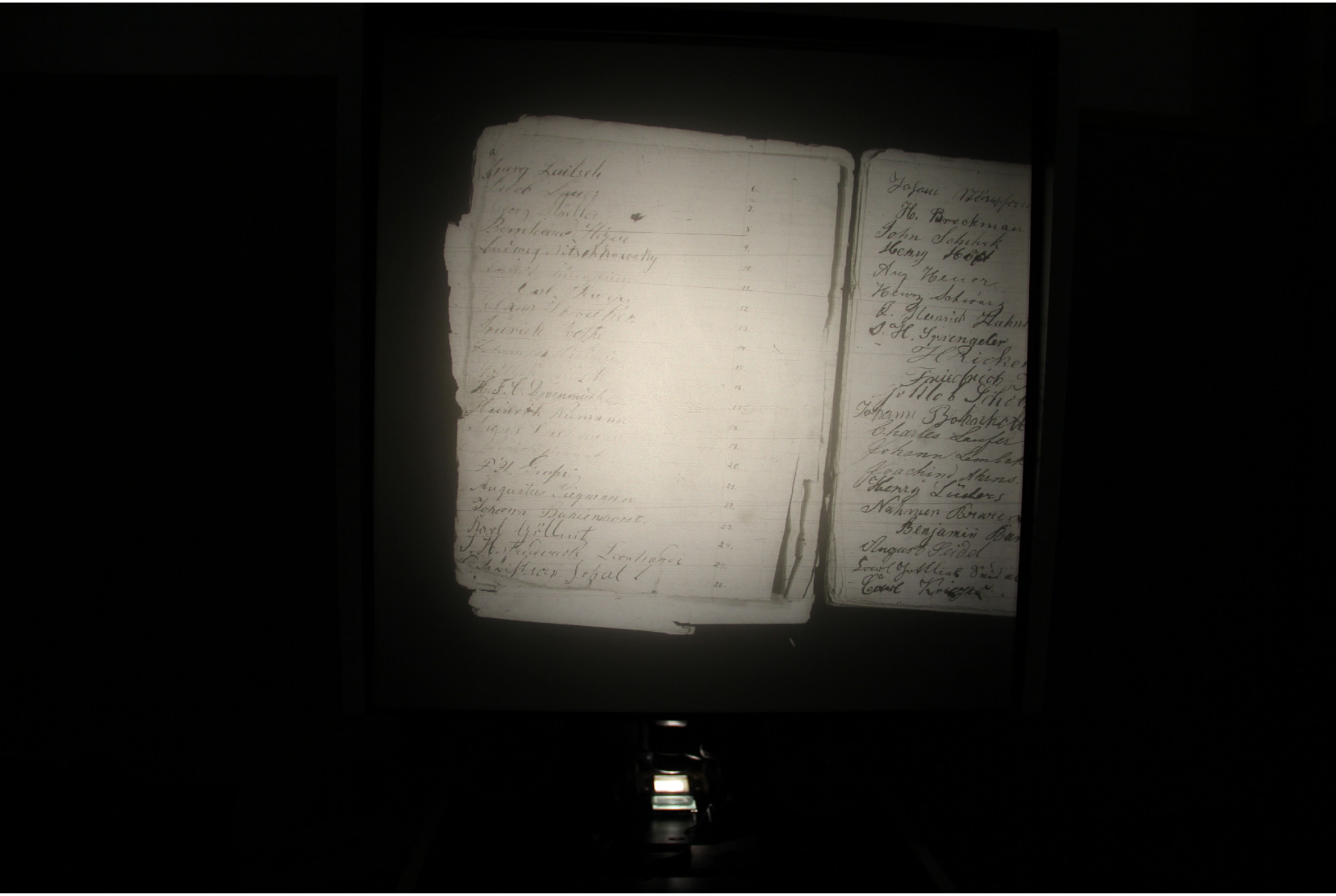


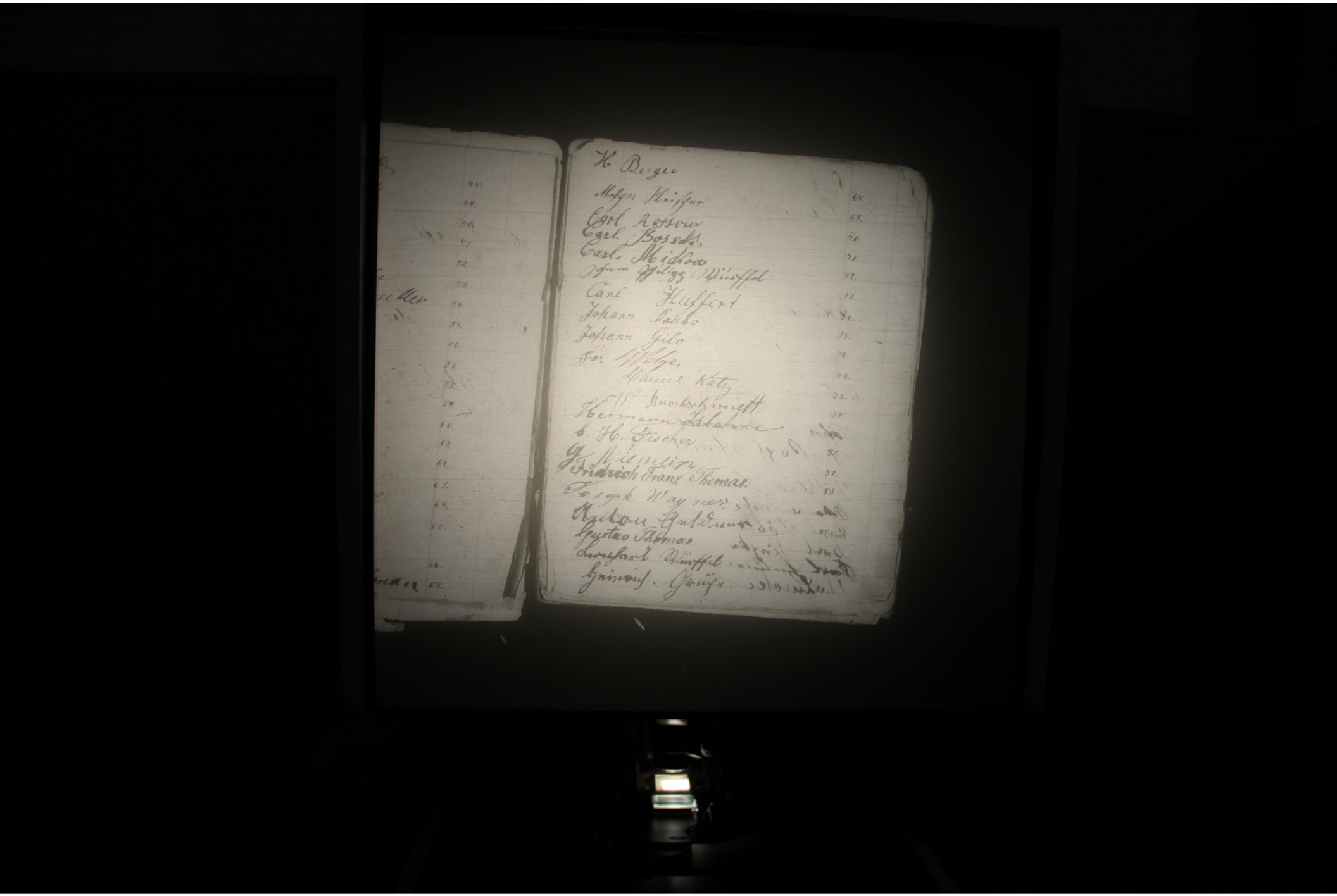


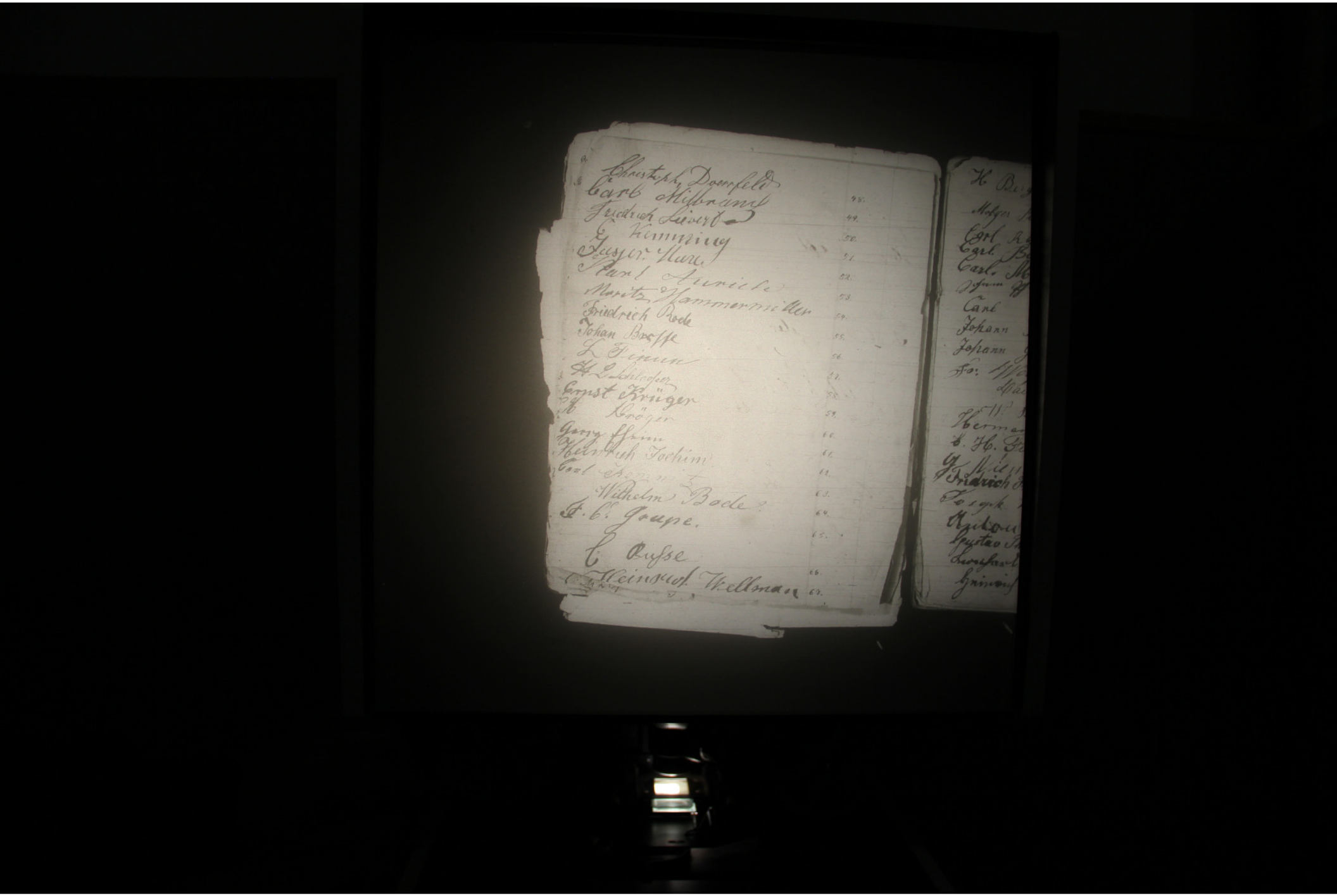


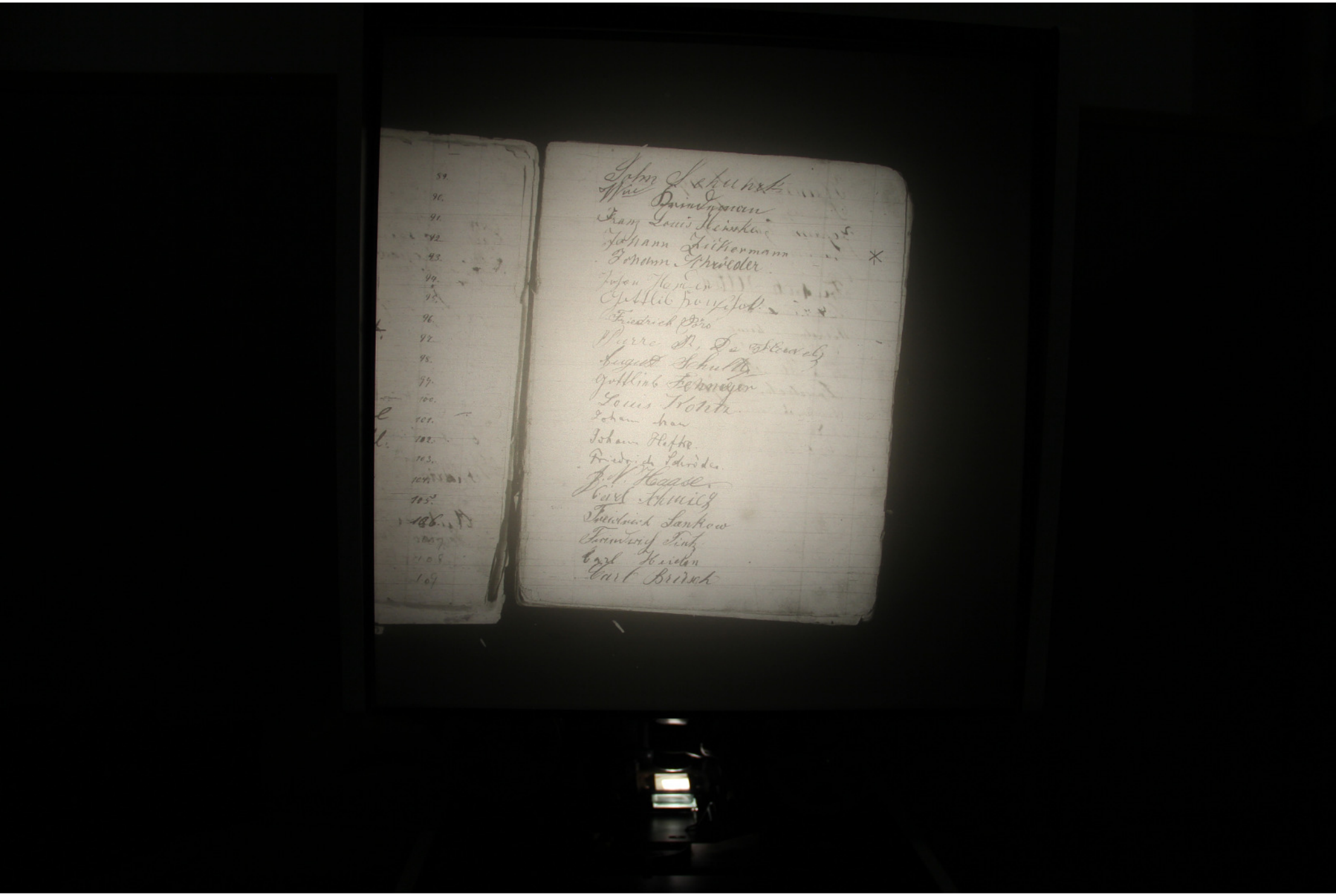


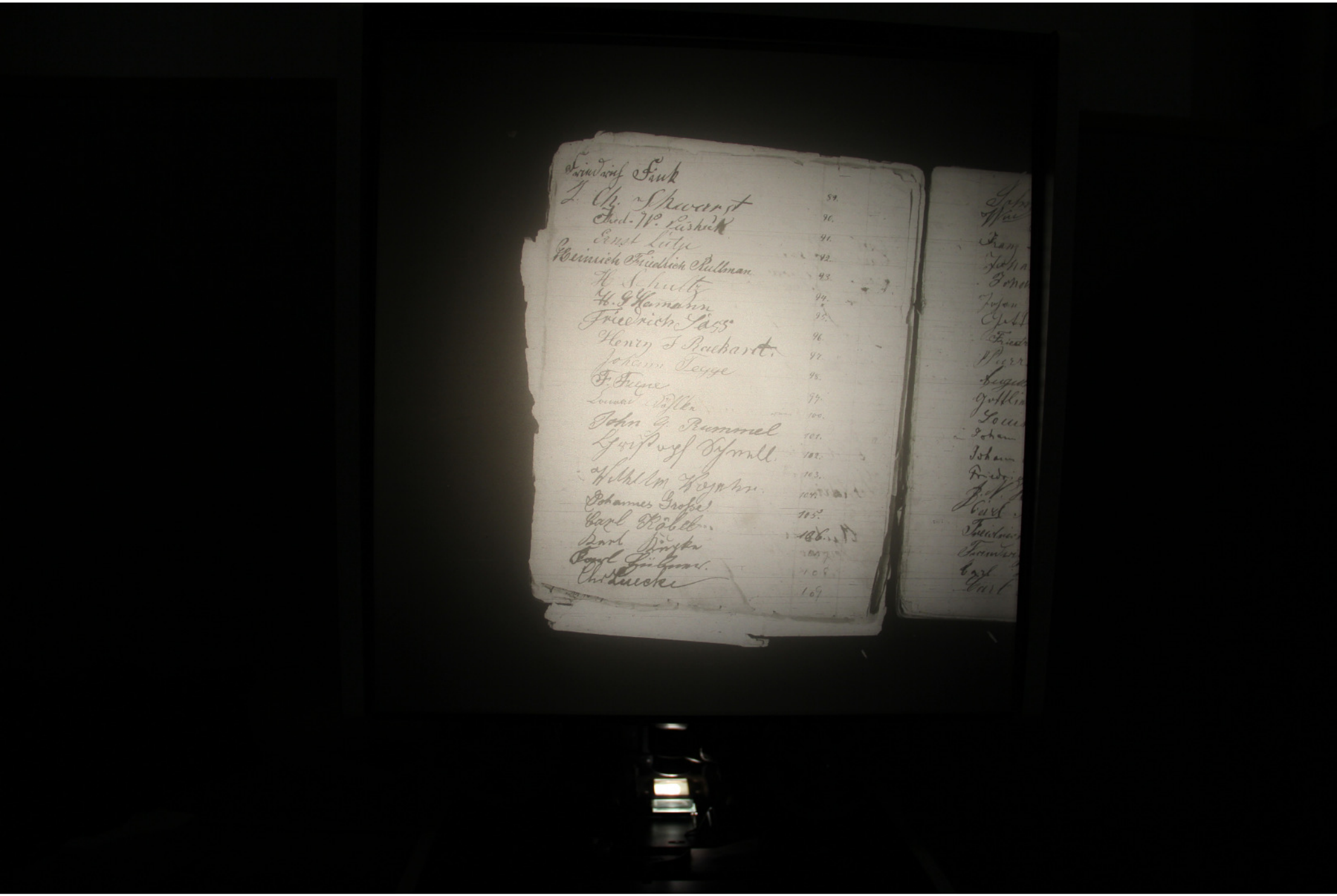


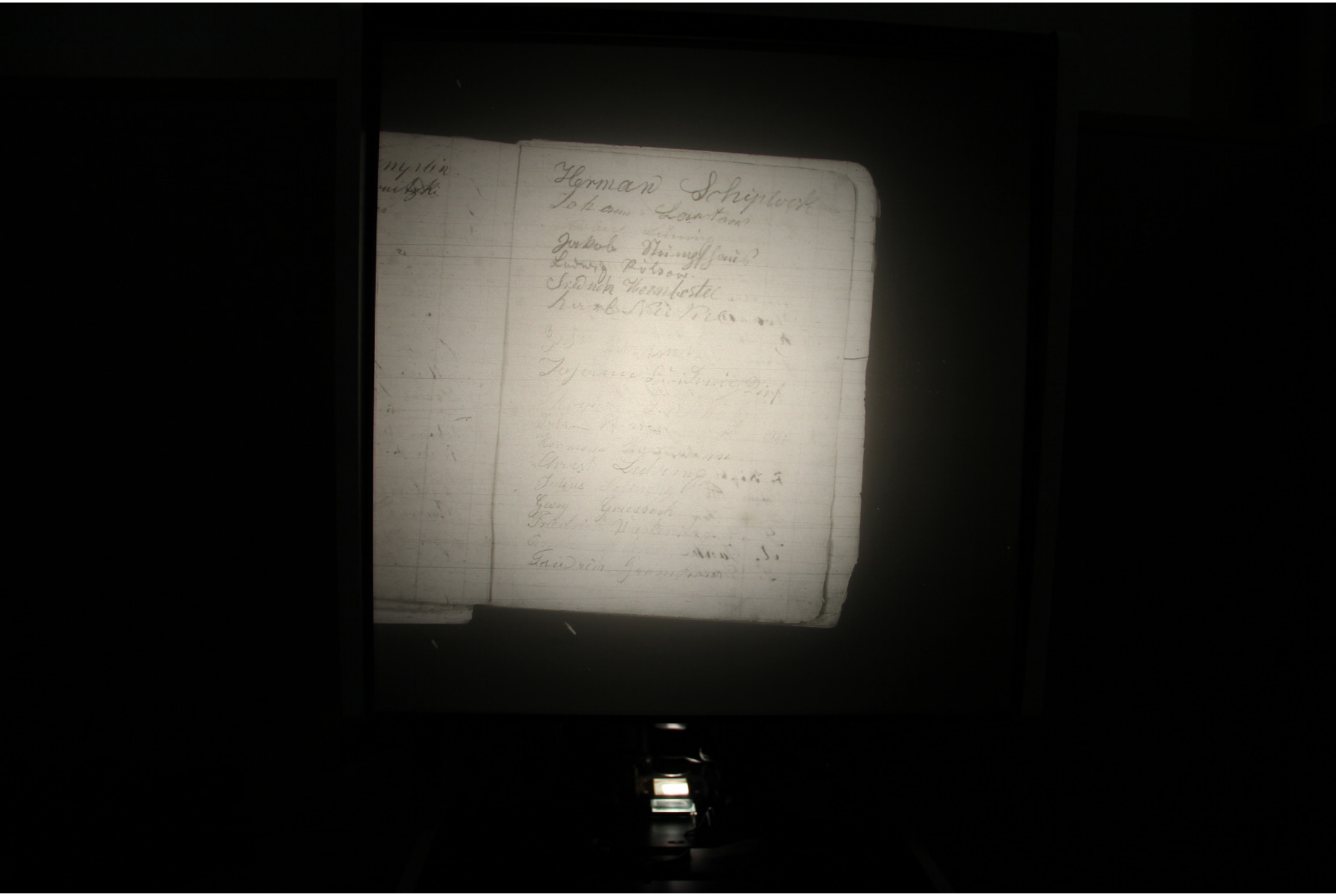


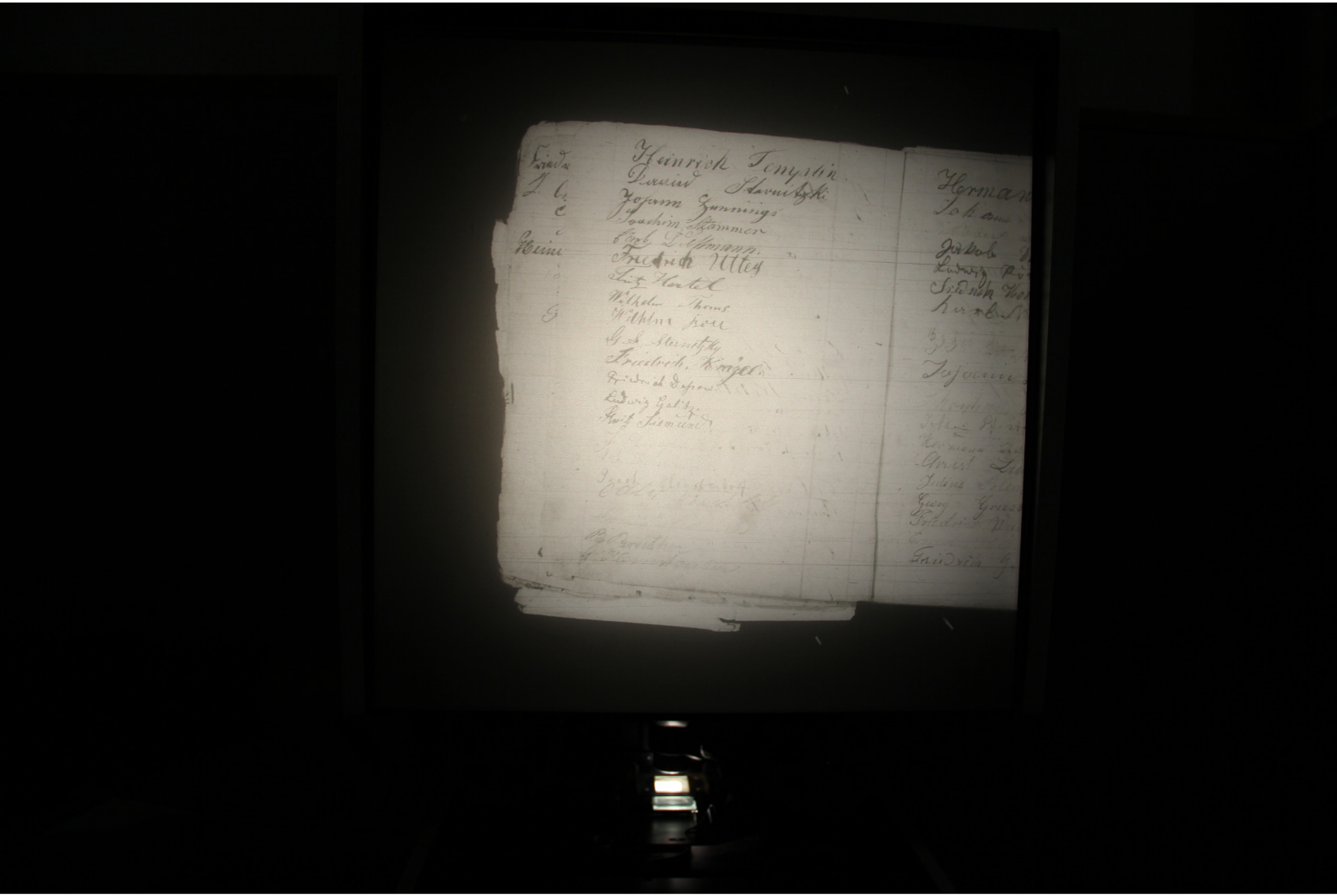


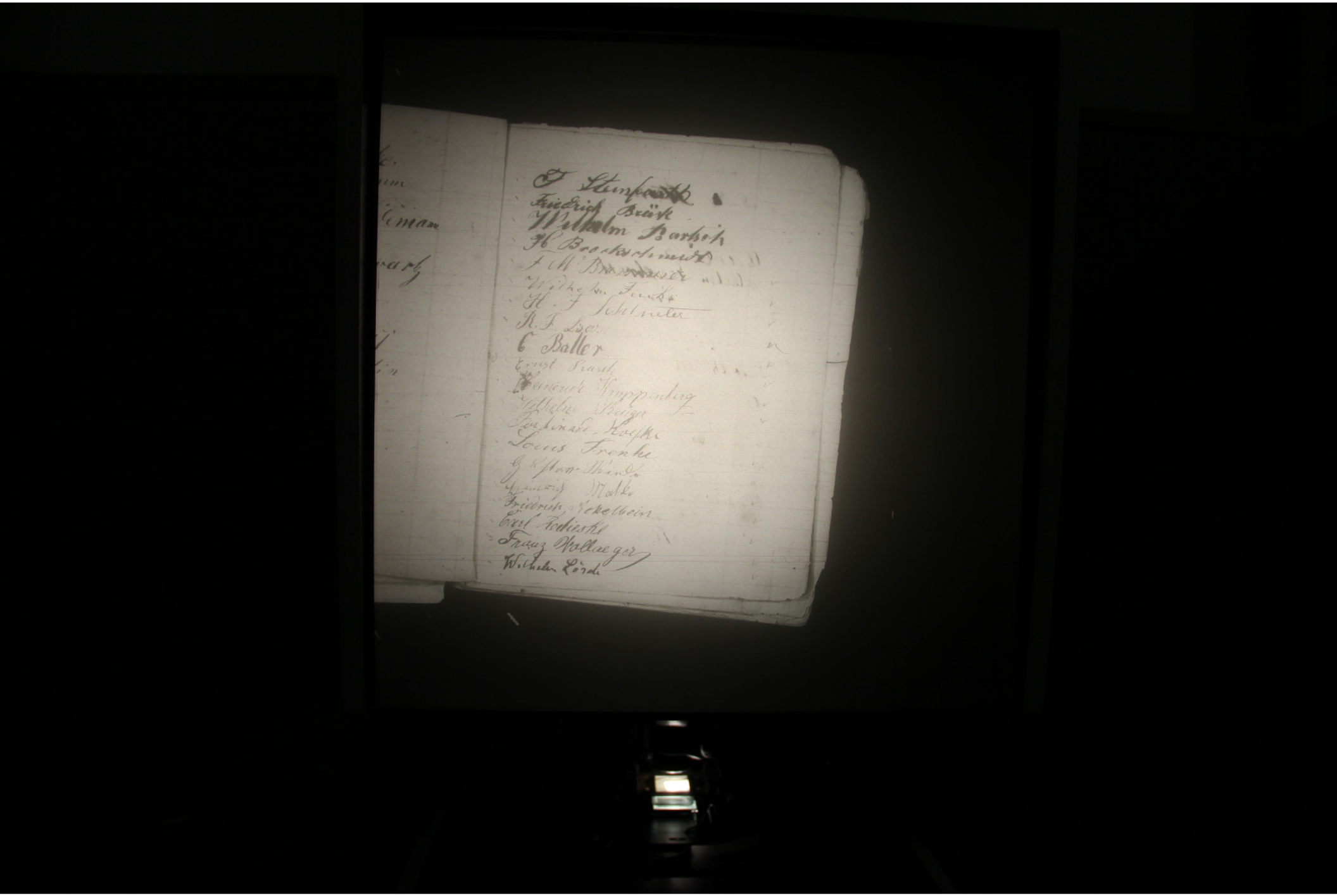


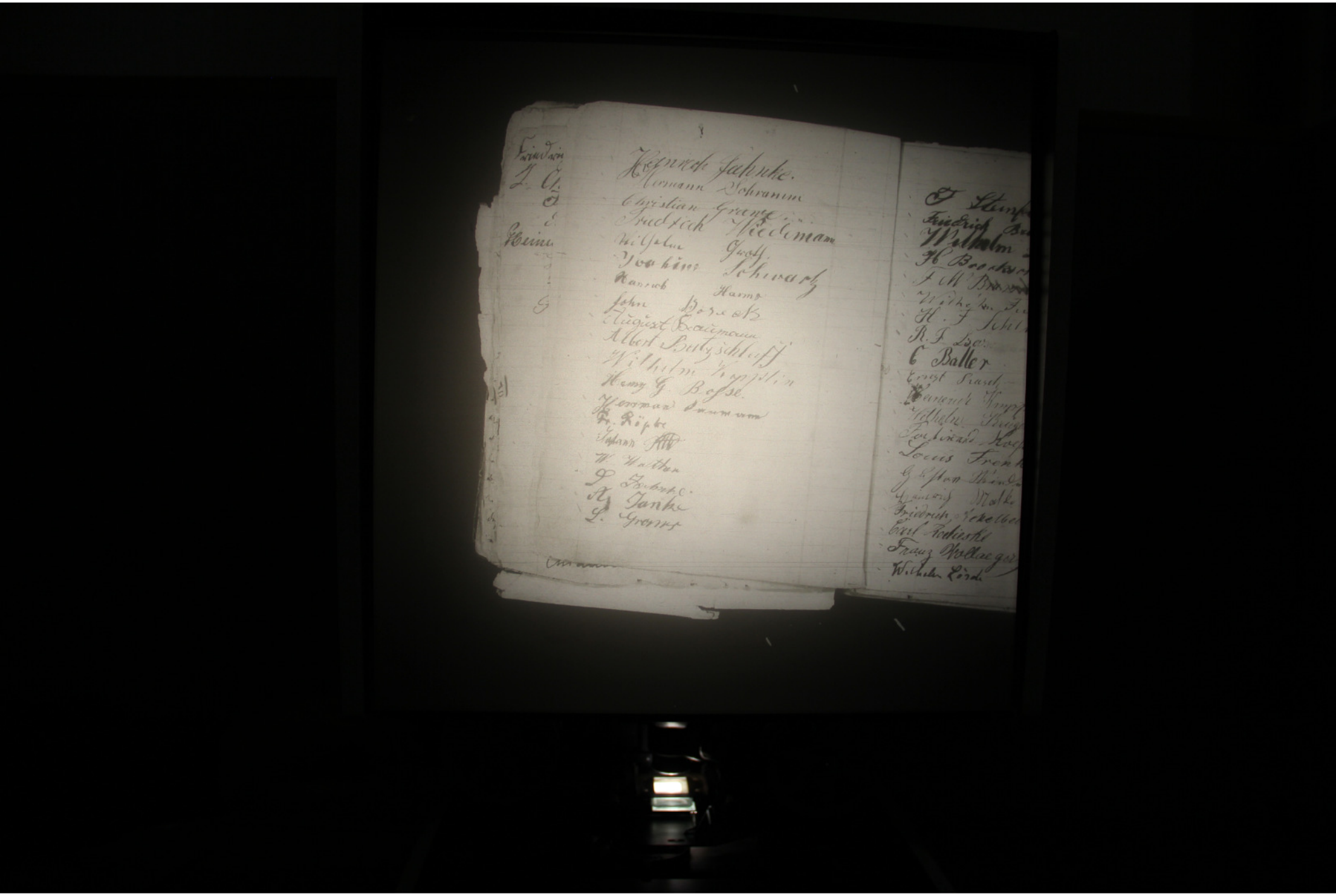


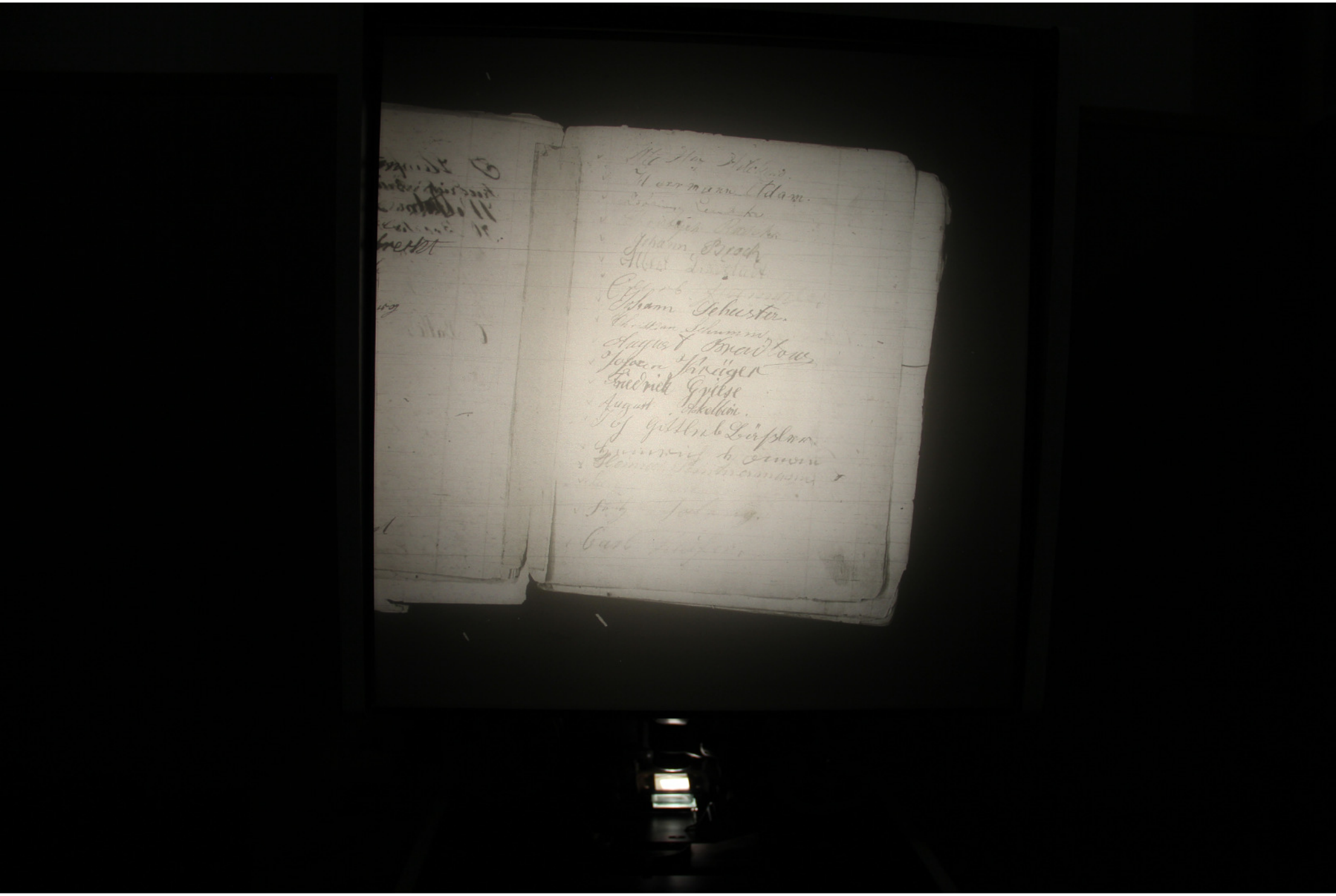


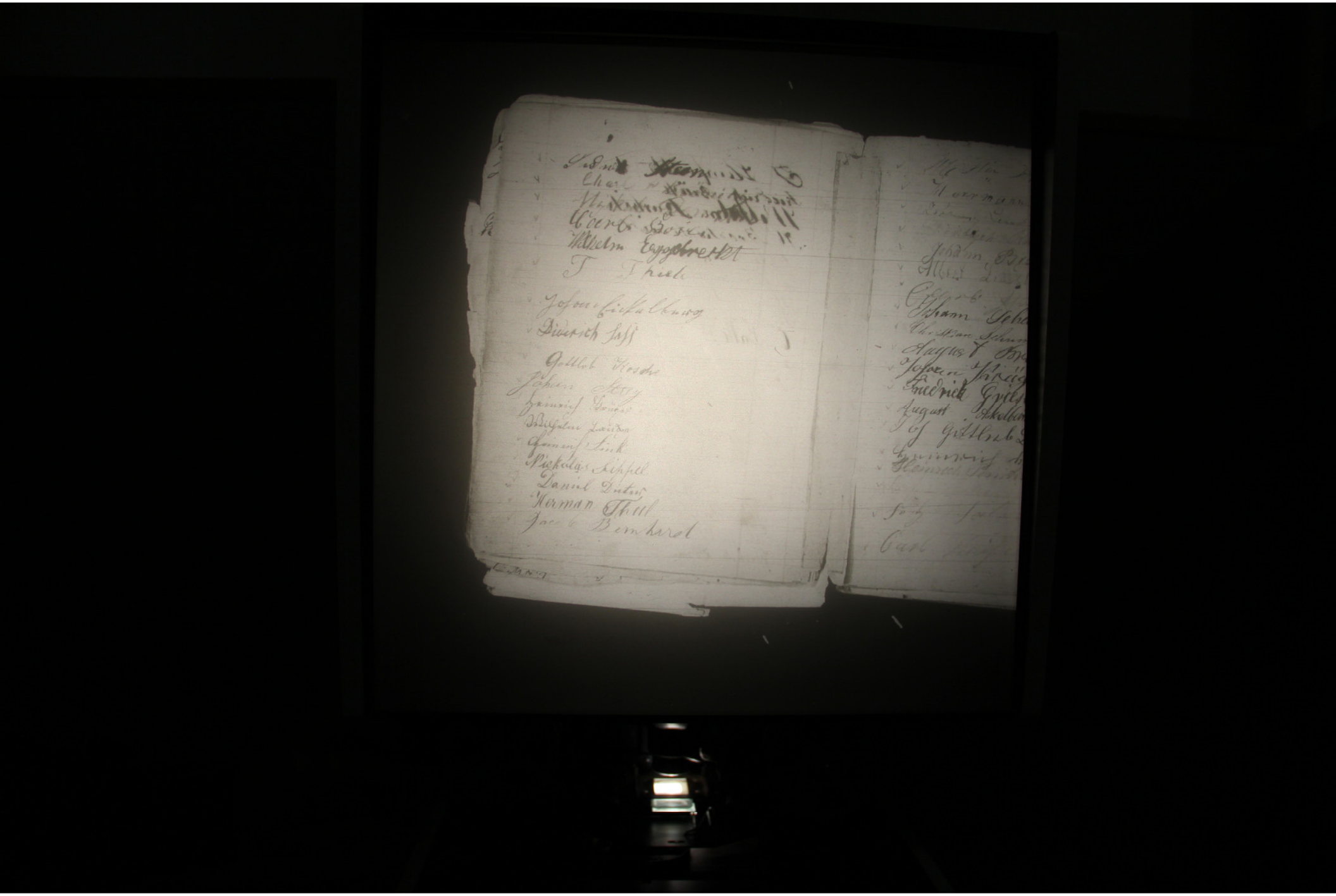


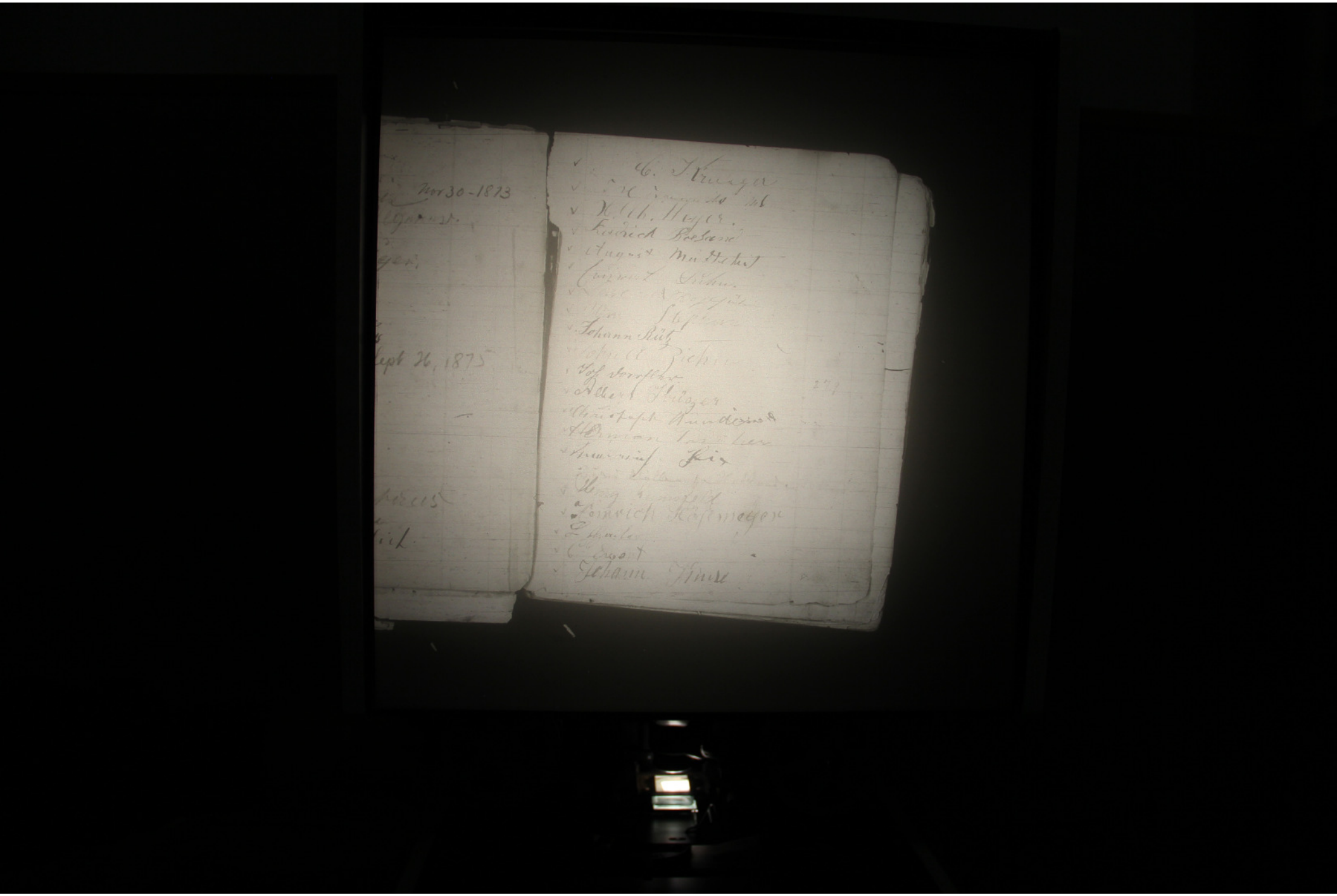


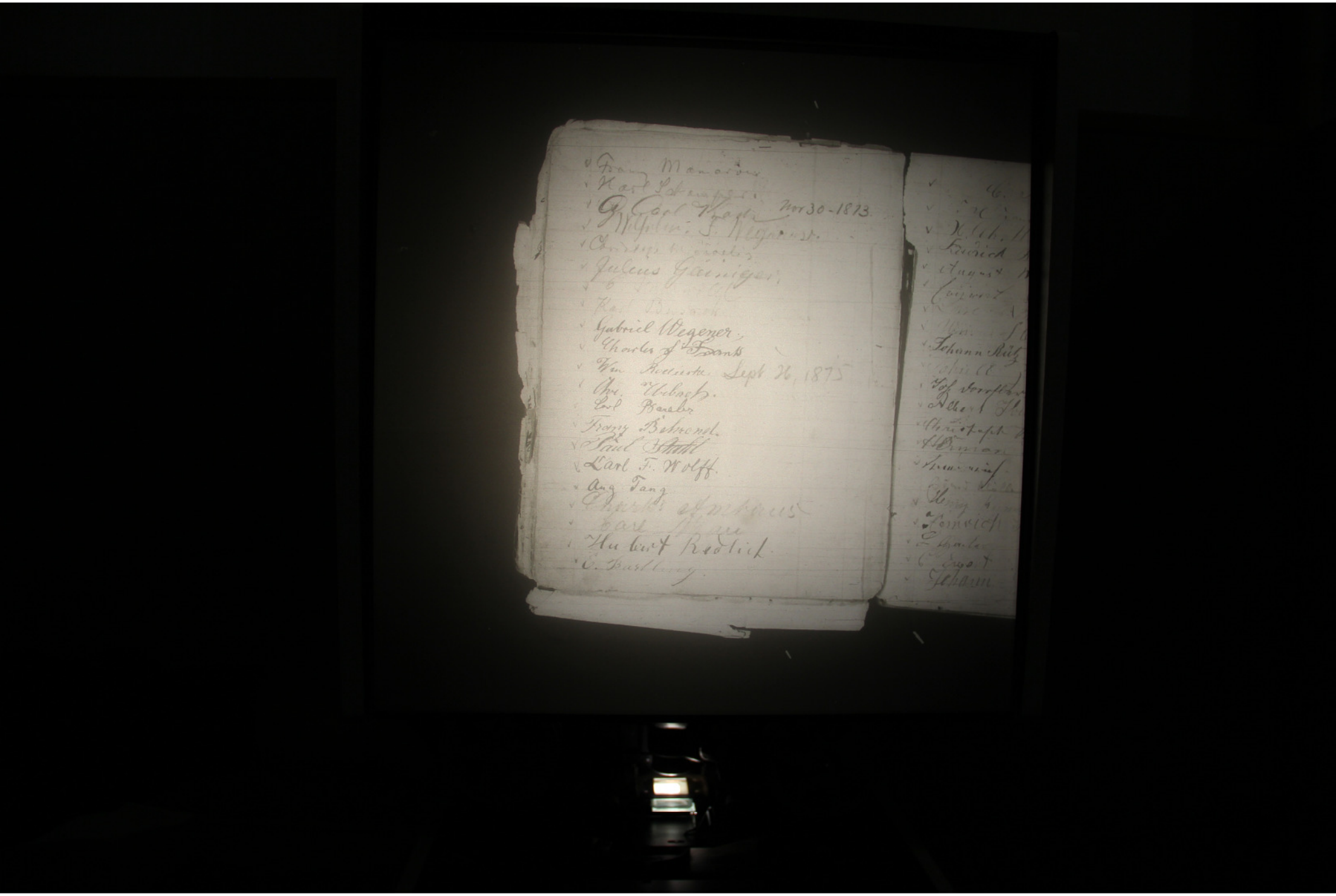


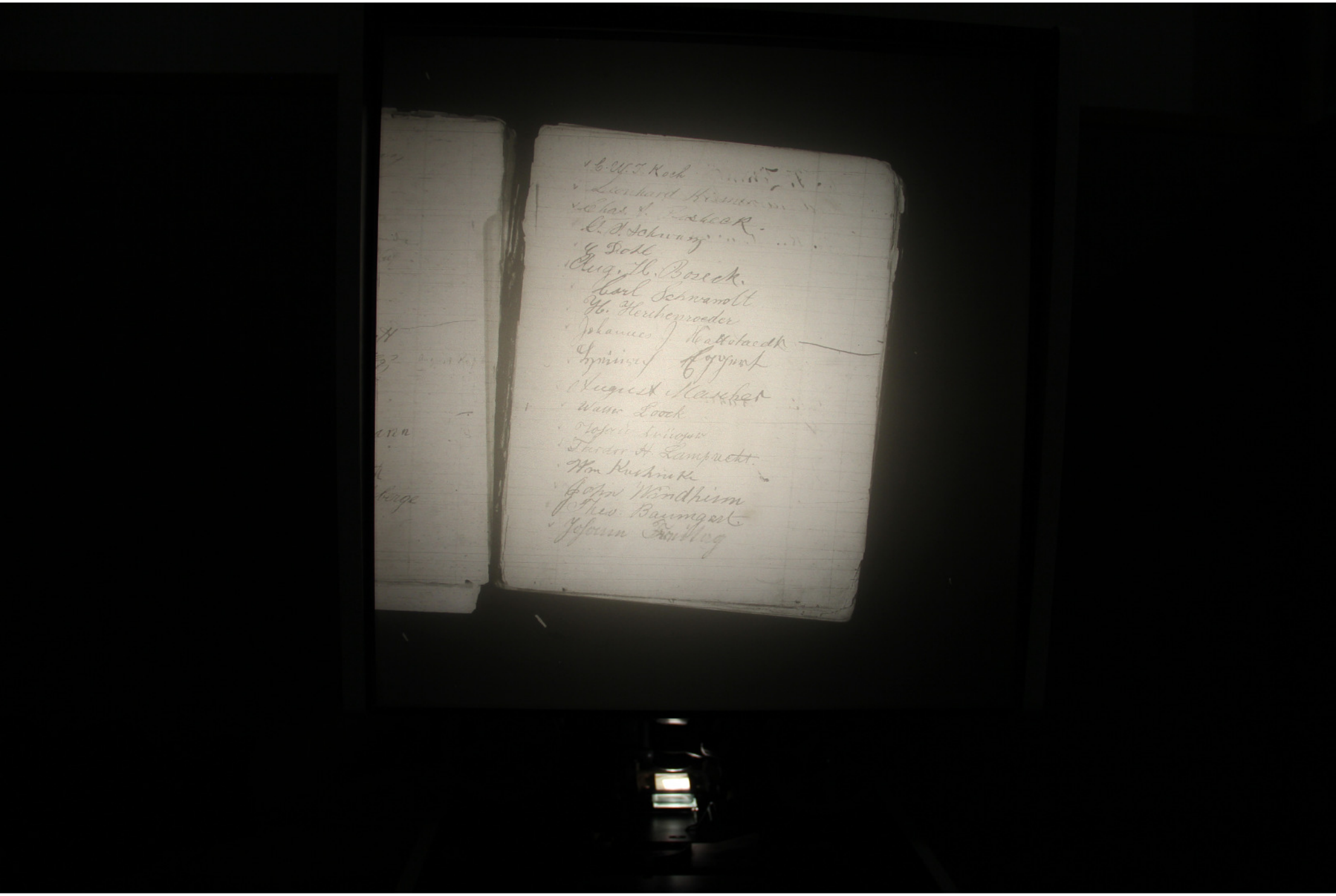


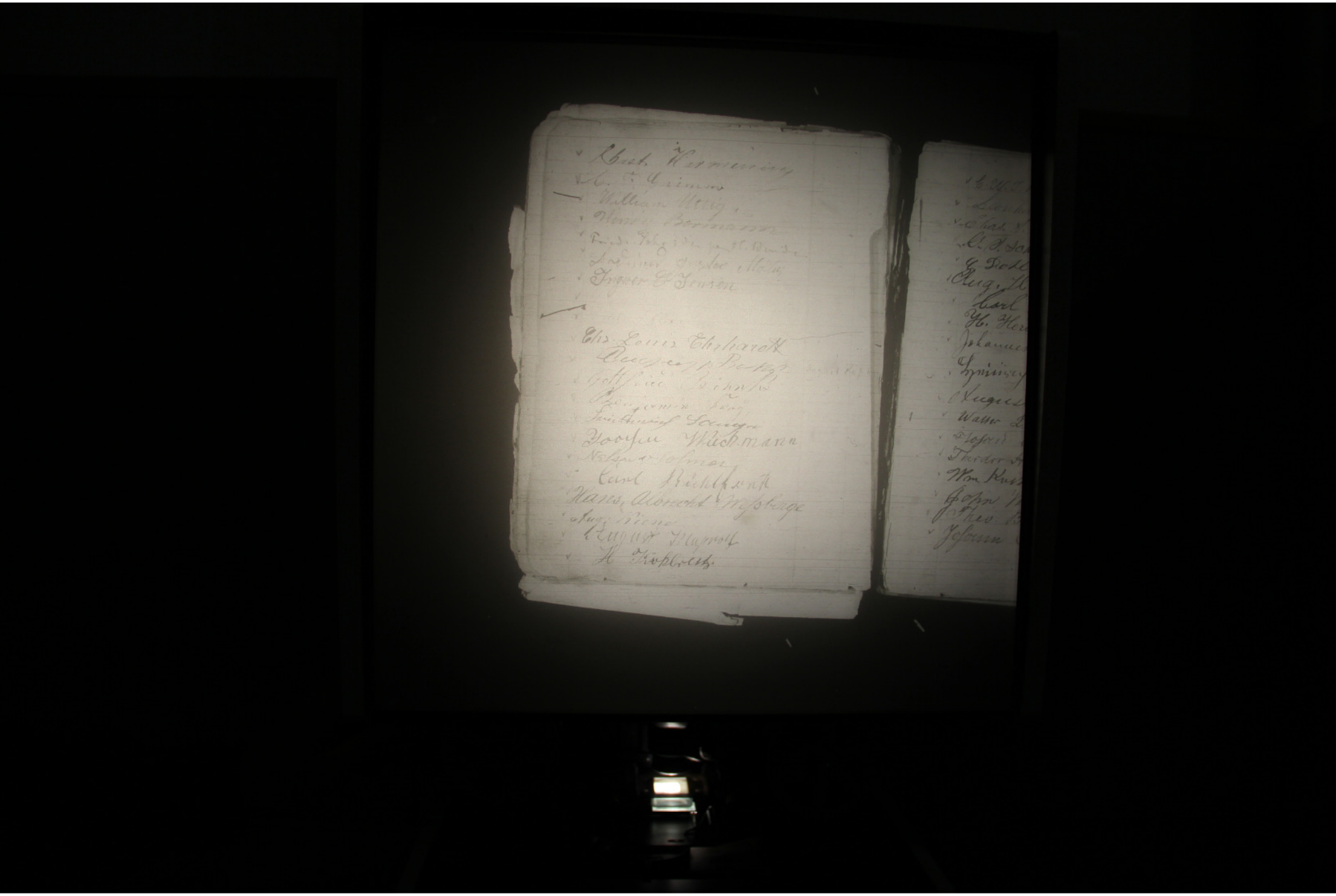


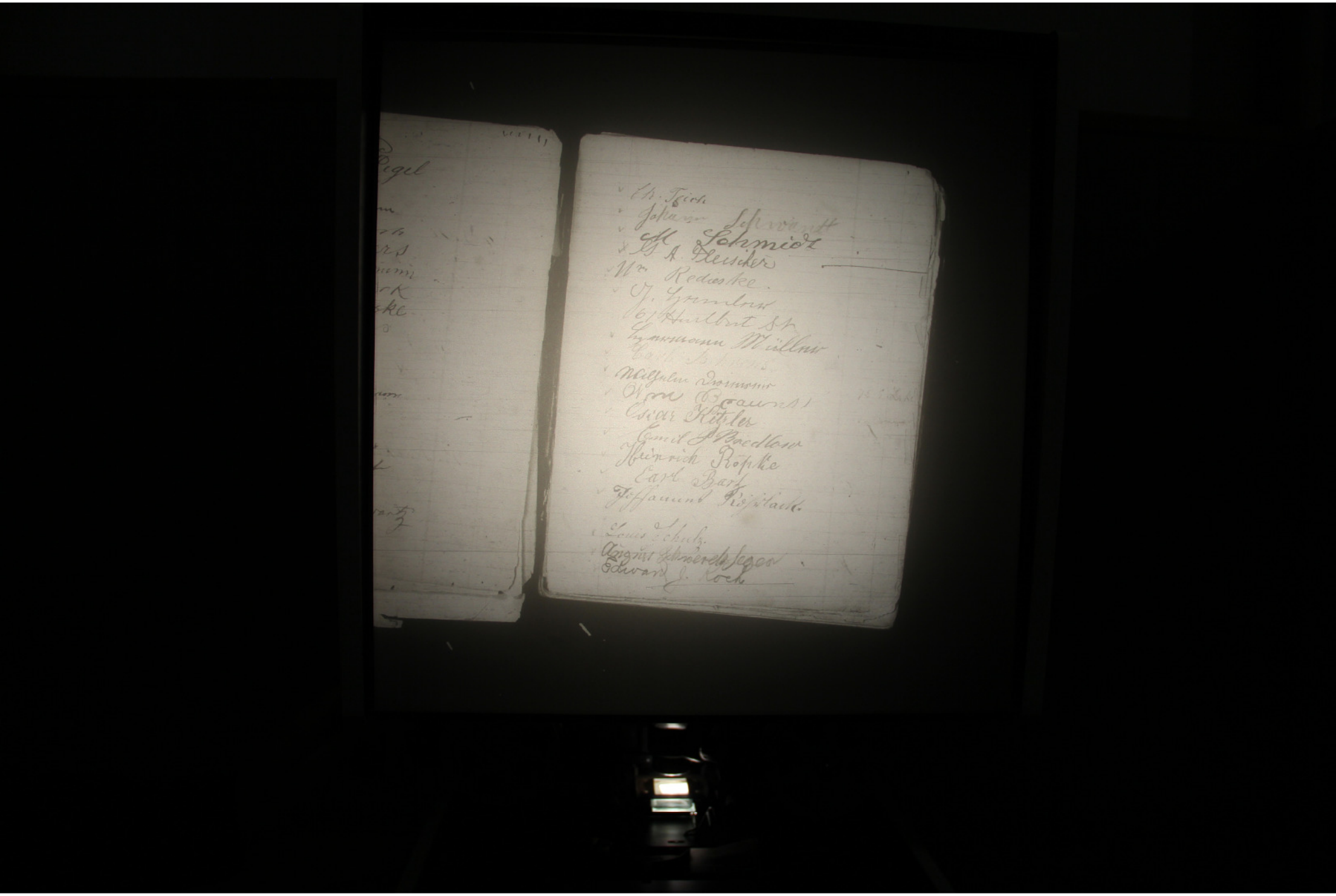


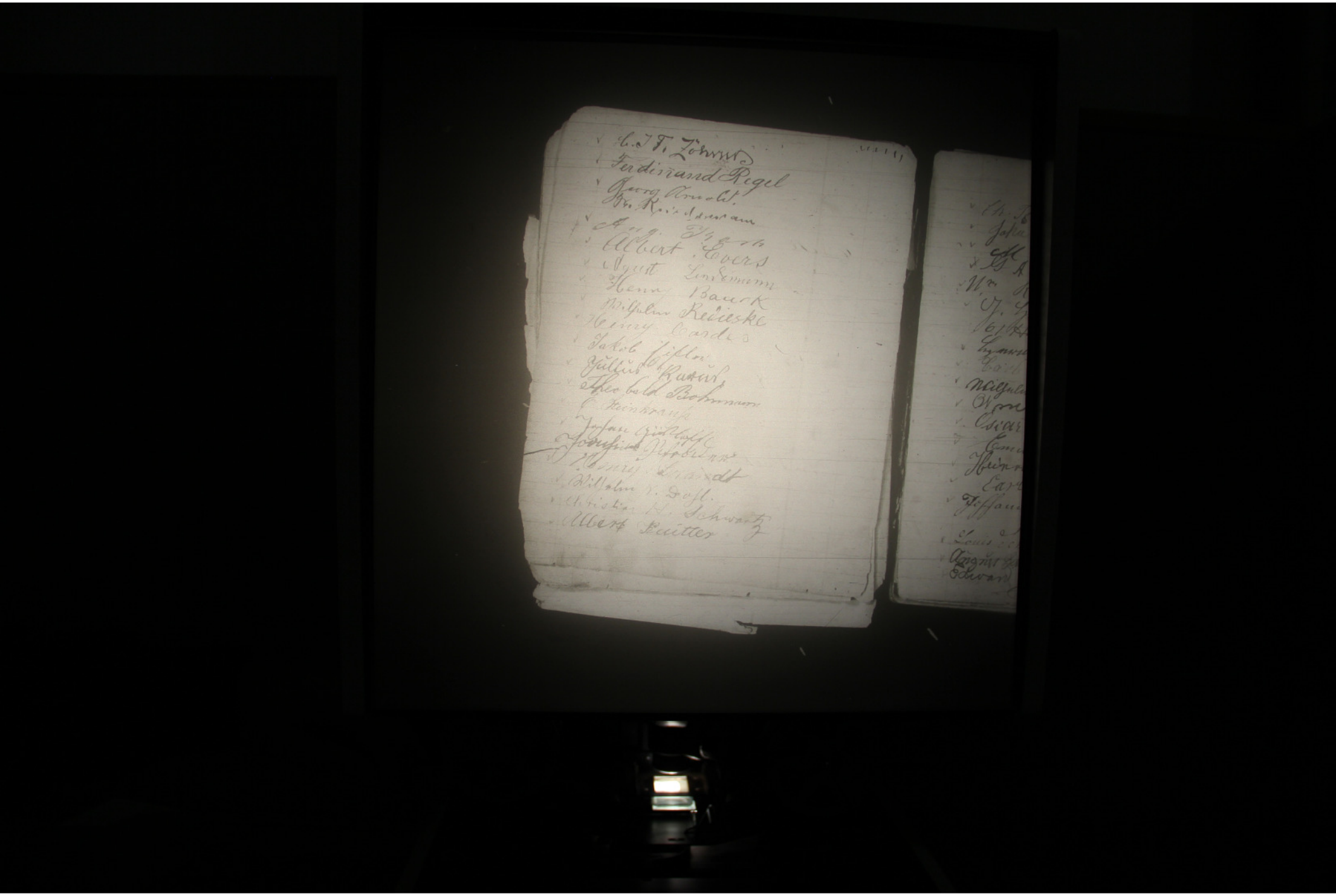


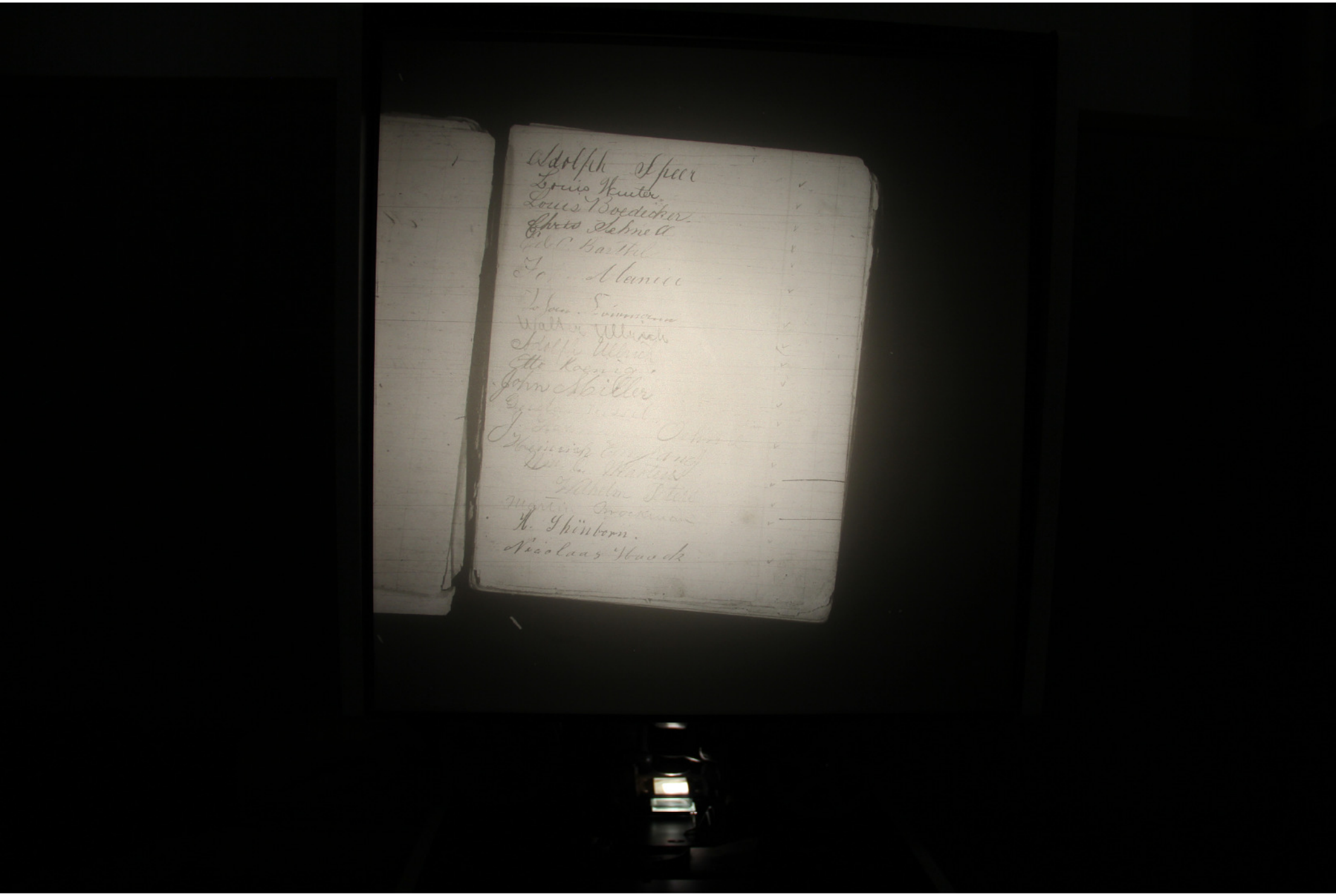


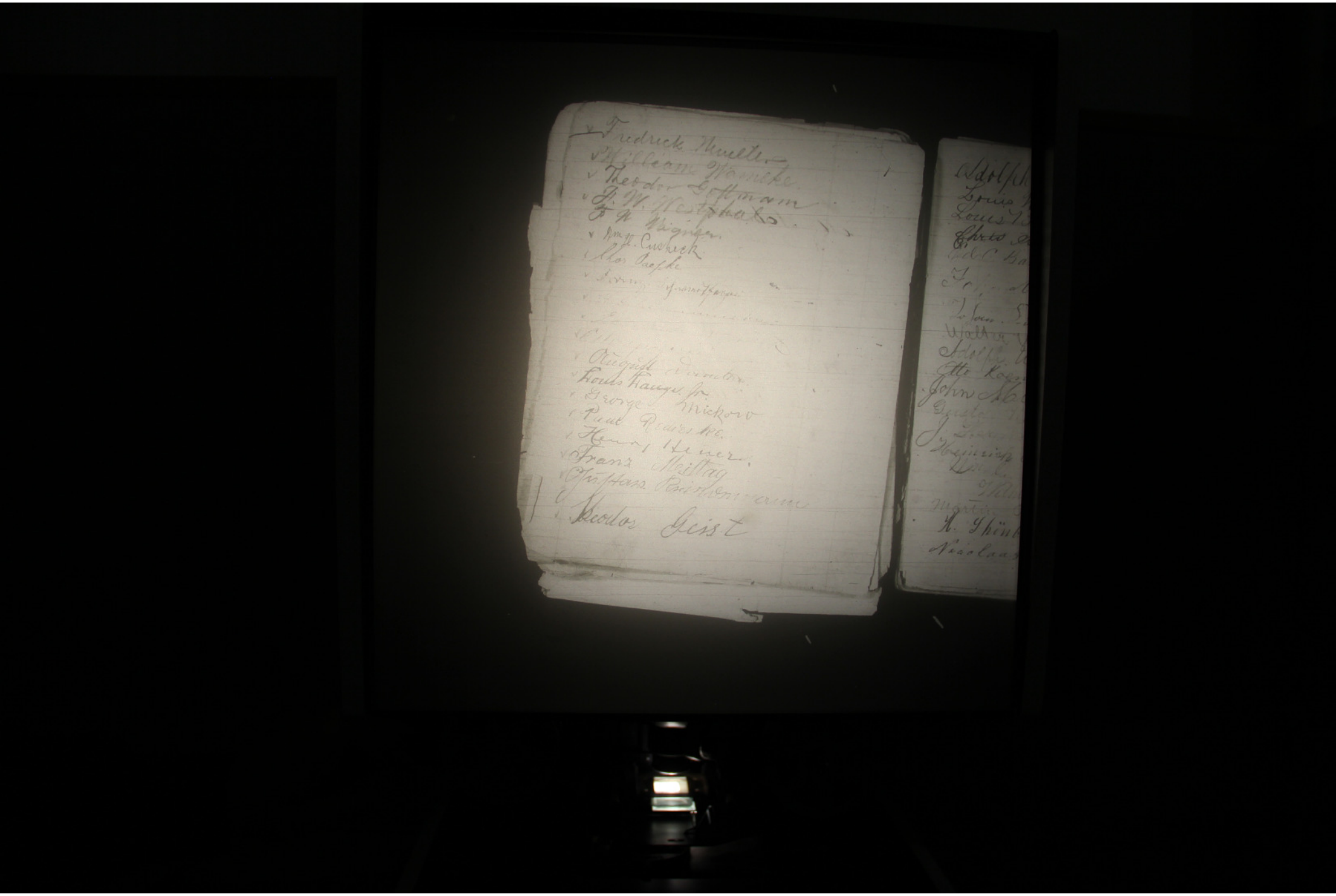


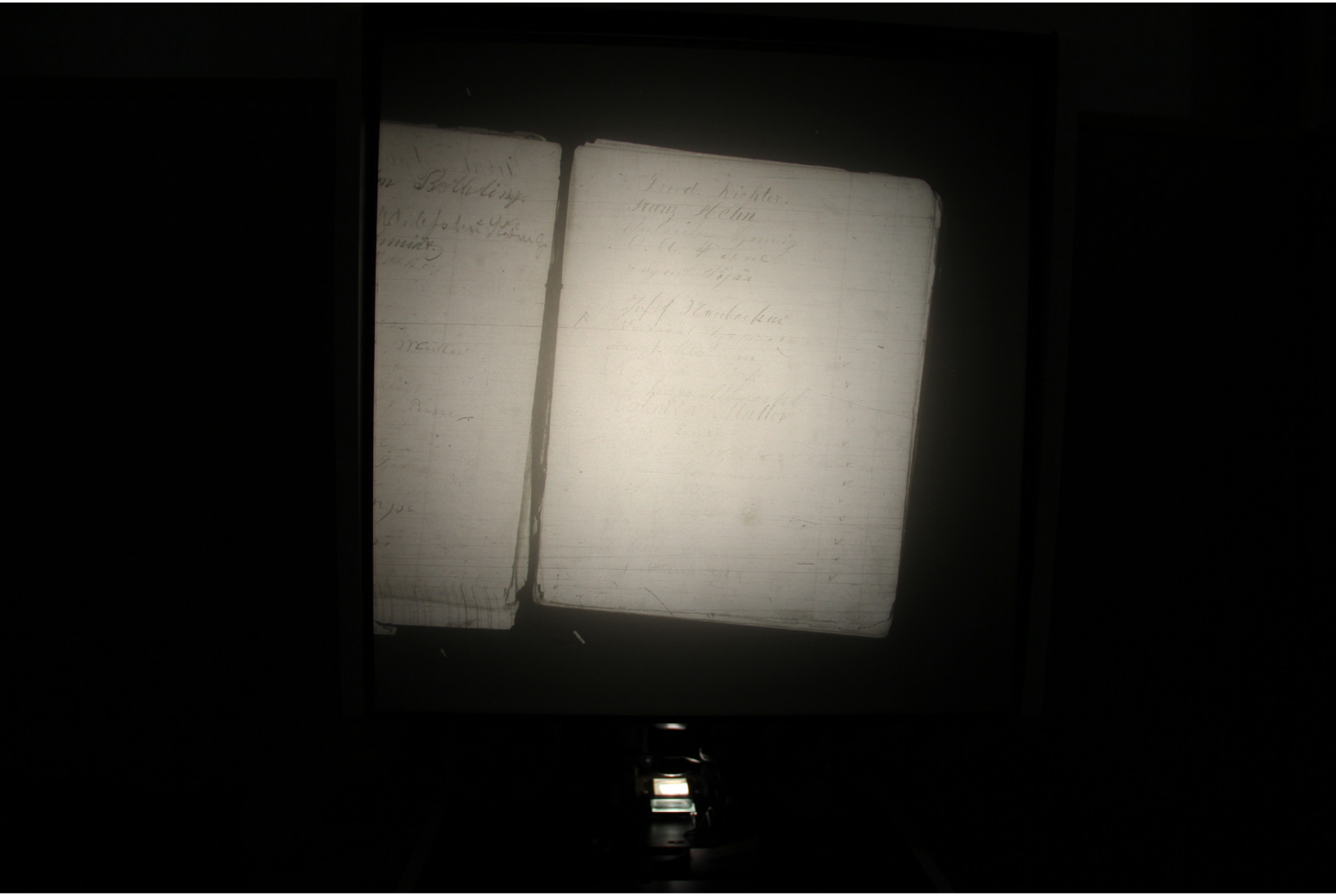


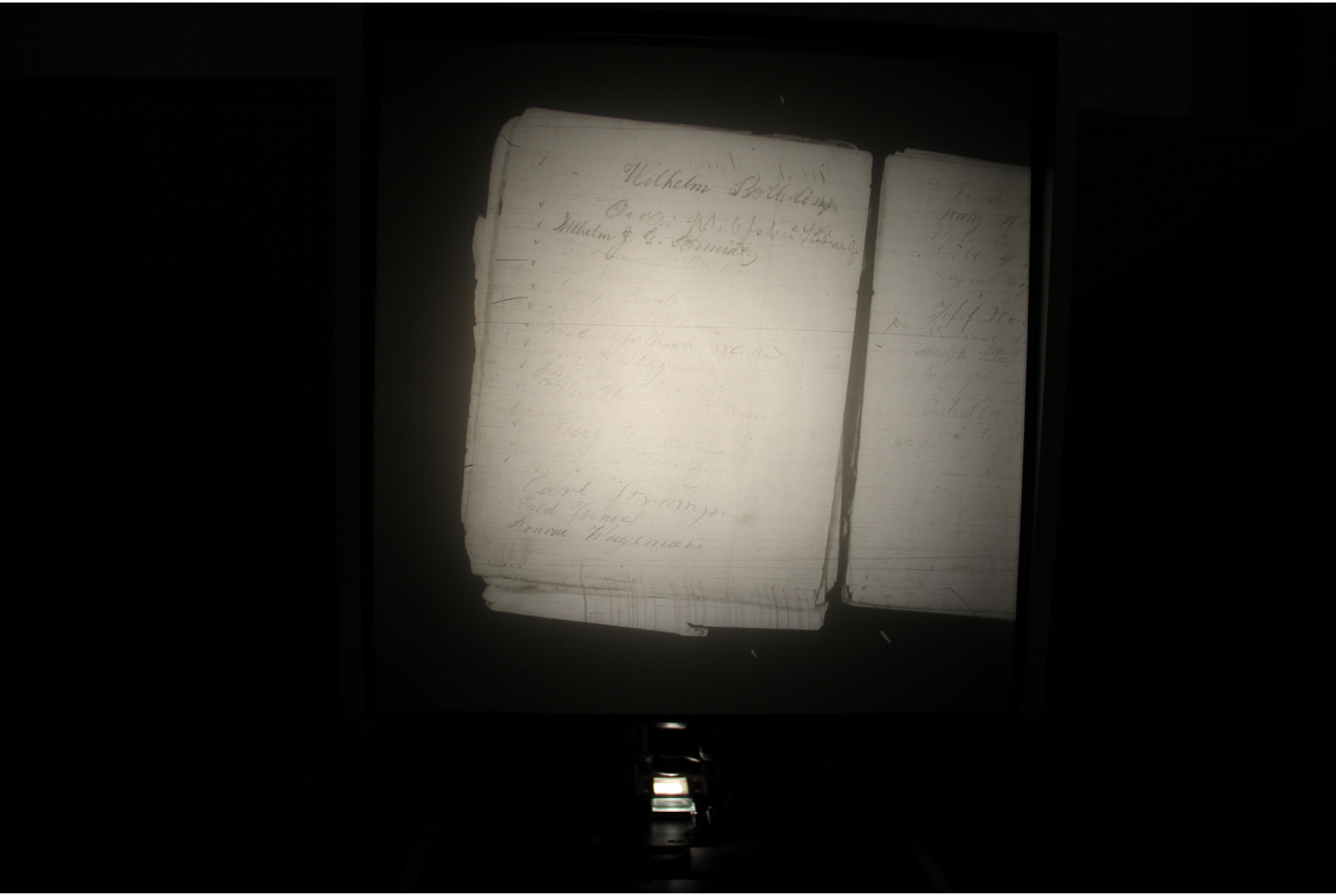


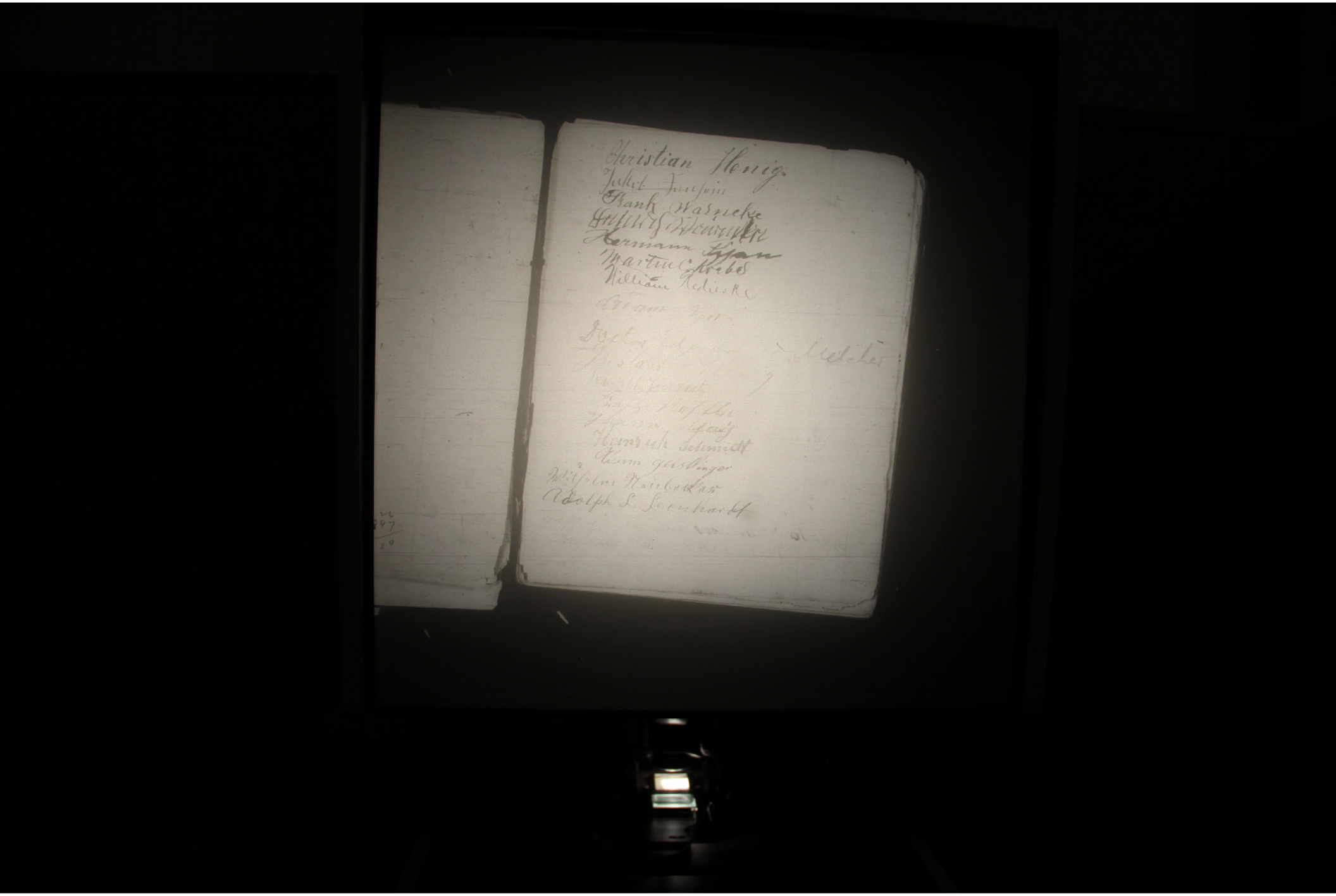


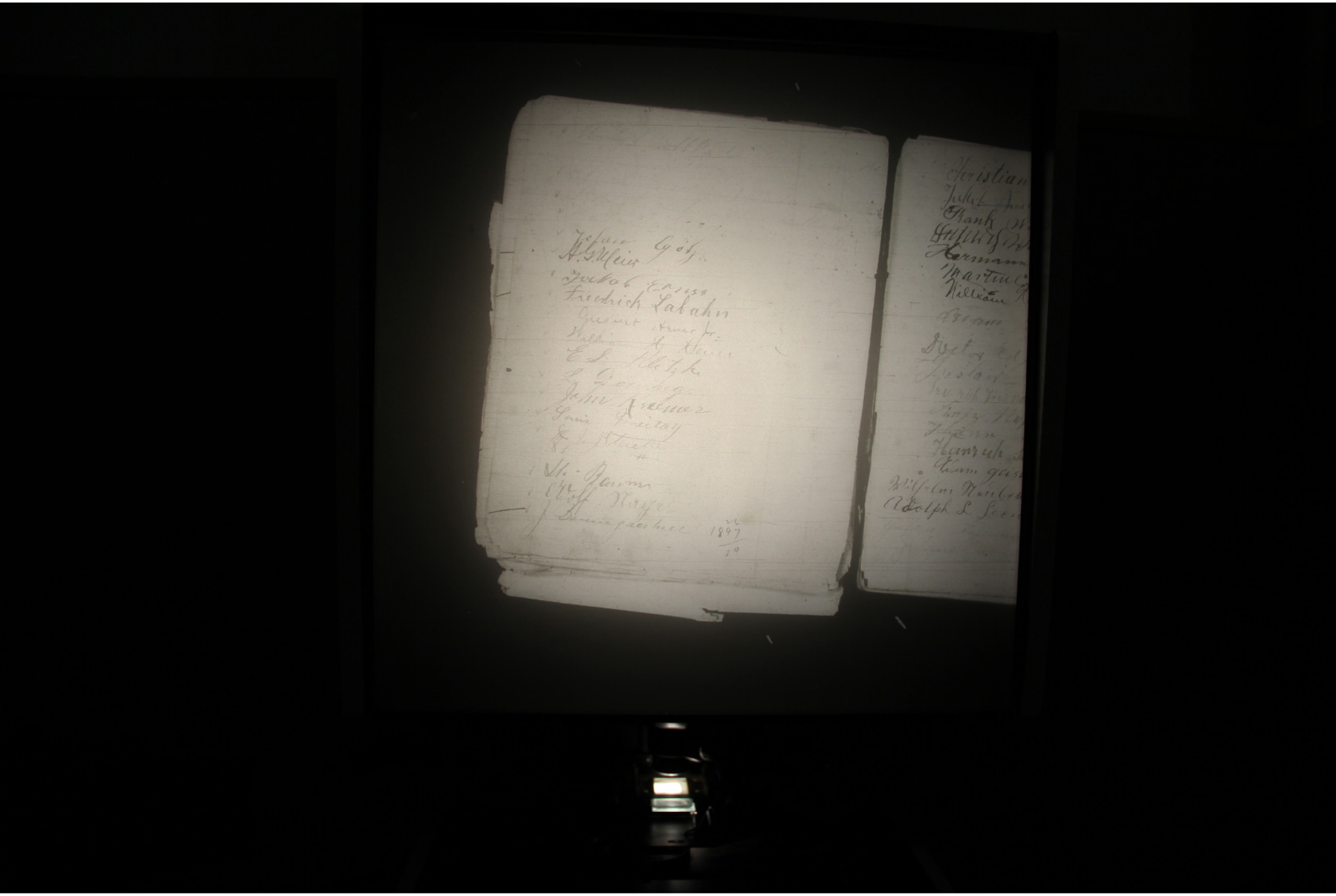


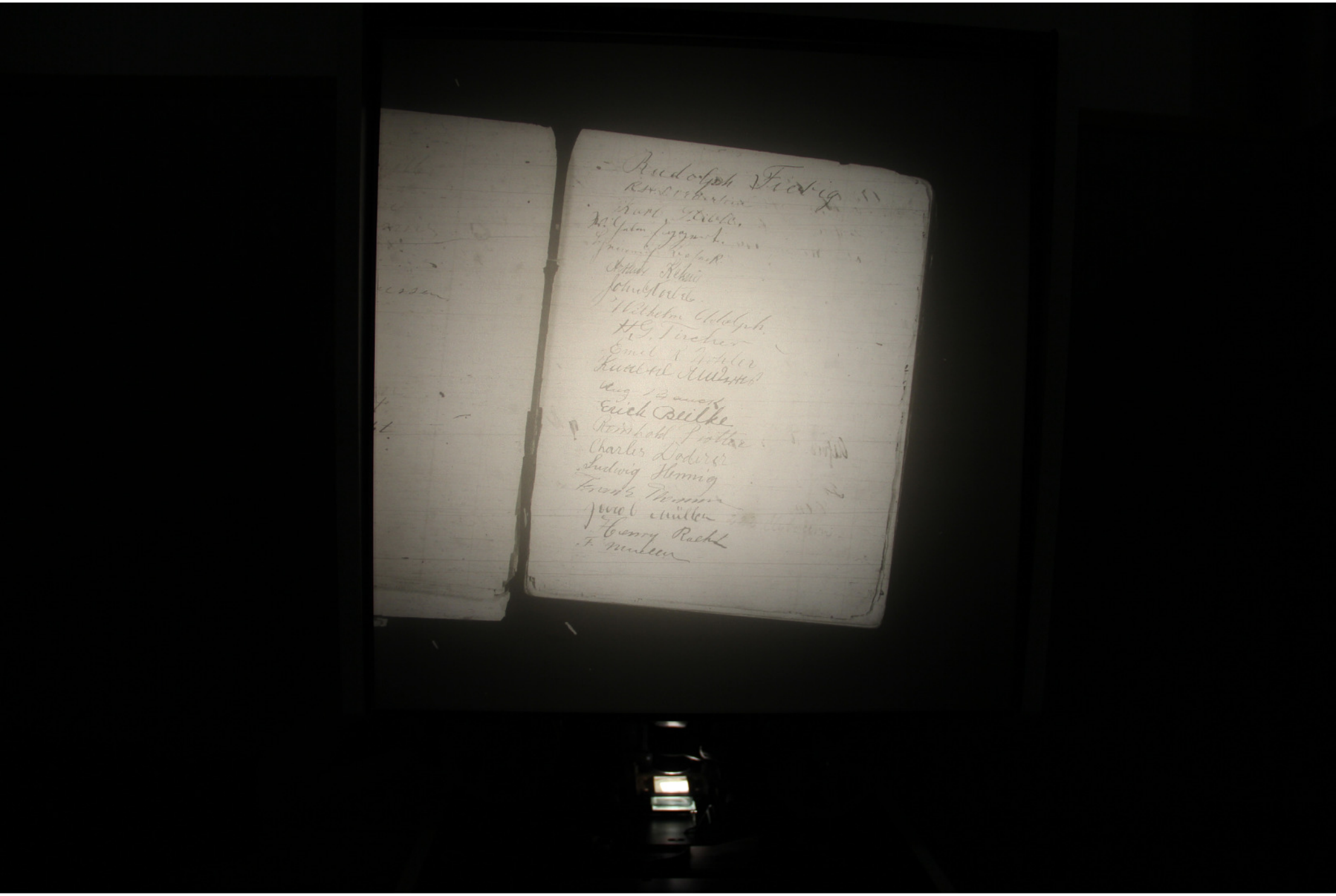


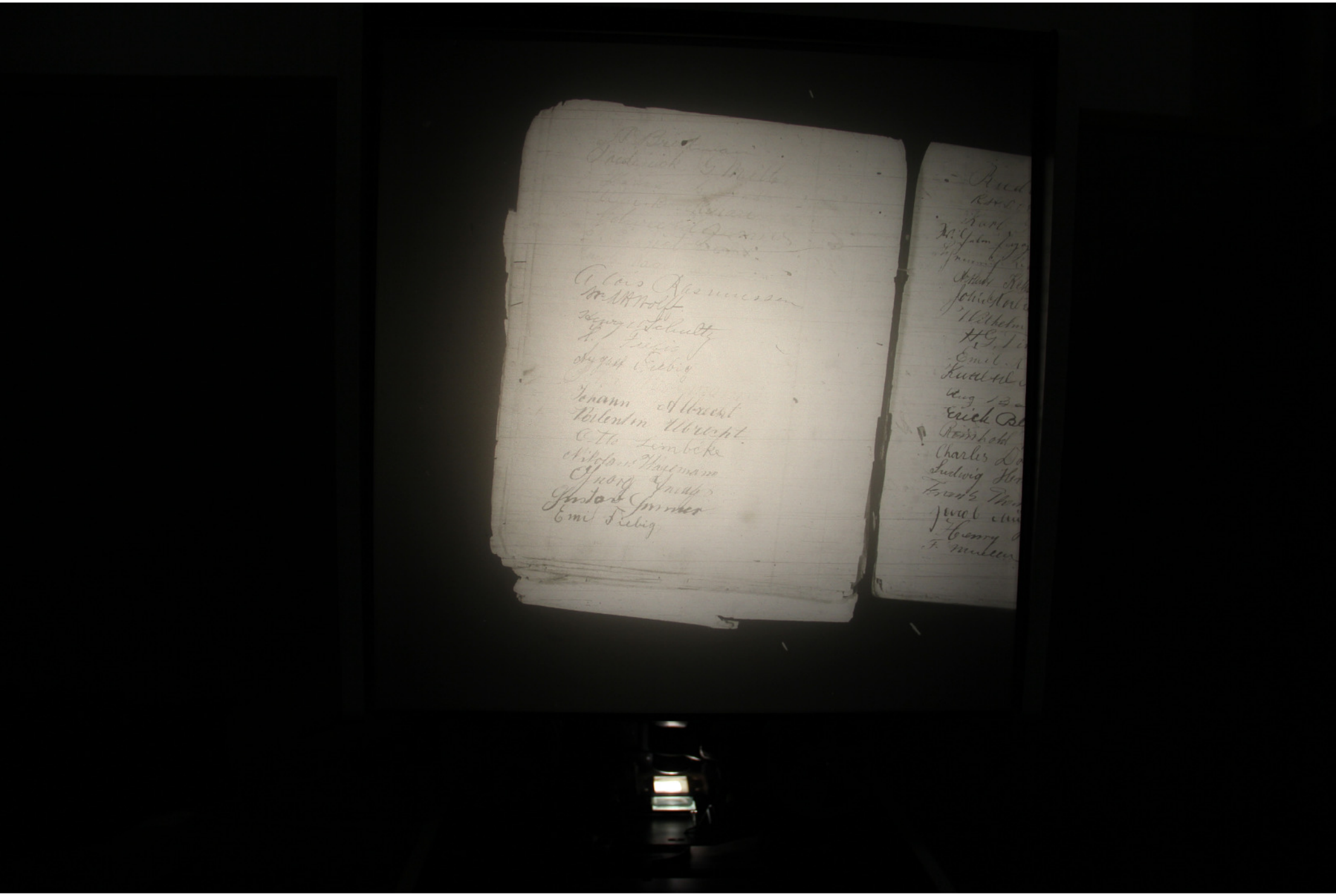


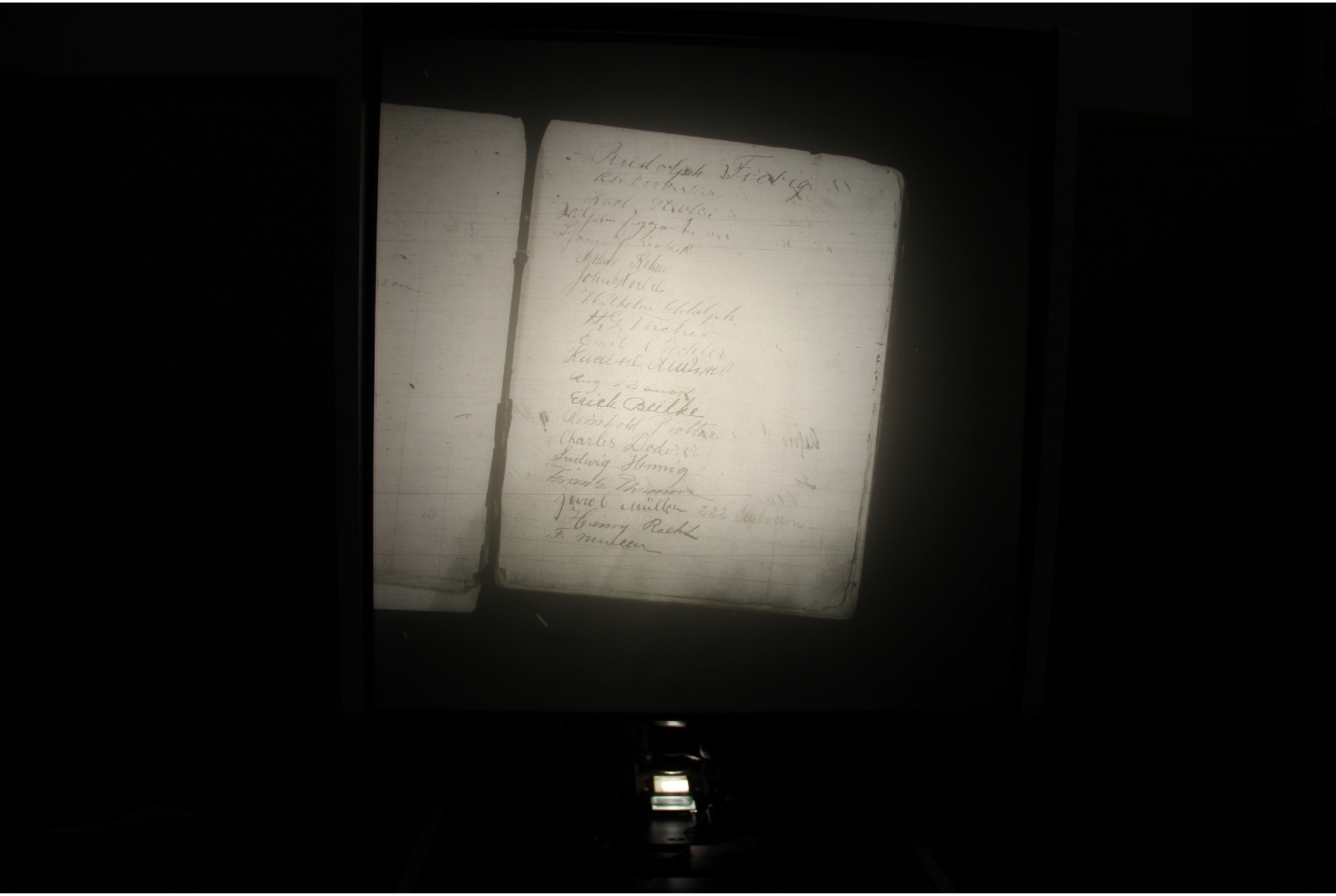


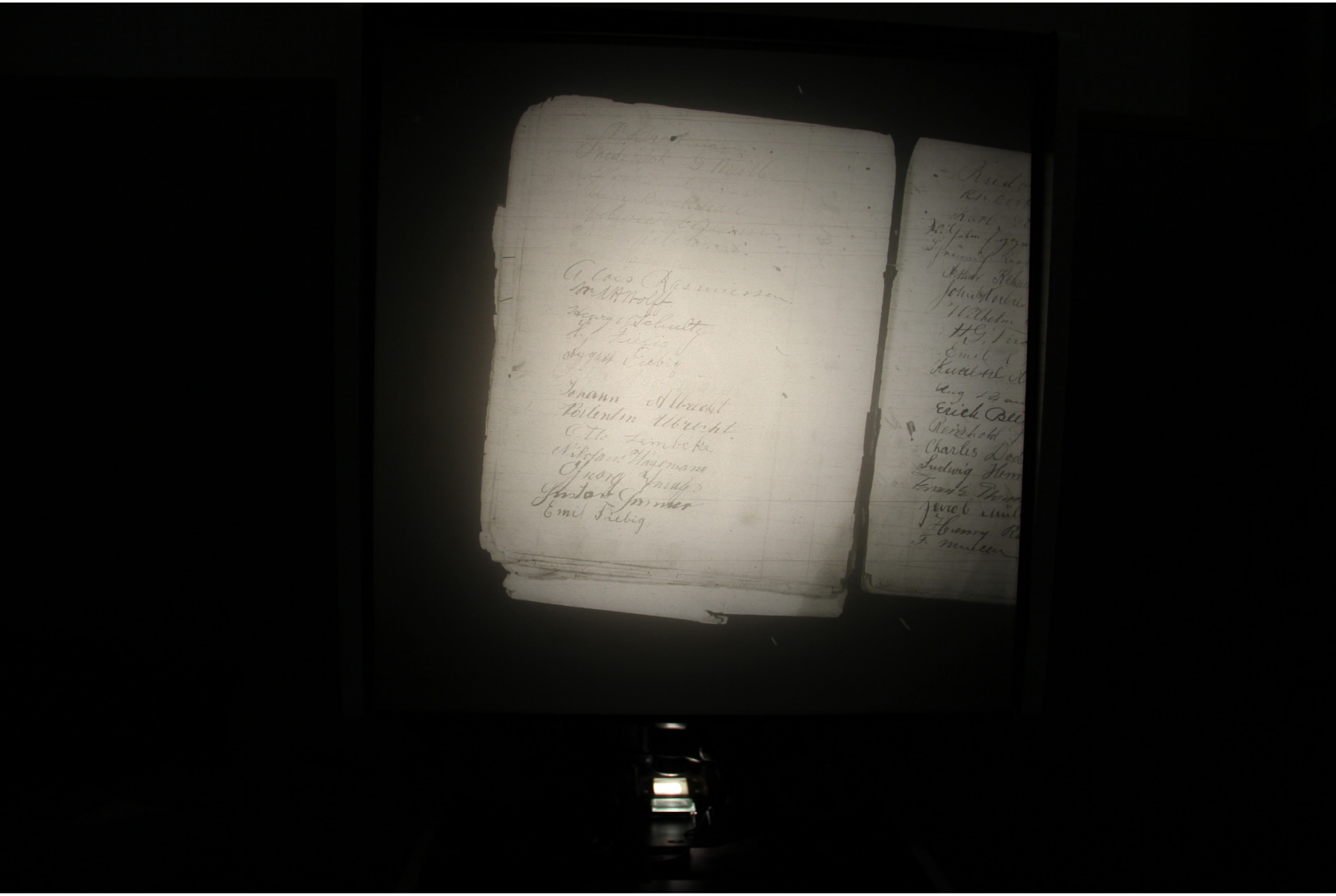


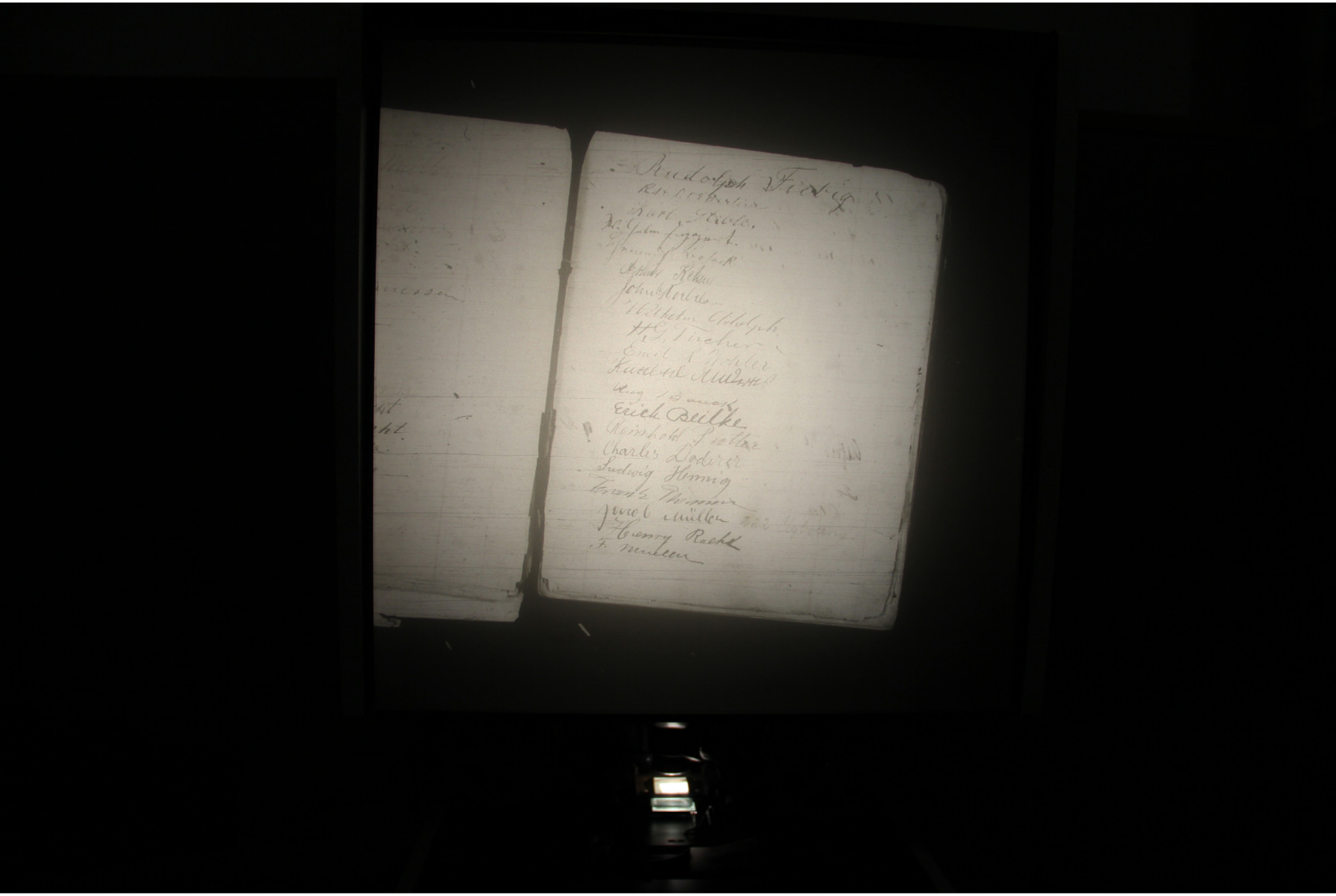


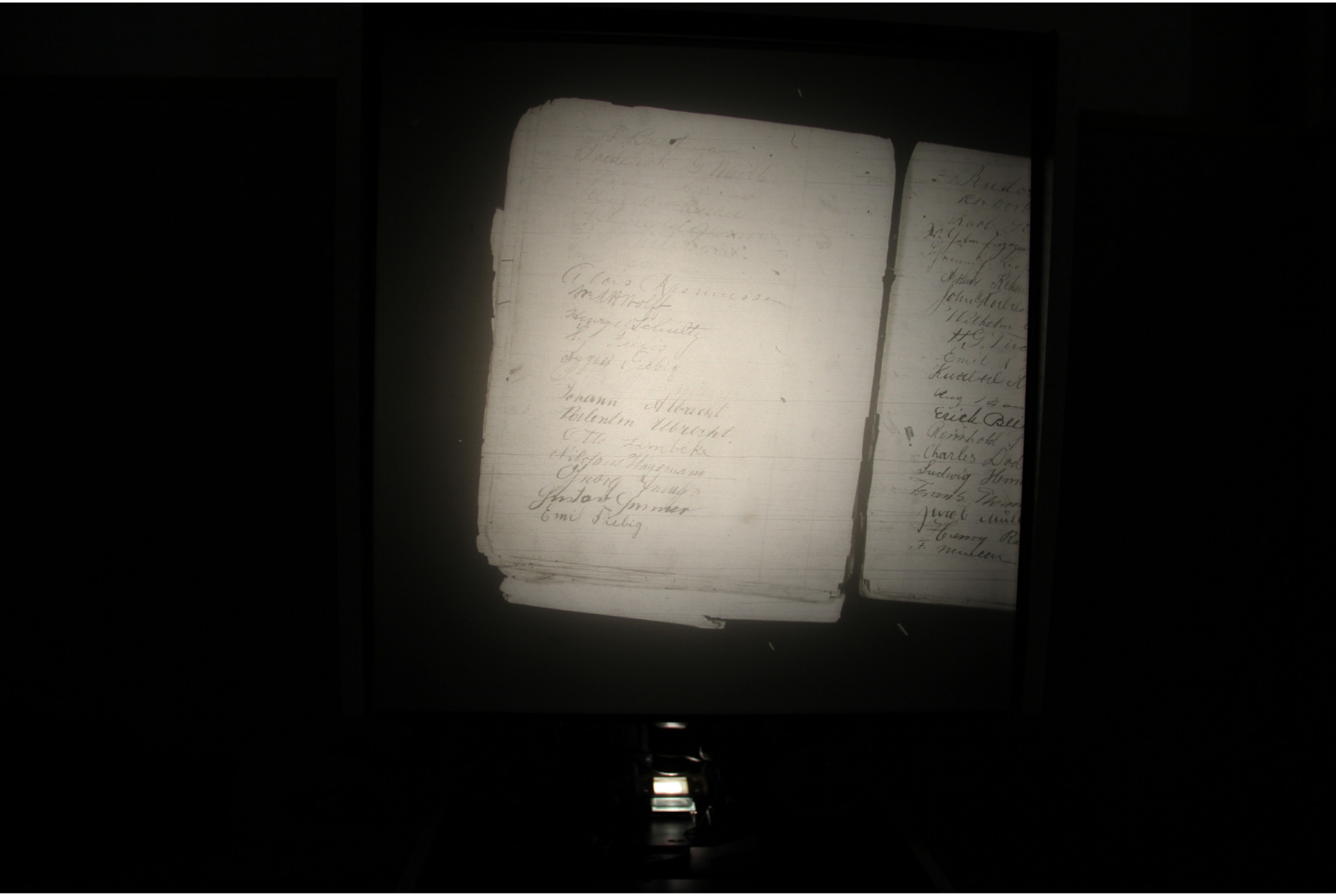


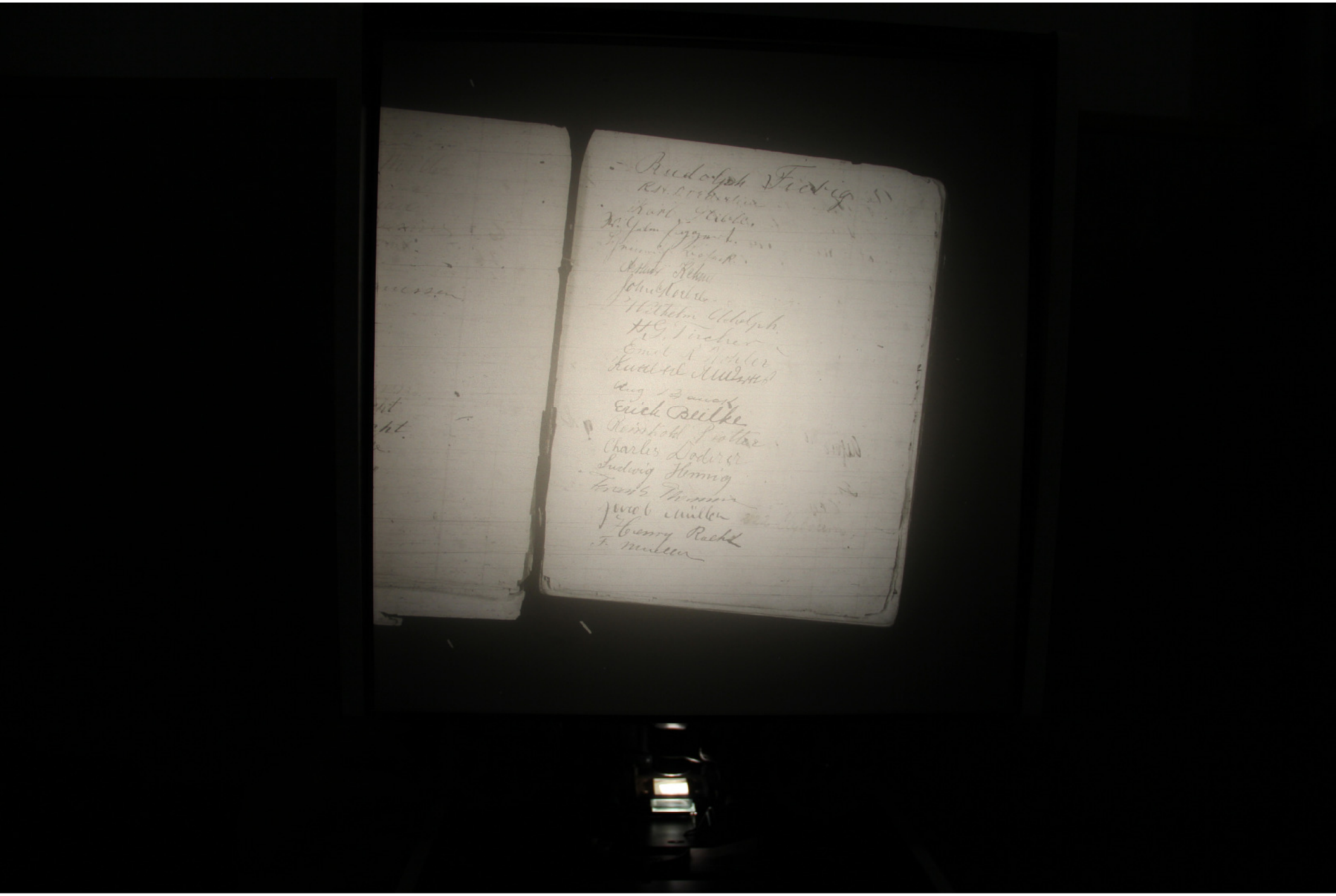


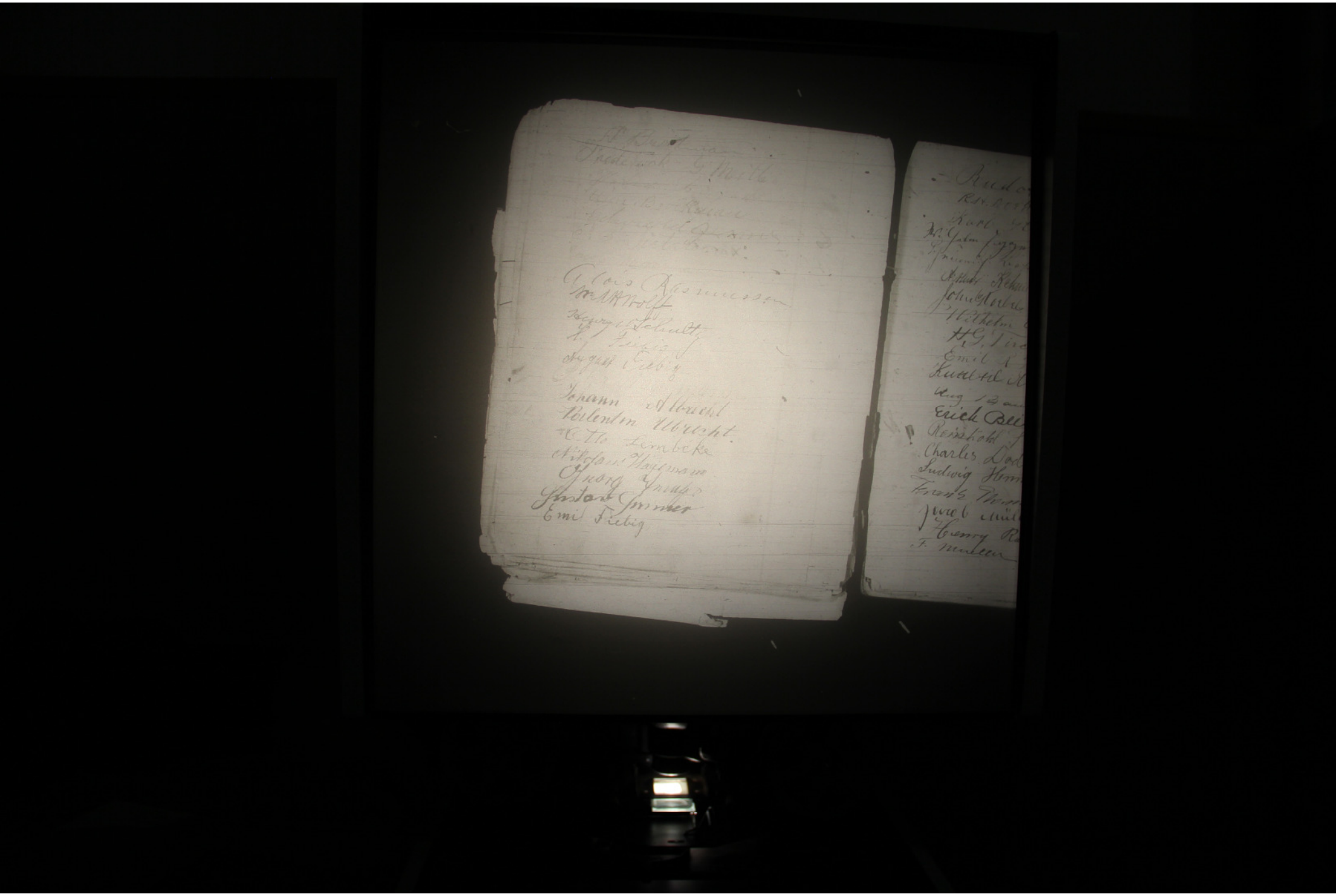


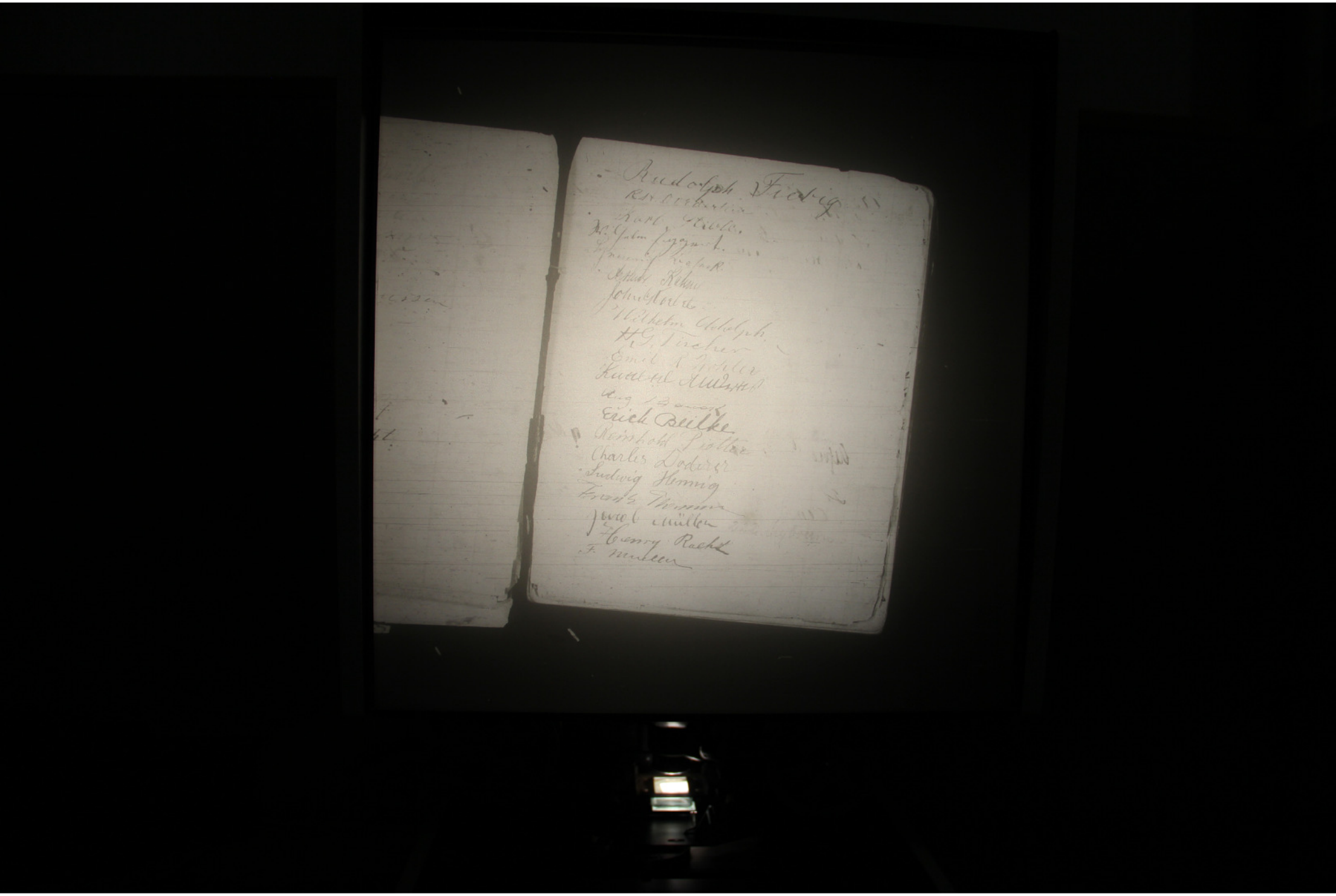


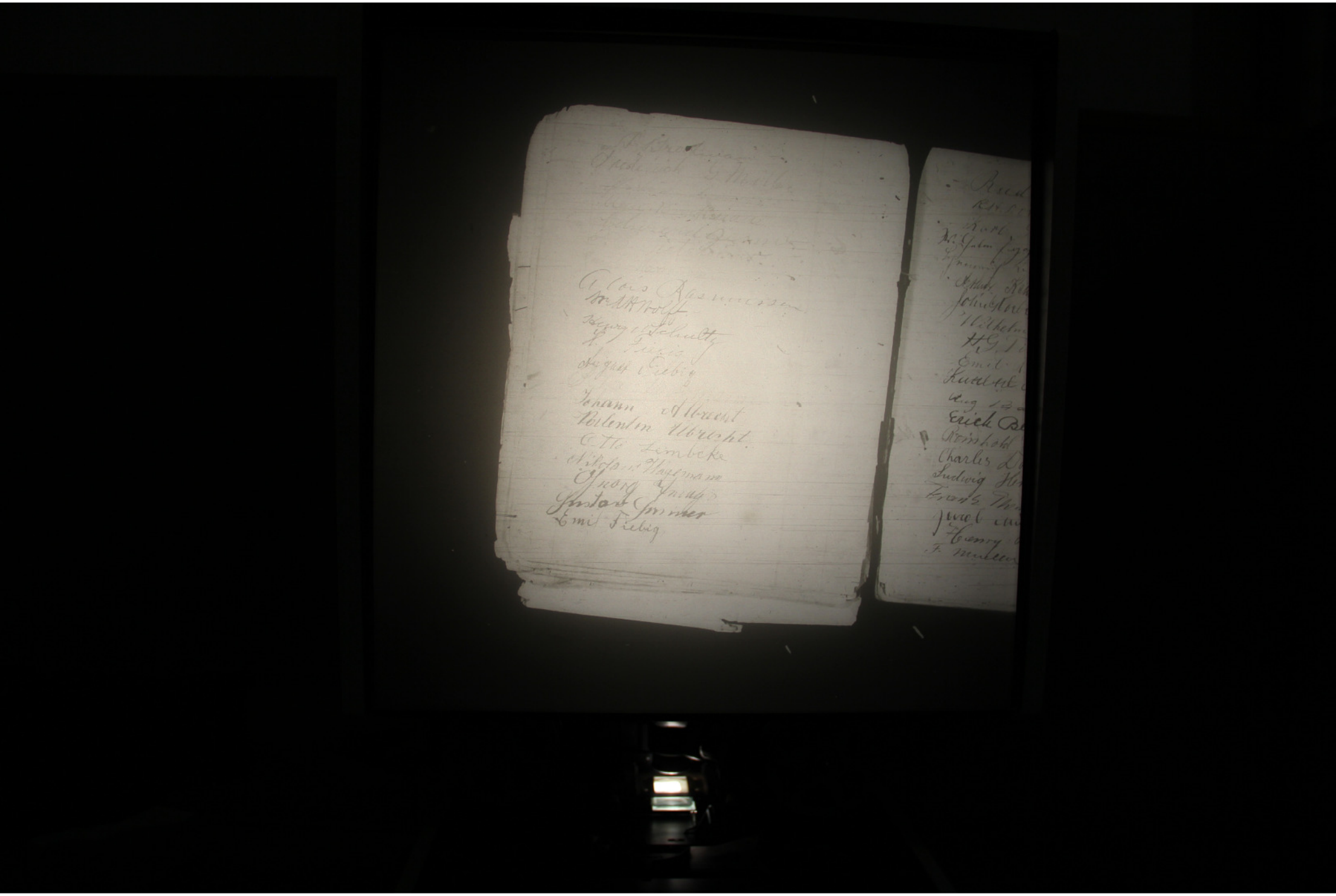


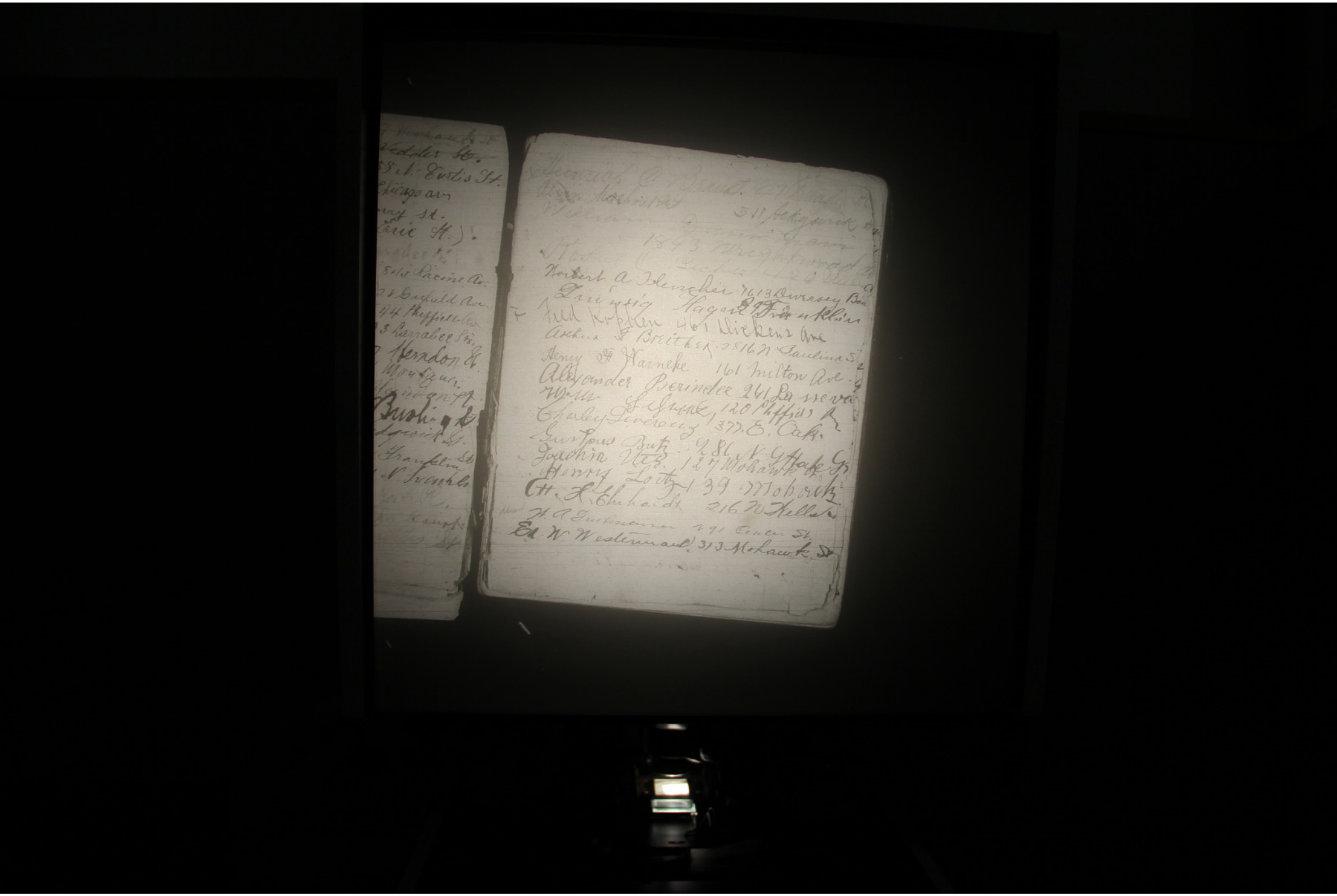


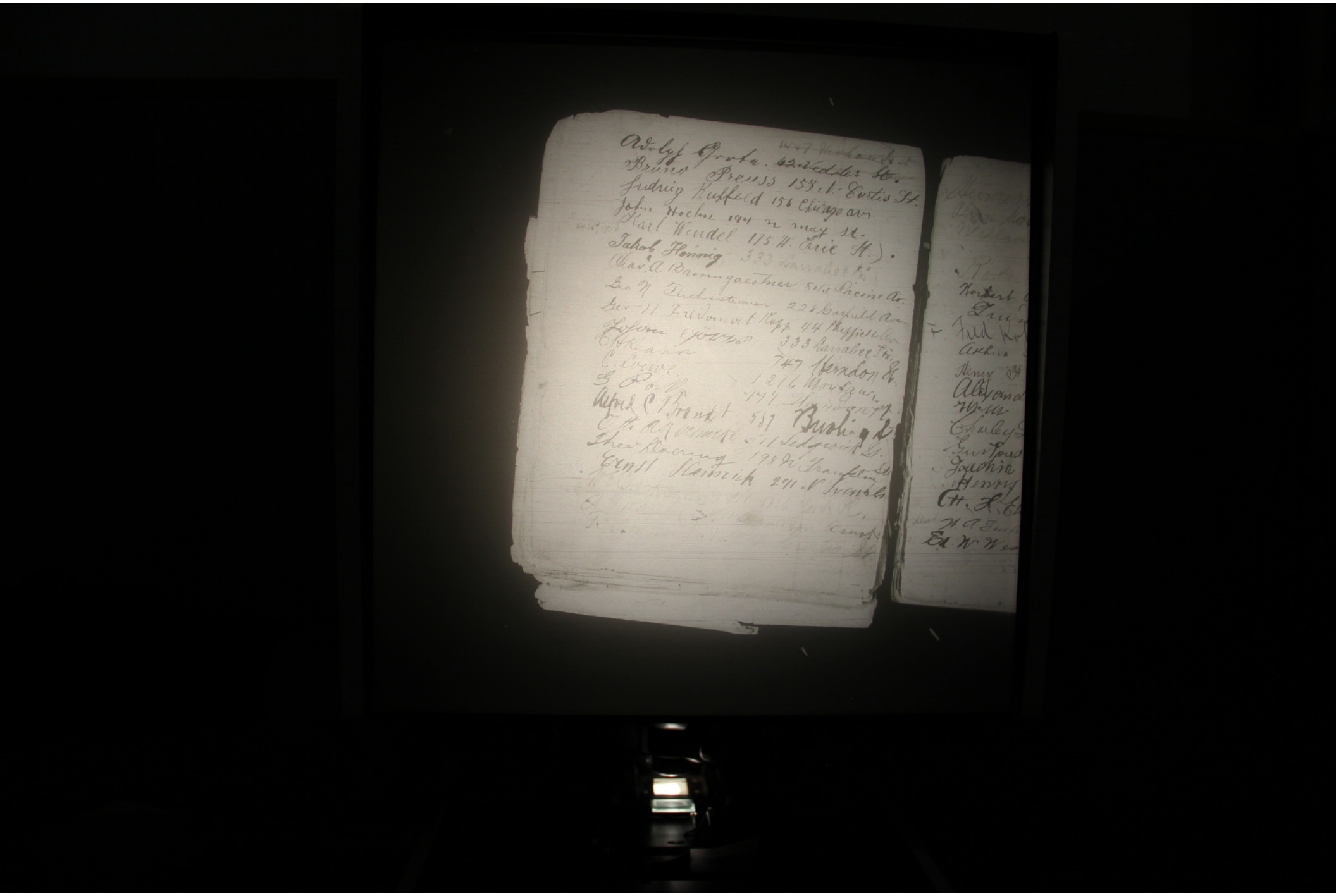


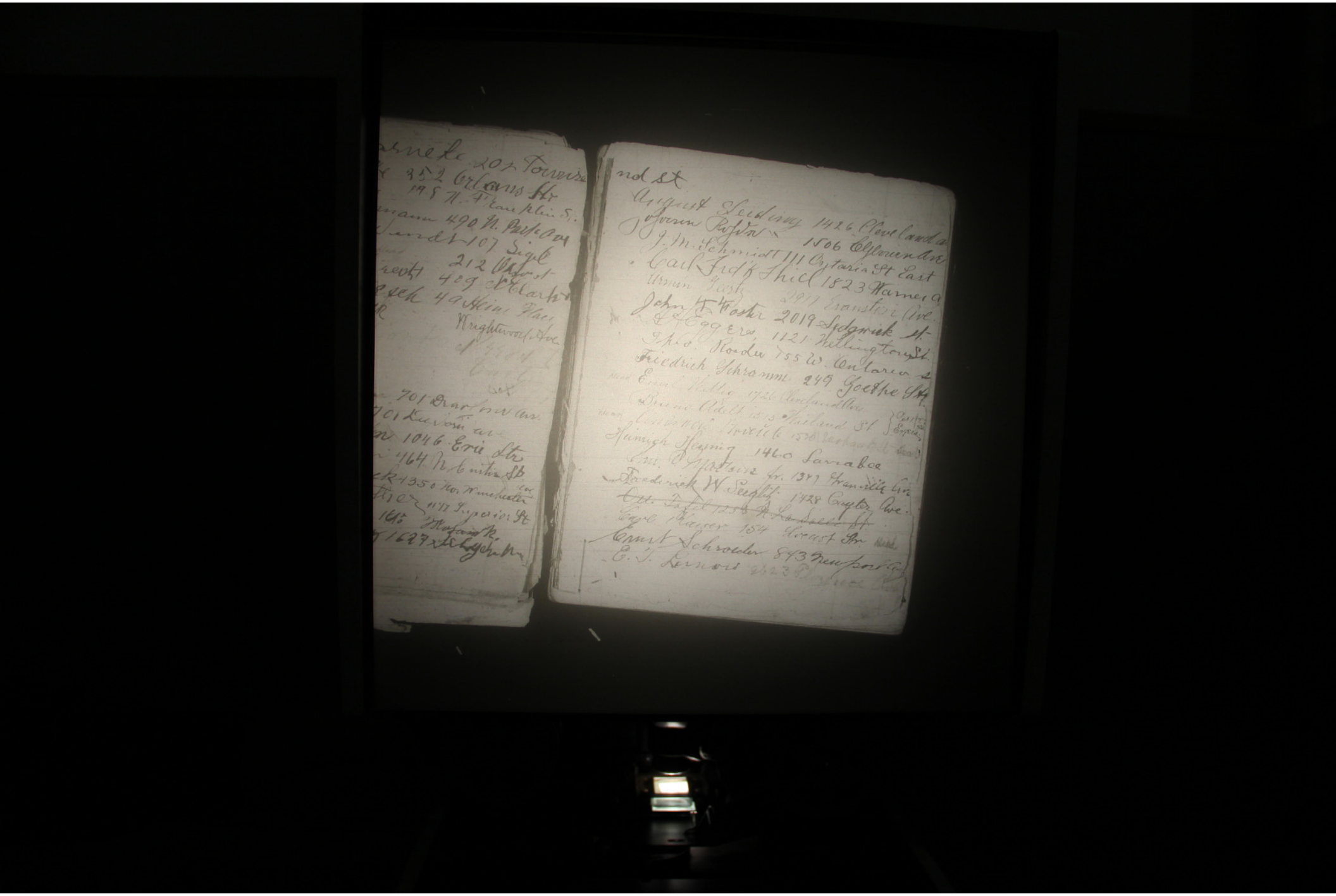


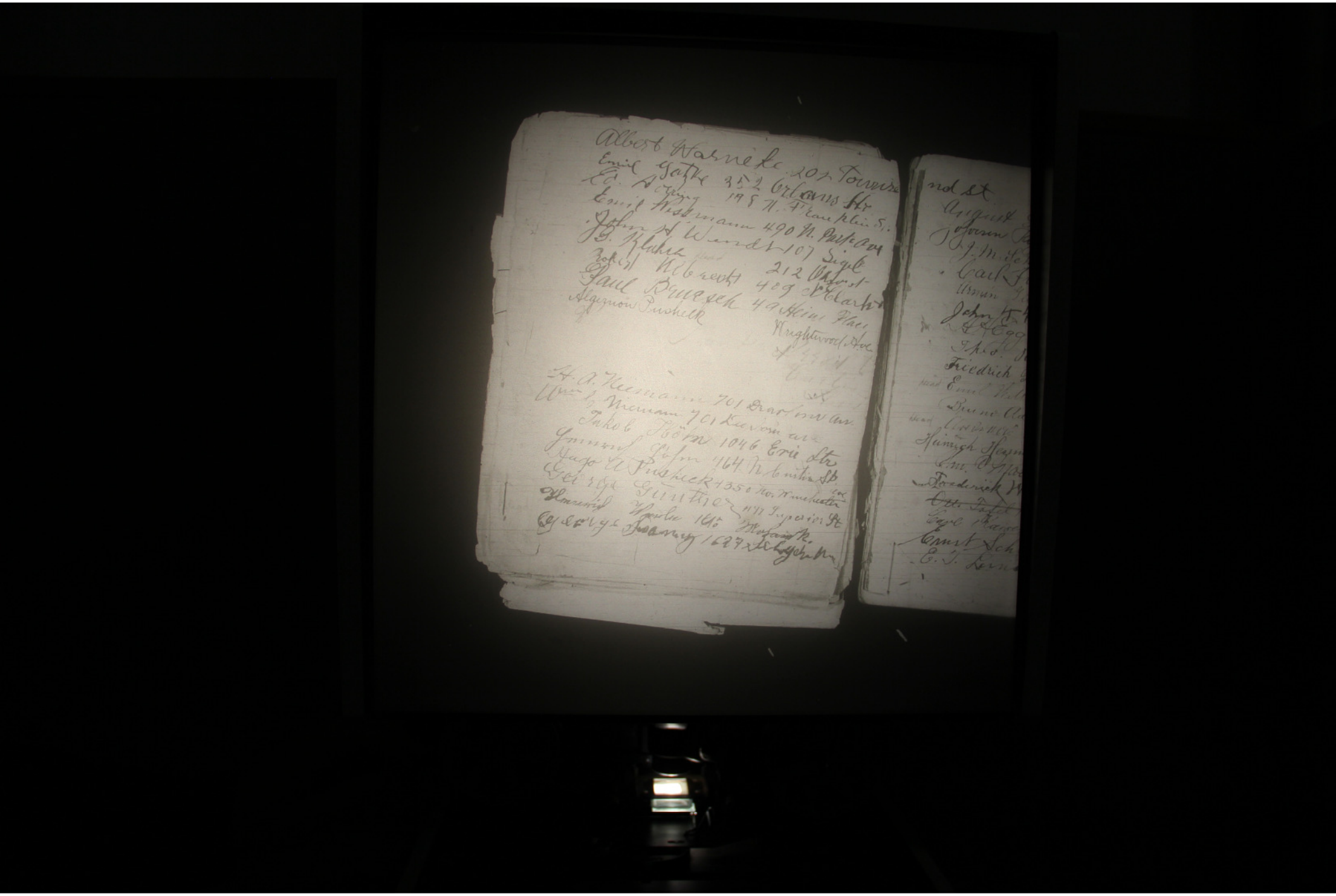


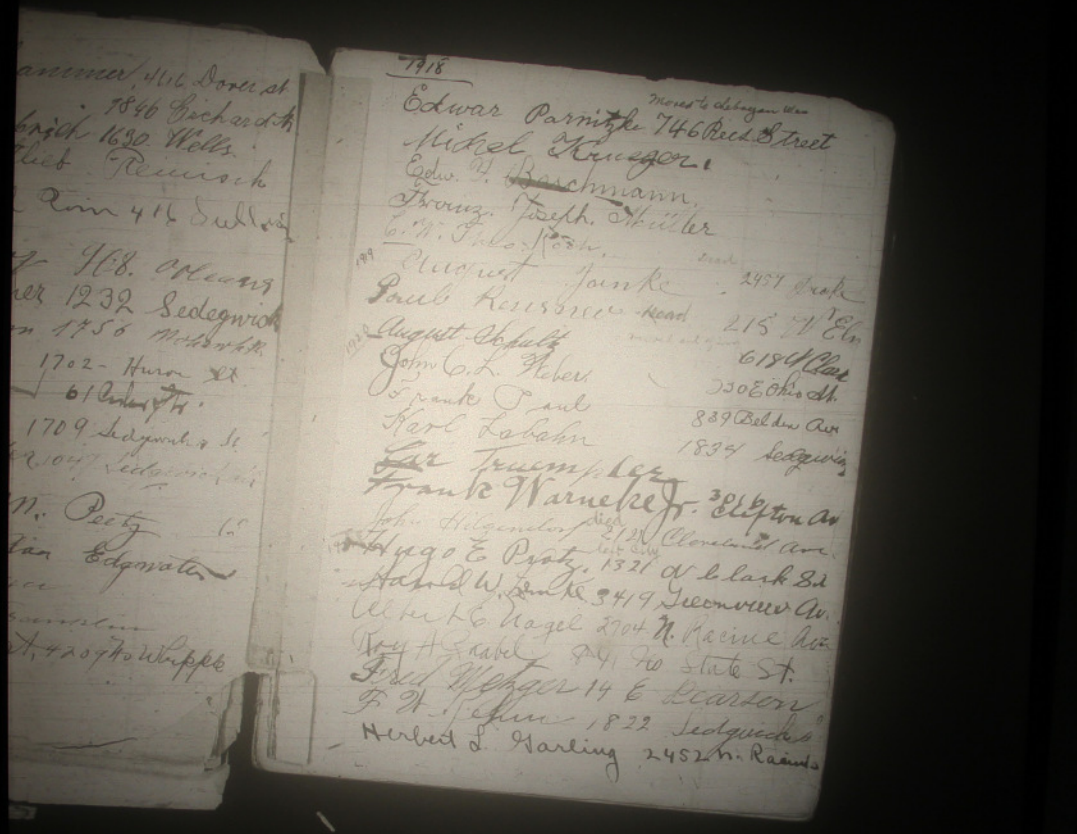


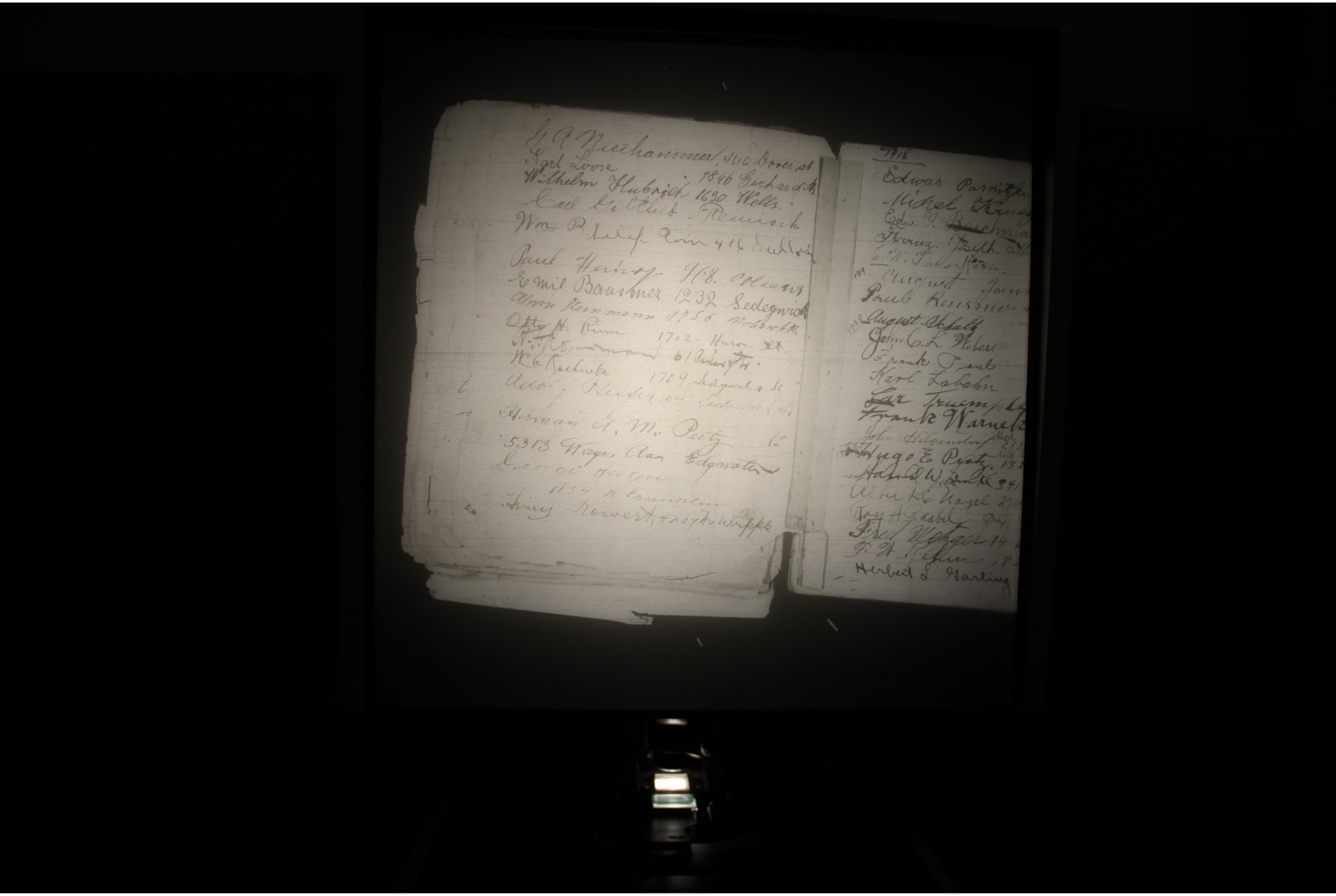


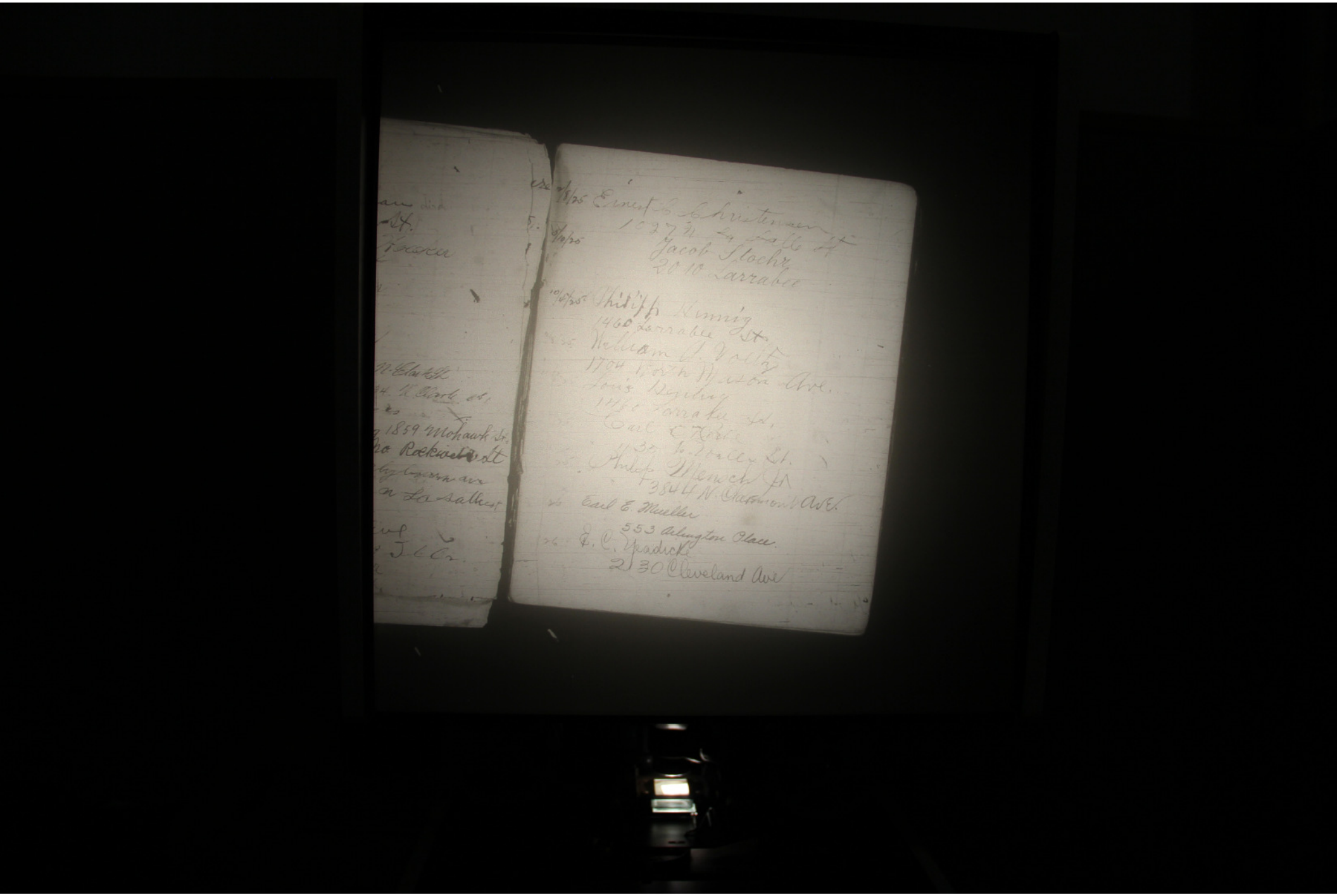


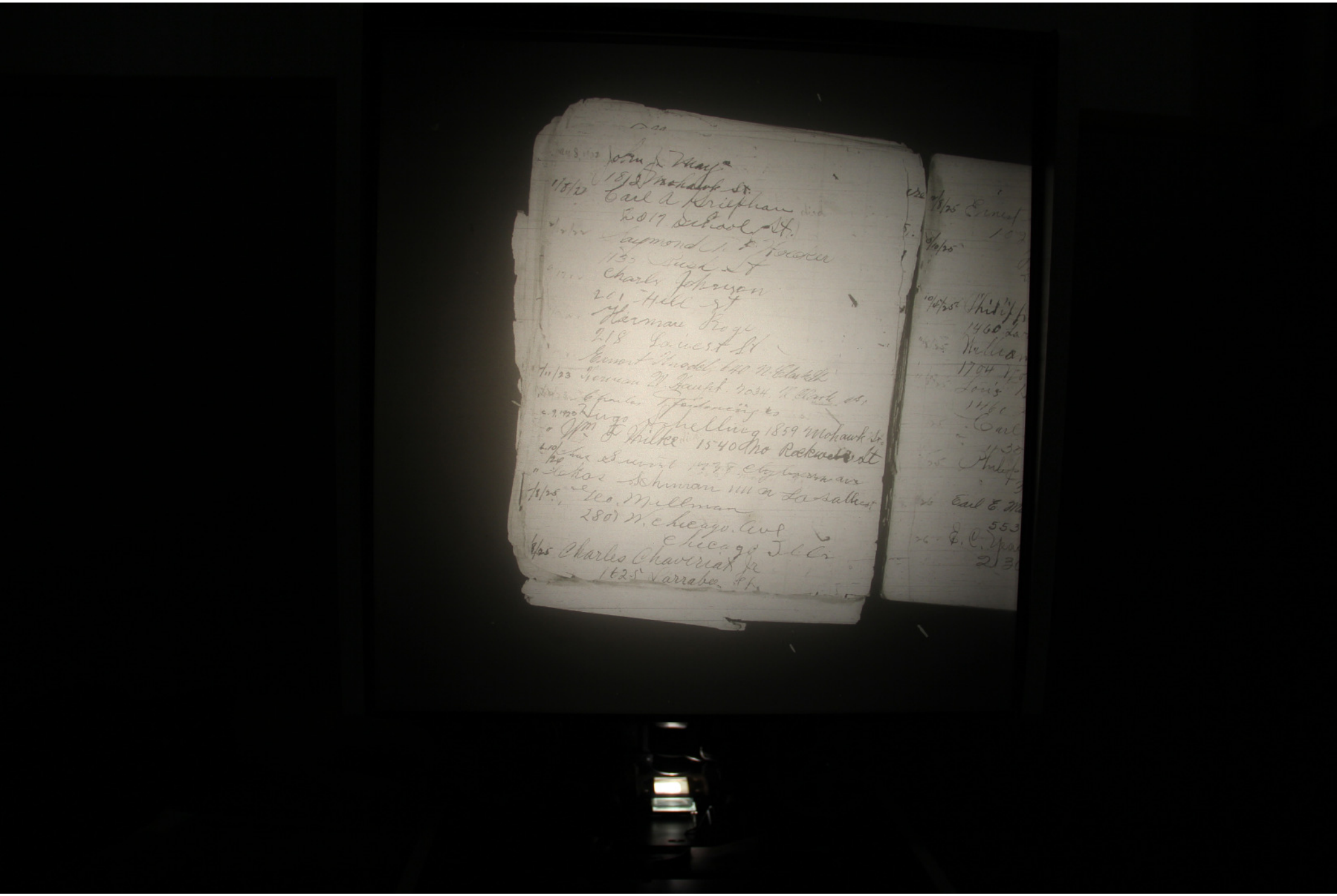


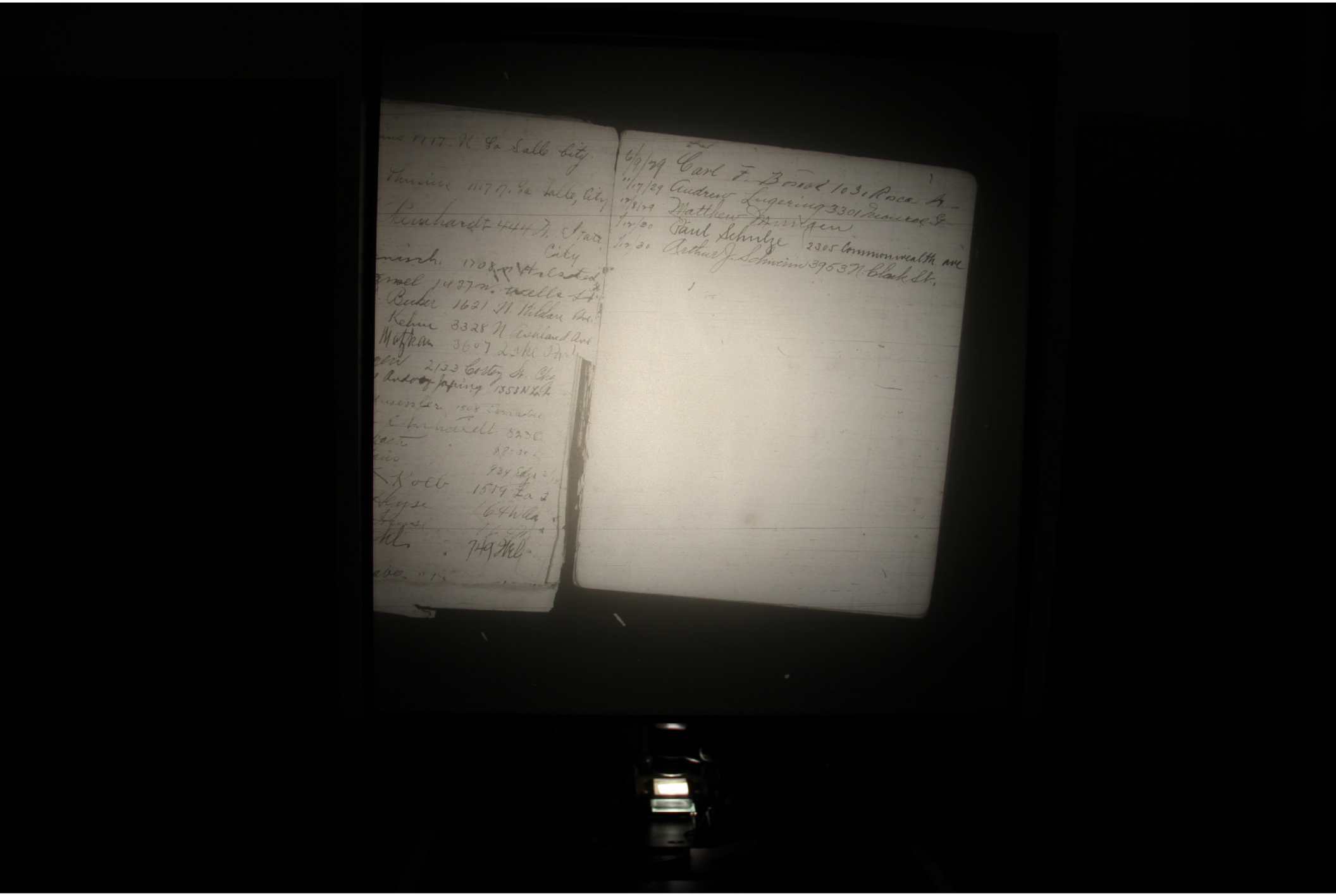


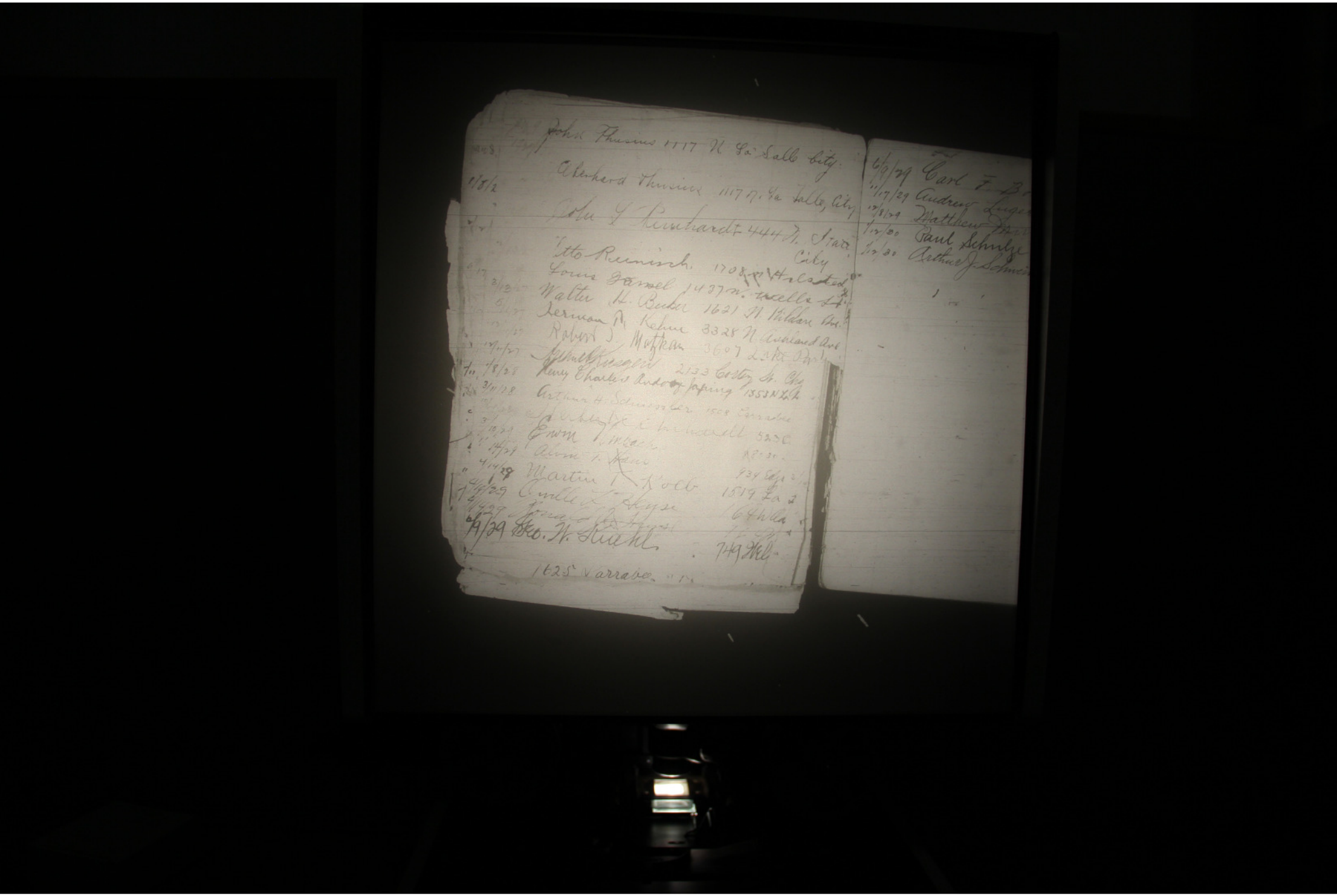


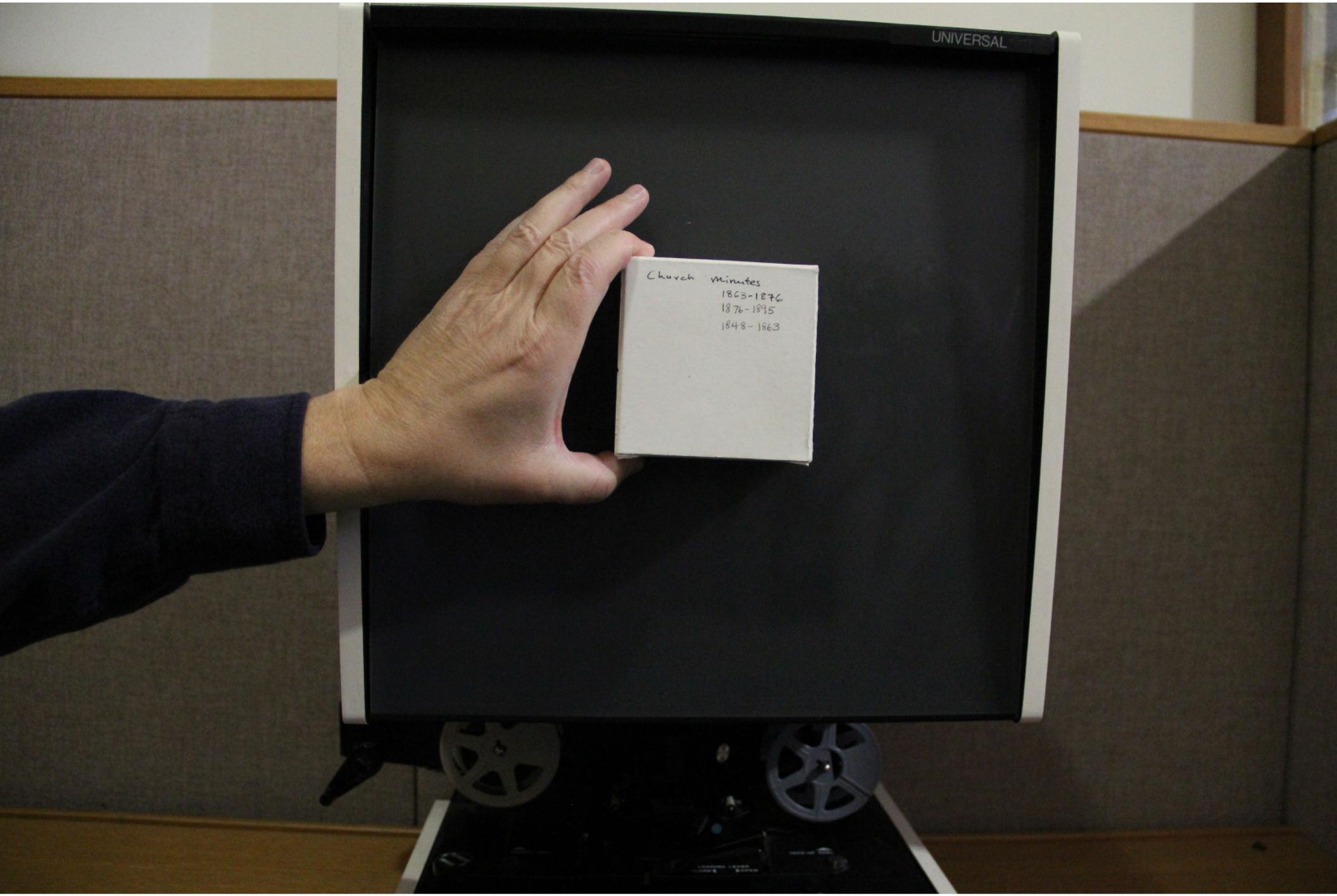











UNIVERSAL
Church Minutes
1863-1876
1876-1895
1848-1863


UNIVERSAL
First St. Paul's Evangelical Lutheran Church
1848-1895
Silver Positive Master Copy
Microfilm 1076
Reel 2
64 ft.

MICRODEX AUTHENTICATION GUIDE (M-II)

CERTIFICATE OF AUTHENTICITY

THIS IS TO CERTIFY that the microphotographs appearing on this Film-File Starting with 1848-1863 - CHURCH MINUTES and Ending with CONSTITUTION are accurate and complete reproductions of the records of (Company and Dept.) FIRST St. PAULS EV. LUTHERAN CHURCH as delivered in the regular course of business for photographing.

It is further certified that the microphotographic processes were accomplished in a manner and on film which meets with requirements of the National Bureau of Standards for permanent microphotographic copy.

Date produced APRIL - 30 - 1956
(month) (day)

E. J. McCoy
Camera Operator

Place CHICAGO - ILL
(city) (state)

RP 23912